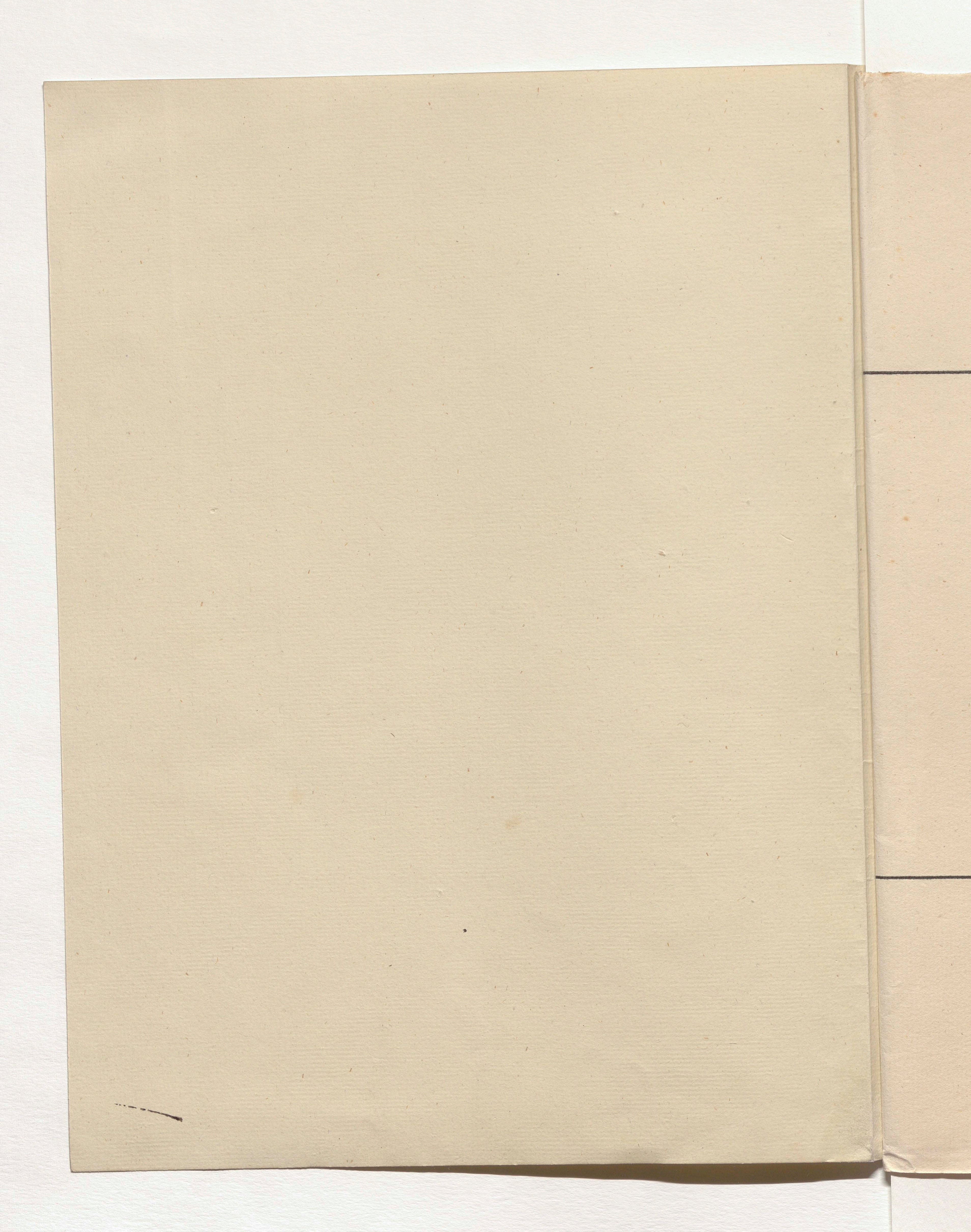
~~Folli Arago Mém. de l'Instit. 1811 Partie I p 118.~~

Bd. II.

Text

Ich brauche zuerst
nur p 4 – 6



4

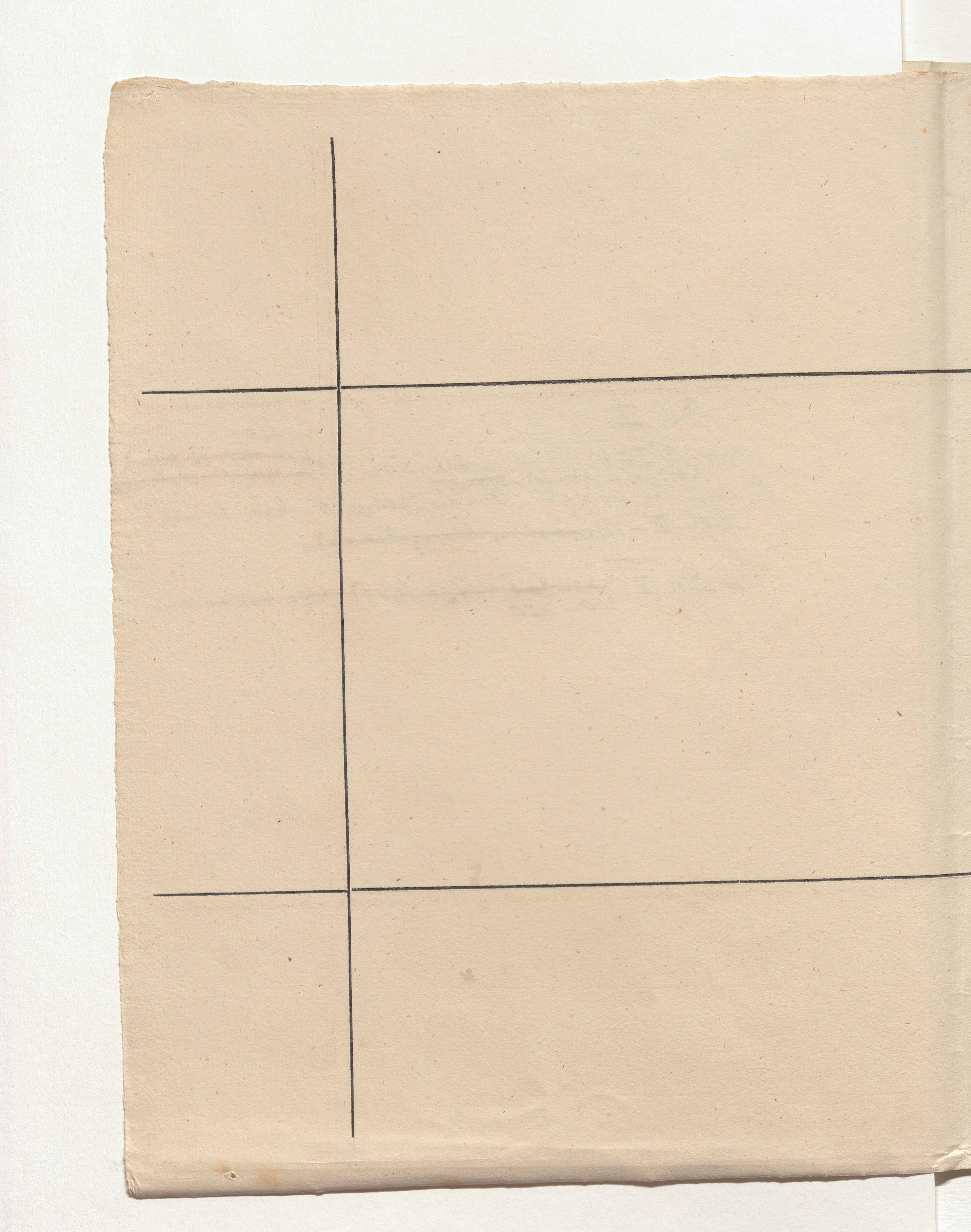
Y

Bd. II.

Mscr. S. I–V, und als genauen Fortsetz.: S. {1–59 ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~
S. 613 (nach mir = 44–60) ~~616~~ 917

B. Gesch. der christlichen Weltanschauung, die letzten Abschnitte:
Abschn. III–VIII ~~([illegible], [illegible], Araber)~~

= Dr. II, ~~200–404~~ ~~388 (= Ms. 57)~~ ~~392–400~~
200–400



5

I

Text Kosmos ~~Text~~ Theil II

Anfang von Bd. II: Anregungsmittel zum Naturstudium, I. Ästhetische Naturbetr.

Ms. 1 – ~~8~~ 17 und [nachher] 183 – ~~89~~ 98 Naturbeschreibung

also der ganze

= Dr. II, 3–75

60/22 / 2

97	242	
39	182 S. Text = 1 Bog.	
58	60 S.	
	38	

22 S. Buschmann = 1 Bogen Text gedruckt

29 = 1 B. Noten gedruckt

6 (1)

Anregungsmittel zum Naturstudium.

Der Reflex der Aussenwelt auf die Einbildungskraft. — Dichterische Naturbeschreibung — Landschaftmalerei — Cultur exotischer Gewächse, den physiognomischen Character der Vegetation ~~[illegible]~~ ~~der Erdoberfläche~~ bezeichnend.

NB Das 3 mal unterstrichene wie die Ueberschriften Th I S. 49 u. 79. Das folgende 2 mal unterstrichene abgesetzt u. etwas kleiner.

Ein dem ersten Theile dieses Werkes in [illegible]

+ Wir treten ~~aus~~ dem Kreise der Objecte in den Kreis der Empfindungen. Die ~~[illegible]~~ Hauptresultate der Beobachtung, wie sie von der Phantasie entblößt, ~~[illegible]~~, ~~wie sie~~ der reinen Objectivität ~~[illegible]~~ sind in dem ~~[illegible]~~ wissenschaftlicher Naturbeschreibung angehören, ~~[illegible]~~ zusammengedrängt ~~[illegible]~~ worden. ~~[illegible]~~ einem Naturgemälde [illegible]

Jetzt betrachten wir den Reflex des durch die äusseren Sinne empfangenen Bildes auf das Gefühl und die dichterisch gestimmte Einbildungskraft. Es

eröffnet sich uns eine innere Welt, nicht um ~~[illegible]~~ wie in der Philosophie der Kunst gefordert wird, was in der ästhetischen Wirkungen dem Wesen der Gemüthskräfte oder der mannichfaltigen Richtung geistiger Thätigkeit zugehört, sondern vielmehr um die Quelle lebendiger Anschauung, als Mittel zur Erhöhung eines reinen Naturgefühls ~~[illegible]~~ zu schildern, um den Ursachen ~~[illegible]~~ nachzuspüren, welche besonders in der neueren Zeit durch Belebung der Einbildungskraft so mächtig auf die Liebe zum Naturstudium und den Hang nach fernen Reisen gewirkt haben. Diese Anregungsmittel sind, wie wir schon früher bemerkt haben, dreierlei Art: ästhetische Behandlung von Naturscenen in belebten Schilderungen der Thier- und Pflanzenwelt, ein sehr moderner Zweig der Litteratur; Landschaftmalerei, besonders insofern sie angefangen hat die Physiognomik der Gewächse aufzufassen; mehr verbreitete Cultur von Tropengewächsen und ~~[illegible]~~ contrastirende Zusammenstellung exotischer Formen [illegible]

[illegible] Anregungsmittel [illegible] der Gegenstand [illegible] Seite und dem [illegible] wenige [illegible]

Ist ganz anders

Quartieren

[illegible] Formen [illegible] historischer [illegible] Schriftsteller [illegible] Naturwelt [illegible] Durchdringen [illegible] Streben

[illegible] daß man nicht allein bei der äusseren Erscheinung [illegible] Natur [illegible]

verweilen

wie sie

[illegible] Cultur [illegible] erhabene [illegible] spiegelt [illegible] entfaltet [illegible]

[illegible] Eindrücke [illegible]

Geisteslosigkeit [illegible]

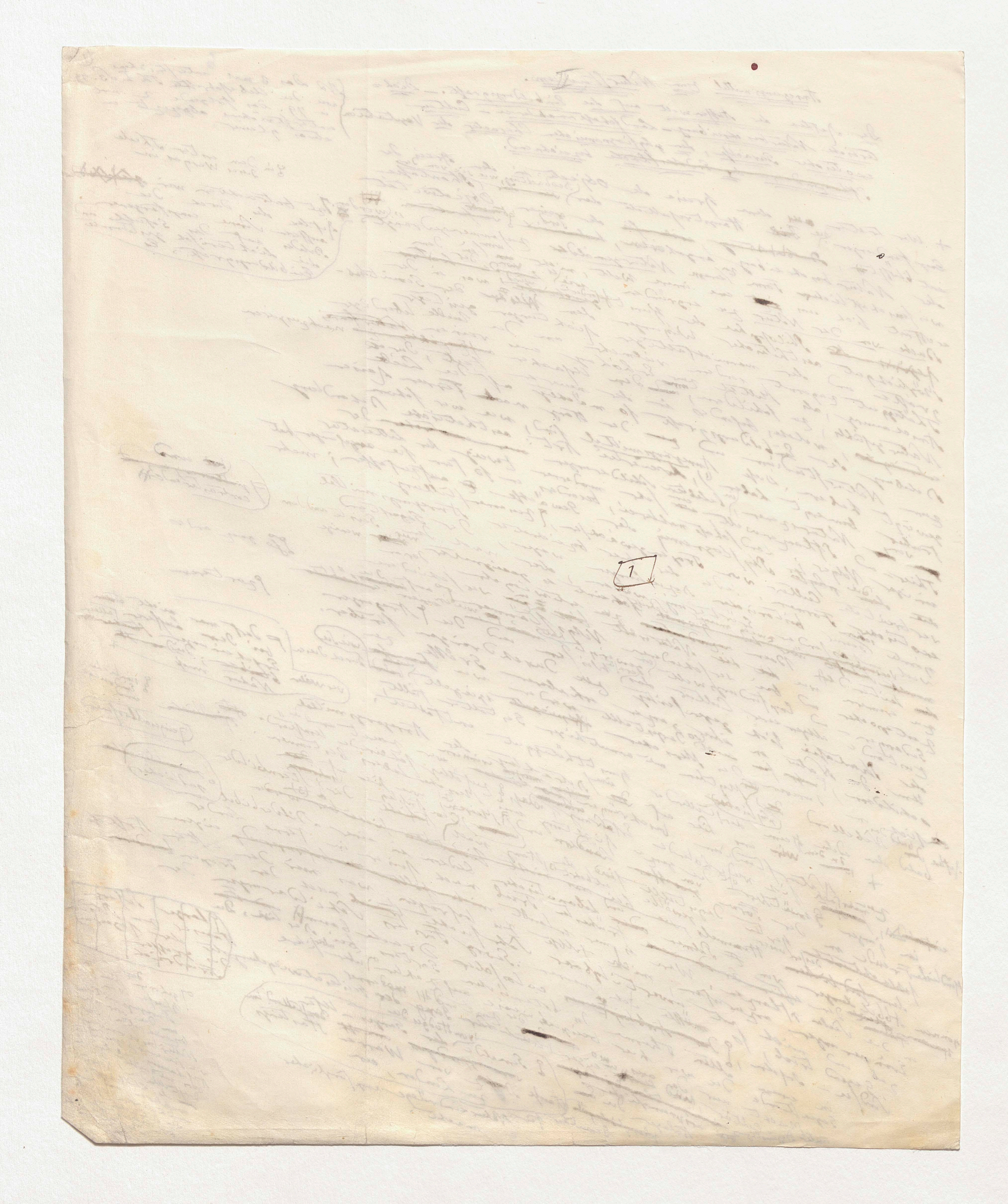
[illegible] Anregungsmittel [illegible] Sternbilder [illegible] südlicher [illegible] Bilderbibel [illegible]

[illegible] Mythen [illegible] Nebelland [illegible]

+ [illegible] Naturstudium [illegible] Gemüther [illegible] Darstellung [illegible] Jugend [illegible] Freude [illegible] Abbildungen [illegible] Himmels [illegible] Palmen [illegible] Georg Forster [illegible] Sehnsucht [illegible] Schilderungen [illegible] Darwin [illegible] Cook [illegible] Hodges [illegible] Hastings [illegible] London [illegible] Gemälde [illegible] Warren Hastings [illegible] Gemüther für Natureindrücke empfänglicher macht.

[illegible] Anregungsmittel [illegible] Naturbeschreibung [illegible] Naturformen [illegible]

[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]



1

7 (2)

+Es ist oftmals ~~[illegible]~~ ausgesprochen worden, daß
daß die Freude an der Natur, wenn auch nicht
dem Alterthume fremd, doch die Ausdrucksweise des Gefühls [denn in]
dem Alterthume sparsamer und minder lebhaft gewesen sei, ~~[illegible]~~
als in der neueren Zeit. „Wenn man sich der schönen Natur
erinnert ~~[illegible]~~, welche die alten Griechen umgab; wenn
man nachdenkt wie vertraut dieses Volk unter seinem
glücklichen Himmel mit der freien Natur leben konnte, wie
sehr viel näher seine Vorstellungsart, seine Empfindungsweise,
seine Sitten der einfältigen Natur lagen und welch ein treuer
Abdruck derselben seine Dichterwerke sind, so muß
die Bemerkung befremden, daß man so wenig Spuren
von dem sentimentalischen Interesse, mit welchem wir
Neueren an Naturscenen und Naturcharakteren hangen
können, bei demselben antrifft. Der Grieche ist zwar im
höchsten Grade genau, treu, umständlich in Beschreibung
derselben, aber mit nicht mehr Herzensantheil
als er es in der Beschreibung eines Gewandes, eines
Schildes, einer Rüstung ist. Die Natur scheint mehr
seinen Verstand als sein moralisches Gefühl zu
interessiren; er hängt nicht mit Innigkeit und süßer
Wehmuth an derselben wie die Neueren." So viel Wahres
und Vortreffliches auch im Einzelnen in diesen Äußerungen liegt, so können sie doch ~~[illegible]~~
~~[illegible]~~

Das Naturgefühl spricht sich in der alten Völker
der Hebräer und Inder, frühe und bei den Semitischen
und germanischen Völkern ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ Sinnesart der alten Völker
also bei Volks-Stämmen sehr verschiedener Abstammung ~~[illegible]~~ überschwänglich aus.
+Die ~~[illegible]~~ können ~~[illegible]~~ wir aus dem ~~[illegible]~~ schließen, was in der Überlieferung des Naturgefühls nach ~~[illegible]~~ Äußerungen und ~~[illegible]~~ bearbeitet
ihrer Litteratur ~~[illegible]~~ der Blüthen=
in dem ~~[illegible]~~ als was diese Äußerungen sich sparsam in dem Dichtersiche
hellenischer Alterthum die schaffende und idealischere
In der Menschheit, wo ~~[illegible]~~ die ~~[illegible]~~ zu einer ~~[illegible]~~ der ~~[illegible]~~
alter der höchste Regung ~~[illegible]~~ oder dichterischer ~~[illegible]~~ Menschheit
Stimmung die ~~[illegible]~~ ergoß ~~[illegible]~~ Naturgefühls ~~[illegible]~~ beigemischt ist oder
tafe zeigt ~~[illegible]~~ zartesten Naturgefühls ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ Kreise der
~~[illegible]~~ Handlung ~~[illegible]~~ Kunstbildung ~~[illegible]~~ eigentlich
~~[illegible]~~ Ausdrucks ~~[illegible]~~ griechischer ~~[illegible]~~ Naturschilderung
Darstellung ~~[illegible]~~ malerischer ~~[illegible]~~
der ~~[illegible]~~ Zweig der Kunst
~~Das~~ bewegten ~~[illegible]~~ der Natur in ~~[illegible]~~ dessen sich bewegen. Lieder
Litteratur ~~[illegible]~~ abgesondert ~~[illegible]~~ griechischen Freunde der Alter ~~[illegible]~~ Thaten anbrachten
Land ~~[illegible]~~ war der Griechen ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ Volks leben
grund von der ~~[illegible]~~ historischen Menschen ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ Verfassung
schaffen fast ~~[illegible]~~ allein ~~[illegible]~~ der Natur ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ mystischen ~~[illegible]~~ das ~~[illegible]~~
~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ Verhältnisse ~~[illegible]~~ des ~~[illegible]~~ Dichtungen ~~[illegible]~~
in das ~~[illegible]~~ wurde ~~[illegible]~~ in allen ~~[illegible]~~ Form ~~[illegible]~~ das Sohn ~~[illegible]~~ der ~~[illegible]~~
wenigen ~~[illegible]~~ der ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ Dichtung ~~[illegible]~~ Frühlingsgräsern welche ~~[illegible]~~ das Delphische
der Sitte und ~~[illegible]~~ Orakel der Städter empfahl; ~~[illegible]~~ Unterricht

alter dingss der

Beschreibung der Naturdichtung

Anregung der

b sagt Schiller 4. in seiner Betrachtungen über die naive und sentimentalische Dichtung,

Einfältigen

dürfen sie doch ~~nicht~~ auf das ganze Alterthum ~~[illegible]~~ werden ~~[illegible]~~ beschränkt. Es ist eine Ansicht unter dem Alterthum das ~~[illegible]~~ der neueren Zeit ~~[illegible]~~ entgegengesetzt wird immer nur ausschließlich die hellenische und römische Welt zu verstehen

Daher

Im Ganzen

Darstellungen

unter der großen Formen der ~~Dichtung~~ Hy- ~~[illegible]~~ vischen und Dich- epischen Dichtung nur

Sie nur so vorsichtiger beurtheilen

das Naturbeschreibende eigentlich zeigt sich aber nur als ein Beiwerk ~~[illegible]~~ in der weil

menschlicher Leiden ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ einer der Sagengeschichte entnommener

des Gemäldes

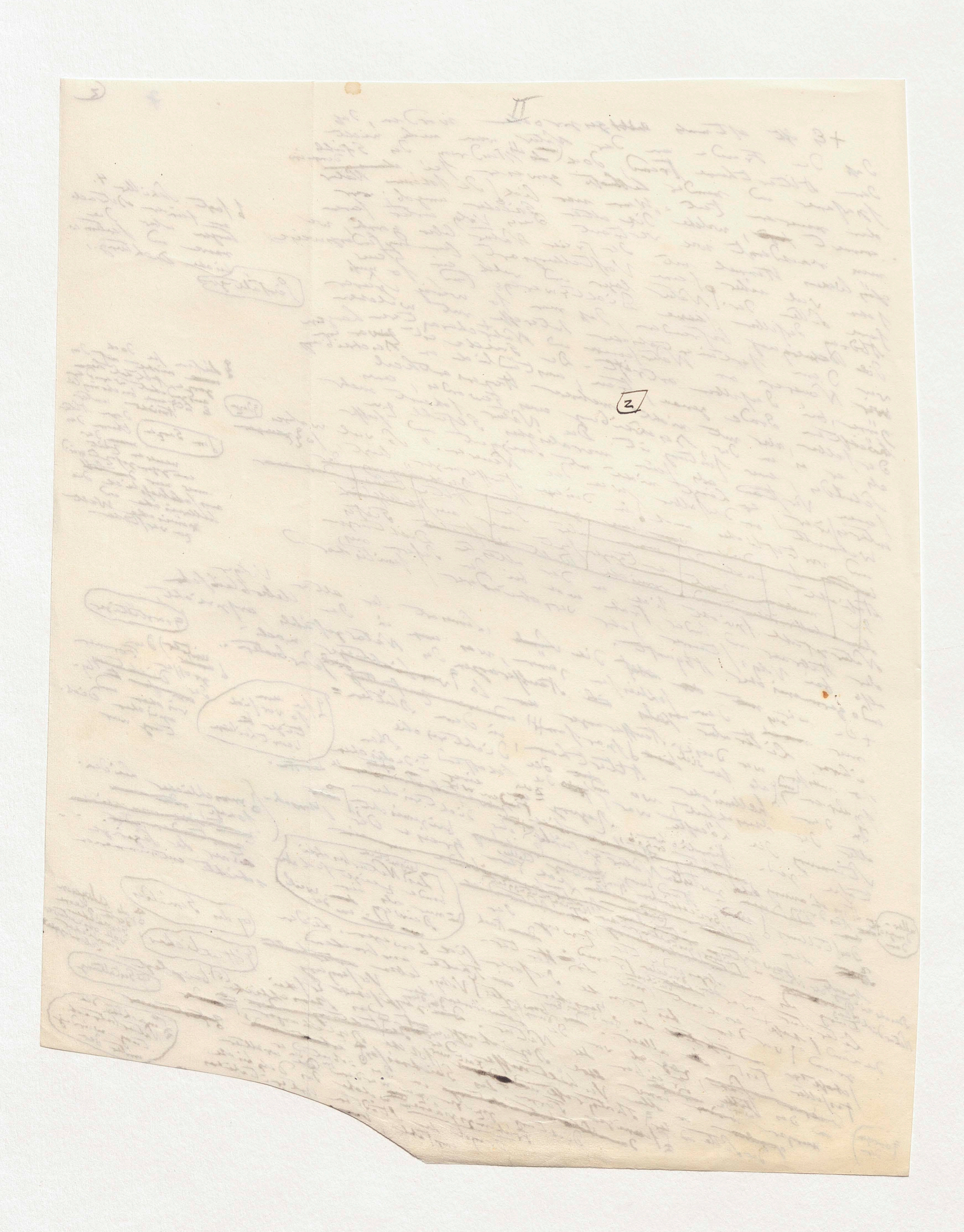
Öffentliches

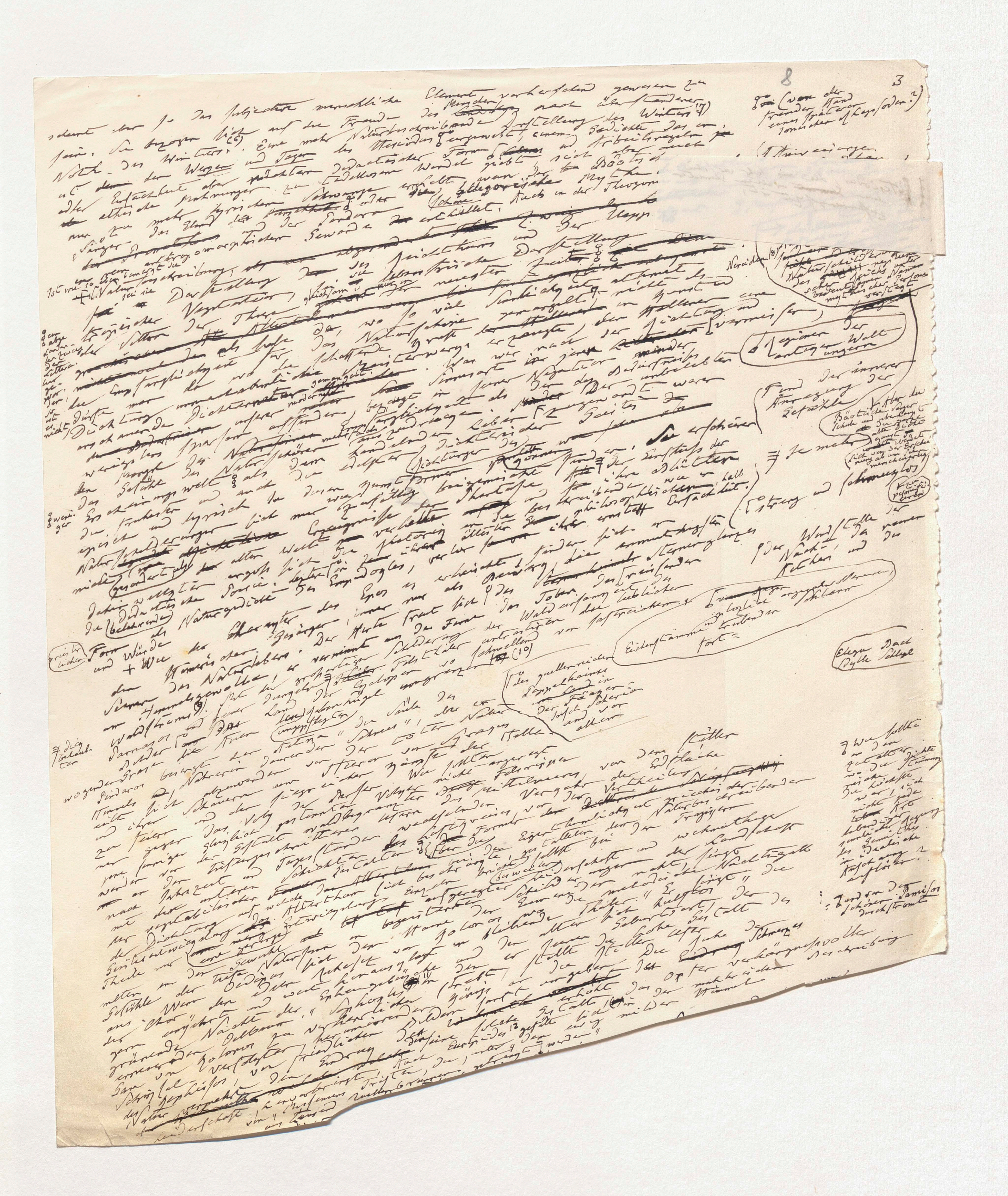
als ~~[illegible]~~ Beiwerk Gemälde voll objectiver sinnlicher Lebendigkeit

(5) beigelegt

Gestaltung

~~[illegible]~~ machten die Naturbetrachtung würdig unter der


II
2



8 3

scheint aber so das subjective menschliche Element vorherrschend gewesen zu sein. Sie bezogen sich (6) auf die Freude des Menschen nach überstandener Noth des Winters. Eine mehr naturbeschreibende Darstellung des Winters (7) und der Wogen und Tage des Hesiodus, eingewebt, einem Gedichte das ... oder ethische Mahnungen zu tadellosem Wandel giebt, ... aber auch nur zu mehr lyrischen Schwunge erhebt, wenn der ... Böotische Sänger das Elend der ... oder der Schöne allegorische Mythe des Epimetheus und der Pandora ... enthüllt. Auch in der Theogonie ... anthropomorphischer Gewande ... Ursprung der ... Darstellung ...

Ist wie so eben bemerkt die Naturbeschreibung ... der Darstellung des ... Zeiten ... sei sie ... gleichsam ... neuester ... tragischer Vegetation ... der Thiere ... so viel ... Sinnlichkeit ... oder Sitten der ... da, wo die Naturbeschreibung ... gemangelt, ... in ... der Dichtung ... [vermissen]

... Empfänglichkeit für das schaffende ... Meisterwerke erzeugte ... War wir nach der ... minder ... dürfte nur ... unwahrscheinlich die Sinnesart in jener Naturbeschreibung ... Dichtung ... Dichternatur gemangelt ... zu ... unser moderner ... Empfänglichkeit als ... Zeugen der ... unbelebter ... anschauender ... Natur ... wenigstens ... Gefühle der Natur ... Dichtungen ... wo ... Sie erscheinen ... den Gefühle des Naturschönen als dem edelsten ... Dichterischen ... Formen ... der Einfluss der ... Das Erscheinungswelt als ... Formen ... ihre Blätter ... der frühesten und lyrisch ... diesen ... beigemischt ... Phantasie ... und ... wie er ... episch und lyrisch sich nur ... Lebensgeschichte der ... philosophischen Einfachheit. ... Naturschilderungen ... Welt ... die platonisch ... älteren ... ihre ... ernsthaften ... nicht ... gesondert ... der alten Welt ergoss sich ... Empedocles, verlor ... findet sich ... Sternenglanzes ... Dahin wallgten ... Poesie. ... das ... erscheint ... Sonnenkreisender ... die didactische ... belehrende Naturgedichte ... Epos es ... als ... des ... Jahr ... Waldursprung ... lieblicher ...

preisen ... Form und Würde des Charakter des ... Gesänge, immer nur als ... des ... Eichenstämme ... hochstämmiger ... + Wie ... Homerischen ... Der Hirte trennt sich des Felsens ... der ... Naturleben: er vernimmt an der Form ... ... Schilderung der Waldursprung ... ... sehr ... schwellen (10) ... Gewässer ... Himmelsgewölbe ... grossartiger ... Felsthäler ... Waldströme (9) ... der Cyclopen ... ungeregelten ... Parnassos und ferner ... Der ... ungepflegten ... die Säule des ... Schnees", ... der Natur ... Pindaros besingt der Aetna ... der ... Sprache ... Stelle.

der quellenreichen Doppelhaine in ... Jäger ... Insel ... und vor allem ...

wogender ... Pindaros ... Naturreiz ... dauernder ... Wo sollte ... nicht angeregt ... Himmels ... abgemessenen ... Schauern am ... Mittelmeers ... Festsitzen ... von dem ... Erdfläche ... und ihrer ... Schauern ... der ... Volker ... Vertheilung ... zu feiern ... gegen das Volk ... wildbegrenzter ... wechselnder ... Vergehe der ... Eigenthümlichkeit ... Naturbeschreibenden ... vor ... gleichen ... Gestalt ... Formen der ... Tragiker ... Tageszeiten ... Schatten ... über das ... Eigenthümlichkeit ... wehmüthigen ... Jahreszeit ... Schichten ... Landschaft ... bei der ... nach der ... vegetabilischen ... Alterthum ... zuweilen ... Naturerscheinungen ... sich ... Nachtigallen ... der Dichtung auf welche ... Alterthum ... angeregter ... Schilderung der melodischen ... singt ... die ... Gestaltung ... begeisterten ... Thäler ... Er ... Gestalt des ... Theile von ... Natur ... der ... Hainen des ... Gewalt ... Naturformen ... Gefühle ... die ... Lehre ... Schmerz ... mitten in der ... Ödipus ... Ankunft vor ... stellt ... Stelle ... verhängnissvoller ... Gefühle der ... Sophocles ... herausragt ... ergeben ... Beschreibung ... das "Wer der ... Erkennungsschilderung ... Opfer ... aus "Chor" ... Nacht der ... Sophocles ... er ... erhöht ... Geist ... milder Himmel ... des ... Ölbaum ... verherrlicht ... Eindruck ... gefüllte ... grünender ... zur ... friedlicher ... Erinnerung ... Kolonos ... Sohn ... verschlungen ...

Nordwestwind ... der Natur gepriesen ... Landschaft ...

Ton (von der ... fremder Stand ... von der ... Lage ...)

Stoff ... Feldbau, Erwerb ...

Menschengeschlecht

Neraiden (8) ... Aufzählung ... Namen ...

vermissen ... Regionen der antiken Welt ...

Form der innern Anregung der Gefühle

Bäotischer ... Schule ...

Je mehr ...

Streng und Schmerzlos

Der ... Nachen ... Kether ... der

Eichenstämme ... hochstämmig ... fort

Elegie Drama Idylle ...

Wie sollte ... Dichter ... Stimmung ... die höchste ... nicht ... jede ... belebender ... des Gemüths ... des Idealischen ... Aufschwungs ... erschöpfen.

Hesiodus, der aus sehr verschiedenen Elementen zusammengesetzt ist,

8a

scheint aber so das subjective menschliche Element vorherrschend gewesen zu seyn. Sie bezogen sich auf die Freude des Menschen nach überstandener Noth des Winters (6). Eine mehr naturbeschreibende Darstellung des Winters (7) ist der Werken und Tagen des Hesiodus eingewebt, einem Gedichte, das ernste Nahrungen zu tadellosem Wandel giebt, sich aber auch oder Einfachheit aber didactischer Form, Schilderung und Arbeitsregeln nur zu mehr lyrischen Schwunge erhebt, wenn der Böotische Sänger das Elend der [illegible] oder die schöne allegorische Mythe des Epimetheus und der Pandora entfaltet. Auch in der Theogonie [illegible] [illegible] der Vassy gegen [illegible]

Ist wie so oft [illegible] fehlt die Naturbeschreibung [illegible] der Darstellung der Sinnlichkeit und der [illegible] Darstellung [illegible] Zeit [illegible] Vegetation, gleichsam [illegible] neuester [illegible] athmet tragischer [illegible] der Thiere [illegible], wo so viel Sinnlichkeit [illegible] nicht als Götter [illegible] Alterthum [illegible] da, wo das Naturschöne [illegible] vermißt, der Dichtung und ein [illegible] Empfänglichkeit für das schaffende [illegible] Meisterwerke erzeugte, der Hellenen eine Dichtung war da wo die [illegible] gemangelt. War wir nach jener [illegible] minder Dichtung unserer modernen Dichtern [illegible] Sinnesart in jener Naturbeschreibung [illegible] unbeliebter wenigstens Sprachen aufstellen, bezeugt in jener Empfänglichkeit als der [illegible] Der [illegible] wäre

den Gefühle der Natur, mehrfältig [illegible] handelnder Leben [illegible] Dichterischer Seite [illegible] Sie erscheinen das Erscheinungswelt als dem edleren (Dichtungen der) [illegible] fand ein; der Einfluß der die Früheste und auch [illegible] Kunstformen beigemischt. Der Blätter episch und lyrisch bei diesen [illegible] zufällig [illegible] Thatsache [illegible] Naturschilderungen bieten nur Erzeugnisse der [illegible] ihrer [illegible] halb nicht (gesondert) [illegible] alter Welt [illegible] verhalten, wie in [illegible] philosophischer Ansicht. Daher wollten [illegible] ergoß sich die platonische ältere [illegible] statt die Didactische Poesie: letztere in Empedocles, verlor sich in [illegible] aber [illegible] sondern sie [illegible] der (belehrenden) Naturgedichte des Empedocles [illegible] Sternenglanzes

(priesterlichen) Form und Würde [illegible] Charakter des Epos, es erscheinen [illegible] Sänger, immer nur als Beiwerk [illegible] Der Hirte freut sich des Tobens der kreisenden + Wie des Homerischen [illegible] an der Ferne der Waldursprung der lieblicher Scenen des Naturlebens [illegible], er vernimmt die Schilderung der [illegible] Himmelsgewölbe. [illegible] gewaltiger Schilderung der [illegible] Waldströme (9). Mit der [illegible] [illegible] der Cyclopen [illegible] Felsthäler vor [illegible] schwellen (10) Parnassos [illegible] Land [illegible] Landschaftenhügel [illegible] wo [illegible]

(Eichenstämme und [illegible] triebender fort.)

(Elegie Dach Idylle Schlegel)

(der quellenreiden [illegible] Land in [illegible] Fräger [illegible] und vor allem)

(die belaubten) Adler [illegible] Aetna "die Säule des Schnees", aber er wogenden Grase [illegible] Pindaros [illegible] der [illegible] der Todten Natur [illegible] Himmels [illegible] Naturerscheinungen dauernden [illegible] Herr [illegible] Sprache [illegible] Halle erhellt sich [illegible] Schauern am Hirsche [illegible] Wir sollten nicht vergessen [illegible] Feuer [illegible] Völker [illegible] Felsriesen [illegible] der Erdfläche zu [illegible] Volk [illegible] der [illegible] Mittelmeers vergaben der Vertheilung zu gegen [illegible] gestalteten [illegible] waldbegränzter Ufern des wechselnder [illegible] vor [illegible] [illegible] Gestalt [illegible] [illegible] Form [illegible] Eigenthümlichkeit griechischer Naturbeschreibender wieder vor der [illegible] Tageskünder [illegible] Eigenthümlichkeit der Naturbeschreibung [illegible] nach der Jahreszeit und Schildern der Gestalter [illegible] [illegible] bei [illegible] Tragiker mit der vegetabilischen [illegible] [illegible] Alterthum [illegible] selbst bei der wahrhaftigen der Dichtung auf welche das Alterthum sich beschränkte [illegible] (bewieder) Landschaft [illegible] Heiterwegs der [illegible] Entwicklung [illegible] aufgeregter Schilderung der Nachtigall Theile von (Leidenschaften) [illegible] begeisterte [illegible] [illegible] melodische Nachtigall mitten in der Gewalt [illegible] Name der Koloros [illegible] Thäler" [illegible] singt" die Gefühle der tiefen Naturschön [illegible] bleibende [illegible] altes [illegible] Lieblings [illegible] des aus "Chor" [illegible] Oedipus [illegible] [illegible] [illegible] Geburtsort [illegible] des Wem der [illegible] heraus [illegible] und [illegible] stellt die Höhe des Colon [illegible] Ufer [illegible] den weit [illegible] Sophocles [illegible] Antigone [illegible] [illegible] Stelle [illegible] Schmerzes [illegible] zum verjährten [illegible] Nacht [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] Opfer verhängnißvoller Beschreibung grünende Oelbaum [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] Kolonos zu verherrlichen [illegible] Götter [illegible] erhebt [illegible] Colon [illegible] der mit heiligem [illegible] umgrenzt [illegible] Verfolgter [illegible] [illegible] Bilder [illegible] Himmel Schicksal von friedlicher [illegible] Gebilde [illegible] Euripides [illegible] [illegible] [illegible] mit den [illegible] [illegible] Naturgepriesenen [illegible] Nacht [illegible] [illegible] [illegible] gesegneten Triften [illegible] [illegible] [illegible] Ländern [illegible] Landschaft [illegible] Busens [illegible] [illegible] [illegible] [illegible]

(von der fremden Hand eines späteren Jonischer Rhapsoden?)

[illegible] Ackerbau, Erwerb

[illegible] Menschengeschlecht

(wenden sich mehrfach [illegible] [illegible] [illegible] Nereiden (8) [illegible] [illegible] versetzt)

(Regionen der [illegible] Welt [illegible])

[illegible] der inneren Anregung der Gefühle

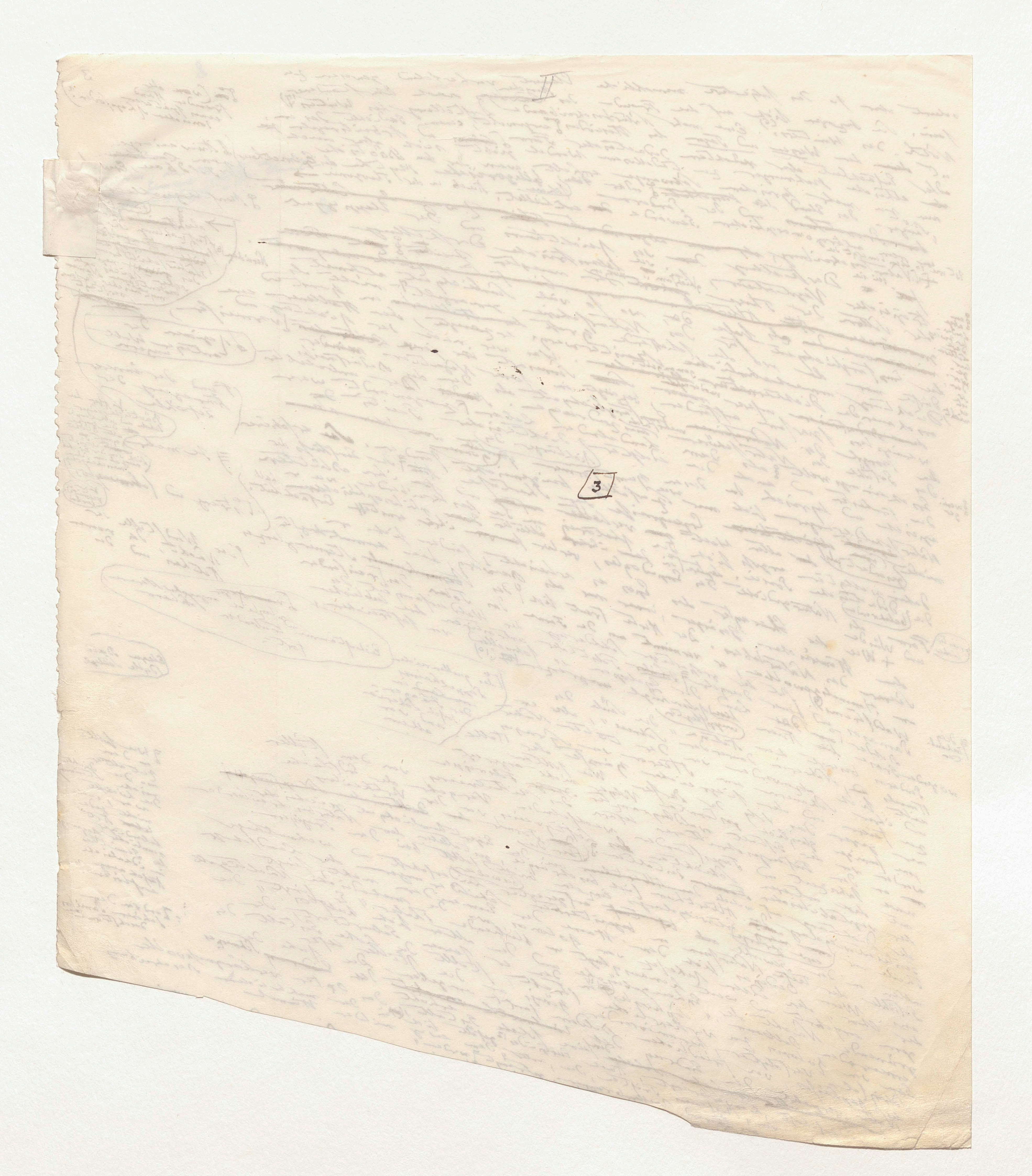
(Bäurische Väter der [illegible] [illegible] [illegible] [illegible])

(Strenge und Schmerzlos)

Der Waldstelle der Nacht, da wo nur Kether und der

(Wer sollte in dem [illegible] Dichter [illegible] höchste [illegible] nicht jede [illegible] lebendiger Anregung [illegible] Gemüthes des idealischen Anschauung anführen?)

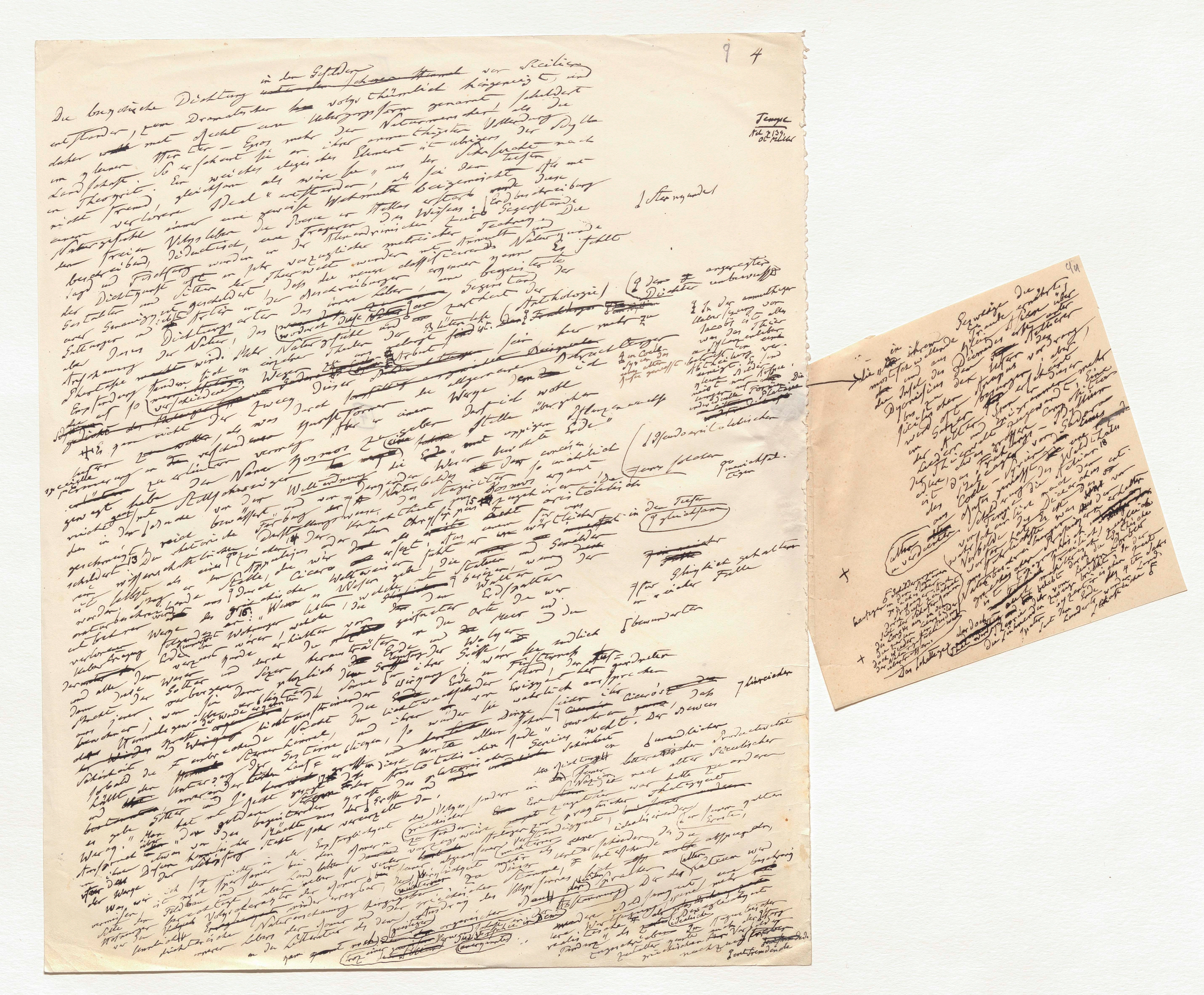
[illegible] vor dem schönen [illegible] durchströmt


II
3

~~Län~~dern, die aus sehr verschie-
denen ~~Elemente~~ uralter Elemente
zusammengesetzt ist,

8a

Die bukolische Dichtung in den Gefilden [illegible] von Sicilien
entstanden, zum Dramatischen [illegible] volksthümlich hingeneigt, ist
daher [illegible] mit Recht eine Uebergangsform genannt. Schildert
im [illegible] Epos mehr den Naturmenschen als die
Landschaft. So erscheint sie in ihrer anmuthigsten Vollendung der Idylle
in Theokrit. Ein weiches elegisches Element ist übrigens der bukolischen Dichtung nach
nicht fremd, gleichsam als wäre sie aus der Sehnsucht nach
einem verlorenen Ideal entstanden, als sei dem tiefen
Naturgefühl immer eine gewisse Wehmuth beigemischt. Als mit
dem freien Volksleben die Poesie [illegible] des Wissens [illegible] Erdbeschreibung
beschreibend, didactisch, eine Tragerin [illegible] der Alexandrinischen Zeit [illegible] Gegenstände
Jagd und Fischfang wurden in sehr vorzüglichen metrischen Dichtungen
der Dichtkunst oft [illegible] der Thierwelt wurden mit Anmuth [illegible] Natur [illegible] fehlt
Gestalten und Sitten [illegible] geschildert, dass die neuen classificirenden Naturgemälde [illegible]
aus [illegible] in der Beschreibungen [illegible] eine begeistert [illegible] Gegenstand
Gattungen und [illegible] in der Dichtungsarten das innere Leben [illegible] wodurch diese [illegible] zart [illegible]
aber diese Dichtungsarten [illegible] Naturgefühl und [illegible] Blüten [illegible]
Anschauung der Natur! Das [illegible] der [illegible] sind [illegible]
Photographie [illegible] wird. Mehr Naturgefühl [illegible] einzelne Theile der [illegible] Arbeit
Empfindung fanden sich in einzelnen [illegible] Wegen [illegible]
[illegible] so [illegible] verschiedenen [illegible] Zweig dieser [illegible] der allgemeinen
[illegible] gedichte der [illegible] zwei [illegible] durch [illegible] Wege
[illegible] gern nicht der [illegible], als was [illegible] Form [illegible] in einem [illegible]
specielle [illegible] Erinnerung in den verschieden [illegible] vermag [illegible] zu geben [illegible]
[illegible] zu erläutern [illegible] Kosmos zu [illegible] die Erde [illegible]
gewagt habe. Der Name [illegible] Weltordnung [illegible] die Weisen [illegible]
reichte [illegible] Stillschweigen [illegible] Weltordnung [illegible] Natur [illegible]
der in der [illegible] von den bewässert und von [illegible] Natur [illegible]
geschmückt [illegible] reich [illegible] Färbung der [illegible] Darstellungsweise [illegible] Kraft [illegible]
schildert. 13 Die rhetorische [illegible] 14 Der [illegible]
[illegible] wissenschaftlichen [illegible] früher [illegible] oder der Chrysippus [illegible]
[illegible] selbst als eine [illegible] Stelle, die wir [illegible] erset [illegible]
worden [illegible] aus [illegible] Cicero [illegible] Weltweisen [illegible]
naturbeschreibende [illegible] aus [illegible] durch [illegible] Wesen [illegible]
verloren [illegible] Wege [illegible] 16: "Wenn es Wesen gäbe, welche [illegible]
[illegible] folgendes [illegible] Wohnungen leben [illegible] geöffneten [illegible] Orte
[illegible] Erde [illegible] wären, welche [illegible] vor [illegible] in die [illegible]
und alle dem [illegible] heraustreten [illegible] Erde [illegible] Wolken [illegible]
dem [illegible] der Götter [illegible] plötzlich [illegible] über der Erde [illegible] Fixsternen [illegible]
Stelle der Welt [illegible] Sonne [illegible] Erde in [illegible] Mond [illegible] der [illegible]
aus jener [illegible] erblickten [illegible] Ewigkeit [illegible] wahrlich aussprechen
bewohnen [illegible] die [illegible] leuchtenden [illegible] über [illegible] Cicero's Das
Himmelsgewölbe [illegible] Nacht, der [illegible] über [illegible] Dinge [illegible] bewahren [illegible]. Der Beweis
[illegible] Schönheit [illegible] und [illegible] Sternhimmel, der [illegible] so würden sie [illegible] unendlicher
Schönheit [illegible] Untergang der Gestirne, und [illegible] alles [illegible] Genius weckt. Schönheit
sobald die [illegible] Lauf erblicken, [illegible] 17 [illegible] Aristotelischen [illegible] literarischer Productivität
hätten der [illegible] Dichtungen [illegible] diese [illegible] der Nation [illegible] nach alter Sitte [illegible]
und [illegible] so [illegible] Götter [illegible] der [illegible] hätte [illegible] anderen
es gebe Götter [illegible] goldenen [illegible] Grösse [illegible]
Werag." [illegible] Mächte aus der Grösse [illegible] vereinzelt da.
[illegible] der Wege [illegible] der Empfänglichkeit des Volkes [illegible] griechischen [illegible] zu finden [illegible] zugethan [illegible] pragmatischer [illegible] thatsächlich [illegible] idealisirenden [illegible] der sonst gelten [illegible] Ernste,
Was wir [illegible] bei den Römern [illegible] vorzugsweise [illegible] abgemessener [illegible] nüchterner Verständigkeit [illegible] unterscheidende [illegible] abspiegelte,
vermissen [illegible] Feldbau und [illegible] Landleben [illegible] Römer [illegible] Nüchternheit [illegible] Strome [illegible] Pracht [illegible] der Lateiner [illegible] Beziehung
Sitte [illegible] Volkscharakter der Römer [illegible] Naturanschauung [illegible] der griechischen [illegible] Ausdrucks des Volkes [illegible] Naturanschauung [illegible] Darstellung [illegible] Wortfügung [illegible] idealische [illegible]
[illegible] wieder [illegible] Leben der Römer [illegible] Litteratur [illegible] geistigen [illegible] organischer [illegible] realistische [illegible] Zeitalter [illegible] nach der [illegible]
[illegible] noch [illegible] Productions [illegible] griechischen [illegible] nachzuahmen [illegible] Zeit fremdende



9 4

Die bucolische Dichtung in den Gefilden vor Sicilien entstanden, zum Dramatischen volksthümlich hingeneigt, ist daher mit Recht eine Uebergangsform genannt. Sie schildert in kleinen Mimen-Epos mehr den Naturmenschen als die Landschaft. So erscheint sie in ihrer anmuthigsten Vollendung bei Theocrit. Ein weiches elegisches Element ist übrigens der Idylle nicht fremd, gleichsam als wäre sie aus der Sehnsucht nach einem verlorenen Ideal entstanden, als sei dem tiefen Naturgefühle immer eine gewisse Wehmuth beigemischt. Diese [illegible]

Tempe

Ael. p. 139, Ot. Müller

[illegible]

Die bucolische Dichtung in den Gefilden von Sicilien entstanden, zum Dramatischen volksthümlich hingeneigt, wird daher mit Recht eine Uebergangsform genannt. Sie schildert in gleichem Maße mehr den Naturmenschen als die Landschaft. So erscheint sie in ihrer anmuthigsten Vollendung in Theokrit. Ein weiches elegisches Element ist übrigens der Idylle nicht fremd, gleichsam als wäre sie „aus der Sehnsucht nach einem verlorenen Ideal" entstanden, als sei dem tiefen Naturgefühl immer eine gewisse Wehmuth beigemischt. Als mit dem freien Volksleben die Poesie der Hellenen erstarb, wurde diese beschreibend, didactisch, eine Trägerin des Wissens. Erdbeschreibung, Jagd und Fischfang werden in der Alexandrinischen Zeit Gegenstände der Dichtkunst oft in sehr vorzüglicher metrischer Technik. Die Gestalten und Sitten der Thierwelt werden mit Anmuth und Genauigkeit geschildert, so daß die neuen classificirenden Naturforscher einzeln erkennen. Es fehlt aber Dichtungsarten das innere Leben [illegible] Gegenstand der Naturbeschreibung, die Beschauung der Natur. Das wodurch diese Naturgefühl und zarte Blüthe der Anthologie [illegible] wird. Mehr Naturgefühl in einzelnen Theilen der [illegible] sein [illegible] Betrachtungen Empfindungen finden sich in Wegen zu [illegible] so verschiedenen [illegible]

Es ist gewiß nicht der Zweck dieser Schrift, in einem Werke das ich wohl [illegible] zu schildern vermag, einer Stelle des Kosmos [illegible] Weise bewahrt, der erwähnt, was ich gesagt habe. Die Naturbeschreibung des Aristoteles ist in der Selbstanschauung der Weltordnung und von der Natur bewegt [illegible] Darstellungsweise des Stagiriten [illegible] Kosmos eigentlich in der [illegible] des Aristoteles [illegible]

[illegible] 13 Die rhetorischen [illegible] 14 Die [illegible] Cicero [illegible] die Statuen [illegible] 15 [illegible] 16 [illegible]

[illegible]

Tempe Vol. 2 p. 139 ob Fehler

Sternenwandel

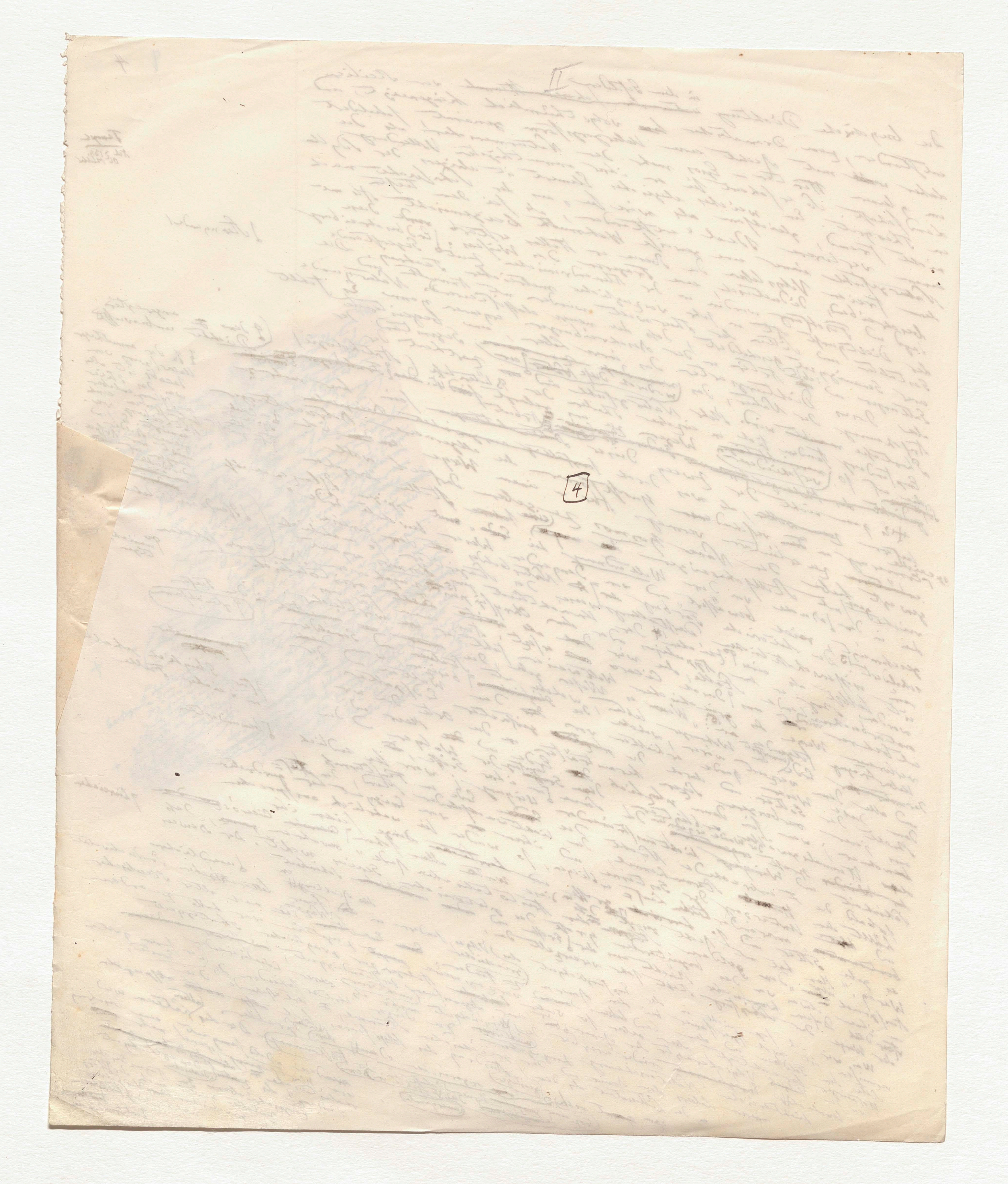
In der Anmerkungen [illegible]

Pseudo-Aristotelischen

ganz solcher

Glückseligkeit gehaltener

bewunderter


4

Betheilung [illegible]
vereinigt. Es sind
kleine Bilder
meist nur Skizze,
[illegible] auf
individuelle Formen. Die
[illegible]
[illegible] Platäa

[illegible] welche
[illegible] Pseudoaristotelischen
[illegible] Kolossa
[illegible] mannichfalt-
tigen
[illegible] Tiefe
[illegible] sichtbar
[illegible] über
[illegible] gehalten
[illegible] Fülle
[illegible] ciader
[illegible] ctal

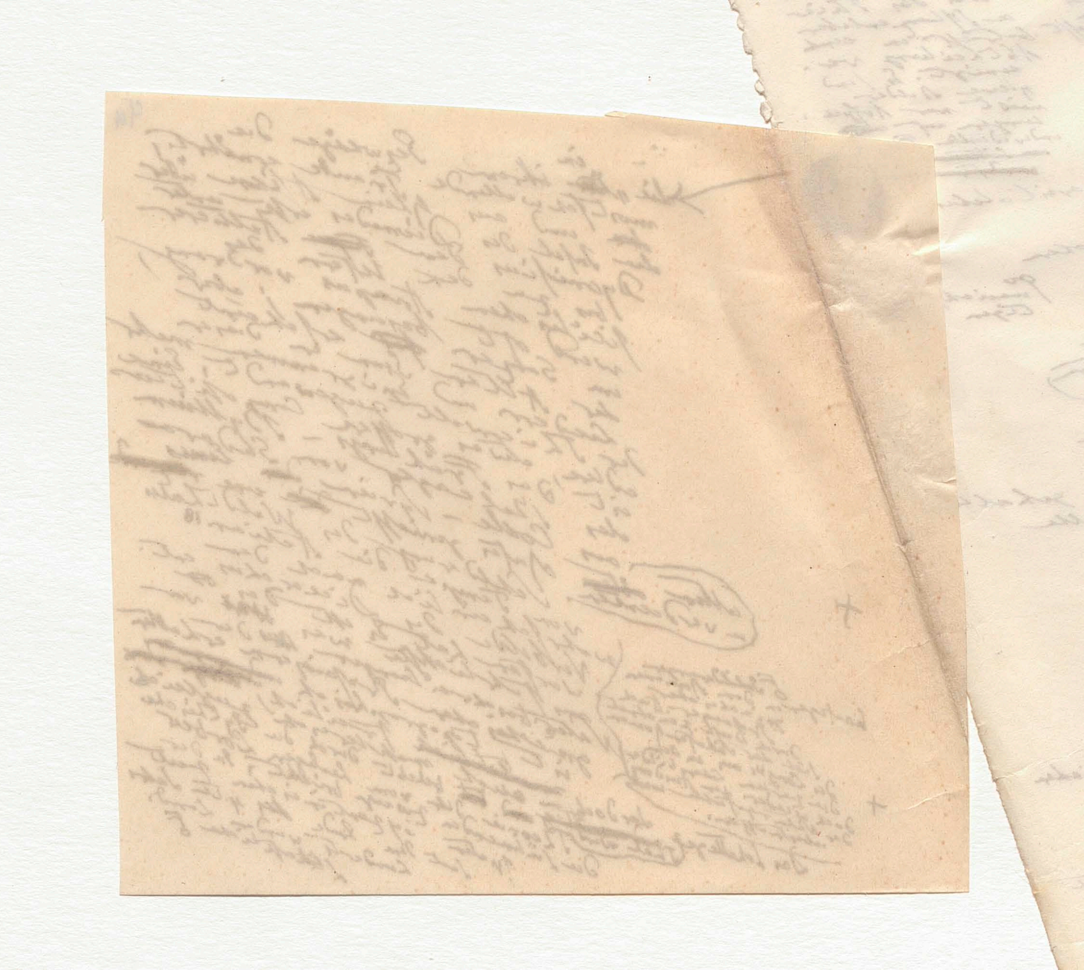
4a

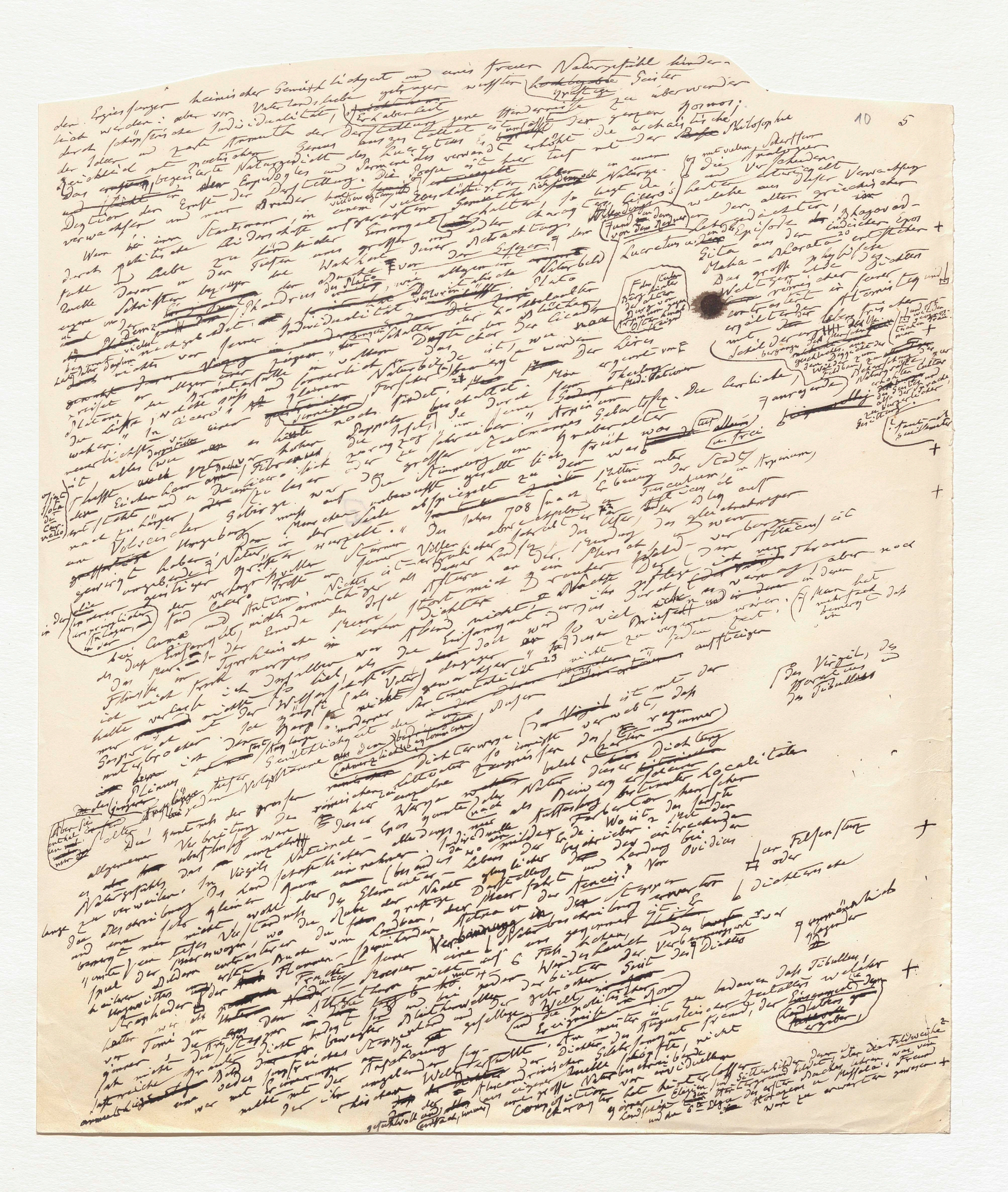
die in ihrem Gezweige die
unverwelkende Traube ernährte;
und aus Klein-Asien über
die Insel des Diomedes erst unter
Dionysius dem Älteren
bis zu Sicilien oder [illegible] verdrängt;
aber wird oft besungen
[illegible] in Satyren erscheint
der Alten Sinn [illegible] dieser
Lieder und Epigramme mehr
der Thierwelt zugewandt; Eine
edler, etwas grosser Composition
ist das Fragment [illegible] Dithyramben
des [illegible] von [illegible]
aus Coele-Syrien [illegible] der Waldthäler
Schilderung die Nektar[18]
[illegible] nach der
vorzüglich Dicaearchus [illegible]
Naturbilde hat [illegible] was [illegible] vor
wahrhaft [illegible] erhalten
[illegible] topographisch [illegible]
[illegible] zugleich
Natur [illegible] die [illegible]
[illegible] mehr durch die [illegible] Lorbeer
[illegible] belebt [illegible] in der
der führenden Theorie [illegible] vom [illegible] zweiten
später [illegible] des 4ten Jahr-
hunderts [illegible] Lande [illegible]

+ [illegible] verdeutlicht

+ Schilderungen der [illegible]
[illegible] der [illegible] [illegible] zerstreut
[illegible] der [illegible] Bilder
der Natur [illegible] wahr
[illegible]

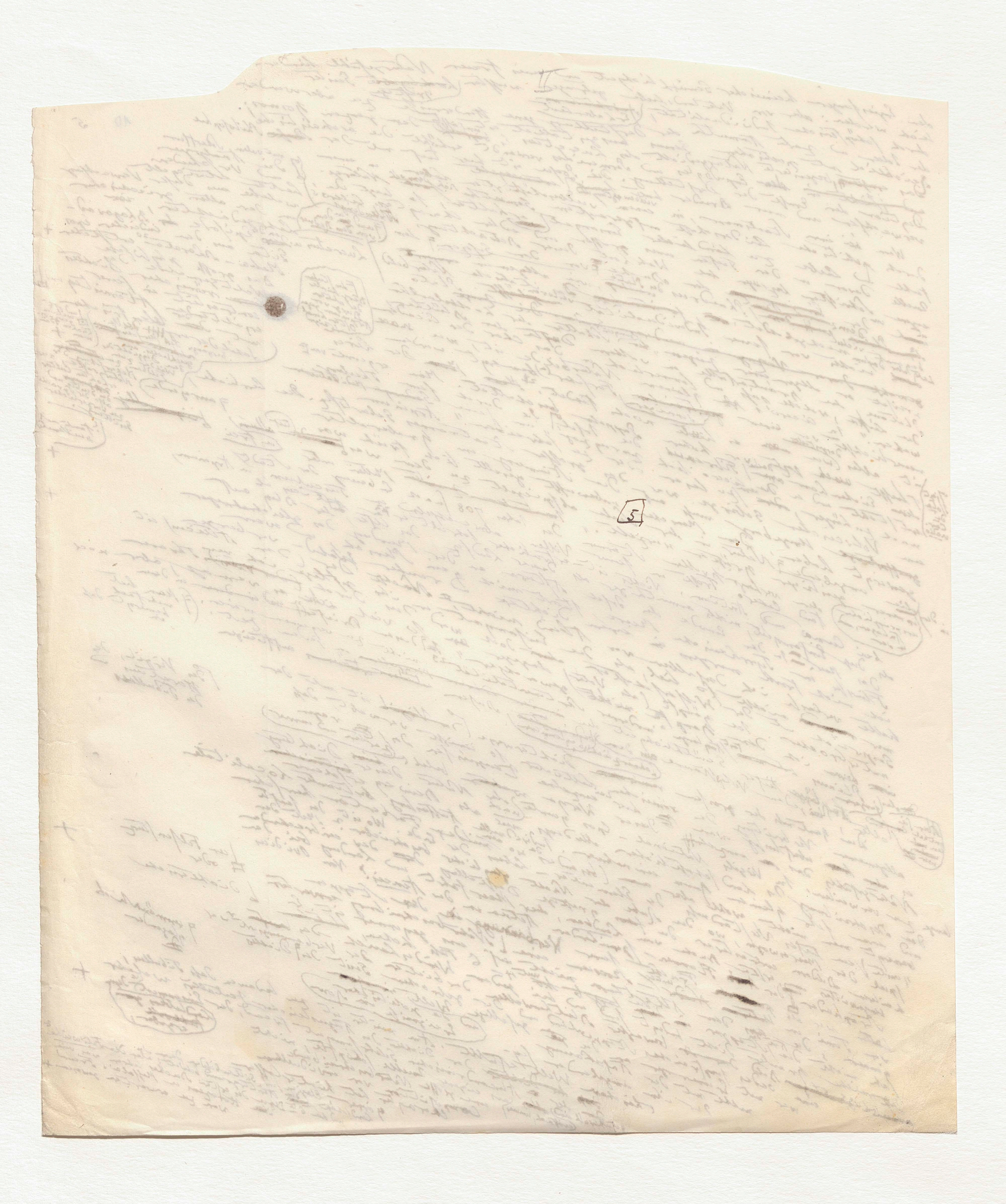
Das Schattengef[illegible] aber doch [illegible] Thal wird





der Sprüchsänger heimischer Gemüthlichkeit und eines freien Naturgefühls hinder-
lich werden; aber von Vaterlandsliebe getragen wussten ~~hochbegabte~~ kräftige Geister
durch schöpferische Individualität, Erhabenheit [illegible] zu überwinden
der Ideen und zarte Anmuth der Darstellung jene Hindernisse [illegible]

[illegible]


5

(nach unten gesetzt)

11 6.

+ In Lucanus, dem Enkel des Rhetors M. Annaeus Seneca
und diesem durch rednerischen Schmuck
der Dichter nur zu sehr verwandt, finden wir ein vortreffliches +
und naturwahres Gemälde von der Zerstörung eines Druidenwaldes+
an der jetzt baumleeren Küste von Marseille. Die gespaltenen
Eichenstämme erhalten sich schwebend an einander gelehnt; entblättert
lassen sie den ersten Lichtstrahl in das schauervolle, heilige Dunkel
dringen. Wer lange in den Wäldern der Neuen Welt gelebt
fühlt wie lebendig mit wenigen Zügen (die Üppigkeit eines Torf-
Baumwuchses schildert, deren riesenmässige Reste noch in einigen
mooren vergraben liegen. In dem didaktischen
Gedichte Aetna des Lucilius Junior, eines Freundes des
L. Annaeus Seneca, sind allerdings die Ausbrüche eines Vulkans
mit Wahrheit und viel Individualität geschildert aber ohne Auffassung
in dem Aetna Dialogus des jungen Bembo, als wir später über
in der zweiten Hälfte des 4ten Jahrhunderts, wenn die Dichtkunst
weiter Hälfte der 4ten Jahrhunderts, und das Dichterische, der Wissenschaft abging,
bringt der Wissenschaft und Rednerische Ausbildung
richtet. Eine gewisse was an Begeisterung abging.
der Styl konnte nicht ersetzen was an Zeit in der das
Natur gefühl und idealisirender unfruchtbarer Zeit nüchtern didaktischen Valentinianus
Erzeugniss dieser unfruchtbaren zufälligen äusserer Mosel gedicht Feldzuge gegen die alten
neuere Element nur zu zufälligen Zeit das Mosella in den alten
Schmuck erscheint, in den Bedingungen, die der Mosella Anmuth der Erzählung
des Ausonius, der im Gallien geboren Aquitanischer gewohnt hatte, die Mosella; immer schon damals
gegen die Alemannen gedichtet, nicht ganz ohne schönster Strome des Landes, die Aufzählung
Trier selbst befestigt; aber die Topographie der Weinberge und
den Reben bepflanzten Hügel, aber die Wasser der Gestalten, Farbe und Didaktischer
vaterländischen Boden; zur erinnernden Gestalt in Hauptgegenstande
der Fischgattungen und der Hauptgegenstand
der Fischgattungen sind der unter denen wir schon oben einige Dagewesen
composition. In den römischen Prosaiker angeführt haben, sind ... Naturbeschreibungen
In den Stellen der Cicero griechischen, Nur die grossen Historiker,
als in der Livius und Tacitus bisweilen Uebergänge über Flüsse oder
so selten Livius und Tacitus Schlachtfelder zu beschreiben Menschen das ... Dedachte, wo Natur hindernde
Julius Caesar, Schlacht zu beschreiben der Heer des Tacitus Schilderung der Natur mit
verknüpfte Begriffe der Kampf der Annalen die unglücklicher Schlacht des
verwaltend sie schildern der Darstellung die Gegenden und die grossartige und Paläst
selbst die zu schildern Beschreibung (Armisia) und der Syrien waldigen Waldnest welche
mit der zu schildern den Begleiter von Curtius vor dem Blick vor (Naturbildes,
immer die auf der Schilderungen Eine macedonische Heer wo so bas ahreichen)
Stromänigen auf der Schilderungen das macedonische Heer so bas abgewaschen ist wie ich
geographische Darstellung der gegenwärtig müsste man sie an Quellen
entzieht die Alexander recht entspricht wer so ungewiss ist es
Hegatompylos in den Mazendarar Darstellungen über Zeitalter so historischen armatischen
Tenochtitlan auf Statthalter Schriftsteller Plinius letzten Villen (Laurentinum
gewährt wir der ältere war, Den jüngere zahlreicher Villen zu welcher
früher lebhaften Stätte, Die Druiden zwei und Dankbarkeit unseren Naturgefühl zu einer zärtlicher
gezeigt hat. Die Druiden Zweig mehr auch fand nach unseren Landhäuser
gewachsen; wenn man zusammengedrängt Schilderungen der Villa Landhäuser Winden
Durch Ähnlichen, gedrängt standen als Schilderungen Stallung dass neben der verherrlichenden Stadtbewohnern
und Tuscum), zu benennen. Durch Gönner Neigung zu Natur der römischen Kaisen dass
Gallien wäre, so für Dankbarkeit durch sich und zu ... nicht
Sorgfalt ... Liebe zur Sonne Genuss der Natur mit Freude Könige, der Plinius, nicht
Verhältniss zur freien Wechsel Landgüter des gelehrt war. Der reiche
nicht Liebe zur Sonne mehr auf der Stadtleben des Lebens des Landgutes der gelehrtesten
nicht fand war, Genuss durch der Stadtleben widrigen Mann war nicht bloss mit der Gefühle
Genuss durch widrigen Mann vertraut, so selten, menschlicher des Landbauer,
seiner Alterthums so seltenen, menschlicher Plinius des Schwester als Landbauer +
Art der Villa des jüngeren Plinius der Schwester ... hatte
einen Besitz verlobte treu was er sich erworben.*

6 Der Dichter

+

+

die Dichtkunst in ihren grossen und edlen Formen wie erschöpft

(poetischer Aether
vom Zauber der
schöpferischen
der Phantasie entblösst
mit den dürren Realitäten)

Originalen

+ schon damals

+

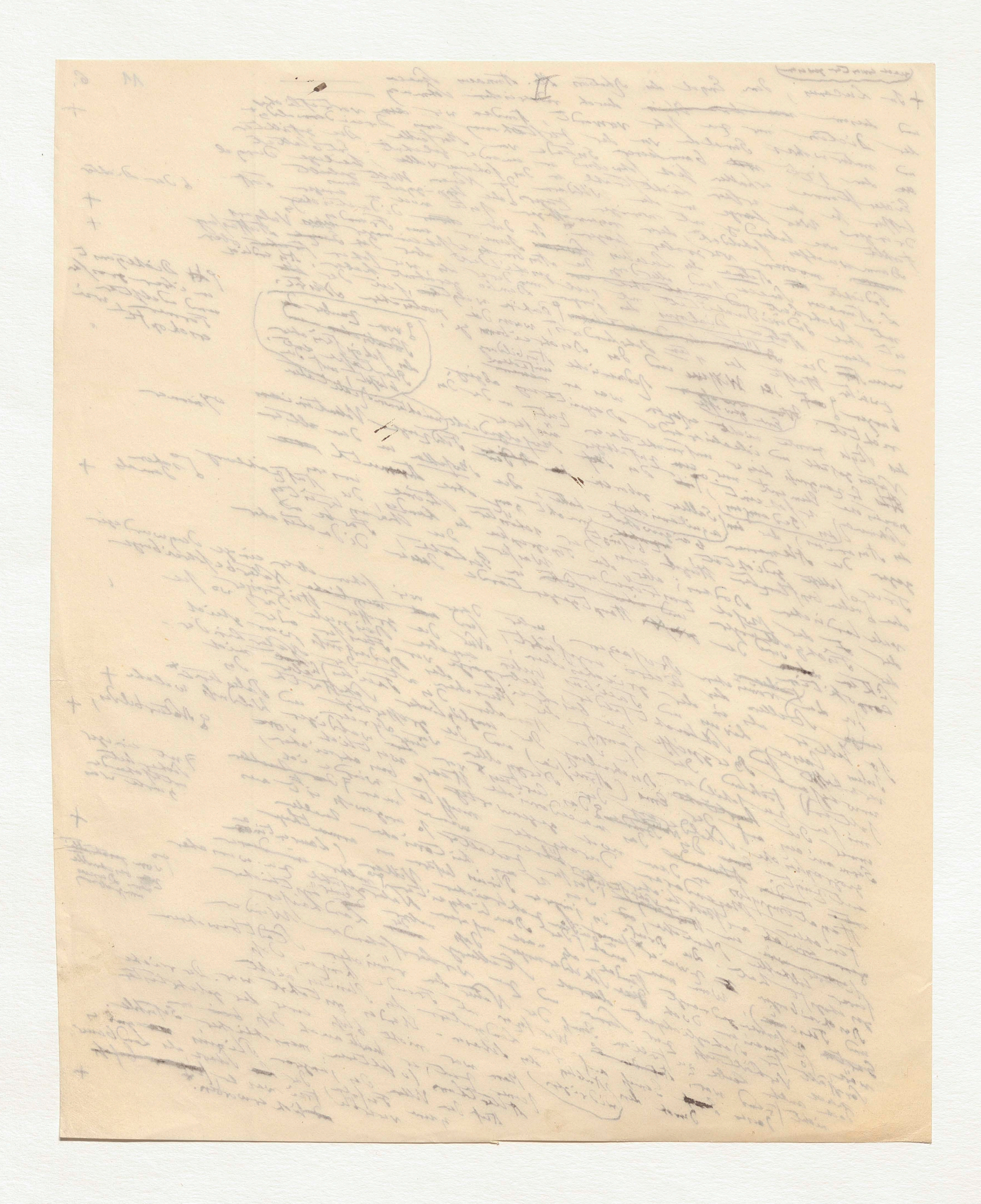
Naturbildes,

+ mit einiger
Sicherheit
entscheidende
zarte was

+

vor beschattete
von Dauern
umgeben

+



Von dem ewigen Schnee der Alpen, der Schönheit des blauen Gletschereises
von der großartigen Natur der Schweizerischen Landschaften
ist keine Schilderung aus dem Alterthum auf uns
gekommen; und doch gingen ununterbrochen Staatsmänner, Heerführer
und in ihrem Gefolge Litteraten durch Helvetien nach
Gallien. Die Reisenden wissen nur über die unfahrbaren scheußlichen
Wege zu klagen, das Romantische der Naturscenen beschäftigte sie [illegible] Wir wissen daß
Julius Caesar als er zu seinen Legionen nach Gallien zurückkehrte
[illegible] eine grammatische Schrift de analogia wo [illegible] unter Trajan
überstiegen; Silius Italicus (zu [illegible] war) bezeichnet die [illegible] während er
die Schweiz schon sehr angebaut war; [illegible] Italiens (Garigliano)
Alpengegend als eine [illegible] Felsenschluchten Ufer des Liris gegliederten Basaltsäulen
[illegible] mit Liebe und alle die [illegible] [illegible] Ufer und [illegible]
befriedigt + [illegible] ist auch Frankreich die [illegible] in vielfältige Beschreibung
wie das mittlere [illegible] Lombardei [illegible] zu einer [illegible] angeregt
Gruppe darbieten die Römer zu einer Erwähnung
ja nicht einmal

Während aber die Gefühle abstarben welche das classische Alterthum [illegible] und der Geist [illegible] verbreitete sich allmälig
Alterthum [illegible] Handlungen belebt [illegible] nicht auf [illegible] der [illegible] Gelegenheit
auf [illegible] eine neue Sinnesart für die großen [illegible] niederschlagen [illegible] der
gewann Christenthum und wie es für die [illegible] erweiterte [illegible] haftete nicht mehr der Schöpfer
das Christenthum des [illegible] ergötzliches so [illegible] der Olympischen Götter [illegible] ewigen [illegible]
Freiheit weigte Allvater, Das [illegible] Sprache der [illegible] zeigt [illegible] Hauptort der
wohlthätig in die [illegible] [illegible] der Weltherrschaft
[illegible] [illegible] Naturkräften Der [illegible] der [illegible] Schöpfer
in der todten Natur [illegible] Treiben der römischen Erhabenheit und Weltherrschaft
Elemente wie Stillen Aufschwung nach und nach, in der Länder [illegible] spätere Einsamkeit
Sie der allmäligen Freiheit [illegible] der [illegible] unbiegsamen [illegible] Herz [illegible] Zeit
verschwand [illegible] [illegible] [illegible] Ost [illegible] Verfolgungen werden [illegible] [illegible] [illegible]
Der Dichter [illegible] griechischen immer Verfolgt der [illegible] Menschen, [illegible] Männer [illegible] genannt
der [illegible] der Nachdenken zu der Gefühle des [illegible] liegende [illegible] Gemüths [illegible] [illegible] Gefühle
auch [illegible] trüben Nach [illegible] in der tief [illegible] die Wirklichkeit [illegible] [illegible] [illegible]
zu [illegible] [illegible] sich [illegible] wieder [illegible] sentimentale Richtung nicht [illegible]
[illegible] Dem [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] Auffassung
gann [illegible] aufgeprägt [illegible] [illegible] religiösen [illegible] Lebens weise einfacher [illegible] vorher
[illegible] hat die neue alte Welt. Der [illegible] macher auf [illegible] langet
Veränderungen [illegible] [illegible] [illegible] der Nachahmung [illegible]
Auch der [illegible] [illegible] [illegible] [illegible]
auf die Massen [illegible] [illegible]

(frei [illegible] überall)
(vor der [illegible])

musste [illegible] glaubt an den griechischen [illegible] [illegible]
Naturschilderungen [illegible] fragmentarisch bez[illegible]
der römischen [illegible] gewissermaßen [illegible] weniger [illegible] Liebe zur
[illegible] Litteratur die [illegible] [illegible] Größe [illegible]
Cappadocier [illegible] [illegible] [illegible] aber [illegible] [illegible] [illegible] Einsiedelei in die
zu Athen) hatte [illegible] [illegible] die christlichen [illegible] [illegible] [illegible]
und den [illegible] über [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] zu [illegible] seinen Bruder Gregorius von Nazianz "[illegible]" [illegible] der Erde
[illegible] [illegible] [illegible] Freunde [illegible] [illegible] [illegible] war" [illegible] [illegible] zu [illegible] ich sollte sagen,
nach [illegible] [illegible] [illegible] meiner Wanderungen [illegible]
[illegible] [illegible] meine Hoffnungen

wenn sie [illegible] sich in frühen Morgen röthe, von

der Zeit "während seines Uebergangs über die Alpen" +
Vegetationsleere +

daß der [illegible] Frühling

und [illegible] [illegible] [illegible] [illegible]
Gefühle der Naturreligion [illegible]
oft dichterisch [illegible]
[illegible]
Das organische [illegible] Entfaltung
des Gemüths
weniger auf [illegible] [illegible] der [illegible]
Handlungen der [illegible] [illegible]

mich mit der [illegible] [illegible]

12 7.

Von dem ewigen Schnee der Alpen, der Schönheit des [blauen] Gletschereises
von der großartigen Natur der Schweizerischen Landschaften
ist keine Schilderung aus dem Alterthum auf uns
gekommen; und doch gingen ununterbrochen Staatsmänner, Heerführer
und in ihrem Gefolge Litteraten durch Helvetien nach
Gallien. Die Reisenden wissen nur über den beschwerlichen
Weg zu klagen; das Romantische der unsäglichen
Naturscenen beschäftigte sie keineswegs. Wie wenig
Julius Caesar als er zu seinen Legionen nach Gallien
zurückkehrte, eine grammatische Schrift de analogia
unterwegs; Silius Italicus (er starb unter Trajan)
die Schweiz schon sehr angebaut war) beschreibt die
Alpengegend als eine schauerliche Einöde, während er
[illegible] alle Felsschluchten Italiens und die
[illegible] und die buschigen Ufer des Liris (Garigliano)
befriedigt. [illegible] ist auch Frankreich die Basaltsäulen
[illegible] das mittlere [illegible] gegliederter [illegible]
Gruppe Arbiter, die Lombardei [illegible] in vielfältige
ja nicht einmal die [illegible] zu seiner Beschreibung
Lob; zu einer Erwähnung angeregt.

Während aber die Gefühle abstarben welche das classische
Alterthum [illegible] Handlung belebten, und der Geist [illegible] bei einer
auf [illegible] eine neue Form mehr auf [illegible] verbreitete sich allmählig
gewann, und wie sich für die großen Angelegenheiten der
das Christenthum [illegible] für die niederen Volksklassen
Freiheit [illegible] erweiterte [illegible] der Schöpfer
wohlthätig, wirkte, so [illegible] Götter nicht mehr der
Olymp in [illegible] Das [illegible] zeigt [illegible] Haupt der
[illegible] lebendig [illegible] Sprache [illegible] der [illegible] Weltherrschaft
[illegible] todten Natur [illegible] römischen [illegible] der Schöpfer
in der todten Natur [illegible] nach und nach [illegible] in der Sprache [illegible] und
Elemente wie allmähliger Auflösung der [illegible] Länder [illegible] zur Einfachheit
Der alte Freiheit [illegible] latinischen [illegible] wieder sichtbar und
verschwand [illegible] Oft [illegible] Verfolgung wieder entwickelt
Der [illegible] Dichter [illegible] griechischen [illegible] des Menschen wie er einst
Der Nachdenker ist immer Gefühle [illegible] Männer [illegible] genannt
auch [illegible] trüben Nachdenker; in der tief liegende Wichtigkeit der [illegible] Gemüthes [illegible] Scheiden [illegible] aber
zu [illegible] Dem; was sich in der sentimentale Richtung des Gefühls [illegible] Gefühle
[illegible] aufgegangen [illegible] wieder [illegible] religiöser [illegible] Einfluß, welche früher
[illegible] alte Welt. Der religiöser Leben [illegible] auf [illegible] vorhersahen, was früher entgehen
Veränderungen [illegible] die Naturansicht [illegible] Zeitalters
auf die Masse [illegible] der wieder [illegible] Gemüthes [illegible] größten
[illegible] [illegible] glaubt an den fragmentarischen [illegible] angeschlossen [illegible] Theile
mußte [illegible] Leser weniger [illegible] Landleben in
Naturschilderungen [illegible] christlichen [illegible] zur Caesarea [illegible] leben
Ja bei gewissen [illegible] des großen Vor [illegible] Coelesyrien
der römischen Litteratur die Dichter [illegible] dreißig [illegible] Wildniß
am [illegible] erst [illegible] einsiedlerischen [illegible] in dieselbe [illegible]
Cappadocier [illegible] hatte [illegible] christlicher [illegible] Lieber
zu Athen über [illegible] die [illegible] zweiten Bruder [illegible] glaube [illegible] schreibt
und Oberkappadocien [illegible] seiner Anachoreten [illegible] ist endlich
nach [illegible] [illegible] Gregorius von Nazianz [illegible] Erde
beim Fischen [illegible] meine Wanderungen zu Fuße [illegible] ich selbst sagen,
meine Hoffnungen [illegible]

[Marginalia, right column:] wenn sie sich [illegible] am frühen Morgen röthen, von | die Zeit | „während [illegible] um gingen über die Alpen" + | Vegetations leere + | daß der [illegible] | Hoch [illegible] | Einfluß | des Tages [illegible] | oft dichterisch [illegible] | [illegible] drang | des organischen [illegible] Entfaltung | des Gemüths | weniger auf [illegible] Färbung des Styls | [illegible] der Menschheit, in den Lauten | schon | am armenischen Fluß Iris + | auf Naucratius | [illegible] mich mit der [illegible] eigen,

[Marginalia, left column:] [illegible] überall | von der neueren

[Pasted slip:]
13 □ 17
Die christliche Richtung des Gemüths
war die Größe und Güte Gottes
aus der Weltordnung und der
Schönheit der Natur zu beweisen.
Eine solche Richtung veranlaßte
Naturbeschreibungen. Die frühesten
[illegible] sondern der Tertullianus
zu [illegible] bei [illegible]
und [illegible] Schriftstellern [illegible]
[illegible] Felix. [illegible] der [illegible] der Ge-
[illegible] bei Ostia [illegible]
[illegible] des [illegible] Jahrhunderts
schildert der [illegible] Gespräch des [illegible] gegen die Einwände
[illegible] der neue Glaube eines heidnischen
+ [Fremde [illegible]]

12 7.

Von dem ewigen Schnee der Alpen, der Schönheit des blauen Gletschereises
von der großartigen Natur der Schweizerischen Landschaften
ist keine Schilderung aus dem Alterthum auf uns
gekommen; und doch gingen ununterbrochen Staatsmänner, Heerführer
und in ihrem Gefolge Litteraten durch Helvetien nach
Gallien. Die [illegible] reisenden wissen nur über die [illegible] schrecklichen unfahrbaren
Wege zu klagen; das Romantische der [illegible] Dies
Naturscenen beschäftigte die gewissenhaften Wanderer nicht. Selbst
Julius Caesar als er zu den Legionen nach Gallien [illegible] die analogia
[illegible] eine grammatische Schrift [illegible] unter Trajan wo
unterstiegen; Silius Italicus (er starb unter Trajan) bezeichnet während er
die Schwarz schon sehr angebaute war) Einöde [illegible] Italiens (Garigliano)
Alpengegend als eine Jahr aus unterragende Felsenschlucht Ufer des Liris gegliederter Basaltsäulen
[illegible] mit Liebe [illegible] alle die beschatteten Ufer [illegible] Gestade und vielfältige
befestigt. Aufstellen ist [illegible] Frankreich die [illegible] in Beschreibung
wie das mittlere Frankreich die [illegible] zu seiner Beschreibung angeregt
Gruppe Darbieten; die schöner zu einer Erwähnung [illegible] das klassische
ja nicht [illegible] zu einer Erwähnung welche das [illegible] Geist [illegible] leitete
Lat. Während aber die Gefühle abstarben und der Zustände [illegible] verbreitete sich allmälig
Alterthum [illegible] Handlung mehr auf [illegible] Angelegenheit der
auf [illegible] eine neue Sinnesart, für die großen Volksglauben
gewann und wie es für die niederen an der nicht mehr der [illegible] der
das Christenthum des [illegible] geschlechtes so erweiterte, haftete der Schöpfer
Freiheit zu würdigte, das Auge [illegible] Götter einer [illegible] zeigte willig Gestalt der
Weltlichkeit die Geistvater; Das Olympische [illegible] Himmelsmacht in [illegible] Sprache der lebendigen [illegible] Weltherrschaft
[illegible] in Gestalten des [illegible] leben [illegible] des Haupt der
[illegible] Phantasie reicher [illegible] der Schöpfer [illegible] Weltherrschaft
in der toten Natur, wie in Truber der römischer Länder, und Spalo[illegible] Erfahrungen
Elemente, wie [illegible] Stillen [illegible] auf [illegible] nach und nach, in der Einfachheit und Wahrheit
Sei der allmäligen Freiheit nach und nach Erhabenheit der Länder [illegible] zur [illegible] bar und
verschwanden die schriftliche Kraft der lateinischen [illegible] werden entwickelt
der Dichtkunst Zuerst in der Oft Verjüngt werden [illegible] wie er [illegible]
der [illegible] griechischen Versuchen des Menschen [illegible] Männer mit [illegible] genannt; aber
der Nachfolger, die immer Gefühle [illegible] in Gemüthes [illegible] Gefühle
und trüben Nachdenken in der tief liegenden Wichtigkeit der sentimentalen Richtung der Schritt [illegible] sittlichen Einfluß
zu [illegible] Dem, was sich [illegible] wieder, sentimentale Richtung nicht, welche, was früher
ganz an [illegible] aufgerüttelt [illegible] eine [illegible] religiösen Leben was Einfluss [illegible] Vorher [illegible] entgegen
früh [illegible] alte Welt. [illegible] religiösen Leben was Einzelnes [illegible] Aufmerksamkeit angehört
Veränderungen der [illegible] Masse [illegible] der Aufmerksamkeit [illegible] geschwächter Geist erinnert
auf die Masse [illegible] der griechischen fragmentarisch beigemischt [illegible] als was aus
mußte, [illegible] glaubte an den griechischen fragmentarischen bezeichnet zur Landleben in [illegible] der großen Theile
Naturschilderungen aus wenigen Liebe zur Cäsarea in Coelesyrien
an [illegible] Litteratur dir christliche Liebe der großen Einsiedelei in [illegible] leben
der römischen Litteratur [illegible] über dreißig Jahre alt, hat in dieselbe Wildniß [illegible]
um [illegible] ist, hatte [illegible] die christlichen Brüder [illegible] Leben
Cappadocier) über Dreissig Jahre [illegible] als er [illegible] zu einzigen Drachen [illegible] glaube [illegible] schreibt endlich
zu Athen über Dreissigjahre besuchte, seinen Drachen [illegible] das Ende
und den Oberhaupt [illegible] nach [illegible] Fischer [illegible] war, [illegible] zu finden
nach [illegible] Fischer [illegible] Gregorius von Nazianz [illegible] sich selbst sagen,
beim [illegible] an Gregorius von Nazianz [illegible] Hoffnungen
meine Wanderungen
Reine Hoffnungen

zwar sich früher Bürger an früher Bürger rötheren, vor

oder Zeit "während des Zuges der Liebe gegen über die Alpen" +

Vegetations leere +

+

dass der [illegible] Arbeiten

[illegible] Standpunkt umfasst hatte, des schönen Schauspiels

selbst der [illegible] aufstand

oft dichterisch [illegible]

oder organischer [illegible] Entfaltung

Gemüthes wenigen auf Farben des Styls

Handlungen der Menschheit, [illegible] der [illegible]

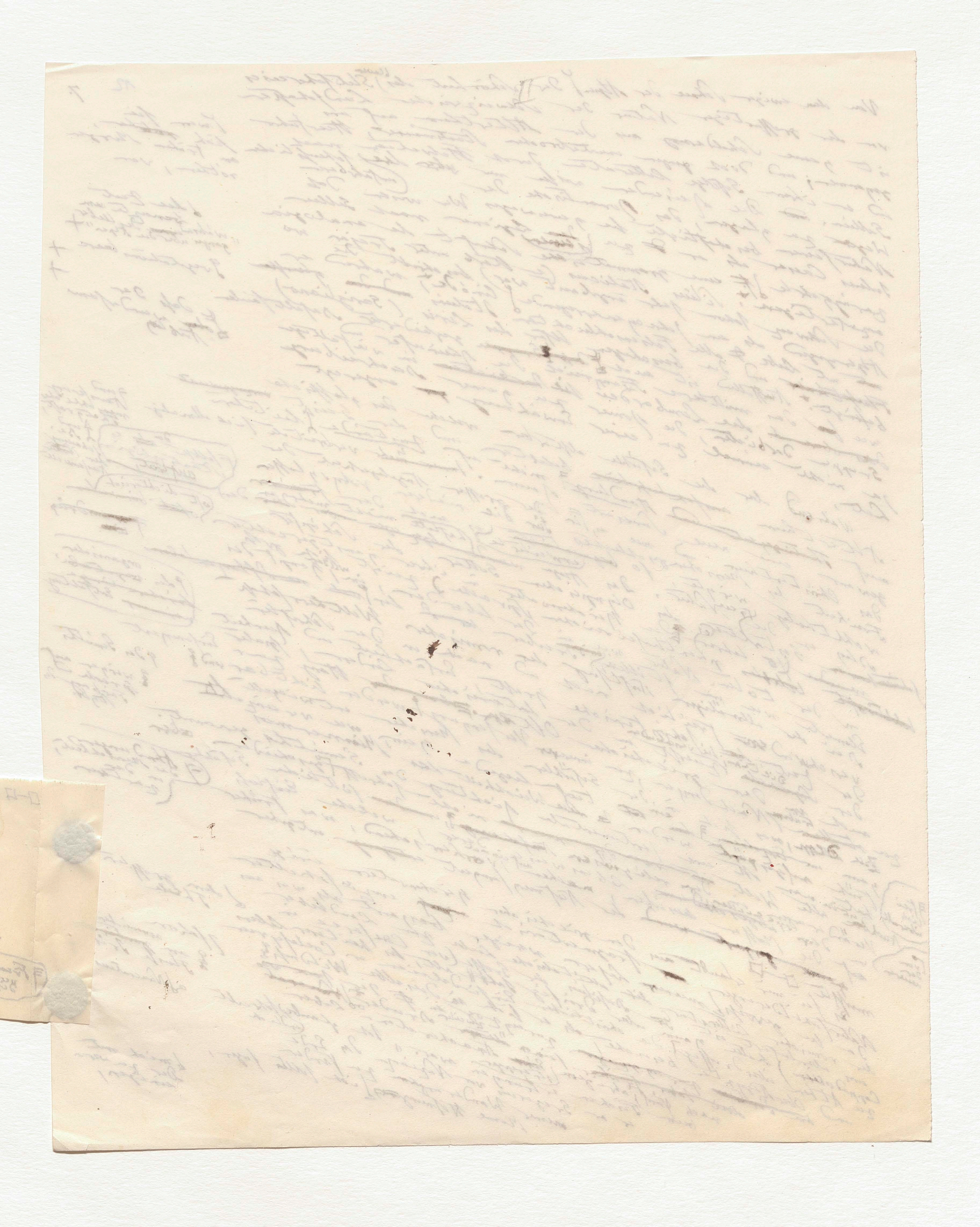
frei [illegible] überall

von der neueren

schon 2 an armenischer Flusse Iris +

auf Naucratius

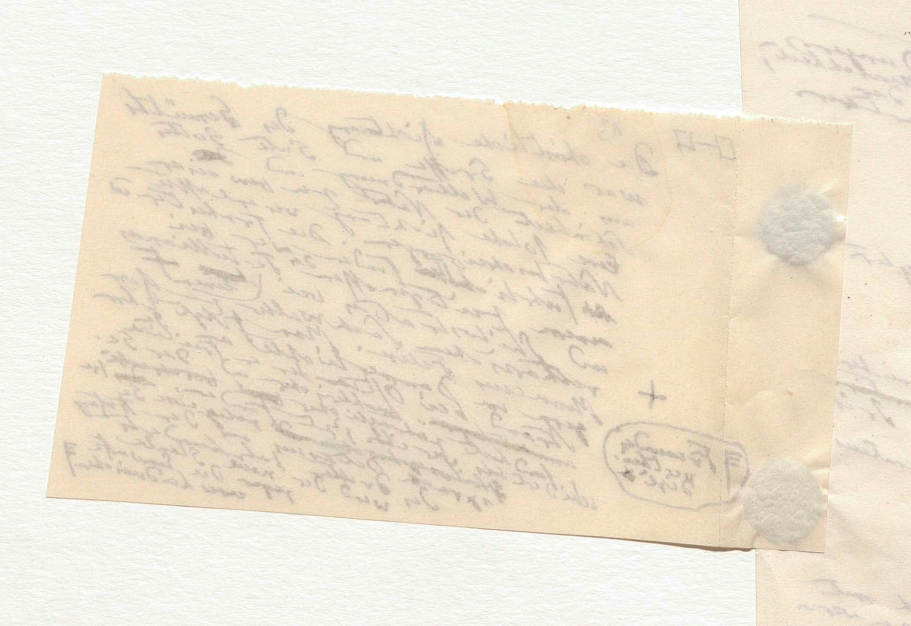
[illegible] mich mit der zu [illegible] einigen,



□–17 13

Die christliche Dichtung des Gemüths
war die Größe und Güte Gottes ~~[illegible]~~
aus der Weltordnung und die
Schönheit der Natur zu bewundern
Eine solche Dichtung veranlaßte
Naturbeschreibungen. Die Freiheiten und
~~[illegible]~~ natürlich ~~[illegible]~~ sondern der Tertullianus bei
~~[illegible]~~ zu Sophisten bei ~~[illegible]~~ einem [illegible]
und Scholastikern [illegible] Schwulst [illegible] folgte der
Rhetores [illegible] Felix. Man [illegible] Freiheit der Ge-
Minucius [illegible] Dichtung der und ~~[illegible]~~ der [illegible]
+ gegen [illegible] bei Ostern [illegible] ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ Frauen, religiöse Ge-
~~Strand~~ [illegible] natürlicher ~~[illegible]~~ [illegible] den Anfang
~~[illegible]~~ [illegible] der [illegible] Zeit [illegible] Jahrhunderte
schied [illegible] ~~[illegible]~~ [illegible] neue Glaube
sprache der dritte wird der gegen die Einwohner
[illegible]

Fremde weltliche Dicht. *



meine süssen Träume (denn mit Recht hat man die Hoffnungen Träume des wachenden Menschen genannt) sind unerfüllt geblieben. Gott hat mich an einen Ort geführt besser wie er uns beiden oft in der Einbildung vorgeschwebt. Was diese uns für die Ferne zeigte, sehe ich itzt vor mir. Ein hoher Berg mit dichter Waldung bedeckt ist gegen Norden von frischen [illegible] Wassern bewässert [illegible] hier am Fuss des Berges [illegible] Dämpfe die [illegible] weite Ebene fruchtbar durch die sich in vielartige Bäume [illegible] Berg [illegible] der Wald [illegible] schliesst mich [illegible] Schimmernd [illegible] Die Gegend [illegible] wo er vom [illegible] Wandernden der Eingang bildet an der Fluss zu überschreiten des Bergrückens dass ich [illegible] schwer verschliesst am breiten Gipfel so gelegen [illegible] der Strömen andern Hülle ist auf dem Gipfel wie der wasserreichen Felsen weite Ebene überschaue [illegible] der reissende [illegible] Anfang des Flusses [illegible] Abgrund [illegible] bei Anschwellen [illegible] bricht sich an der Eingeborene [illegible] und wälzt sich [illegible] Arbtug [illegible] Der beschreiben [illegible] Frühling Soll ich Dir [illegible] (Nachts) [illegible] Dämpfe Düfte [illegible] zeigen Fülle [illegible] Stille [illegible] zeigt! Welcher andern Ort Wasserspiegel [illegible] Vögel und der [illegible] Hirsche und Wölfe [illegible] Herden Welcher andern Atmenden Gesang [illegible] Was mich [illegible] Dorer [illegible] vertauschen; auch [illegible] wollte nicht die Gegend [illegible] möchte ich [illegible] unterirrn [illegible] das Herumwandern [illegible] nachdem [illegible] Schriebe [illegible] besucht wo [illegible] Geist [illegible] Herr [illegible] weiter [illegible]

Auch die Harmonie der Aufsicht [illegible] Natur [illegible] Nächte [illegible] Himmels [illegible] erhaben [illegible] voll [illegible] heiteren [illegible] Sterne [illegible] ewiger [illegible] Abendröte [illegible] grenzenloser [illegible] Stärke [illegible] Menschen [illegible] bald [illegible] Dieselbe [illegible]

[illegible] Lüfte [illegible] bald [illegible] Wasser [illegible] Spiegel [illegible] Natur [illegible] sentimentale [illegible] Farbenpracht der Natur [illegible] Sonne [illegible] Wandelnde [illegible] Bilder [illegible] Natur [illegible] Wunder [illegible] Natur [illegible] Verherrlichung der Natur [illegible] Gottheit [illegible] der Sudergasse [illegible] betrachte [illegible] Himmels [illegible] Herder [illegible] Wer verachtet

7 umgebende gut von zwei [illegible] begrenzt,

7 wandervoller

[illegible] bei [illegible] Wildnis malt

+

+

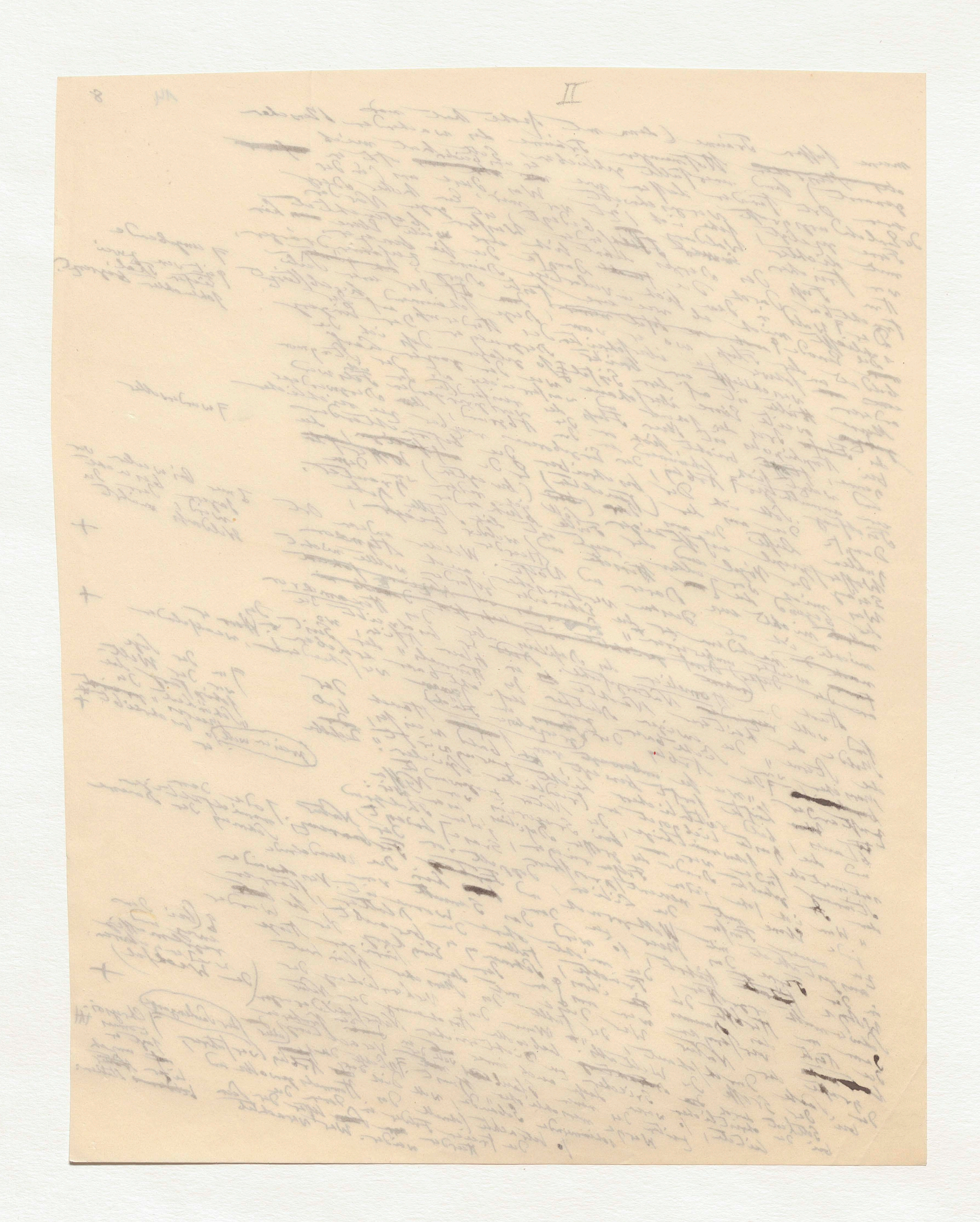
[illegible] der Welt [illegible] Schönheit [illegible] beschreibt

+

[illegible] Wechsel

+

Chrysos [illegible] Stellen:



II

15 9

nicht alle Schriftsteller der Kunst wäre es die Stelle des [illegible] ein

Heiligen trüb die aufgehende Sonne bewundert wie sie [illegible] unter dem Bergsteiger +

ihre goldene (gregorsgelbe) Welle über den Erdkreis gießt; oder weiter

war an einer Quelle in tiefem Gras sitzend, an der Schatten

dicht belaubter Bäume sein Auge weidet, erweiten ausgebr. [illegible] hatte

Ferne!" Antiochien war damals vor Chrysostomus; es war 2 Quell der Natur in dem Walde

in einer dieser Einöden fehlte Eremite die Freiheit wiedergegeben. Zauber gegend von Syrien in Klein-Asien

der Naturgenuss fehlte den Einsiedlern [illegible] liebe 9 damals

Zauber. Als in den späteren der Gothaltern und alteren das

Christenthum sich unter germanischen Natur durch anfänglich 2 nahe

das verbreitete, der Natur [illegible] Macht unter jetzt so mit den +

Volksstämme und Kräfte dienenden der Verbrennung der Anregung

die ehrten, wandten allmählig der [illegible] so [illegible] verdacht tritt

Symbole der verachteten, wieder ihrer Krafte als den Jahrhunderts

Natur und das Aufspüren [illegible] fündig erregend zwölften und

zur Zauberei, von der Dingen oder der der im Lateran

jü [illegible] Brüdern im Lager physischen Roger

unterbrochen der Mönche das Lesen Gruppen und [illegible] gebrochen

zu Toms der Erst durch Albert des Geistes [illegible] mit [illegible]

Schriften, der Curioser Geistes wider rechte eingesetzt.

Dacon wurden die Naturliebe in ihrer [illegible] die Contraste geschildert

und die Naturliebe in ihrer [illegible] Gönner, an zwei nahe Verschiedenheit

Wir haben bei [illegible] Griechen und [illegible] sich nach Verschiedenheit offenbaren. Aber

die wundern verwandter Litteraturen, [illegible] Weltgeschehen [illegible]

mit andern Zeitgeistes allein und religiöse Anschauungen [illegible] durch

der Zeit allein Bild und religiöse dann Contraste an werden durch

nicht der Anspielungen angewandt, bringen noch allmälig und ihre geistigen

der Abschaffung [illegible] Menschen ist die Lebendigkeit der Natur selbst der Dinge

nun Schutzweise hervor, der die Färbung der Semitischen

der Stamm verschiedenartig. Wie vergleichender der Nordens der Perser und Indiern). [illegible]

der Anlagen erzeugt, und die dichterischen Germanen bei den nordischen

Naturgefühle und der Hellenen, der Römer (der Briten [illegible] armutiger [illegible] wundervoller [illegible] winterlicher

bei Römer der vielfach gewisse der Natur dem nach der langen (Entbehrung

der Völkern der Freude der sehr nach dem Griechenland), der [illegible] wird.

Völkern lange der Italer und Vegetation [illegible] übertragen zu nennen

Scheiden vor der Tropen- Vegetation der Entwicklung [illegible] der [illegible] Stämme des

Steppengegend der Naturgenuss der [illegible] der [illegible] Indogermanischen Einflüsse

aller Naturgenuss nicht dass diese Fragen [illegible] jetzt so Indogermanischen [illegible]

Wir sind [illegible] zwar nicht möglicher der Name erinnern dass jener Einfluss (die übereiche dichterische Litteratur lehrt dass Inder zwei der Wendungen, zugleich [illegible] und nahe, grenner unter dem Wilder reiche die Eisbildungs die grosse der

Wir sehen sicheren, der der Name erinnern eine Verlangen Völkern

Hall [illegible] richtigen Name erinnern allgemein der östlichen mehr noch

etymologisch aller sehr dem einander Poesie mehr germanischen an acht-

nordischen gegen Winter nicht mehr; einander als die Island verbreitet und übrigens

gezeigt war naturbeschreibender Entbehrung Naturgenusses ist übrigens

feste zur [illegible] fühlten, bei des Natur des Sandländer Himalaya [illegible] bildet

[illegible] geneigt [illegible] Nordern Eine [illegible] des Klimaten das schneiden bis Himalaya

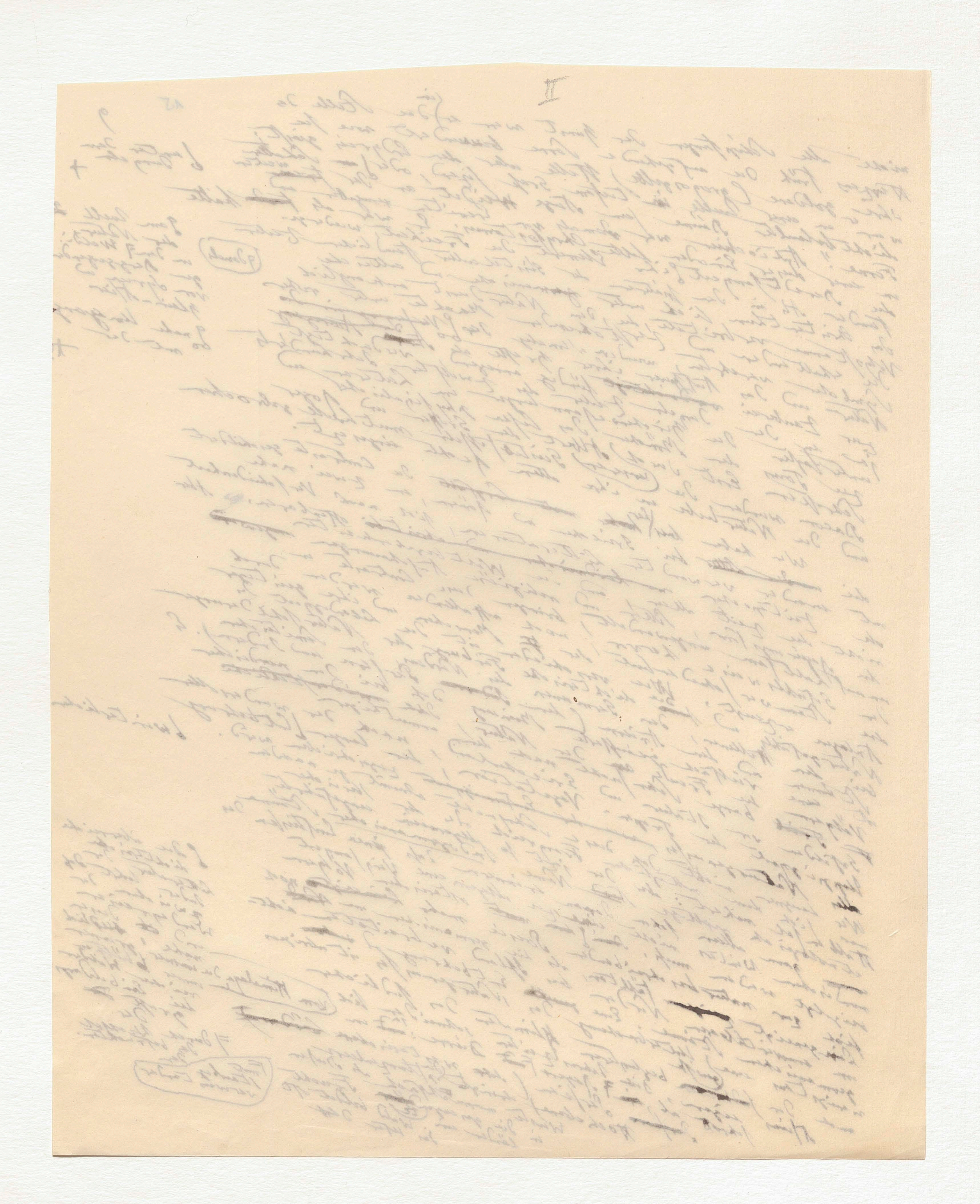
[illegible] germanischen Stämme Unterbrechung [illegible] Dürre: [illegible] tausender [illegible] durch Wechsel der betrachten.

germanischen ein gewisse begleitender Jahres zeiten Dürre: [illegible] Pflanzenleben Nacht als Dürre

weisst bis der [illegible] eignet die 3 [illegible] Persien (die übrigen Frucht- [illegible] Staub verweisten der

und der Asiens eigen Persien Hochebene Wüste die gezogenen [illegible] in Wald bildet oft

Asiens schritt als [illegible] Hochebene Wüste in die Länder an die [illegible] des



16 10

inniger / Steppenmeeres. So gewähren die

weitgedehnter räumlicher Verhältnisse des Bodens in horizontaler Richtung

derselben Contraste des Pflanzenreichthums und der Oede

als die schneebedeckten Berggipfel von Indien, der [illegible]

Afghanistan. Contraste der Natur, Jahreszeiten, der

Vegetation und der Höhe, fand aber wo eine lebendige Natur

anschauung mit der ganzen Cultur und der religiösen

Abhängigkeit verwebt. Fand die Phantasie

anregender Elemente dichterischer [illegible] einer hohen

Freude an der Natur spricht sich im ganzen Mittelalter

Grade in der frühesten Gedichten der hohen französischen Bewohner.

Die ritterliche Poesie in der Periode der Minnesänger der Schwäbische

aus zahlreiche Beweise dafür. So romanischer

gibt zahlreiche Beweise. Diese großen mit der romanischen

Provençalen hat, so ist doch der Zauber ächt germanischer Sinne lebend, ja

Provenzalen verwandt worden, blieben die Minnesänger immer

oft aus ihrer unerforschten, die wandernden Sänger erhielten sich zur

mit der Natur in beständiger Vertrautheit. Gemüthsstimmung der tiefsten

in ihrer Idyllische oft elegische Zustände Freude

näher [illegible] Würdigung ist nicht zu der Forschungen Dichter

hervorgebracht werden. Mittelalter, der vaterländischer einer abgesonderter

Jener der deutschen Sammler haben sich um das Gemüth Theil

Jacob und Wilhelm Grimm, letzterer, solcher Darsteller,

jener Epoche, sonst der Landschaft altdeutscher Meister

Naturschilderung hergegeben der Farben, andere Schaffung

hat als der Natur, Tafeln hinterlassen in Zusammenhang erlaubte,

mit [illegible] die Natur der [illegible] der Vollzogenen,

Der Sinn richtet aber die [illegible] oder mit der beginnen,

ganz Sinnes als der ausströmender Bergwälder zu recht in

dieses geschichtlichen Gedichte ausströmender Nibelungen da wo Jäger +

geschichtlichen Gedichte wahrhaftiger in der Naturscene selbst Siegfried erschlagen der Forst

die in lyrischer wahrhaftiger in der Jagd, in der blumenreiche umständlicher

der ältester Zeit wieder Schilderung der Linde, in der breite Zweigstocken

so findet sich die Beschreibung der Jagd unter Ausbildung zeigt,

der Gudrun das Beschreibung einer Ausbildung zeigt, die Zweigstocken

war, gedichte, zahlen Erwähnung einer Durchsicht des Meeres trägt

wird gedicht eine gewisse Natur mehr Sitten die [illegible]

Waide und die Natur etwas niedrigen an der Ufer des Meeres und Schnee

Gudrun, für die Natur zu niedrigen Sebrüder ab Winter ist aber gelöst und

der Sinn, ihren Schutz der Winter habe Not unter März wurde

mit Gewänder grausamer wo der Lager verläßt begonnen

der Zeit bezeichnet. Vögel begannen Jungfrauen werden das Lager verläßt die Freunde

wird den Wettgesang der Stimme erwartet das schimmer der Bild

und Rosen herab und das Rufen der Morgensterns und die Schilde anschauliches zu vermehren.

gegenseitig Als Gudrun Aufgang des Meeres [illegible] gaben Ereignis zu vermehren.

und das paar bei der Durch aber bewährtigen, die Cyclopen Insel schildert

unterscheidet vieler Worte, [illegible] wenn er die will aus raumlich wieder

Es sind nicht ertönt Sturmes, Gesänge aus; in die riesigen Ungeheuer leben

Nicht die andern machte Garten der Wildnis in der Weltdichtung [illegible] eines mächtigen

Die üppigen Fülle der mächtigen nicht darauf aus für sich bestehen.

Die einzigen geordneter gehen nicht. Die inhaltreicher Erzählungen die ein

Königs, Lieder Dichter zu entwerfen. Die inhaltreicher sich lange Hartmann von

Naturschilderung zu entwerfen ihren Jahrhunderts welchen sich Straßburg in

"Der schlichten Volkspoesie der Jahrhunderts und Gottfried von ihrer umfangs

ritterlichen Dichter älter und unter Eschenbach so sehr hervorheben. Natur ist wie er formal

bewußte Art, zuerst Wolfram von Eschenbach klassischer werden. Wenn der Natur genug verschönert gehen,

Dessen, größten des Jahrhunderts klassischer wenige Gefühle für die ausbricht, an und hingegen ihrer

reichen und tiefer. Wenige in Gefühle für aber die Gedanken an nur nicht ihrer

tiefer. in Gleichnis für Naturschilderung. Sie kennt sie nicht in der Behandlung

Fortschritt. bei der Betrachtung

(dem Bewohner jener heißen Klimate)

(Großartige)

(dem beschaulichen Hange der germanischer Natur eigenthümlich)

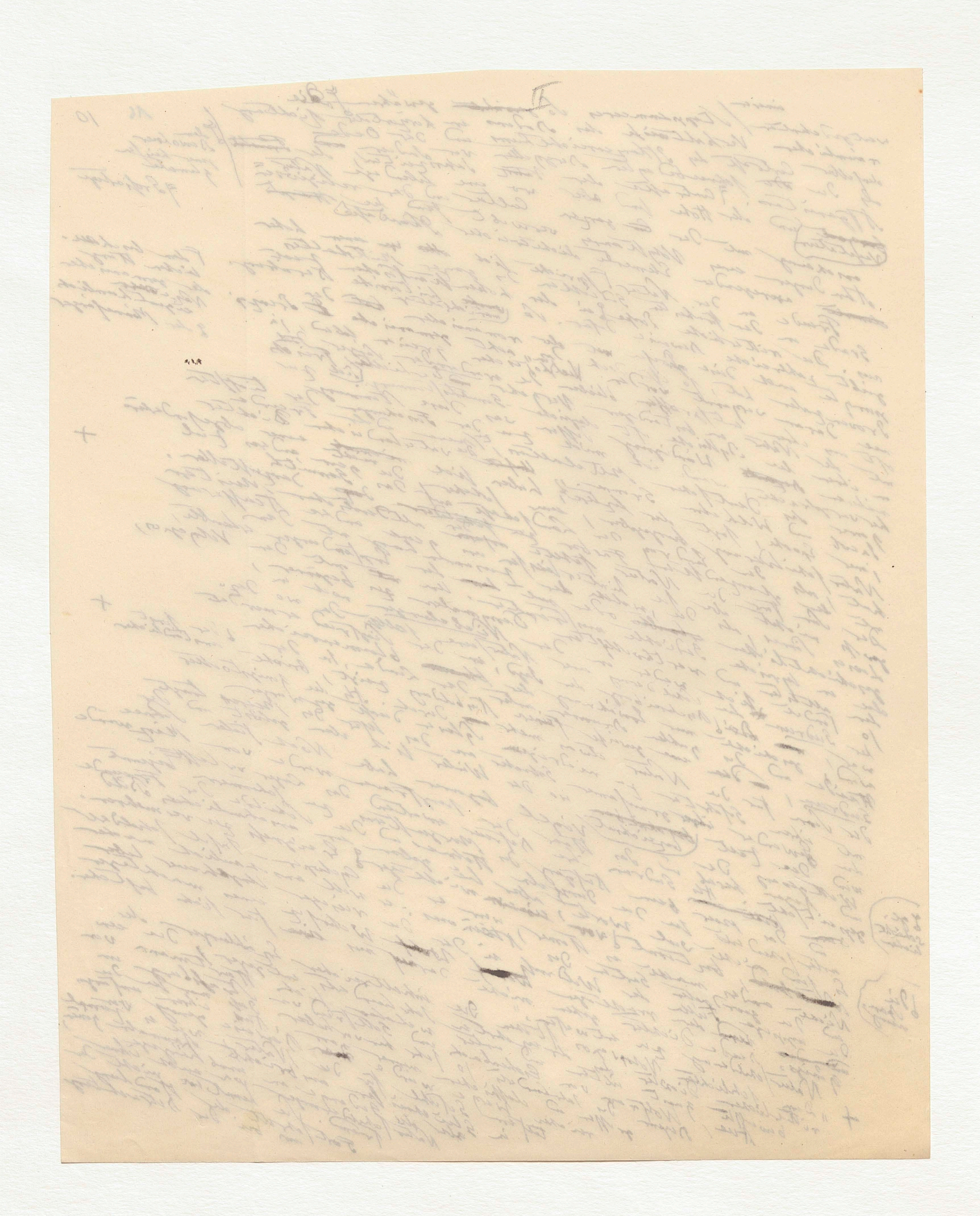
(der Minnesänger)

+

+

(geschichtlichen)

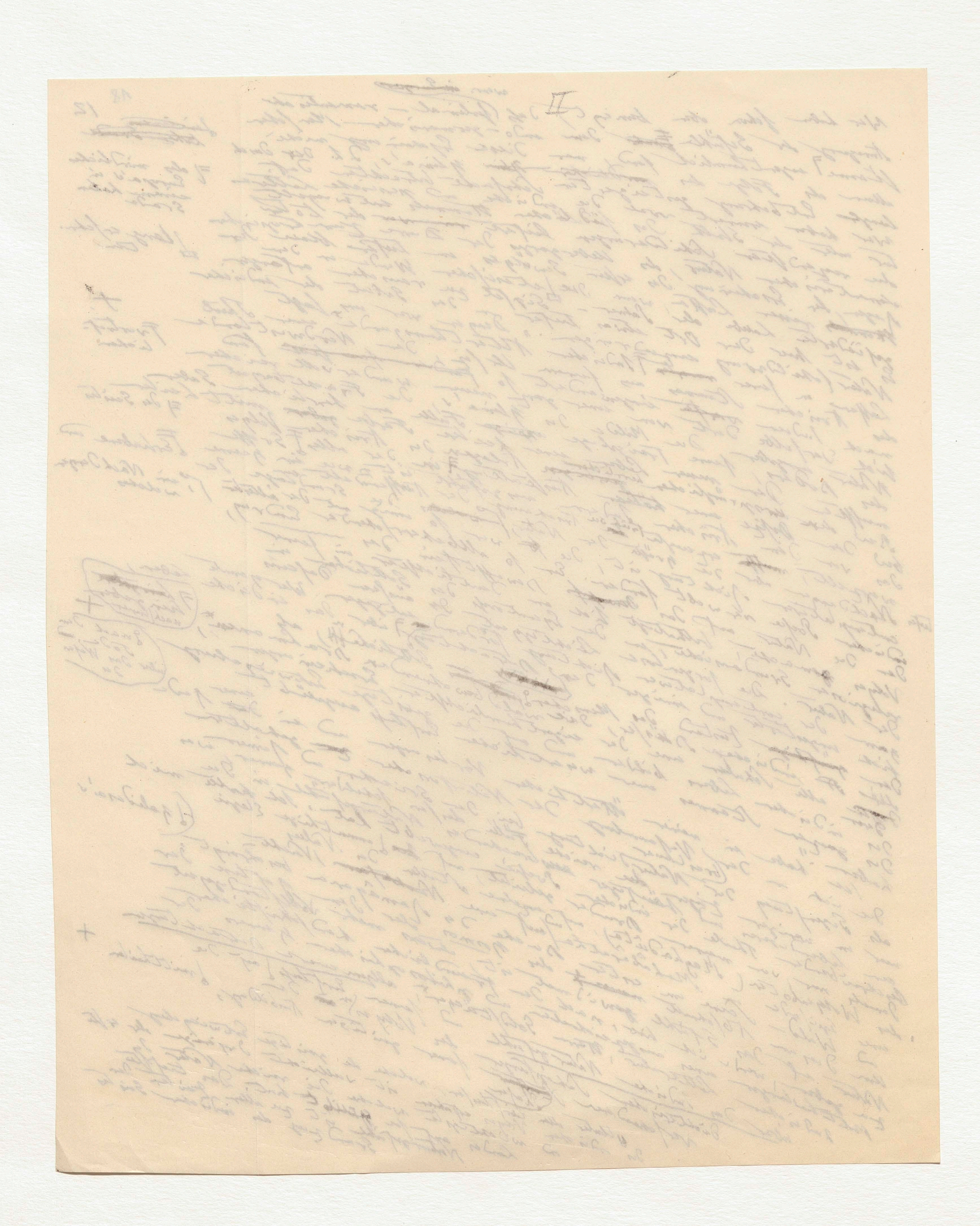
(die Anregung)



17

der ruhigen Lebens der Natur [illegible] zu [illegible] Wie verschieden [illegible]
dann sind die Dichter [illegible] neueren Dichtern [illegible] Ereignisse nur als Rahmen
Bernarden [illegible] die [illegible] braucht. Die lyrischen Dichter des Mittelalters
für ihre [illegible] Gemälde. Die [illegible] die Minnesinger [illegible] was sie nicht [illegible] dem Gesang der Nachtigall
Jahrhunderts, zumal [illegible] genug von den [illegible] an den [illegible] die sich
einer [illegible] dem [illegible] der Gefühle die bezeichnen
Stunde [illegible] aber immer nur in [illegible] trauernde Stimmungen Vögel zu [illegible] freilich
dann [illegible] sollen [illegible] der [illegible] Gedanken [illegible] für Schnee
wird der falben Blätter, des [illegible] gedacht, desselben [illegible] vergessener Gatten
der [illegible] sehr [illegible] Walther von der Vogelweide [illegible] Beispiele
schon [illegible] Die [illegible] Walther von Eschenbach [illegible] glänzende [illegible]
wieder [illegible] Wolfram [illegible] beizuzählen [illegible] südlichen Lyrikern und
der tiefsinnige lyrische Gesänge [illegible] Syrien [illegible]
nur wenige lyrische [illegible] aufzuführen" [illegible] Allgemeinen [illegible] nicht dass
"Die Frage, ob der Kreuzzüge [illegible] Dichtkunst [illegible] Minnegesang
der Durch[illegible] die deutsche [illegible] bereichert habe [illegible]
Schauplatz nicht [illegible] Naturbilder [illegible] Orient [illegible] Kreuzfahrer [illegible] selbst
neuer [illegible] werden [illegible] Orient [illegible] habe. Die Sarazenen [illegible] Friedrich
mit [illegible] Richtung gegeben habe [illegible] dieselbe Sache [illegible] Barbarossa's um
die [illegible] Verbindung mit der [illegible] lyrischer Dichter war [illegible] Kreuzfahrt
[illegible] Pilger [illegible] der ältesten [illegible] Beziehungen auf [illegible] Lande [illegible]
Spannung. [illegible] Lichtenstein
von Hausen [illegible] vielfache [illegible] Schlichten [illegible] dem Thal nehmen
seine Lieder [illegible] religiöse [illegible] Kreuzzüger [illegible] Ulrich von [illegible] Reinmar [illegible] als Ostreich. Er
aber [illegible] Dringen [illegible] Geliebten getrennt [illegible] Neidhart [illegible] Leopold VI von [illegible] los lassen) (einigen Male genannt wo
der Schwert [illegible] und alle die [illegible] Herzogs [illegible] welche
[illegible] Reinmar der Alte, [illegible] Veranlassung etwas [illegible] ihm nicht [illegible] auch nicht +
wie [illegible] Heimat [illegible]
nicht [illegible] Palmen [illegible] gedacht ist, [illegible] der Welt untergegangen
Pilger [illegible] nach Syrien [illegible] Walther [illegible]
glaubt dass die Gedanken an die Palmen [illegible]
und ihr [illegible] vor Gott [illegible] Natur [illegible] Stätten der [illegible] war, die
der [illegible] Palmenzweige [illegible] So geschehen [illegible] Palästina
fromme Pilger [illegible] herrliche [illegible] in [illegible] des Orients verwechselt werden dass
auch nicht dass die [illegible] bitte dass [illegible] der [illegible] Thierwelt [illegible] der Jacob
Minnesänger [illegible] habe [illegible] Gras wachse." Thierfabel [illegible] der [illegible] Darsteller
Vogelweide [illegible] bemerkt [illegible] der nicht mit der [illegible] diese Freude [illegible] Gesang [illegible] Einleitung
[illegible] Jahr [illegible] herrschte [illegible] jetzt [illegible] zusammenleben [illegible] zu haben [illegible] mit der seiner [illegible]
[illegible] dort [illegible] Thiergenos, der [illegible] Absicht [illegible] Boden [illegible] zur Ausgabe des
Der [illegible] um einen [illegible] Thiere [illegible] Reinhart Fuchs
entstanden [illegible] ohne die [illegible] bezeugt [illegible] Pflanzen [illegible] Landschaft (Kinder [illegible] aufgezogen) [illegible] meisterhaft
Thiergenos [illegible] die nicht [illegible] begabten [illegible] betrachtet [illegible] dass sie leicht [illegible] gezeigt hat
Der Natur [illegible] Stimme begabten [illegible] die [illegible] Pflanzen [illegible] Stillleben [illegible] die alte Poesie [illegible] Lage [illegible] Wald [illegible]
[illegible] immer das [illegible] mit [illegible] selbst [illegible] Blumen [illegible] ihrer [illegible] fühlt
belebendes Princip, für [illegible] bis [illegible] Menschen [illegible] und [illegible] gepflegt [illegible] Thier-
Natur leben [illegible] Gestalt [illegible] Bildern [illegible] Namen [illegible] Walde [illegible] +
der Thiere [illegible] Empfindung der [illegible] weiss [illegible] Göttern [illegible] wurden, der [illegible] dass wie in [illegible] geduldet wurde*."

Wir haben schon oben bemerkt, daß sentimental-romantische ~~in Europa~~ war
Anregung der Gefühle ~~[illegible]~~ dem indo-germanischen Menschen-
stamme [des nördlichen Europa's in einem hohen Grade] eigenthümlich sind, wenn diese Sphären auch nicht
allein als Folge des ~~nordischen~~ ~~[illegible]~~ Klima's, d.h. der durch
lange Entbehrung gesteigerten Sehnsucht betrachten darf.
Wir haben erinnert wie die indische und persische Litteratur
unter der Glut des südlichen Himmels ~~[illegible]~~ die lieb-
lichsten und anmuthigsten Schilderungen liefert, der Dürre zum traurigen
elementarischen Natur, des Uebergangs der ~~[illegible]~~ in tiefe Wolken der
Regen, der Erscheinung des ersten Gewölkes, der feierlichen Wende [lang ersehnten] anfangen
~~[illegible]~~ reiner Luft, wenn die Palmen-Gipfel zu rauschen [Γ] das Gebiet der indischen
geschiedenen Laube der ~~[illegible]~~. Es ist hier der Ort etwas tiefer in die „Dingen" wo uns[+] lag ist [vortreff-lichen]
Naturschilderung einzugehen ~~[illegible]~~ indischen Alterthumsgeschichte einer Theil der Nordwestlande
Lasses in jener Stammes aus seinem Ursitz ~~[illegible]~~ fand
des Indus Kriegern ~~[illegible]~~ eingewandert so ~~[illegible]~~ wundervoll reichen
nach derselbe dort von einer ganz neuen [der Seiten heiter] Die Fruchtbarkeit Gaben
sich Natur umgeben. Die Milde des Klima's, ~~[illegible]~~ Fülle an herrlichen ~~[illegible]~~ mittheilen
des Bodens, seine Freigebige eine reiche Farbe [Erhabene und] Volkes
mußten dem neuen Leben ~~[illegible]~~ Klagen der Krischer alles[Γ] Größe
Bei den ursprünglichen ~~[illegible]~~ Kunstgattungen in der zeigte zu einer der [ein Nachdenken welches]
bei dem Dichter einer hohen ~~[illegible]~~ anzeichnet der Kunstform ist wie in Grundlage der ältesten
das vor den Kriegern ~~[illegible]~~ Andeutung des Naturgefühls, ~~[illegible]~~ so innig mit der ältesten Eindrucks,
wirkt, ~~[illegible]~~ aber die größte der Natur, die so allbelebend wenn das ~~[illegible]~~ in seiner
[tiefes] Nachdenken ~~[illegible]~~ sich tauglich ist, die so bewußtsein der Göttlichen Daseins
contemplativen Poesie verwebt sondern ~~[illegible]~~ an Zeitlichkeit des äußeren [Leben ~~[illegible]~~ sein Geben nachsinnend] Wer genau
indischer der Natur auf das bethätigt sich an den Gegenstände der ~~[illegible]~~ unsrigen über das indische
Volkes ~~gemacht~~, Grundansicht, die sorgenlose Leichtigkeit fordernd ~~[illegible]~~ über die Brahmanen[*], als
religiöser Natur. Die contemplativen Richtung der Betrachtung [Gnade dem Tode und über das Wesen der] Göttlichkeit Brahmanen
gar der ungestörten und einiges ~~[illegible]~~ bewohner Erscheinungen
sich ~~[illegible]~~ Zustand des Menschen ~~[illegible]~~ Waldbewohner eigenthümlich der geistige Entwicklung
Der indischen Dichter, der eigenthümlich und auf die Einfluß ausgeübt einer jede
~~[illegible]~~ alle Schulen eine Bilder und wesentlicher ~~[illegible]~~ und in ~~der~~
~~[illegible]~~ Leben eines ~~[illegible]~~ Vorlesungen ~~[illegible]~~ und gehalten
Der indischen Stammes ~~[illegible]~~ öffentlichen der Naturforscher der Griechen und seiner was
Das ganze in meiner Vorlesung bei der Natur geschildert in die
haben " habe in der [Ebreichen] Naturdichtung die reiche Fülle dessen Naturgefühl, ich hatte mich
Ich ist in der ~~[illegible]~~ ~~aus~~ brechend ~~[illegible]~~ eingewebt hat [Kalidasa's]
Die ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ anmuthige Elegie
als Gegenstand der ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ Poesie geleitet, auf ~~der~~ Natur Nacht-
nur in weniger ~~[illegible]~~ anmuthige ~~[illegible]~~ Stellen der ~~[illegible]~~ beschränkt
an lebendigeren und Theile der indischen Dramen und anmuthige ~~Naturgefühl~~ Ramayana der
beschreibenden Theile der ~~[illegible]~~ (Maghadûta), auf ~~[illegible]~~ Kosmos der vollständig
damals nur von ~~[illegible]~~ Mahâbhârata ~~[illegible]~~ vollständig
der Wolkenbote (~~[illegible]~~ Suche nur der Kosmos, ~~[illegible]~~ mehr der handschriftlichen Schwerer der
einer Episode ~~[illegible]~~ erster ~~[illegible]~~ ist, etwas ~~[illegible]~~ freundlicher allgemeineren Betrachtungen +
und Wald-Sarie im Abschnitt ~~[illegible]~~ der Gefühle gewidmet, der Philosophischen Einflusses auf die
eine Dorsen auf das Gefühl ~~[illegible]~~ hier, nach der Goldstücker, und seiner ~~[illegible]~~ [mittheilen]
und ~~[illegible]~~ werde ich ~~[illegible]~~ ausgezeichneten ~~[illegible]~~ Volksgeist Ausbildung,
Natur geben ~~[illegible]~~ Litteratur, wenn Naturgefühl der geistige Entwicklung
, Indischer ~~[illegible]~~ Schöpfungen seiner ~~[illegible]~~, welche die ~~[illegible]~~ vielleicht derjenige der erste
Natur ~~[illegible]~~ indische ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ Stufen, ~~[illegible]~~ ist ~~[illegible]~~ reiche Natur der
über das indische Dichtungen verschiedener ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ Völker ~~erlaubt~~ hat, das tiefste
Dichtungen der ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ und welche ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ zu allen Zeiten
Der indischen ~~[illegible]~~ Landes auf ~~[illegible]~~ Naturgefühle ~~[illegible]~~ Grund zug des indischen Geistes



gewesen. Es ~~offenbart~~ zeigt sich dies in der Dichtung wie in
den wissenschaftlichen Bestrebungen der Inder. Drei Epochen
lassen sich mit Bezug auf die Weise in welcher sich das
indische Naturgefühl offenbart. Jede derselben hat ihren
bestimmten im Leben und in der Sprache des Volkes tief
begründeten Charakter und Poesie ~~[illegible]~~ wenige Beispiele ~~[illegible]~~ hinreichen diese
Epochen herzustellen, dass die fast dreitausendjährige Thätigkeit der indischen
genauer zu bezeichnen, ~~Dichter~~ Naturgefühl offenbaren.
Phantasie zu bezeichnen der mit einander
Die erste Epoche des Dieselben mit den drei andern
die Vedas. Die Vergleichung dass im Rigveda die erhalten sind, älter
erlaubt zu sagen Theilen erhabener
in ihren hauptsächlichsten die einfach erhabenen Sonne.
der Rigveda feiern wir in der Morgenröthe und der goldhändigen
Schilderungen der liebliche Urquell der indischen Culturwelt
Das erste und heiligste dass es ~~ein~~ Volk sich ~~[illegible]~~ welches von
erinnert daran der Natur aus seine Verzückung nehmen wird. Die
Boden der Natur war hier wie bei andern Völkern der Vedas ~~[illegible]~~
Verehrung der Natur ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ dass der Mensch sie stets
des Glaubens; in ~~Anderm~~ Übereinstimmung mit seinem eigenen
~~[illegible]~~ besonders tiefsten Zusammenhange der Einfluss der
in ihrem äussern Leben auffasst. Um aber der jener ganzen
~~[illegible]~~ der ~~[illegible]~~ Pflanzen und Thierwelt in einer höheren
Sache zu eigenen, bedurfte es schon in dieser ersten
Cultur und grössern Naturgeistes ~~[illegible]~~ war.
Litteratur-Epoche vorhanden zweite Epoche. In ihr wird eine
Sehr verschieden ist die So hat der Krieg die Sagen
nomalen Mythologie geschaffen entfremdeter ~~[illegible]~~ Bewusstsein
der Vedas dem der Urzeit mit historischen Ereignissen verweben.
Tasflicher auszubilden und Mythe erhoben worden. Die beiden
die in das Reich der zweite Epoche der Mahabharata
Es fallen in diese ~~[illegible]~~ Râmâyana und Nebenzweig hat
grossen Heldengedichte. jünger noch der welche die Verfassung
vor dem der letzten unter der neuen die aufstrebenden
der Brahmanenkaste constituiren, zu Râmâyana und der schöne Poesie
der älteren Andern ist das Râmâyana der Elemente dieser
zu machen. Daran nicht gewesen sind in seiner die Bericht
Naturgefühl und reicher ist es widersprechende der bei aber die ~~[illegible]~~ Mythe
gebliebener in fast Heldengedichte der zwar eine so
fremd ~~[illegible]~~ In bei der Geschichtlicher und Entzweiung wird.
aufzunehmen Diese ~~Geschichte~~ früher Geschichte meister selbst der Vedas, das ganze
Natur in ~~[illegible]~~ betrachten Geschichte mehr, wie in derselben sondern nur
eine Naturbetrachtung als die nicht mehr, wie in der That geltend machte
Die Natur ist nicht nur ein ~~[illegible]~~ Seiten sich zwischen Natur und Geschichte,
Gemälde, sondern Harmonie und Diejenigen Gebiete der Volks-
der Grundzug des schöne Râmâyana auf der ~~[illegible]~~ Ergebnisse der
entsteht eine schöne welche sich schönsten Zwei Punkte unterscheiden
welche das ~~[illegible]~~ Mahabharata die erscheinen lässt Epoche der Heldengedichte wesentlich
des Sagen besonderen Phantasie der Natur in dieser Vedas darthun, das Abstandes in der Form
indischen die Auffassung welche die welcher die Sprache der Verehrung von der
von derjenigen zu gedenken Der eine Punkt ist die Localisirung
nicht der Erzählung trennt der Naturschilderung * der andere mit ihr nahe +
der verbunden, der Inhalte um der sich das Naturge-
fühl bereichert hat in den Vedas ~~[illegible]~~ lässt
sich selten und ~~[illegible]~~ durch ~~[illegible]~~
Vermuthung

Jedenfalls ist die Gleichheit der Erscheinungen welche

7 des Ausdrucks eines

+
+

6 gezeigt

~~Tabel~~

7 sie hat aber in

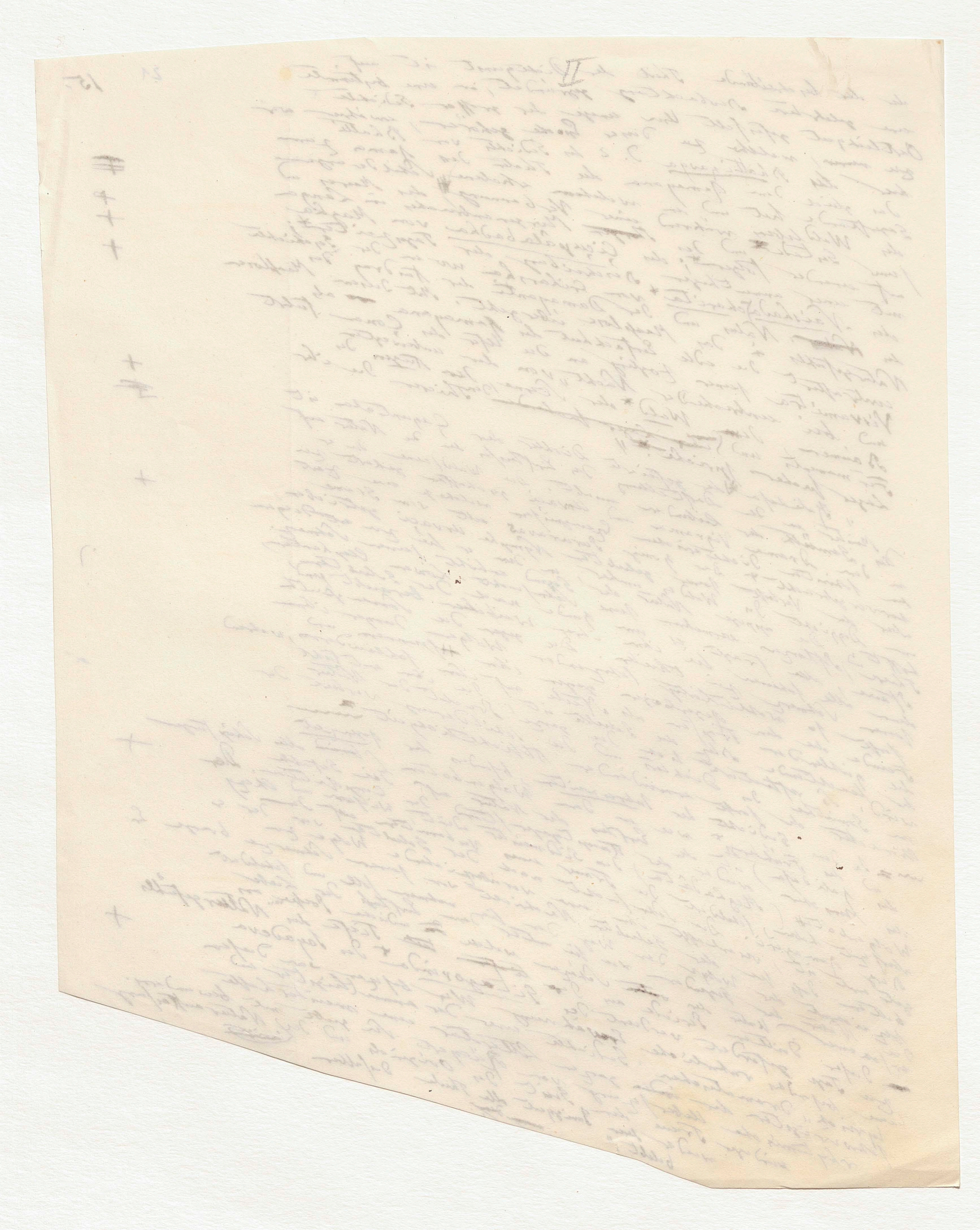
7 und inneren

welche
die Seele erwacht in der die heiligen Weisen
begeisterte die Sage und zumal die historische brachten es
mit sich bringen, daß Beschreibungen bestimmter Oertlichkeiten
an die Stelle allgemeiner Naturschilderungen trat, Die Schöpfer
der großen epischen Dichterformen, sei es Valmiki, der die
Thaten Rama's besingt, seien es die Verfasser der
des Mahabharata, welche die Tradition unter dem
Gesammtnamen Vyâsa zusammenfaßte, alle zeigen sich beim
Erzähler, wie von Naturgefühl überwältigt. Sie lassen, in einem
Maße daß er der Tiefe desselben gar keinen Zweifel läßt,"
„Die Reise Rama's von Ayodhya der nach dem Walde
der Residenzstadt Janaga's, sein Leben im wo der wilde Râvana
sein Aufbruch nach Lanka (Ceylon) wo der wilde Râvana die Einsiedler
der Räuber seiner Gattin Sita haust, bieten wie das Dichter
Leben der Landwunder ursprünglicher Triebe des begeisterten Dichters zu
Gelegenheit, denn er die Erzählung der indischen Gemüther nur
folgen und er der Natur zu größter der Wälderthaler Bilder, der
reicher Natur zu größter Pracht entfalten. Die Wechsel der
Gegenden [illegible] neuer Pracht entfalten die locale Eindrücke der
der Beschreibungen zeugt der Erinnerung die Epoche [illegible] dichterischer Hinsicht auf das Naturgefühl
Ein zweiter Angst der der Vedas unterscheidet betrifft die
Stufenfolge der Poesie. Diese ist nicht mehr wie in der Mächte,
Inhalt alter Vedas die Schöpfung der himmlischen und der Erde
reicheren er umfaßte die ganze Natur, die Welt der Pflanzen und Thier Gemüth
das Erdenleben besonders; Fülle und in ihrem Entstehen auf das Streben
in ihrer üppigen Gewaltigkeit der Beschreibung und selbst auf den ... fort
das Menschen Gewaltigkeit, wie das Naturgefühl eine der bedeutsamsten ...
nach Schilderung seiner Epoche an eine Seite geblieben. Das ... wohl war
beide beruhen; von dieser Epoche der indischen Seiten mächtiger Einfluß ... Zweck ... reiche ...
Eigenthümlichkeiter des indischen Geistes auf das erste Verhalt ... Quelle physischer
Waldleben der Einsiedler, Stimmung aus der sociale ... Betrachtungen
auf die poetische Râmâyana bewiesen, wie Die ... ergänzt
durch das Râmâyana nicht Stören ... Gesammtheit sind
mit wenigen, nach ... seiner Handlungen [der Einsiedler der Brahmanen]
Tagelanges ... gebeten von den religiösen Vögel
Baum ... Sanda der ... seine ... erstreuen
und der Gedichte ... der Bäume Wohlseins ... mit der ... zu ... (Gebeine ... über so,
Frauen und Hirsche sich, daß der Mensch sich ... Entstehen
und ... Frauen bewies und daß die Erzählung ... welche
solche Natur identificirt, als das ... läßt grausamen Vogels
umgeben ... Râmâyanas über die Form sein ... Wahl dieses Versmaßes
Capitel des ... über die Tötung ... Naturgefühle
Das Cloga indem ... Dichters über die ... die natürlichen des Ausdrucks
Der Schmerz des ... seines Werkes annimmt. Aus der zarteste Form
und die Verwandlung ... daß aus der verzichtet gleichsam
soll ... darauf ... Natur die Epoche des Ausdrucks die es im Râmâyana
den Mitleben mit der Natur ... der Nothwendigkeit dargethan, daß die Empfindung
entstehen müsse." Mit dem ... der epischen Form der Geschichte ihre Beschränkung findet.
Das Naturgefühl ... die plastische der Handlung der Epoche poetischer Litteratur Aufgabe
und Mahabharata ... der Handlung der dritten Epoche ... welche Element im Geiste
in der dritten Epoche ... Puranen ausgenommen ... das religiöse fortzubilden) hat die
ander der Sitten ... Natur der alleinige Herrschaft

der der beschreibende Theil der Dichtkunst ist auf
eine gelehrte Beobachtung gegründet, in eine bestimmte
Örtlichkeit gefesselt. Von einige der großen Gedichte
zu nennen, welche zu dieser Epoche gehören, erwähnen wir
hier des Bhattikavya d. i. des Gedichts von Bhatti
das gleich dem Ramayana die Thaten des Rama zum
Gegenstande hat und in welchem erhabene Schilderungen
des Waldlebens während einer Verbannung, des Meeres und
seiner Gestade * und des ~~Morgen~~ Morgenanbruches in Lanka
auf einander folgen *; des Çiçupâlabadha von Magha
mit einer anmuthigen Beschreibung der Jahreszeiten *;
des Naishadacharita * von Çriharsha wo in der Geschichte
des ~~Nal~~ Nalus und der Damayanti der Ausdruck des maaßlosen
Naturgefühls in das Maaßlose übergeht. Mit diesem ~~[illegible]~~ als
contrastirt die edle Einfachheit des Ramayana, schildert
Visvamitra seinen Zögling an die Ufer des Cona
und bei einbrechender Nacht und von der unbewegten
Bäumen, dem Wald * der Sterne, der Augen der Thiere die über
Fermenente und ~~Lager~~ ~~Lager~~ ~~Lager~~ ~~[illegible]~~ spricht *"

Kalidasa, der gefeierte Dichter der Çacuntala, ist
der Meister in der Darstellung des Einflusses den die Natur auf
das Gemüth der Liebenden ausübt. Die Waldscene die er
in dem Drama Vikrama und Urvaci geschaffen gehört zu
den schönsten Dichtungen welche je eine Zeit
hervorgebracht *. Der König Pururavas ist von seinem Gram
über den Verlust seiner geliebten Nymphe Urvaci getrieben
in Dickicht des Waldes umher, in dem er sie zu [illegible]
hofft und die üppige Natur der Gegend erhöht seinen Schmerz.
Thiere und Pflanzen vermehren seine Sehnsucht, Löwen Elephanten
Pfauen alle fragt er und ihren Zunge nach der Geliebten ~~[illegible]~~
dann alle schienen ihm über die Weibchen beraubt ~~[illegible]~~ Sonnenglanz
seinen Schmerz zu erheitern gegen die Durgas über
feste so wohlthätig hätte seine jagender ihre Wolken ~~[illegible]~~ Schauern und
Feinde die den Gegenlagen gegen die über ihre schlänglend, während
die zitternden Blitze der größte als Netz auf die ihm entfaltet
die leuchtende Blitze ist die Geliebte ist. Die ganze Bracht der Natur der
wird, so reflectirt der Dichter und die Schilderung vorher ~~[illegible]~~
im Gemüthe des Dichters erinnernden Allgemeinheit der ~~gezeigt~~ gesetzt
Charakter der poetischen ~~[illegible]~~ Jahreszeiten, besonders des ~~Stand~~ alles Schöpfungen
~~[illegible]~~ In dem Gedichte der Frühlings * wie er den Wolkenboten. Die Gestalt
und des Kalidasa) ist ~~Der~~ Der Einfluss die Natur auf der Composition. Der
des ~~[illegible]~~ oder wieder der Ramagarga (Sternen) der Lebensmeister erhält, der Wilson und [illegible]
Wolkenbote (Meghadûta) Die Frauen einer verbannten ~~auf~~ Dame der der
übersetzt haben); schildert die Sehnsucht nach der Geliebten Wolke vor zu
Ramagiri; Die Sehnsucht ihren Nachricht verändernde seiner Schmerz ~~[illegible]~~ bringen
gebannt ist, veranlasst ihn der Geliebten Nachricht von seinem soll und schildert
bitten dass sie der Wolke den Weg, den sie nehmen Einfluss der Liebe
begeistert der Gegend ~~unter~~ wie sie unter dem ~~[illegible]~~ indische Poesie ~~[illegible]~~ aus
Natur der Schönen welche ~~tief~~ Tiefe des Naturgefühls
Die ersten Dritter Periode aus ~~Der~~ ~~[illegible]~~ Gitagovinda * des Jayadeva
zu Tage gefördert verdient der ~~Erwähnung~~ Erwähnung. Wir besitzen von diesem
~~[illegible]~~ Dieser besonders natürliche Gedichte einer der anmuthigsten und
eine lyrisch-" dramatischen ganzen Litteratur eine meisterhafte
lyrische dramatischen der ~~[illegible]~~ Uebersetzung von Rückert. Sie giebt mit bewundernswür-
schwierigster der Uebersetzung von Rückert die Originals und des Natur auffassung
digen Treue der Geist des Originals ~~Einigkeit~~
rhythmisch wiedergegeben und der Innigkeit alle Theile desselben ~~[illegible]~~
wieder durch
belebt."

+ + + + + + +) + +



~~[illegible]~~
[illegible] Schweiss ist ~~[illegible]~~ Thau!"
[illegible] erweiden
[illegible] immer
[illegible]

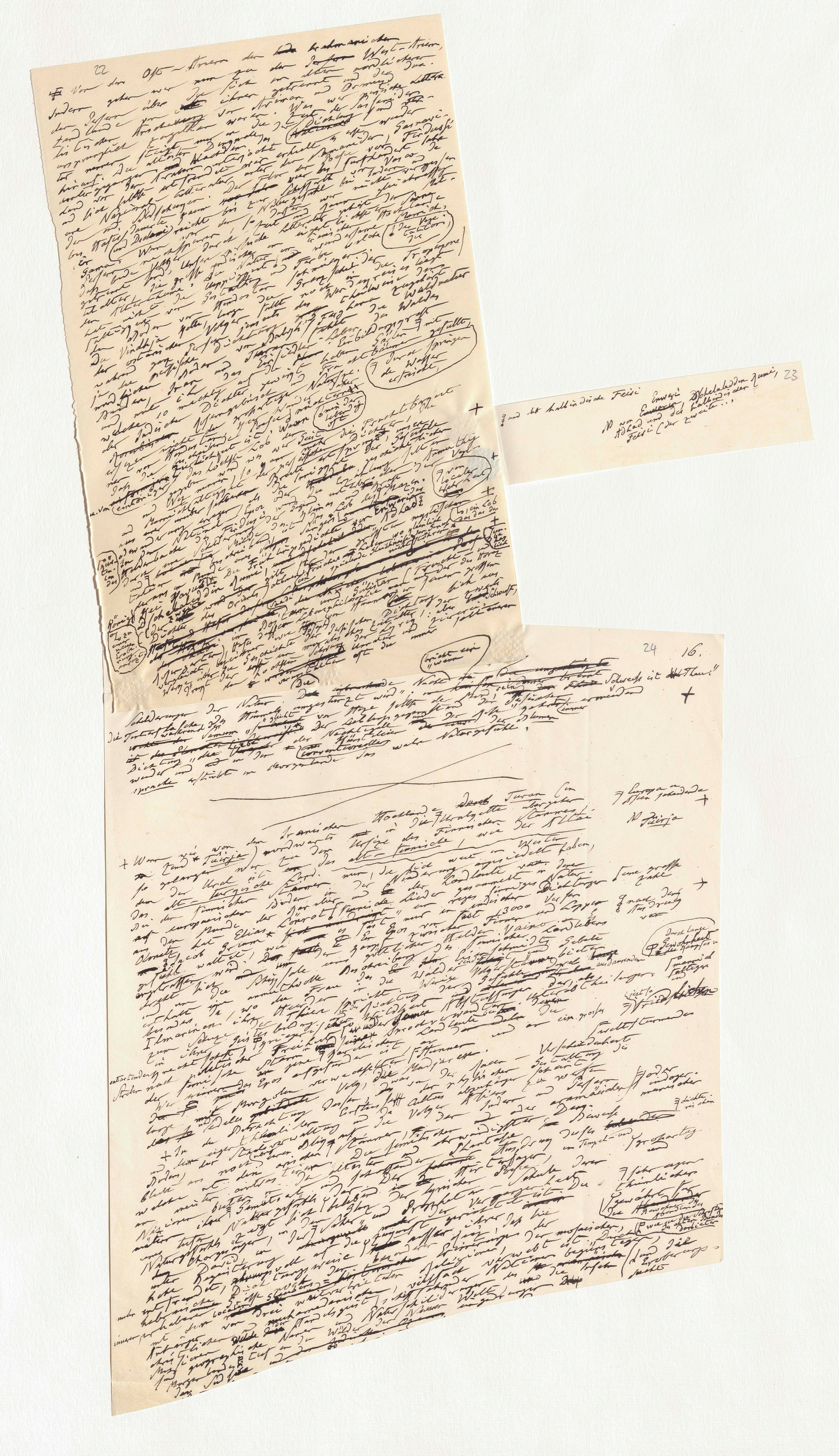
an Cer
[illegible]
[illegible]
Altar

erster
[illegible] haben,
deren
Natur
Dichtungen
Verfas
und Lappen
Landlebens
Gebäude
bieten
durch ausdauernden
das, als
Theil langen
ein grosses
furchterregenden
Verschiedenheit
Gestaltung
weisse
Persern
aramäischen
Beweise
dieses
im Tempel- und
deren
Du

Europa u. Asien scheidende
Pirija
eine grosse Zahl
nach dem Ausdruck von
Durch lange Gewohnheit des Kampfes u.
mannichfaltigen
Friedlichen
oder indogermanischer
dichte reichen
großartig
sehr eigenthümlicher
gewährt sie
die Bewohner des Abendlandes
wie zu der Schrift des ältern Bundes darbieten
und die Eroberungssucht

enter
Str

[illegible] Samuels [illegible] Prophet [illegible] Vergangenheit [illegible] Du
Natur [illegible] Natur geschildert zeigt sich [illegible] in dem Vater und Prophet der Vergangenheit ist
Naturgefühls [illegible] in der Sohn [illegible] [illegible] gerichtet über [illegible] dass die
unter David [illegible] Begeisterung [illegible] die [illegible] besonders [illegible] der mosaischen, Durch
hohe [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] verwebt ist [illegible]
mehr [illegible] habenden [illegible] weiter [illegible] vielfach [illegible] Natur [illegible] Welt [illegible]
immer [illegible] mit dem [illegible] vor Drei [illegible] Natur [illegible] Namen
[illegible] geographische [illegible] Namen der Wild [illegible]
[illegible] Morgenland [illegible] Süd [illegible]
Day


22
23
24 16.

22

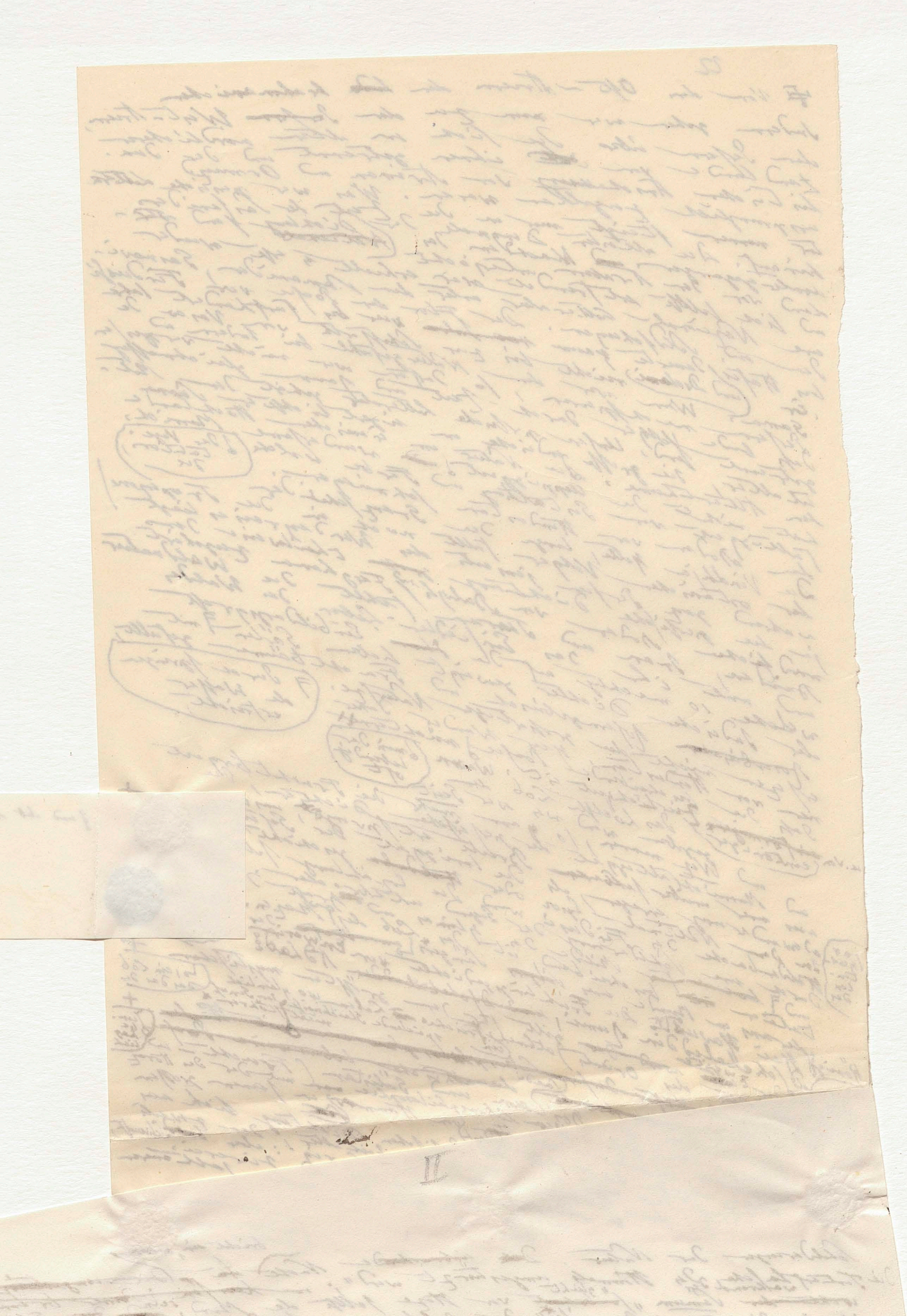
Von den Ost-Ariern den ~~Inde~~ brahmanischen Indern gehen wir nun zu den ~~Persern~~ West-Ariern, den Persern über, die sich im ältern nördlicheren [illegible] lande von ~~[illegible]~~ ihnen getrennt und der historischen Anschauung der Ariern und Ormuzd ursprünglich zugethan waren. Was wir persische Litteratur nennen, steigt nur in die Zeit der Sassaniden hinauf. Die ältesten Denkmale der ~~Nationale~~ Dichtung sind ~~[illegible]~~ wieder verloren gegangen ~~und~~ Nachdem das Land von den Arabern unterjocht und sich selbst entfremdet war, erhielt es erst wieder unter den Samaniden, Gaznevi[den] eine Nationalliteratur. Der Flor der Poesie von ~~[illegible]~~ Ferdusi [illegible] Jahrhundert lebte [illegible] bis zur Schöpfung [illegible] ~~[illegible]~~ Dschami reicht bis zur [illegible] (und Dschami) [illegible] Wenn wir [illegible] der Perser [illegible] Zeit und [illegible] Litteratur [illegible]

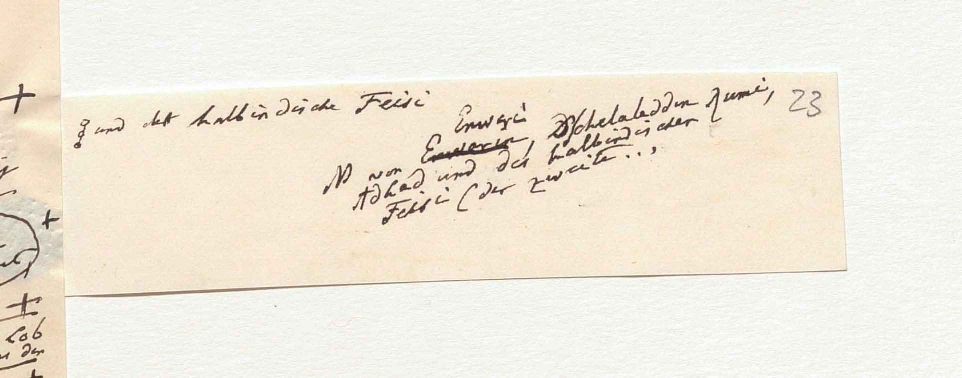
[illegible]

[illegible] Naturgefühl [illegible] Die Natur [illegible] Farbe [illegible] Tropen [illegible] des Vindhja [illegible] die Waldwelt [illegible] des Waldes [illegible] Einbildungskraft [illegible] mit [illegible] Bäumen gefüllt [illegible] (durch Springen die Wasser erreicht) [illegible] Einsiedler-Leben [illegible] Dichter [illegible] Naturgefühl [illegible] (wie die lebendig oft) [illegible] Poesie [illegible] die Frucht [illegible] die Dichter [illegible]

[illegible] (Vor localer Liebe [illegible]) [illegible] Saadi [illegible] Sülitar [illegible] Hafis [illegible] Dichter [illegible] der persischen Dichter [illegible] Schwulst [illegible] Geschichte [illegible] (bricht ein „wenn)

Schilderungen der Natur. ~~Die~~ [illegible] Nacht [illegible] Himmels [illegible] wird". [illegible]
Die Tortur [illegible] während [illegible] [illegible]

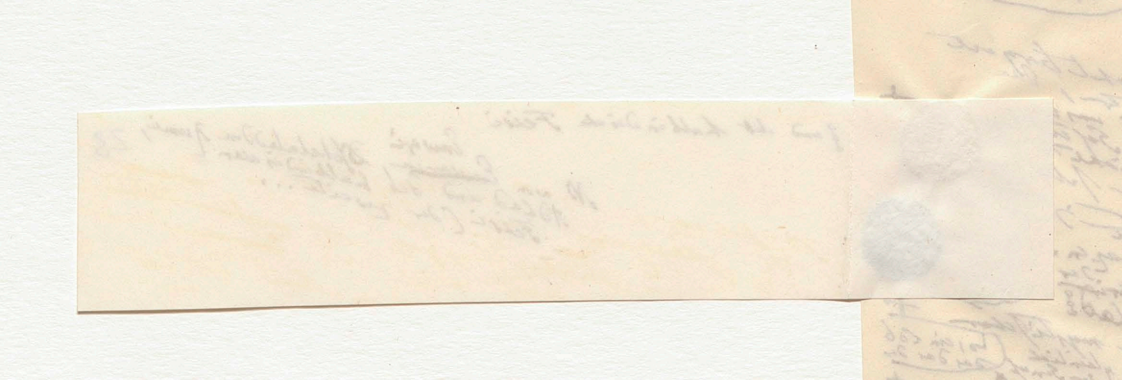




23

g und der halbindische Feiri

N von ~~[illegible]~~ Ennugi, Schelaladden Zumi, Adhad und der halbindischer Feiri (der zweite...,



24 16.

Schilderungen der Natur. Die [illegible] Nacht [illegible] Schweiß ist Thau!" +

Die Turteltauben während des Himmels umgestürzt wird"; [illegible] von [illegible] selbst der Mond; die Tulpe [illegible] erwärmen [illegible]

[illegible] Samen "[illegible] glüht" der Liebe [illegible] der Nachtigall [illegible] der [illegible] Härteleien [illegible]

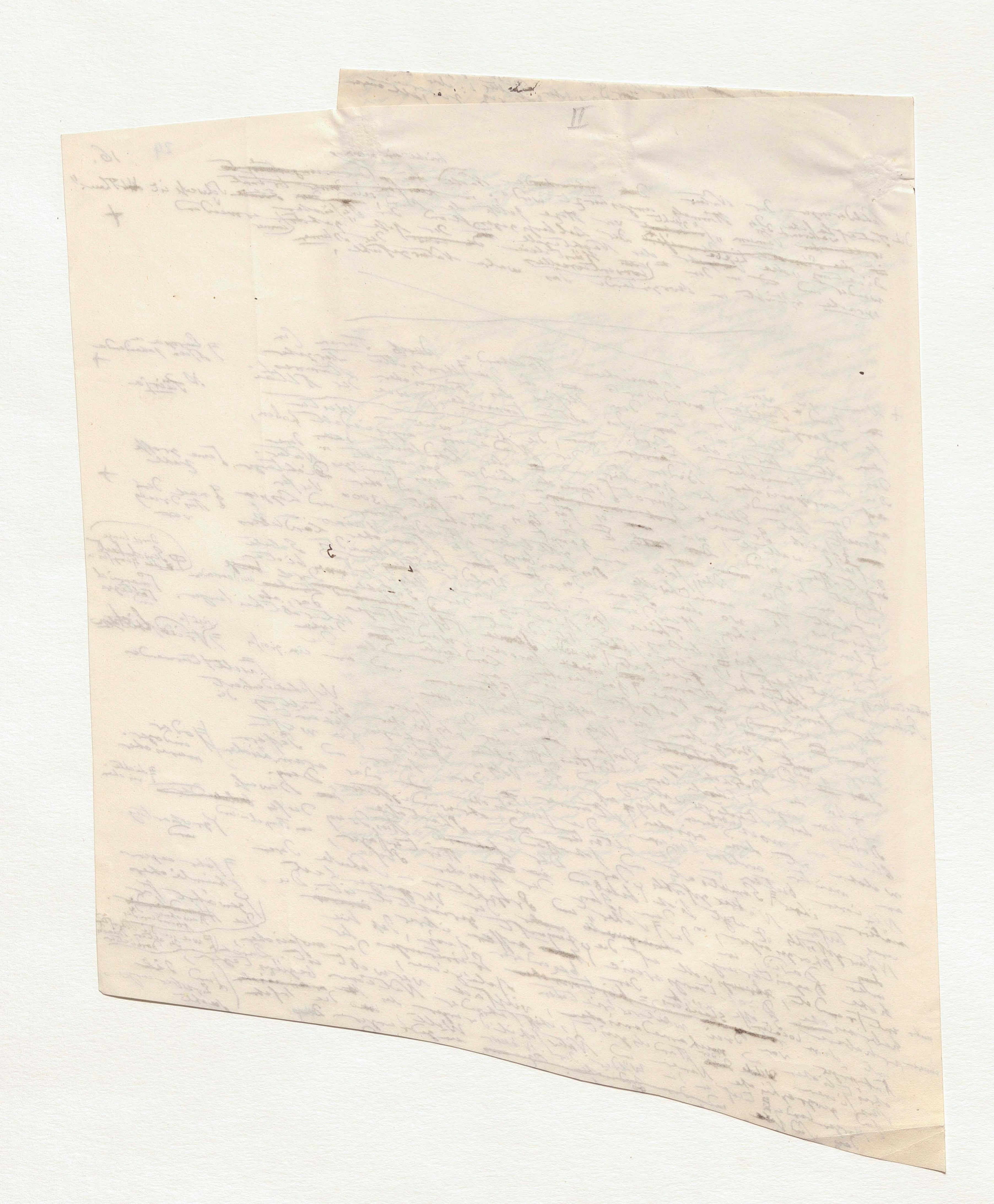
Dichtung" der [illegible] oder [illegible] conventionelles [illegible] das wahre Naturgefühl,

[illegible] wenden und in der [illegible]

sprache erstirbt im Morgenlande das

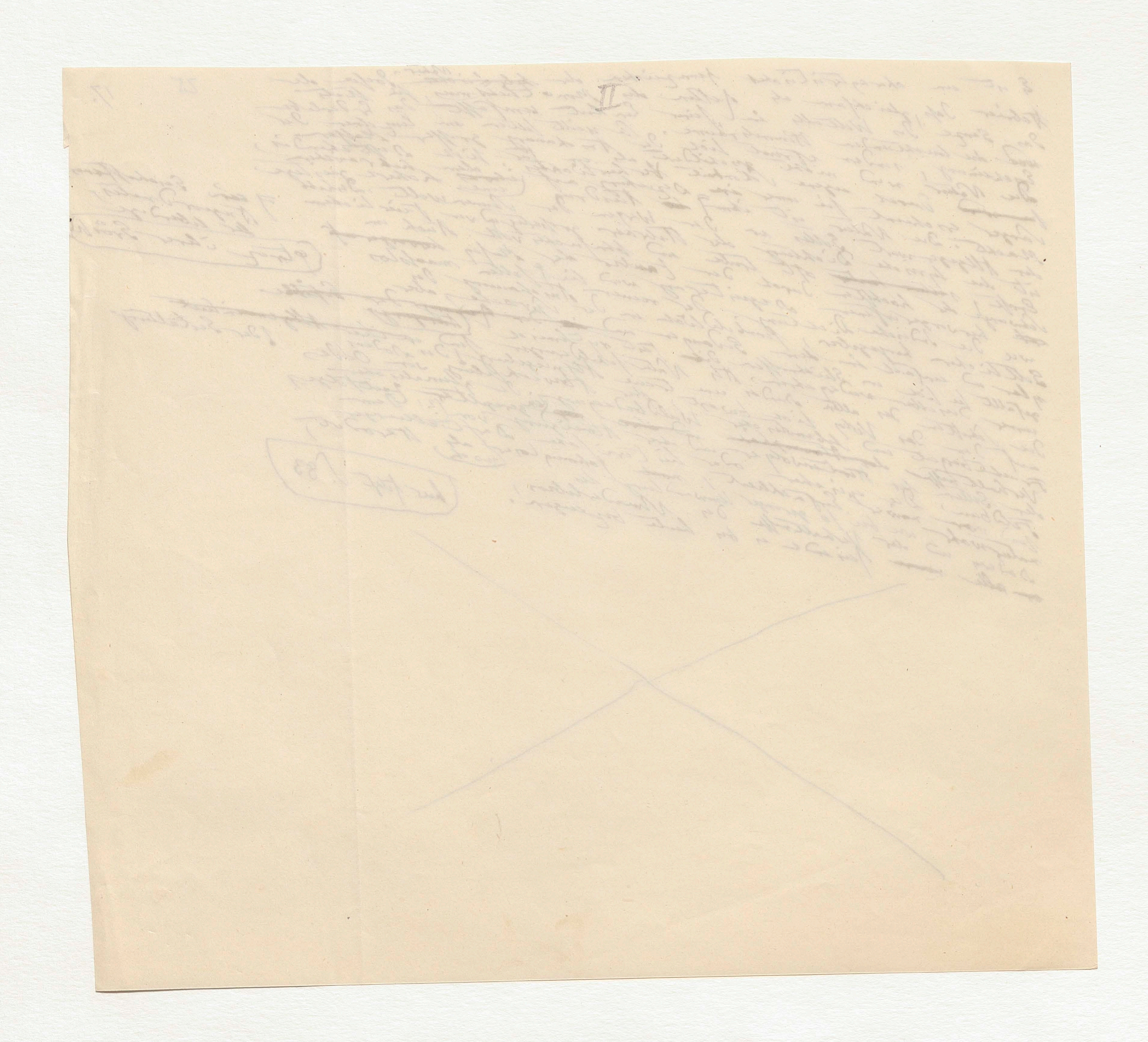
+ Wenn wir von dem iranischen Hochlande (Turan und Türja) nordwärts in die Uralgebirge [illegible] Ursitze des Finnischen Stammes, wie der Altai [illegible] so gelangen wir zu der [illegible] das alt-finnische [illegible] Westen [illegible] angesiedelt haben, den der Ural ist [illegible] das alt-turgische Land [illegible] nur, da sich weit [illegible] Niederung der Landleute [illegible] Das der finnischen Stämme [illegible] der Lieder gesammelt in einer Natur- [illegible] auf europäischem Boden in der [illegible] finnische Lieder [illegible] Dichtungen [illegible] eine große Zahl aus dem Munde der Lönnrot [illegible] in [illegible] fast 3000 Verse [illegible] Lappen [illegible] Olonetz hat Elias [illegible] ein Epos von [illegible] zwischen Finnen und Lappen [illegible] Jacob Grimm [illegible] göttlicher Helden Vaino [illegible] Landlebens [illegible] wird, wie der [illegible] Beschreibung des finnischen Schmiedes [illegible] Gebiete [illegible] ausgestattet [illegible] Wälder [illegible] Volksstämme [illegible] bieten [illegible] zeigt sich die anmuthvolle Frau in die Wälder [illegible] Weise der Gefühle [illegible] das, als [illegible] lange [illegible] enthält eine [illegible] wo die [illegible] spricht [illegible] Schilderung der Wildheit [illegible] unterscheiden [illegible] besonders [illegible] Ilmarinen [illegible] Thiere [illegible] Landleute [illegible] zum Schutze [illegible] Geistesbildung [illegible] und er ein großes [illegible] in ihren [illegible] Freiheit [illegible] entartende Sprache [illegible] politische Streben nach [illegible] Stämme [illegible] Verschiedenheit [illegible] der finnische [illegible] Epos [illegible] Wer [illegible] mit Mongolen verwechselt [illegible] Volk [illegible] Madjaren [illegible] [illegible] Sprachen [illegible] Gestaltung [illegible] lange [illegible] Dieser [illegible] Cultus [illegible] Völker [illegible] Arier [illegible] Inder und Perser [illegible] aramäischer [illegible] indogermanischer [illegible] dichterischen [illegible]

+ In der Betrachtung [illegible] Naturgefühls [illegible] der Semiten [illegible] Beweise [illegible] Doors [illegible] noch [illegible] Hebräer [illegible] Tempel- und [illegible] [illegible] Gemüthsart [illegible] der lyrischen Poesie [illegible] Schule [illegible] Naturgefühl [illegible] Propheten [illegible] Vergangenheit ist. Die [illegible] Naturgefühls [illegible] David [illegible] der Erinnerungen der mosaischen [illegible] Regierung [illegible] besonders [illegible] verwebt ist. Durch [illegible] hebräischen [illegible] Dichtungsweise [illegible] Eroberungs-[illegible] weitverbreiteten [illegible] vielfach [illegible] Naturschilderungen [illegible] Welt [illegible] die [illegible] mehr entfremdet [illegible] innere [illegible] mit dem Localen [illegible] von Drei [illegible] mohammedanischen [illegible] [illegible] Namen [illegible] Wälder [illegible] Natur [illegible] christlichen [illegible] geographische [illegible] Morgenlande [illegible]



Es ist ein charakteristisches Kennzeichen der Natur-Poesie der
Hebräer dass, gleichsam als Reflex des Monotheismus, sie stets
das Ganze des Weltalls in seiner Einheit umfasst, das Erdenleben
und die leuchtenden Himmelsräume. Sie weilt selten am Einzelnen der
Erscheinung, sondern erfreut sich der Anschauung grosser Massen.
Die Natur wird nicht geschildert als ein für sich Bestehendes, ist
durch eigene Schönheit Verherrlichtes; dem hebräischen
Sänger erscheint sie immer in Beziehung auf eine höhere geistige
Macht. Die Natur ist ihm ein Geschaffenes, Angeordnetes, der lebendige Ausdruck
der Allgegenwart Gottes in den Werken der Sinnenwelt. Deshalb
ist die lyrische Dichtung der Hebräer grossartig und von feierlichem
Ernst, oft trübe und sehnsuchtsvoll. Auch in
Schwung der höchsten Begeisterung, wie bis zur Trunkenheit maasslos
hervorgerufen durch den Zauber der Sprache, erhebt sich aber
wie die indische Dichtung der reinen Anschauung der
Göttlichen hingegeben, feierlich wird in den Gesängen der Gestaltung
ylar und einfach in den Gleichnissen die fast rythmische
gestaltet sie sich in Naturschilderungen sind ein [illegible] Abspiegelung des Bodens
immer dieselben wiedergebracht. Als treue Abwechselung der Oede
Die Schriften des alten Bundes eine Waldbedeckung des Klimates oder Zeitfolge
auf der das Volk sich bewegt eingeprägt von [2] Dem
Fruchtbarkeit und Lebendes oder Abneigung der Darstellungen
Verhältnisse der Hirtenvölker oder bei Lese schonungsloser als noch Herodot,
der Sitten, der gleichen Einfachheit, Umwandlung des
Feldbau, und weniger hier bei so geringer Umwandlung des Nomadenlebens!
naturwahr und der Verhältnisse der Reisende es bis heute bezeugen!
Boden

hier folgt S. 83



kehren. Als Natur~~schilderungen~~ beschreibungen sind die Schriften des alten Bundes eine treue Abspiegelung der Gestaltung des Bodens, auf dem das Volk sich bewegte, der Abwechslung von Oede, Fruchtbarkeit und libanotischer Waldbedeckung, ~~der~~ ~~klimatischen~~ Verhältnisse des Klimas in geregelter Zeitfolge, ~~die~~ Sitten der Hirtenvölker und ihrer angestammten Abneigung vor dem Feldbau. Die epischen oder historischen Darstellungen sind von naiver Einfachheit, fast noch schmuckloser ~~noch~~ als Herodot, naturwahr, wie, bei so geringer Umwandlung des Bodens und aller ~~der~~ Verhältnisse des Nomadenlebens, ~~alle~~ die neuere Reisenden es ~~bis heute~~ ~~bezeugen~~ einstimmig dafür zeugen.

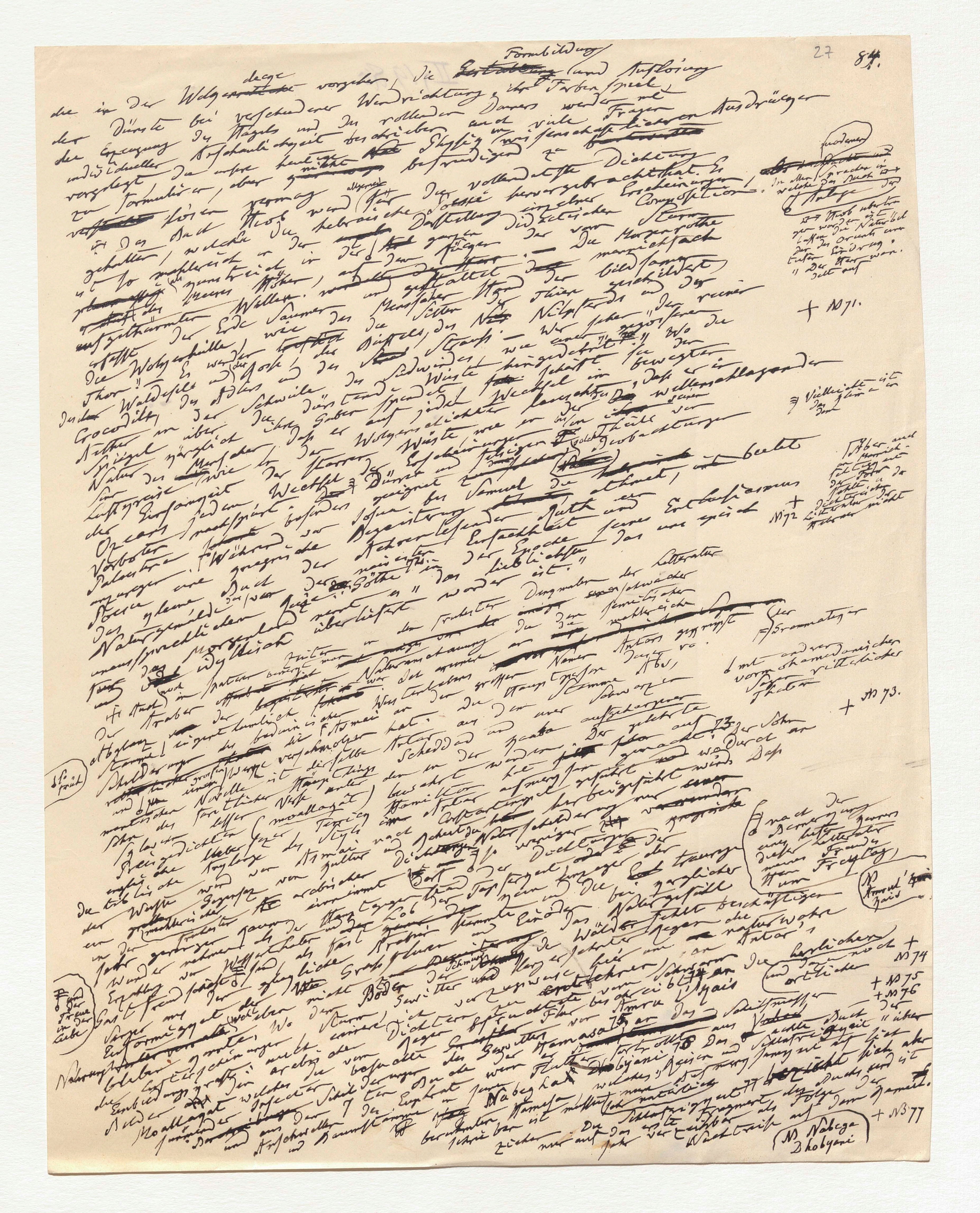
Absatz

[Margin: welche der Boden darbietet. Sie schildern die]

Geschmückter, ein reiches Naturleben entfaltend ist die Lyrik der Hebräer. Man möchte sagen, dass in dem einzigen 104ten Psalm das Bild des ganzen Kosmos ~~dargestellt~~ dargelegt ist. „Der Herr mit Licht umhüllet, hat den Himmel wie einen Teppich ausgespannt. Er hat den Erdball auf sich selbst gegründet, dass er in Ewigkeit nicht wanke. Die Gewässer quillen von den Bergen herab in die Thäler, zu den Orten, die ihnen beschieden, dass sie nie überschreiten die ihnen gesetzten Grenzen, aber tränken alles Wild des Feldes. Der Lüfte Vögel singen unter dem Laube hervor. Saftvoll stehen des Ewigen Bäume, Libanons Cedern, die der Herr selbst gepflanzt, dass sich das Federwild ~~[illegible]~~ dort niste, und auf Tannen sein Gehäus der Habicht baue." Es wird beschrieben „das Weltmeer, in dem es wimmelt von Leben ohne Zahl. ~~[illegible]~~ Da wandeln die Schiffe und es regt sich das Ungeheuer, das du schufest, darin zu scherzen." Es wird „die Saat durch Menschenarbeit, der fröhliche Weinbau und die Pflege der Oelgärten" geschildert. Die Himmelskörper geben dem Naturbilde seine Vollendung. „Der Herr schuf den Mond, die Zeiten einzutheilen, die Sonne, die kennt das Ziel ihrer Bahn. Es wird Nacht, da schwärmt das Wild umher. Nach Raube brüllen junge Löwen und verlangen Speise von Gott. Erscheint die Sonne, so heben sie sich davon und lagern sich in ihre Höhlen; dann geht der Mensch an seine Arbeit und an seinem Tagewerk bis zum Abend." Man erstaunt, in einer lyrischen Dichtung von so geringem Umfange, mit wenigen großen Zügen ~~[illegible]~~ das Universum, Himmel und Erde geschildert zu sehen. Dem bewegten Elementarleben der Natur ist des Menschen stilles mühevolles Treiben bis zum Untergange der Sonne, bis zum Schluss seines Tagewerks am Abend entgegengestellt. Dieser Contrast, die Allgemeinheit der Auffassung der Wechselwirkung der Erscheinungen, der Rückblick auf die allgegenwärtige unsichtbare Macht, welche die Erde verjüngen oder in Staub zertrümmern kann, begründen das Feierliche ... (Psalm 65, 7–14 und 74, 15–17) ... Die meteorologischen Prozesse ... im 37ten Capitel des Buches Hiob ...

II, 18

83



27 84

die in der Wolkendecke vorgehen, die Formbildung und Auflösung der Dünste bei verschiedener Windrichtung, ihr Farbenspiel, die Erzeugung des Hagels und des rollenden Donners werden mit individueller Anschaulichkeit beschrieben, und viele Fragen vorgelegt, die unsere heutige Physik in wissenschaftlicheren Ausdrücken zu formuliren, aber nicht befriedigend zu lösen vermag. Das Buch Hiob wird allgemein für die vollendetste Dichtung gehalten, welche die hebräische Poesie hervorgebracht hat. Es ist so malerisch in der Darstellung einzelner Erscheinungen, als kunstreich in der didactischen Composition. [illegible]

„Der Herr wandelt auf den Höhen des Meeres, auf dem Rücken der aufgethürmten Wellen. Die Morgenröthe hat ergriffen die Säume der Erde, und gestaltet mannigfach die Wolkenhülle, wie der Thon sich formt unter dem Siegel des Bildners." Es werden die Sitten der Thiere geschildert, des Waldesels und des Rosses, des Büffels, des Nilpferdes und der Crocodile, des Adlers und des Straußes. Wir sehen „den reinen Aether in der Schwüle des Mittags wie einen gegossenen Spiegel über die dürstende Wüste hingedehnt". Wo die Natur sparsamer ihre Gaben spendet, schärft sie den Sinn des Menschen, daß er auf jeden Wechsel [illegible] lauscht, daß er in der Einsamkeit der starren Wüste wie in der des wellenschlagenden Oceans jedem Wechsel der Erscheinungen bis zu ihren Vorboten nachspürt. [illegible] Palästina [illegible] Beobachtungen anzuregen. Während [illegible] Josua [illegible] Samuel [illegible] Ruth [illegible] das uns ein Naturgemälde dar. Göthe nennt es „das lieblichste kleine Ganze, das uns episch und idyllisch überliefert worden ist."

+ № 71

+ № 72

Der Araber [illegible] Naturanschauung [illegible] Antar [illegible] Schwarzen [illegible] Hamilton [illegible] Moallakat [illegible]

+ № 73

+ № 74

+ № 75

+ № 76

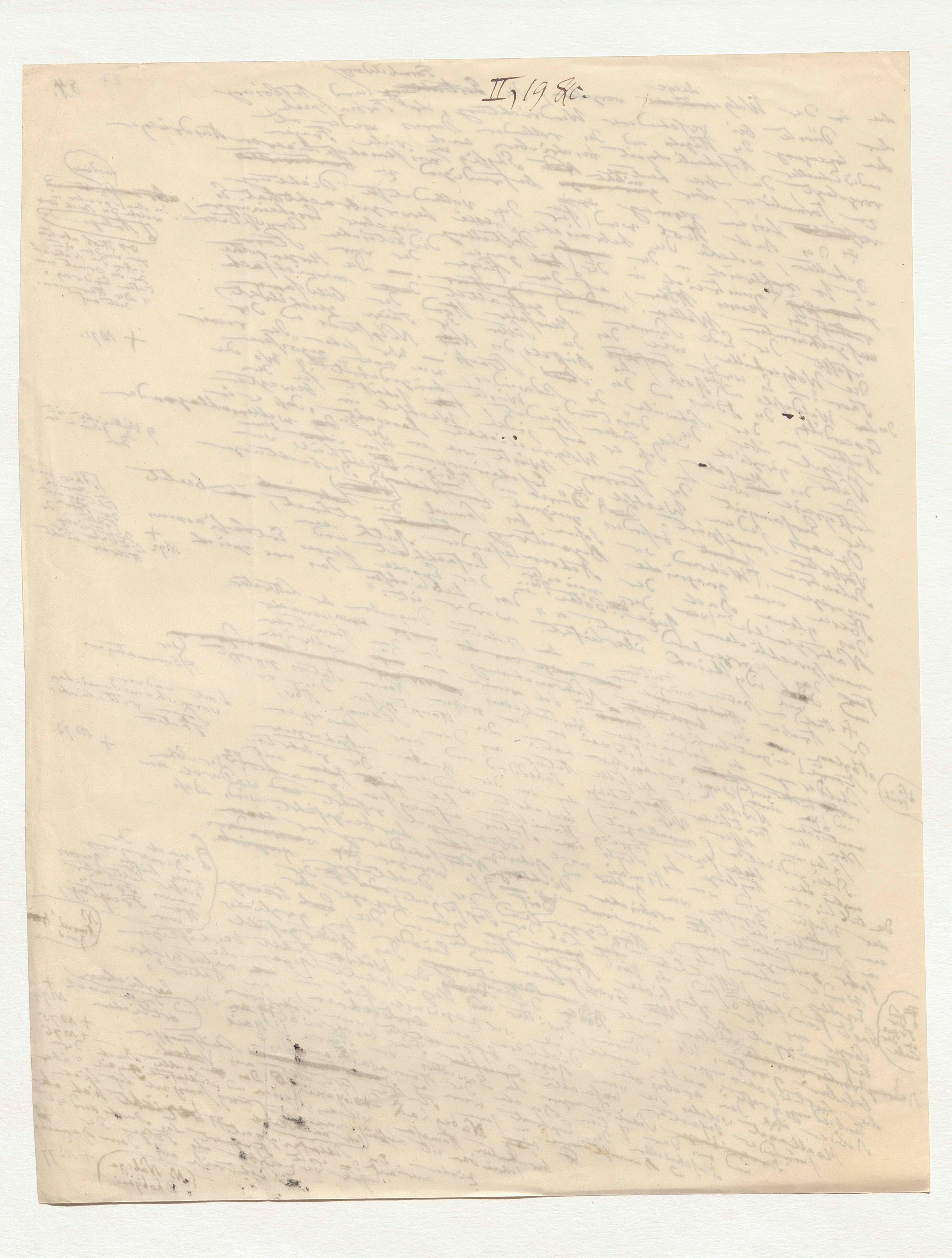
[illegible] Nabega Dhobyani [illegible]

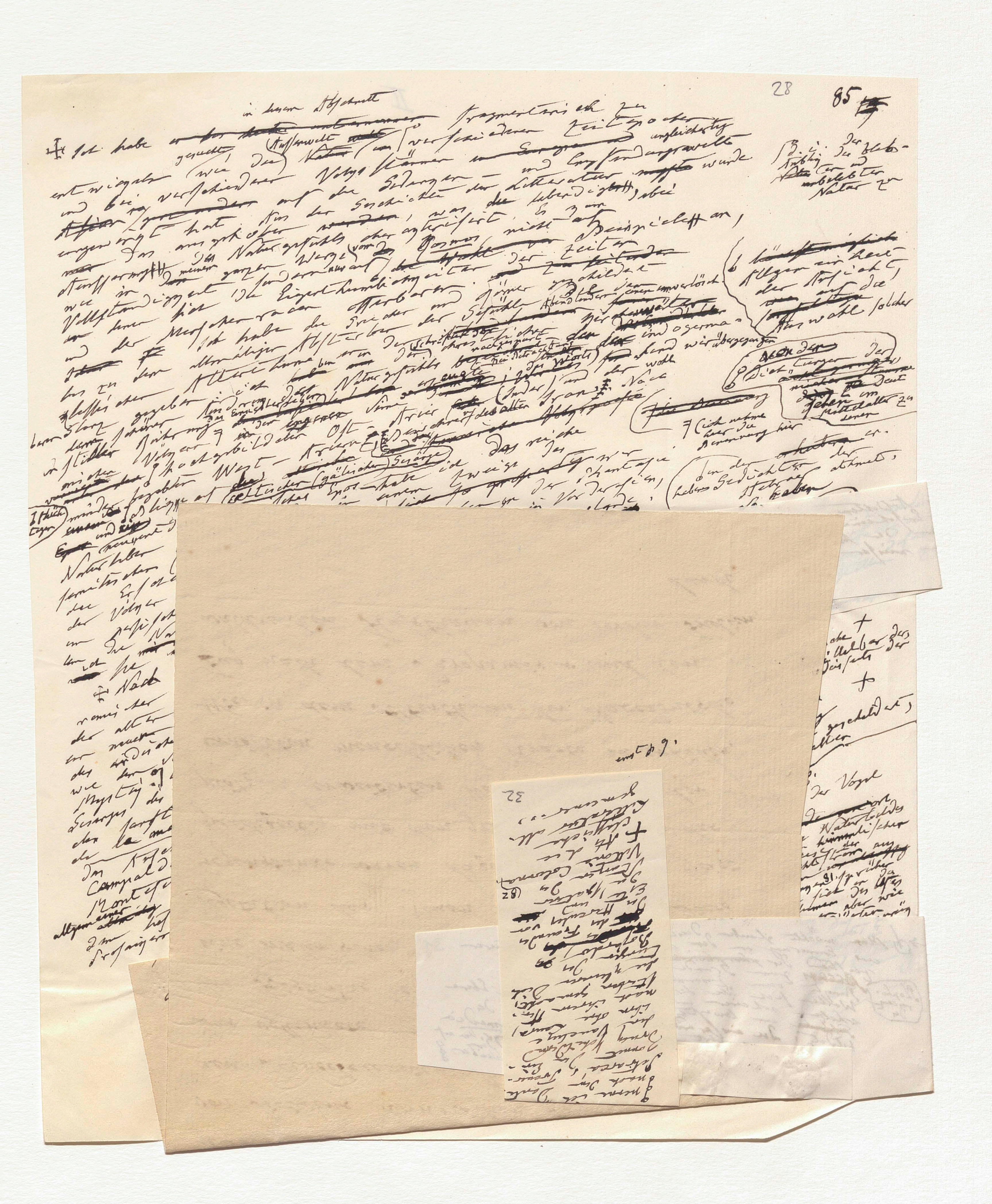
+ № 77

№ Nabega Dhobyani

nach der Bemerkung meines berühmten Freundes Herrn Freytag

der Dramatiker


II, 19 8c.



Ich habe in diesem Abschnitte fragmentarisch zu entwickeln gesucht, wie die Aussenwelt auf verschiedene Zeitepochen und bei verschiedenen Volksstämmen ungleichartig eingewirkt hat auf die Gedanken und Empfindungsweise [illegible] in der Geschichte der Litteratur [illegible] wurde. Das angeregte Naturgefühl, was die Lebendigkeit [illegible] nicht als Beispiel [illegible] des Kosmos [illegible] der Zeiten [illegible] Vollständigkeit [illegible] Eigenthümlichkeiten der Zeiten [illegible] geschildert [illegible] der Menschen [illegible] offenbaret [illegible] Abendländer [illegible] Ich habe die Griechen und Römer [illegible] bis zu dem Alterthume [illegible] Naturgefühls [illegible] Arier [illegible] West-Arier [illegible] celtischer (gälischer) Gesänge [illegible] Das reiche [illegible] Europa [illegible]

Bei: der Schilderung der Natur

[illegible]

Nach dem [illegible] Wirklichkeit [illegible] der Dichter [illegible] Camaldoli [illegible] Montecitorio [illegible]

[illegible] Die Anfänge der Dichter [illegible] der Vögel [illegible]

[illegible] nach zweierlei Ansichten einmal als objectiv, als thatsächliche Erkenntniss [illegible] und dann der Gefühle der Menschheit [illegible] Darstellen zu müssen.

Die zerstreuten [illegible] unmittelbar [illegible]

~~die ersten~~ Beispiele reizender Naturbeschreibungen bei dem Cardinal Bembo. Seine kleine Jugendschrift Aetna Dialogus giebt uns ein lebendiges Bild der geographischen Vertheilung der Gewächse an dem Abhange des Gebirges, von Siciliens kornreichen Fluren bis ~~an~~ zu dem schneebedeckten Rande des Kraters. Das vollendete Werk des reiferen Alters, die Historiae Venetae, charakterisiren auf eine noch malerischere Weise das Klima und die Vegetation des Neuen Continents. ~~Diese~~ Alles war ~~Gegenstände waren~~ damals dazu geeignet, den Geist gleichzeitig mit den grossen Bildern des plötzlich erweiterten Weltraums und der Erhöhung ~~erhöheten~~ menschlicher Kräfte zu erfüllen. Wie, in dem Alterthume, der Macedonische Zug nach dem Paropamisus und den waldreichen Flussthälern von Vorder-Indien, durch

Man möchte glauben dieser Fiction liege eine Erinnerung an [illegible] [illegible] Commedia [illegible]

Ich nenne noch hier nach dem Dante Petrarca's Sonette [illegible] Vittoria Colonna [illegible]

† Ich habe ~~[illegible]~~ in diesem Abschnitte fragmentarisch zu entwickeln gesucht, wie die Aussenwelt ~~Natur~~ in verschiedenen Zeitepochen und bei verschiedenen Volksstämmen ~~[illegible]~~ auf die Gedanken- und Empfindungswelt ungleichartig eingewirkt hat. Aus der Geschichte der Litteratur wurde dabei ausgehoben, was den lebendigsten Ausdruck des Naturgefühls ~~[illegible]~~ bezeichnet. Es war ~~[illegible]~~ hier, wie in dem ganzen Werke vom Kosmos, nicht auf Vollständigkeit, sondern nur auf die Eigenthümlichkeit der Beispiele ~~[illegible]~~ angelegt, welche den Geist der Zeiten und der Menschen offenbaren. Ich habe die Griechen und Römer bis zu dem allmäligen Absterben der Gefühle ~~[illegible]~~ geschildert, welche dem Alterthum einen unvergänglichen Glanz ~~[illegible]~~ bei der späten Nachwelt geben; ich habe in den Schriften der christlichen Kirchenväter ~~[illegible]~~ den Ausdruck eines sinnigen Naturgefühls nachgewiesen ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ ... der indogermanischen ... Indier ... Iranier ... und der westlichen Völker ... der Ost-Arier ... der Nachdichtung des alten Iran ... in stiller ... ~~[illegible]~~ ... Völker ... der hochgebildeten West-Arier ... celtischer (gälischer) Gesänge ... ~~[illegible]~~ ... das reiche Naturleben geschildert, das in einem Zweige ... der Phantasie ... semitischer (aramäischer) Stämme ... in Vorderasien ... der Erscheinungswelt abgespiegelt ... Europa ... der Völker im Norden und Südosten ... indischer ... Hochlande ... an der Grösse ... Sänger ... im persischen ... Naturgefühl ... Menschheit reflectirt ... aramäischer ... arischer ... und begeisterte ... tiefes Gefühl ... Natur ... ~~[illegible]~~

† Nach dem Hinschwinden ... Morgenröthe ... der Zeit ... ~~[illegible]~~ ... der neueren Welt zeigt uns Dante ... die zitternde ... il tremolar ... der ... Naturleben ... Morgenduft ... Meeresspiegel ... Purgatorio 78 ... der ... Gesänge ... la marina ... Flussthal ... Campaldino ... Monte ... wieder ... 79 ... Dichter ... Naturbeschreibung ... Prosaiker ... [illegible]

† Beim ... Zeitalter der ... ~~[illegible]~~ ... unbelebten Natur zu ...

† ~~[illegible]~~ ... der ... Dichtungen ... ~~[illegible]~~ ... im Mittelalter zu ...

⁷ ... Dichtungen ... sich ... der Erinnerung ... hier

In der ... lieblichen Gedichten ... athmet, ... so ... haben

† Die ... unmittelbar ... Schwalbe ... Klage ... gesang ... geschildert ... vor allen ...

† Der ... in dem Dichter ... der ... Paradies ... la pineta ... in ... verschiedenen ... Wahrheit ... der örtlichen ... erschallt ... Früh ... der Vogel ... himmlischer ... Sänger ... wie ...

~~die ersten~~ Beispiele reizender Naturbeschrei-bungen bei dem Cardinal Bembo. Seine klei-ne Jugendschrift Aetna Dialogus (†) giebt uns ein lebendiges Bild der (geographischen) Vertheilung der Gewächse an dem Abhange des Gebirges, von Siciliens kornreichen Fluren bis ~~an~~ zu ... bedeckten Rande des Kraters. ... reiferen Alters, ...

Gedichten der
athmete,
So haben

29

nach zweierlei Ansichten, einmal ~~als~~ objectiv,
~~als~~ thatsächliche Erscheinung, ~~objectiv~~ und dann
in der Schilderung der Persönlichkeit verflochten
darstellen zu wissen.

Die Zeitepoche

30

~~die ersten~~ Beispiele reizender Naturbeschrei-
bungen bei dem Cardinal Bembo. Seine klei-
ne Jugendschrift Aetna Dialogus (1.) giebt uns
ein lebendiges Bild der (geographischen) Vertheilung der
Gewächse an dem Abhange des Gebirges,
von Siciliens kornreichen Fluren bis ~~an~~ zu
dem Schneebedeckten Rande des Kraters.
Das vollendete Werk des reiferen Alters,
die Historiae Venetae, charakterisiren auf
eine (noch) malerischer Weise das Klima und die
Vegetation des Neuen Continents. ~~(2.)~~ ~~Diese~~ (Alles war)
~~Gegenstände waren~~ (damals) dazu geeignet, den Geist
gleichzeitig mit den grossen Bildern des
plötzlich erweiterten Weltraums und der (Erhöhung)
~~erhöheten~~ menschlicher Kräfte zu erfüllen.
Wie, in dem Alterthume, der Macedonische
Zug nach dem Paropamisus und den
waldreichen Flussthälern von Vorder-Indien,

durch

Man möchte glauben dieser Fiction liege
eine Erinnerung an den eigenthümlichen urältesten
Zustand der ~~[illegible]~~ Erde zum Grunde, wo beunruhigte
~~Oceane~~ beim Zusammenschlagen der
Wellen sich über der Oberfläche der flüssigen Ebene
erheben und scheinen und die ganze
~~Fläche~~ an bewegtes Sternenmeer
bildet; Die ausgesandt ~~höchste~~ Concision der Commedia
Ausdrucks verwehrt in der Divina Commedia, um ab
~~von~~ der Ernst und die Tiefe des Ausdrucks, und noch dem
italienischen Boden ~~[illegible]~~ fremd zu bleiben
zwitternden Schattenreiche
~~Als~~ ~~[illegible]~~ nenne ich hier noch

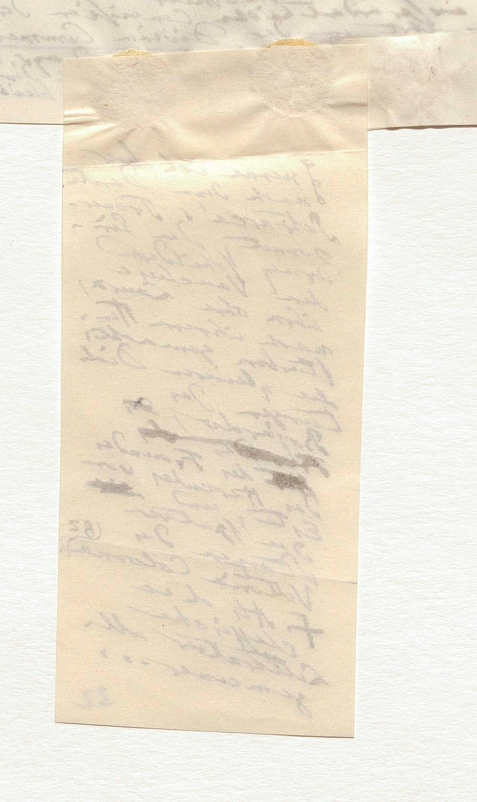
Phosphorescenz da

nenne ich hier Dante
nach dem
Petrarca's, Trauer-

...aliänischen Tiefe der Ausdrucks, der
Mitteln im Schaffensmomente oder und noch dem
lerne ich hier noch fremd zu bleiben

lerne ich hier
nach dem Dante
Petrarca's Trauer-
sonnet der Eir-
dring Schilderung
der Vaucluse
über ohne Laura
nach ihrem Ver-
sterben gemacht,
die zierlichen Dich-
tungen des
Bojardo, [illegible]
[illegible] des Freundes
des Hercules von [illegible]
Este und
der späteren
Stanzen der (82
Vittoria Colonna.
+ Ati d. e.
classischen
Litteratur all-
gemeiner ...

32



durch den Anblick einer reich geschmück-ten exotischen Natur, Eindrücke zurückliess, deren Lebendigkeit sich nach Jahrhunderten noch, in den Werken hochbegabter Schrift-steller offenbart, so wirkte zum zweitenmale und selbst in einem höheren Maassstabe als die Kreuzzüge auf alle westlichen Völker die Entdeckung von Ame-rika. Die Tropen-Welt mit der ganzen Üp-pigkeit ihrer Vegetation in der Ebene mit allen Abstufungen des Organismus am Abhange der Cordilleren, mit allen Anklän-gen nördlicher Klimate in ~~den~~ der bewohnten ~~Gebirgs-ländern~~ Hochebenen von Mexico, Neu Granada u. Quito wurde nun zuerst den Europäern eröffnet. Die Phantasie, ohne deren Anregung kein wahrhaft grosses Werk der Mensch-heit gedeihen kann, gab den Naturschilde-rungen von Colon und Vespucci einen eigenthüm-lichen ~~eigenen~~ Reiz. Diesen charakterisirt in der Beschreibung der brasilischen Küste ~~ist~~ eine genaue Bekanntschaft mit den Dich-tern

II

86.

tern alter und neuer Zeit, jenen in der 87
Beschreibung des milden Himmels von
Paria und der (wie er wähnt) dem östli-
chen ‡ Paradiese entströmenden Wassermen-
ge des Orinoco eine ernste religiöse Stim-
mung, die bei zunehmendem Alter, beim
Ankämpfen gegen ungerechte Verfolgung, in Trübsinn und
religiöse schwärmerische Begeisterung überging.

‡ In diesen heroischen Zeiten der portu-
giesischen und castilianischen Volksstämme
führte nicht Golddurst allein (wie man aus
Unkunde des damaligen Volkslebens be-
hauptet), sondern allgemeine Aufregung der
Gemüther zu den Wagnissen ferner Rei-
sen. Die Namen Haiti, Cubagua und
Darien wirkten, im Anfang des 16ten
Jahrhunderts, auf die Einbildungskraft
der Menschen, wie (in den neueren Zei-
ten) die, seit Anson und Cook gefeierten
Namen von Tinian und Otaheiti. Wenn
damals

II

87.

damals die Kunde weit entlegener Länder die Jugend aus (der spanischen Halbinsel, aus) ~~Spanien~~, Flandern, Mailand und Süd-Deutschland unter die sieg=reichen Fahnen des grossen Kaisers auf den Rücken der ~~Cordilleren~~ Andenkette oder in die heissen Fluren von Uraba und Coro lockte, so ge=wann unter dem milden Einflusse späte=rer Gesittung, bei gleichmässigerer Eröffnung aller Theile des Erdraums, jenes unruhige Sehnen nach der Ferne andere Motive und eine andere Richtung. # Leidenschaftliche Liebe zum Naturstudium, welche haupt=sächlich vom Norden ausging, entflammte die Gemüther. Intellectuelle Grösse der An=sichten wurde der materiellen Erweiterung des Wissens beigesellt, und die dichterisch-sentimentale Stimmung des Zeitalters individualisirte sich, seit dem Ende des verflossenen Jahrhunderts, in litterarischen Wegen, die der Vorzeit unbekannt waren ~~Produc~~=

II

88

F.

Wenden wir noch einmal den Blick zurück in die
~~ersten~~ Zeit der Entdeckungen welche jene
Stimmung vorbereitet, so müssen wir vor allem
der Naturschilderungen gedenken die wir von
Columbus selbst besizen. Erst seit ganz kurzem besizen
wir sein eignes Schiffsjournal, seine Briefe
an den Schazmeister Sanchez, an die Amme
des Infanten ~~[illegible]~~ Don Juan, ~~[illegible]~~ Juana de la
Torre und an die Königin Isabella. Ich habe schon
an einem andern Orte in den Kritischen Untersuchungen
zur Geschichte der Geographie des 15ten u. 16ten
Jahrhunderts[83] zu zeigen gesucht mit welchem
tiefen Naturgefühle der grosse Entdecker begabt
war wie er das Erdenleben und den neuen Himmel ~~[illegible]~~ offenbarten
dort die ~~[illegible]~~ sich seinen Blicken [illegible] mundo que fasta
(viage nuevo al nuevo cielo é
entonces estaba occulto) mit einer Schönheit und [illegible] beschrieb. Der alt [illegible] alterthümliche Kraft der Sprache jener
~~gepaart~~ Einfachheit des Ausdrucks [illegible] vertraut ist [illegible] Gestaltung
be[illegible] nur der ~~[illegible]~~ zu schätzen ~~[illegible]~~ [illegible] über
~~der alten castillanischen [illegible]~~ [illegible]
Die ~~physiognomische~~, das Dickicht der
der Pflanzen, das [illegible] unterscheiden kann
man [illegible] Stamme [illegible]
und Blätter jedem [illegible] des [illegible]
wilde Üppigkeit [illegible] Flam[illegible]
Ebenen, die schon am [illegible] Morgen
[illegible] der alten Seemann
beschäftigen [illegible] Cuba, zwischen [illegible]
später [illegible] ent[illegible]
und der jedes neu [illegible] früher
hinfahrt schöner als das [illegible]
er beklagt nicht Worte zu finden um die süssen [illegible] Sticht hat
Eindrücke wieder zu geben ~~ist~~ Alle Bäume ge[illegible]
Anmuth des Landes [illegible] beladen statt der [illegible] die Nachtigall [illegible] wieder
campiña de Cordoba. [illegible] Früchten
Laube, und sind mit Früchten und blühend. Da [illegible] die Nachtigall singt [illegible] Gross [illegible]
~~[illegible]~~ die Kräuter hoch [illegible] und blühend; es singt die Nacht [illegible] ~~[illegible]~~ [illegible]
im April in [illegible] October; [illegible] die Nacht hörte ich [illegible] und [illegible] was gar
war es beschreiben ganz ~~[illegible]~~ Einmal [illegible] ~~[illegible]~~ und [illegible] Wasser [illegible] Tannen
gleichen Vögel; auch Frösche. Meerbucht [illegible] der [illegible] Gebirge war [illegible] schöner
und viele Frösche. ungeschaffene [illegible] Gebirge von das vielfach gestalteter in die Nacht
~~[illegible]~~ ungeheuren bestreuten [illegible] der Strom [illegible] der Schatten [hineinsteuernd]
[illegible] grosser [illegible] Bäumen über [illegible] und die Singvögel. Es
(lindas aguas) ~~[illegible]~~ und [illegible] gekrümmten ~~[illegible]~~ nie verlassen, als
~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ geschmückter Bäumen [illegible] Wasser Ort ~~[illegible]~~ nie wiedergeben, als
Dichter war man erstaunt [illegible] alle nicht [illegible] [85] (Para hacer
wunderte war als krystall [illegible] ~~[illegible]~~ einer [illegible] ~~[illegible]~~ basten mil lenguas
war als ich möchte man [illegible] wie verz[illegible] que vian ~~[illegible]~~ que le narraba
gewiss tausend Zungen der Hand de las cosas para escribir
weniger [illegible] a los ojos de las cosas que vian
relacion a los ojos, ni la mano para escribir que le narraba
o referirlo, ni la mano para escribir que
questaba encantado)

Natur
Lang der Tagebuche eines [illegible] ganz ungebildeten Seemannes, welche Macht

Schönheit ~~[illegible]~~ der exotischen
individuellen Gestalt
[illegible] ergötzlichen Gefühle
Gemüth ~~[illegible]~~ die Sprache
Darstellung
Prosa des
ganz [illegible] vermag.

+ Wer [illegible] ~~[illegible]~~ [illegible]

Margin notes: +
(zeigt
sondern auch die ergötzliche
Gestaltend
hineinsteuernd
+

36

89

Wenden wir noch einmal den Blick zurück in die
Zeit der Entdeckungen welche jene
Stimmung vorbereitet, so müssen wir vor allem
der Naturschilderungen gedenken, die wir von
Columbus selbst besitzen. Erst seit kurzem besitzen
wir sein eigenes Schiffsjournal, seine Briefe
an den Schatzmeister Sanchez, an die Amme
des Infanten Don Juan, Doña Juana de la
Torre und an die Königin Isabella. Ich habe schon
an einem andern Orte in der Critischen Untersuchungen
der Geschichte der Geographie des 15ten u. 16ten
Jahrhunderts[83] zu zeigen gesucht mit welchem
tiefen Naturgefühle der grosse Entdecker begabt
war wie er das Erdenleben und den neuen Himmel
der sich seinen Blicken offenbarte
(viage nuevo al nuevo cielo i mundo que fasta
entonces estaba occulto) mit einer Schönheit und
Einfachheit des Ausdrucks beschreibt welche nur der
zu schätzen weiss der mit der alten Kraft der Sprache jener Zeit vertraut ist. Die physiognomische Gestaltung
der Pflanzen, das Dickicht der Wälder in denen
man kaum unterscheiden kann welche Blüthen und
Blätter jedem Stamme zugehören, die wilde Üppigkeit des Bodens, die rosenfarbigen Flamingos, die früh am Morgen längs der Flussufer die Ebenen beleben, die ... der Lucayischen Inseln ... Jardinillos
beschäftigen ... Cuba, zwischen ... besuchten Land ... schönen ... beschreiben: er
spätere ... vor ... immergrünen
und jedes neu entdeckte Land ... das früher ... zu beschreiben ... die Bäume glänzen ... der Boden ... wie
häufiger schöner als das ... Worte zu geben ... stehen die Bäume ... fast andere
... wieder ... des Landes ... Alle Bäume ... belaubt ... Nachtigall ... besser als
Armuth des Landes ... Cordoba ... Früchten ... blühend. Die Nachtigall ... wieder ... Gras ...
campiña de Cordoba ... Früchten ... blühend ... er sagt die Nacht ... singen ...
Laube ... Kräuter hoch und ... Castilien ... die Nacht hörte ich ... was ... Tannen
im April ... beschreiben ... Einmal ... und ich ... Wasser ... beliebt ... schöner
... Vögel ... Frösche ... Gebirge ... gestaltet ... die Nacht
und viele Frösche ... Gebirge ... vielfach ... der Strom ... der Schatten
... Gebirge ... bewaldet ... Der ... Singvögel. Er
(lindas aguas) ... und ... Dämmer ... und die ... verlassen, als
... Wasser ... Ort ... nicht wiedergeben, als
... gezahmeste ... war ... erstaunt ... nicht ... [85] (Para hacer
war als ... möchte ... Ort ... verändert ... relacion a los Reyes de las cosas que vian no bastaran mil lenguas
... tausend ... Hand ... a referirlo, ni la mano para escribir que le parecia
weiss ... que estaba encantado)

+ Wer ... hier ... die Schönheit der exotischen ... individuellen Gestalt ... ein ... Gefühle ... Sprache ... die Prosa des ... Natur ... Tagebuche ... eines bisher ... vermag.

Margin notes: + ; (Zeit ; (wunderlich ... ; (furchtbar ; + ; sagt Columbus ; (hin auf steuernd ; + ; – ; Ganz ... einer ... Stimmung, welche Macht

37

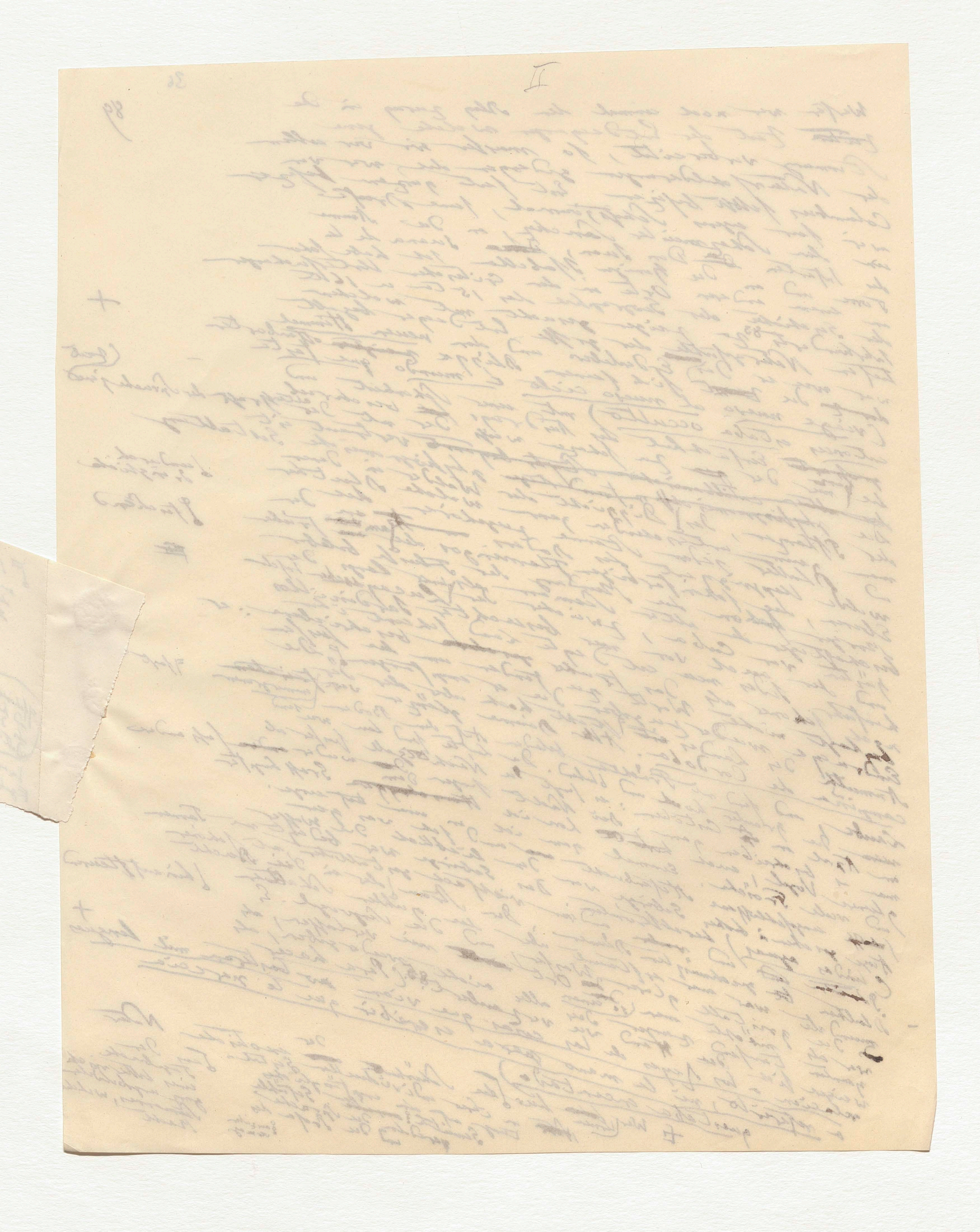
Mit der ... völlig ... durch ... ... Oberflächliche ... der ... Natur ... zu ... verbreitet ... Entdeckungen ... Pflanzen ... Gestalten ... (variedades de palmas y altuas) ... Die ... geistreichen Freund ... Ebene Tannen ... pinales ... Vegetation ... Früchte ... Cibao ... Tannen ... Sevilla ... die Berge ... Bäume wie die Oliven ... Azaruffe ... Columbus hat also ... wie ich bereits oben ... die Abietinen ... Podocarpus vor ...

(Schöner und höher als die Dattelpalme) ; wundervoll ; Egebaut ; +

Wenden wir noch einmal den Blick zurück in die Zeit der Entdeckungen welche jene
Stimmung vorbereitet, so müssen wir vor allem
der Naturschilderungen gedenken, die wir von
Columbus selbst besitzen. Erst seit ganz kurzem besitzen
wir sein eigenes Schiffsjournal, seine Briefe
an den Schatzmeister Sanchez, an die Amme
des Infanten Don Juan, Doña Juana de la
Torre und an die Königin Isabella. Ich habe schon
an einem anderen Orte in der kritischen Untersuchungen
der Geschichte der Geographie des 15ten u 16ten
Jahrhunderts[83] zu zeigen gesucht mit welchem
tiefen Naturgefühle der große Entdecker begabt
war, wie er das Erdenleben und den neuen Himmel offenbarter
(viage nuevo al nuevo cielo é mundo que fasta
entonces estaba occulto) mit einer Schönheit und
Einfachheit des Ausdrucks zu schildern weiß. Der mit der alten Kraft der Sprache vertraut ist
die physiognomische Gestaltung
der Pflanzen, das undurchdringliche Dickicht der Wälder, in denen
man kaum unterscheiden kann welche Blüthen und
Blätter jedem Stamme zugehören, die
wilde Üppigkeit des Bodens, die rosenfarbigen Flamingos, die früh am Morgen
schon an der Mündung der Flüsse fischend die Landschaft beleben,
Ebenen, die schöner als die Campiña von Cordoba, zwischen den Lucayischen Inseln
beschäftigen den alten Seemann: er
später vor Cuba, zwischen den Jardinillos beschäftigen die Schönheit der Landschaft ihn so, dass er sagt „die
Insel sei so schön als das Wort es zu schildern vermöge; die Augen würden nicht müde sie zu betrachten. Die Bäume glänzen über dem Boden
so grün als wenn Kümmel grüner sind
Andalusiens. Alle Bäume beladen mit Früchten und Blüthen. Die Nachtigall singt fast anders
Anmuth des Landes und Boden
campiña de Cordoba.
Laube, die Kräuter hoch und blühend. In der Nacht hörte ich die Nachtigall und Grillen singen
am April und Oktober: er sagt, die Nacht war ganz
mild Vögel, auch einmal zwei[illegible] sind ich vor und es war der Wasser
gleichen Frösche. Alles erfreute der Anblick. Die Gebirge war bedeckt mit schönen
und viele ungeschaffene Gebirge vor das vielfach gestalteter nicht die Nacht
Küste gezeichnet hohen Gebirge beschattet und der Strom der in die Schatten
(lindas aguas) und geheimnisvollen Bäumen über der Seevögel. Er
Schatten war mit erstaunt und die Stimme wie verlassen, als
wundere die Krystall klaren Wasser, ein Ort nicht wiedergeben, als
war als ob er mit tausend Zungen des alles nicht wiedergeben. (Para hacer
weiger hier die Hand wie verzaubert. (Para hacer no bastaran mil lenguas
relacion a los Reyes de las cosas que vian para escribir que le parecia
a referirlo, ni la mano
questaba encantado)

Wer können hier die Schönheit der exotischen Natur
in einem individuellen ursprünglichen Gefühle
Gemüth
und die Prosa des
des Tagebuchs eines alten noch ganz ungebildeten Seemannes, welche Macht

Randnotizen: + — (Stadt — und durch die ursprüngliche — Ist er Land — "sagt Columbus." — hier auf steuernd — + — ganz über vermag.



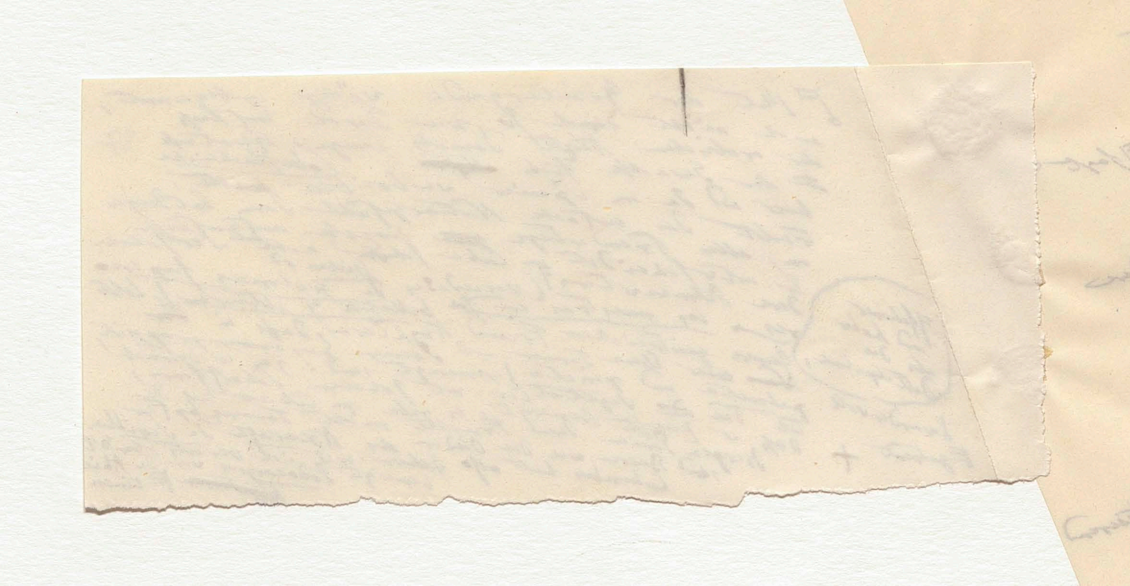
Mit der Kräuterkunde völlig unbekannt,
und nicht wird so wie durch Einfluss
der arabischen Ärzte damals einige oberflächliche Kenntniss
der Gewächse sich ~~allg.~~ verbreitet ~~hatte~~,
hier und da in Spanien verbreitet hatte, den Entdecker
treibt das erwachte Naturgefühl den einzeln anzugebenden
auf alles Fremdartige ~~...~~ einzeln ... acht verschiedene
er unterscheidet in Cuba schon ~~...~~ sieben od.
sieben Palmenarten (variedades de palmas superiores
... las nuestras en su belleza y altura) lobt
... sein geistreicher Freund Anghiera, dass in
jenen ... Ebene Pinus und Palmen zusammen gemengt sind: 17) er betrachtet
~~...~~ ... palmeta und pinetta gemengt sind: 17) Schärfe
die ~~...~~ Vegetation mit solcher Schärfe, Cibao ...
dass er zuerst bemerkt, es gebe im Cibao Pinien Terrenos ...
Bergen Pinien deren Früchte nicht ... Axarafe de Sevilla,
sind Beeren wie die Oliven der ... wie ich bereits oben 84)
Columbus hat also früher ... bemerkte Podocarpus von den Abietinen

37

Schöner und höher als die Dattelpalme,

bewundervoll

Egetrente +



Admirals ist, besonders da wo er bereits 67 Jahre alt auf der vierten Reise seinen großartigen Wundertraum 86 an der Küste von Veragua erzählt wenn auch nicht überall. [z und Sidney] + 90

38

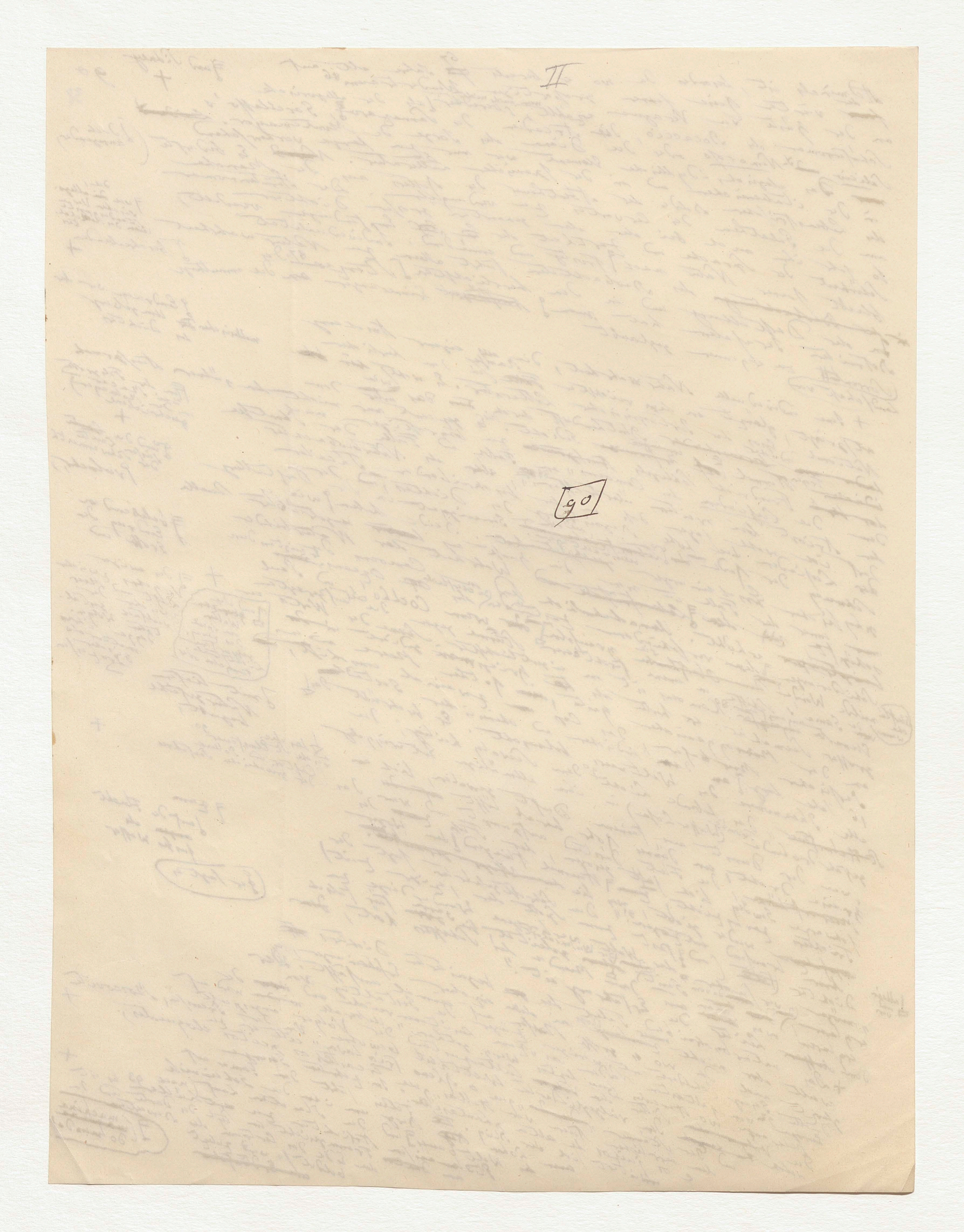
Als der allegorische Schäferroman des Boccaccio, die Arcadia des Sannazaro, Garcilasso's Salicio und Nemoroso oder die Diana des Jorge de Montemayor. Das elegisch idyllische Element war nun zu lange vorherrschend in der italiänischen und in der spanischen Litteratur. Es bedurfte (doch anregender) des lebensfrischen Bildes der Abentheuer des Ritters aus der Mancha um die Galathea des Cervantes zu verdunkeln. Der Schäferroman so sehr ihn auch bei den oben genannten grossen Dichtern veredelt Schönheit der Sprache und Zartheit der Empfindungen, Individualität bleibt seiner Natur nach frostig und ermüdend, Naturwahrheit in der Darstellung des Beobachters fehlt allem; zu Natur 87 Der [beschreibenden] Stanzen in den herrlichsten Erinnerungen an die anmuthige Detroiten Jerusalem hat man zu erkennen geglaubt [Eindrücke von der Umgebung des Dichters] [Sorrent] [Landschaft von]

[z wie die allegorischen Verstandesgestalten der Natur]

+ Jene individuelle Naturwahrheit, die aus eigener Anschauung entspringt, glänzt in dem reichsten Maße in dem herrlichen National-Epos der portugiesischen Litteratur. Es weht wie ein indischer Blüthenduft durch das unter dem Tropenhimmel [in der Felsgrotte bei Macao und in Goa geschriebene] Gedicht. Mir genügt nur nicht nach Friedrich Schlegels Ausspruch zu begeistern der Phantasie [Fülle] der Camoens an Farbe und Fülle der Lusiaden des Ariost 88 aber als Naturbeobachter den Ariost bei weitem übertroffen; er ist beschreibend im Theater der Darstellung [z und die Laute süßer Schwermuth der Spielender,"] Zart ich wohl sagen daß in der Begeisterung des Dichters in der Lusiaden der Seefahrer hohe Anmuth in der Schilderungen wie [z belebend an Eindruck der Grotte und] schmerz der Rede beobachtet gepflanzt hat die Zweifel in Wahrheit der Naturbilder z erhöht. Unnachahmlich der Oberfläche des Oceans; Camoens zeigt uns dann schildert unter der Falle ist, was [z der ewige Verkehr zwischen Luft und Meer ... vielfach gestaltete Wolken ... Dämpfe in ...] erhöht. Unnachahmlich [und die Wellen im Spiel der ... Lichtstrahlen] verschiedener Stürme gegen Coelho, Paul de Gama der Winde ein wild unserer Seefahrer [mit tiefem Naturgefühl begabt,] Schilderungen ... furchtbaren Meere und Luft, Camoens ist ... 89 Camoens ist in eigentlichstem Sinne ein großer Seemaler: er hatte als Soldat am Cap ... zwischen der Seite des Marrocanischen Meerbusen ... indischen Meere ... Er beschreibt das dasjenige ... Seeleute ... 16 Jahre lang an der Weltmeer ... schaut. [das ... St. Elmsfeuer (Castor und Pollux der griechischen Seefahrer] 90.

alle Phänomene das lebende Licht der Weltmeer ... Dunst geweben ... bis er [St. Elmsfeuer] "das lebende Licht" ... in ihre allmählige Entwicklung, bis die gefahrdrohende "Trombe" (Wasserhose): "wie der Dunst aus feinem Dufte gewoben, sich im Kreise dreht, ein dünnes Rohr herab läßt, auf zum Himmel ... [z zum Land der Flucht ... das süße Wasser] schwarze Säule ... Fluth, sich ... Wassertrichter ... zum Himmel ... wie er sagt ... wieder giebt ... 91 Die Schriftgelehrten sagt der Dichter ... mögen zur Spitze der Wunderdinge ... mit Augen ... die Welt verborgene ... Natur ... Schiffer hört, der [er sagt] Dichter (und der Welt ... Mund ...) ist!" [allein und vor] mögen ... der ... aus Erfahrung, die begeisterten Dichters Erscheinungen ... der einzelnen ... umfaßt, der ... erklären was ... von der Gestaltung ... wo ... auf ... Natur ... leicht die ... blos Natur ... Züge ... Umrisse ... Überall ... angesprochen ... die ... Moscoviter

+ Das naturbeschreibende Talent ... Zum ... Weg gethan ... der Volger ... zu eloquentes, glänzt und Walther ... wo ... große ... Cultur ... Weltheil ... Geworben ... frio, lavo ... Europa ... gestalteten ... Erde ... Gama ... sieht ... Sammer ... Felsen ... Tethys ... Phantasie ... Dichter ... zum Geheimniß (nach 93 Er ist) ... die ... Stamm ... Weltbau ... Ansichten ... Traumgesicht ... Erde ... [machina do mundo]

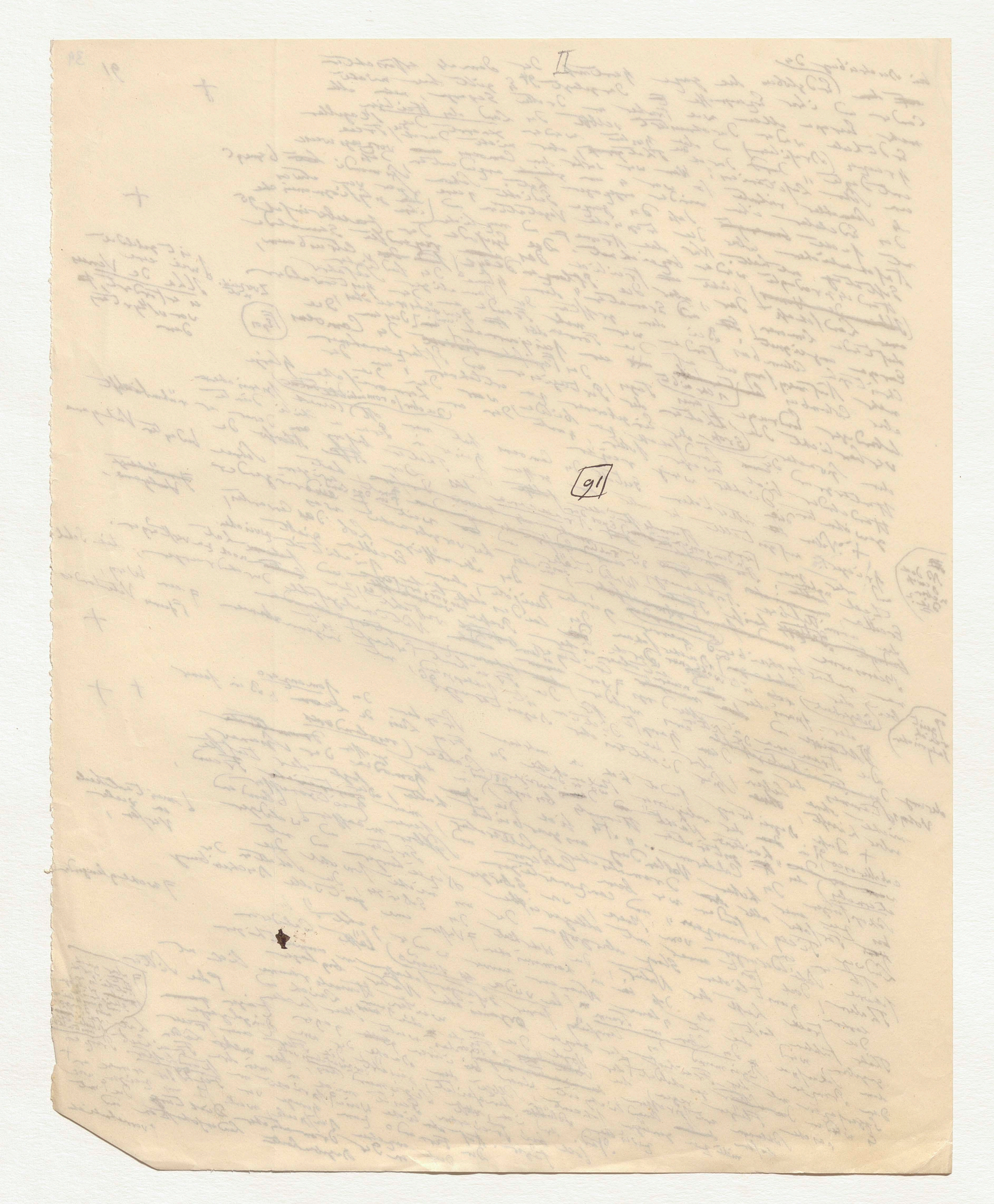


II

90

bei Beschreibung der
(Erdglobus die ganze Kenntniss der damals erforschten
Länder und ihrer Erzeugnisse dargelegt 94 Es gilt hier nicht allein
mehr Europa allein wie früher im dritten Gesange, wie alle
Erdtheile wieder durchwandert selbst das Land des Heiligen
Kreuzes (Brasilien) und die Küsten wieder genannt durch Magellan
entdeckt „durch den Lusitanier" Wenn wir aber den Camoens vorzugsweise
an Seite aber nicht ... das Schwanken bewegt
als Seemaler rühmten so war es um ... daß er ...
der Erdenleben ihm wieder angezogen hat. Schon früher etwas
über die ... daß die ganze Vegetation und ... physiognomische
Naturanschauungen über die tropische Vegetation und ihre Zauberinsel 95
Gestaltung unbehalten. Nur die Aromen und nützlichen Gemälde
standen gebracht wieder bezeichnet. Die Episode der reizenden Citronbaum,
[illegible] der Landschaft bildet freilich das Pflanzen der lieblichsten
aber Camoens ... aber die Pflanzen Gramatter ... den Himmel des damaligen Gestirnwelt
des Landes angeeignet. Bei der größten Freude an Gewächsen und des
Europa ... Columbus fanden wir die Formen des Tagebuch und in dessen Camoens Epos
Christoph Columbus ... und Pflanzenwelt
mehr Naturanschauung ... bei einer ... die Pflanzenwelt der
aber Columbus ... Tages der Portugiesen zu erklären, ... gleiche
lebendiger Eindruck ... der Eingeborenen ... romantisch ... spanischer
verbarlicht die Thaten der ... zu bilden war der ... rühmlichst
der Sprache ... Landschaft ... hat nur ... in Peru und Chili die ... dessen er ... bedeutender Vulgare
Unterland bietet bewegter Dichter ... Gestalt des Camoens ... Zeiten der Thaten bezogen ... Alonso de
Handelnder Dichter ... reizende ... Araucana ... Der ... hat ... sehr eindringender Vulgare
gewöhnlicher ... ritterlicher ... unter der großen ... für das Land ... weit ... was
+ Neben dem ... aufgestellt ... Himmelsstriche ... Epos der ... und so ... vergebracht
Kriegerische aufgestellt ... in dem ganzen Epos ... Lob des Cervantes
und ... Anschauung der ... Ercilla giebt ... Qualität zwischen
Theil ... unmittelbar Anschauung ... Waldthäler ... über ... noch zu versagen,
Ercilla ... heißen ... die Quijote, der ... hervorgerufen ... Durchdrungen; die Schil-
der ... Meeresarme ... Dichter ... Naturalgefühle ... mit Eigenthümer
Meeresarme naturbeschreibend ... Kritiker ... Freiheit ... Erfahrt ... einen Weg,
... Gelegenheit ... der spanischen ... Riesen der ... Dichter ist ... seines Vaterlandes
bei der ... Dichtern und ... Begeisterung 96 ... des Romanzero
der spanischen Dichter, die Dichtung ... im Luis de Leon z. B. in seiner
Die Araucana ... Dichtertum und ... Zeiten ... Cruzadanas
... Volksstammes der ... Dichter ... in mehreren ... die Lieder der Spanier
nicht ... höher ... Dichter ... findet sich ... Melancholie der ewigen 98 und in der Komödie der tiefen Freund
aber ... Darstellung ... religiöser ... Nacht und ... Himmels bringt die ... Komödie der ... meisterhaften
+ Diese 97 in der „heiteren Nacht" ... Himmels ... die ... hatte, ... ein ... Gewissen blendend
caballeresco) der „gestirnten ... sich ... Litteratur und seiner ... Gewässer
eternales) ... Calderon ... Vollendung ... dramatischer Calderon ... wie ... Gebirge
Schöpfungen des ... liebe ... Dramatischen ... Gärten und mit die
bei ... Forscher aller ... wir beim ... Gebirges der ... Gebirge ... Gärten die Schatten der
Ludwig Tieck ... Romanzero" vom Meere ... allegorischen ... eine geistvolle Beschreibung
Schöne Schilderungen ... mit abgegossen ... Wahrheit der ... Verse ... Calderon
Thälern! Doch ... Natur ... harmonischer ... Verse ... einen Welt ... lässt Calderon
Die ... Kraft ... Natur ... (la vida es sueño) ... Himmelsraume ... ewigen ... bei der Sitten
gegeben wird, die ... Leben ein Traum ... Naturen ... begrenzt ... Laich ... jagen
Thäler ... das Leben ein Traum ... jenes Gefangenen ... Organes der Natur ... zeigen
dem Schauspiel ... Sigismund das Leben ... Vogel ... Fische ... weiten ... Dächer ... Flüge ... Freiheit ... Prinz
den Prinzen mit der Freiheit ... Vogel ... schöner ... verzweiflungsvoll ... mehr Leben hat
Sigismund der ... geschildert ... der Vögel ... Selbst ... gewählt ... Sigismund ... Freiheit ... Fische 99 ... zu zeigen wie
schnell ... regen ... Schlangen ... Schlünde ... bei freierem Geiste ... Prinzen ... Fernando ... Dichtung ... Dramatischer Landschaften und
rasche Flügel ... dessen ... mitten ... zwischen ... Pfad ... Ferner zum Beispiel ... Dichtung ... vorwärtlich
dessen ... mitten zur geringen zwischen ... Fernando ... Drama ... der dramatischer ... Begebenheiten

+
+
Zweifel nicht
Epos
ist gebildet wie eine Ilha de Venus so erfordert, ... vorstellungsweise der
NB Doch gewiss neben Dichter 2
+
+ +
07 geist reich satyrischer
mit Erdtheils in vielen Versen,
wohlklingender
aber doch ... zu gleichzeitigen ... Gongora ... Schule ... untauglich
+


34
91
II
91

charaktere thun bei die ~~Natur~~ Beschreibungen nur
Abbildungen des Gemüths, der Stimmungen der handelnden Personen wieder
Shakespeare der in dem Drang seiner bewegten Handlung Zeit und
Zeit und Gelegenheit hat, sich auf Naturschilderungen geflissentlich
einzulassen, malt durch Vorfälle, Andeutungen, Gemüthsbewegungen
der Handelnden Landschaft und Natur, daß wir sie vor uns zu sehen glauben
daß wir im Walde ihr zu leben scheinen. So leben wir in der
Sommernacht im Walde, ~~so~~ sehen wir in den letzten Scenen des Kaufmann von Venedig den Mondschein der die warme Sommernacht erhellt, ~~ohne dabei~~
ohne daß beide geschildert werden. ~~Wo~~ [illegible] im König Lear wo
der ~~sich wahnsinnig~~ stellende Edgar auf der Ebene gehend seinem blinden Vater Gloster vorbildet bei erstiegen die Klippe, schwindelerregend ist die Schilderung der Klippe in die Tiefe, [illegible] von oben herab.[100] der Schiffer

Wenn in Shakespeare die innere Lebendigkeit der Anschauung so wundervoll und die Erhabenheit der Sprache die Schilderung der Dichtung des verlorenen Paradieses Miltons erhaben, Composition nach der Schöpfung, des Paradieses ausgegossen ist, so ist um Wesen dieser Darstellung [illegible] mehr
prachtvoll als [illegible]. Aber gleichzeitig schildernd der blühenden Natur des Lebens und der Jahreszeiten
ist auf die Schilderung der Thomson's Vegetation, [illegible] [illegible] werden
aber hier wie in dem Gedichte unbestimmter, individuell [illegible] die Jahreszeiten
hat die Schilderung der Vegetation, der Jahreszeiten ist Thomson's
aus im allegorischen, lebendiges Gedichte tausend Jahre älter ist die Scheidung der Jahreszeiten
gemeinen. Kalidasa, in andern Indisches, viel älter und Schilderung der Jahreszeiten und des Winters des Herrschers

~~Trägerischer~~ Breiten als der Natur vielfacher, eigenem Winter zum Frühling Schilderung des Treibens
der Uebergänge des ~~Obstpflanzen~~ Obstreichen Herbstes, der Schilderung der vorigen
aus der wiederbelebenden Frühling des Jahres entspringt ~~[illegible]~~ die Hälfte des reichen großen
zur jugendlichen Thiere [illegible] seit der letzten Schilderung der [illegible] Früchte stolzen
in [illegible] [illegible] [illegible] Gestalten [illegible] Dichter Butter, [illegible] der [illegible]

+ In der uns näheren Jahrhunderts hat sich entwickelt, großartig der ~~[illegible]~~ volle Leben der Geist [illegible] Lebensgeist [illegible] Dämmerung [illegible] wo ein edler Freund [illegible] seine Zeitgenossen [illegible] in der bei der letzte bisher [illegible] Wichtigkeit gegen locale [illegible] unter der Stimmung Färbung verdrangen.

+ In der uns näheren Jahrhunderte hat [illegible] in einigen Theile Naturstudium

Margin notes:
Farbenlosen oder heiter
gigantische
Mondlichtstellung [illegible] zur [illegible] aus gemacht, die Vorliebe für malerische Natur
[illegible] einer wenig lieben Natur beschreibung aber ist NB 100.
der großartige und der andern Quellen Naturanschauung
jährlicher
die großartige
Thierseelen
Theile vom Licht Gestalten

die
[illegible]
ge[illegible]

92

[illegible]

~~Menschen~~ ~~zu~~ thun hat die ~~Natur~~ ~~Naturbeschreibungen~~ Beschreibungen ~~nur~~ Abbildungen des Gemüths, der Stimmungen der handelnden Personen werden. Shakespeare, der in dem Drang seiner bewegten Handlung fast nie Zeit und Gelegenheit hat, sich auf Naturschilderungen geflissentlich einzulassen, malt durch Vorfälle, Andeutungen und Gemüthsbewegungen ~~über~~ der handelnden Landschaft und Natur, daß wir sie vor uns zu sehen glauben ~~daß wir~~ in ihr zu leben scheinen. So leben wir in der ~~Sommernacht~~ Sommernacht im Walde, ~~so~~ sehen wir in den letzten Scenen des Kaufmanns von Venedig den Mondschein der die warme Sommernacht erhellt [illegible] ohne daß beide geschildert werden. ~~Die~~ [illegible] ~~Schilderung~~ die der Dover Klippe in König Lear wo Edgar auf der Ebene stehend seinem blinden Vater ~~wahrhaftig~~ vorbildet bei erstiegen der Klippe. Schwindelig [illegible] von oben herab. [illegible] die Schilderung der Klippe in der Tiefe, [illegible] [illegible] ~~ist~~ so wundervoll [illegible]

+ [illegible] Natur [illegible] aber ist

NB 100.

Wenn in Shakespeare die innere Lebendigkeit die Anschauung [illegible] und die Großartigkeit der Sprache Miltons erhabener Dichtung des verlorenen Paradieses [illegible] ist [illegible] dieser Darstellung. Aller [illegible] nach [illegible] der Schilderung des Paradieses ausgegossen, prachtvoller als die Schilderung des blühenden Natur der Jahreszeiten ist auf die Schilderung der Vegetation ~~[illegible]~~ [illegible] Thomson's [illegible] [illegible] aber [illegible] in [illegible] Gedichte tausend Jahre älter ist [illegible] der Jahreszeiten hat die Schilderung allgemeiner [illegible] Kalidasa's [illegible] viel über anderthalb tausend [illegible] der Scheidung der Jahreszeiten und des Winters der Herrscher [illegible]

[illegible] der Tropenwelt ~~[illegible]~~ Breiten eigenen Wechsel zum Winter [illegible] ~~Ostindischen~~ obstreichen [illegible] aus der Schilderung des Trubens der vorigen aus dem Uebergange der wiederbelebenden Frühling des Jahres entspringt, [illegible] Hälfte des vorigen Zeit ~~[illegible]~~ [illegible] zur jüngsten Theile ~~[illegible]~~ seit der letzten Größe der Schilderung [illegible] Buffon, [illegible] Frühere [illegible]

~~In der~~ ~~uns~~ näheren Zeit der darstellende majestätischen [illegible] [illegible] ist Buffon [illegible] aber [illegible] [illegible]

+ In der uns näheren Jahrhunderts hat sich großartig und lebendigkeit umfassen in Bernardin de St. Pierre [illegible] entwickelt, ~~vollen~~ lebendiger Natur zu [illegible] [illegible] [illegible] der Chateaubriand [illegible] der Sinn [illegible] Naturmalerei zu neuer [illegible] Chateaubriand anziehen Lebensgeist und [illegible] ~~Chateaubriand~~ erzeugt hat ~~[illegible]~~ bestimmte [illegible] Dann und ~~[illegible]~~ [illegible] Freund ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ denen sie ihre jene Zeitgenossen bei der letzten Darstellungen ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ [illegible] ~~[illegible]~~ Wirklichkeit ~~gegangen~~ Himmelsstriche locale ~~unter~~ der Färbung verdanken.

[illegible] der ~~nähere~~ ~~[illegible]~~ [illegible] ~~[illegible]~~ [illegible] zweiten Hälfte des achtzehnten Jahrhunderts hat sich vorzugsweise die darstellende Prosa in eigenthümlicher Kraft entwickelt. Wenn bei ~~[illegible]~~ erweiterten ~~[illegible]~~ Naturstudium

[illegible] [illegible] Thiere [illegible] [illegible] Vorliebe für malerische

[illegible] Dieser Umstand [illegible] Natur [illegible] Quelle [illegible] Physiognomie [illegible] [illegible] [illegible] Bewunderung [illegible]

[illegible] [illegible] Tiefe der Schatten

Farbenlose oder heiterer

+ [illegible] [illegible] Quellen Natur [illegible]

[illegible] lieblicher die prächtige [illegible]

41

die Masse des Erkannten größer geworden ist, so hat sie darum nicht bei den Weni-gen, die einer hohen Begeisterung fähig sind, die intellectuelle Anschauung unter dem materiellen Gewichte des Wissens erdrückt. Diese intellectuelle Anschauung (das Werk dichterischer Spontaneität) hat vielmehr selbst an Umfang und Er-habenheit des Gegenstandes zugenommen, seitdem die Blicke tiefer in den Bau der Gebirge (der geschichteten Grabstätte untergegangener Organisationen), in die geographische Verbreitung der Thiere und Pflanzen, in die Verwandtschaft der Men-schen-Stämme eingedrungen sind. So ha-ben, durch Anregung der Einbildungskraft, mächtig auf die Belebung des Naturgefühls ~~Studiums~~ der Contact mit der Natur und den davon unzertrennli-chen Trieb nach fernen Reisen gewirkt: in Frankreich ~~Buffon~~, Bernardin de St. Pierre,

[illegible] Buffon,

~~und~~ und [illegible] ausnahmeweise ~~[illegible]~~ ~~Buffon~~ ~~meine~~ noch lebender Schriftsteller ~~zu~~ meiner ~~edler~~ Freund Chateaubriand; in Deutschland [illegible] zweiten Welt umsegelung Georg Forster. Cook's Begleitung ~~[illegible]~~ ~~mit~~ seine Verallgemeinerung der Naturansichten ~~[illegible]~~ [illegible] der beredten und ~~[illegible]~~ Gabe der [illegible] zugleich ~~[illegible]~~

92 40

[illegible] hat die Beschreibungen [illegible] Abbildungen des Gemüths, der Stimmungen der handelnden Personen wieder. Shakespeare, der in dem Drang seiner bewegten Handlung, fast nie Zeit und Gelegenheit hat, sich auf Naturschilderungen geflissentlich einzulassen, malt durch Vorfälle, Andeutungen, Gemüthsbewegungen der Handelnden Landschaft und Natur, daß wir sie vor uns zu sehen glauben, [illegible] daß wir in ihr zu leben scheinen. So leben wir in der Sommernacht im Walde, [illegible] sehen wir in den letzten Scenen des Kaufmanns [illegible] in Venedig den Mondschein, der die warme Sommernacht erhellt. [illegible] Daß beide geschildert werden. [illegible] Tief in Lear, wo Edgar auf der Ebene stehend seinem blinden Vater [illegible] die Dover Klippe [illegible] der [illegible] Klippe, schwindelt, wo [illegible] ist, [illegible] vor oben herab. [illegible] Shakespeare [illegible] so wundervoll. Wenn in Shakespeare die [illegible] Anschaulichkeit der Schilderung der verlorenen Erhabenheit der Sprache, Miltons erhabener Dichtung [illegible] und [illegible] so ist [illegible] Paradieses, [illegible] diese Darstellung, aber [illegible] der Natur der [illegible] Paradieses der Jahreszeiten prachtvoll, als Schilderung des blühenden Thomson, [illegible] Vegetation [illegible] ist auf die Schilderung der [illegible] unbestimmter Gedichte [illegible] Thomson die Jahreszeiten [illegible] Scheidung der Jahreszeiten und des Winters [illegible] Herrscher hat [illegible] allgemeiner [illegible] Kalidasa's [illegible] vielfacher [illegible] Tropenwelt, [illegible] Breite eigener Weltstellung des Trubens der [illegible] abgebrochen [illegible] der Schilderung der vorigen [illegible] aus der Uebergangen [illegible] Frühling [illegible] des Jahres entspringt. [illegible] Hälfte der [illegible] Größe zur wiederbelebenden [illegible] Theile [illegible] Größe der Schilderung der [illegible] in jeglichem [illegible] Zeit, die darstellende [illegible] ist Buffon, [illegible] Frischere

Farbentöne oder heitere

Ganz reine Tiefe der Gestalten

[illegible] mannichfaltigsten [illegible] die Vorliebe für malerische

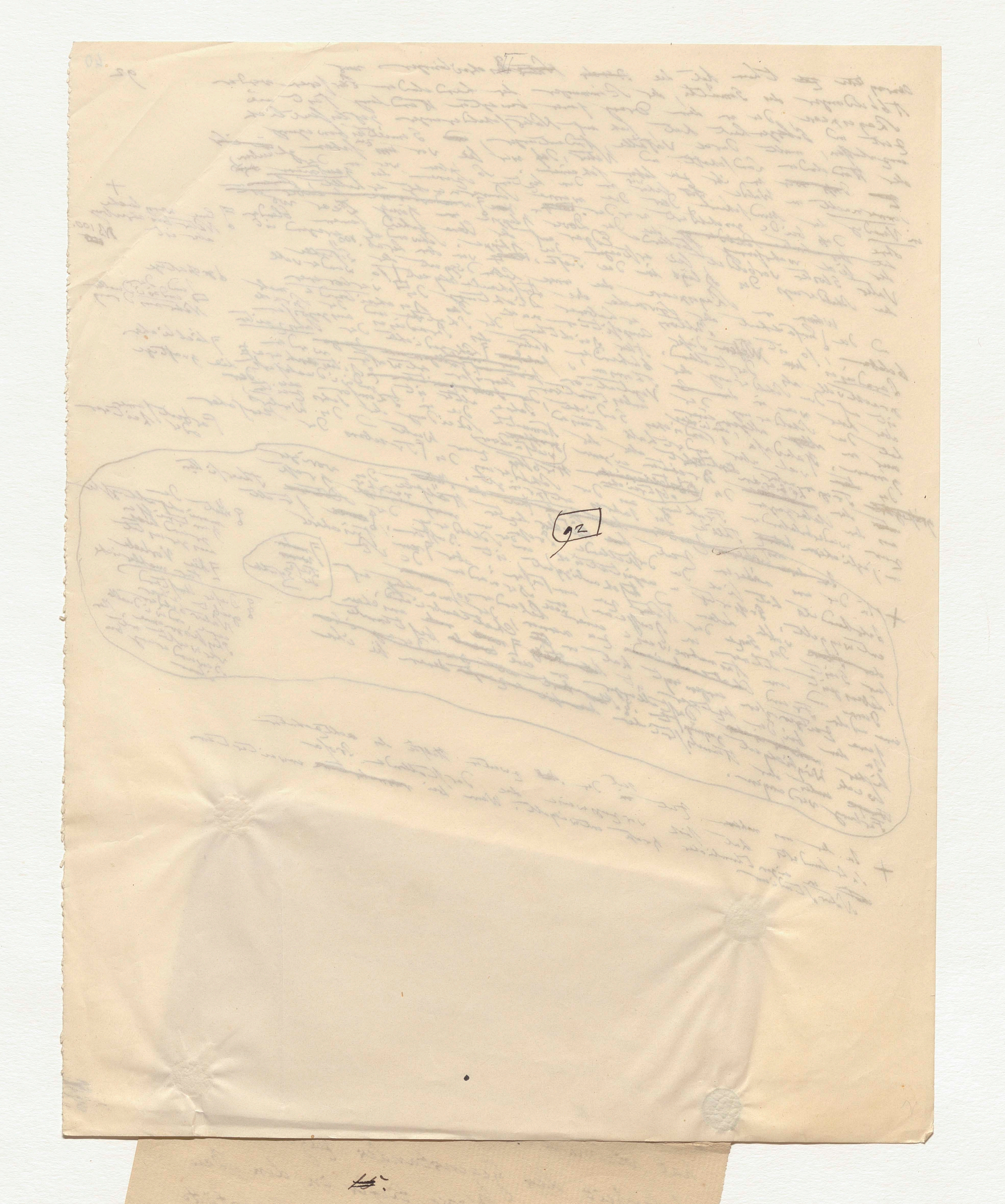
Dieser Umstand [illegible] Natur [illegible] Quelle [illegible] Physiognomie [illegible] Darstellung [illegible]

+ In der uns näheren Zeit hat sich die darstellende, majestätisch u. großartige Anschaulichkeit in [illegible] Jahrhunderts [illegible] entwickelt. Großartig [illegible] lebendig der Natur zu [illegible] in [illegible] der so mächtig auf [illegible] Geist [illegible] das Ganze der Natur [illegible] zu neuer [illegible] Chateaubriand [illegible] Lebensgeist [illegible] Naturreize [illegible] bestimmte [illegible] und ein Freund [illegible] angeregt hat [illegible] Darstellungen [illegible] einen edlen Zeitgenossen [illegible] bei der [illegible] locale Wirklichkeit [illegible] Himmelsstriche [illegible] Färbung verdrängen.

+ In der uns nahen Zeit seit der zweiten Hälfte des achtzehnten Jahrhunderts hat sich vorzugsweise die darstellende Prosa [illegible] eigenthümlicher Kraft entwickelt. Wenn bei [illegible] erweiterten Naturstudium

41

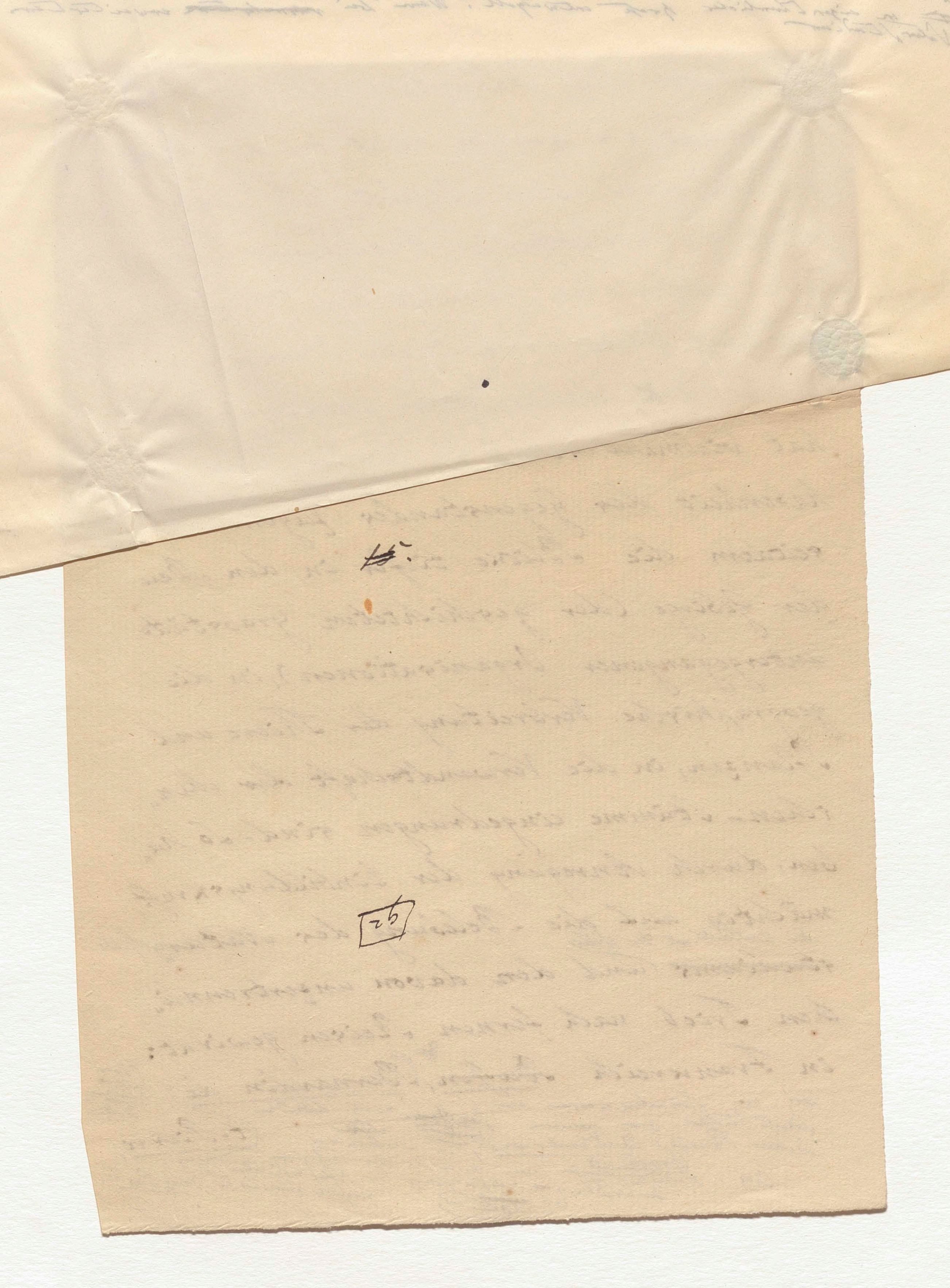
die Masse des Erkannten größer geworden
ist, so hat sie darum nicht bei den Weni-
gen, die einer hohen Begeisterung fähig
sind, die intellectuelle Anschauung unter
dem materiellen Gewichte des Wissens
erdrückt. Diese intellectuelle Anschauung
(das Werk dichterischer Spontaneität)
hat vielmehr selbst an Umfang und Er-
[illegible] des Gegenstandes zugenommen,
[illegible] in den Bau

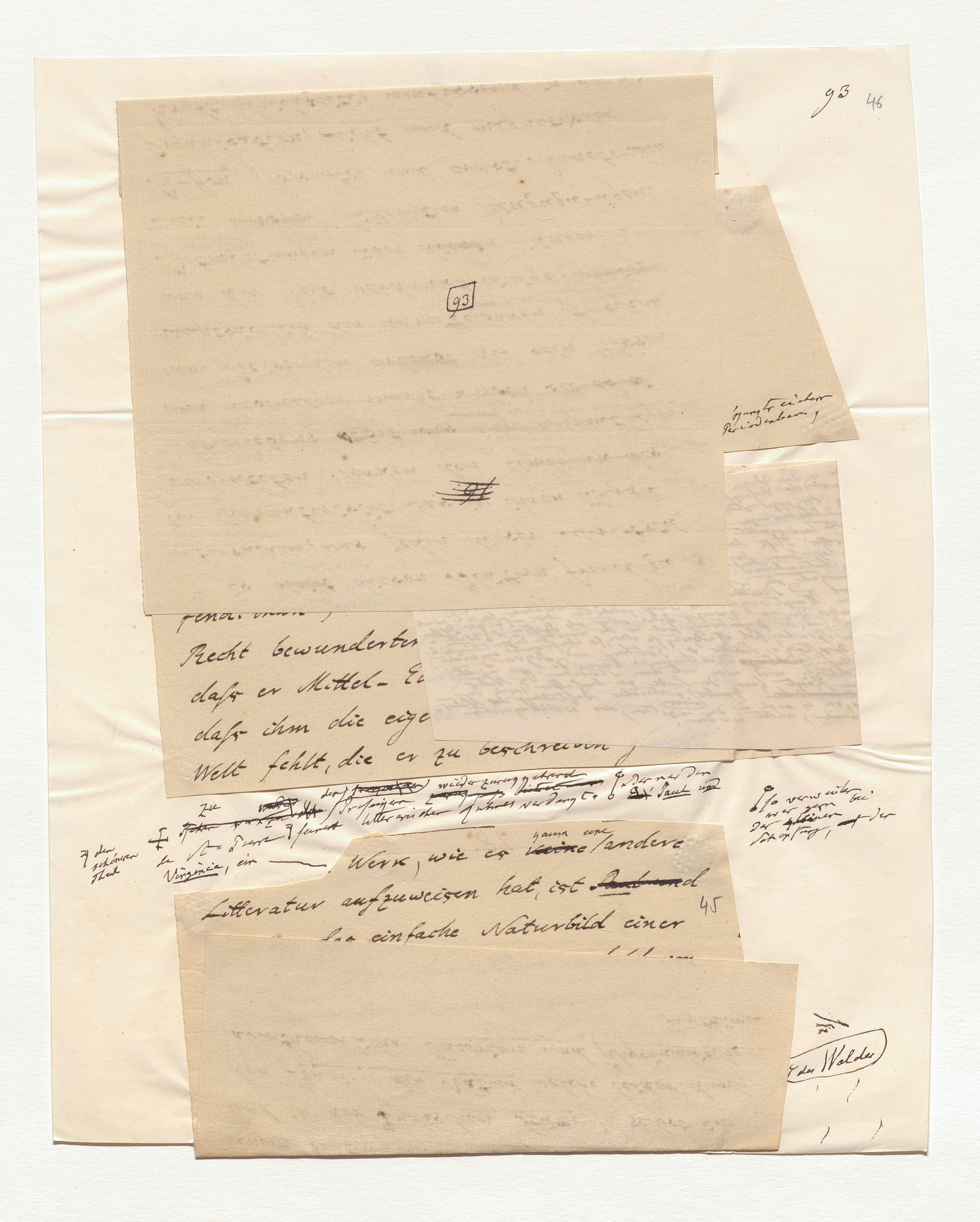

92

[illegible] hat [illegible] in eigenthümlicher Kraft entwickelt. Wenn bei ~~[illegible]~~ erweitertem
[illegible] Studium

die Masse des Erkannten größer geworden ist, so hat sie darum nicht bei den Wenigen, die einer hohen Begeisterung fähig sind, die intellectuelle Anschauung unter dem materiellen Gewichte des Wissens erdrückt. Diese intellectuelle Anschauung (das Werk dichterischer Spontaneität) hat vielmehr selbst an Umfang und Erhabenheit des Gegenstandes zugenommen, seitdem die Blicke tiefer in den Bau der Gebirge (der geschichteten Grabstätte untergegangener Organisationen), in die geographische Verbreitung der Thiere und Pflanzen, in die Verwandtschaft der Menschen-Stämme eingedrungen sind. So haben, durch Anregung der Einbildungskraft, mächtig auf die Belebung des Naturgefühls ~~studiums~~ den Contact mit der Natur und den davon unzertrennlichen Trieb nach fernen Reisen gewirkt: in Frankreich ~~Buffon~~, Bernardin de St. Pierre, J. Jacques Rousseau, Buffon,

und von [illegible] noch lebender Schriftsteller zu nennen ~~Rousseau~~ ~~meiner~~ edler Freund Chateaubriand, in Deutschland August von [illegible] [illegible] zweiten Weltumseglung Cook's Begleiter und [illegible] ~~in~~ Verallgemeinerung der Naturansichten so glücklich zugewandt hat Georg Forster.
der beredte und ~~[illegible]~~ begabte der




93 46

93

fend. ...

Recht bewunderten ...

dass er Mittel-E...

dass ihm die eige...

Welt fehlt, die er zu beschreiben ...

Virginia, ein ... Werk, wie es ~~keine~~ kaum eine andere

Litteratur aufzuweisen hat, ist ~~...~~ d

45

... einfache Naturbild einer

der Wälder

42 93

+ Es ~~bleibt~~ mag diesen Blättern fremd (bleiben) zu untersuchen, was jeden dieser Schriftsteller charakterisirt, was in ihren überall verbreiteten Werken den ~~Eindruck des~~ Schilderungen der Landschaft Reiz und Anmuth verleiht, ~~Naturlebens stört, was ihn anmuthiger und lebendiger macht~~ was die Eindrücke stört, die sie hervorrufen wollten; aber ~~; doch sei es~~ einem Reisenden ~~erlaubt~~, der sein Wissen hauptsächlich der unmittelbaren Anschauung der Welt verdankt, (darf es erlaubt sein hier) einige ~~wenigen~~ zerstreute Betrachtungen über ~~diesen~~ einen jüngeren u. im Ganzen wenig bearbeiteten Theil ~~unserer~~ der Litteratur hinzuzufügen.

Buffon, grossartig und ernst, Planetenbau, Organisation, Licht und magnetische Kraft gleichzeitig umfassend, in physi-~~calischen~~

93 46

43

kalischen Untersuchungen weit gründlicher, als es seine Zeitgenossen wähnten, ist, wenn er von den Sitten der Thiere zu der Beschreibung des Landschaftlichen übergeht, mehr rhetorisch pomphaft, als individualisirend wahr, mehr zur Empfänglichkeit des Erhabenen stimmend, als das Gemüth wie durch Anklang der Gegenwart ergreifend. Man fühlt, selbst in den mit Recht bewunderten Versuchen dieser Art, dass er Mittel-Europa nie verliess, und dass ihm die eigene Ansicht der Tropen-Welt fehlt, die er zu beschreiben glaubt.

(Im [illegible] Periodenbau)

44

Was wir in den Werken dieser grossen Schriftsteller ~~[illegible]~~ vermissen, ist die harmonische Verknüpfung der Darstellung der Natur mit dem Ausdruck der angeregten Empfindung, ~~[illegible]~~ (alles was aus) Analogie zwischen Gemüthsbewegungen und den äusseren Erscheinungen der Sinnenwelt hervorquillt. Grosse Tiefe der Gefühle und ein frischer Lebensgeist athmen in Jean Jaques Rousseau, in Bernardin de St Pierre und in Chateaubriand. Wenn ich hier der hinreissenden [illegible] des ersten und der mahlerischen Scenen von Clarens und Meillerie am Leman-See erwähne, so ist [illegible] der Hauptwerke des [illegible] Jahre älter als Button's Welt[illegible] [illegible] [illegible] in der [illegible] Eigenthümlichkeit der Sprache [illegible] [illegible] so überströmend ausbricht, als in Klopstock, Schiller, Göthe und Byron, [illegible] Dichtungen [illegible] mit dem Studium der Natur [illegible] derselben durch die Darstellung der Natur [illegible] [illegible] poetischer [illegible] [illegible] [illegible] Erdräume [illegible]

(by [illegible])

zu ~~[illegible]~~ des ~~[illegible]~~ Professors wieder zurückgekehrt ~~[illegible]~~ litterarischen Ruhm verdankt. Der nach der ~~[illegible]~~ Paul und

der schönen That + ~~[illegible]~~ de St Pierre, (seinem) Virginia, ein ——

So verweilen wir gern bei der ~~[illegible]~~ der Schöpfung,

kaum eine
Werk, wie es ~~keine~~ andere Litteratur aufzuweisen hat, ist ~~Paul und~~ ~~Virginie~~, das einfache Naturbild einer Insel im mittleren tropischen Meere, wo, bald von der ~~Milde~~ Milde des Himmels beschirmt, bald von dem mächtigen Kampf der Elemente bedroht, zwei anmuthvolle Gestalten, in der wilden Pflanzenfülle (der Wälder) sich malerisch ~~ab~~ wie von einem blüthenreichen Teppich abheben. Hier und in der Indischen Hütte, ja selbst in den Studien der Natur, welche leider! durch abentheuerliche Theorien und physikalische Irrthümer

45

42

mehr bleiben

+ Es ~~bleibt~~ diesen Blättern fremd zu 93

untersuchen, was jeden dieser Schriftstel-

ler charakterisirt, was in ihren überall

Schilderungen der Landschaft

verbreiteten Werken den ~~Eindruck des~~

Reiz und Anmuth verleiht, ~~des~~

~~Naturlebens stört, was ihn anmuthiger~~

was die Eindrücke stört, die sie ~~[illegible]~~ hervorrufen wollten: aber

~~und lebendiger macht~~ ~~, doch sei~~ ~~es~~ ~~ei-~~

einem Reisenden ~~erlaubt~~, der sein Wissen

hauptsächlich der unmittelbaren Anschau-

(Dass ~~[illegible]~~ es erlaubt sein, einige

zerstreute

ung der Welt verdankt, einige ~~wenigen~~

einer

Betrachtungen über ~~diesen~~ jüngeren u. im Ganzen

wenig bearbeiteten der

(Theil ~~unserer~~) Litteratur hinzuzufügen.

Buffon, grossartig und ernst, Planetenbau,

Organisation, Licht und magnetische

Kraft gleichzeitig umfassend, in physi-

~~kalischen~~

~~III~~

93

II

43

kalischen Untersuchungen weit gründlicher, als
es seine Zeitgenossen wähnten, ist, wenn
er von den Sitten der Thiere zu der
Beschreibung des Landschaftlichen über-
geht, mehr rhetorisch pomphaft, als individualisi-
rend wahr, mehr zur Empfänglichkeit des
Erhabenen stimmend, als das Gemüth wie
durch Anklang der Gegenwart ergrei-
fend. Man fühlt, selbst in dem mit
Recht bewunderten Versuchen dieser Art,
dass er Mittel-Europa nie verliess, und
dass ihm die eigene Ansicht der Tropen-
Welt fehlt, die er zu beschreiben glaubt.

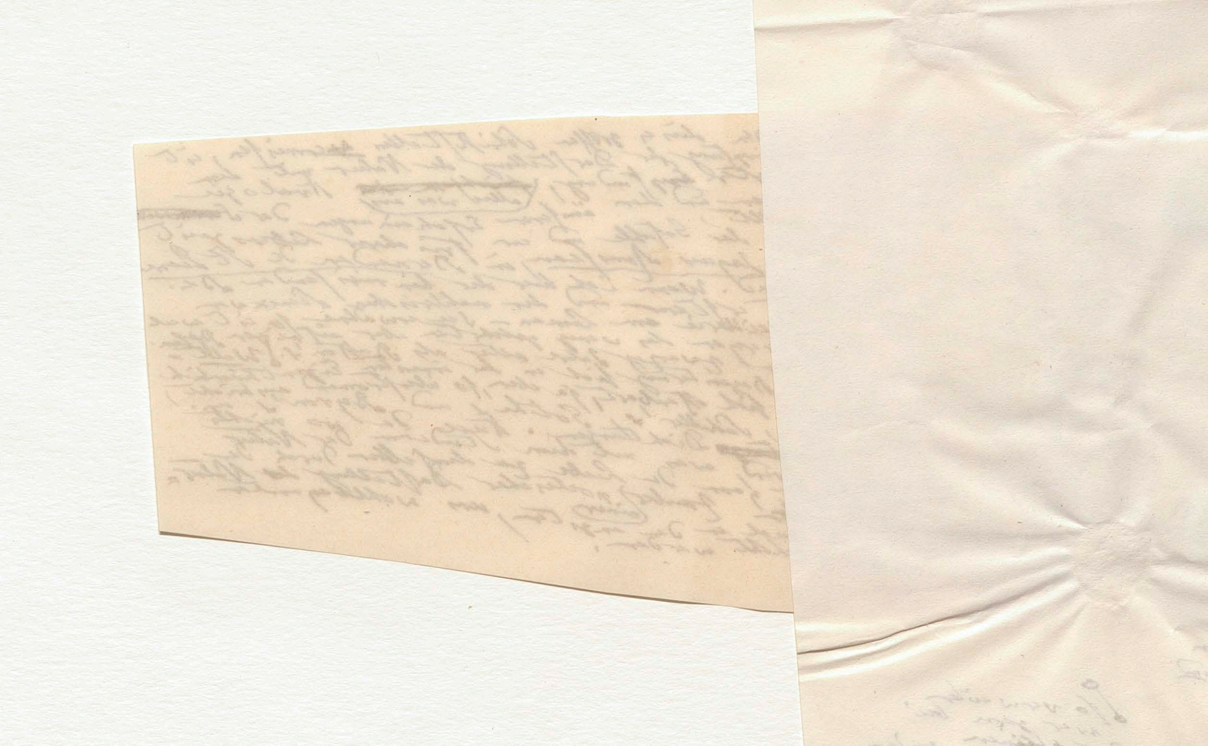
Ein sanfter Periodenbau,

Was wir in den Werken dieser grossen Schriftsteller anpreisen, ist die harmonische Verknüpfung der Darstellung der Natur mit dem Ausdruck der angeregten Empfindung, ~~[illegible]~~ alles was aus Analogie zwischen den Gemüthsbewegungen und den äusseren Erscheinungen der ~~[illegible]~~ Sinnenwelt hervorquillt.

44

4 Grössere Tiefe der Gefühle und ein freierer Lebensgeist athmen in Jean Jaques Rousseau, in Bernardin de St Pierre und in Chateaubriand. Wenn ich hier der hinreissenden Beredtsamkeit des ersteren und der mahlerischen Scenen von Clarens und Meillerie am Leman-See erwähne, so ist es weil in den Hauptwerken des wenig gelehrten aber eifrigen Pflanzensammlers, die um zwanzig Jahre älter als Buffon's Weltepochen sind, die Begeisterung sich in der innersten Eigenthümlichkeit der Sprache offenbart, ja eben so überströmend ausbricht als in Klopstock's, Schiller's, Göthe's und Byron's unsterblichen ~~Dichtungen~~ Dichtungen. Auch da wo nichts beabsichtigt wird, was mit dem Studium der Natur ~~[illegible]~~ zusammenhängt, kann die Liebe zu derselben durch den Zauber poetischer Darstellung des Naturlebens, sei es auch in den engsten Erdräumen, erhöht werden.

[illegible]



Werk, wie es kaum eine andere Litteratur aufzuweisen hat, ist Paul und Virginie, das einfache Naturbild einer Insel mitten im tropischen Meere, wo, bald von der Milde des Himmels beschirmt, bald 45
von dem mächtigen Kampf der Elemente bedroht, zwei anmuthvolle Gestalten, in der wilden Pflanzenfülle sich malerisch wie von einem blüthenreichen Teppich abheben. Hier und in der Indischen Hütte, ja selbst in den Studien der Natur, welche leider! durch abentheuerliche Theorien und physikalische Irrthümer

93 46

Buffon, großartig und ernst, Planetenbau, Organisation, Licht und magnetische Kraft gleichzeitig umfassend, in physi- ~~kalischen~~

43

kalischen Untersuchungen weit gründlicher, als es seine Zeitgenossen wähnten, ist, wenn er von den Sitten der Thiere zu der Beschreibung der Landschaftlichen übergeht, mehr rhetorisch ~~pomphaft~~, als individualisirend wahr, mehr zur Empfänglichkeit des Erhabenen stimmend, als das Gemüth wie durch Anklang der Gegenwart ergreifend. Man fühlt, selbst in den mit Recht bewunderten Versuchen dieser Art, daß er Mittel-Europa nie verließ, und daß ihm die eigene Ansicht der Tropen-Welt fehlt, die er zu beschreiben glaubt.

[margin:] Ein [illegible] Periodenbau

44

Was wir in den Werken dieses [illegible] die harmonische Verknüpfung der Darstellung der angeregten [illegible] zwischen den Gemüthsbewegungen und [illegible] Sinnenwelt hervorquillt [illegible] 4 großer Tiefe der Gefühle athmen in Jean Jaques [illegible] und in Chateaubriand. Wenn [illegible] Clarens und Meillerie [illegible] den Hauptwegen [illegible] versammelt [illegible] ~~epoche~~ sind, die Bogen [illegible] der Sprache, [illegible] als in Klopstock, Schiller [illegible] ~~Dichtung~~ Dichtung [illegible] beabsichtigt wird [illegible] Längst [illegible] lebend, sei es auch in [illegible] Erdräume,

[margin:] Sylvan. Tafel-reiher

Bernardin de St. Pierre, der nach der Isle de France wieder zurückgekehrt [illegible] ~~Tropen~~ Tropen [illegible] litterarischen Ruhm verdankt. Der nach der ~~Isle~~ Paul und Virginia, ein ——— Werk, wie es kaum eine ~~keine~~ andere

[margin:] der schönen Theil

[margin:] so verweilen wir gern bei der ~~kleinen~~ Schöpfung,

45

Litteratur aufzuweisen hat, ist ~~Paul und~~ ~~Virginie~~, das einfache Naturbild einer Insel mitten im tropischen Meere, wo, bald von der Milde ~~Milde~~ des Himmels beschirmt, bald von dem mächtigen Kampf der Elemente bedroht, zwei anmuthvolle Gestalten, in der wilden Pflanzenfülle sich malerisch wie ~~als~~ von einem blüthenreichen Teppich abheben. Hier und in der Indischen Hütte, ja selbst in den Studien der Natur, welche leider! durch

[margin:] der Walde

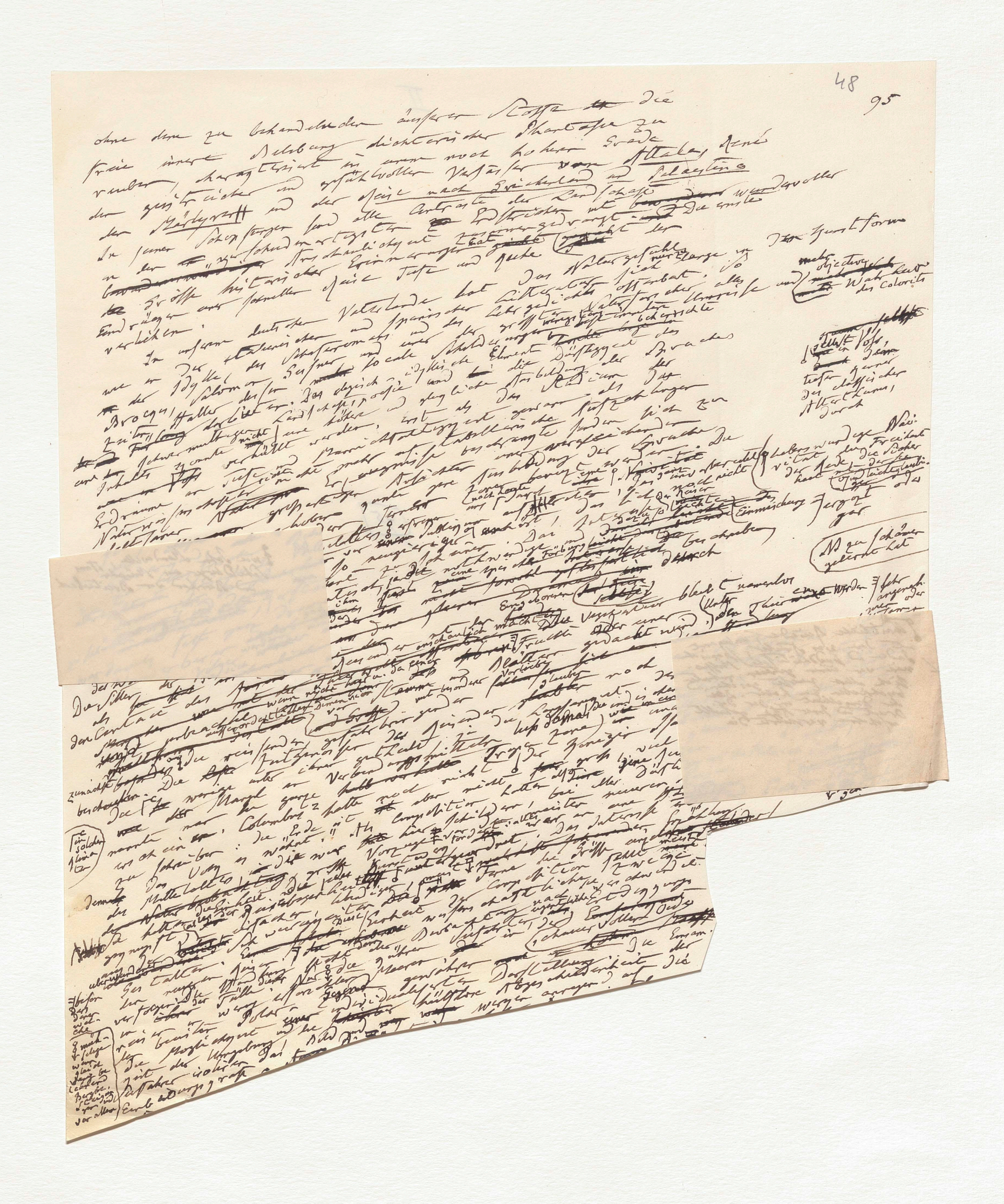

II
93

Irrthümer verunstaltet werden, sind der
Anblick des Meeres, die Gruppirung der
Wolken, das Rauschen der Lüfte in den
Bambus-Gebüschen, das Wogen der gefie-
derten Palmen-Gipfel mit unnachahm-
licher Wahrheit geschildert. Bernardin
de St. Pierre's Meisterwerk (Paul und
Virginia) hat mich in die Zone begleitet, in
der es ~~seine Schöpfung verdankt~~ entstanden. Viele
Jahre lang ist es von mir und meinem theuren Begleiter zum Freunde, Bonpland, gelesen worden, und (man ver-
zeihe den Anruf an ~~das~~ das eigene Gefühl)
in dem stillen Glanze der Tropennächte,
oder wenn in der Regenzeit, am Ufer des Orinoco,
~~[illegible]~~ der Blitz krachend den
Wald erleuchtete, wurden wir von der
bewundernswürdigen Wahrheit durchdrun-
gen, mit der in jener kleinen Schrift
die mächtige Tropen-Natur in ihrer
ganzen Eigenthümlichkeit ~~aufgefasst~~ dargestellt
ist. ~~Dies~~ Ein solches Auffassen des Einzelnen, ohne
dem Eindruck des Allgemeinen zu schaden,

II

94

~~17~~.



48

95

ohne dem zu behandelnden äußeren Stoffe die
freie innere Belebung dichterischer Phantasie zu
rauben, charakterisirt in einem noch höheren Grade
den geistreichen und gefühlvollen Verfasser von Atala, René,
der Märtyrer und der Reise nach Griechenland und Palästina.
In seinen Schöpfungen sind alle Contraste der Landschaft mit wundervoller
[illegible] Anschaulichkeit zusammengedrängt [illegible] die ernste
Größe historischer Erinnerungen [illegible] der Kunstform
Eindrücken [illegible] Reise Tiefe und Ruhe
verliehen. objective Wahrheit des Colorits

In unserem deutschen Vaterlande hat das Naturgefühl nur lange in
wie in der italienischen und spanischen Litteratur sich offenbart. So
der Idylle, des Schäferromans und des Lehrgedichts Naturschilderungen
Brockes, Salomon Geßner und [illegible] locale Schilderungen [illegible] beherrschte
Haller dieser [illegible]. Das elegisch idyllische Element die Dürftigkeit der Sprache
Zeitung [illegible] Landschaftspoesie und gleichzeitig Ausbildung der
schwermüthigen [illegible] sein höheres und [illegible] als der
Inhalts [illegible] verhüllt werden, erst als [illegible]
[illegible]

selbst in Voß, [illegible] tiefer Kenner der classischen Alterthums, durch

[illegible]

Einmischung

Als zu schöner gelernt hat

[illegible]

ohne denn zu behandelnden äusseren Stoffe die freie innere Belebung dichterischer Phantasie zu rauben, charakterisirt in einem noch hohen Grade den geistreichen und gefühlvollen Verfasser von Attala, René, der Märtyrer und der Reise nach Griechenland und Palaestina. In seinen Schöpfungen sind alle Contraste der Landschaft in wundervoller Anschaulichkeit zusammengedrängt. Die ernste Grösse historischer Erinnerungen [illegible] Eindrücken einer schnellen Reise Tiefe und Ruhe verleihen.

In unserm deutschen Vaterlande hat das Naturgefühl in der Idylle, der Schäferromantik und der Lehrgedichte [illegible] wie in der italienischen und spanischen Litteratur sich offenbart, so [illegible] Brockes, Salomon Gessner, Haller [illegible] das locale [illegible] idyllische Element [illegible] Landschaftspoesie [illegible] die Dürftigkeit des Inhalts [illegible] die Ausbildung der Sprache [illegible] Naturwissenschaft [illegible]

[illegible]

zu schildern [illegible] fast ganz dramatisch [illegible] war damals [illegible] der Wunder [illegible] Die Früchte [illegible] Blätter gedacht wird [illegible] Schifffahrt [illegible] die Länder [illegible] Isabella [illegible] Columbus [illegible] der Erde [illegible] Composition [illegible] Das Mittelalter [illegible] Darstellung [illegible] Chaucer [illegible]

Der Ferne [illegible] Pracht [illegible] Reise [illegible]

[illegible]

Marginal notes: selbst in Voss, dem tiefen Kenner des classischen Alterthums, durch [illegible] — objective Wahrheit des Colorits — lebensvolle Naivität der Rede, die schöne Freiheit [illegible] Einmischung — Als ein schöner gelehrter hat — sehr angeregt [illegible] gestalteter — oder die meisten [illegible] — Der Pracht gehabt — selbst — für glaubwürdig [illegible]

49 wie John Mandeville, Hans Schildberger aus München und Bernhard von Breitenbach

christliche Reisende unbegrenzt, mit dem was Araber, Perser [illegible] Juden und buddhistische Missionäre vor ihnen gethan, [illegible] sich allein zuzuschreiben haben. [illegible] der Dinge [illegible] verwechselte die [illegible]

50

ohne dem zu behandelnden äusseren Stoffe die
freie innere Belebung dichterischer Phantasie zu
rauben, charakterisirt in einem noch höheren Grade
der geistreiche und gefühlvolle Verfasser von Atala, René,
der Märtyrer und der Reise nach Griechenland und Palaestina.
In seiner Schöpfungen sind alle Contraste der Landschaft mit wundervoller
[illegible] Anschaulichkeit zusammengedrängt; die ernste
Grösse historischer Erinnerungen hat der [illegible] Tiefe und Ruhe
Eindrücken einer schnellen Reise verliehen.

In unserem deutschen Vaterlande hat das Naturgefühl [illegible] in der Kunstform
wie in der Idylle, des Schäferromans und des Lehrgedichts sich offenbart. So
der Brocques, Salomon Gessner und [illegible] locale Schilderungen ... Naturforscher Umrisse und objective Wahrheit des Colorits
Zeitung, Haller [illegible] Das idyllische Element ... die Dürftigkeit der Sprache
und Inhalts schwermüthiger [illegible] landschaftlicher Ausbildung der Rhetorik [illegible]
[illegible] verhüllt werden, erst als das ... zur
Natur ... Mannichfaltigkeit ... tabellarischer ... sich
Naturwissenschaft ... beschränkte ... vergleichenden
Erdraume ... Ausbildung der Sprache ... Die
seltsamer Natur ... Nativität ... Das und aber nicht
oder ... die Mitteilung ... Einmischung
Landschaften ... Mittelalters ... Das Zeitalter ... beschreiben
zu Übergriffen ... so [illegible] nothwendige ... Förderung ... durch
älter ... Schöpfung ... Dramatisches ... eine Species ... Eingeborenen ... bleibt namenlos
zu schämen ... gab ihm ... minder ... anschaulich ... wächst ... Die Vegetation ... Würde
war damals ... werden ... Früchte ... oder einer ... gedacht wird ... Unter den Thieren
Der Sitter der Völker ... Schiffahrt und
als [illegible] ... Vorliebe ... glaubt ... noch ... der Länder
den Contact ... wenn nicht ... Dimension ... mit besonderer ... Isabella ... zu
zunächst ... unbeachtet ... Größe ... Zeitgenossen ... gefahrbringender Reisenden ... Trägers ... Das Recht gehabt
beschränken. Die reisenden Zeitgenossen ... Verbindung mit ... dass damals der ... Materials doch
Der ... wenige unter ihnen ... Mangel an ... hatte noch ... nicht ... zu viele ... Dürftigkeit ... glaubwürdiger
nannte war ... Columbus ... hatte ... aber nicht ... Composition ... bei aller neueren ... selbst
ist es ein ... die Erde ist ... Als ... Schilderungen ... Zeitalters ... war ... an eine ... Erzählung
zu schreiben ... Das ... es wäre ... Vorzug ... vorderst ... Das Interesse
der Mittelalters ... Kunst ... Ferne der Grösse ... zweige
Die Lebensweise ... Composition ... [illegible]
der ... einfacher ... Gerbert ... Natur ... Entdeckung ... Vollers Oede
gegenwärtig ... Darstellung ... Zusätze ... Schauer ... Die Einsam-
... gewählter Darstellung ... Sprachheiten der
verfolgen ... die Fülle ... Gegend ... individualisirter ... hülflose ... Die
wie er ... Polar ... wegen ... anregen ... auf
der Möglichkeit ... der Umgebung ... Bild
zeit des ... isolirte ... Das
Entfahrer ... Ernährungs ... der

für solchen Planeten

Dämme

unter

Ueber das ... welche

Ehe [illegible] Selbst ... glaubwürdig ... vor allem

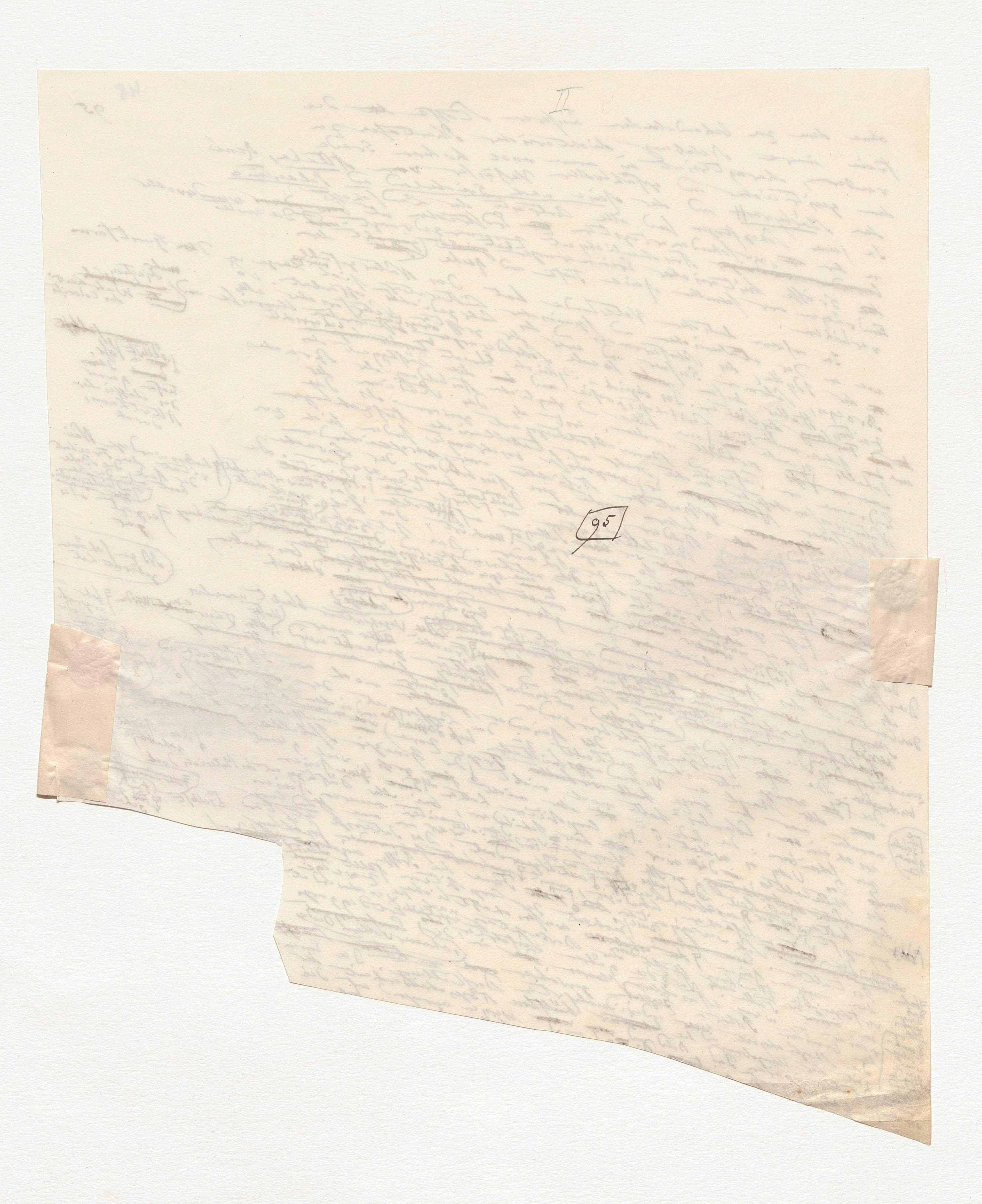
selbst Voss, ... seiner classischen Alterthums durch

Erscheinung ... Freiheit

Als er schöner gelernt hat

sehr angenehm oder seltsam gestalteter

oft die wunderbaren Erde


II
95

49 Zwei John Mandeville, Hans Schildberger aus München und Bernhard von Breitenbach

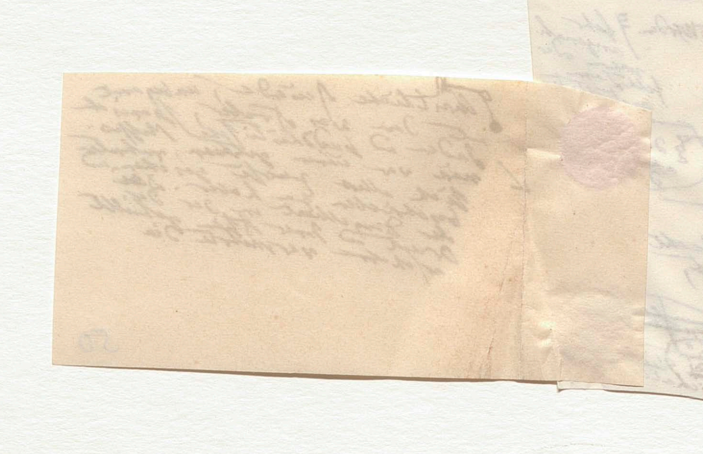
Würden sehr angeregt oder
wer
selbst gestalteter

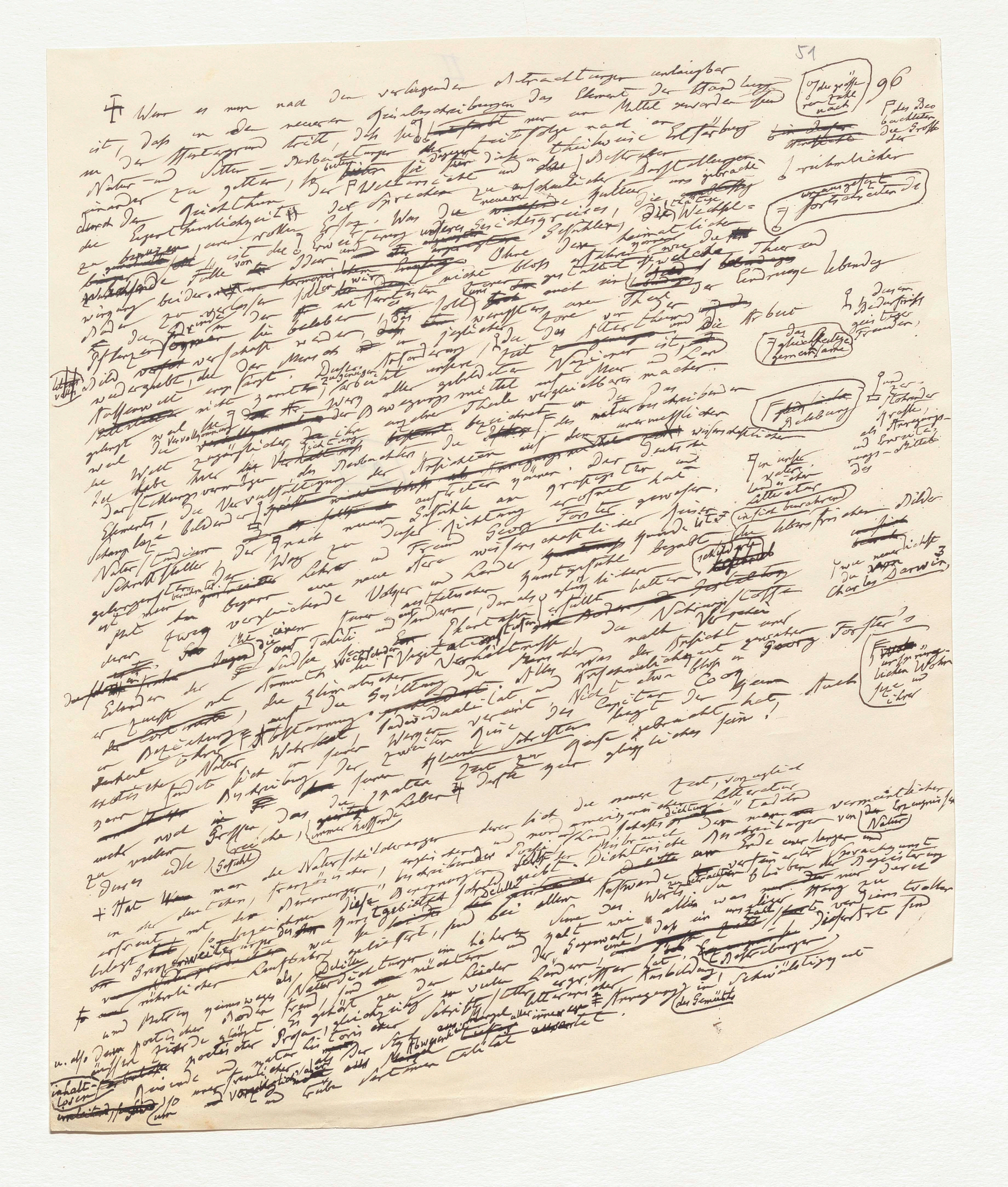
oft die menschen ähnlicher
dann

Recht

glaubwürdig
gestalteter

Christliche Heilige, unbegrenzt
mit dem was [illegible] [illegible]
Inder und buddhistische Philoso-
phen vor ihnen gethan, unterhalten
sich allein [illegible] gesehen, und
beschrieben zu haben. Die
der Dunkelheit in der die
Orient und jener Asketen gehüllt
erscheint vermehrte die





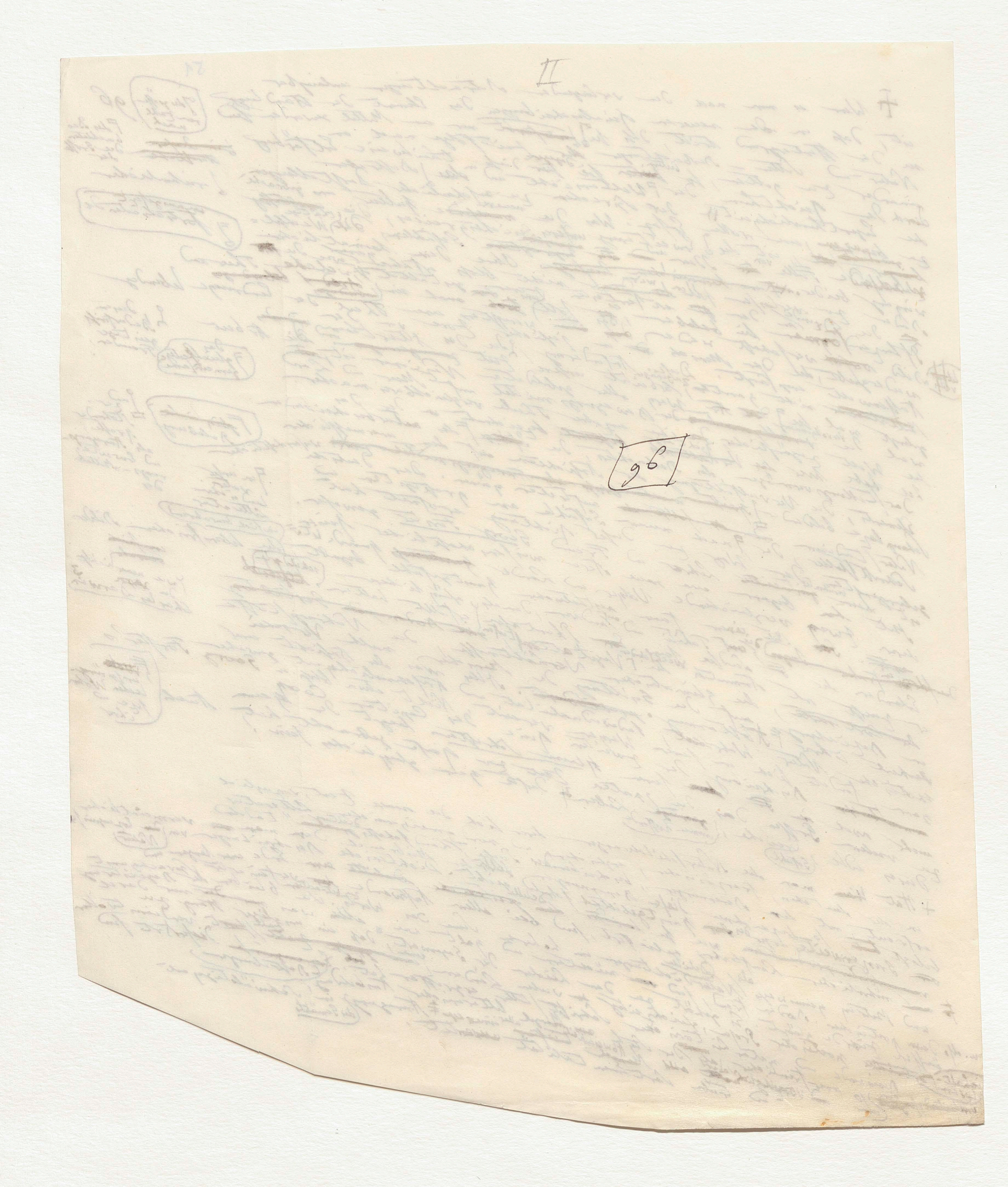
51

96

Wenn es nun nach den vorliegenden Betrachtungen unläugbar ist, daß in den neueren Reisebeschreibungen das Element der Darstellung [illegible] Mittel [illegible] in den Vordergrund tritt, daß sie [illegible] Zeitfolge nach in einander [illegible] Natur- und Sitten-Beobachtungen [illegible] theilweise Schilderung [illegible] zu gelten, so [illegible] der Weltansicht und der Darstellungen [illegible] durch den Reichthum der Sprachen zu anschaulicher [illegible] uns gebracht [illegible] der Eigenthümlichkeit [illegible] Erfolg. Was die neuere [illegible] unseres Gesichtskreises, die Wechsel-wirkung [illegible] ist die Erweiterung unseres Gesichtskreises [illegible] Gefühlen, [illegible] heimatlicher [illegible] Fülle von Ideen [illegible] nicht bloss erfahren [illegible] Thieren [illegible] Eindrücke lebendig [illegible] beider [illegible] sollen wir [illegible] gestaltet [illegible] zu verlassen [illegible] Pflanzen [illegible] Arbeit [illegible] wiedergegeben [illegible] des Menschen [illegible] zugänglicher [illegible] Nationen [illegible] Meer und Land [illegible] Naturwelt [illegible] vergleichbar machen. [illegible] Vervollkommnung der Bewegungsmittel [illegible] Theile vergleichbar [illegible] Welt zugänglicher [illegible] bezeichnet [illegible] des naturbeschreibenden [illegible] wissenschaftlichen [illegible] Ich habe [illegible] des Beobachters [illegible] Ansichten auf den [illegible] Darstellungsvermögen [illegible] Vervielfältigung der [illegible] auftreten [illegible] Der Deutsche [illegible] Elemente, die [illegible] Gefühle an [illegible] größten [illegible] erreicht hat [illegible] Schauplatz [illegible] Georg Forster gewesen. [illegible] Natur [illegible] dieser Richtung [illegible] seiner [illegible] wissenschaftlicher [illegible] begabt [illegible] Schriftsteller [illegible] Weg zu [illegible] Freund [illegible] Länder [illegible] Kunstgefühl [illegible] begann eine neue Aera [illegible] Völker und Länder [illegible] vergleichende [illegible] ästhetischer [illegible] damals [illegible] erfüllt [illegible] Naturgeschichte [illegible] Tahiti und [illegible] Ländern [illegible] nach Vorurtheilen [illegible] Südsee [illegible] Vegetation [illegible] Verhältnisse [illegible] Ansicht [illegible] Georg Forster's [illegible] Eiländer der [illegible] klimatischer [illegible] Individualität [illegible] was der Ansicht [illegible] blos in [illegible] Cook [illegible] Abstammung [illegible] Spaltung [illegible] Alles [illegible] Nicht etwa [illegible] Capitän [illegible] Natur [illegible] Wahrheit [illegible] Wegen [illegible] zweiter Reise [illegible] Schriften [illegible] gebracht hat, [illegible] Beschreibung der [illegible] kleinen Schriften [illegible] Zeit zur [illegible] glücklicher sein? [illegible] Leben.

[illegible] die neuere Zeit, vorzüglich [illegible] Litteratur [illegible] Dichtung [illegible] Tadeln [illegible] vermeintlicher [illegible] Größe [illegible] immer hoffende [illegible] Gefühl [illegible] Naturschilderungen [illegible] Missbrauch [illegible] Dichterische Beschreibungen [illegible] Natur [illegible] Sprache [illegible]

+ Hat man die [illegible] in der deutschen, französischen [illegible] beschreibender Poesie [illegible] Dichtung [illegible] Aufwande [illegible] verfeinerter [illegible] Begeisterung [illegible] diese Benennung [illegible] Kunstgebiet [illegible] bei allem [illegible] Werth [illegible] was [illegible] Weg zu [illegible] Gegenwart, [illegible] Beschreibungen [illegible] Schwülstigkeit [illegible] als Schilderungen [illegible] Naturdichtungen [illegible] Länder [illegible] ergriffen hat [illegible] Ausbildung [illegible] Anregung [illegible] des Gemüths [illegible] poetischer [illegible] Prosa [illegible] Styl [illegible] Abwesenheit [illegible] Mangel aller innerer [illegible] Totalität [illegible] inhalt-losen [illegible]


II
96

54 97.

52

+Malerische Naturbeschreibungen, ~~behaupte ich~~ wiederhole ich hier, können scharf umgrenzt, ja wissenschaftlich genau seyn, ohne daß ihnen darum der belebende Hauch der Einbildungskraft entzogen bleibt. Das Dichterische [dem geahndeten Zusammenhange des Sinnlichen mit dem Intellectuellen, aus] muß aus dem ~~Bewußtsein~~ Gefühle der Allverbreitung, der gegenseitigen Begrenzung und der Einheit des Naturlebens hervorgehen. Erhabenen Gegenständen schadet ~~jeglicher~~ der äußere Schmuck der Rede. Die eigentliche Wirkung eines Natur-Gemäldes ~~hängt von der~~ ist in seiner Composition ~~ab~~ begründet. Jede

53

geflissentliche Anregung von Seiten dessen, der es aufstellt, ~~schadet dem Effecte~~ kann nur schaden. Wer, ~~mit~~ der grossen Werke des Alterthums vertraut, im sicheren Besitze des Reichthums seiner Sprache, doch ~~doch~~ ~~nicht~~ einfach und individualisirend wiederzugeben ~~weiß~~ weiß, was er durch eigene Anschauung ~~von der~~ empfangen, wird den Eindruck nicht ~~nie~~ verfehlen; er wird ~~es~~ es um so weniger ~~verfehlen~~, als er, die äußere Natur, und nicht seine eigene Stimmung schildernd, die Freiheit des Gefühls in Anderen unbeschränkt läßt.

Aber nicht die lebendige Beschreibung jener reich geschmückter Länder der Aequinoctial-Zone allein, in ~~der~~ welcher Intensität des Lichts und feuchte Wärme die Entwicklung aller organischen Keime beschleunigen und erhöhen, hat in unseren Tagen dem gesammten Naturstudium einen mächtigen Reiz verschafft. Der geheime Zauber, durch den ein tiefer Blick in das organische Leben so anregend wirkt, ist nicht auf die Tropen-Welt

52

hier +Malerische Naturbeschreibungen, ~~behaupte ich~~ wiederhole ich, können scharf umgrenzt, ja wissenschaftlich genau seyn, ohne daß ihnen darum der belebende Hauch der Einbildungskraft entzogen bleibt. Das Dichterische muß aus dem [geahndeten Zusammenhange des Sinnlichen mit dem Intellectuellen, aus] dem ~~Bewußtsein~~ Gefühle der Allverbreitung, der gegenseitigen Begrenzung und der Einheit des Naturlebens her vorgehen. Erhabenen Gegenständen schadet (~~gesuchter~~ jeder) der äußere Schmuck der Rede. Die eigentliche Wirkung eines Natur-Gemäldes ~~hängt von der~~ ist in seiner Composition ~~ab~~ begründet. Jede

der ~~Künste von der~~ Composition ~~ab~~ begründet. Jede

53

geflissentliche Anregung von Seiten dessen, der es aufstellt, ~~schadet dem Effecte~~ kann nur schaden. Wer, ~~mit~~ den grossen Werken des Alterthums vertraut, im sicheren Besitze des Reichthums seiner Sprache, doch ~~doch sich bestrebt~~ ~~doch~~ einfach und individualisirend wiederzugeben ~~weiss~~ weiss, was er durch eigene Anschauung ~~von der Aussenwelt~~ empfangen, wird den Eindruck nicht ~~nie~~ verfehlen; er wird ~~er~~ es um so weniger ~~verfehlen~~, als er, die äussere Natur, und nicht seine eigene Stimmung schildernd, die Freiheit ~~des~~ des Gefühls in Anderen unbeschränkt lässt.

Aber nicht die lebendige Beschreibung jener reich geschmückter Länder der Aequinoctial-Zone allein, in ~~der~~ welcher Intensität des Lichts und feuchte Wärme die Entwicklung aller organischen Keime beschleunigen und erhöhen, hat in unseren Tagen dem gesammten Naturstudium einen mächtigen Reiz verschafft. Der geheime Zauber, durch den ein tiefer Blick in das organische Leben so anregend wirkt, ist nicht auf die Tropen-Welt

54 97.

52

hier +Malerische Naturbeschreibungen, ~~behaupte ich~~ wiederhole ich, können scharf umgrenzt, ja wissen-
schaftlich genau seyn, ohne daß ihnen darum der belebende Hauch der Einbildungs-
kraft entzogen bleibt. Das Dichterische
muß aus dem ~~Bewußtsein~~ Gefühle der Allver-
breitung, der gegenseitigen Begrenzung
und der Einheit des Naturlebens her-
vorgehen. Erhabenen Gegenständen schadet
~~jeglicher~~ der äußere Schmuck der Rede. Die
eigentliche Wirkung eines Natur-Gemäl-
des ~~hängt von der~~ ist in seiner Composition ~~ab~~ begründet. Jede

(Randnotiz: dem gestaltenden Zusammenlage des Sinnlichen mit dem Intellectuellen, aus)

53

geflissentliche Anregung von Seiten dessen,
der es aufstellt, ~~schadet dem Effecte~~ kann nur schaden. Wer, ~~mit~~ den großen Naturgestalten des Alterthums vertraut,
im sicheren Besitze des Reichthums seiner
Sprache, ~~doch~~ doch einfach und individualisirend
wiederzugeben weiß, was er durch eigene An-
schauung empfangen, wird den Eindruck nicht
verfehlen; er wird es um so weniger,
als er, die äußere Natur, und nicht
seine eigene Stimmung schildernd, die
Freiheit des Gefühls in Anderen unbe-
schränkt läßt.

Aber nicht die lebendige Beschreibung
jener reich geschmückter Länder der
Aequinoctial-Zone allein, in welcher Inten-
sität des Lichts und feuchte Wärme
die Entwicklung aller organischen Keime
beschleunigen und erhöhen, hat in unse-
ren Tagen dem gesammten Naturstudium
einen mächtigen Reiz verschafft. Der
geheime Zauber, durch den ein tiefer
Blick in das organische Leben so anregend
wirkt, ist nicht auf die Tropen-Welt


II,32
97

55

57 98

beschränkt. Jeder Erdstrich bietet die Wun-
der fortschreitender Gestaltung und Glie-
derung, nach wiederkehrenden, oder leise
abweichenden Typen dar. ~~und~~ Allverbrei-
tet ist das fruchtbare Reich der Natur-
mächte, die in der wolkenschweren Him-
melsdecke, wie in dem zarten Gewebe der
belebten Stoffe den uralten Zwist der Ele-
mente zu bindender Eintracht lösen. Dar-
um können alle Theile des weiten Schö-
pfungskreises, vom Aequator bis zum Po-
larkreise hin, überall wo der Frühling
eine Knospe löst, sich einer begeisternden
den Kraft auf das Gemüth erfreuen.
~~Und zu~~ Zu einem solchen Glauben ist unser
deutsches Vaterland vor allem berechtigt.
Wo ist das südlichere Volk, welches uns
nicht den grossen Meistersänger beneidet,
dessen Werke alle ein tiefes Gefühl der
Natur durchdringt, in den Leiden des jun-
gen Werthers, wie in den Erinnerungen an
Italien, in der Metamorphose der Gewächse, °

° wie in seinen vermischten Gedichten. Wer hat beredter seine Zeitgenossen angeregt, „des Weltalls heilige Räthsel zu lösen", das Bündniss zu erneuern, das im Jugendalter der Menschheit Philosophie, Physik und Dichtung mit einem Bande umschlang; wer hat mächtiger

hingezogen in das ihm geistig hei-
mische Land,
wo ein sanfter Wind von blauem
Himmel weht,
die Myrthe still und hoch der Lor-
beer steht?

56

beschränkt. Jeder Erdstrich bietet die Wun-
der fortschreitender Gestaltung und Glie-
derung, nach wiederkehrenden, oder leise
abweichenden Typen dar. ~~auch~~ Allverbrei-
tet ist das fruchtbare Reich der Natur-
mächte, die in der wolkenschweren Him-
melsdecke, wie in dem zarten Gewebe der
belebten Stoffe den uralten Zwist der Ele-
mente zu bindender Eintracht lösen. Dar-
um können alle Theile des weiten Schö-
pfungskreises, vom Aequator bis zum Po-
larkreise hin, überall wo der Frühling
eine Knospe löst, sich einer begeistern-
den Kraft auf das Gemüth erfreuen.
~~Und~~ ~~zu~~ zu einem solchen Glauben ist unser
deutsches Vaterland vor allem berechtigt.
Wo ist das südlichere Volk, welches uns
nicht den grossen Meistersänger beneidet,
dessen Werke alle ein tiefes Gefühl der
Natur durchdringt, in den <u>Leiden des jun-
gen Werthers</u>, wie in den <u>Erinnerungen an
Italien</u>, in der <u>Metamorphose der Gewächse</u>,

umstellen; wer hat mächtiger

hingezogen in das ihm geistig

…lien, in der Metamorphose der Gewächse, …

…; wer hat mächtiger

hingezogen in das ihm geistig hei-
mische Land,

56

wo ein sanfter Wind von blauem
Himmel weht,
die Myrthe still und hoch der Lor-
beer steht?

beschränkt. Jeder Erdstrich bietet die Wunder fortschreitender Gestaltung und Gliederung, nach wiederkehrenden, oder leise abweichenden Typen dar. ~~auch~~ Allverbreitet ist das fruchtbare Reich der Naturmächte, die in der wolkenschweren Himmelsdecke, wie in dem zarten Gewebe der belebten Stoffe den uralten Zwist der Elemente zu bindender Eintracht lösen. Darum können alle Theile des weiten Schöpfungskreises, vom Aequator bis zum Polarkreise hin, überall wo der Frühling eine Knospe löst, sich einer begeisternden Kraft auf das Gemüth erfreuen. ~~Und~~ ~~zu~~ Zu einem solchen Glauben ist unser deutsches Vaterland vor allem berechtigt. Wo ist das südlichere Volk, welches uns nicht den grossen Meistersänger beneidet, dessen Werke alle ein tiefes Gefühl der Natur durchdringt, in den Leiden des jungen Werthers, wie in den Erinnerungen an Italien, in der Metamorphose der Gewächse, [wie in seinen vermischten Gedichten. Wer hat beredter seine Zeitgenossen angeregt, „des Weltalls heilige Räthsel zu lösen", das Bündniss zu erneuern, das im Jugendalter der Menschheit Philosophie, Physik und Dichtung mit einem Bande umschlang; wer hat mächtiger]

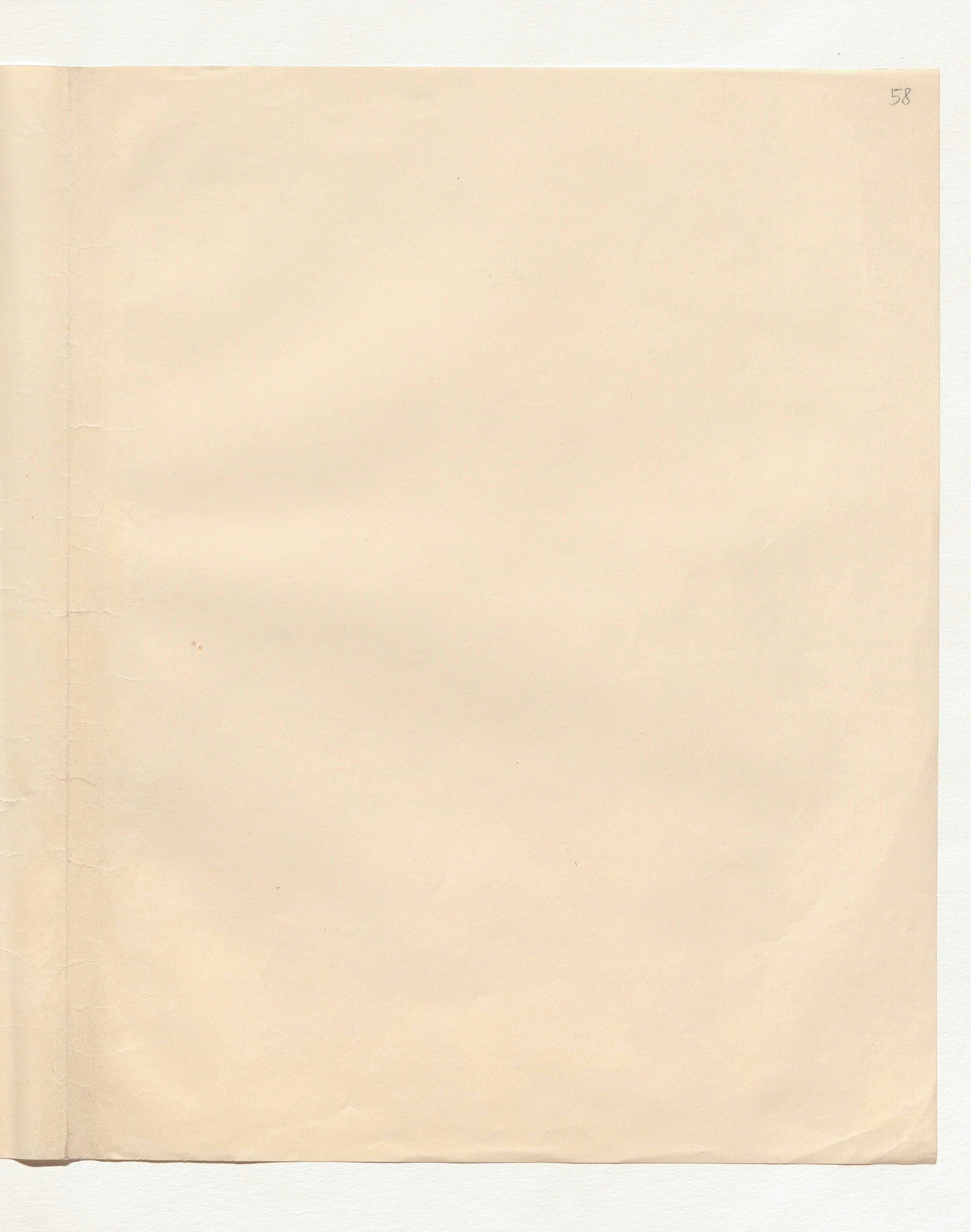
hingezogen in das ihm geistig heimische Land,

wo ein sanfter Wind von blauem Himmel weht,

die Myrthe still und hoch der Lorbeer steht?

II, 33

[98]



II

Hermes Text: S. 126. — 138.
(Ihre letzte Seite der Abschrift
heißt [Z])

= Dr. II, 76–94
[dabei S. 136, 136,a u 136,b = 3 Blätter]

II Landschaftmalerei in ihrem Einfluss auf die Belebung des Naturstudiums — Graphische Darstellung der Physiognomie der Gewächse — Charakteristik ihrer Gestaltung unter verschiedenen Zonen.

+ Wie ~~die dichterische~~ eine lebensfrische Naturbeschreibung, so ist auch die Landschaftmalerei geeignet die Liebe zum Naturstudium zu ~~[illegible]~~ erhöhen. Beide entfalten uns die Aussenwelt in ihrer ganzen gestaltenreichen Mannichfaltigkeit; beide sind fähig nach dem Grade eines ~~[illegible]~~ mehr oder minder glücklichen Gelingens in Auffassung der Natur, das Sinnliche an das Unsinnliche anzuknüpfen. Das Streben nach einer solchen Verknüpfung bezeichnet das letzte und erhabenste Ziel der darstellenden Künste. Diese Blätter sind durch den wissenschaftlichen Gegenstand, ~~dem~~ dem sie ~~[illegible]~~ gewidmet sind, auf eine andere Ansicht beschränkt: es kann hier der Landschaftmalerei ~~die~~ nur in der Beziehung gedacht werden als sie ~~[illegible]~~ den physiognomischen Charakter der verschiedenen Erdräume anschaulich macht, die Sehnsucht nach fernen Reisen vermehrt und auf eine eben so lehrreiche als anmuthige Weise zum Verkehr mit der freien Natur anregt.

+ In dem Alterthum das wir vorzugsweise das classische nennen, bei der besondern Geistesrichtung der Griechen und Römer war nach der Landschaftmalerei eben so wenig als die dichterische Schilderung einer Gegend ein für sich bestehendes Object der Kunst. Beide wurden nur als Beiwerk behandelt. Anderen Zwecken untergeordnet diente die Landschaftmalerei lange nur als Hintergrund historischer Compositionen oder als zufälliges Ornament in Wandgemälden. Auf eine ähnliche Weise versinnlichte der epische Dichter durch eine malerische Beschreibung der Landschaft (ich könnte sagen des Hintergrundes vor dem die handelnden Personen sich bewegen) das Local eines geschichtlichen Vorganges. Die Kunstgeschichte lehrt wie allmälig das Beiwerk zur Hauptsache ~~wurde~~ geworden ist, wie die Landschaftmalerei von der historischen ~~[illegible]~~ gesondert, als eine eigene Gattung auftrat, bald nur als Staffage einer Berg- und Waldgegend, einer Seeküste oder einer Gartenanlage gedient ~~[illegible]~~ haben. Die Trennung zweier Gattungen ist in der ~~[illegible]~~ Bildungsstufen der allgemeinen Fortschritte der Kunst ~~[illegible]~~ Landschaftsmalerei auf verschiedenen und mit ~~[illegible]~~ begünstigend allmälig vorbereitet [illegible] bemerkt, dass was überhaupt bei der Alten ~~[illegible]~~ der Malerei ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ plastisch untergeordnet blieb, das Gefühl für die ~~[illegible]~~ insbesondere ~~[illegible]~~

II, 34

126

landschaftliche Schönheit, welche der Dichter wiedergeben soll,
gar antiker sondern ein modernes Gefühl ist; ~~begleitenden Darstellung~~ — 9 Eigenthümlichkeit
+ Graphische Andeutungen von der ~~De~~ finden sich allerdings schon in den ältesten
einer Gegend mußten sich, wenn im einzelnen Beispiele +
Gemälden der Griechen fänden, wenn, wie Mandrokles von Samos +
angeführter nach Herodots[6] Berichte, den Uebergang des Heeres über
für den großen Perserkönig darstellen ließ, oder wenn Polygnot[7] in der Lesche
den Bosporus zu Delphi den Untergang von Troja malte. Unter den Bildern
zu Delphi der ältere Philostrat beschreibt wird sogar ~~eine~~ Landschaft
die der ältere erwähnt in der man Rauch aus dem Gipfel eines Vulkans
erwähnt in der man Lavaströme sich in das nahe Meer ergießen +
aufsteigen und Lavaströme sich verwickelten Composition[8] der Ansicht von der Darstellung
~~sieht~~ sah. In der sehr verwickelten Commentatoren die liparischen
sieben Inseln glauben die neuesten Commentatoren Aeolischen oder liparischen +
einer wirklichen Gegend der 7 ~~einer~~ ~~Inseln~~ erkennen. Die perspectivische
Vulkan-Gruppe zu ~~welche~~ welche die Ausschmückung der Meisterwerke des
Bühnenmalerei, durch verherrlicht worden war, erweiterte das
Aeschylus und Sophocles in dem sie das Bedürfniß ~~der~~ einer täuschenden
Gebiet der Kunst, indem Gegenstände (Kunsttäuschung) durch ~~die~~ Vervollkommnung +
Nachahmung lebloser Gegenstände Landschaftmalerei allmählig bei den Griechen
Falsch) vermehrte. Von der Landschaftmalerei in die Hallen der ~~Säulen~~gänge[10] über,
der Scenographie ging zu den Römern in die Hallen der Naturscenen
und der nachahmenden Römer erst mit umgebrochenen Naturscenen und mit +
wo lange Wandflächen erst mit Städten, Seeufern und anmuthige Wandverzierungen +
bald mit großen Prospecten, bedeckt ~~bedeckt~~ wurden[11]: solche nicht erfunden, aber allgemein[13]
gefunden bedeutende Triften Zeitalter mit kleinen Figuren ~~in Rom~~ ~~eben~~ ~~Kunst~~
hatte in dem Augusteischen Staffage kleiner Landschaftmalerei ~~in Rom~~ aber vielen
beliebt gemacht[12] und durch die ~~Die~~ eigene abgesonderte Kunst, ~~aber~~ nach dem Vitalis zeigen,
der römische ~~Dem~~ ~~sehr~~ als eine Landschaftmalerei [illegible] und Statius zeigen,
~~Ornamenten der späteren~~ ~~Ausgrabungen~~ Darstellungs[illegible]
~~der Anlagen~~ der ~~Ausgrabungen~~ ... mächtig
was uns diese Naturbilder oft nur ~~Dar~~ ~~Lie~~ ... Das
waren der Gegend! mehr ~~Dem~~ der ...
der Kunstgärten als nur ...
und Gärten schien. Fast nur Nachahmung ...
Landschaft, störende Sorglosigkeit ...
~~eine~~ oft erweiterter alles Anordnung ...
nach einigen symmetrisch geschaltet ...
verweigert, und Pflanzen gestaltet wie ...
Thier- und Otfried Müller die ...
von Geister, mit welcher ~~Seitenwandung~~ Gemälde ...
der Beuten; mit sehr ~~Seitenwandung~~ ...
nach ihrer unfähig schauen ...
Ausbildung unfähig, als mit Entwickelung ...
mehr schmerzhaft, die Analogie des ...
+ Wir haben die classischen Alterthums Darst...
auf dem, im Dargestellten Nachbildungen ...
anschaulich darstellen graphische selbständigen Darstellungen ... der Manier des Ludius ... einziges
und daraus zu einigen fortgesetzter ... in der wahrscheinlich einer Kunstepoche vor Nero bis
allmählig ~~zu~~ einigen so gleichsam Landschaftmalerei, ~~h~~ hatte sehr ganze Kunstepoche vor Nero bis
neuerlichste gehört ~~und~~ wahrscheinlich Titus ~~er~~. Die Stadt war 16 Jahre vor
von antiken Landschaftmalerei, ~~F~~ Titus ~~an~~. dem berühmten Ausbruch des Vesuvs ~~von~~ schon
zeigen, und zwar ~~und~~ ~~sehr~~ ~~Fr~~ Titus einmal ~~durch~~ durch Erdbeben gänzlich zerstört
worden. Von der späteren ~~d~~ (christlichen)

ad pag 127

⌐ ⚲ Fast zu derselben Zeit und wohl
noch ein halbes Jahrhundert früher
finden wir schon bei den Indern in
dem Blüthenalter des Vigramaditja
~~Spuren~~ der Landschaftmalerei als einer
(gewährt) sehr geübten Kunst. In dem anmuthigen
Drama Sakuntala wird dem Könige
Duschmanta das ~~getragene~~ Bild seiner
Geliebten gezeigt. Er ist nicht zufrieden
damit, denn er will, daß die Malerin
die Plätze abbilde welche ~~der~~ der
(Lieblingsorte?) die Freundin ~~[illegible]~~ Lieblingsorte der Malini-
Fluss mit einer Sandbank auf der die
Flamingos stehen. Hügel ~~der~~ Himalaya anlehnt
sich an den ~~[illegible]~~ auf der Gazellen gelagert."
und Gazellen, auf der Hügelkette
gelagert." Das sind Anforderungen
nicht geringer Art und die auf
~~die Ausführung~~ einer verwickelten Composition
~~gel~~ bewährten Kunst der Cäsaren trat der
⚲ Seit der Cäsaren trat der

landschaftliche Schönheit, welche der Pinsel wiedergeben soll, [Eigenthümlichkeit]
zum antiken sondern ein modernes Gefühl ist, ~~beschreibende Darstellung~~
+ Graphische Andeutungen von der ~~Da~~ [illegible] in den ältesten
einer Gegend müssen sich allerdings schon in der einzelne Beispiele
Gemälden der Griechen finden wenn auch, Androcles von Samos +
anzuführen nach Herodots[6] Bericht, den Übergang des Heeres über +
für den grossen Darius die Landschaft, oder wenn Polygnot [7] in der Lesche
den Bosporus darstellen liess oder wenn Troja malte. Unter den Bildern
zu Delphi den Untergang von Troja malte. Unter den ~~ent~~ Landschaften
bei der ältere Philostrat beschreibt wird sogar ein Vulkan
erwähnt in der man Flammen aus dem Gipfel ins nahe Meer ergiessen +
aufsteigen und Lavaströme sich in der Composition der Ansicht vor
sieht sah. In der sehr verwickelten [8] Commentatoren die Darstellung
~~sieht~~ Sah. In der sehr die neueste Aeolischen oder Liparischen
seiner Inseln glauben Gegend der kleinen ~~[illegible]~~ erkennen. Die perspectivische +
einer wirklichen zu ~~[illegible]~~ der Ausführung der Meisterwerke des
Vulcan-Gruppe durch welche die verherrlicht worden war, erweiterte das
Bühnenmalerei Sophocles in der Bedürfniss der ~~[illegible]~~ eine täuschenden ~~Wald~~ Wald
Aeschylus und Nachahmung der Landschaftmalerei allmälig bei Vervollkommnung
Gebiet der ~~Natur~~ Gegenstände (Dauerhaftigkeit durch ~~die~~ der Griechen +
Nachahmung ~~[illegible]~~ Landschaftmalerei in die Hallen der ~~Landschaft~~ Übergänge über,[10]
Falsche) vermehrte. Von Römern in die Hallen der Naturscenen
der Scenographie ganz mit ungeordneten Städten und mit +
und der nachahmender erst mit Städten, Säulen und anmuthige Wandverzierungen +
wo lange Wandflächen Prospect. solche nicht erfunden aber allgemein[13]
bald mit grossen ~~[illegible]~~ worden[11]; Figuren ~~[illegible]~~
Gärten bedeckten Triften zeigt vor Zeitalter. kleiner ~~[illegible]~~
hatte in der Augusteischen Staffage Landschaftmalerei in Rom aber Ueber
beliebt gemacht[12] und durch die ~~Die~~ Landschaftmalerei ~~[illegible]~~ Kunst nach der Natur zeigen, § Darstellung
der römischen ~~dann~~ Maler Ludius, eine abgesonderte ~~[illegible]~~ Pompeji und Stabiae
~~Ornamenten~~ ~~denn schon~~ als eine ~~Vitruvius~~ Herculanum, Uebersichten
~~dem Gegenstand der sehr Ausgrabungen~~ von landschaftlichen Villen und
~~dem~~ was uns die Naturbilder oft nur landschaftliche Hafenstädten, ~~Der~~ Griechen § gemächlich
was uns diese mehr ~~der~~ der freien Natur zugewandt, in der ~~Nat~~ Strabon
war der Gegend! mehr der Bewohnbare angehend sein, so weit und im Strabon [nicht das was wir romantisch nennen]
der Gegend! als ~~Dass~~ fast nur das Bewohnbare genau [illegible] an die Strabonischen +
Gärten als Nachahmung zeigte in der Perspective ja ~~da~~ die aufgesetzt
und Römern fehlen. Die Sorgfältigkeit und Landbildung und gemächlich aus Kunstformen
Landschaft[s] ~~oft~~ störende Anordnung und mit uns Dämmerschein [Fertigen] ~~[Compositionen]~~
~~eine~~ oft erwartete wiedergebend um mit ahnungsvolle der Alten ~~[illegible]~~ [einer der]
nach ~~[illegible]~~ rhythmisch gestalten, aber[14] der ahnungsvolle ~~[illegible]~~ [illegible] [strenge Vitruvius]
vereinigten! Pflanzengestalten zu bedienen ~~uns~~ angesichts [illegible] künstlerischer [abhold war,]
Thier- und Otfried Müller die Landschaft ~~jeder~~ künstlerischer Daher
von Seiten, mit welchem ~~[illegible]~~ Gemüthszeitung ~~[illegible]~~ war entworfen!!
der Seiten, mit ~~[illegible]~~ schöner in die Landschaft ~~und~~ Gefühl [illegible]
nach der ~~Seite~~ ernst und ~~E~~ Gefühl entworfen, Gegenstand bezeichnet,
Ausbildung unfähig schöner als mit Ernst und Stetwig angezogenes Mittel der Natur
mehr scherzhaft, als mit Ernst des Sprache (das begeisterte Wort) ~~[illegible]~~ nur
+ Wir haben die Analogie des Alterthums, beide Sprache ~~(das [illegible])~~ Was uns der
auf dem, in classischer Darstellung durch die Nachbildung ~~[illegible]~~ sind. Was uns der Pompeji
anschaulich Darzustellen graphische Nachbildung gelangt sind. Ausgrabungen von Pompeji
und daraus graphische Selbstständigkeit fortgesetzter Ausgrabungen von der Manier des Ludius
allmälig zu einiger Selbstständigkeit fortgesetzter in der wahrscheinlich aus einziger
neuerdings so gänzlich Landschaftmalerei; hatte sehr ganzen Zeitepoche von Nero bis
von antiken zeigen, gehört ~~[illegible]~~ Titus an. Die Stadt war 16 Jahre vor
~~zeigen~~ zwar ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ dem berühmten Ausbruch des Vesuvs ~~[illegible]~~ schon
einmal ~~[illegible]~~ durch Erdbeben gänzlich zerstört
worden. Von der späteren (christlichen)

landschaftliche Schönheit, welche der Pinsel wiedergeben soll,
zur antiken sondern ein modernes Gefühl ist; ~~[illegible] Darstellung~~
+ Graphische Andeutungen von der ~~De~~ ~~[illegible]~~ Eigenthümlichkeit
einer Gegend mussten sich allerdings schon in der ältesten
Gemälden der Griechen finden, wenn, um einzelne Beispiele
anzuführen, nach Herodots[6] Berichte, Androkles von Samos
für den grossen Darius den Uebergang des Heeres über
den Bosporus darstellen liess, oder wenn Polygnot[7] in der Lesche
zu Delphi den Untergang von Troja malte. Unter den Bildern
die der ältere Philostrat beschreibt wird sogar ~~eine~~ eine Landschaft
erwähnt in der man Rauch an der Spitze eines Vulkans
aufsteigen und Lavaströme sich in das nahe Meer ergiessen
~~sieht~~ sah. In der sehr verwickelten Composition[8] der Aufsicht der Darstellung
glauben die neuesten Commentatoren der Aeolischen oder Liparischen
sieben Inseln Gegend der 7 kleinen ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ zu erkennen. Die perspectivische
~~[illegible]~~ Meisterwerke der
Vulkan-Gruppe zu ~~[illegible]~~ durch welche die Aufführung der
Bühnenmalerei verherrlicht worden war, erweiterte das
Aeschylus und Sophokles in der Zeit des ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ täuschenden Wald und
Gebiet der Kunst; ~~[illegible]~~ Gegenstände (Dachziegeln, Verallgemeinerung
Nachahmung[9]) vermehrte. Von der Bühne durch ~~[illegible]~~ ~~der~~ allmälig bei der Griechen
Felsen) die Scenographie ging die Landschaftmalerei ~~[illegible]~~ der Uebergänge[10] über,
und der nachahmenden Römern in die Hallen der umgebenden Natur, Scenen und mit
wo lange Wandflächen erst mit ~~[illegible]~~ ungebrochene Städter, Gärten und anmuthige Wandverzierungen
bald mit grossen Prospecten ~~[illegible]~~ von Städten[11]; Solche erfunden aber allgemein[13]
standen bedeckt Triften ~~[illegible]~~ worden. Zeitalter nicht erfunden ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~
hatte in der Augusteischen Staffage kleinen Figuren ~~[illegible]~~ Rom eben
gemacht[12] und durch die ~~Die~~ ~~[illegible]~~ Landschaftmalerei ~~[illegible]~~ Kunst ~~aber~~ aber der Vieler
schiebt ~~[illegible]~~ und durch die eigene abgesonderte ~~[illegible]~~ nach dem Vatic zeigen,
der römische Maler als eine ~~Vitruvius~~ ~~[illegible]~~ Herculaneum, Pompeji und Stabiae überlieferten
~~[illegible]~~ dann ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ ~~Ausgrabungen~~ von landstädtischen Villen und
~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ die ~~Ausgrabungen~~ nur ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ ~~von~~ Hafenstädten zugewandt, ~~Der~~ Griechen
was uns diese Naturbilder oft ~~[illegible]~~ der freien Natur angesehen in der ~~[illegible]~~
waren der Gegend, mehr ~~Dem~~ das Bewohnbare ~~[illegible]~~ genau sein, so weit Straben
der Gegend, mehr als ~~Dem~~ fast nur Nachahmung zu wünschen in der Perspective ~~[illegible]~~ und ein Strabenzug
Kunstgärten als ~~[illegible]~~ Sorglosigkeit in der ~~[illegible]~~ landschaftlichen ~~Da~~ Strabe ~~[illegible]~~ aufgefasst
und Römern schien. Die ~~[illegible]~~ in ~~[illegible]~~ [illegible] ja auch nicht einem Aussenwelt
Landschaft, ~~[illegible]~~ störende Anordnung wiedergebend und gewährt aber Dämmerschein
~~[illegible]~~ oft eine ~~[illegible]~~ alle ~~[illegible]~~ oft ~~[illegible]~~ der ahnungsvollen ~~[illegible]~~ der Alter
nach ~~[illegible]~~ erntete, ~~[illegible]~~ aber[14] der angerichtete ~~[illegible]~~ musste
vereinigten! Pflanzengestalten, zur ~~bedienen~~ bedienen ~~was~~ ~~jeder~~ künstlerisch daher
Thier- und Otfried Müller die Landschaftmalerei ~~[illegible]~~ waren daher
von Seiten, mit welcher ~~[illegible]~~ Gemüthsrichtung ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ Gefühle entworfen!!
der Seiten, mit ~~[illegible]~~ schwärmerische Landschaft und ~~[illegible]~~ Gefühle bezeichnet,
nach ihrer unfähig, als mit Ernst und Petwig angezogen[illegible] die Natur
Ausbildung scherzhaft, als mit Ernst der Mittel das begeisternde Wort
mehr scherzhaft, ~~[illegible]~~ beide Sprache (~~das~~ ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~) nur
+ Wir haben die Analogie des Alterthums durch ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ Was uns die
auf dem, in classischer Darstellung Nachbildung gelangt sind. Wo uns die
anschaulich Darstellung graphische Selbstständigkeit fortgesetzter Ausgrabungen von Pompeji
und darauf zu einiger ~~[illegible]~~ Landschaftmalerei in der Manier des Ludius
allmälig zu so glänzend ~~[illegible]~~ hätte wahrscheinlich einer ~~einzigen~~ einzigen
neuerlichst von antiker Landschaftmalerei gehört ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ ganzen Zeitepoche vor Nero bis
zeigen, und zwar ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ Titus ~~[illegible]~~. Die Stadt war 16 Jahre vor
~~[illegible]~~ dem berühmten Ausbruch des Vesuvs ~~[illegible]~~ schon
einmal ~~[illegible]~~ durch Erdbeben gänzlich zerstört
worden. Von der späteren christlichen

Eigenthümlichkeit

Darstellungen

gemächlich

nicht das was wir romantisch nennen

zartigen Compositionen ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ der ~~[illegible]~~ denen der strenge Vitruvius abhold war,

Pho[illegible]

127

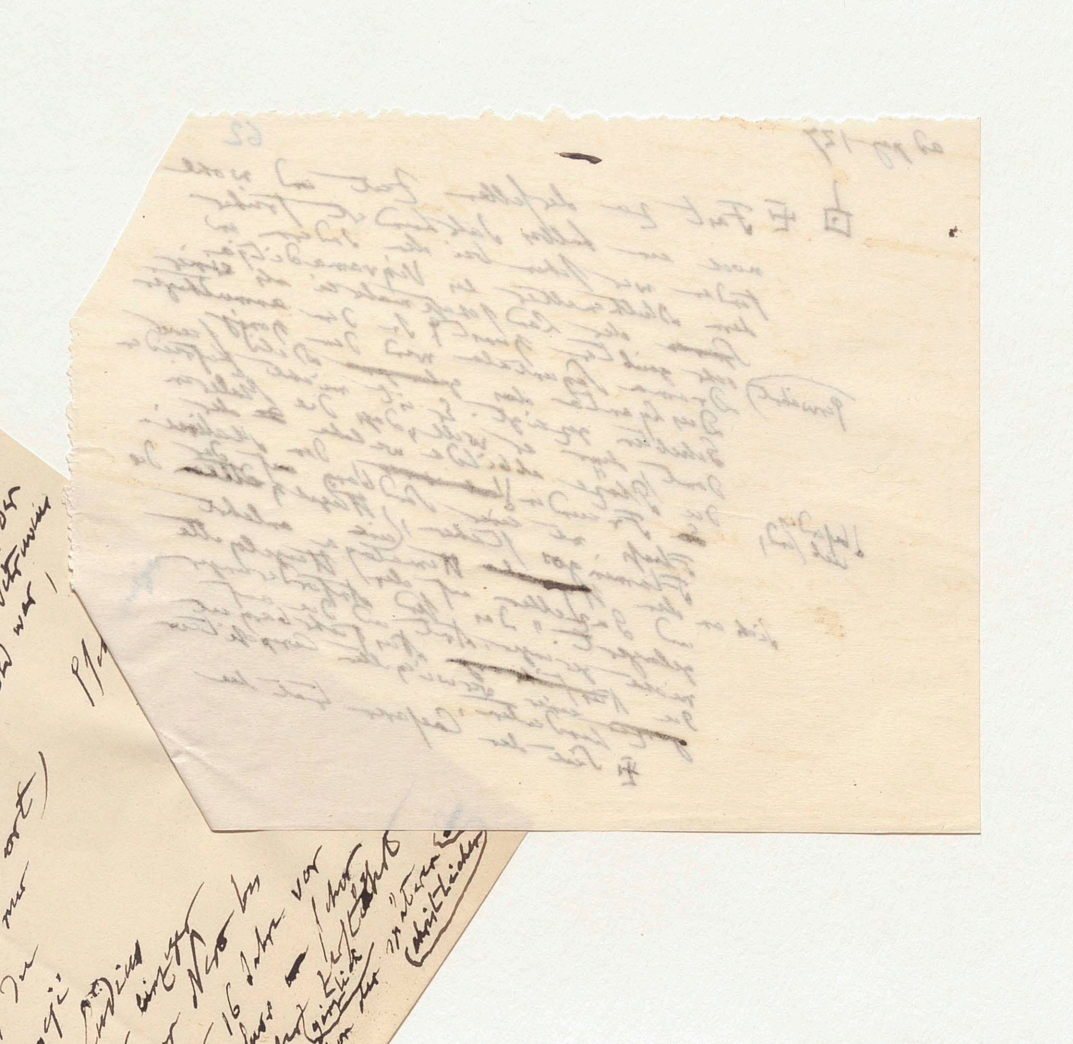
ad pag 127

62

Fast zu derselben Zeit und wohl noch ein halbes Jahrhundert früher finden wir schon bei den Indern in dem Blüthenalter des Vigramaditja ~~Spuren~~ die Landschaftmalerei als ~~einer~~ eine sehr geübte Kunst. In dem anmuthigen Drama Sakuntala wird dem ~~geliebten~~ Dusyanta das Bild seiner Geliebten gezeigt. Er ist nicht zufrieden damit, denn er will, daß die Malerin ~~[illegible]~~ die Plätze abbilde, welche der Freundin ~~[illegible]~~ besonders lieb sind, den Malini-Fluß mit einer Sandbank, auf der die Flamingos stehen, Hügel, die sich an den Himalaya anlehnen, ~~[illegible]~~ und Gazellen auf den Hügeln gelagert." Das sind Anforderungen, die auf nicht geringe ~~[illegible]~~ Kunst [illegible] eines vorzüglichen ~~[illegible]~~ [illegible] deuten.

Seit der Caesaren trat [illegible]

(Marginal notes: erwährt; besonders lieb sind,; sich an)



Malerei, die nach ihrem Kunstcharakter der alten griechischen und römischen [illegible] von Constantinopel [illegible] bis in das Mittelalter nahe verwandt blieb,

Grossen [illegible] in das Mittelalter nahe verwandt blieb, [illegible] die ältesten Erinnerungen

offenbaren uns einen Schatz von 16 [illegible] Erinnerungen der ältesten Bonaigen

Manuscripte mit Miniaturen wie die ältesten Psalmen-Manuscripte

derselben Epoche Dumont gedenkt eines Miniatur-

in der Barberina zu Rom wo in einem anmuthigen Staine

„David die Harfe schlagt [illegible] dessen Zweige Nymphen

und [illegible] umgeben aus Personificationen hinter auf die

hervorlauschen diese [illegible] des ganzen Bildes." In der Gewölbdecke [illegible] sieht man

antike Wurzel der Marcuskirche zu Venedig sieht man [illegible] alten Testamentes,

der Sage von der [illegible] Darstellungen aus dem alten Gegenden

sehr alte musivische Darstellungen aus dem ägyptischen aus [illegible]

„wo er die Geschichte Moses die [illegible] Kunstwerkes [illegible] Mitte des 6ten

zeugen daß der Bestand der Kunst [illegible] Seit der Mitte des 6ten [illegible] war

Zeugen des Dattellandes besaß, [illegible] verarmt und verwildert war die Kunst

Jahrhunderts [illegible] wo Italien [illegible] die byzantinische Kunst [illegible] besserer Zeiten

bewahrten [illegible] Sinn der Nachkunst [illegible] und besseren Schöpfungen

in orientalischen [illegible] Bilder der Ueberzeugung zu der Schöpfung [illegible] Ausschmückung

seine Denkmaler bilden der Uebergang die Liebe zu der [illegible] und [illegible] Monarchie

des späteren Mittelalters, nach dem der griechischen Ländern [illegible] verbreitete.

des [illegible] sich [illegible] fränkische Niederlande verbreitete. Es ist [illegible]

Manuscripte [illegible] in die Niederlande Brüder Hubert und

Orient nach dem [illegible] und in die berühmten Brüder niederländischen

der Norden Kugelfachen „daß die Begründer der grossen niederländischen Schule der

unter [illegible] wesentlich nach und [illegible] seit der 2ten Hälfte Vollkommenheit

Wichtigkeit für [illegible] Johann van Eyck, die Wesentlich [illegible] Flandern eine so grosse

Malerschule, [illegible] hervorgegangen sind, lieber sind et [illegible] Beide hatten nie Italien gesehen, aber

Miniaturmaler [illegible] Flandern [illegible] van Eyck [illegible] Beide hatten [illegible] südeuropäischen

des 14ten Jahrhunderts [illegible] der Landschaft [illegible] Brüder van Eyck eine Gesandtschaft begleitete welche der Herzog v. Burgund

erlangt hatte." [illegible] der Arbeiten [illegible] die Gesandtschaft [illegible] Wir besitzen nach Lissabon

+ Sorgfältige Ausbildung des Landschaftlichen an der Brüder van Eyck im Jahr 1428 die Gesandtschaft nach Portugal [illegible] Bildes

in Brügge historischen [illegible] im Jahr 1428 wegen [illegible] Portugal des Kathedral-Kirche zu Gent

der jüngere Johann [illegible] darin die Flügel der Kathedral [illegible] die Landschaft

Vegetation [illegible] Herbst die Flügel für die Pilger darstellte Dann [illegible] Maler aber

Philipp der Gute [illegible] zu Museum [illegible] grossen Theile der heiligen geschmückt die [illegible]

hat er den [illegible] genannten grossen Theile der Cypressen [illegible] Verbreitung

welches [illegible] in der Palmen und [illegible] darbieten [illegible] allmälige muss man [illegible] erwarten

angefertigt hatte. In der Dattel [illegible] Schüler der Brüder

Orangenbäume Character der [illegible] verfolgen! [illegible] Schüler der Venedig verpflanzte

Dorfe einer ersten erhabenen [illegible] Natur [illegible] Messina [illegible] Landschaftmalerei nach Venedig und Italien 18 besonders

[illegible] erhöhter Antonello di Messina [illegible] Schule auf die Italiener. Die Darstellungen

des [illegible] der Weg zur Landschaft [illegible] Ghirlandajo geneigt hat; Die [illegible] aber und grossartig

wie Eyck, die niederländische Schule auf Ghirlandajo [illegible] Sorgsame Frei und grossartig der Tizian

von [illegible] des Belliniund auf eine [illegible] gerichtet [illegible] Meisterwerken [illegible] Gemälde das

und wie [illegible] gut waren [illegible] Nachahmung der Natur [illegible] in der Vorbild gedient [illegible] des [illegible] Museums [illegible] einen

auf die Darstellungen erfassen [illegible] Giorgione zur lang im [illegible] Museum [illegible] Tod den von

künstliche aufgefasst erscheint [illegible] viele Jahre [illegible] Tod des [illegible] Gestalt der Wald-

[illegible] auch der Schlag [illegible] bewundern im Walde [illegible] bäume und

Tizian zu bewundern im Walde [illegible] ihre Bebau-

Albigenser Martyr [illegible] erfüllt [illegible] Mönch [illegible] bergigen Ferne,

[illegible] fliehend [illegible] wenigen [illegible] Blaue

Erstaunt [illegible]

In der Bibliotheken aufbewahrten +

Evangelien [illegible]

und die schwer verlöschenden

Daher von nicht geringer [illegible]

Geschichte der neueren Kunst

um die Tochter Johann I. von Portugal seiner Braut heimzuholen

hat Johann van Eyck

Man fühlt bei dem Anblick des Bildes eines Vegetation hat [illegible] umwehte [illegible] Meisterwerke. Der war noch in der ersten Hälfte des 15ten [illegible] Oelmalerei in Tempera als [illegible] Vollkommenheit erlangt [illegible] lebendiger Darstellung der Naturformen war erwacht

neu erst naturgetreu [illegible]

II, 36

128

machen — feierlichen Eindruck

Altäre und Beleuchtung von Ernst und Größe [illegible] von der Tiefe der Empfindungen, welche eine

so einfache landschaftliche Composition durchdringt. So

lebendig war das Naturgefühl des Tizian, daß er nicht

etwa bloß in Bildwerken (schöner Frauen wie in der Venus) sondern auch dem Hintergrunde der

üppiger Gestalten der Landschaft einen der individuellen

und Historie: der Landschaft [illegible] Himmel Character gab. Einen

Petrus Darstellung entsprechenden Character. Der bolognesischen

solchen Character der Erhabenheit haben an der Historienmalerei

Schule Hannibal Caracci und Domenichino treu gewesen. So

War die große Kunstepoche der größten [illegible] des cinquecento, das 17te

Jahrhundert die Epoche der großen Landschafter, das sich

in dem Reichthum der Tiefe und Innigkeit des Gefühls, der großen

Mannigfaltigkeit der Natur erweiterten, vermehrte

Gegenstände, immer mehr sorgsame beobachtete Darstellung

zugleich mit der Vollkommenheit ganz eigenthümlichen der Stimmung des Gemüths

sich die Beziehungen auf die zarte und milde Ausdruck

hervorbrachten, ... die Sinnenwelt

vermittelt. Die Beziehungen enthüllen sich der Macht mit der Anregung, dem erhabenen Zweige aller Kunst gemäß,

wurden einigermaßen durch, wie der Naturscheiner diese Erregung der Phantasie verwandelt, der Eindruck der

Naturschönheit anregen, wenn der Objecte der Phantasie wie Wohlbehagen und [illegible]

des wirklichen Gegenstande in ein Object der süßen des Herz ergreift, 20 ≡

wenn sie harmonisch in unserem Innern Genuß von Ruhe, das blicken.

Ruhe erzeugt, so ist der Natur, welche Claude Lorrain Hobbema dem Wirklichen Menschheit

war in dem Jahrhundert nicht ohne die Tiefe der Natur oder der zusammengedrängt,

In einem Jahrhundert der duftigen Ferne, der Kunst des

Maler des Lichtes und der Entwickelungsperiode der Vegetation in die Landschaft

+ In dieser glücklichen Europa, das südliche Italien in der Landschaft

achtete man geistreich, nach was der Italien zu geschmückt in Dattelpalmen,

Norden von Italien dargeboten Myrthen und Lorbeerbäume mit ihrer Familie, das

übersichtlich Orangen diese herrlichen europäischen

mit Staffage ursprünglich Anblicke, garantirt

Die letzte das einzige kleiner eigener Art selbstgewonnen wenigen Weise zum

wurde man außer der Chamaerops, durch ... die Pinus pinea Stauber

Strandpalme convenell Darstellt die Vegetation wie verbreiteter charakterisirter

wurde meist Stämme Tropen-Vegetation sich ausschließlich wurden, Naturforscher

schauerlichen Vegetation, Italien, Silbergletscher ... vor gehalten der die sich aber

repräsentirten der ... Umrisse ... unerreichbar Wald ... grüne Alpenwiesen

nach den ... Schneegipfel, wurden ... schäumen und furchtbar erlebten

den Die ... für reizte Seibach die Vollständigen Natur verlangend

Fels ... Felsmassen ... wieder die ganze ... Leben ... Thiere Derselbe gewidmet Freiben der Wald-

Landschaftsbild die ... ganz ... Gestaltung der Erdreichs des gänzlich oder

Physiognomie der ... hat ... Wohlthäter

mit an brichtet, wo ... Stück ... 3 Jahres ... falschen ... Frans Post zugleich zweitens

Die Natur freier bezeichnen ... sich ... in ... Gegenstand ... Mannigfalt-

eines großen Jagd Stranger ... gleich ... die individueller Natur der ... eigentliche ... vor ... der

Geistes ... wo Leben in der Darren ... aufgefaßt ... Thier der eigenthümlichen Gewächsen ... Aufser ... vor

zu gebildet ... Eckhout ... landschaftlich Darstellung ... Ähnlicher ... Stillen ... gewürdigt erweitert ... erleuchtet

+ Die Formenwechsel berührend ... dieser tropischen Gewächse ... Farne ... Tast dann

65

der Sinn für die ~~Vann~~ relative ~~Schönheit~~ und [illegible] wie sie in Gruppen 130

Gliederung der vegetabilischen Gestalten ~~[illegible]~~ [illegible] überhaupt für

natürlicher Familien (~~abgetheilt~~ ~~gruppirt~~) ~~entwickelt~~ Columbus,

erwägt wurde; die Entdeckungen von Columbus, Cabral in Mittel-Amerika,

Vasco de Gama und Alvarez Cabral, der ausgebreitete Specerei- und

Südasien und Brasilien, der [illegible] Handlung der Spanier, Portugiesen, Italiener [illegible] botanischer Gärten [illegible] Treibhäuser

[illegible]

auf seiner Weltumseglung

130

65 130

der Sinn für die ~~[illegible]~~ relative ~~Schönheit und~~ Gliederung der vegetabilischen Gestalten, ~~[illegible]~~ wie sie in Gruppen natürlicher Familien ~~[illegible] [illegible] [illegible]~~ erwogen wurden. Die Entdeckungen von Columbus, Vasco de Gama und Alvarez Cabral in Mittel-Amerika, Südasien und Brasilien, der ausgebreitete Specerei- und Drogen-Handel der Spanier, Portugiesen, Italiener und Niederländer, die Gründung botanischer Gärten in Pisa, Padua und Bologna zwischen 1544 und 1568, allerdings mit vielen wunderbaren Formen exotischer Producte vorzüglich der Tropenwelt machten ~~[illegible]~~ Einzelne Früchte, Blüthen und Zweige wurden ~~[illegible]~~ bekannt. ... z. B. von Johann Breughel ... Ende des 16ten Jahrhunderts ... Natur treu dargestellt ... Mitte des 17ten Jahrhunderts ... Ort und Stelle ... einer solchen Tropengegend ... Darstellung gehört wahrscheinlich dem niederländischen Maler Franz Post aus Haarlem, der den Grafen Moritz von Nassau nach Brasilien begleitete. Er machte dort viele schöne Studien nach der Natur am Vorgebirge des heil. Augustin, in der Bucht Aller Heiligen, an den Ufern des Rio San Francisco und des Amazonen-Stromes. Diese Studien wurden theils von ihm selbst als Gemälde ausgeführt, theils mit vieler Geistes[kraft] radirt ... Cook's zweiter Weltumseglung ... Hodges ... Inseln der Südsee ... Norfolk ... Australien ... Graf Clarac ... Rugendas ... Moritz ... Ferdinand Bellermann ... Hildebrandt ... Thule ... gethan 25.

Seitenbemerkungen: Gestalten, die in Gruppen ... | mit Treibhäusern versehenen | 1645 | an den Ufern des Rio San Francisco | Norfolk und Australien | Begleiter | auf seiner Weltumseglung

66

+ Wer empfänglich für Naturschön heiten der ~~Berg-~~ Berg-, Fluss- und Wald-Gegenden, die heisse Zone selbst durchwandert ist, wer Üppigkeit und Mannigfaltigkeit der Vegetation nicht etwa bloss an den bebauten Küsten von Ost- und Westindien, sondern am Abhange der schneebedeckten ~~[illegible]~~ Andeskette, des Himalaya und des Nilgeri-Gebirges von Mysore oder in den Urwäldern der Flussnetze zwischen dem Orinoco, Rio negro und Amazonenfluss gesehen hat, der allein kann fühlen, welch ein unabsehbares Feld der Landschaft-Malerei noch zwischen den Wendekreisen beider Continente, oder in der Inselwelt ~~der Philippinen~~ von Sumatra, von Java, ~~und~~ Borneo ~~geöffnet bleibt~~, wie das, was man bisher geleistet, ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ ~~eine Vergleichung mit der~~ Naturschätze, deren sich einst die Kunst bemächtigen wird. Jene herrlichen Gegenden sind meist nur von

Randbemerkungen: und der Philippinen | doch nicht mit der Grösse der | vergleichen werden

65

130

der Sinn für die ~~Kennt~~ relative ~~Schönheit~~ und ~~Gruppen~~ wie sie in Gruppen
Gliederung der vegetabilischen Gestaltung ~~nach~~ ~~erweckt~~ vertheilt sind
natürlicher Familien ~~abgetheilt~~ ~~gruppirt~~) ~~erweckt~~
erweckt wurde. Die Entdeckungen von Columbus, ~~und~~
Vasco de Gama und Alvarez Cabral in Mittel-Amerika,
Südasien und Brasilien, der ausgebreitete Spezerei- und
Drogen-Handel der Spanier, Portugiesen, Italiener
und Niederländer, die Gründung botanischer Gärten
in Pisa, Padua ~~[illegible]~~ und Bologna zwischen 1544 und 1568)
machten die Nation allerdings mit vielen wunderbaren
~~Gestalten~~ Formen ~~der~~ exotischer Producte vorzüglich der Tropenwelt
bekannt. Einzelne Früchte, Blüthen und Zweige wurden
z. B. von Johann Breughel, dessen Ruhm gegen Ende des 16ten
Jahrhunderts anhob ~~[illegible]~~ mit anmuthiger Naturtreue
dargestellt, aber es fehlte bis gegen die Mitte des 17ten Jahrhunderts
an ~~[illegible]~~ (welche ~~[illegible]~~ individuellen Charakter, ~~[illegible]~~ Landschaften
einer Tropengegend ~~[illegible]~~ an Ort und Stelle entworfen
gemalt selbst ~~an~~ ~~[illegible]~~ Das erste Verdienst einer solchen
(von der) Darbietung gebührt wahrscheinlich dem ~~Wagner~~ Waagen's
Darstellung gebührt einem niederländischen Maler Franz
Post aus Harlem, der den Grafen Moritz 1645
von Nassau nach Brasilien begleitete. Er machte
dort viele Jahre Studien nach der Natur am Vorgebirge und ~~am~~ unteren Laufe
der Augustin, in der Bucht Aller Heiligen ~~und~~
~~[illegible]~~ des Amazonen Stromes. Diese Studien wurden
von ihm selbst ~~theils~~ theils als Gemälde ausgeführt, theils
mit vieler Geiste radirt. In Dänemark... 2 an der Ufern des Rio San Francisco
Solcher Reiz ist bei zu Cook's zweiter
Weltumseglung ganz ungewöhnlichen ausgezeichneter
Insulaner gestattet. Was Hodges für die Inseln der ~~L. Norfolk~~
Südsee, was unser verewigte
westlichen Inseln des ~~[illegible]~~ für L. ~~Neu-Holland~~ L. Norfolk und
Landschaften Ferdinand Bauer Australien
geleistet, haben ~~[illegible]~~ der neuesten Zeit ~~[illegible]~~ höherer
Zeiten in viel größerem Style und mit ~~[illegible]~~ Begleiter
Tropenlandschaft der Reichsstatt die angezeichnete Graf Clarac, ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ der ~~Naturforscher~~ des
Tropenwelt Moritz Rugendas, ~~[illegible]~~ viele andere, der Admirals
Bellermann und Hildebrandt, für Kittlitz ~~[illegible]~~ ~~Expedition~~
Theile der Erde der Freiheit ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ ~~Weltumsegelung~~ ~~mit der~~ ... 3 auf seiner Weltumseglung
Lütke ~~[illegible]~~ gethan 25.

66

+Wer empfänglich für Naturschön-
heiten der (Berg-) Fluss-, ~~Berg~~- und Wald-Gegen-
den, die heiße Zone selbst durchwandert ist,
wer Üppigkeit und Mannigfaltigkeit der
Vegetation nicht etwa bloß an den bebau-
ten Küsten von Ost- und Westindien, son-
[illegible] (schneebedeckten) [illegible]kette, des Hi-

II, 38e

130

Meisterschaft für ... Tropenwelt Moritz Rugendas, für viele ... der ...
Bellermann und Hildebrandt, für Kittlitz ... der Admiralität
Thule ... der Erde der Freiheit ... ~~mit der~~
... Lust ge- ... gethan. 25.

+Wer empfänglich für Naturschön-
heiten der Berg-, Fluss-, ~~Berg~~- und Wald-Gegen-
den, die heisse Zone selbst durchwandert ist,
wer Üppigkeit und Mannigfaltigkeit der
Vegetation nicht etwa bloss an den bebau-
ten Küsten von Ost- und Westindien, son-
dern am Abhange der schneebedeckten ~~der~~ ~~(unteren)~~ Anderskette, des Hi-
malaya und der Nilgeri-Gebirges von
Mysore oder in den Urwäldern der Flussnetze zwischen
dem Orinoco, Rio negro und Amazonen-
fluss gesehen hat, der allein kann fühlen,
welch ein unabsehbares Feld der Land-
schaft-Malerei noch zwischen den Wende-
kreisen beider Continente, oder in der In-
selwelt ~~der~~ ~~Philippinen~~, von Sumatra, von Java, ~~und~~
Borneo ⁊ ~~geöffnet bleibt~~; wie das, was man
~~sehr lobenswert und trefflich~~,
bisher geleistet, ~~für nichts zu achten ist~~
doch nicht mit der Grösse der
~~im Vergleich mit den~~ Naturschätze (verglichen werden kann) deren
sich einst noch die Kunst bemächtigen wird.
Jene herrlichen Gegenden sind meist nur
von

⁊ und der Philippinen noch ist, offen

geistreicher oder treffender

⁊ auf seiner Weltumseg...

~~36~~.

36

von Reisenden besucht worden, denen Mangel
an früherer Kunst-Bildung und ander-
weitige wissenschaftliche ~~Beschäftigung~~ ~~Vorbereitung~~ Beobachtung wenig
Gelegenheit gaben sich als Landschaft-Maler zu ver~~vollkommnen~~.
~~auszubilden.~~ Die Wenigsten von ihnen wußten
bei dem botanischen Interesse, welcher die
individuelle Form der Blüthen und Blät-
ter erregte, den Total-Eindruck der tropi-
schen Zone aufzufassen. Die Künstler, welche
große, auf Kosten der Staats ausgerüstete
Expeditionen begleiteten, wurden oft wie durch
Zufall gewählt, und dann unvorbereiteter be-
funden, als es eine solche Bestimmung er-
heischt. Das Ende der Reise nahete heran,
wenn die Talentvolleren unter ihnen,
durch den langen Anblick großer Natur-
scenen und häufige Versuche der Nach-
bildung, eben, anfingen eine gewisse technische Mei-
sterschaft zu erlangen. Dazu sind leider!
die sogenannten Weltumseglungen wenig
geeignet, den Künstler in ein eigentliches
Wald-Land oder zu dem obern Laufe
großer

II,39

~~37~~

131

grosser Flüsse, wie auf den Gipfel innerer
Gebirgsketten zu führen. Skizzen, im Angesicht
der grossen Gegenstände gemalt, ~~könnten~~ können al-
lein dazu führen, den Charakter ferner
Welt-Gegenden, nach der Rückkehr, in ausge-
führten Landschaften wiederzugeben; sie ~~[illegible]~~ werden
~~[illegible]~~ es um so vollkommener, als neben den-
selben der begeisterte Künstler zugleich eine
grosse Zahl einzelner Studien von Baumgi-
pfeln, ~~Stämmen~~, wohlbelaubten, blüthenreichen
~~und [illegible]~~ fruchtbehangenen Zweigen, Ufer-
stücken und Theiles des Waldbodens, nach
der Natur in freier Luft gezeichnet oder
gemalt hätte. ~~Im~~ Der Besitz solcher, ~~mit~~ in recht be-
stimmten Umrissen entworfenen Studien
könnte der Heimkehrende aller mißleiten
den Hülfe von Treibhaus-Gewächsen und
sogenannten botanischen Abbildungen entbehrlich machen

vom umgestürzten Stamme der Pothos und Orchideen bedeckten Felsen

Eine grosse Weltbegebenheit, die Unabhän-
gigkeit der spanischen und portugiesischen
Amerika's, die zunehmende Cultur in In-
dien, Neu-Holland, den Sandwich-Inseln

von europäischer Herrschaft

und

II, 40

132

~~38.~~

und den südlichen Colonien von Afrika wer-
den unausbleiblich, nicht [beschreibenden] der Naturkunde
allein, sondern auch der Landschaft-Malerei
einen neuen grossartigen Charakter und ei-
nen Schwung geben, den sie, ohne diese Local-
Verhältnisse, nicht erreichen würden. || Alles was
sich auf den Ausdruck der Leidenschaften,
auf die Schönheit menschlicher Form bezieht,
hat in der temperirten nördlichen Zone,
unter dem Griechischen und Hesperischen
Himmel, seine höchste Vollendung erreichen
können. Aus den Tiefen seines Gemüths,
wie aus der sinnlichen Anschauung des ei-
genen Geschlechts, ruft (schöpferisch frei
und nachbildend zugleich) der Künstler die
Typen historischer Darstellungen hervor. Die
Landschaft-Malerei, welche eben so wenig bloss
nachahmend ist, hat ein mehr materielles
Substratum, ein mehr irdisches Treiben.
Sie bedarf einer grossen Masse und Man-
nigfaltigkeit unmittelbar sinnlicher An-
schauung, die das Gemüth in sich aufneh-
men

der Meteorolo- [illegible]

II, 41

133

men und (besonders in dem grossen Style der heroischen Landschaft), durch eigene innere Kraft befruchtet und verarbeitet, den Sinnen als freies Kunstwerk wieder darstellen soll. Dieser Gegenstand ist von meinem Wilhelm von Humboldt in einer seiner

Allerdings ~~Freilich~~ ist die Natur in jedem Winkel der Erde ein Abglanz des Ganzen. Die Gestalten des Organismus wiederholen sich in anderen und anderen Verbindungen. Auch der eisige Norden erfreut sich Monate lang der krautbedeckten Erde, grossblüthiger Alpenpflanzen und milder Himmelsbläue. Nur mit ~~Wie mit~~ ~~[illegible]~~ der einfacheren ⁊ ~~Zügen~~, aber darum nicht ohne Tiefe des Gefühls und ~~Anmuth und~~ Fülle ~~der~~ schöpferischer Einbildungskraft ~~Phantasie~~, (hat ~~die~~) bisher unter uns die Landschaft-Malerei ~~bisher unter uns~~ ihr anmuthiges Werk vollbracht. Beim Vaterländischen ~~Heimischen~~ und dem Eingebürgerten verweilend, hat sie einen engen Kreis durchlaufen, doch auch in diesem fanden die Carracci, Gaspar Poussin, Claude Lorrain und Ruysdael Raum genug, um durch Wechsel der Baum-Gestalten und der

⁊ Gestalten der heimischen Flora vertraut ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~

II, 42

134

~~40~~

der Beleuchtung die glücklichsten und man-
nigfaltigsten Schöpfungen zauberisch hervor-
zurufen. Was die Kunst noch zu erwarten
hat, und worauf ~~ich~~ ich hier hindeuten
mußte, um an das alte Band des Natur-
wissens mit der Poesie und dem Kunstge-
fühl zu erinnern, wird den Ruhm jener
Meisterwerke nicht schmälern: denn in der
Landschaft-Malerei, wie in jedem anderen
Zweige der Kunst, ist zu unterscheiden zwi-
schen dem was Beschränkte ~~verkrüt~~ (die sinnliche
Anschauung und (Die unmittelbar) Beobachtung ~~erzeugt~~) und dem
was Unbegrenztes ~~die~~ aus der Tiefe der Empfin-
dung und ~~die~~ der idealisirenden ~~H~~ Geisteskraft aufsteigt
~~darbieten~~. Das Großartige, was dieser schöpferischen Geistes-
Kraft die ~~Producte der~~ Landschafts-Ma-
lerei, als mehr oder minder begeisterte
Naturgedichte, verdanken (ich erinnere
hier an die Stufenfolge der Baum-For-
men von Ruysdael durch Claude Lorrain
bis zu Poussin und Hannibal Carracci hinauf)
~~zurück~~)

II, 43

135

~~zurück~~, ist, wie der Mensch selbst, ~~nicht an~~ etwas nicht an den Boden gefesselt: ~~aber~~ Denn Erweiterung des sinnlichen Horizonts, Bekanntschaft mit edleren und grösseren Naturformen, mit der üppigen Lebensfülle der Tropen-Welt, wirken nicht bloss auf die Bereicherung des materiellen Substrats der Landschaft-Malerei, sie tragen auch nothwendig dazu bei die Empfindung lebendiger anzuregen, die schaffende Kraft durch Begeisterung zu erhöhen.

Warum sollte daher nicht unsere Hoffnung begründet sein, dass wenn hochbegabte Künstler öfter ~~endlich einmal~~ die engen Grenzen des Mittelmeeres überschreiten, wenn es ihnen gegeben sein wird mit der ursprünglichen Frische eines reinen jugendlichen Gemüthes, die vielgestaltete Natur in den feuchten Gebirgsthälern der Tropen-Welt lebendig aufzufassen; ~~Welt zu schauen~~, wenn in einem Continente ~~jenen fernen Ländern selbst~~ erwacht, wo volkreiche Städte sich bis zu 12,000 Fuss Höhe über der Meeresfläche, (unter allen Klimaten oder) ~~Abstufungen der Pflanzenformen~~ erheben;

die Landschaftmalerei zu einer nie gesehenen Herrlichkeit erblühen werde.

vor der Meister

dann endlich Kunst [illegible]

136.

~~47~~

73 (a)

(und die in einem einigen Zusammenhange mit der [illegible] oder behandelter Gegenstände stehen)

ad pag 136.

Sei es mir erlaubt hier an die Betrachtungen [illegible] halben Jahrhunderts zu erinnern, welche ich fast vor einem halben Jahrhunderte in einer wenig gelesenen Abhandlung: Ideen zu einer Physiognomik der Gewächse angedeutet habe. Wer die Natur und den Local [illegible] mit einem Blicke zu umfassen [illegible] und von Local-Phaenomenen zu abstrahiren weiß, der erkennt wie von den Polen nach dem Aequator hin mit Zunahme der belebenden Wärme die organische Kraft und Lebensfülle sich mit allmählig vermehrt. Der Zauber der Natur nimmt in einem geringeren Maße noch von dem nördlicheren Europa [illegible] Küstenländern der Mittelmeers, Italien und Griechenland mit der schönen Stelle [illegible] Sicilien, Süd-Italien [illegible] ist. Der Teppich [illegible] der iberischen [illegible] Flora aber der Sonne zu, [illegible] lichter gegen die Tropenwelt zu [illegible] dichter wo die [illegible] gegen [illegible] oder vor langem Frost gewahrt [illegible]. Ein großer Zuwachs [illegible] der Dungel-[illegible] [illegible] Wurzel unterstützt [illegible] wiederzugeben [illegible] bald die vei[illegible] nagten und [illegible] [illegible] Laubmoose [illegible] [illegible] wo der [illegible] [illegible] mit dem Palmen Schwertbl. [illegible] [illegible] mit [illegible] Zone der Cymbidium der Wälder [illegible] Wer [illegible] Farren [illegible] bald die Früchte erhascht Flechten der [illegible] Krautartigen [illegible] Baumrinde mit dürren [illegible] Ficusarten [illegible] bedeckt ist, [illegible] Vanille der Stamm [illegible] und duftende [illegible] der Dracaenen [illegible] mit [illegible] Orchideen [illegible] und riesenmäßig Grün der Rohrblätter der [illegible] und gelbblühende Banisterien [illegible] Blüthen Lüfte steigend [illegible] Blumen [illegible] Schnittblätter [illegible] zarte [illegible] der Theobroma [illegible] Ranken [illegible] weit und hoch [illegible] der Waldbäume, Wurzeln der [illegible] [illegible] der Stamm [illegible] und zarter [illegible] Blätter [illegible] Blüthen der Natur [illegible] [illegible] Fülle [illegible] Wuchse [illegible] Stämme [illegible] Blüthen [illegible] [illegible] Gewächse [illegible] [illegible] und Dendrobium [illegible] Pflanzen [illegible] Gruppe [illegible] Blattstiele und Dauerblüthe [illegible] der Tropen [illegible] [illegible] würden! [illegible] Kraft [illegible] der [illegible] erhalten [illegible] Norden [illegible] Wiederer[illegible] die [illegible] [illegible] der milder [illegible] [illegible] Stellungen [illegible] periodische [illegible] Wetter [illegible] So wie in der [illegible], so ist Wechsel der Natur [illegible] [illegible] Nadelhölzer wachsen [illegible] Lüfte, [illegible] [illegible] Zusammenziehung Fruchtungs [illegible] Casuarinen [illegible] Tannen, Thuja [illegible] [illegible] der Blatt [illegible]

pag 6.

II, 45

a

ad pag 136

ad pag 136 ~~Vegetation~~ 74 (6

und Cypressen bilden eine nordische Form die in den ~~Ebenen~~ ebenen Gegenden der Tropen selten ist. Die ewig grün erhält die öde Winterlandschaft des nordischen Volkes das frische Grün; sie verkündet gleichsam, wenn Schnee und Eis den Boden bedecken, daß das innere Leben der Pflanzen wie das prometheische Feuer nie auf unserem Planeten erlischt. Jede ~~Ve~~ Vegetations-Zone hat außer ihren eigenthümlichen Vorzügen auch ihren eigenen Charakter. So wie man an einzelnen organischen Wesen eine bestimmte Physiognomie erkennt, wie beschreibende Botanik und Zoologie im engeren Sinne des Worts Zergliederung der Thier- und Pflanzenformen sind, so giebt es auch eine gewisse Natur-Physiognomie, welche jedem Himmelsstriche ausschließlich zukommt.

Was der Maler mit den Ausdrücken schweizer Natur, italienischer Himmel bezeichnet, gründet sich auf das dunkle Gefühl des localen Naturcharakters. Himmelsbläue, Beleuchtung, ~~Gestalt~~ Duft der auf der Ferne ruht, Gestalt der Thiere, Saftfülle der Kräuter, Glanz des Laubes, Umriß der ~~Berge~~ Berge ~~sind~~ ~~die~~ sind die Elemente welche den Totaleindruck einer Gegend bestimmen.

(Fwd. ~~ge~~ Haltung)

Diese aufzufassen und anschaulich wiederzugeben ist die Aufgabe der Landschaftmalerei. Dem Künstler ist es gegeben, die Gruppen zu zergliedern, und unter seiner Hand löst sich (wenn ich den Ausdruck wagen darf) das große ~~Zauber~~ Zauberbild der Natur, gleich den geschriebenen Werken der Menschen, in wenige einfache Züge auf. (figürlichen)

Auch ruft andere Eindrücke hervor. Wer fühlt sich nicht, um an nahe Gegenstände zu erinnern, anders gestimmt in dem dunklen Schatten der Buchen, auf Hügeln, die mit einzeln stehenden Tannen bekränzt sind, ~~[struck passage]~~ oder auf der Grasflur, wo der Wind in dem zitternden Laube der Birken säuselt?

II, 46

6

ad pag 136

+ Aber ~~Doch~~ auch in dem jetzigen unvollkom- 75 137.
menen Zustande bildlicher Darstellungen, der Landschaft
[die] ~~welche~~ unsere Reiseberichte als Kupfer be-
gleiten, ja nur zu oft ~~als Lithographien~~
verunstalten, haben sie nicht wenig zur
physiognomischen Kenntniß ferner Zonen,
zu dem Hange nach Reisen in die Tro-
penwelt und zu thätigerem Naturstudium
beigetragen. Die Vervollkommnung der Land-
schaft-Malerei in großen Dimensionen
(als Decorations-Malerei, als Panorama, [in neueren Zeiten]
Diorama und Neorama) hat zugleich die
Allgemeinheit und Stärke des Eindrucks
in neueren Zeiten vermehrt. Was Vitruvius
und [der Ägypter Julius] Pollux als ländliche (satyrische)
Verzierungen der Bühne schildern, was
in der Mitte des 16ten Jahrhunderts
durch Serlio's Coulissen-~~Erfindung~~ [Einrichtungen],
die

II, 47

137

~~[illegible].~~

76

138

die Sinnestäuschung vermehrte, kann jetzt, (seit Prevost's, und Daguerre's Meisterwerken)
in ~~mehreren Theilen von Europa, fast eine~~ Parkerscher Rundgemälde die
Wanderung durch verschiedenartige Klimate fast
ersetzen. ~~Aber vollendeter noch, als in der~~ Die Rundgemälde leisten mehr als die
Bühnen-Technik ~~gewähren diesen Ersatz~~
~~die Parkerschen Rundgemälde, in denen~~
~~man, wie~~ in einen magischen Kreis gebannt, [weil der Beschauer, wie] von
~~der~~ aller störenden ~~Wirklichkeit abgeschlossen~~ Realität entzogen
sich von der fremden Natur selbst um-
geben ~~glaubt~~ wähnt. Sie lassen Erinnerungen zu-
rück, die nach Jahren sich [täuschend] mit den wirk-
lich gesehenen Naturscenen wundersam
~~in der Erinnerung~~ vermengen. [für der Erinnerung] Bisher sind
Panorama's, die nur wirken, wenn sie einen
grossen Durchmesser haben, mehr auf An-
sichten von Städten und bewohnten Gegen-
den, als auf solche Scenen angewendet wor-
den, in denen die Natur in wilder Üppig-
keit und Lebensfülle prangt. Physiogno-
mische Studien, an den schroffen Bergge-
hängen der [Himalaya und der] Cordilleren oder in dem In-
neren der [indischen und] Süd-Amerikanischen Fluss-

Welt entworfen, ja durch Lichtbilder ~~durch~~, aber
berichtigt, in denen nicht das Laub ~~aber~~ die
~~Form~~ der Riesen-Stämme und die Darstellen,
Verzweigung sich unübertrefflich darstellen, hervorbringen
würden einen magischen Effect. hervorgebracht
Alle diese Mittel welche hier aufgezählt die Liebe
werden müssten sind ~~geeignet~~ zu erhöhen,
~~Liebe zur~~ das ~~Naturgefühl~~ [zum Naturstudium] und das Gefühl von
der Schöpfung würden
ja die Kenntniß der ~~erhabenen~~ Größe vermehrt werden
~~würde~~ kräftig der Museen, und wie diese
wenn neben dem Volke frei geöffnet, eine Zahl
daß der Rundgebäude ~~aufgeführt~~ aufführte am
von ~~wechselnd~~ Landschaften von
~~wechselnd~~ [und Höhen-] [Breiten]
Die verschiedener ~~Ph~~ [geographischer] Naturganzen,
[Zonen in großen Städten]
Darstellen; Der Begriff eines Kosmos, wird
der Einheit der Natur im Menschen
um so lebendiger unter den vervielfältigen
als sich die Mittel der Erscheinungen
[und des harmonischen Einklanges]
die Gesammtheit anschaulichen Bildern zu
gestalten.

77

(seit Prévost's und Daguerre's Meisterwerken

die Sinnestäuschung vermehrte, kann jetzt,

Parker'scher Rundgemälde

in ~~mehreren Theilen von Europa~~, ~~fast eine~~ die

Wanderung durch verschiedenartige Klimate fast

Die Rundgemälde leisten mehr als die

ersetzen. ~~Aber vollendeter noch, als in der~~

Bühnen-Technik [weil der Zuschauer, wie] ~~gewähren diesen Ersatz~~

~~die Parkerschen Rundgemälde, in denen~~

~~man, wie~~ in einen magischen Kreis gebannt, ~~vor~~

aller Realität

~~der~~ störenden ~~Wirklichkeit abgeschlossen~~ entzogen

sich von der fremden Natur selbst um-

wähnt

geben ~~glaubt~~. Sie lassen Erinnerungen zu-

rück, die nach Jahren sich [in der Erinnerung täuschend] mit den wirk-

lich gesehenen Naturscenen wundersam

~~in der Erinnerung~~ vermengen. Bisher sind

Panorama's, die nur wirken, wenn sie einen

grossen Durchmesser haben, mehr auf An-

sichten von Städten und bewohnten Gegen-

den, als auf solche Scenen angewendet wor-

den, in denen die Natur in wilder Üppig-

keit und Lebensfülle prangt. Physiogno-

mische Studien, an den schroffen Bergge-

Himalaya und der

hängen des Cordilleren oder in dem In-

indischen und

neren der Süd-Amerikanischen Fluss-

Welt entworfen ja durch Lichtbilder ~~doch~~, aber

berichtigt in Dem nicht das Licht [illegible] ... [illegible]

~~Form~~ der [illegible] Sonne und ... Darsteller)

[illegible]

II, 48

138

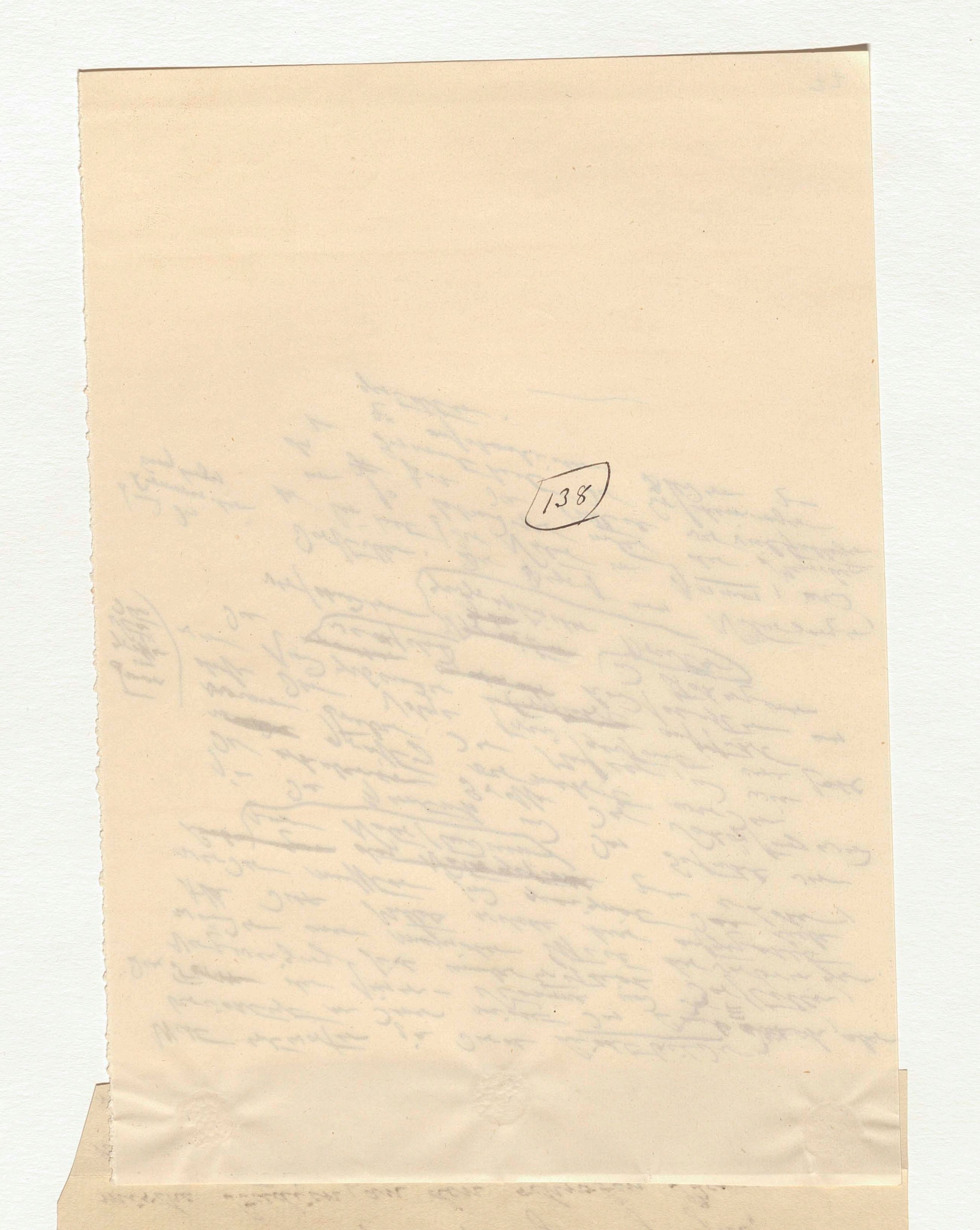
hängen der [Himalaya und der] Cordilleren oder in dem In-
neren der [indischen und] Süd-Amerikanischen Fluss-

Welt entworfen ja durch Lichtbilder ~~dersch~~, aber
berichtigt in Deinen nicht das ... und Darstellen,
Der ~~Form~~ der Fieber-Stämme und unübertrefflich darstellen
Verzweigung sich ... hervorbringen.
würden einen magischen Effect hervorbringen aufgezählt
Alle diese Mittel welche hier ~~des~~ Liebe
werden mussten sind ~~geeignet~~ zu erhöhen,
~~Liebe zu~~ ~~des Naturgefühls~~ [zum Naturstudium] und das Gefühl von
der Schöpfung werden
ja die ~~erhabenen~~ [Harmonie] Größe vermehrt werden und wie
Der ~~kräftig~~ Zauber der Musik eine tabl
~~würde~~ ~~woran~~ Zauber der Völker frei gesehen aufstellt
dass der Völker ~~aufgestellt~~ Landschaften an
vor Land gebunden ~~...~~ und Stämmen
Die ~~wechselnd~~ ~~...~~ [geographischer] Breiten
verschiedenen ~~Breiten~~ ... des Naturganzen,

[immer in größten Stadien]

Darstellen, Der Begriff eines Naturganzen, und
der Einheit der Natur unter der Menschen
um so lebendiger Mittel vervielfältigen
als ~~die~~ sich die Gesammtheit der Erscheinungen
zu anschaulichen Bildern zu
gestalten.

[und des harmonischen Einklangs]


138


78

Die letzte volle Seite der Noten
heisst XLIII Die letzte Note 5

Suche letzte Wagen Num. 17

III

__Cultur__

Dr II, 95–103

Text s 139 – 141
~~Strassengänger no 100 – 40~~

[illegible]

ver [illegible]

[illegible]

[illegible]

80

139

III Cultur von Tropengewächsen — Contrastirende Zusammenstellung der Pflanzengestalten — Eindruck des physiognomischen Characters der Vegetation soweit Pflanzungen diesen Eindruck hervorbringen können

Die Wirkung der Landschaftsmalerei ist trotz der Vervielfältigung durch Kupferstiche und Lithographie, welche ... Verviel= ... der ... Eindruck welchen Pflanzengruppen in ... minder anregend als der ... für ... früher Natur ... mir ... auf ...

eigene Jugenderfahrung zu ... auf ... dich liebe

... jener Erinnerung ... zu diesem ... Zeit aufsteiger ... wo ... der ersten Anlass ... eine ganze ... bey Limmung ... wird oft ... Palmen

dieselbe ... Macht sinnlicher Eindrücke erzeugen

Betrachtung vorzugsweise gewählt ...

Der die ... Martius ... Pflanzen ... des ...

Stellt ... mit ... der

von ...

Pflanz ... doch ...

139

III Cultur von Tropengewächsen — Contrastirende Zusammenstellung der Pflanzengestalten — Eindruck des physiognomischen Characters der Vegetation, soweit

Die Wirkung der Landschaftsmalerei ist trotz der Vervielfältigung [illegible] Lithographie [illegible] Pflanzengruppen in ihrer [illegible] begrenzter und minder anregend als der Eindruck welchen [illegible] Naturforscher [illegible] der unmittelbare Anblick exotischer Pflanzengruppen auf [illegible] für früher [illegible] erlaubt, weil auf eigene Jugenderfahrung zu [illegible] in Gewächshäusern und [illegible] Anlagen [illegible] habe [illegible] erinnert, wie der Anblick [illegible] Berlin empfängliches Gemüth [illegible] Drachenbaums und einer Fächerpalme [illegible] Schnsucht [illegible] eines colossalen Drachenbaums [illegible] Sehnsucht nach fernen Reisen [illegible] in einem alten Thurme des botanischen Gartens [illegible] mich der unwiderstehlichen [illegible] hat. Wer nicht [illegible] anschaulicher [illegible]

[illegible] Pflanzengruppen [illegible] Abschnitte der [illegible] Gruppen [illegible] Corypha-Palmen [illegible] Mimosaceen [illegible] Familienweise [illegible]

[illegible] Pflanzengestaltung [illegible] unterscheidende [illegible] Bäume [illegible] Moosbedeckte [illegible] Farrengewächse [illegible] Fülle [illegible] Eindruck [illegible] Studium [illegible] Heliconien [illegible] Farrenbäume [illegible] bezeichnenden [illegible] Vegetation [illegible] Pisang [illegible] Dracontien [illegible] Orchideen [illegible] Amazonen-Flusses [illegible] der Strom des lebensreichen [illegible] Orinoco [illegible] Länder [illegible] Zusammenstellung [illegible] nach [illegible] reicheres, vollständigeres [illegible] cultivirte [illegible] malerischer [illegible] Anlage [illegible] Gemüth [illegible] Pflanzenstoffe [illegible] allerdings gegeben [illegible] zauberisch [illegible] über [illegible] Mitte [illegible] folgt sie dem Saum [illegible] Landschaftsmalerei [illegible] Natur [illegible] Form [illegible]

~~Saum~~ der Wälder bis in ~~die duftende Fer~~ne. Sie stürzt den ~~schäumenden~~ Strom ~~von~~ Bergstrom herab von Klippe zu Klippe und ergießt das tiefe Blau des tropischen Himmels über die Gipfel der Palmen ~~und der Baumar~~tigen ~~Farrnkräuter~~, wie über die wogende, den Horizont begrenzende ~~in fernem Duft~~ ~~die Grasflur~~. Der ~~Dieser~~ ~~Vielfältigkeit der Mittel~~ ~~anzusprechen~~ ist unseren Pflanzungen und Gärten freilich versagt; aber ~~wenn bei ihnen~~ wo der Total-Eindruck des Landschaftlichen geringer ist, ~~so~~ tritt ~~dagegen~~ im unmittelbaren sinnlichen Eindruck der Einzelnen die Macht ~~Zauber~~ der Wirklichkeit in ihre vollen ~~seine~~ Rechte ein. Wenn man in dem Palmenhause von Loddiges ~~seine~~ ~~weite Halle, die von allen Seiten mit Glas umgeben und durch dünne eiserne Reifen gestützt ist~~, von einer ~~der~~ Altane ~~Gallerie~~ bei heller Mittags-Sonne auf die Fülle schilf- und baumartiger Palmen herabblickt, so ist man auf Augenblicke in der Oertlichkeit ~~die Täuschung~~ vollkommen getäuscht. Man

[illegible] oder in der [illegible] Palmenhause auf der Pfaueninsel bei Potsdam [illegible] Naturgefühl unseres [illegible]

III. Cultur von Tropengewächsen — Contrastirende Zusammenstellung der Pflanzengestalten — Eindruck des physiognomischen Characters der Vegetation soweit Pflanzungen diesen Eindruck hervorbringen können.

Die Wirkung der Landschaftmalerei ist trotz der Vervielfältigung durch Kupferstiche und durch Lithographie, [illegible] der Eindruck welchen ihre Erzeugnisse durch [illegible] beschränkter und minder anregend als der Anblick exotischer Pflanzengruppen in den unmittelbar [illegible] auf habe mir schon für Vater Jetzerheit Treibhäusern und freien Anlagen. Ich habe früher erinnert, wie der Anblick eines colossalen Drachenbaums und einer Fächerpalme in Berlin einer alten Thurme des botanischen Gartens unwiderstehlicher Sehnsucht nach fernen Reisen in mich gelegt hat. Wer ernst zu ergründen des anschaulicher Gruppen der Abschnitte der Pflanzengruppen der gedrängten und Mimosaceen Flor ein an der Straucarten Bäume Moosbedeckten Farrengräser und Fülle einzeln der botanischen Gärten Heliconien, Dracontien Stirlenbogen der Moosbe[illegible] Farren von der Pflanzen [illegible] Orchideen Dracontien herstrogen welche der beschriebenen cultivirten Vegetation auf den blattreichen üppigen Entwickelung der Begrenzten Formen — Flüssen und Amazonen welche niedern Orinoco, indem der Strom des Lebens reicher Carolinen [illegible] Zusammenstellung erfüllen, Gruppirungen anstatten Acrocien, schwachen der Länder Const Tr reichern, vollständigern materischen Pflanzenanlagen sehr sacht unsere Gewächshäuser Stätte) cultivirter und Gemüth [illegible] Pflanzen Gruppen über Matte Herrlichkeit allerdings gegeben Theile halbbelebter gährende Darbieten da zaubern der Landschaftmalerei ist [illegible] als gebildet Gesträuche hier Raume, so folgt sie den Saum

Margin notes: eigene Jugenderfahrung zu dich habe — gewaltige Erinnerung zu deren Aufsteigen wo der erste Anlass zu einer ganzen Lebensbestimmung gegeben wird oft — Corypha-Palmen — Familienweise in Reihen der Übersicht — dieselbe Macht sinnlicher Eindrücke erzeugen — Betrachtung vorzugsweise geeignet — Stellt mit Gruppen — oder die Martius und Poeppig — von der [illegible] des Waldes — naturwahr — Klippen — Doch — Natur bald und — Gesträuche — Farbenbrechung — Form

der Duft der

Saum des Waldes bis in den Strom Bergstrom herab von

ne. Sie stürzt den Strom und ergießt das

Klippe zu Klippe und ergießt das

tiefe Blau des tropischen Himmels über

Palmen und der Baumar

II, 49

139.

81

der Duft der

~~Saum~~ der Waldes bis in ~~die duftende~~ Ferne. Sie stürzt den ~~schäumenden~~ ~~Strom~~ ~~von~~ Bergstrom herab von Klippe zu Klippe ~~herab~~ und ergiesst das tiefe Blau des tropischen Himmels über die Gipfel der Palmen ~~und der Baumartigen Farrnkräuter~~, wie über die wogende, ~~in fernem Duft~~ den Horizont begrenzende ~~Grasflur~~ Grasflur. Der ~~Vollständigkeit der Mittel~~, die Phantasie ~~anzusprechen~~ ist unseren Pflanzungen Gärten anlagen freilich versagt; aber ~~wenn bei ihnen~~ wo der Total-Eindruck des Landschaftlichen geringer ist, ~~so~~ tritt ~~dagegen~~ im unmittelbaren sinnlichen Eindruck des Einzelnen die ~~Zauber~~ Macht der Wirklichkeit in ~~seine~~ ihre volle Rechte ein. Wenn man in dem Palmenhause von Loddiges ~~einer weiten Halle, die von allen Seiten mit Glas umgeben und durch dünne eiserne Reifen gestützt ist~~ von ~~der~~ einem Altane ~~Gallerie~~ bei heller Mittags-Sonne auf die Fülle Schilf- und Baumartiger Palmen herabblickt so ist man auf Augenblicke in der Oertlichkeit ~~die Täuschung~~ vollkommen getäuscht. Man

[Marginal additions:]

anzuregen die die grossartigsten Erscheinungen von Meer u. Land zu einer entwerfen

leicht

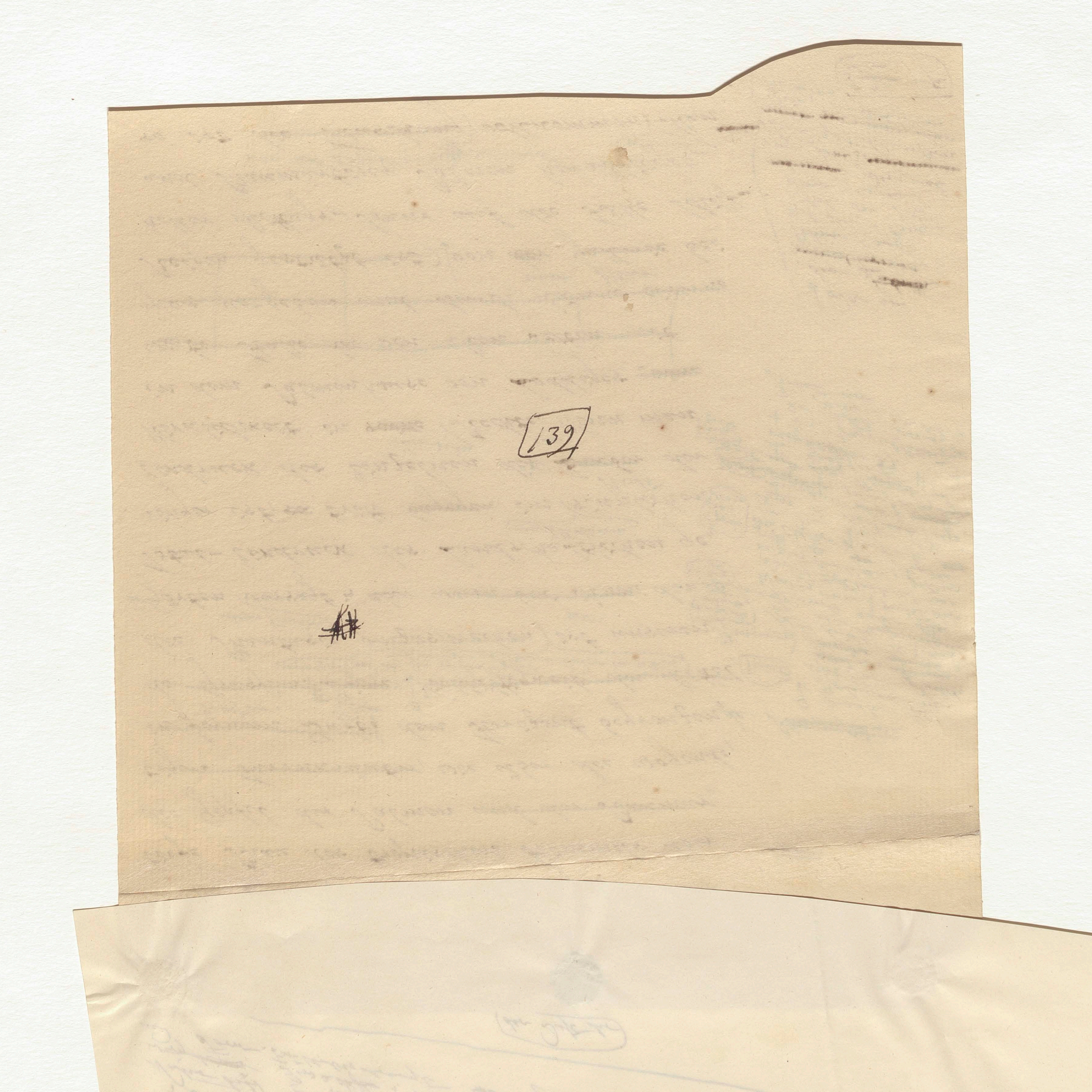
über alle irdische Gegenstände verbreitet

Lyrischen

Zauber der Palmen ... Farbung welche ... Das Leichte ... der Gewölbe ... Himmels ... Landschaftsmalerei ... Macht ... Drago ... Himmel ... vergleichbar. +

+ Die Vervielfältigung der Mittel welche der Malerei zu Gebote steht um

oder ein dem ~~...~~ Palmenhause auf der Pfauen Insel bei Potsdam, einem ~~...~~ Denkmal von dem Naturgefühl unseres edeln Monarchen hier geschieden war einsehen


139

glaubt unter dem Tropen~~-~~glima selbst, von dem Gipfel eines Hügels herab, ein kleines Palmen-Gebüsch zu ~~sehen~~ erblicken. Man entbehrt freilich den Anblick der tiefen Himmelsbläue, den ~~Zauber~~ Eindruck einer grösseren Intensität des Lichts. Dennoch ist ~~das Geschäft der Phantasie hier leichter~~ die Einbildungskraft hier noch thätiger, die Illusion noch grösser, als bei dem vollkommensten Gemälde. Man vernimmt das Rauschen ~~man sieht die wechselnde Erleuchtung~~ der fächerartigen Blätter, wenn, von kleinen Luft-Strömen sanft bewegt, die Palmengipfel sich wogend einander berühren. ~~Ein solcher~~ So groß ist der Reiz den die Wirklichkeit ~~[illegible]~~ gewähren kann, wenn auch die Erinnerung an die künstliche Treibhaus-Pflege etwas Störend einwirkt; Vollkommenes

[Margin: Es knüpft an jede Pflanze sich das Wunder einer fernen Welt; wer]

[Margin: man sieht ihre ~~[illegible]~~ wechselnde Erleuchtung]

[Margin: Gedeihen und Freiheit sind unzertrennlich und für den Naturforscher ...]

~~[illegible]~~ [illegible] Cordilleren oft haben die getrockneten Pflanzen eines Herbariums, wenn sie auf den Cordilleren von Südamerika oder in den Ebenen Indiens gesammelt wurden, oft mehr Werth, als der Anblick derselben Pflanzenart, wenn sie einem europäischen Gewächshause entnommen ist. Die Cultur verwischt etwas von dem ursprünglichen Naturcharacter; sie ~~[illegible]~~ Entwickelung der Theile ~~[illegible]~~ etwas von der ~~[illegible]~~ Organisation der freien ~~[illegible]~~ und ihre ... der Natur Studium, Fort und ... ~~[illegible]~~

Die physiognomische Gestaltung der Gewächse ist aber nicht bloß ein Gegenstand [illegible] welche wir Zusammenstellung [illegible] der Wichtigkeit [illegible] ist aber ... zu demselben Anregungsmittel ... die [illegible] der grossen Kunst eine Gartenland[illegible] freilich ... Pflanzenphysiognomie ... der Landschafts- ... Darstellung ... entziehen ... des Vergnügens ... der Landschaft ... Ich ... Feld ... über zu ... bereits in den Äusserungen ... Bäume ... ~~[illegible]~~ ... arischer ... darbieten. für ... zu ... nahe gelegene Feld ... dass wie wir ... ost- und west- ... Bagistanos ... Schatten ... zur Erinnerung ... die ... der ... mittleren Berges ... geraden Wege ... dem Zuge ... Abhandlung ... bei der ... so auch ... welche Diodor ... Könige ... Naturgefühls ... zu preisen ... hatte an ... Alexander ... Garten ... beschreibt ... des ... Gärten ... Darstellungen ... zu entfernen. Die ... nach der ... waren mit Cypressen ... Feuertempel ... Zoroaster ... Buchtasp ... die asiatischen ... vielleicht auf die Mythe ... der grössten ... Schattens wegen ... heiligen ... Quellen ... Preis ... ursprünglichen ... der Natur ... bei den ... Völkern

[Margin notes: zu bringen; dass aus ... ; Zobel ... genannt; Zuerst ... der Urspr. der Cypresse; schon ... Trieb; eines solchen ...]

glaubt unter dem Tropen[gürtel] selbst, von dem Gipfel eines Hügels herab, ein kleines Palmen-Gebüsch zu ~~sehen~~ erblicken. Man entbehrt freilich den Anblick der tiefen Himmelsbläue, den ~~Zauber~~ Eindruck einer grösseren Intensität des Lichts. Dennoch ist ~~das Geschäft der Phantasie hier leichter~~ [die Einbildungskraft hier noch thätiger, die Illusion grösser], als bei dem vollkommensten Gemälde. Man [illegible] vernimmt das Rauschen, ~~man sieht die wechselnde Erleuchtung~~ der fächerartigen Blätter, wenn, von [kleinen] Luft-Strömen sanft bewegt, die Palmengipfel sich wogend [einander] berühren. ~~Ein solcher~~ [So gross ist der] Reiz den die Wirklichkeit ~~[illegible]~~ gewähren kann, wenn auch die Erinnerung an die künstliche Treibhaus-Pflege etwas Störend einwirkt; Vollkommener [illegible]

[Margin: Es knüpft an jede Pflanze sich die Erinnerung an die Wunder einer fernen Welt]

[Margin: man sieht ihre wechselnde Erleuchtung]

[Margin: Zu Gedeihen und Fruchtbringen ... der Natur ... afrikanischer ...]

~~[illegible]~~ ... selbstbereitete Botaniker ... auf den Cordilleren ... haben die getrockneten Pflanzen eines Herbariums, wenn sie auf den Cordilleren ... oder in den Ebenen Indiens gesammelt wurden, ... Europa's ... Südamerika oder ... mehr Werth, als der Anblick derselben Pflanzenart wenn sie einem Gewächshause entnommen ist. Die Cultur verwischt ... der Theile ... ursprünglichen Naturcharacter; ... Einseitigkeit ... etwas in der Organisation der freien ... und ihre ... Natur-Studiums ... fort in der ... gefesselten

Die physiognomische Gestaltung der Gewächse und ihre Zusammenstellung ist aber nicht bloss ein Gegenstand welcher ... Wichtigkeit, ein Anregungsmittel zu demselben ... die ... grösseren Kunst eines Gartenlandes ... Pflanzenphysiognomie ... Diese freilich ... Dichters ... Versuchung ... bewegte mich ... der Landschaft ... Gärtnerei entziehen ... der ... und ... der Sorge ... eines für ... zu componiren, das ... Feld über zu schweifen ... wir bereits in ... Äusserungen ... arischer ... Völker darbieten. ... zu nahe gelegene ... dass wie ... östlichen und westlichen ... Sagittarius ... Abhandlung ... Erinnerung ... der ... fernen ... Naturgefühls bei der ... mittleren ... Berges ... geraden Wege ... dem Auge ... Völker zu preisen, so auch die ... Dichter ... welche der Fuss des ... Gärten ... Könige ... Gestalt ... zu ... anlegen ... Garten ... beschreibt ... Pasargadae ... Baumform ... ΠΑΡΑΔΕΙΣΟΣ 39 ... Man nennt ... No 31 ... Paradiese ... Länder ... Xerxes ... mit Cypressen ... Zoroaster ... Sychtasp ... Die asiatischen ... Herodot ... die Freude ... Lydien ... Platane ... Dienste der ... grossen ... Schatten ... Quellen ... Natur-Dienst ... Völkern ... Mythe 29 ...

[Margin: zu bringen]

[Margin: Lobelia ... geartet]

[Margin: Zweck der Ursprungs der Cypresse; vielleicht auf die Mythe ... Kritik]

Der Baum dient ... bei den ... Iraniern ... den Vorschriften des Zoroaster ... die er mit goldenem Schmuck behängte ... einen Wächter gab ... Verehrung der Bäume ...

glaubt unter den Tropen gleichsam selbst, von dem
Gipfel eines Hügels herab, ein kleines
Palmen-Gebüsch zu ~~sehen~~ erblicken. Man entbehrt
freilich den Anblick der tiefen Himmels-
bläue, den ~~Zauber~~ Eindruck einer grösseren Intensi-
tät des Lichts. Dennoch ist ~~der Genuß~~ die Einbildungskraft hier noch thätiger, die
~~der Phantasie hier leichter~~ Illusion ~~mit~~ grösser, als bei dem
vollkommensten Gemälde. Man vernimmt das
Rauschen, ~~man sieht die wechselnde Erleuch-~~
~~tung~~ der fächerartigen Blätter, wenn, von kleinen
Luft-Strömen sanft bewegt, die Palmengipfel
sich wogend einander berühren. ~~Ein solcher~~ So gross ist der Reiz den
die Wirklichkeit ~~gewährt~~ gewähren kann, wenn auch die Erinnerung an die künstliche ~~Erend er sei mir er~~
Treibhaus-Pflege etwas Störend einwirkt; Vollkommenes

(Margin:) [Es] knüpft an jede Pflanze etwas Wunder einer fernen Welt, wir

(Margin:) man sieht ~~vorüberziehend~~, ihre wechselnde Erleuchtung

(Margin:) Oft Seltenheiten und [illegible] Freiheit der [illegible] und [illegible] der Natur [illegible]

~~[illegible] auf der [illegible] Stelle [illegible] [illegible] [illegible]~~
~~[illegible]~~ [illegible] [illegible] der [illegible] Cordilleren, [illegible]
[illegible] Pflanzen unseres Herbariums, wenn sie auf der [illegible] gesammelt wurden; [illegible] Europäischen

glaubt unter dem Tropen[gleichsam] selbst, von dem Gipfel eines Hügels herab, ein kleines Palmen-Gebüsch zu ~~sehen~~ [erblicken]. Man entbehrt freilich den Anblick der tiefen Himmels-bläue, den ~~Zauber~~ [Eindruck] einer grösseren Intensität des Lichts. Dennoch ist ~~der Geschäft der Phantasie hier leichter~~ [die Einbildungskraft hier noch thätiger, die Illusion noch grösser], als bei dem vollkommensten Gemälde. Man vernimmt das Rauschen, ~~man sieht die wechselnde Erleuchtung~~ der fächerartigen Blätter, wenn, von [kleinen] Luft-Strömen sanft bewegt, die Palmengipfel sich wogend [einander] berühren. ~~Ein solcher~~ [So groß ist der] Reiz den die Wirklichkeit ~~[illegible]~~ gewähren kann, wenn auch die Erinnerung an die künstliche Treibhaus-Pflege etwas Störendes einwirkt; Vollkommenes

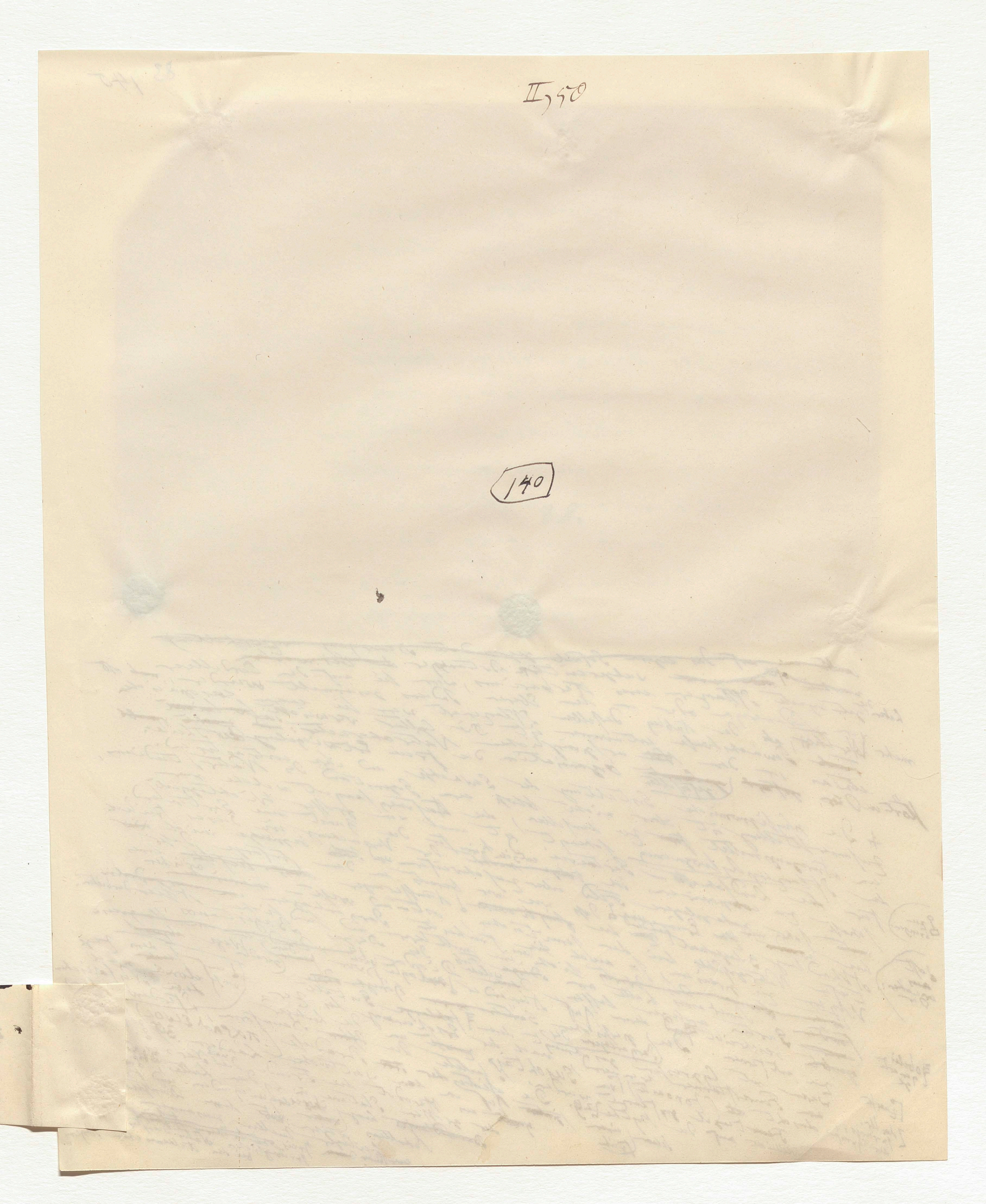
[man sieht ihre wechselnde Erleuchtung]

[Es greift an jede Pflanze etwas von der Wunder einer fernen Welt]

[illegible] ~~[illegible]~~ ... vielgereister Botaniker [illegible] ... getrocknete Pflanzen eines Herbariums, wenn sie auf den Cordilleren [illegible] Südamerika oder in der Ebenen Indiens gesammelt wurden, [illegible] mehr Werth, als der Anblick derselben Pflanzenart wenn sie in einem europäischen Gewächshause [illegible] ... Natur [illegible] ... Organisation der freien ... Studiums, fort in der [illegible] ...

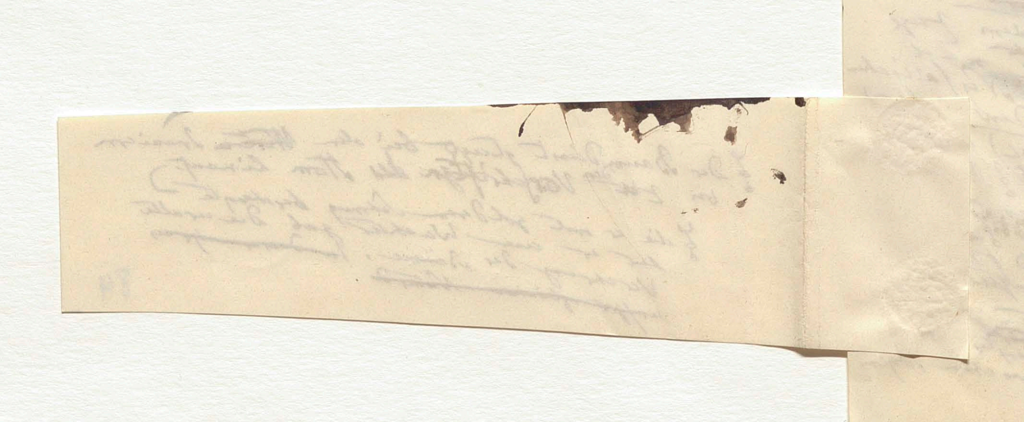
Die physiognomische Gestaltung der Gewächse ... Gegenstand ... Zusammenstellung ist aber nicht blos ein ... Anregungsmittel zu demselben ... Pflanzengeographie ... Landschaften ... Gartenkunst ... Naturgenuß ... Vögeln zu preisen ... Garten anlegen ... beschreibt ... Cypressen ... Feuerstammer ... Zoroaster ... vielleicht auf den ... Platane ... Bäume ... heiligen ... [illegible]

[illegible] 39 ... No 31


II,550
140

Der Baumdienst steigt bei den ~~Westen~~ Iraniern
bis ~~zur~~ der Vorschriften des Xerxes hinauf,
die er mit goldenem Schmuck beschenkte und
der er einen Wächter gab. Die uralte
Verehrung der Bäume. ~~In dieser sp...~~
~~ursprünglichen Natur~~

84



141, 85

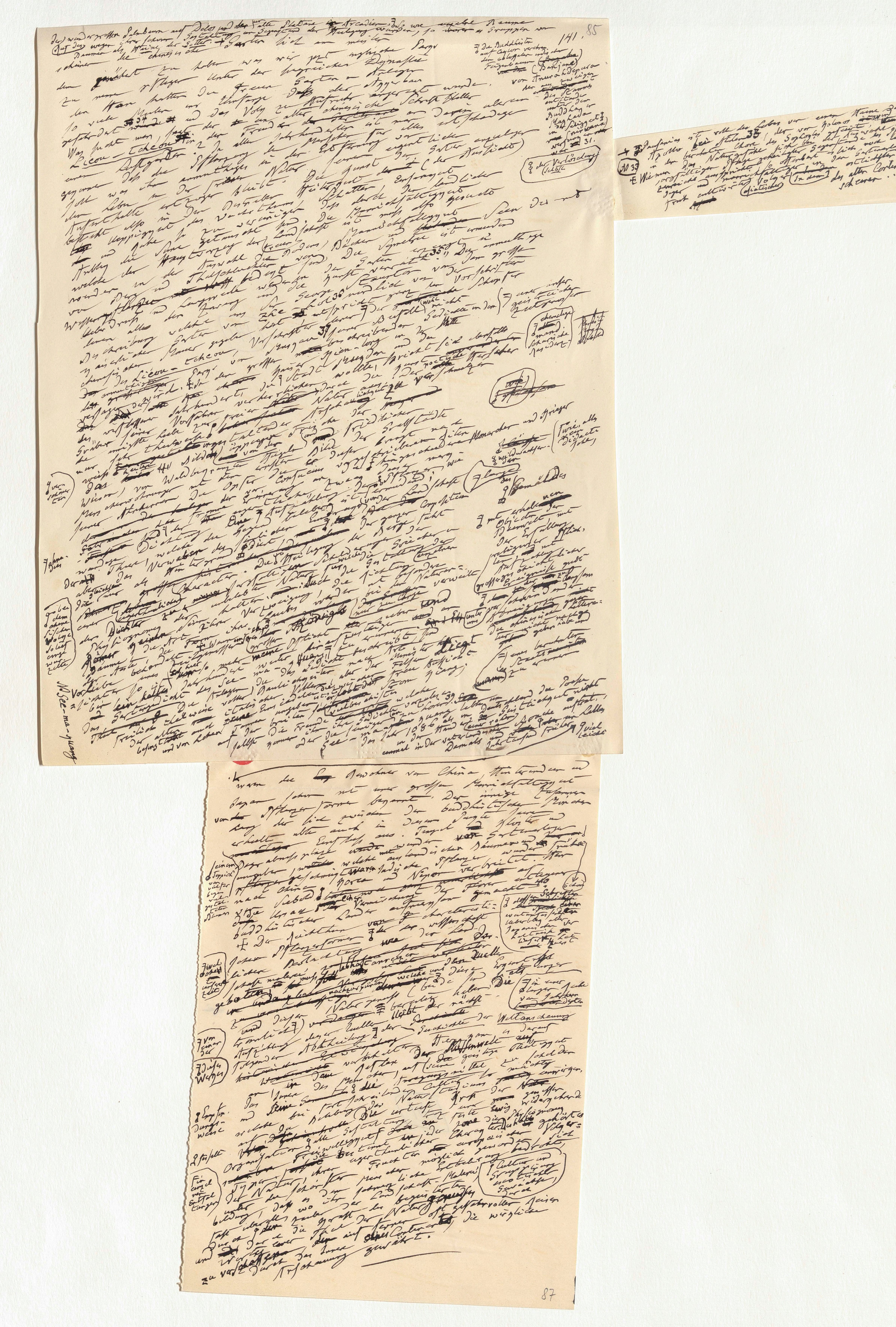
der wundergrossen Palmbaum auf Delos und der alte Platane in Arcadien. So wie einzelne Bäume
Auf dess wegen ihrer schönen Gestaltung ein Gegenstand der Heiligung wurden, so waren es Gruppen von
Bäumen als Haine der Götter. Gärten sich am meisten
schienen die chinesische
dem [illegible] zu haben was wir jetzt englische Parks
zu nennen pflegen. Unter der siegreichen Dynastie
der Han hatten die Gärten an Anlagen
so viele Meilen im Umfange daß der Ackerbau
gestört ward und das Volk zu Aufruhr angereizt wurde. Schriftsteller
Was sucht man, sagt der Freund der alten chinesischen ... an Dingen, aber ein
Licou-tcheou ... in allen Jahrhunderten ist nur ... Ersatz für alles
einen Lustgarten? ... eigentlich der Menschen. ... der Erholung zu ... Güter angelegen
gewesen daß die Pflanzung der anmuthigen in der freien Natur ...
[illegible]

Die Buddhisten auf Ceylon verehren den colossalen indischen Feigenbaum (Banjane) von Anurahdepura der aus zweigen des Baumes entstanden unter dem Buddha in Maghada ... (nirwana)

[illegible]

141

N Sse-ma-kuang



141, 85

86

87

141. 85

der wundergrossen Palmbaum auf Delos und der alten Platane in Arcadien. So wie einzelne Bäume auf dem wegen ihrer schönen Gestaltung ein Gegenstand der Heiligung wurden, so waren es Gruppen von schönen Bäumen als Haine der Götter. + Gärten sich am meisten die chinesischen

den genähert zu haben was wir jetzt englische Parks zu nennen pflegen. Unter der siegreichen Dynastie der Han hatten die treuen Gärten und Anlagen so viele Meilen im Umfange dass der Ackerbau gefährdet wurde 34 und das Volk zu Aufruhr angereizt wurde. Was sucht man, sagt der [illegible] ein alter chinesischer Schriftsteller Licou-tcheou der Freude [illegible] in der Anlage eines Lustgartens? In allen Jahrhunderten ist man darüber einig gewesen dass die Pflanzung den Menschen für alles entschädigen soll was ihn die Entfernung von eigentlichen anmuthiges in der Natur [illegible] (der Hauptstädte) der Leben in der Kunst des Gärten entzogen bleibt. Die Heiterkeit, Erfrischung, Aufenthalte also in dem Dunkel Schatten der ländlichen besteht also in der Ueppigkeit des Wachsthums; dass durch Mannigfaltigkeit gesucht und Ruhe so zu erzeugen ist. Die Mannigfaltigkeit Seen die Anblick die Sinne getrennt sind der Landschaft ist also gesucht welche der Hauptvorzug der freien Bodens, Bäche und Springbrunnen ist erwünscht wurden in der Auswahl der Thalschluchten von Die Gärten erzeugt 35." Der anmuthige von Berg und Thal bedingt sind die Kunst vermeiden. Den grossen Wasserpflanzen und Langweile und die Kunst nämlich von der Vorschrift Ueber Druss und der Zwang welche Schönheit eine Schrift lernen alles der Zwang welche uns die Gesetze hat 36 entspricht genau Beschreibung Gartens von Zhe-hol. Der Beifall (wohl nicht) Gedichte in dem Garten einen, Vorschriften 37 jener beschreibenden Mitte

{= eine anfer geistreiche Zeitgenossen}

(ehemalige Mandschurische Residenz)

chinesischer Kaiser gegeben Mauer des Licou-tcheou, Der grosse Kaiser Kien-long in der Stadt Moukden und den verfassen die wird. In dem sieht dieser Jahrhunderten, der verherrlichen wollte, spricht sich ebenfalls die Natur aus. Der poetische Verfasser Gräber seiner Vorfahren zur freien Natur angezeigt vor Schmelzer nur seine Liebe theilweise ungestalteter Frische der friedlichen weiss zu Bildern, üppiger und von der Hügeln Bild der Grabstädte Das Waldbegrenzten trägt nach [illegible] Wiesen, von Waldbegrenzten erste Bilde dieser vorgeschriebenen Sitten Monarchen und Krieger

(Sie, alle Dichter habe,)

Mess. Ackerern mit den Opfer des Confucius [illegible] mag
jener Ackerern die Opfer der Erinnerung, zwar die Pflanzen wie
[illegible] der fromme Eltern Achtung ist ferner und Landschaft Glanz des Gemäldes
sind der Dichtung [illegible] Lieblings vorder Composition
[illegible] Theil welche die Segen Ländlicher Dank der ganzen [illegible]
wandeln Verwalter des Himmels grosse Dichtung der Berge zieht

Jahres

Die Gottheit Schilderungen Speicher, welche die Gestaltung einzelner
Der ah ablenken der nur als grosser Character Gestalten
Der nur als ungewöhnlicher Natur, Jagd die Richtung nur besonders
einer Pflanze der eigenthümlicher und [illegible] unbelebter Natur; welche die Dichtung bei der Natur verweilt
der Dichter der Sinn halten Vertreibung, Laubes würden nur zu lange und

{= mit erhabenen Objecten der Ideenwelt mit der Erfüllung Pflicht, religiöser ler mit Auf großen chinesischer Ereignisse [illegible] grosser}

{= bei der zu langsam [illegible] fehlt der schweren die Staatsdienst mit der Dichtkunst in Zeit}

Physiognomie der eines Thier Ihrer ehren Königs Lieber und er
Römer die Art der Form Wanderungen grosser Geschichte zu erinnern. unter uns
Bäume Arten behandelt ein grosser mehr meine Oststadt Dichtungen beschrieb die
Vorliebe eines Jahrhundert weiter Wan Das Gedicht nach Arts in Liegt
gelichtet so ist Jahrhundert des See-ma-kuang Villen aber der Felsen Bassin
bei ein kalter Dichter die Anlagen Dankbarkeit Villen die grüne Strom Ginze
Das Gartengedicht die Anlagen vollen stattlicher Pracht zu erforscht
That freilich theilweise und Tannen umgeben schlechtesten welche

{= eines berühmten Staatsmannes zu erinnern}

Der alten besorgt und von Leben auf der breiten Die Freunde ihre Gedichte vorzulesen 39 lebte um den Dichter des
selbst der oder die See-ma-kuang Das Jahr 1086 als in Deutschland die Poesie in der Hand auf einer rohen Gesittung nicht
einmal in der vaterländischen Sprache auftrat, Damals und Jahrtausend früher Lehre viel leicht

(vor schönen [illegible])
(zu bei dem ohne Sie sehr Wolga [illegible] Zelte)

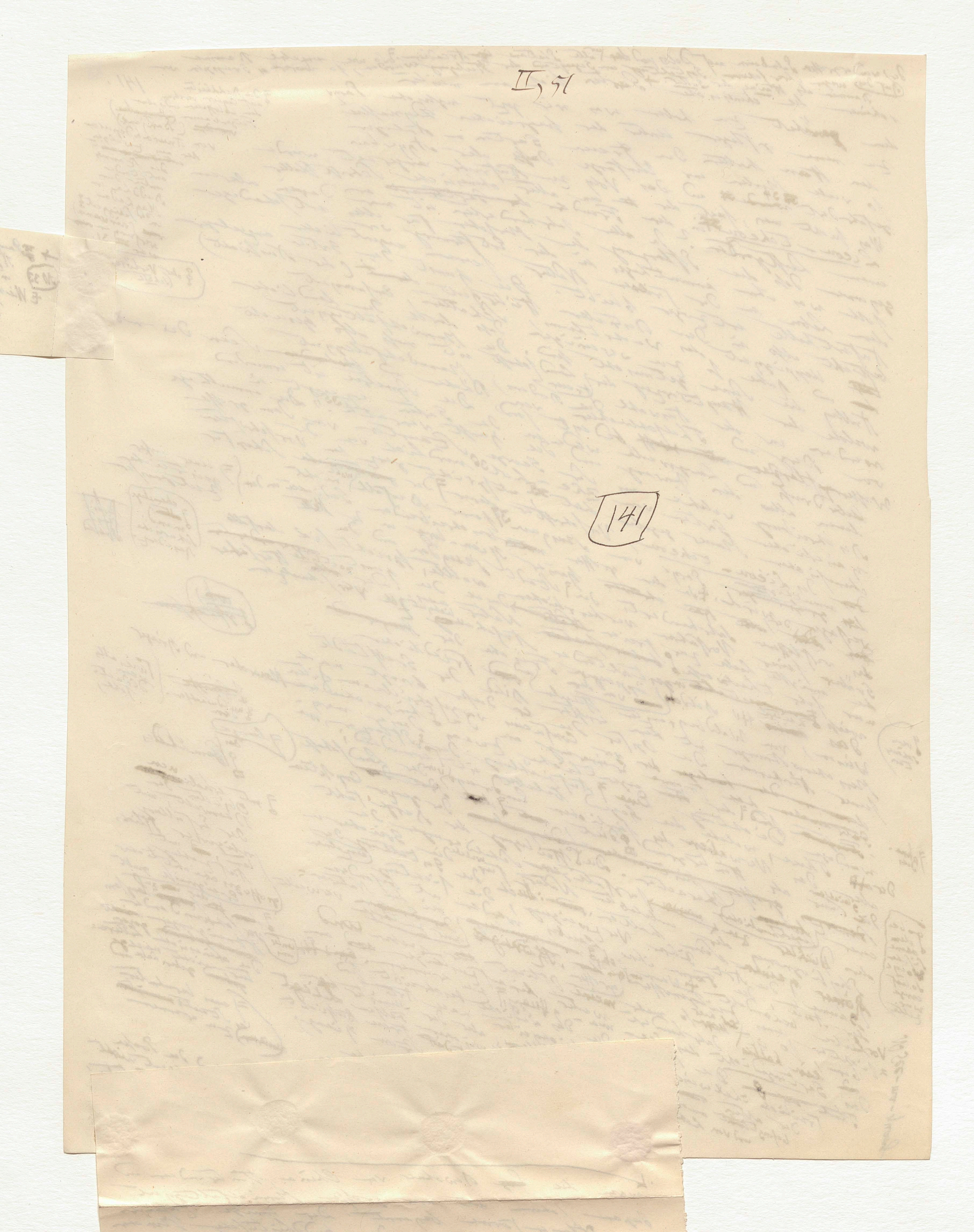
N. See-ma-kuang

{Die Buddhisten auf Ceylon verehren den colossalen indischen Feigenbaum (Banjane) von Anurahdepura, der aus den Zweigen des Baumes entstanden unter dem Buddha [illegible] im Stiegel (Nirwana) Versetzung 31.}

(der Verlöschung selbst)

N 33

Wann die Bewohner von China, Hinterindien und Japan schon mit einer grossen Mannigfaltigkeit [illegible] begannt. Der innige Zusammen

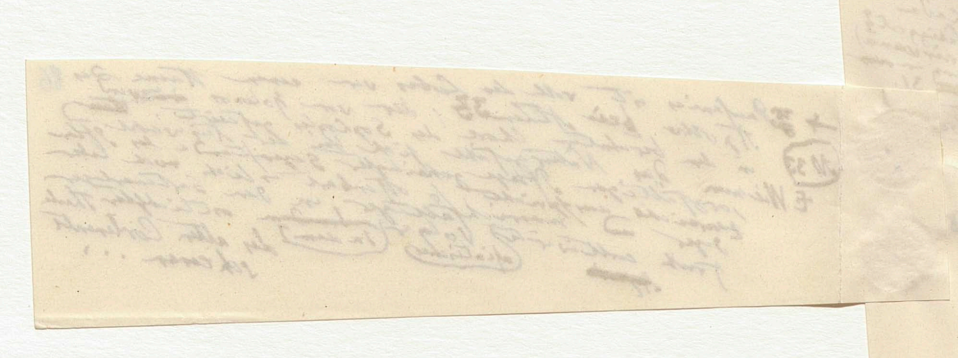

II, 51
141

86

+ Pausanias ist voll des Lobes vor einem Haine des
Apollo ~~bei~~ Athen 33, der vor Kolonos ~~[illegible]~~ inwendig
in dem berühmten Chore des Sophokles gefeiert, der Auswahl und des Opfers

(N 33)

E Wie man den Naturgefühle sich bei der Gegenstände des Lebens
sorgfältiger Pflege geheiligter Gegenstände auch
~~gewicht~~ ausspricht, so offenbart es sich vor der Gartenanlagen
gegen und mannichfaltiger in ~~[illegible] dem~~ des östlichsten Theile
Frucht cultivirten Völker (In dem) des alten Continents
asiatischer schwerer ...
~~Al~~

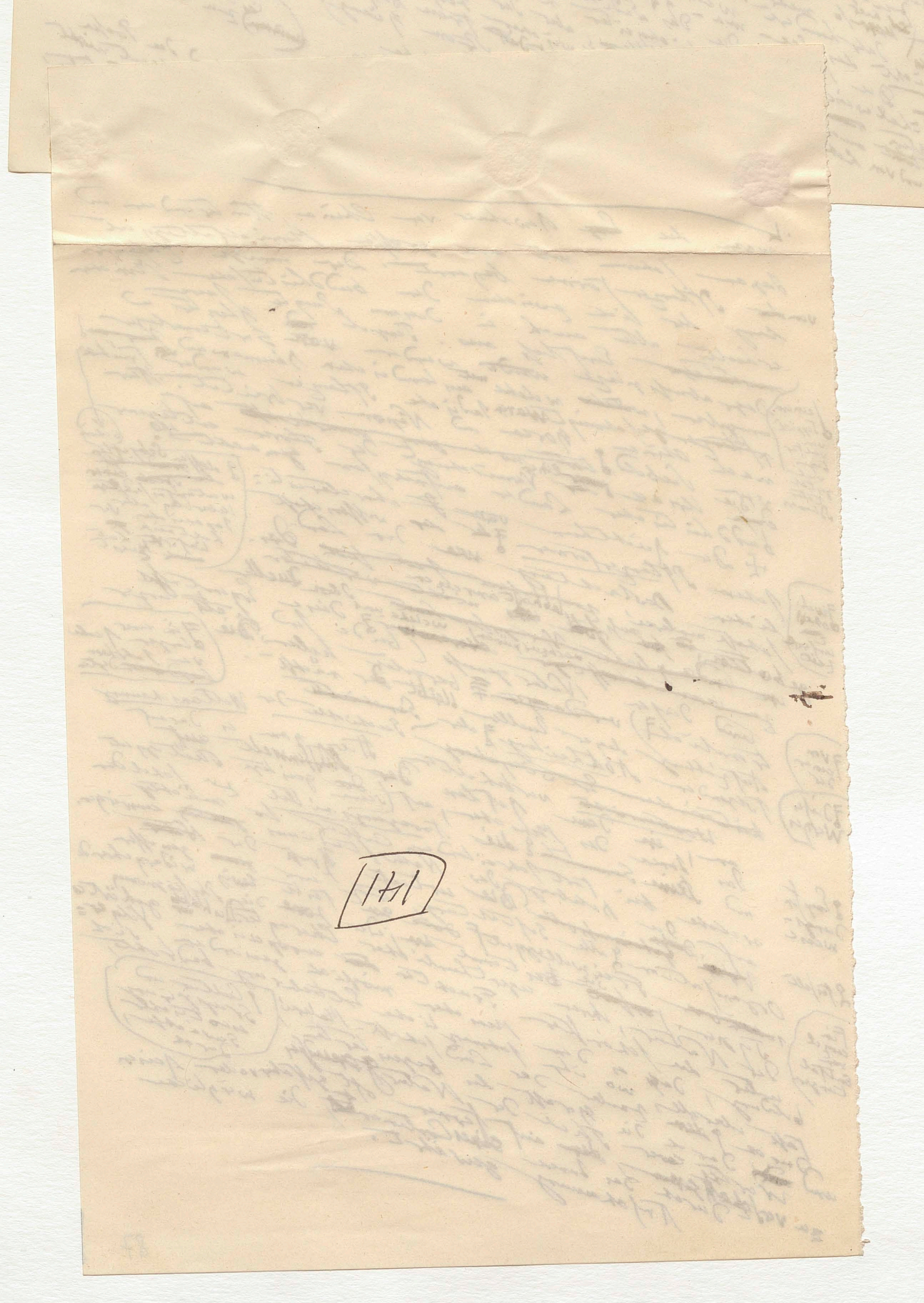


auf … selbst … Die Freunde … gemeiner oder der Sonne … See – … Das Jahr 1086 als … in der Hand … einmal in der vaterländischen … Damals … früher … viel leicht

die Bewohner von China, Hinterindien und
waren … mit einer grossen Mannichfaltigkeit
Japan schon … begünstigt. Der innige Zusammen-
von Pflanzenformen … der buddhistischen Kirchen
hang der sich zwischen der … Tempel und Klöster und
erhielt aber auch in dieser … Gartenanlagen
… Einfluss aus. Tempel … wurden … Bäumen und Sträuchern
Dagegen abgeschlossene wurde mit … ausländischen … wurden
umgeben, welche … Pflanzen … verbreitet. Hier
… gesetzt … Korea und Nipon … entlegener
nach China … der Flora gemacht
Siebold … Vermischung … aufweist
die Ursache … Lande … charakteristi-
buddhistischen … von … wissenschaft
Die Heiligthum … der … der Land-
Jener Pflanzenformen … Dar-
… Betrachtung … anregen … der Quellen
schafts malerei … welche uns diese Eigenthümlichkeit
gebotten … nachzuspüren … (beide … haben … Die
… Natur genuss … bleibt der nächste
… dieser … der Gesichtskreis der Weltanschauung
Aufzählung dieser Quellen … der … Sinnenwelt … darauf
Folgenden Abtheilung … verbehalten … Der … geistige … Verbindung
… jener … Jetzt … seine … mächtig
… Das … Menschen, das … Erzeugungsmittel … zu erzeugen,
Das … Natur … Cultur … Kraft der … gewisser widerspruchende
und … bei … Schilderung der Natur … die Physiognomie
welche … Gestaltung … jede … Charakteristik … gehört es
auf … alle … Gefühl … mögliche … Völker-
Organisation … Empfindungsweise … geworden … sich
Typen … Frucht … Entstehung … bedroht,
der Natur, ihrer … mehr oder … Landschaft-Malerei
unter der … schönsten … begeistertem
bildung, dass … wo … Naturgenuss … gefahrvoller Reisen
dass überall … Zauber … der Natur … die wirkliche
… auf ferner … Contraste … gewährt.
und … Dank … Theil …
zu verschaffen … durch … der Innern … Anschauung

[margin: seinem Teppich von vielfarbigen vielgestalteten Blumen]
[margin: schon … diesen Gebrauch … weit umfassender … Ueberblick aller … der Japanischen … Betrieb … Kunst]
[margin: zweckdienlich unserer Zeit]
[margin: in einer Lage … Jahrhunderten]
[margin: von einander]
[margin: dieses Werkes]
[margin: Empfindungsweise]
[margin: steigert]
[margin: für einzelne Entfaltungen]
[margin: Cultur und Gesittung … Gewalt … durch]

87


141



IV

Geschichte der Weltanschauung

allgemeines p 1 – 5.

I Mittelmeer p 6 – 16

II Alexander M. p 272 – 278.

III Lagiden p Ia – V.

IV Römische Weltherrschaft p 1 – 9

V. Araber p 10 – 19

(Le Verrier p IV)

Anmerkungen p I – V. dann I – ~~VIII~~ X und I – VI; und I – ~~III~~ VIII.

p 1 – 36 – 71 – 20.

Dr. II, 135 – 199

mit Abschn. I. II [illegible]

Bl. 90-192

90 1

II 572

Fragmentarische Darstellung der ~~der~~ allmäliger Entwicklung und Erweiterung des Begriffs vom Kosmos, als einem Natur-Ganzen. — Hauptmomente der Geschichte der physischen Weltanschauung einer physischen Weltbeschreibung.

NB Die Ueberschrift wie S. 3 die erste Zeile abstechend und mit größeren Typen

I Die Geschichte der physischen Weltanschauung ist die Geschichte der Menschheit Natur ganzen, der Kräfte in dem Erd- und Himmelsraume von der Gegenwart eines [illegible] das Zusammenwirken der Geschichte unserer Gedankenwelt so fern [illegible] auf die Gestaltung ~~der Begriffe vom Kosmos~~ in That der Geschichte [illegible] Erscheinungswelt, bezeichnet, auf die Gegenstände und die ihr innewohnende Kräfte bezieht, aber die der geballten Materie

I In dem ersten Theile dieses Werkes in den Abschnitt über die Weltbeschreibung Begrenzung und wissenschaftliche Absonderung einer physischen wie die einzelner glaube ich deutlich entwickelt zu haben, d. h. zur Lehre von Naturwissenschaften sich zur Weltbeschreibung verhalten, wie jener Disciplinen nur die Kosmos (Lehre vom Weltganzen) zu ihrer wissenschaftlichen Begründung [illegible] der [illegible] Eigenthümlichkeit ~~der~~ des Weltganzen, welche ist [illegible]

zubegreifen dieser Theil sich

bezeichnet [illegible]

diese Lehre aus

oder gerade wegen bald

oder der Morphologie der Pflanzen

Die Geschichte der [illegible] bald [illegible] die Geschichte der physischen Welten [illegible] die Geschichte des Kosmos, daß also nicht Naturwissenschaften, wie sie werden, [illegible] aus der [illegible] der Naturwissenschaften, Physik, [illegible] [illegible] bis zum [illegible] [illegible]

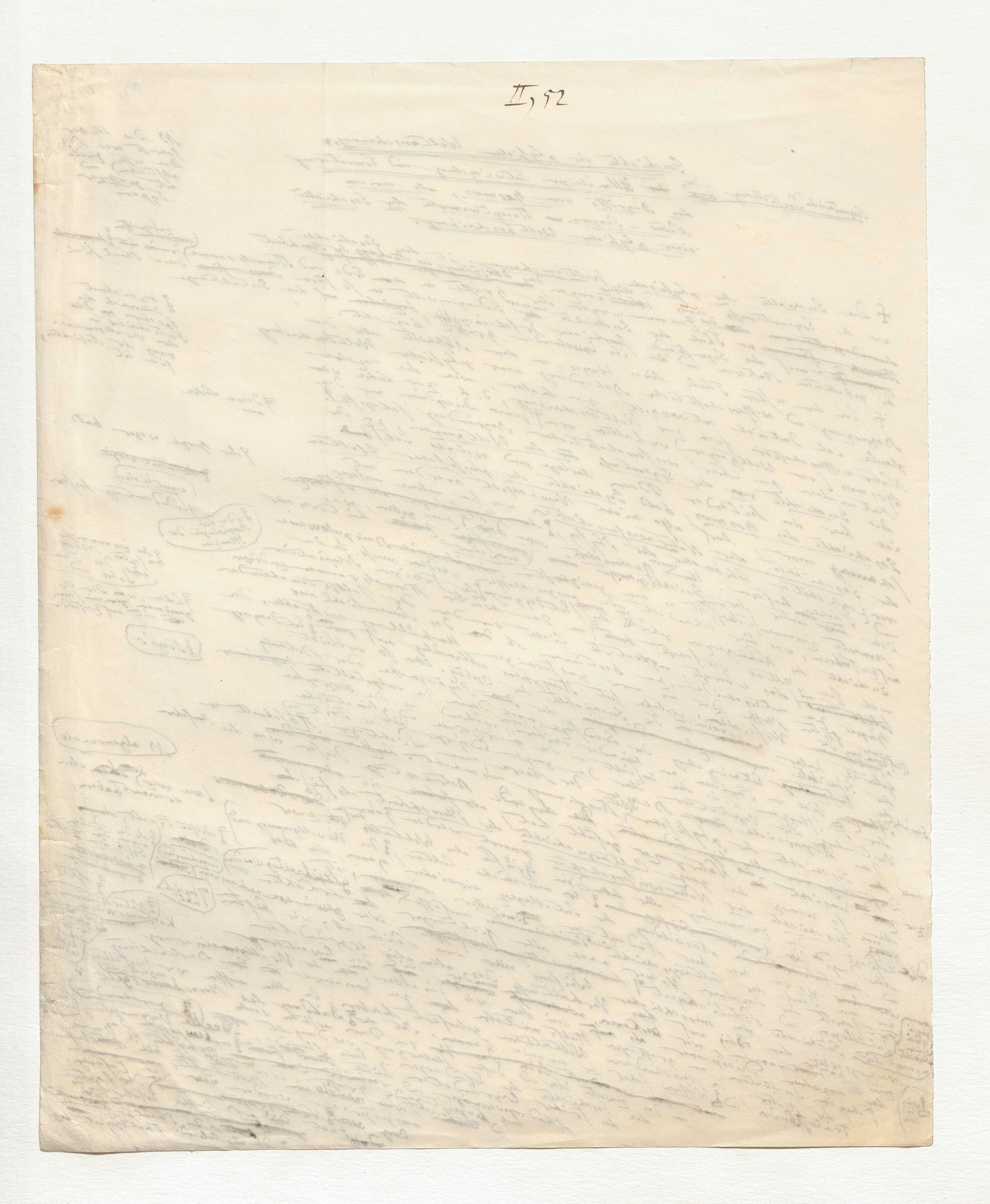
[illegible]

Beiträge

NB algenreiche

[illegible]

[illegible]



91 2

Geistes, der in Plato, in Columbus [illegible] in Kepler gewirkt hat, darf nicht [illegible] angeklagt werden als [illegible] wie [illegible] noch [illegible] vor der Ergründung Da wir die Geschichte der physischen Weltan-
+ [illegible] schauung als die Geschichte der Erkenntniss eines Naturganzen, gleichsam als die Geschichte des Gedankens von der Einheit in der Erscheinungen und dem Zusammenwirken der Kräfte, [illegible] ausgebildet hat, Wir unterscheiden in dieser Hinsicht: 1) das selbständige Streben der Vernunft nach Erkenntniss von Naturgesetzen, die denkende Betrachtung der Naturerscheinungen; 2) die Welt begebenheiten welche plötzlich den Horizont der Beobachtung erweitert haben; 3) die Erfindung neuer Mittel sinnlicher Wahrnehmung, gleichsam die Erfindung neuer Organe welche den Menschen mit den irdischen Gegenständen wie mit den fernsten Welträumen in nähern Verkehr bringen, welche die Beobachtung schärfen und vervielfältigen. Diese dreifache Ansicht muss uns leiten wenn wir die Hauptmomente bestimmen, welche die Geschichte der Lehre vom Kosmos erläutern, welche zu durchlaufen [illegible] Beispiele [illegible] charakterisiren [illegible] der Welt gegeben [illegible] [illegible] neuer Organe.

(von der Erscheinungen sich allmälig)

Schaffe sie nicht, als

nothwendig

Ein solcher Begriff definirt haben, so kann die Behandlungsweise dieser Geschichte nur in der Aufzählung dessen bestehen, wodurch der Begriff der Einheit

welche die Verschiedenheiten ... anführen, Menschheit von erweitert

von fernen grossen Theile

der Hellenen, war

ferner innerer Anschauung, als

vor grossen

zum intellectuellen

Die Naturphilosophie als älteste Physiologie, [illegible] Wahrnehmung der sinnlichen Formenwechsel eine Symbolik der Natur [illegible] Kenntniss aus der Naturphilosophie der Ionier gestiftet, die Urgrund des Entstehens! In der mathematischen dagegen offenbart sich eine Philosophie der italischen Schule überall Vorliebe auf den Grund [illegible]. In dieser Zeit gleichsam Erfahrungswissenschaften einziger Grund Stoffes der Harmonie, legt sie [illegible] unserer Erfahrungsanschauung, wie ich der Pythagoreer, der Elemente [illegible] Weltanschauung, Annäherung des Kosmos numerische Zahlenverhältnisse Ausbildung der Geschichte der alterthümlichen Planetensystems, sie zeigt uns wie die Pythagoreer nach dem Bericht für spätere Hauptmomente die richtige Ansicht der Bewegung der nicht Weltkörper (das Centralfeuer, aufgefasst, bezeichnet und die Weltkörper der Erde als unbeweglich ... Wahrheit des Erdkörpers, ihren Umlauf um und sich bei Aristarch von Samos und Philolaus vom [illegible] Plato anderthalb Jahrhunderte später zugleich rotirenden Erde [illegible] Hestia) [illegible] Planetensystems drehe [illegible] Gestalt Cosmas Indicopleustes auch in deutscher Cardinal Nicolaus [illegible] wieder die Scheibe Scheibengestalt der Planeten Achsendrehung zuzuschreiben.

Weder [illegible] aufgefunden durch [illegible] christlicher Formationen des Glaubens an die

zuerst die Geister und Freiheit zugleich wieder

Jahre vor Copernicus, unsern Bewegung, als Folge der Natur, [illegible] welche die fortschreitende vervollkommneten [illegible] Combinationen gedacht, welche der Weltanschauung + Nach der unmittelbaren Beobachtung und [illegible] Begebenheiten erweitert haben wie [illegible] Erweiterung des Horizonts nicht bloss räumlicher Völkerwanderungen, Heerzüge von der Schifffahrt und Erdoberfläche Gestaltung der Continente, Beobachtung relativer Ansicht Meeresströmungen der Kunde [illegible] gegeben, sondern

Gestaltung der Besonderer Bezeichnung solcher

91 2

Geistes, der in Plato, in Columbus [illegible] in Kepler gewirkt hat, darf nicht [illegible] ihrem Wesen nach angeklagt werden, als wirke sie [illegible] Da wir die Weltkörper [illegible]

+ [illegible] der Begründung [illegible] Geschichte der physischen Weltanschauung als die Geschichte der Erkenntniss eines Naturganzen [illegible], gleichsam als die Geschichte des Gedankens von der Einheit in der Erscheinungen und [illegible] der Kräfte, [illegible] ausgebildet hat; wer unterscheidend in dieser Hinsicht die Vernunft nach [illegible]

1) das selbständige Streben der Vernunft nach Erkenntniss von Naturgesetzen, die denkende Betrachtung der Naturerscheinungen; 2) die Weltbegebenheiten, welche plötzlich den Horizont der Beobachtung erweitert haben; 3) die Erfindung neuer Mittel sinnlicher Wahrnehmung, welche der Erfindung neuer Organe [illegible] gleichsam neuer [illegible] welche der Mensch mit der irdischen Sphäre in Verkehr [illegible] zu der fernsten Welträumen, welche die Beobachtung schärfen und vervielfältigen. Diese [illegible] (Hauptmomente) [illegible] der Lehre vom Kosmos [illegible] Geschichtsperiode [illegible] welche die Geschichte der Weltanschauung [illegible] Um das Gesagte anzuführen, welche die Verschiedenheit [illegible] Hauptepochen, welche durch solche Beispiele [illegible] charakterisiert [illegible] Mittel [illegible] der Erfindung neuer Organe [illegible] bestimmen [illegible] Kosmos erläutern [illegible] Welt [illegible] Begebenheiten [illegible] älteste Physik der Physiologen [illegible] Erscheinungen [illegible]

Zum intellectuellen [illegible] allmälig [illegible] Naturganzen [illegible] Kenntniss der Natur [illegible] Wahrnehmung der Jonischen Physiologen im Formenwechsel eine Symbolik [illegible] dagegen eine Philosophie [illegible]

Die Jonische [illegible] Naturphilosophie der Entstehung; [illegible] offenbart sich [illegible] eine [illegible] überall [illegible] Vorliebe [illegible] italische Schule [illegible] durch den Grund des Urgrund des Stoffes gerichtet. In dieser Seite [illegible] gleichsam [illegible] Erfahrungswissenschaften auf dem Grund [illegible] der Pythagoreer [illegible] der Harmonie [illegible] legt sie von [illegible] und Erfahrungsanschauung, wie ich sie [illegible]

[illegible] nach dem Berichte der Pythagoreer [illegible] sie zeigt uns wie [illegible]

nicht sowohl das oft wiederkehrende Schwanken zwischen Wahrheit und Irrthum, als [illegible] weder [illegible] oder [illegible] Fortschreiten, sondern

des Maasses und [illegible] Elemente [illegible] in dem [illegible] Erfahrungsanschauung [illegible] Planetensystems [illegible] nicht [illegible] numerische [illegible] Zahlenverhältnisse [illegible] Ausbildung der Geschichte der Weltanschauung [illegible] Centralfeuer, für [illegible] Hauptmomente [illegible] richtige Ansicht [illegible] Bewegung der Weltkörper [illegible] fortschreitende [illegible] [illegible] Sterne [illegible] Erde [illegible] unbeweglich [illegible] Samos und [illegible] Aristarch von Samos [illegible] anderthalb Jahrhunderte später [illegible] Plato [illegible] Aristoteles [illegible] Erst [illegible] zugleich [illegible] drehe [illegible] Philolaus [illegible] rotirenden Erde [illegible] Hicetas [illegible] Mittelpunct vorstellen [illegible] Babylonier [illegible] Centrum [illegible] Planetensystems [illegible] Seleucus der Erde [illegible] Gestalt [illegible] Cosmas Indicopleustes [illegible] auch Cardinal Nicolaus [illegible] Cusa [illegible] Mittelalter [illegible] Sonne [illegible] in deutscher [illegible] zurückgeworfen [illegible] Achsendrehung [illegible] zuzuschreiben [illegible] Unbeweglichkeit der Erde [illegible] Planeten [illegible] Folge [illegible] wieder die Scheibe [illegible] des Thales [illegible] der Natur [illegible] gedacht, welche bei [illegible] Copernicus, unserer Bewegung [illegible] Vorstellungen [illegible] Weltanschauung [illegible] durch Schifffahrt [illegible] Beschaffenheit der [illegible] Jahre vor [illegible] die fortschreitende [illegible] Beobachtung [illegible] Erweiterung des Horizonts nicht [illegible] Völkerwanderungen [illegible] Erdoberfläche [illegible] Gestaltung der [illegible] Kunde [illegible] gegeben, sondern

+ Nach der unmittelbaren Beobachtung [illegible] haben wir [illegible]

[illegible] der Geister und Freiheit zugleich wieder [illegible]

durch [illegible] Forschung [illegible] Glauben [illegible] an die

[illegible] Bezeichnung solcher

Ein solcher Begriff [illegible] definirt haben, so war die Behandlungsweise dieser Geschichte [illegible] wodurch der Begriff der Einheit der [illegible]

Erschaffe sie nicht, als [illegible] nothwendig

von der sich allmälig Erscheinungen

Menschheit von [illegible] erweiterten Theile [illegible] grösster [illegible] der Welten, war [illegible] Ferner innerer Anschauung, als [illegible] eine gewisse [illegible] dorisch" [illegible] Betrachtungen über Zahl und Gestalt

91a

Nach Copernicus war Tycho's Lehre allerdings ein Rückschritt, aber ein Rückschritt von kurzer Dauer. Seit dem eine grosse Masse genauer Beobachtungen [illegible] angesammelt war, [illegible] zu der Tycho selbst [illegible] beigetragen, konnte die richtige Ansicht des Weltbaues nicht lange verdrängt bleiben. [illegible] vorzüglich die Periode der Schwankungen [illegible] und naturphilosophischer Phantasien [illegible].

91 2

Geistes, der in Plato, in Columbus [illegible] in Kepler gewirkt hat darf nicht [illegible] Allgemeinen ... angeklagt werden als müsse bei ihm der Werth der Ergründung ... Da wir die Geschichte der physischen Weltanschauung ... der Geschichte der Erkenntniss eines Naturganzen ... als die Geschichte gleichsam als die Geschichte des Gedankens der Einheit in der Erscheinungen und vor dem Zusammenwirken der Kräfte ... ausgebildet hat; wir unterscheiden in dieser Hinsicht ... das selbständige Streben der Vernunft nach Erkenntniss von Naturgesetzen ... die Begebenheiten, welche ... den Horizont der Beobachtung plötzlich erweitert haben; 3) die Erfindung gleichsam neuer Organe ... der Weltraum welche die Beobachtung ... in die fernsten Welträume bringen, welche die Beobachtung ... nähere und vielfältigere ... Hauptmomente ... der Geschichte ... die Lehre vom ... haben. Um das Gesagte ... anzuführen, welche die Verschiedenheit ... erweitert hat ... bestimmen ... welche durch ... Beispiele ... charakterisiren ... neue Organe ... Mittel ... Erfindung ... Physik ... Erscheinungen ... zu erläutern ... Welt gewonnen ... älteste Physiologie ... Wahrnehmung ... Symbolik ... Kenntniss der Natur ... Formenwechsel ... mathematischen ... dagegen eine Philosophie

zum Intellectuellen

Die ... der Naturphilosophie des Entstehens; auf der mathematischen ... offenbart sich ... italische Schule ... überall ... Vorliebe ... des Urgrund des Stoffes gerichtet. In den ... von dieser Seite ... durch den Grund ... einiger ... der Pythagoreer ... Harmonie ... legt sie ... und ... Erfahrungswissenschaften ... Weltanschauung ... wie ich ... Weltanschauung ... Planetensystems ... Centralfeuer, ... die Geschichte der ... Hauptmomente ... richtige ... Bewegung der Weltkörper ... die Erde als unbewegliche ... Wahrheit ... Erde ... Aristarch von Samos ... anderthalb Jahrhunderte später ... Plato ... zugleich ... In Philolaus ... rotirenden ... Aristoteles ... Hestia ... Erst ... erwartet; ... der ganzen Planeten ... Systems ... auch ... Mittelpunct ... Babylonier ... Centrum ... Gestalt ... Cosmas Indicopleustes ... Cardinal Nicolaus ... Seleucus der Erde ... im Mittelalter zurückwurde ... in deutscher Cardinal ... die Sonne ... der Erde ... Planeten ... Achsendrehung ... zuzuschreiben ... Unbeweglichkeit der Erde ... Copernicus ... Mitte der Planeten ... Folge ... der Natur ... wieder die Scheibe des Thales ... Bewegung ... Copernicus ... Combination ... welche Weltanschauung ... Jahre vor ... fortschreitende ... Begebenheiten ... der Weltanschauung ... durch Schifffahrt und Beobachtung ... Nach der unmittelbaren Beobachtung ... haben wir ... Erweiterung des Horizonts ... nicht blos ... Völkerwanderungen ... Erdoberfläche ... Gestaltung der Continente ... relative ... Kunde ... gegeben, sondern

Fesselte sie nicht, als ... nothwendig

Ein solcher Begriff ... definirt haben, so ... die Behandlung dieser Geschichte ... Aufzählung ... wodurch der Begriff ... allmälig ... von der ... Erscheinungen ... sich allmälig

von ... ferneren ... größeren Theile

der Welten, wo ... Ferner immer ... Anschauung

vor größeren

eine gewisse ... dorisch"

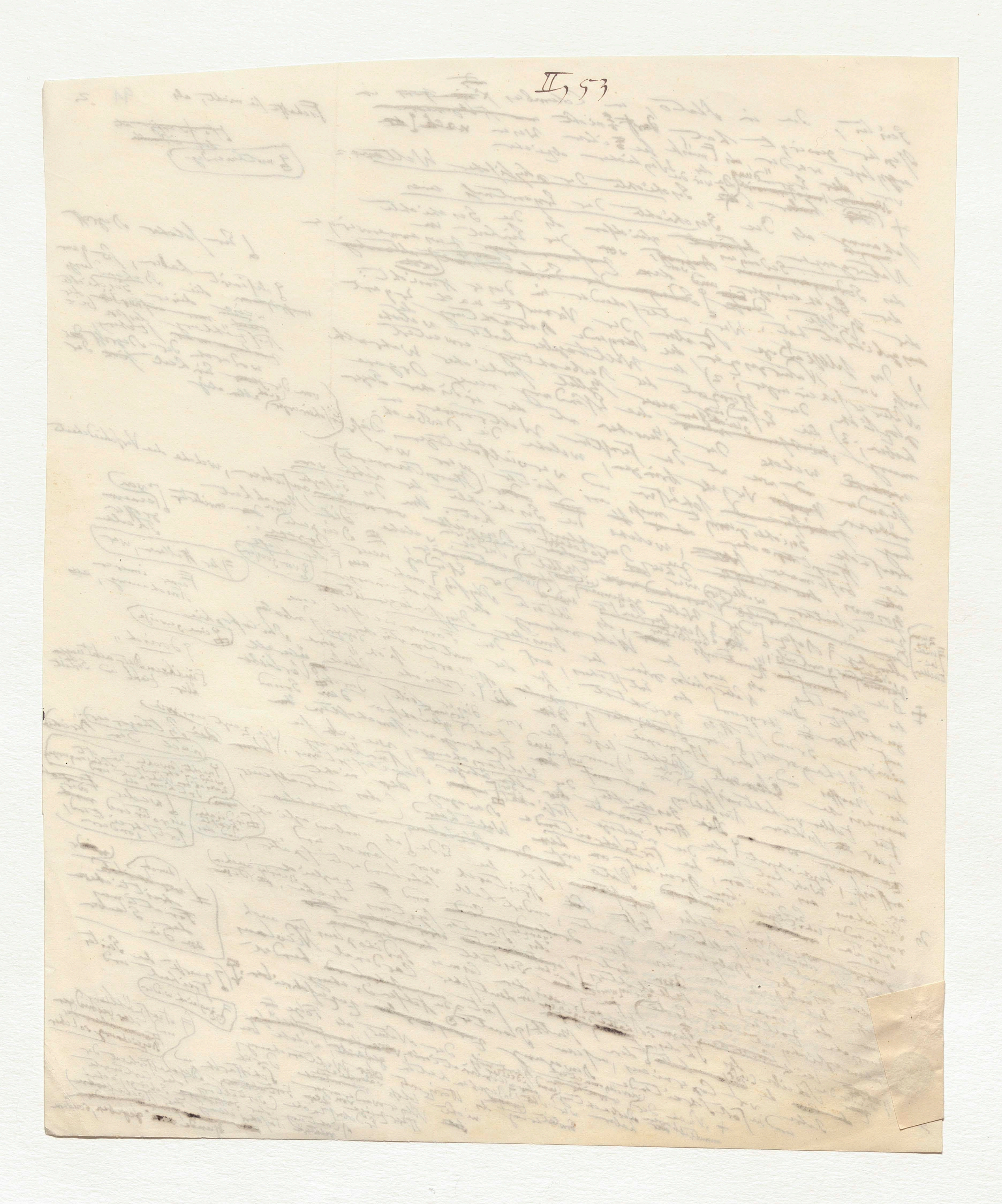
... achtungen ... Zahl und Gestalt

die Pythagoreer ... nach dem Bericht ... nicht sowohl ... zwischen ... Irrthum ... weder ... alterirend ... fortschreitend ... sondern ... irdischen ... und ... durch ... kritischere ... Forschung ... Glauben ... der ... die

zuerst der Geister ... Freiheit und ... zugleich wider

Naturschilderung ... und der besonderen Beziehung solcher

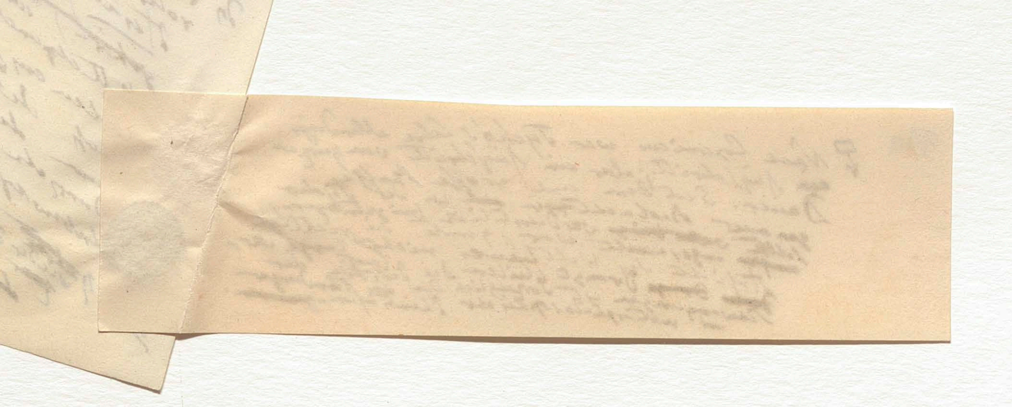
M Cuss

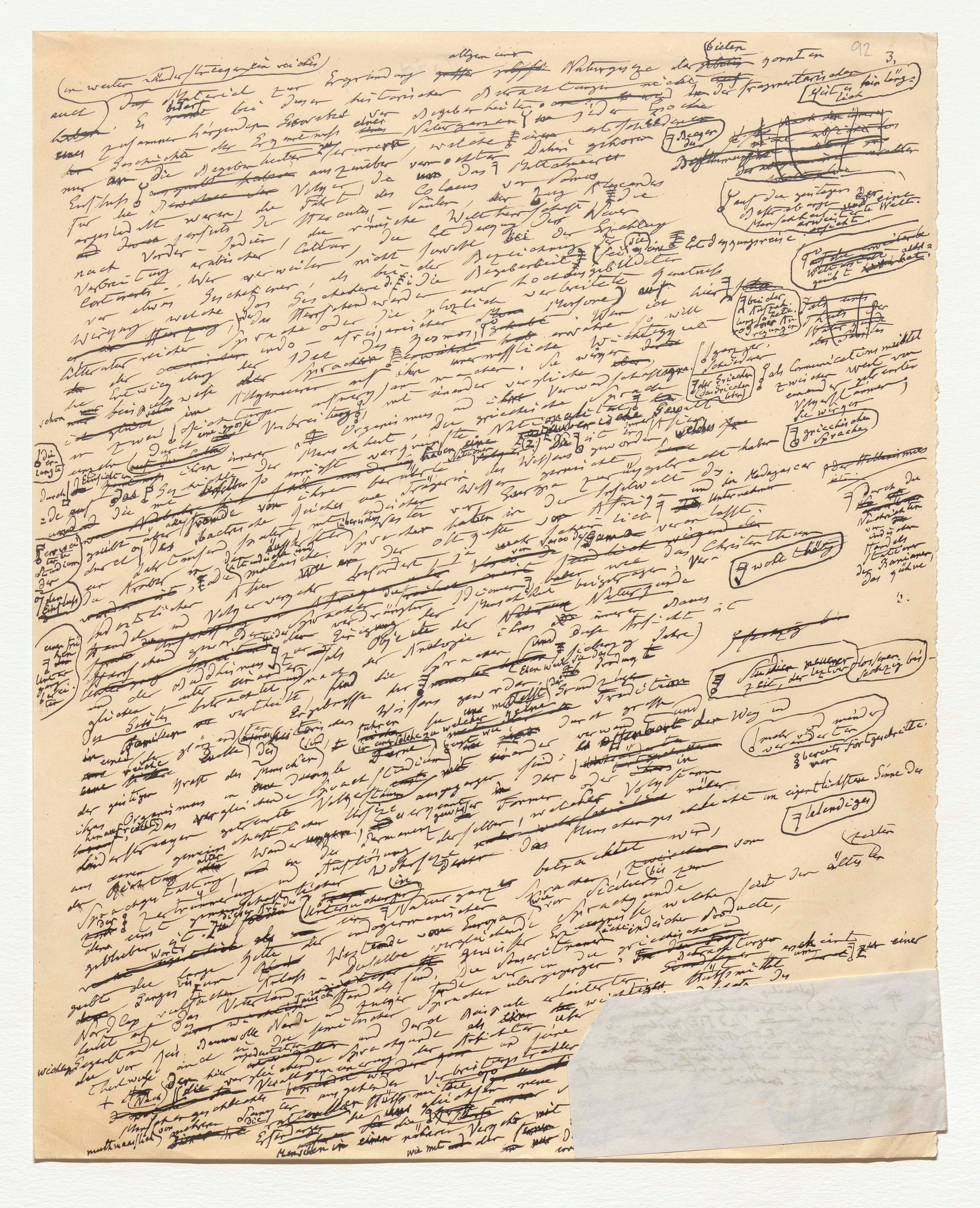


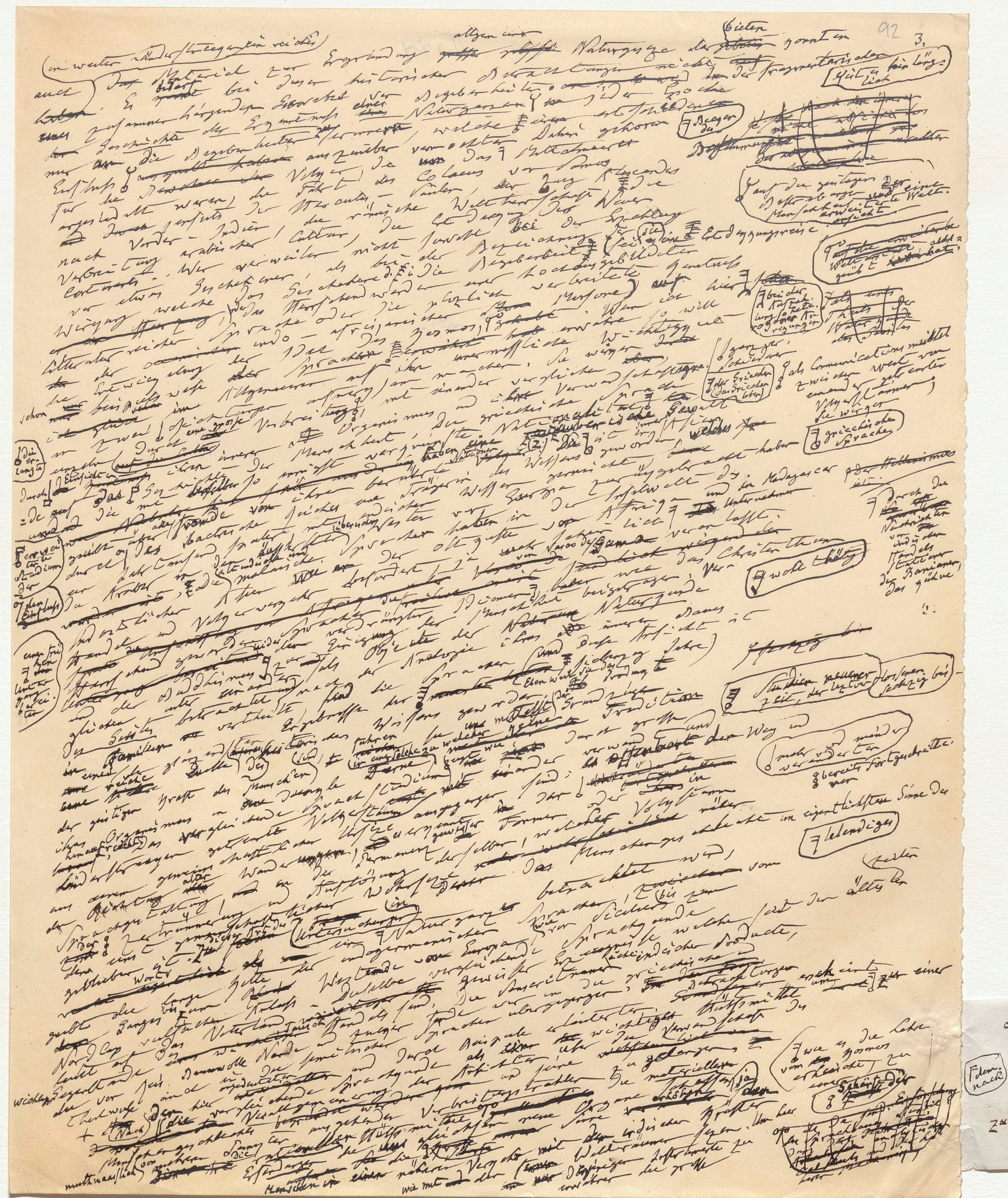
II, 53

91a

Nach Copernicus war Tycho's Lehre allerdings ein Rückschritt, aber ein Rückschritt von kurzer Dauer. Seitdem eine große Masse genauer Beobachtungen, zu der Tycho selbst verdienstlich beigetragen, angesammelt war, konnte die richtige Ansicht des Weltbaues nicht lange verdrängt bleiben. Die Periode der Schwankungen ist vorzüglich die der Störungen [?] und naturphilosophischer Phantasien.

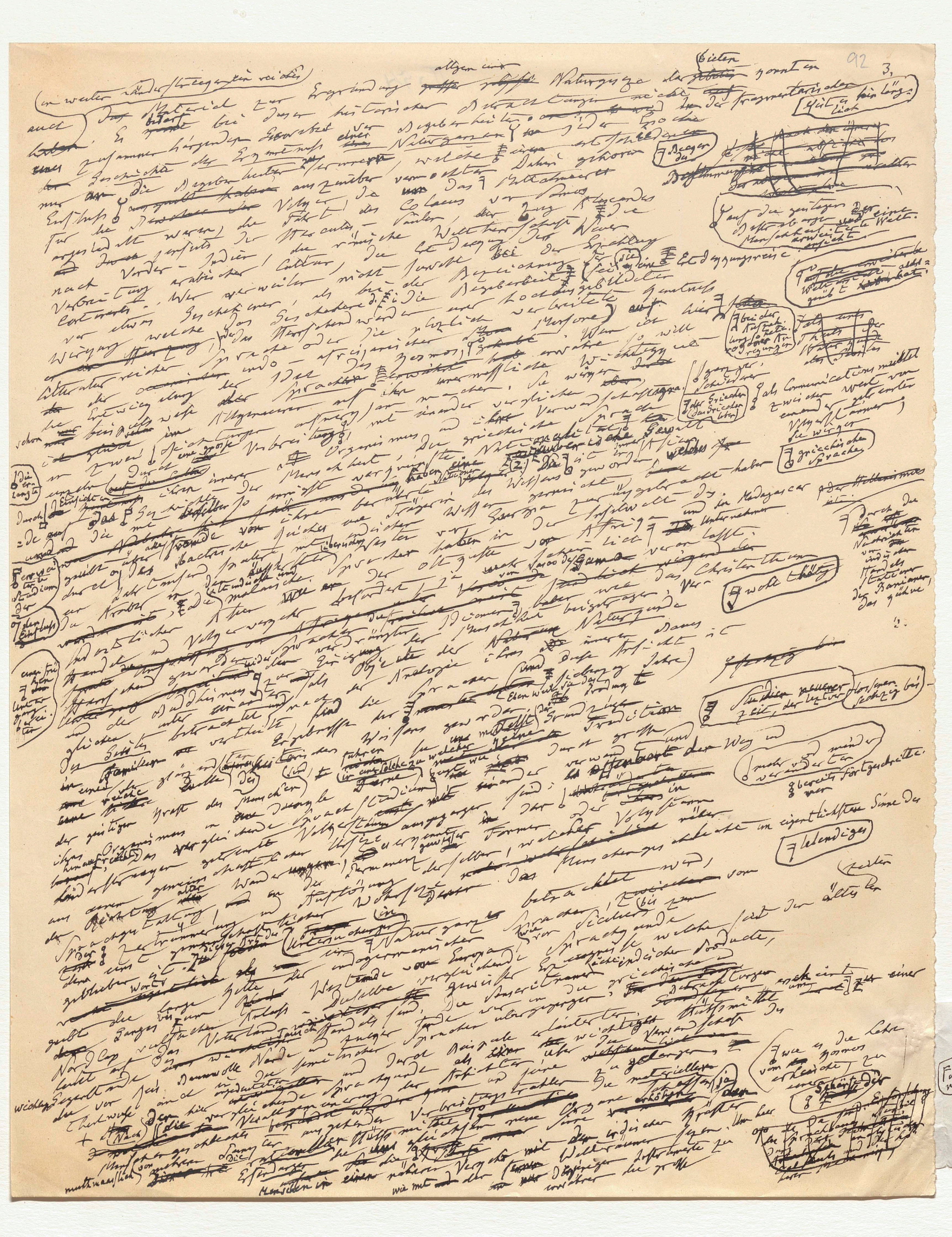


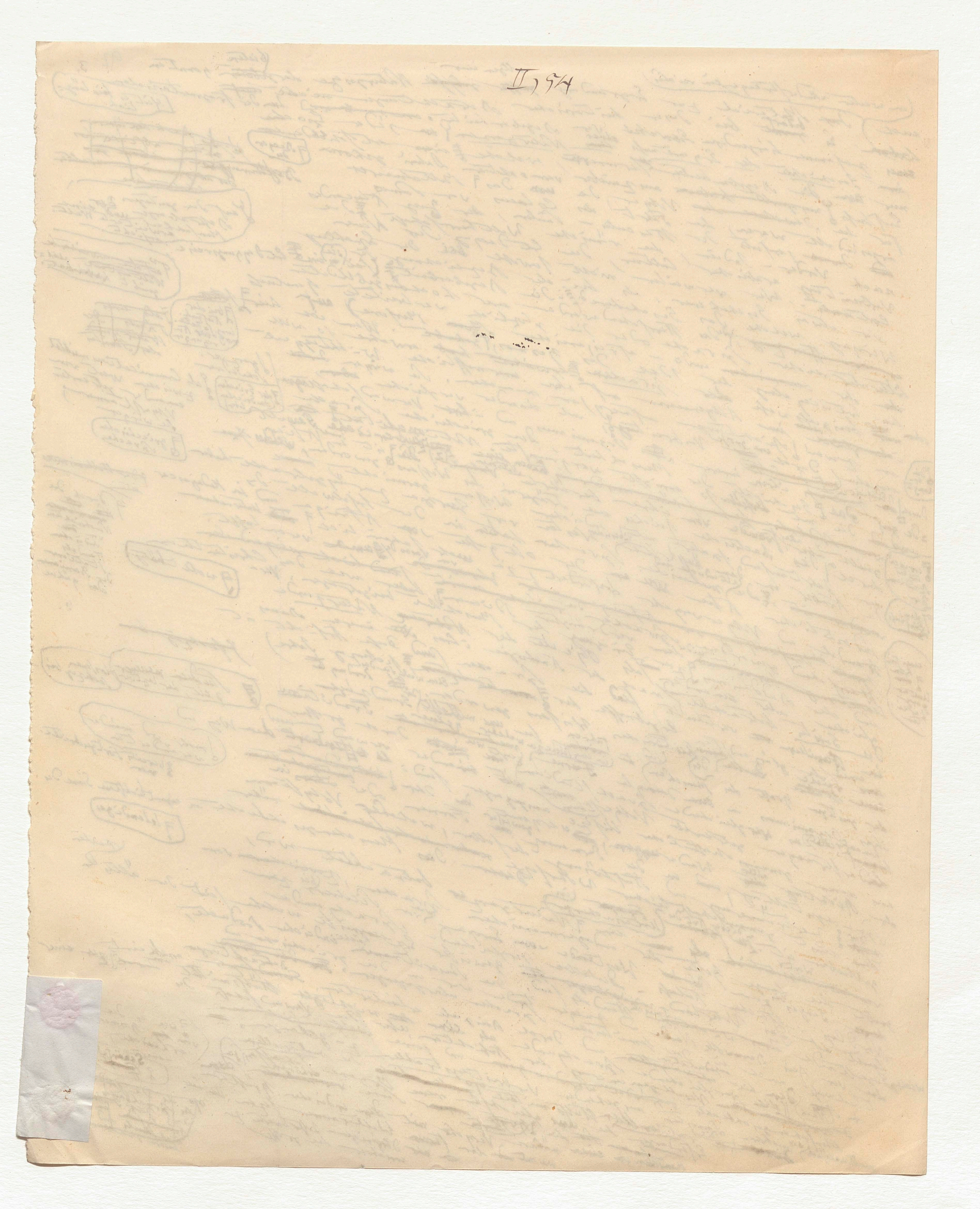




(Fdem nach)

der sich (allmälig) entziegelnden Lehre vom Kosmos sind F: Erforschung des Sprachbaues, Entzifferung alter Schriftzüge und historischer Monumente in Hieroglyphen und Keilschrift, Calculs Vervollkommnung des analytischen Zeichnungen aller sich endlich





…zt einer

Lehre

zu

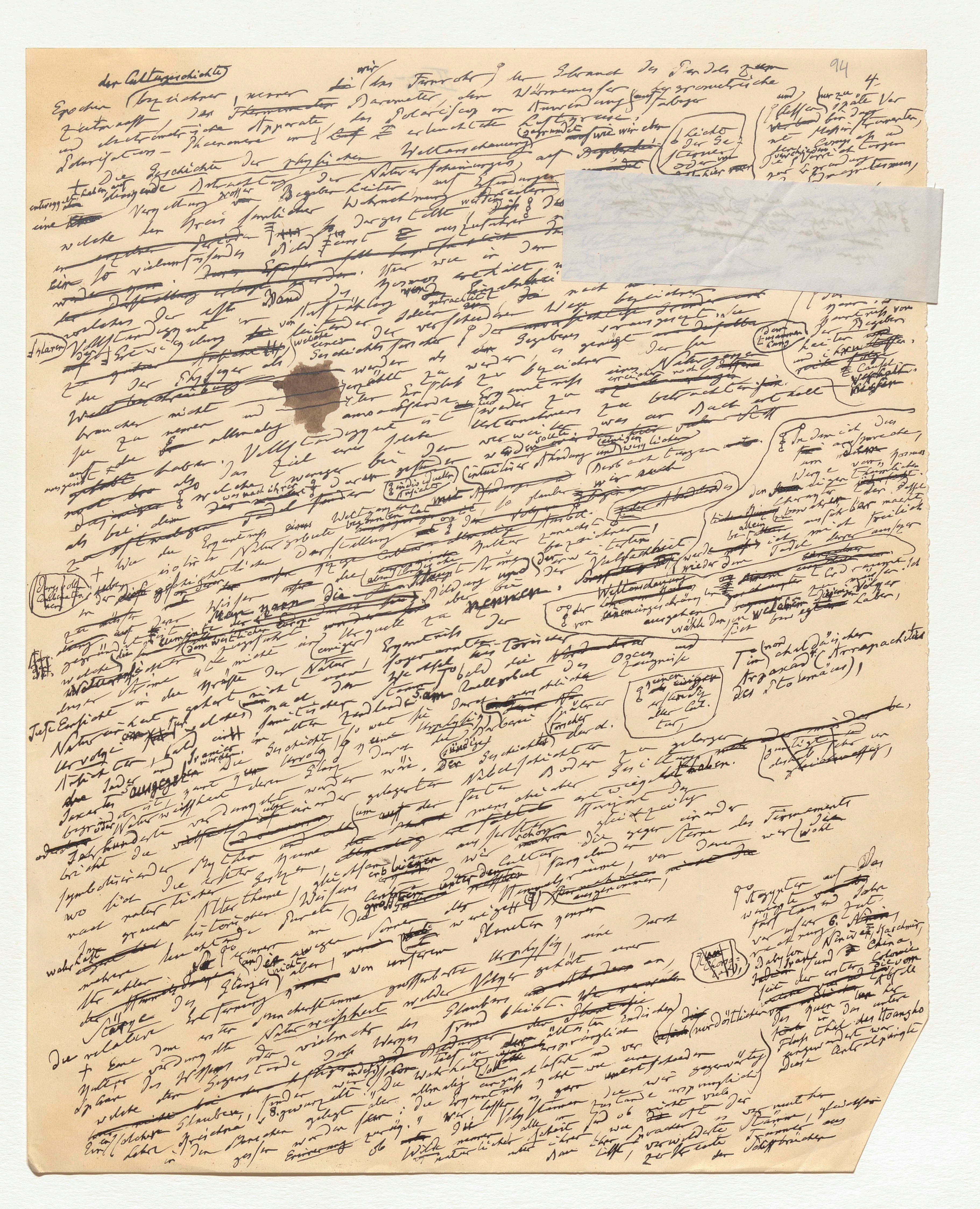
~~Erforschung~~

(allmälig

OP der sich entwickelnden Lehre vom Kosmos ~~[illegible]~~ sind F: Erforschung des Sprachbaues, Entzifferung alter Schriftzüge und historischer Monumente in Hieroglyphen und Keilschrift ~~[illegible]~~ Vervollkommnung der analytischen Calculs
zu ihnen gesellen sich endlich allen

[illegible] (circled marginal note: Fdm nach?)

93



der Culturgeschichte

94 4.

der Culturgeschichte

Epochen bezeichnen, wenn wir das Fernrohr, den Gebrauch des Pendels, das Barometer, den Wärmemesser, hygrometrische und electromagnetische Apparate, die Polarisation in Anwendung gebracht [illegible]

Die Geschichte der physischen Weltanschauung ... Vergleichung ... Begebenheiten ... Wahrnehmung ... welche den Kreis menschlicher ... Natur ...

... Vollständigkeit ... Naturgeschichte ... Geschichtsforscher ... Weltbeschreibung ...

... Vollständigkeit ... Ziel ... Naturgemälde ...

... Weltanschauung ... Vielfältigkeit ...

... Naturwissenschaft ... Erdkunde ...

Timochar(is) ... Aristyll ... Hipparch ... Arzachel (Arrapachites) ... des Ptolemäus

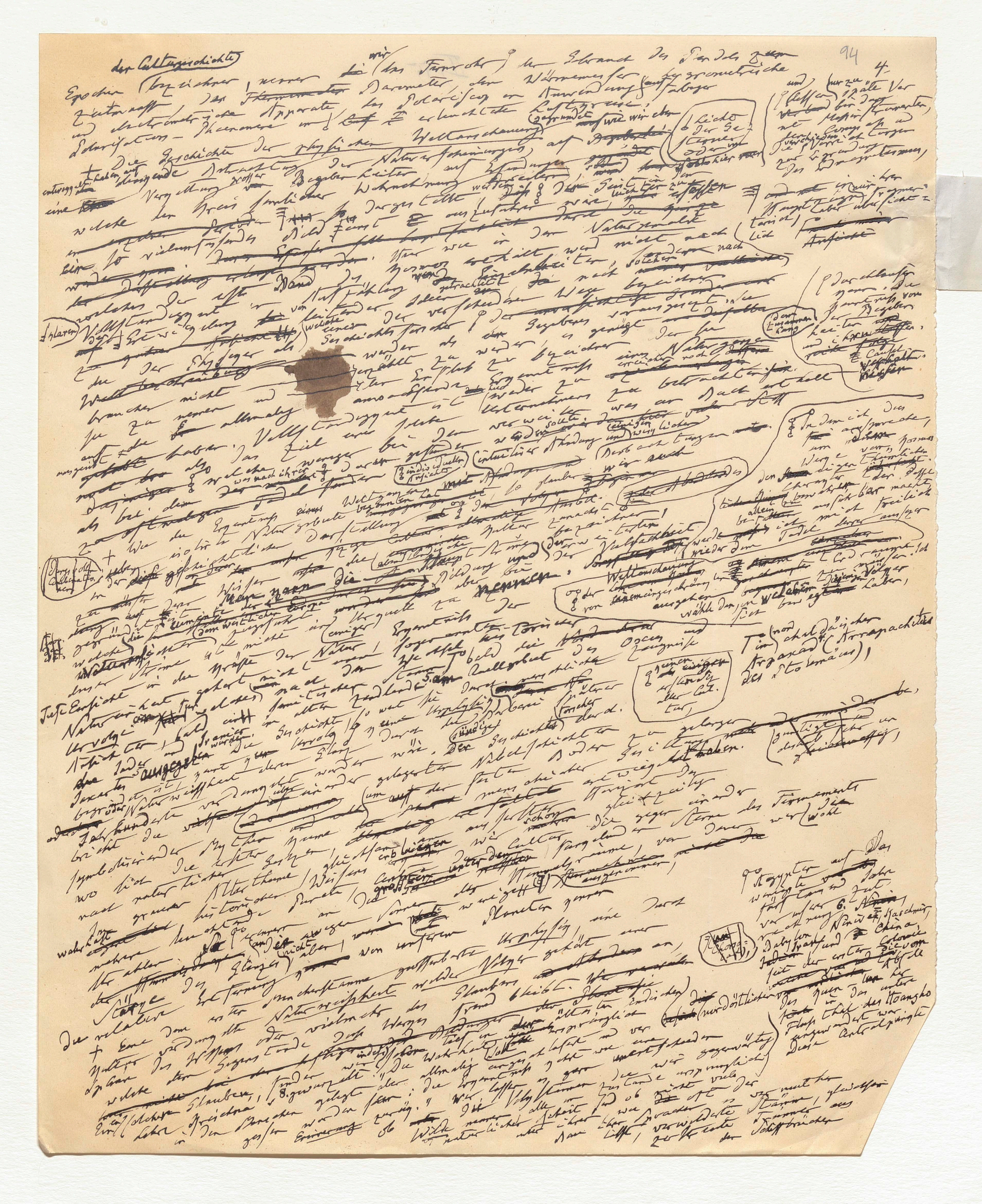
... Naturwissenschaft ... Jahrhunderte ... die Mythen ... Sterne des Firmaments ...

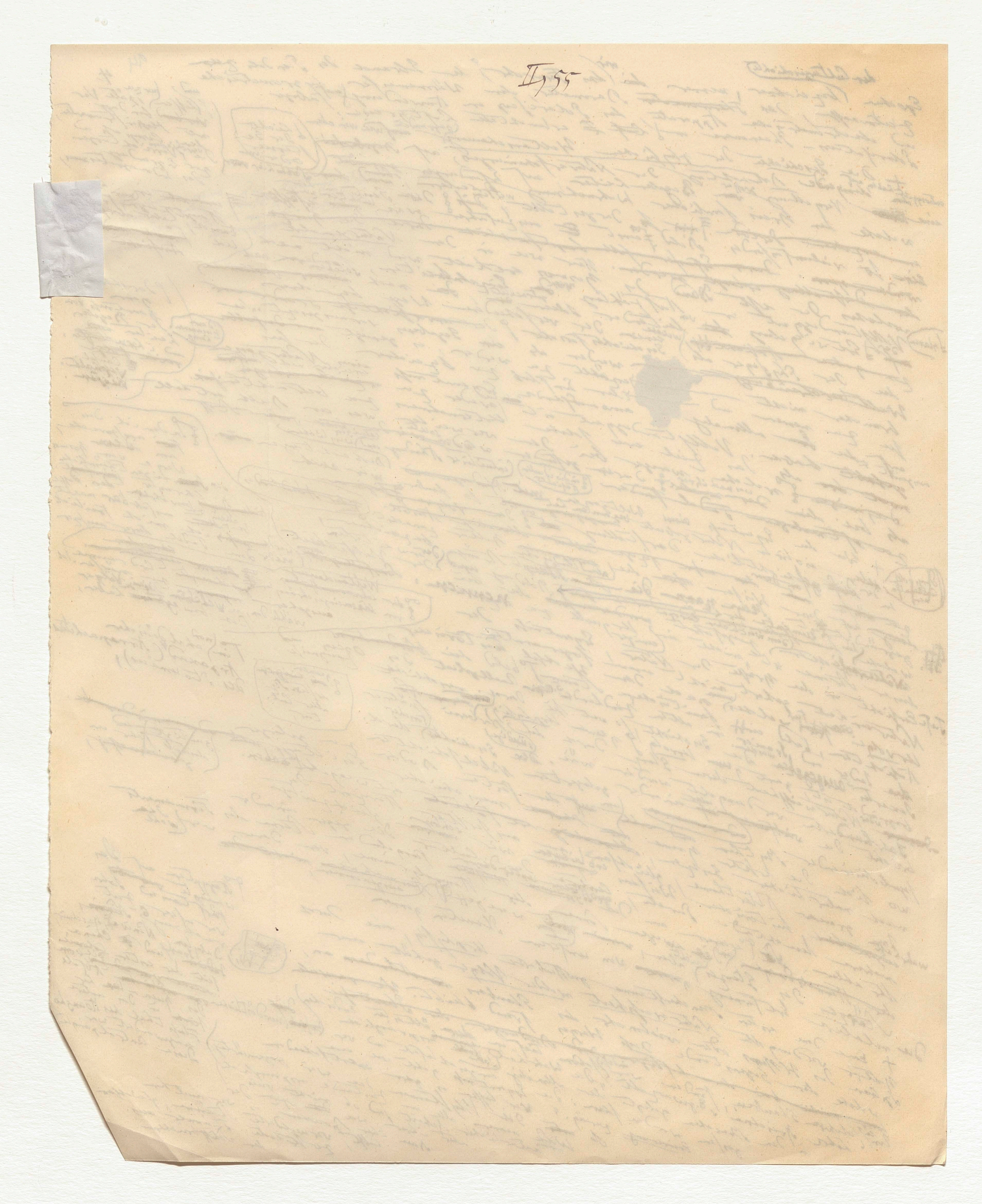
... Aegypten ... China ... des Hoangho ...

... Die relative ... Naturwissenschaft ... Glauben ... Irrthum ...

Ich schmeichle mich der Hoffnung, daß die Skizze dieser Darstellung den Leser ... setzen kann ...

95

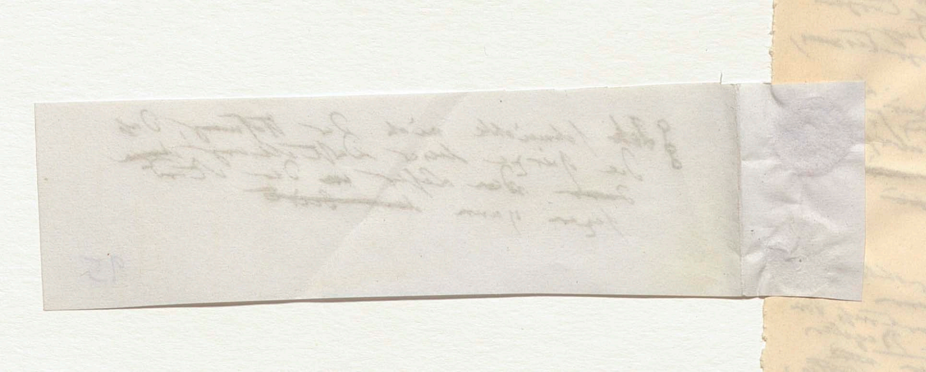


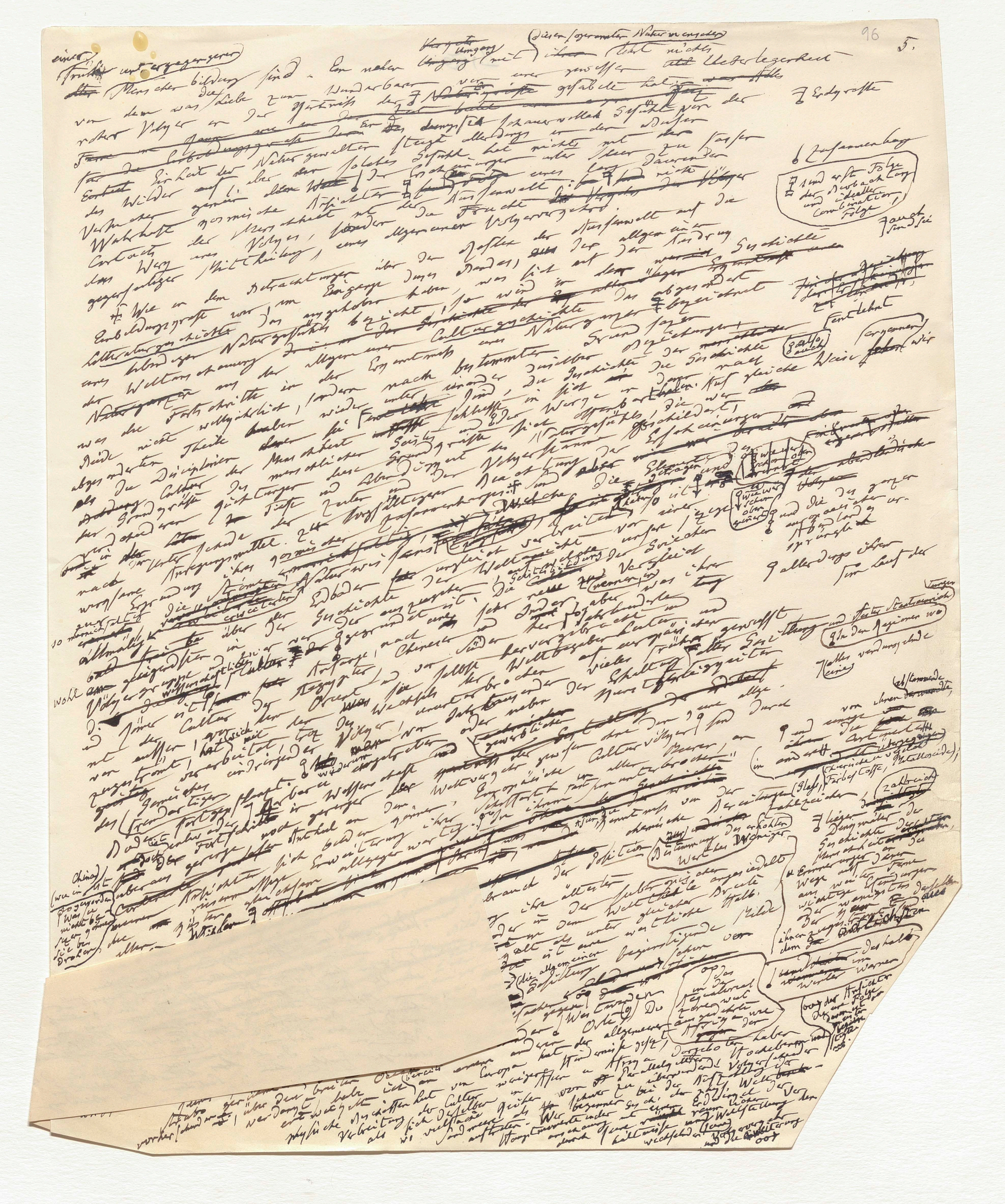


II, 55

§ Ich schmeichle mich der Hoffnung daß
die Kürze dieser Darstellung ~~dem~~
~~Leser~~ den Leser ~~in~~ der Stand
setzen kann ~~der Zeit~~

95





96

5.

einer früher entsprungenen Menschenbildung sind. Ein naher Umgang mit diesen sogenannten Naturmenschen lehrt nicht Ueberlegenheit

von dem was die Liebe zum Wunderbaren von einer großen [illegible] gefabelt hat

[illegible] Völker in der [illegible]

[illegible] Einheit der Natur gewaltet [illegible] steigt allerdings in der Ansicht

des Wilden auf [illegible] Gefühl hat nichts mit der

Wahrheit gemein [illegible]

Contact der Menschheit [illegible] der Außenwelt [illegible]

das Werk von Völkern, sondern die Frucht eines allgemeinen Volkserzeugten

geistartigen Mittheilungen [illegible]

‡ Wie in dem Betrachtungen über den Wechsel der Außenwelt auf die

Einbildungskraft vor im Eingange dieses Bandes, was sich auf den Ausdruck

Litteraturgeschichte des angehobenen Berichts [illegible] Culturgeschichte

eines lebendigen Naturgefühls [illegible] Naturganzen [illegible]

der Weltanschauung [illegible] allgemeinen [illegible] Geschichte der

Naturganzen [illegible]

was die Fortschritte in der Erkenntniß eines nach bestimmten [illegible]

Seite nicht willkührlich, sondern wieder nach bestimmten [illegible]

abgesonderter Theile [illegible] Geschichte der [illegible]

als die Disciplinen [illegible] Menschheit [illegible]

der Grundgröße der menschlichen [illegible]

[illegible]

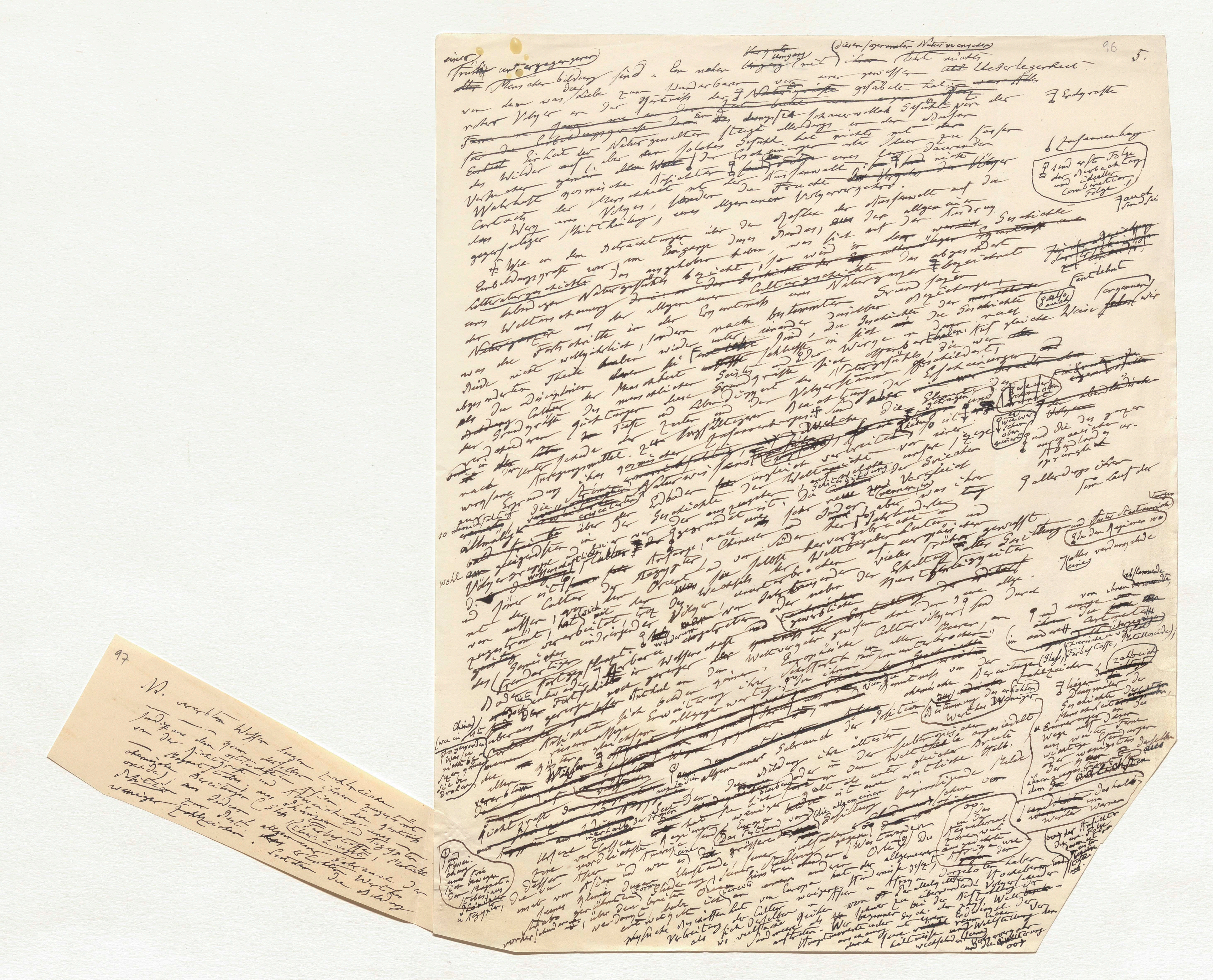
Völkergruppe [illegible]

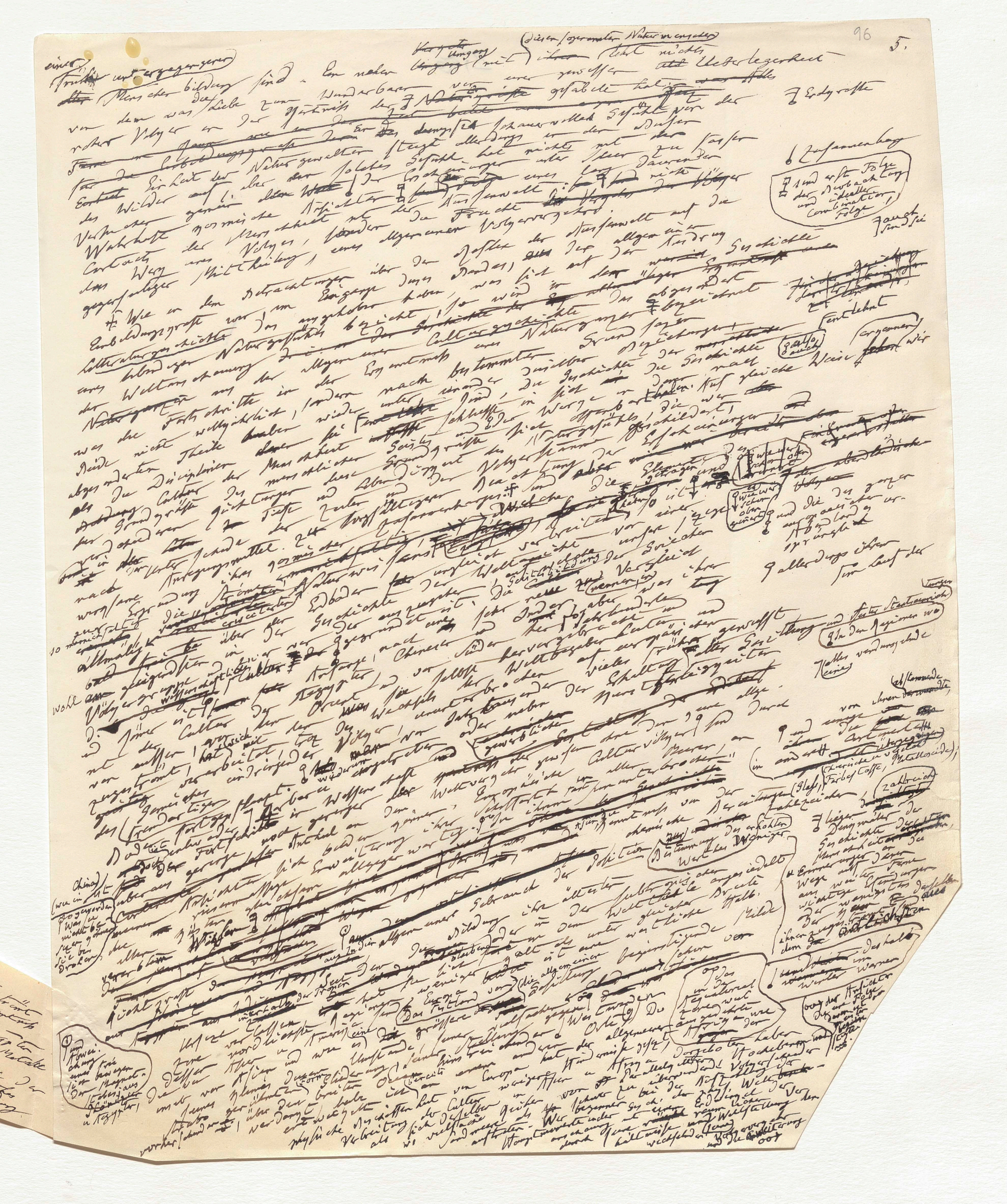
Wohl [illegible]

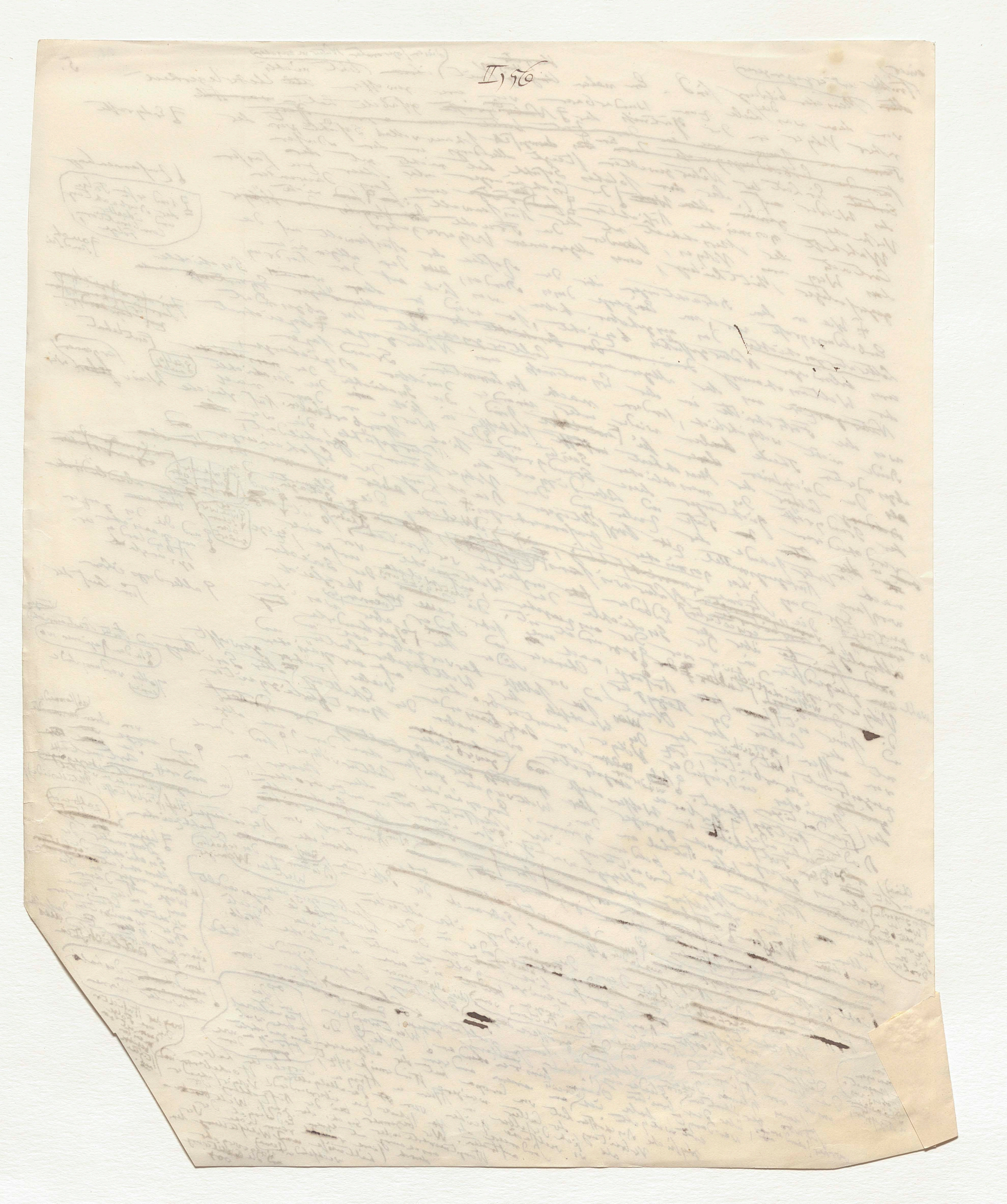
[illegible]

China

[illegible]


96
5.
97




II 156

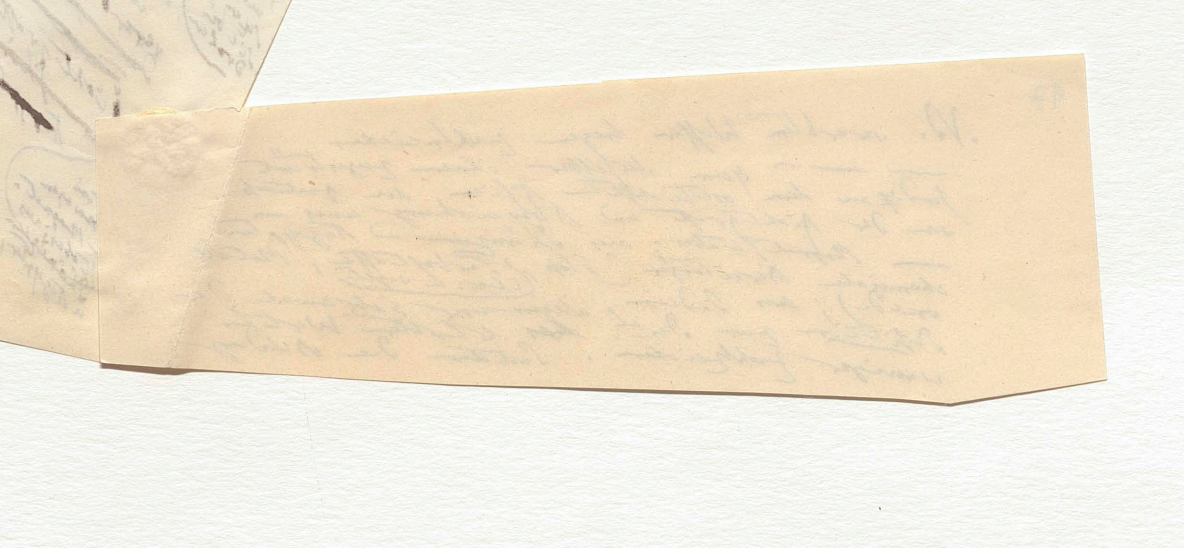
97

Ad. verwebtem Wissen liegen zahlreiche
— zum derselben ihrer zugestreut
Ind. X aus dem östlichsten Asien die Kenntniß
von der Richtkraft und Abweichung eines
Magnetstabes; aus Phönizien und Aegypten
chemische Bereitungen (Glas, Farbestoffe, Eber. u. vergl.); Metall
oxyde); aus Indien allgemeiner Gebrauch der
Schriften zur Dest. ~~des~~ leichter Werthes
weniger Zahlzeichen. Seit dem die Bildung

① und Abweichung eines bewegten Magnet. Stabes; aus Phönizien u Aegypten

[illegible] bis Drakon

[illegible] Richtkraft [illegible]



Hauptmomente ~~der~~ einer Geschichte der ~~physischen~~ Weltanschauung

(Der freie Raum größer / [illegible])

I.

Das Mittelmeer als Ausgangspunct der geschichtlichen Darstellung von der allmäligen Erweiterung der Idee des Kosmos. — Anreihung dieser Darstellung an die früheste Cultur der Hellenen. — Versuche ferner Schiffahrt gegen Nordost (Argonauten), gegen Süden (Ophir), gegen Westen (Colaeus von Samos).

7. [illegible]

+ Ganz in dem Sinne einer großen Weltansicht[10] schildert Plato im Phaedon die Enge des Mittelmeeres. „Wir, die wir vom Phasis bis zu den Säulen des Hercules wohnen, [illegible] nur einen kleinen Theil der Erde inne, in dem wir, wie Ameisen oder Frösche um einen Sumpf, um das Meer herumwohnen.“ Und diese enge Meeresbecken an dessen [illegible] die höchste Blüthe ägyptischer, phönicischer und hellenischer Cultur erblühten, ist der Ausgangspunct aller wichtigsten [illegible] Weltbegebenheiten der nautischen Colonisirung großer [illegible] durch welche Africa und Asien eine ganze Hälfte gewesen entfaltet [illegible] worden ist. ([illegible] Ländererstreckung / Unternehmungen)

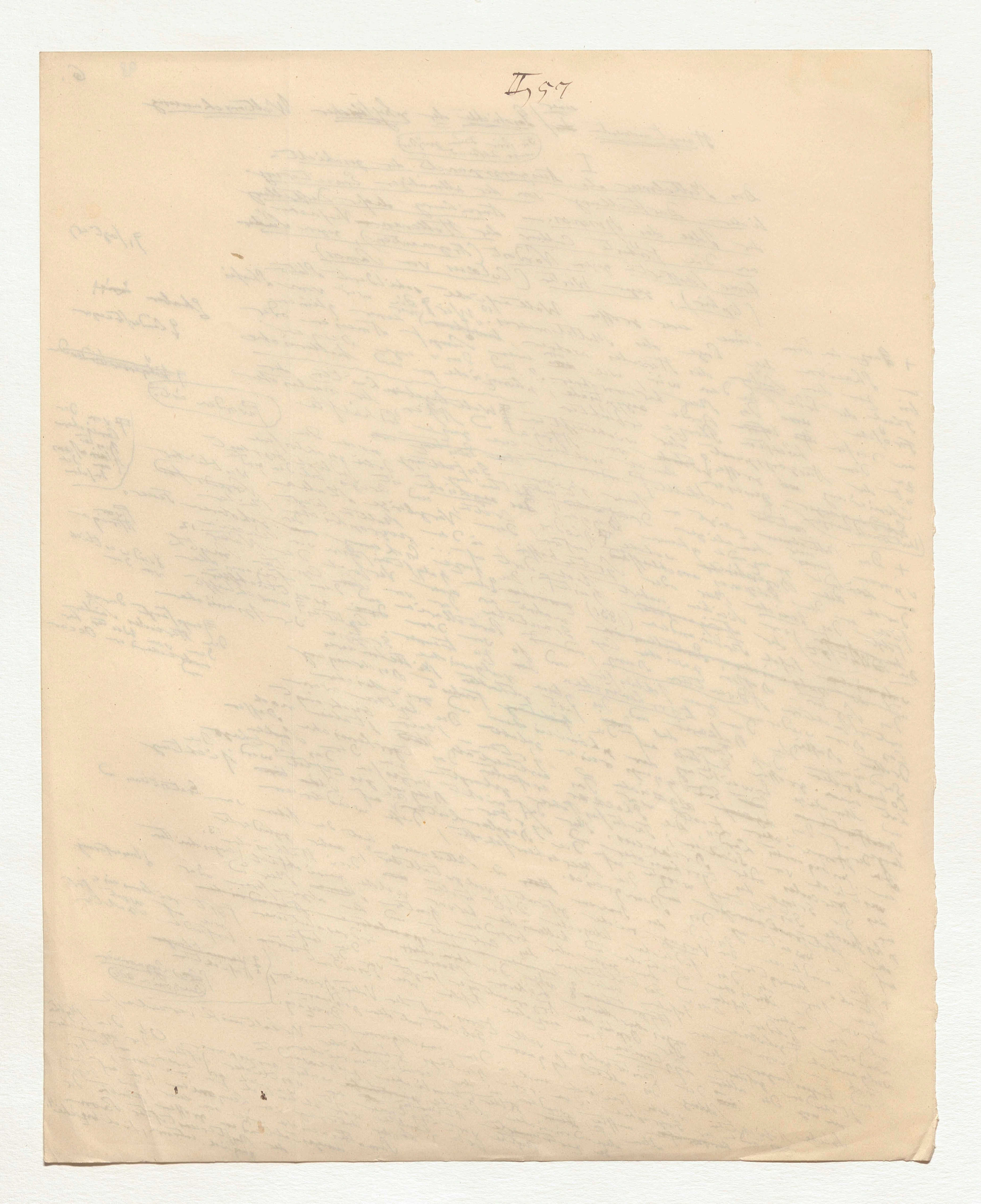
+ Das Mittelmeer zeigt in seiner Gestaltung noch die Spuren einer ehemaligen Dreitheilung in drei geschlossene, [illegible] Becken!! Das ägäische ist südlich begrenzt durch die Vorgebirge Rhodus, Creta, und Cerigo bis den [illegible] Peloponnes anschließend, welches [illegible] Sicilien oder Syrtenbassin [illegible] Malta liegt. Westlicher folgt das Ionische Meer oder [illegible] in dem geographischen [illegible] Sicilien nahebei [illegible] dort [illegible] der Natur[12] die Insel Ferdinandea (1831) [illegible] Pantellaria, der vor dem Cap Bon [illegible] des Africanischen [illegible] zwischen Cap Granitola und so von dem [illegible] Syrten- [illegible] Adventure Bank, und zu trennen. [illegible] der spanischen [illegible] Das tyrrhenische [illegible] vulkanische Küstenbeschreibung unterbrochen wieder [illegible] in der fast [illegible] Cap Corse [illegible] Balearen und die [illegible] Dritten [illegible] Sardinien. Diese Form [illegible] auf die phönicische [illegible] Columbretes [illegible] Erweiterung der [illegible] hat einen großen Einfluß [illegible] geübt. [illegible] und allmälige Entdeckung [illegible] Syrten- [illegible] das tyrrhenische [illegible] Carthago [illegible] Richtung [illegible] Schifffahrt auf das algarische [illegible] continentale [illegible] Eratosthenes [illegible] längs der Phocäer [illegible] Tartessus [illegible] gelangten. [illegible]

„unbegränzten Land“. Die Phocäer [illegible] Tartessus [illegible] Syrten-Regionen [illegible] Diese wird von [illegible] westlich von Sicilien oder Briareus [illegible] die Meeresherrschaft / [illegible] hat den schon von Eratosthenes [illegible] gegliederte[13] des Hercules oder [illegible] tyrrhenischen [illegible] die Grenze des [illegible] wagte auf die [illegible] des Mittelmeeres „vielgestaltete“, mehr [illegible] drei Halbinseln [illegible] weiter [illegible] Gestaltung [illegible] Dargreich. [illegible] geformt [illegible] Dort treten [illegible] welche [illegible] und [illegible] oder [illegible] [illegible] Erweiterung des [illegible] Gestade des Iberern reicher [illegible] libysche und hellenische [illegible] Continente [illegible] und der abgerissenen [illegible] Fest [illegible] auf [illegible]

+ Das nördliche der/Vorzug [illegible] Strabo bewegten [illegible] südliche [illegible] gegenüber [illegible] Gestaltungen des [illegible] Inseln [illegible] Durchbruch [illegible] Revolutionen [illegible] der [illegible] Zeiten. (q [illegible] Ansichten / [illegible] Lyxaonien / Leuzonia oder)

zu Jene [illegible] das [illegible] Inseln [illegible] hohen [illegible] Argonautensage [illegible] jüngste [illegible] Poseidon [illegible] hervor [illegible] mit den [illegible] Bildern [illegible] Orphische [illegible] Inseln, wie [illegible] Vater [illegible] Landenge [illegible] [illegible] Lyctonien [illegible] Tora [illegible] Gebiet mit dem goldenen Drachen. [illegible] Verhältniß veranlaßte vulkanische [illegible] Finsterzeugte [illegible] Lygaer [illegible] umzugrenzen [illegible] Ob der Mythe Frucht zu geognostischer [illegible] und [illegible] der alten [illegible] trefflich [illegible] kräftige [illegible] westlicher [illegible] Stoher [illegible] Schluss [illegible] Atlantis [illegible] Lyctonien [illegible]

Solche Schichten [illegible] Geographie [illegible] alten [illegible] zertrümmerten Mythe [illegible] Samothracische Sage von einer großen Fluth, der umgestaltet [illegible] der Mysterien [illegible] Paon [illegible][14].



II 57

dass hier nicht entschieden zu werden

+ Was aber, wie schon oft bewegt worden ist, die geographische [illegible] welche hat

Lage des Mittelmeers vor allem so [illegible] gemacht hat, ist die Nähe des Continents

in ihrem Einfluss auf [illegible] gemacht hat, ist die Nähe des östliche

an der kleinasiatischen Halbinsel vortretenden Meeres welche am [15] des Euphrat

die Fülle der Inseln des ägäischen Meeres gewesen sind [illegible]

Dränge für die abzusetzende Cultur gewesen Ocean unter der Benennung

durch die der grosse indische Ocean unter der schmale Erdenge

des rothen Meeres eindringt und durch eine schmale Erdenge von dem Nil-

von der Landleiter [illegible] Küste des Innern Meeres und dem Nil-

Delta getrennt ist. In allen diesen Verhältnissen dominirten

des verbindende Element des Meeres. Die Cultur

war dort nicht, wie in ihrer älteren Sitz in Aegypten

am Euphrat und Tigris, in der indischen Entopotamie

und in China an bewegten Leben des reiche Stromlandschaften ver-

gefesselt an bewegten Leben des Griechenthums. Befriedigung

geeignet zu dereinstiger Stellung der mittelländischen Meeres-

gruppe die merkwürdige Form der mittelländischen Ocean

Durch die [illegible] Stellung zu Seiten des Einbruches die Meerenge

begegnet und seine relative Folge des Einbruchs zu einer [illegible] dritter

im Süden und Westen. Die Folge des [illegible] zu einer [illegible] offenbaren

arabischen Meerbusens, als Folge des Bab-el-Mandeb gehört zu einer Seite dritter

vor [illegible] Bab-el-Mandeb gehört Continent ist er seiner Haupt-achse

Erscheinungen des neuen Continent ist er sein recht verglichen mit theils zum Eindringen der

zonen der europäische Südwest gerichtet, aber Spalter die Nordwest

von NO gegen Südwest findet sich in System paralleler Gebirgsjöcher vor Nordwest

dieser Richtung findet sich zu Anatolien vom Indischen Ocean bis zum Nordost der

Meer-Wasser theils, zu Anatolien in diesem Ströme bis zum Meer der

gegeben haben. Ein solches vom Indischen Ocean bis das rothe Meer, der Doppelströmes

gegen Südost zeigen Deutschland der das Tieflande des Doppelströmes von

Elbe im nördlichen Meerbusen mit dem Tieflande des Lusitan, den Hellen an

Der Linke Meerbusen die Zagros Spitze in Kroatisch das Adriatische [16] der

Euphrat und Tigris die hohen Inselreichen des Alpen Die Spaltung der SO-NW

Hellas und der Dalmatischen Halbinsel (NO-SW und SO-NW

Meer und die Systeme geodätischen Erschütterungen, die Spalten SO-NW

beider Systeme geodätischen Erschütterung der die Richtung ist der wichtigster Einfluss

die ihre Ursache gewiss in Erschütterung und der die wichtigste Einfluss

im Innern der Erdgegend gehabt hat die Menschheit und die Erleichterung

für neuen Ursprünge halten die Menschheit Lage die [illegible]

[illegible] auf die Schicksale der relativen Lage, die Abweichung

des Völkerverkehrs gehabt. Die relative regelmässige Abweichung

[illegible] ein [illegible] (Monsune [7]) welche begünstigten

Fahrt eine Luftströmen (Ceylon dadurch bis October der [illegible]

Schifffahrt nach Indien und Ceylon Mai bis Ost Afrika der zum

dass in der Jahreszeit (April und Mai oder Ost-Afrika der zum gleich

wo Nordwinde auf [illegible] von Ost Afrika der dem Januar April) gleich

der Südwest Monsun herrscht von der October bis Bab-el-Mandeb

gerade Malabar herrscht wehen (October bis zwischen

günstige Nordost-Monsun der Periode der Südwinde zwischen Geschichte

zeitig mit der [illegible] Erdkunde [illegible] [illegible] wir

und Salz; [illegible] in diesem Weltanschauung ununterbrochen Bildung

+ Wenn wir nun in diesem Weltanschauung des Mittelmeeres [illegible] Bildung vor-

der physischen Weltanschauung des Mittelmeers alter [illegible] ihrer Träger,

diejenigen Völker welche hier die Aegypter, Phönicier und die Träger Stelle in

Völker welche die Aegypter, Phönicier Colonien und die wichtige [illegible] Juden

erwähnt, in der weltgeschichtlich so wichtige (Expeditionen) [illegible] vor

an der weltgeschichtlichen das Niltthale herrscht Spielt [illegible] Expeditionen den [illegible] [illegible]

† in der Geschichte der herrscht allein Dynastie Zeitrechnung [illegible]

der Geschichte der Nilthale (die Folge seiner grossen Dynastie [illegible] Dahschur Pyramiden

Königsgeschlechter schildert der vier ersten] [illegible] unserer Derselben einen Pyramiden

[illegible] den Anfang der vier ersten vor von [illegible] bis jetzt der Einfall der Hyksos

[illegible] als 34 Jahrhunderte Pyramiden von dem Bloegen Amenemha III der Erbauer

Die grossen Dynastien der Hof der Zeit das welcher Amenemha III der Erbauer des Moeris

3 ten Dynastie Inschriften alter Arts das ist der Thebanische Ausgraben der Hyksos (Hirten

Die letzte Dynastie wohl des alten 1200 Jahre vor der Vertreibung der Hyksos (Hirten

sichtbare [illegible] Wanderung wohl die 12 ten Labyrinthe und die Vertreibung der

der ursprünglichen Labyrinthe Nach der Vertreibung

Ses angeborenen Nach der Vertreibung

(1600 J. vor Chr.)

[Right margin notes:]

[illegible] Das Völkerverkehr die und die fortschreitende erweiterte Welt. Der Landgrenze bewusstseins

6 zwischen Arabern und Negern, Aethiopen, Abyssinier

9 Phönicier und Hellenen

und durch frühe Unternehmungen seemännischer

nach

6 Der indische Ocean durch

zu der Abweichung der Sonne Erwärmung der Erwärmung, der Ost-Afrika, der [illegible] Stellung Halbinsel und Araber der der Vorder Indien

[illegible] mit verschiedenen Jahreszeiten [illegible] ungleicher

9 nach der [illegible]

6 Der Meerenge

9 nach der Myrrhenküste Aegypten der Adramiten in Südarabien nach dem Persischen Meerbusen,

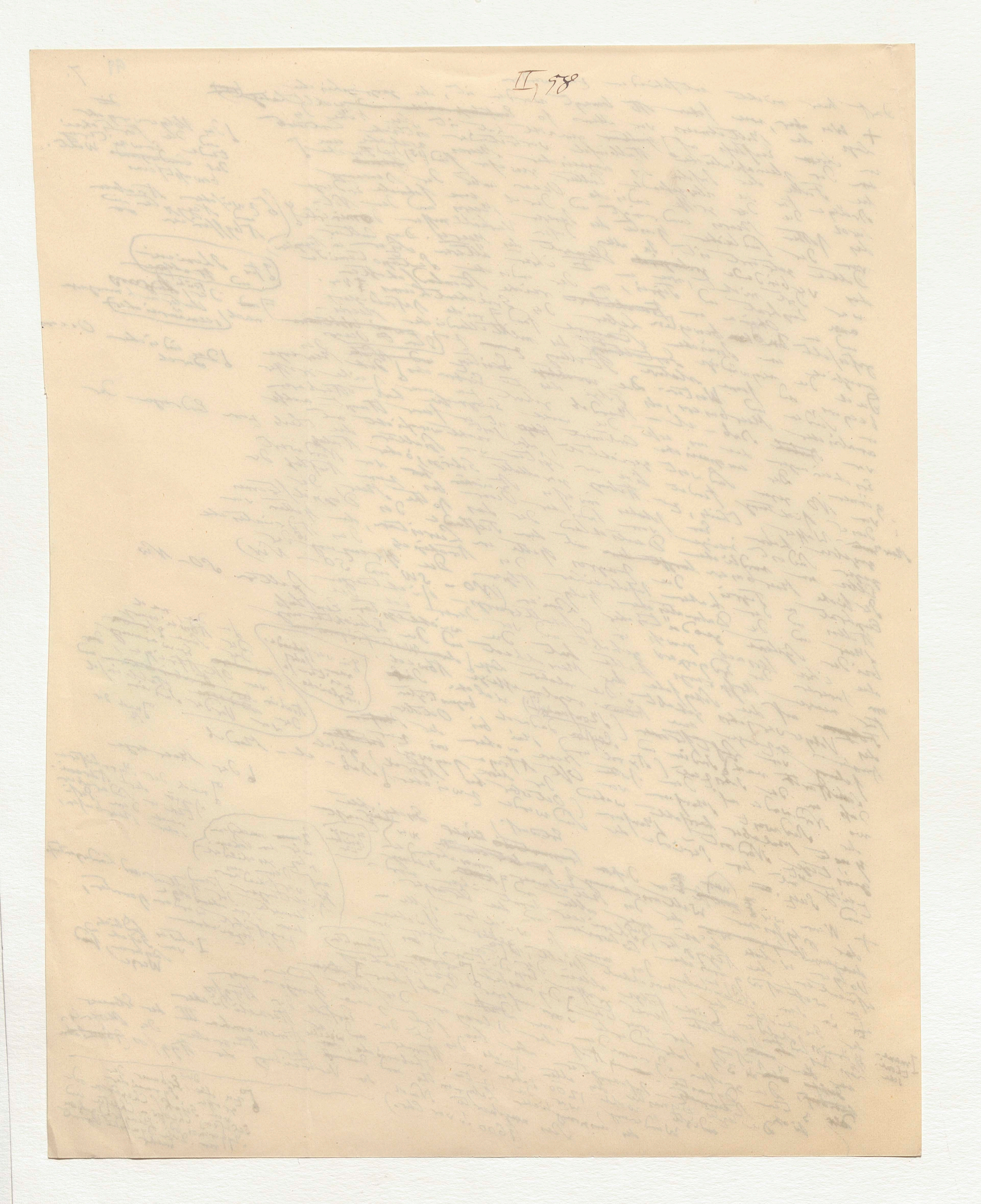
9 [illegible] zu der fremden Kultur und Ländergestaltung

[illegible] nachdem wir den Schauplatz geschildert auf dem aus so verschiedenen Richtungen fremde Elemente der Kultur und Ländergestaltung zugeführt werden konnten, [illegible] zu bezeichnen

1 etwas südlich von Gizeh und Sakkara, sind Werke

Manethonische

6 zu der Erbauer der grossen Pyramiden von Gizeh (Cheops) Chephren oder Schafra, Cheops-Chufu und Mycerinos oder Menkera, gehören vor. Diese Dynastie begann mehr



herrschte der große Ramses-~~Miamun~~ (Ramses II) dritter König der 19ten Dynastie welcher die ersten des neuen Reichs ist. Seine Siege, durch Abbildungen in Karnak verewigt, wurden dem Germanicus von den Priestern in Theben erklärt. Herodot nennt ihn unter dem Namen Sesostris, wahrscheinlich durch eine Verwechselung mit dem fast eben so kriegerischen und mächtigen Seti (Setos) welcher der Vater Ramses II war."

920.

bei diesen Einzelheiten der Zeitrechnung da wo ... verweilen zu müssen, um ... relative Alter großer ... und Griechenland annäherungsweise ... Verhält...

8

100 8.

herrschte der grosse Ramses-Miamen (Ramses II) dritter König der 19ten Dynastie welche die erste des neuen Reichs ist. Seine Siege, durch Abbildungen in Stein verewigt, wurden den Germanicus von den Priestern in Theben erklärt. Herodot nennt ihn unter dem Namen Sesostris [illegible] wahrscheinlich durch eine Verwechselung mit dem fast eben so grossen und mächtigen Eroberer Seti (Setos) welcher der Vater Ramses II war." 920.

Wir haben hier [illegible] bei dieser Einzelnheiten der Zeitrechnung verweilen zu müssen, um da wo [illegible] für uns fester Geschichtsboden ist, das relative Alter grosse Begebenheiten in Aegypten, Phönicien und Griechenland annäherungsweise bestimmen zu können. Wie war vorher [illegible] mit weniger [illegible] erinnern [illegible] Verhält. [illegible] geschildert)

[illegible] mussten wir uns [illegible] die Jahrtausende, der vor Hellas [illegible] Cultur im Nilthale [illegible] Geschichtsbild [illegible] welche die [illegible] vorangegangen ist, ohne diese [illegible] geistiges Bedürf [illegible] Raum und Zeit gönnen wir, [illegible] vor Augen [illegible] entwerfen.

Die Cultur im Nilthale, frühe durch geistige [illegible] priesterliche [illegible] politische Einrichtungen [illegible] auf der Erdboden überall [illegible] Völker [illegible] angeregt, [illegible] erweckt hat, wie [illegible] Contact mit fremden [illegible]

[illegible] durch die [illegible] physische [illegible] des Landes [illegible]

[illegible] menschliche [illegible] nach der inneren Natur der Gedankenwelt, und zum klaren und befriedigenden [illegible] zu seiner [illegible] angeregt, und [illegible] was die Geschichte [illegible] die Denkmäler [illegible] darüber [illegible] auf bewahrt [illegible] Eroberungen vorübergehende [illegible] auf dem Landwege [illegible] weit ausgedehnte [illegible] so alter Schifffahrt [illegible] weniger [illegible] viel bewegter [illegible] Völkerstämme [illegible]

Ramses-Miamen (von 1388 bis 1322 vor Chr. also volle 600 Jahre vor der ersten Olympiade des Koroebus) unternahm [illegible] weite Heerzüge [illegible] nach Herodot in Aethiopien [illegible] nach Europa [illegible] nach Klein Asien [illegible] Thracien [illegible] Scythen [illegible] Schiffen [illegible] wo von seinen Soldaten [illegible] zurück blieben [illegible] Phasis [illegible] Ansiedler [illegible] mit langen Schiffen [illegible] erythräischen Meere [illegible] weiter schiffen [illegible] nicht [illegible] Sesoosis (der grosse Ramses) [illegible] Babylon zurückgekehrt. [illegible] Ganges [illegible]

[illegible] National-Bildung [illegible] bei Wadi-Magara [illegible]

„Die einzige sichere Thatsache [illegible] Schifffahrt ist [illegible] der Aegypter [illegible] der arabischen [illegible] selbst [illegible] dargestellt [illegible] Strasse [illegible] Nil [illegible] berühmten [illegible] Ramses [illegible] Cheops [illegible] wurde [illegible] Dynastie [illegible] Nechao [illegible] Suez [illegible] Neco II [illegible] Phönicier 23. [illegible] 22. [illegible] (611–595 vor Chr.)

102

[illegible] Schiffern [illegible]

unter Neco's Vater Psammitich (Psemetek) [illegible] geendigten Aufnahme Griechischer [illegible] Ansiedelung [illegible] zur Aufnahme [illegible] Freiheit [illegible] unter Amasis (Aahmes) [illegible] Bürgerkriege [illegible] Miethstruppen [illegible] Handelsverkehr [illegible] Hellenismus [illegible] Naucratis [illegible] fremder Eindringen [illegible] allmähligen [illegible] geistiger [illegible] Weltgestaltung [illegible] Aegypten [illegible] Unabhängigkeit [illegible] localisirender [illegible] Cultur-Völker welche [illegible] die macedonische [illegible] Lebens [illegible] Mittelmeer [illegible] Phönicier [illegible] Continente [illegible] Völker [illegible] Vermittler [illegible] Aegypter [illegible] Nilthale [illegible] Babylonischen [illegible] Phönicier [illegible] Sagengeschichte [illegible] Cultur [illegible] Contact [illegible]

[illegible] bleibenden [illegible] gegenwärtigen [illegible]

101 [illegible] Bergkegel [illegible] Lepsius

103 [illegible] Land [illegible] seit langer Zeit

(Ramses II) dritter König
herrschte der grosse Ramses-Miamun des neuen Reichs ist.
der 19ten Dynastie welche die erste des [illegible] verewigt, wurde der §20.
seine Siege, durch Abbildungen in Stein verewigt, Herodot nennt
Germanicus von den Priestern in Theben erklärt. [illegible] Durch eine
ihr unter dem Namen Sesostris wahrscheinlich kriegerischer und mächtiger
Verwechselung mit dem fast eben so kriegerischen Vater Ramses II war."
Eroberer Seti (Sethos) welcher bei diesen Einzelnheiten der Zeitrechnung
Wir haben) hier [illegible] verweilen zu müssen, um das relative Alter grosse
für uns fester Geschichtsboden ist, das [illegible] annäherungsweise
Aegyptens, Phöniciens und Griechenlands menschlicher Verhältnisse
bestimmen zu können. Wie [illegible] weniger geschildert,
weil in der [illegible] mit weniger Zeugen erinnern
so musste [illegible] Cultur im Nilthal die Jahrtausende der vor Hellas
[illegible] welche die Nilthal Geschichtsbild
vorangegangen ist, ohne diese simultanen [illegible] geistiges Bedarf
und Zeit gönnen war, [illegible]
vor Samen [illegible] entwerfen.

[Right margin:] Mittelmeer nach seiner menschliche [illegible] Natur [illegible] Frucht der inneren Natur der Gedankenwelt, um zum Glauben und befriedigen 4

Die Cultur im Nilthale (seit durch [illegible] politische Einrichtungen [illegible] priesterliche auf dem Erdboden überall [illegible] Völkern [illegible] angeregt, erweitert, wie Contact mit fremden (vor 1388 bis 1322 vor Chr.) zum Ramses-Miamun (Jahre 600 vor der ersten Olymp. Chr. also volle 600 vor der ersten Olymp.) unternahm durch weite Heerzüge [illegible] zu der Pala-niade des Boroebus [illegible] nach Aethiopien, Herodot in [illegible] nach Europa, das eben Jagen zu der scythischen Reichen, nach Klein Asien nach Kolchis und an der Thracier, wo von seinen Soldaten Ansiedler der Thraker zurück blieben. Auch hatte Ramses zu den Priestern mit langen Schiffen in das Erythräische Meere sich erst [illegible] Weiter schiffen nicht mehr fortsetzbar war, [illegible] das Reich Sesoosis (der grosse Ramses) in Indien bis über den Ganges zog und Statuen in Babylon zurückgesetzt.

[Circled notes:] durch eine sonderbare physische Beschaffenheit des Landes [illegible]
[illegible] National-Bildung
Deshalb [illegible]
bei Wadi Magara

[Right column:] zu seinen Heerzügen angeregt, und Ansiedelungen angeregt, was die Geschichte uns über die Denkmäler uns darüber so auf bewahrt berichtet, vorübergehende Eroberungen auf dem Landwege [illegible] weit eingedrungen, so alter Schifffahrt [illegible] weniger [illegible] Völkerstämme [illegible] Arbeit Völker [illegible] gedankliche [illegible] gewaltiger [illegible] unternehmen [illegible]

"Die einzige sichere Thatsache ist die Schifffahrt der Aegypter [illegible] der arabischen
des eigenen altaegyptischen Zeiten aus dem [illegible] erst selbst dargestellt. Die zur Strasse
seit der frühesten [illegible] berühmtesten [illegible] gebaut unter der [illegible] Grosse
nicht über den Nil [illegible] wurden bereits Felsen [illegible] [illegible] Zeitalter der 23.
Meer besetzt. [illegible] Chufu (Cheops) [illegible] Hammamât [illegible] Ramses Vergleichungen
der Sinai-Halbinsel unter Cheops [illegible] Ramses [illegible] Grosse [illegible] Phönicier
Dynastie unter seiner Zeit [illegible] wurde unter [illegible] nicht [illegible]
6ten Dynastie [illegible] der Nil [illegible] nicht [illegible] (611–595 vor Chr.)
welche [illegible] den Kanal vom Nil [illegible] Necho II [illegible] früher
Meeres verband [illegible] 22 [illegible]
gebaut [illegible] Arabischen [illegible] so oft [illegible] unter [illegible]
mit dem [illegible] wie [illegible] Umsegelung von Afrika unter [illegible] dieselbe [illegible] und [illegible] später
unternommen [illegible] Schiffern [illegible]

unter Neco's Vater, Psammitich (Psemetek) [illegible] die nach geendigter
Bürgerkriegen unter Amasis (Aahmes) [illegible] ihre Aufnahme
[illegible] Miethtruppen [illegible] Ansiedelung [illegible] Griechischer
[illegible] Grund zu [illegible] Handelsverkehr der Hellenismus zur Aufnahme
[illegible] allmähligen Eindringen [illegible] Freiheit
[illegible] Es war ein [illegible] geistiger [illegible] (dein Bein)
[illegible] localisirender [illegible] Weltgestaltung [illegible]
[illegible] schnell und grössten Cultur-Völker welche
[illegible] unseres [illegible] Sätteter [illegible]
[illegible] Diese [illegible] Meere
[illegible] Bewohner

II, 59

8

101 wo dann ältesten Bauwerke
nach Lepsius sich am Berg Barkal finden,

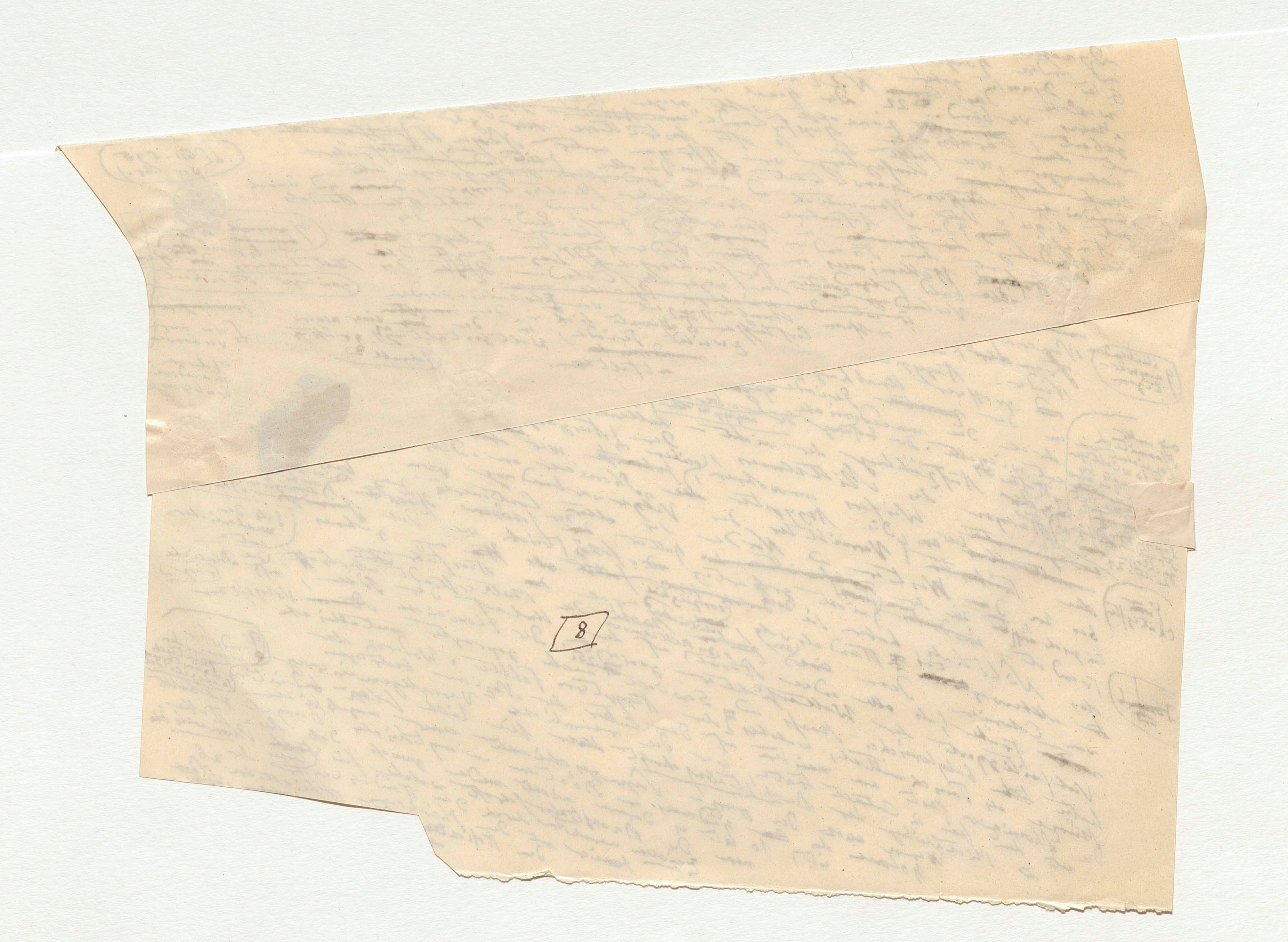
… nehmungen, wie selbst die so oft bestrittene … gar nicht unwahrscheinliche 23.
… Umsegelung von Afrika unter Necho II … wurde Phönicischen
Schiffern … anvertraut, … um dieselbe Zeit … auch früher …

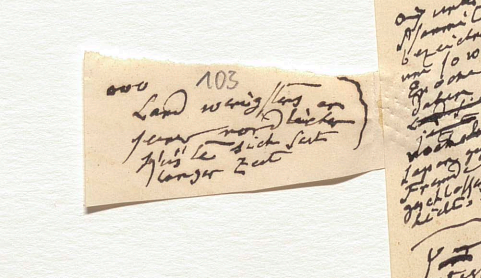
(611–595 vor Chr.)

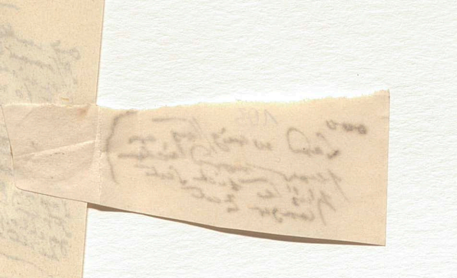
102

unter Necho's Vater, Psammetich (Psemetek) … wie später nach geendigtem
Bürgerkriege unter Amasis (Aahmes) … Aufnahme Griechischer
Miethtruppen … ihre Ansiedelung in
Naucratis … Grund zu … Handelsverkehr … Aufnahme
Fremder Elemente und zu allmäligem Eindringen des Hellenismus in
Nieder-Aegypten. … Es war ein Keim geistiger Freiheit, [illegible]
größerer Unabhängigkeit von localisirenden Einflüssen, der sich
in der … Periode … einer neuen Weltgestaltung [illegible]
durch die macedonische Eroberung … schnell und kräftig entfaltete. … Cultur-Völker welche
[illegible] … Aufzählung der nicht-hellenischen … Ausgangspunkt unseres
… des Mittelmeers … war … Phönicier an. Diese sind als
… Westen … die Aegypter … Völkerverbindung vom indischen Meere
… Vermittler der Völker der alten Continente … [illegible]
… Norden … Westen … der schönen Küste …
Eingeschränkt … nicht großartig … Ausführung … Mutterstaat überlebt, …
… Nilthal … haben sie doch vorzüglich … politische Macht … Volksstamm
… Colonien … Stürme … auf der … gewirkt. 25. Der Phönicische …
… Babylonischen Maaß und Gewicht … Aegyptern fehlte, wodurch … beitragen …
… Tauschmittel, welches … mit der Cultur der Nationen … Verallgemeinerung …
… in Contact traten … Buchstabenschrift … [illegible]
… Mittheilung der … Sagengeschichte … mythischer … Phönicische … 26
… ist, so ist es … Buchstabenschrift … Phönicern … [illegible]

Marginal notes (left): bleibenden ganz wärtigem; … Psammitich … bezeichnet … Chaldäer …; Chaldäer …
Marginal notes (right): kein Keim; Lätterter …; Erde der macedonischen …; sonderbar … politisch …


8


103
Land wenigstens ein
paar wochen bisher
ließe sich seit
langer Zeit



(seit [illegible] grosser Entdeckung) immer mehr

die [illegible] über die früheren Zustände alphabetischer Schrift entwickelung verbreitete, ist die phönicische, wie die Bilderschrift allerdings

die ganze semitische Zeichenschrift als ein aus der [illegible] betrachtet

aus graphisch ausgegangenes Lautalphabet zu [illegible] der Wie [illegible]

d. h. als ein solches in dem die ideelle Bedeutung der Lautzeichen [illegible] Grundform nach,

völlig unbeachtet bleibt und dasselbe nur [illegible] seiner [illegible] Werther und

behandelt werden. Ein solches Lautalphabet [illegible] Bedürfnisse der Lautsysteme

ein Sylbenalphabet, war geeignet [illegible] Darstellung [illegible] der semitische Schrift (sagt Lepsius)

[illegible] der graphischer [illegible] die indogermanische Sprachen

[illegible] eine Sprache aber zu befriedigen, nach [illegible] weit höher [illegible] Kürzere

[illegible] Ergänzung und Consonanten zeigen in ihren

[illegible] über [illegible] der Vocale und Vocalismus (wichtige 27)

Völker [illegible] Bedeutung der [illegible] (über aus [illegible] alphabeter vor.

zu [illegible] höhere [illegible] Sylbenalphabeter der Wellener

durch die weit [illegible] der phönicischen

Sprachen gebildet werden müssten; [illegible] bei Uebertragung [illegible] Sie

und [illegible] Veränderungen mit diesem [illegible] der

Das Streben der Syllabität [illegible] des Alphabets [illegible]

seine volle Ausbildung, so [illegible] Theile des [illegible] ein gemein

Zeichen [illegible] fast alle [illegible] nicht blos, nur [illegible]

Wenn [illegible] der Cultur-Völker unzähliger überzeugende

Das [illegible] viele [illegible] war zu [illegible] grosser Erklärer

die Buchstabenschrift [illegible] wurde andern [illegible] Gefühle,

Der erste Edelsten [illegible] und der [illegible] Schattenden Der späteren

Träger der [illegible] Intelligenz und [illegible] Der Wellener

[illegible] des [illegible] Sinnes und Volk [illegible] aber nicht blos

Einbildungs [illegible] hat [illegible] Elemente

Naturwelt [illegible] haben [illegible] die ausgebreitete [illegible]

+ Die Phönicier [illegible] und der [illegible] Sidon und Sidon [illegible] mathematische

[illegible] vermittelnd [illegible] Wohlstand [illegible] die Sidonier

der Wirtschaften [illegible] gewandte [illegible] [illegible] sowohl in

Schifffahrt [illegible] Fortschritte in [illegible] Forscher durch [illegible] Rechnung und

in Gewerbe und [illegible] Handel [illegible] der

hier wie überall [illegible] arbeitet [illegible] zu [illegible] Handel zuerst

Wissen [illegible] geschickt [illegible] Caravanenhandel

[illegible] Strabo [illegible] werden [illegible] 28 [illegible] eröffnet

die Seefahrt [illegible] Schifffahrt [illegible] phönicischen [illegible] Astronomie der

und Nachtschifffahrt [illegible] [illegible] Hadrumetum

Schiffs [illegible] phönicische Schifffahrt [illegible] Pontus [illegible] Tartessus

durch [illegible] Schifffahrt [illegible] Kriege [illegible] Utica [illegible]

zu [illegible] der [illegible] Spanien [illegible] Gades, die

wurde [illegible] südlichen [illegible] Nord [illegible] und [illegible]

[illegible] Schwarzen [illegible] 8.80 [illegible] Tylos und

Das [illegible] Carthago 29 und [illegible] länder [illegible]

u. Carthago [illegible] die [illegible] Persischen [illegible]

[illegible] Inseln),

[illegible] Sahara [illegible]

Marginalia (right):

Eiserschaffen

(dem

Erleichterung [illegible] und [illegible] Vergleichung

[illegible] und die [illegible] Zeiträume [illegible] [illegible] materiellen

[illegible] gleichzeitig

[illegible] durch ihre graphische Dig. [illegible] verallgemeinert

Zwölf [illegible]

unverzüglich [illegible] Wohlstand und eine

[illegible] andere Stelle [illegible] zwar [illegible]

[illegible] sie haben [illegible] [illegible] und selbst [illegible] der [illegible] des Wissens erweitert,

(Bithynien)

Nicht Hippo (Hadrumetum) und Gades (Africa) [illegible] kleine Syrte;

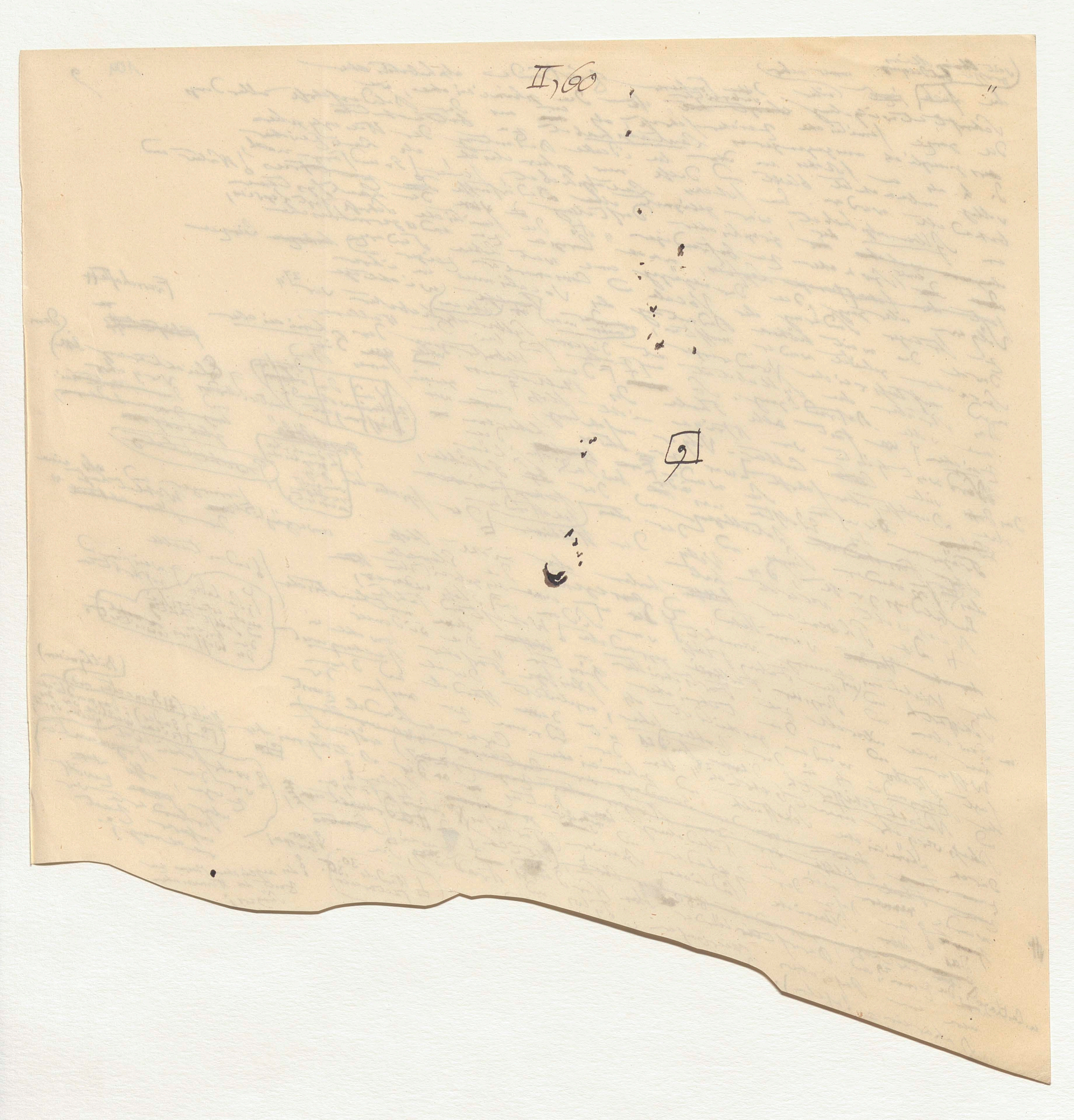
[illegible] [illegible] Argonauten

[illegible] zu der [illegible] Zuge, also [illegible] zwölf [illegible] Jahrhunderte [illegible] unserer Zeit

(+ Wandels 30. [illegible]) 30.

[illegible] Europa

[illegible] des aegäischen Meeres zu Zeit des Homerischen Sängers;


II,160
9

105 10

+ [illegible] von der
frühe[illegible] Tartessus 200 Jahre
Sad[illegible] [illegible] Theil
de[illegible] wahrscheinlich weit
[illegible] [illegible] auch der
Christus [illegible] [32] Dort liegen die
vielen [illegible] bis zu 300
erhöht [illegible] [33] gestiftet
wurden [illegible] nach Letronne)*
die Sta[illegible] der
colonisir[illegible] die Azoren
welche [illegible] die von der
Carth[illegible] hielt) sind
[illegible] als die vermittelnd für Statt einer
gleichsam geworden sind um nach dem Neuen Continent der
zwei Wege zu bezeichnen auf denen zuerst
zugetreten ist das Menschengeschlecht mit dem von
der europaeischen Theil bevölkert geworden ist. Diese Betrachtung Frage ob
Nord- und Süd-Amerika [illegible] der übrigen (Carthago, Cerne) Porto Santo, Madera und
tungen giebt der Mutterlandes oder der Gaditana, Carthago eine grosse; ich
Phoenicier der Pflanzstädte [illegible] Inseln gegen [illegible] Wichtigkeit. Nach der ersten
Afrika, arischen Weltgeschichte spät nach den nähern Wege
[illegible] Sage einer Berber-Küste seit auf der Erich Rauda's
möchte zur [illegible] Wahrscheinlich und Utica [illegible]
Vergeltung [illegible] Tartessus bei zu [illegible] bald Entdeckter bei Nord-
Glieder [illegible] nach Grönland der Südwest-
Gründung vor 2000 Jahre [illegible] Frühe bei der
[illegible] Christus Columbus 2500 Jahre [illegible] vertrautem Fernlauf
Carthago [illegible] 42 geographische Meilen vor
[illegible] der Sahara [illegible] liegt das erste Glied einer
alt phoenicischer Wege [illegible] betrachten,
wir [illegible] einer Inselgruppe, [illegible] Küste entfernt [illegible] des Sammelplatz der Seligen
der afrikanischen Nähe gleich [illegible] gerichteten Insel [illegible]
So ist [illegible] nicht von [illegible] dem Elysion (der Inseln der Lebens erwartet wird
langer [illegible] Dichtung) zu den Grenzen ferne Sonne [illegible] Armuth der Lebens
ungenutzter [illegible] welche an der untergehenden Sonne [illegible] ideale Land der geographischen [illegible] über die Säulen des Hercules
Die Gade, [illegible] nahen [illegible] [illegible] Wasser [illegible] bei der
Oceanus von der [illegible] Ferne dachte man sich alle die zu zugegangen Veranlassung gegeben
In der weiten Erdgegenden [34] der Erde [illegible] Mittelmeer [illegible] die [illegible] Inseln [illegible] war der
In zweiten [illegible] Elysion ward weiter [illegible] Weltgegend (Nachricht [illegible] Stillschweigen
Mythe der [illegible] Heracles die wirkliche bestimmte [illegible] [illegible] darauf gegründet
[illegible] [illegible] erweiterte [illegible] Epoche genauere [illegible] Gebilde verzögert vor [illegible]
Hellenen [illegible] über den Phoenicier [illegible] [illegible] [illegible] Schriftsteller (Diodor von Sicilien) [illegible] [illegible] der unbegrenzte Compilator [illegible] der Aristoteles [illegible]
[illegible] gegenwärtige [illegible] Wo [illegible] der Carthager welche die zufällige [illegible] [illegible]
[illegible] geographische [illegible] gedient; [illegible] für die [illegible] gedacht [illegible] früher [illegible] [illegible] Sammlung [illegible] [illegible] der Tyrrhener [illegible] und wo
Die [illegible] erwähnen [illegible] der Schwarze [illegible] [illegible] Strait [illegible] verlassen [illegible] und der [illegible] der [illegible]
zum [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] Scheria [illegible] und der Schönen [illegible] [illegible] nicht [illegible] [illegible] Inseln [illegible]
der [illegible] Pelasger Kolias [illegible] aber [illegible] Nordens [illegible] der [illegible] vertrieben nach einer [illegible] Inseln [illegible]
zum [illegible] Tyrrhenischer Inseln gleich nach [illegible]
Entdeckung [illegible] hatten [illegible] die einzelnen [illegible] Sertorius aus [illegible]
hatte die Tyrrhenischer haben [illegible] [illegible] Gruppe [illegible]
der Tyrrhenischer [illegible] Namen [illegible] [illegible] Velleit [illegible]
zu [illegible] Zeit [illegible] des Datum 400
[illegible] die aus [illegible] [illegible] waren

Zweder der Chronolog der Meteorologie des Aristoteles noch unser Gambia ist.

Sicil's

gegen Westen die Orcaden Faroë-Inseln und [illegible] Island gegen Norden

[illegible]

bis zur Entdeckung vor Amerika

Entdeckung nach der Vorlage der [illegible] der Wege die Dunkel der Hesper[illegible] obliegt dass

(Nicht benannt an einzelnen [illegible])

106

+ Der Bernsteinhandel der (wahrscheinlich) zuerst nach
den westlichen cimbrischen Küsten 31,
und später erst nach der Ostsee
dem Lande der Aestyer gerichtet
war [illegible] uns für die Geschichte der
Weltanschauung ein merkwürdiges Beispiel
von dem Einflusse der [illegible] der Liebe
zu einem einzigen Stoffe [illegible]
auf die Eröffnung eines [illegible] Verkehrs
[illegible] und die Kenntniß größerer
Länderstrecken haben kann (electrum)
Durch [illegible] Volk zu Volk durch
[illegible] dieser
Germanien an der Bernsteinküste [illegible]
[illegible] Landhandel [illegible] des nördlichen Oceans
[illegible] Küsten des [illegible] der Mittelmeer [illegible]
die Verbindung [illegible] Adriatischen und die Kelten an beiden Abhängen der Alpen zum Padus, durch Pannonier
der

Fverdankt gewiß der Kühnheit und der Ausdauer phönicischer Schiffer seinen ersten Ursprung. Er bietet in seiner [illegible] Ausdehnung

≡ So wie die phocäischen Massilier das brittische Zinn quer durch Gallien bis an den Rhodanus führten, und so gelangte der

105 16

+ Von Carthago, und wahrscheinlich auch von der 200 Jahre früher gegründeten Ansiedelungen von Tartessus aus haben die Iberer und einen wichtigen Theil der Nordwestküste von Afrika erforscht, wahrscheinlich weit über das Cap Bojador hinaus wenn auch der Chretes des Hanno wohl nicht der Gambia ist 32. Dort waren die vielen Städte der Tyrier, deren Zahl Strabo bis zu 300 erhöht und die von den Pharusiern und Nigriten 33 zerstört worden. Unter ihnen war Cerne (Gaulea nach Letronne) der Hauptstation der Schiffe wie die Hauptstapelplatz der Carthagischen Ansiedler und die Azoren, die von der Stadt Fernando, für die von der colonisirten Küste des Columbus Sohn, den Fernando, hielt, sind [illegible] welche später den Carthagern eher als zufällig aufgefundenen Azoren statt einer vermittelnden Continent [illegible] die Namen an [illegible] zuerst [illegible] gewordenen [illegible] Wege zu bezeichnen [illegible] der Menschengeschlechte ist diese Frage ob und [illegible] zwei Theil des [illegible] bekannt geworden [illegible] in Betracht der europäischen Nord- und Süd-Amerika [illegible] der Mutterlandes [illegible] Gadeira, Carthago, Cerne) Porto Santo, Madera und [illegible] Phönizier, wie eine Ostwärts [illegible] Inseln gegen [illegible] Weltgeschichte [illegible] Wichtigkeit [illegible] nach [illegible] phönicischer Wege möchte [illegible] eine Weltgeschichte [illegible] [illegible] Erich Rauda's [illegible] bis zur Entdeckung von Amerika, [illegible] Fahrt [illegible] Vorgeschichte [illegible] Tartessus und Utica [illegible] Erich [illegible] Entdecker bei Nord-Gründung von [illegible] bei zu Erich der bald Entdecker [illegible] der Südwest-[illegible] [illegible] nach Grönland der [illegible] volle 2000 Jahre [illegible] verstossen [illegible] Christoph Columbus [illegible] 2500 Jahre [illegible] weiter [illegible] Fahrt [illegible] [illegible] Wege der Gadeira [illegible] 42 geographische Meilen [illegible] das erste Glied einer [illegible] altphönicischer Inselgruppe [illegible] Küste entfernt [illegible] liegt [illegible] der Ostseeküste [illegible] der Seligen war [illegible] einer [illegible] gerichteter [illegible] aus dem [illegible] der Inseln [illegible] der abgesonderte [illegible] gleich [illegible] nicht von [illegible] Elysion, der Sonne [illegible] Ende erwartet wird langer [illegible] so ist [illegible] Dichtung, zu den Grenzen [illegible] der Lebens [illegible] das gewöhnliche [illegible] über die Säulen des Hercules hinaus ersehnter [illegible] welche an der untergehenden Sonne [illegible] alle Land [illegible] [illegible] Wasser geschieden [illegible] bei der die [illegible] welche vor der nahen Ferne dachte man sich der Erde weiter [illegible] die Zeit [illegible] [illegible] Inseln Veranlassung gegeben Oceanus vor der [illegible] Erdgegend 34, der Mittelmeer [illegible] Weltgegend [illegible] Nachricht [illegible] Inseln [illegible] wo er Stille des [illegible] In der weiteren [illegible] Elysion ward weiter [illegible] wirkliche [illegible] bestimmte [illegible] darauf [illegible] vergrößert [illegible] Mythe der [illegible] [illegible] Epoche [illegible] [illegible] Schilde [illegible] Diodor von Sicilien [illegible] der unbegrenzte Compilator [illegible] Hellenen [illegible] erweiterte [illegible] nicht [illegible] dieselbe [illegible] Schriftsteller [illegible] Kalten [illegible] der Phönicier aber [illegible] in [illegible] [illegible] Carraischen welche die zufällige [illegible] gegeben worden ist [illegible] Wo später [illegible] für die [illegible] [illegible] Deutung [illegible] verbraucht [illegible] [illegible] [illegible] in der früher [illegible] [illegible] zum Arm [illegible] erwähnt [illegible] Stelle [illegible] in der Straße [illegible] Die [illegible] [illegible] [illegible] des Diodorus [illegible] der [illegible] [illegible] Schiffer [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] nach Inseln [illegible] Erzeugung [illegible] [illegible] Zelessen [illegible] nach [illegible] vertrieben [illegible] [illegible] Plutarch [illegible] Tyrrhenischer [illegible] einzelner Inseln gleich [illegible] [illegible] Flotte [illegible] zwei [illegible] wollte [illegible] Inseln der Tyrrhenischer haben [illegible] [illegible] Sertorius aus [illegible] Mauern [illegible] [illegible] Madera Zugeständnis zuerst [illegible] Namen [illegible] [illegible] [illegible] Gruppe [illegible] 10000 [illegible] Porto Santo 35 [illegible]
In Delta 10000 [illegible]

die am [illegible] Ruderern geschöpft waren

Sieh [illegible] Anmerkungen

≡ [illegible] und der [illegible] Sinus Hercules

Sonder der Chronologen der Meteorologie des Aristoteles noch unser Gambia ist.

Pécuil's

≡ gegen Westen, die Orkaden, Faroë-Inseln und [illegible] Island gegen Norden

[illegible] Fernande

[nach dem Bedürfnisse der Verdauung der [illegible] der Wege [illegible] der Hafen [illegible]]

[illegible] der Niederlassungen an der Küste [illegible] zum [illegible] Damals [illegible] in das Meer hinausgetrieben wurden, [illegible]

≡ indem [illegible] der Schiffe, welche Niederlassungen an der Küste Libyens damals [illegible] in das Meer hinaus getrieben wurden.

Schon vor [illegible]

phönizischen und carthagischen

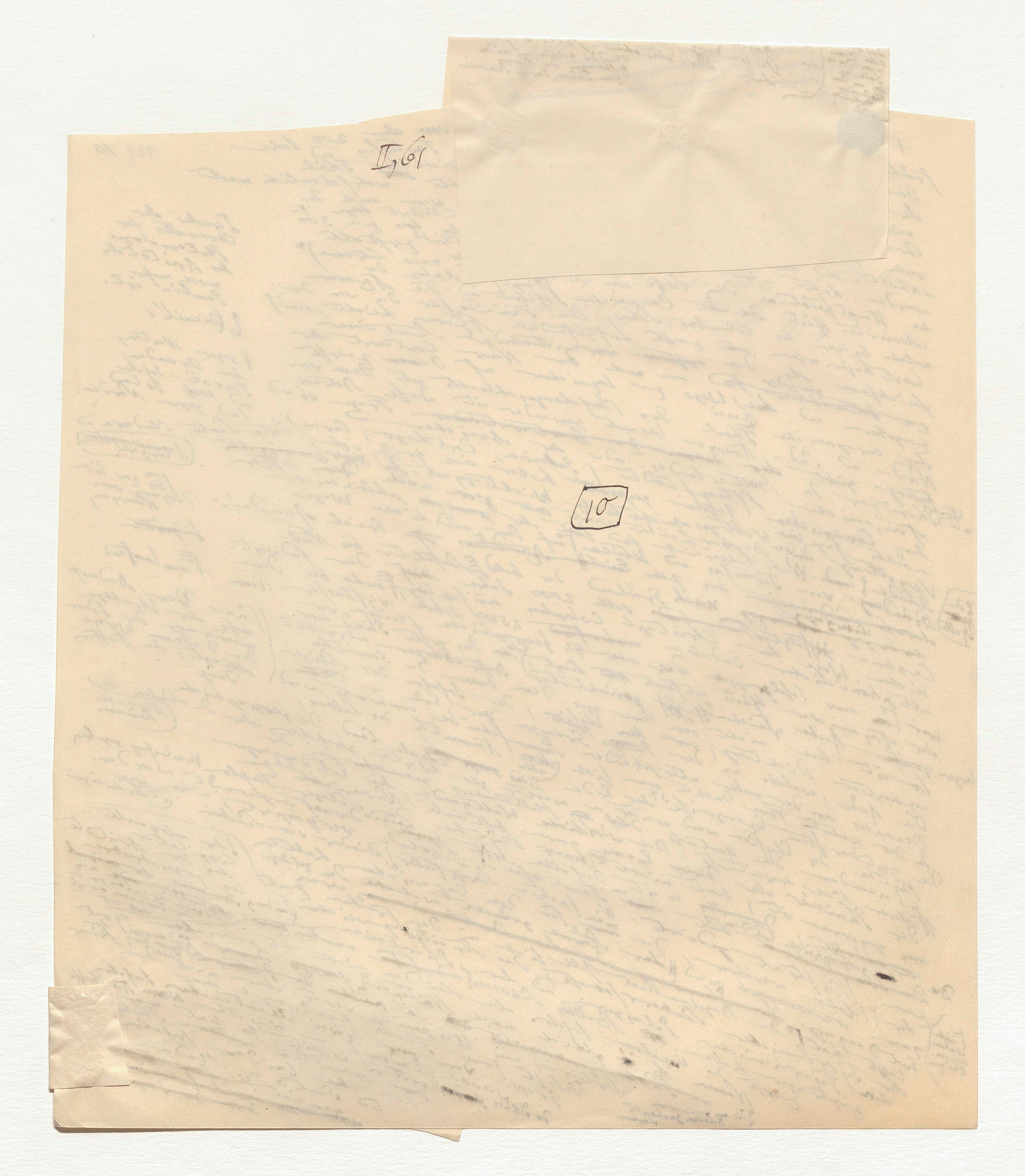
107

105 16

+ Von Carthago, ~~und~~ wahrscheinlicher noch von der
früher ~~gestiftet~~ gegründeten ~~Ansiedelungen~~ von Tartessus 200 Jahre
Gades aus haben die Phöniker ~~und~~ einen wichtigen Theil
der Nordwest Küste von Africa erforscht, wahrscheinlich weit
~~südlich~~ über das Cap Bojador hinaus ~~bis zu~~ den ~~[illegible]~~ zum Gambia ist. 32. Dort lagen die
Chretes des Hanno wohl ~~[illegible]~~ die vielen Städte der Tyrier, deren Zahl Strabo bis zu 300
erhöht und die von den Pharusiern und Nigriten 33 zerstört
wurden. Unter ihnen war ~~[illegible]~~ Cerne ~~[illegible]~~ (Gaulea nach Letronne)*
die Hauptstation der Schiffe wie der Hauptstapelplatz der
colonisirten Küste ~~Die die~~ Canarischen Inseln und die Azoren, ~~[illegible]~~
welche letztere des Columbus Sohn, Don Fernando für die von den
Carthagern schon ~~[illegible]~~ zuerst aufgefundenen Kassiteriden hielt, sind
gleichsam als ~~[illegible]~~ vermittelnde Stationen ~~[illegible]~~ auf dem Neuen Continent ~~[illegible]~~
~~[illegible]~~ ~~geworden~~ ~~[illegible]~~ und auf dem Wege zu bezeichnen auf denen zuerst
~~[illegible]~~ und ~~[illegible]~~ Wege zu ~~[illegible]~~ Menschengeschlechts mit Rücksicht
zugelangt und ~~der~~ zwei Theile des Menschengeschlechts ist diese Frage ob in
der europaeische Theil ~~[illegible]~~ bekannt geworden ~~[illegible]~~ und
Nord- und Süd-Amerika ~~[illegible]~~ der übrigen Carthago, Cerne) Porto Santo, Madera und
~~[illegible]~~ Berbergen des Mutterlandes oder der Gadeira, Carthago, Cerne) Porto Santo, Madera und ~~[illegible]~~
africanischen ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ Pflanzstadte ~~[illegible]~~ irgend eine große ~~viel~~ ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ bis zur Ent-
~~[illegible]~~ Inseln ~~gesamt~~ haben eine große Wichtigkeit ~~[illegible]~~ der ~~[illegible]~~ deckung von
die ~~[illegible]~~ eine Weltgeschichtliche Wichtigkeit in ~~[illegible]~~ nähere ~~[illegible]~~ Amerika,
möchte Sage ~~[illegible]~~ spät nun ~~[illegible]~~ nach ~~[illegible]~~ Wege
Vergleichung dieser Wahrscheinlichkeit für ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ Erich Rauda's ~~[illegible]~~ Färöer
~~[illegible]~~ Wahrscheinlichkeit und ~~[illegible]~~ Erich Rauda's
Gründung von Tartessus bei der ~~[illegible]~~ baldige Entdeckung bei Nord-
~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ ~~nach~~ Grönland der ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ Faunlauf
~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ Christ volle 2000 Jahre ~~[illegible]~~ Ende der Südwest-
Carthago ~~[illegible]~~ der Sadeira ~~[illegible]~~ 2500 Jahre verflossen. Von der
lichen Wege der ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ 42. geographischen Meilen ~~[illegible]~~
altphönicischer ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ liegt, ~~[illegible]~~ das erste Glied einer
von ~~[illegible]~~ einer Inselgruppe ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ Semitischen
der afrikanischen Küste ~~[illegible]~~ gerichtet ~~[illegible]~~ der Inseln der Seligen,
~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ gleichen ~~[illegible]~~ den Elysion) der Erde erwarmt wird
Es ist die ~~[illegible]~~ nicht von ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ Grenzen der Erde ~~[illegible]~~ der Säulen des
langer ~~[illegible]~~ Dichtung, ~~[illegible]~~ den ~~[illegible]~~ Sonne ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ Anmuth des Lebens Hercules
erzeugter ~~[illegible]~~ in der ~~[illegible]~~ Sonne ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ Land die geographische Chemie
Die Sage, welche an den unterge~~[illegible]~~ den ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ der
Oceanus von der nahen ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ Veranlassung gegeben
In der weiteren Ferne dachte man sich ~~[illegible]~~ weiter gerückt ~~[illegible]~~ Inseln ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ wir der. Stillschweigen
~~[illegible]~~ Erdkunde 34. der Erde ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ Mittelmeer ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ Entdeckungen ~~[illegible]~~
Die ~~[illegible]~~ Elysion ward weiter ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ Weltgegende ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ Nachricht ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~
Nur nach den ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ die wirklichen bestimmte ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ angewandt
~~[illegible]~~ erweitert ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ verzögert. Diodor von Sicilien
~~[illegible]~~ Phönicier ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ Carthager die zufällige ~~[illegible]~~ Kälte
Die ~~[illegible]~~ gegenwart ist ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ Wo später ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ der unbegrenzte
~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ gedeutet. ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ vorher gemeldet ~~[illegible]~~ Compilator der Aristoteles
~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ Sammlung ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~
zum ~~[illegible]~~ erwähnen ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ der ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ wo
der ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ Sicherheit ~~[illegible]~~ das ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ genannt ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ seiner
Entdeckung ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ Inseln
lässt ~~[illegible]~~ die Tyrrhenischen ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ Strabo ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ Zwei ~~[illegible]~~ Westen ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ Kraftstoffe
der Tyrrhenischen ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ Inseln ~~[illegible]~~ gleich nach ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ Plutarch
zugetragen haben. Die einzelnen ~~[illegible]~~ Sertorius ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ Porto Santo ~~[illegible]~~ Madera
Namen 36 ~~[illegible]~~ Gruppe ~~[illegible]~~ 10000 Stadien ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ 35. ~~[illegible]~~
In Daten ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~

§ die aus ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ waren

Marginal notes: Zweiter der Chrematistes der Meteorologica des Aristoteles noch unter Gambia ist. — § Pliniu's — § gegen Westen, die Orcaden, Faroe-Inseln und ~~[illegible]~~ Island gegen Norden — ~~[illegible]~~ — nach dem Verlauf der Bedürfnisse der Verallgemeinerung der Wege der Außen ~~[illegible]~~ der Hafen ~~[illegible]~~ — Hercules Chiaros — ~~[illegible]~~ Stillschweigen


II,61
10

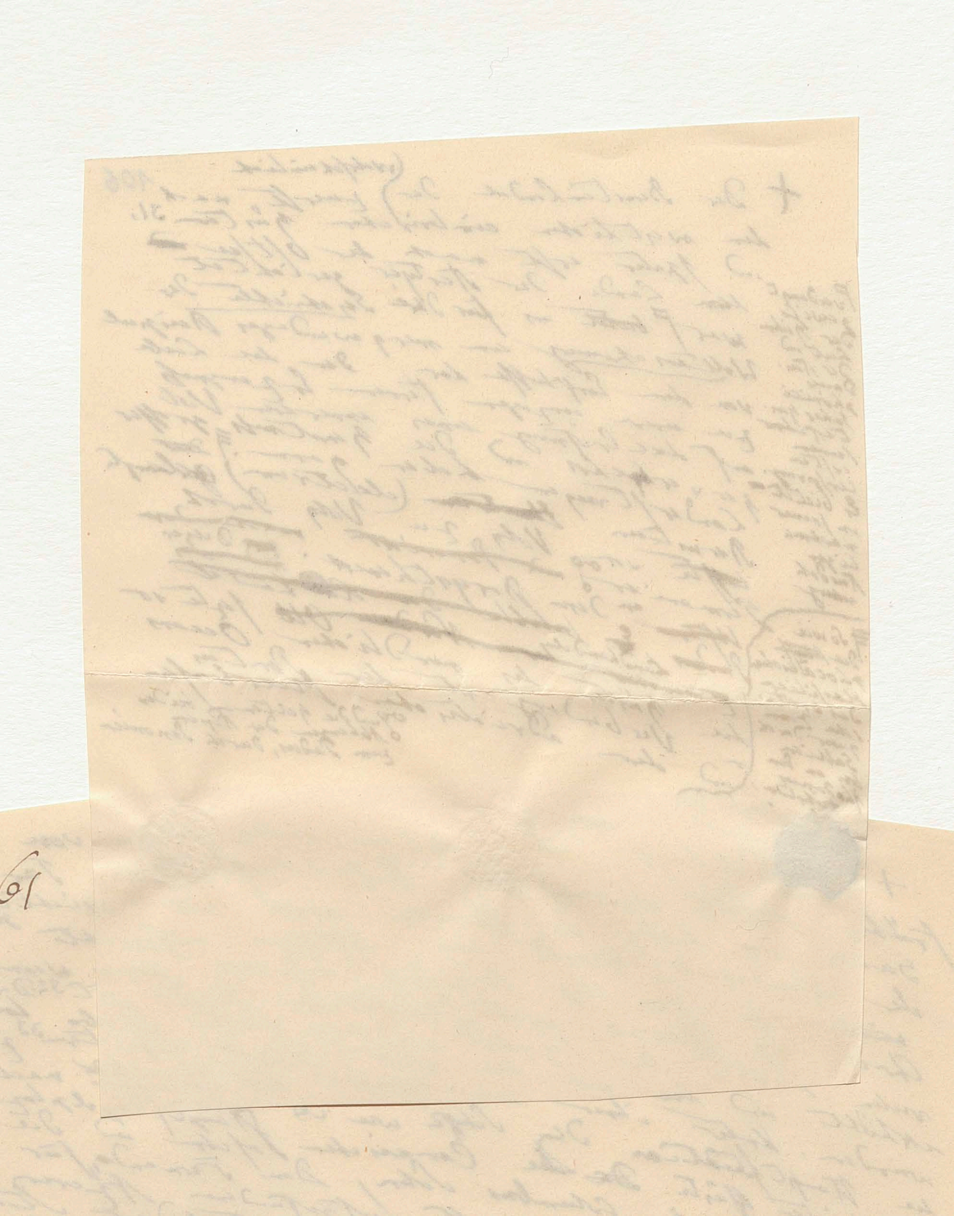
106

+ Der Bernsteinhandel der (wahrscheinlich) zuerst nach 31.
der westlichen cimbrischen Küsten
und später erst nach der Ostsee
dem Lande der Aestyer gerichtet
war, [illegible] uns für die Geschichte der
Weltanschauung ein merkwürdiges Beispiel
von dem [illegible] der [illegible] der Liebe
zu einem einzigen [illegible] Erzeugniss
auf das Eröffnung eines entlegenen Volkes [illegible] größer
[illegible] und die [illegible] gar [illegible]
gelangte Landwege [illegible] (electrum)
Volk durch [illegible] Volk zu [illegible] dieser
[illegible] Bergvölker [illegible]
Germanien an der [illegible] später so
[illegible] Oceans
Landhandel des nördlichen [illegible] der Meerküsten.
Küsten verbunden [illegible] Adriatischen [illegible] und die Kelten an beiden
Abhängen der Alpen
zum Padus, durch Pannonien
der [illegible]

verdrängt gewiss der [illegible] der [illegible] phönicischen Jahrhunderte [illegible] seiner ersten Ursprung. Es bietet in seiner nachmaligen Ausdehnung [illegible]

So wie die [illegible] phocäischen Massilier das brittische Zinn quer durch Gallien an den Rhodanus geholt, so gelangte der

+ Von Carthago, und wahrscheinlicher und von [illegible]
[illegible] gegründeter Ansiedelungen von Tar[illegible]
frühzeitig [illegible] haben die Iberier [illegible] eine wicht[illegible]
[illegible] Strolza[illegible] erforschte [illegible]

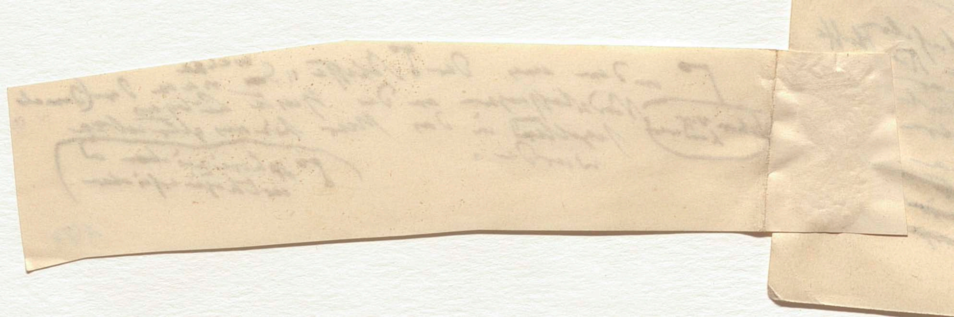


schon vor Anderen

um den ~~eines~~ der [go] [d] Schiffe [||] ~~den~~ welche nach den damals an der Küste Libyens Niederlassungen in das Meer hinausgetrieben verschlagen[||] wurde.

(go phönizischen od
d karthagischen)

107



welche Dümas nicht undeutlich als [illegible] bezeichnet

[illegible] die heftige [illegible] Meeresströmung [illegible] der [illegible] gegen Südost gerichtet ist, [illegible] Schiffer [illegible] vom Continent entfernteren Inseln [illegible] (Porto Santo) [illegible] im 15ten Jahrhundert [illegible] bei einer [illegible] der grosse Vulcan von Teneriffa [illegible] Schatten [illegible] Continentalküste [illegible] nicht [illegible] Ca[illegible] [illegible] bei [illegible] Vulcan [illegible] Aetna vom Gebirge Taygetos gesehen zu haben [illegible].

[illegible] der Nachzahlung der Chronik [illegible] Griechen [illegible] Karthager [illegible] in Chana [illegible] bis her der Phönicier [illegible] nördlicher [illegible] Tropenzone [illegible] Africa [illegible] Westküste [illegible] Hanno's Wathorne [illegible] Indische Meer [illegible] die Schiffahrt [illegible] Localisirung der [illegible] Namen [illegible] (Ophir [illegible]) [illegible] Westküste [illegible] Goldländer [illegible] Africa [illegible] Tropen-Region [illegible] Persische [illegible] Caravanen [illegible] Sabaer [illegible] Elath [illegible] Tylos [illegible] Weihrauch [illegible] Arabien [illegible] Salomonischer Expedition (Ophir, Sophir) [illegible] Ptolemaeus). Der [illegible]

[illegible] Sophara [illegible] Supara [illegible] Algummim) [illegible] Sandelholz [illegible] Gold, Silber [illegible] (Sophir) [illegible] Tuki-im [illegible] Elfenbein, Affen und Pfauen (Tuchi-im) [illegible] Sanskrit [illegible] Columbus [illegible] Eldorado [illegible] Veragua [illegible] Sophora [illegible] Ostindien [illegible] China [illegible] Dioscorides [illegible] Diu [illegible] Sinus Sagittarius [illegible] Bab-el-Mandeb [illegible] Indischen Meer [illegible] Erythräische [illegible] Indischen Länder.

[illegible] Zeugen der Erdgrammatik [illegible] Untersuchungen [illegible] Supara) [illegible] in der Architectur [illegible] oder malabarischen [illegible] phönicische [illegible] Edelgesteine [illegible]

welche Plinius nicht undeutlich als Purpurariae bezeichnet

[illegible] die heftige Meeresströmung [illegible] Nordwinter [illegible] hat, die (Porto Santo) gegen Südost gerichtet ist, [illegible] Schiffer führen [illegible] an die kleinere von Continent [illegible] besetzt [illegible] wurde [illegible] im 15ten Jahrhundert bevölkert [illegible] Vulcans von Teneriffa [illegible] der Gipfel des grossen [illegible] Continentalgipfel [illegible] bei einer [illegible] Strahlenbrechung von der Continentalgipfel [illegible] sowohl aber nach mehreren Untersuchungen Schatten [illegible] des [illegible] Cap Bojador [illegible] 36 besonders nicht [illegible] werden [illegible] eines [illegible] von [illegible] Strahlen [illegible] Gipfel [illegible] bei Feuerausbrüchen des Vulcans [illegible] Schnee [illegible] in neuerer Zeiten [illegible] zu haben 37. aber der Vulcan [illegible] Griechenland [illegible] doch im [illegible] Gebirge Taygetos gesehen [illegible] Aetna vom

+ In der Aufzählung der [illegible] Griechen [illegible] welche [illegible] Meerbecken [illegible] Karthager [illegible] gewissermassen [illegible] des mittelländischen [illegible] Phoenicier [illegible] bisher mit den [illegible] nördlichen [illegible] geschickt [illegible] Hanno's Westhorne [illegible] Vergleich [illegible] der Tropengegend [illegible] Africa [illegible] Localisirung der [illegible] Namen wie der Westgrenze [illegible] Süden [illegible] [illegible] Gupara) an die Schifffahrt gegen [illegible] ostlich [illegible] bleiben, wegen der Ostgrenze geographische Maasse [illegible] zweifel [illegible] Halbinsel dasselbe [illegible] gepriesene [illegible] macht über [illegible] [illegible] indischer [illegible] vor [illegible] Handel [illegible] trank mit die [illegible] ausgerichtete führte [illegible] Goldländern (Ophir [illegible] westgiste [illegible] Meerstrasse Bab-el- [illegible] verschiedenen Erzeugnissen der von [illegible] Goldland er die [illegible] semitische [illegible] der Strasse [illegible] Handel [illegible]. [illegible] Architectur vermittelnd [illegible] Africa [illegible] Tyrische Wurzel [illegible] zugleich an oder nabatäischer bis südlich der Region [illegible] Die Phoenicier hatten Handels- [illegible] Arabier [illegible] Meerbusen im [illegible] an der Tropen- [illegible] trat, Ocean [illegible] Theile des [illegible] wie im [illegible] standen] phoenicische letzten [illegible] indischen [illegible] Gebiet [illegible] Caravanenhandel ging gemeinschaftlicher Protomeer [illegible] dem nördlichsten Lion- Strabo [illegible] Dalagra nach [illegible] Serra [illegible] die gemeinschaftlichen Expeditionen, Sopher Lasterungen von Elath und Tylos, wo nach [illegible] 38, Auch [illegible] chaldäischen [illegible] Meerbusens [illegible] Unternehmungen der Tyrer und Israeliter der Arabien und [illegible] Weihrauch zu holen [illegible] Arabien und den arabischen Expedition (Ophir, Sophir [illegible] [illegible] Salomonischen Ophir (Ophir [illegible] Ptolemaeus). Der an [illegible] der [illegible] Gestade [illegible] Bab-el-Mandeb nach [illegible] Supara 39 [illegible] Schiffsleute [illegible] Sandelholz [illegible] arabischen [illegible] sanskritische [illegible] Flotte [illegible] phoenicische Schiffsleute Algummim) [illegible] Sandelholz

[illegible] Geber aus [illegible] Salomo [illegible] Tarschischfahrer 40 Die Waaren, welche Gold, Silber, [illegible] Namen welche Ezion- Die Meerenge das [illegible] sogenannte [illegible] Tarschischfahrer [illegible] Gold [illegible] Die [illegible] indisch. 41 Nach der scharfsinnigen (Sophim) durch Sophara prachtliebende [illegible] Schiffe, [illegible] waren Tuchi-im) [illegible] indisch [illegible] wahrscheinlich [illegible] Vergleich [illegible] Aristoph. [illegible] Sopora [illegible] [illegible] Tyrische [illegible] nicht hebräisch [illegible] Lasser ist [illegible] Monsune [illegible] Berg Bauern und auch [illegible] Ophir [illegible] Pfauen ([illegible] [illegible] Lasser [illegible] Meerbusen und [illegible] brachten [illegible] Eldorado) in der Berg Veragua [illegible] schwierig aus Elfenbein, Affen [illegible] bezeichnet [illegible] Gesenius, Benfey und Lassen [illegible] [illegible] Halbinsel [illegible] Eldorado [illegible] [illegible] sei 42. [illegible] Edelgesteine Elfenbein [illegible] dieser Waaren [illegible] Colonien [illegible] Ophir Salomo's [illegible] amerikanische [illegible] Untersuchungen von [illegible] der westliche [illegible] Ophir [illegible] der amerikanische [illegible] Colombus [illegible] 43. Dass der [illegible] Germanien [illegible] abgemessen [illegible] Chersonesus aurea [illegible] die goldsuchenden [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] Phoenicier [illegible] sogar bei [illegible] Thina lage [illegible] Chersonesus aurea [illegible] als eine [illegible] Nähe des [illegible] Afrika Columbus [illegible] Indien [illegible] Vorderindien [illegible] Hatterwegs [illegible] Neuen [illegible] Die Araber und im Westen [illegible] Ost- [illegible] glaube ich [illegible] Beschreibung eines [illegible] [illegible] [illegible] der [illegible] [illegible] Thal von [illegible] Verhältnisse der geographischen [illegible] (Dvipa zogotora) [illegible] indischer [illegible] braucht. [illegible] an [illegible] [illegible] Dioscorides, Dvipa Sukhatara [illegible] Sofala zu [illegible] [illegible] des Goldes zu Ctesias [illegible] die Insel der sanskritischen [illegible] [illegible] [illegible] Bab-el-Mandeb, waren [illegible] Handelswege [illegible] Indische [illegible] Ethiopia [illegible] Kaufmann [illegible] der goldführenden [illegible] Küste [illegible] Inder [illegible] Indien [illegible] Meerenge [illegible] vermittelnd [illegible] Ost-Afrika [illegible] Goldes [illegible] Indien (Araber, der [illegible] Meerenge [illegible] Halbinsel und Ost- [illegible] Küste [illegible] Indien [illegible] Meere [illegible] Erythräischen [illegible] Indien [illegible] Länder. Selbst [illegible] Insel, [illegible] südöstlich von [illegible] gegenüber [illegible] [illegible] Erythräische [illegible]

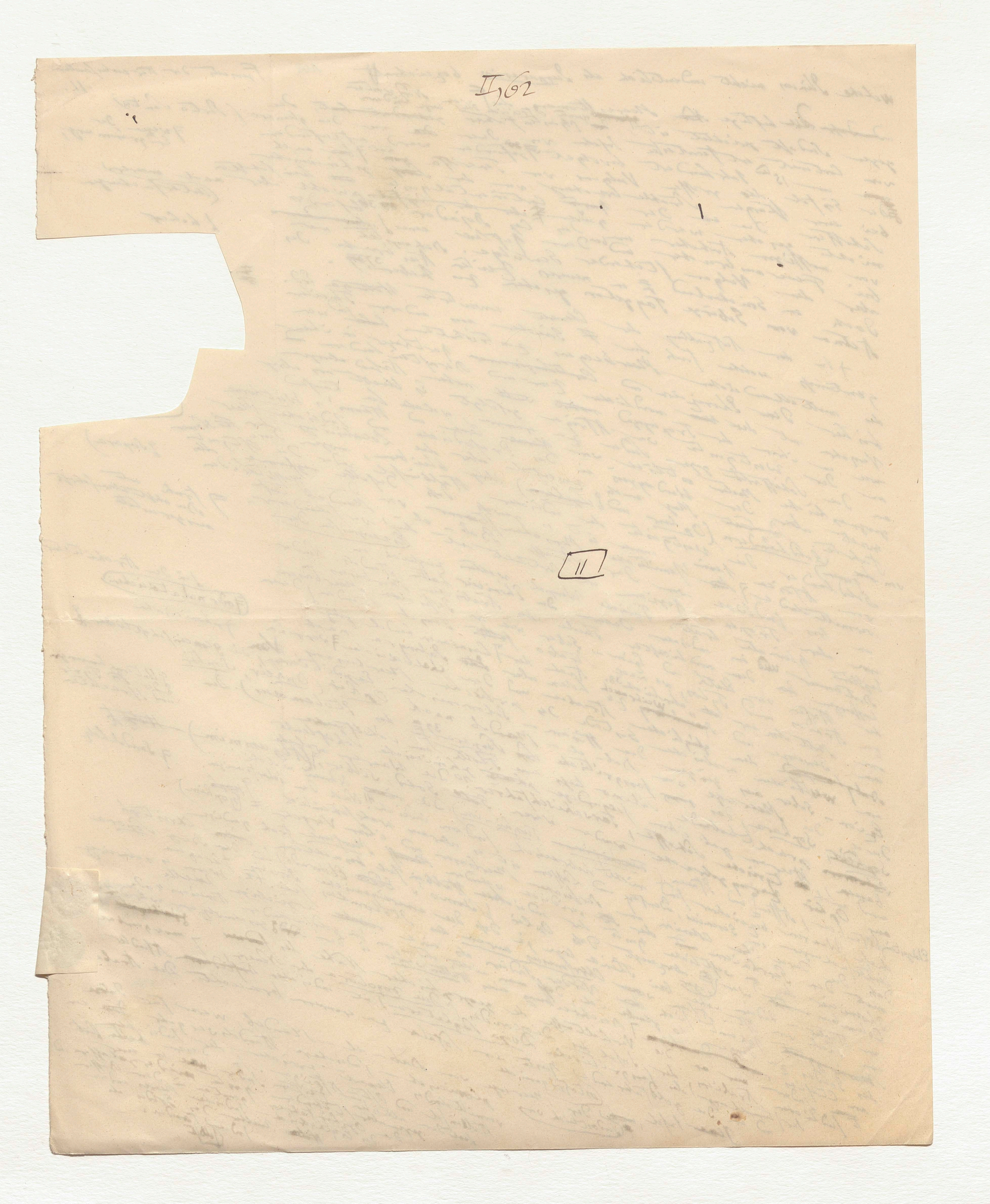
Goldes [illegible] Gold und Eisen zugleich

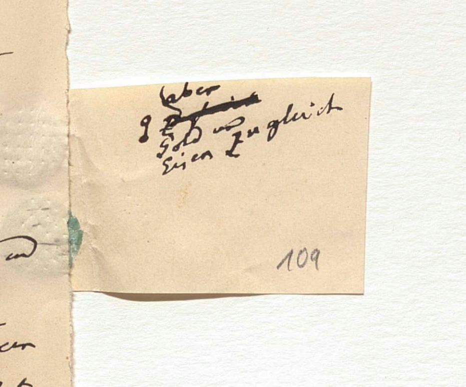
109

welche Plinius nicht undeutlich als Purpurariae bezeichnet

die heftige Meeresströmung, welche ganz nördlich die Nordwestwinder
gegen Südost gerichtet ist, den Schiffer fahren … zu den glücklichen (Porto Santo)
von Continent entfernteren Inseln vor dieser warf aufsteigender
im 15ten Jahrhundert bewohnt … Teneriffa hat … auch
der Gipfel des großen Vulcans von Teneriffa … phönicischer
bei einer starken Strahlenbrechung von der Continentalküste … wohl aber nach neueren
Schiffern gesehen werden … Cap Bojador 36 besonders
nicht … eines … Untersuchungen
von mässigen Strahlen umgeben … Schauspiel, …
bei Feuerausbrüchen … Gewölke Auswurf des …
aber der Vulcan stehender in neueren Zeiten Ausbruche zu haben 37.
Doch in Griechenland … gesehen
Aetna vom Gebirge Taygetos … erweiterte … Theile

+ die Erzählung der Griechen aus anderen Theilen
gemeinsame welche seit den Meerbewegungen … zu erbitten … Karthager in …
des mittelländischen Continents und Dienstboten landen
bisher den Phöniciern nördlicher … nahe … Sabid übrigens
Vergehen mit der Tropenzone … gefolgt … es bleibt uns übrig
wie der westliche von Afrika … welche … Hanno's Westhorne
an die Schiffahrt gegen Süden … zu … und Indische Meer
geographische Breite ostwärts vor das Profondiche … Localisirung der Namen
weit über der Wendekreis in … zweifel über bleiben, wogen der … Ostgrenze g Sapara)
führte das Goldländer (Ophir und Sopheira) übrig … Dasselbe … der Gestade
… Goldländer die … Ostgrenze der indischen … Ereignissen der
vor … in Africa semitische … Meerstrasse Bab-el-Mandeb … verschiedenen
Goldländer … der Region … Contact … Handels … sind in die Architectur
vermittelnd … Tyrische … Wurzel weiter zugleich in Handels-Nieder
an das südliche Tropen-Region … Die Phönicier hatten … Meerbusen … (oder nabatäischen
von der … trat, Oceans Theile des Arabischen und Persischen … phönicischen
letzteren … und im indischen … wie im Tempel … gemeinschaftlichen
Dort … dem nördlichsten Geber … Caravanenhandel ging g Unternehmungen
Laffergen der Elath und Ezion-Geber Strabo … Gerrha … Tyrer
… Tylos, wo nach … Stadt der Salmyra nach … Vom die gemeinschaftlichen g der Israeliter
… ähnliche[38] Weihrauch … Chaldäischen Meerbusens Expedition, Sopheir
Wasser von … Straben haben aber und … Ophir (Ophir, Sopheira). Der
… Straden und … Salomonischen … nach Ophir Ptolemaeus
… Gewürze … Stadt … Hiram … Supara[39] … Schiffsstrasse … Sandelholz
… arabischen Gestade Bab-el-Mandeb … Flotte … phönicische Schiffleute
Wechsel … Schiffer gegen … Sanskritische … Tarschischfahrer Gold, Silber, Algummim)
Eine … Waaren … Waaren … welche
… aus … Sohhara, Salomo … (Die Namen … (Sopheira)
Durch Sophira, prachtliebende … Tarschisch … indisch[41] Nach der scharfsinnigen
… Tuchi-im) … Untersuchungen … Christoph
Sophair … Steine … Schiffe, … wurden … wahrscheinlich über Vergehen … Sopara
… Tyrische … Kochijim … sondern … Monsune … der Berg
Sabaeer … gebracht … hebräisch … Laffen … Meerbusen … brachte … Veragua
und auch Ophir … Affen und Pfauen … nicht hebräisch … Eldorado) in … schwierig
… Elfenbein, Affen … Benfey und Lassen ist es … Halb-Insel … 42. … Quelle
Edelgesteine … Waaren bezeichnen sind … Gesenius, … Colonien … Salomo's Eldo … Droing … ergiebige … Tweier … oder 43
diese Untersuchungen von … periodisch … Ophir … die amerikanischen … goldsuchenden … geschwollen wurde
… Durch … Gerrhäern … Zuste des … Stolomdes … Tribut … vorgeschobene
Dass der Phönicier die westliche … abgewiesen … Thria … Chersonesus aurea … wie … Nähe des … Atlantik
mit … sogar bei … Vorder-Indien als … der Nähe der … Die Araber …
Columbus … Ost-Indien nahe … zwar nicht etwa … Der Vogel … indischer … braucht. Die Araber in
… Thal von … jetzt … glaube ich, … Beschreibung eines Hafenweges … gegen … Bab-el-Mandeb, waren … Indien
Steinigung … Verhältnisse der geographischen Doppotora zu warmen … des
des Goldes zu … Insel des Dioscorides (Die Dvipa Sukhatara) … Handelswege … in
… Ctesias … Arabien, … Sanskritischer Küste der Sofala … zwischen … Indien … Meeres andere
in … Jindischen … der goldsuchenden Costafrikanische phönicisch … Element … Atlantik … Indien … Goldes als
E Indischen … Untersuchung, … Meerenge … vermittelnde … Ost-Afrika … Halbinsel und … gegenüber … Ostküste
… Insel, … der südöstlich von … Seite der … der Erythräischen … Indien … Indien … fanden.
Jene … Selbst


II,162
II



aber
~~[illegible]~~
9 ~~[illegible]~~ Gold und
Eisen zugleich

109

+ Nicht so vermittelnd als der phönicische Stamm [auch] früh [unter dem] griechische [illegible] weniger [illegible] erweiternd [illegible] das [illegible] Landstädter [illegible]

Dergegenüber [illegible] Volk [illegible] Tusker, [illegible] nicht [illegible] der Tyrrhener [illegible] Entlehnung [illegible] strenge Volk der Tusker [illegible] das nördliche Italien über [illegible] Römer dürfte [illegible] Landhandel trieben sie durch [illegible] eine heilige Straße [44] von allen [illegible] dieselben [illegible] Wege der wo [illegible] geschätzt wurde, nach [illegible] das tuscischen [illegible] und weiter südlich auf dem man glaubt, dass [illegible] nach dem [illegible] Zugang [illegible] Rasener [illegible] Sächsischer [illegible] am wichtigsten [illegible] das [illegible] [illegible] gelangte [illegible] oder war hier [illegible] erfassen [illegible] an wichtigen Etrusker [illegible] Staatsweisen [illegible] gefördert [illegible] Dauernd [illegible] Gemeinwesen Königthum aber [illegible] Menschheit [illegible] Entfaltung [illegible] auf die ältesten [illegible] Bildung der [illegible] unsere [illegible] richtungen [illegible] Jahrhunderte [illegible] unterwerfen [45] Ein [illegible] Tuscischen [illegible] gewissen [illegible] abgeleiteter und unterwirft [illegible] Vergehen [illegible] [illegible] Dass er [illegible] unsere Zeit [illegible] Charakter [illegible] oder [illegible] politisch in [illegible] Divination [illegible] Blitzschauer [illegible] [47] [illegible] noch zu [illegible] einig [illegible] Die [illegible] vergebliche [illegible] Gott [illegible] Verzeichniß [illegible] helft [illegible] Priesterart [illegible] der Blitze [146] Sie unterschieden [illegible] Saturn [illegible] setzte bei Stammes [illegible] Natur [illegible] meteorologischer [illegible] Innerste [illegible] Erdblitze [illegible] Tusker [illegible] Beobachtung [illegible] Schlüssen [illegible] Saturnische [illegible] Die [illegible] Hervorlockung [illegible] Magnetische [illegible] Diodor [illegible] Wolken [illegible] die [illegible] [48] [illegible] natürlichen [illegible] forschende Blitze [illegible] Gewitter [illegible] beobachten [illegible] (aquaelicium) [illegible] Erforschung [illegible] Tusker als [illegible] geübte [illegible] Aquileger [illegible] Systems und [illegible] Priesterkaste [illegible] dargeboten.

[illegible] Naturgeheimnisse [illegible] Tarquinii [illegible] Weisheit [illegible] der hochbegabten [illegible] Hellenen [illegible] übergangen [illegible] in dieser Cultur [illegible] Ueberlieferungen [illegible] Weltansicht [illegible] Etrurien [illegible] Begünstigung des [illegible]

Wir haben, da wir zu dem [illegible] gewesen [illegible] Völkerzüge [illegible] Phönicier und [illegible] Verhältnisse in [illegible] einer wichtigen Theil [älteren] früheren [illegible] Aegypten, [illegible] Einfluss dieser [illegible] [illegible] Erde der ältern Sitze der Menschheit [illegible] des Mittelmeers [illegible] Küste [illegible] Meere, [und] unter [illegible] Einfluss genannt. Wir haben das Becken [illegible] Weltstellung [illegible] der [illegible] der Macht [illegible] Griechen [illegible] Gestaltung und Handelswege mit [illegible] arabisch [illegible] Bewegung hat [illegible] Karthagische [illegible] [illegible] Wechsel [illegible] Die [illegible] Vorzug [illegible] unserer [illegible] [illegible] Ferne [illegible] [illegible] Es ist [illegible] der [illegible] selbst [illegible] dass sich [illegible] Mittelmeers, die [illegible] Zwei [illegible] Sprach [illegible] täglich [illegible] Alterthum [illegible] Culturvölker [illegible] Vorder-Asien [illegible] äussersten Westen [illegible] Geschichte [illegible] Nilen [illegible] Bildung zeigen [illegible] Phrygier und Lycier, [illegible]

Einer westwärts entwickelnder Stromgelagerter Tyrrhener zeigt sich uns [illegible]

Dennoch [illegible] und zwar [illegible]

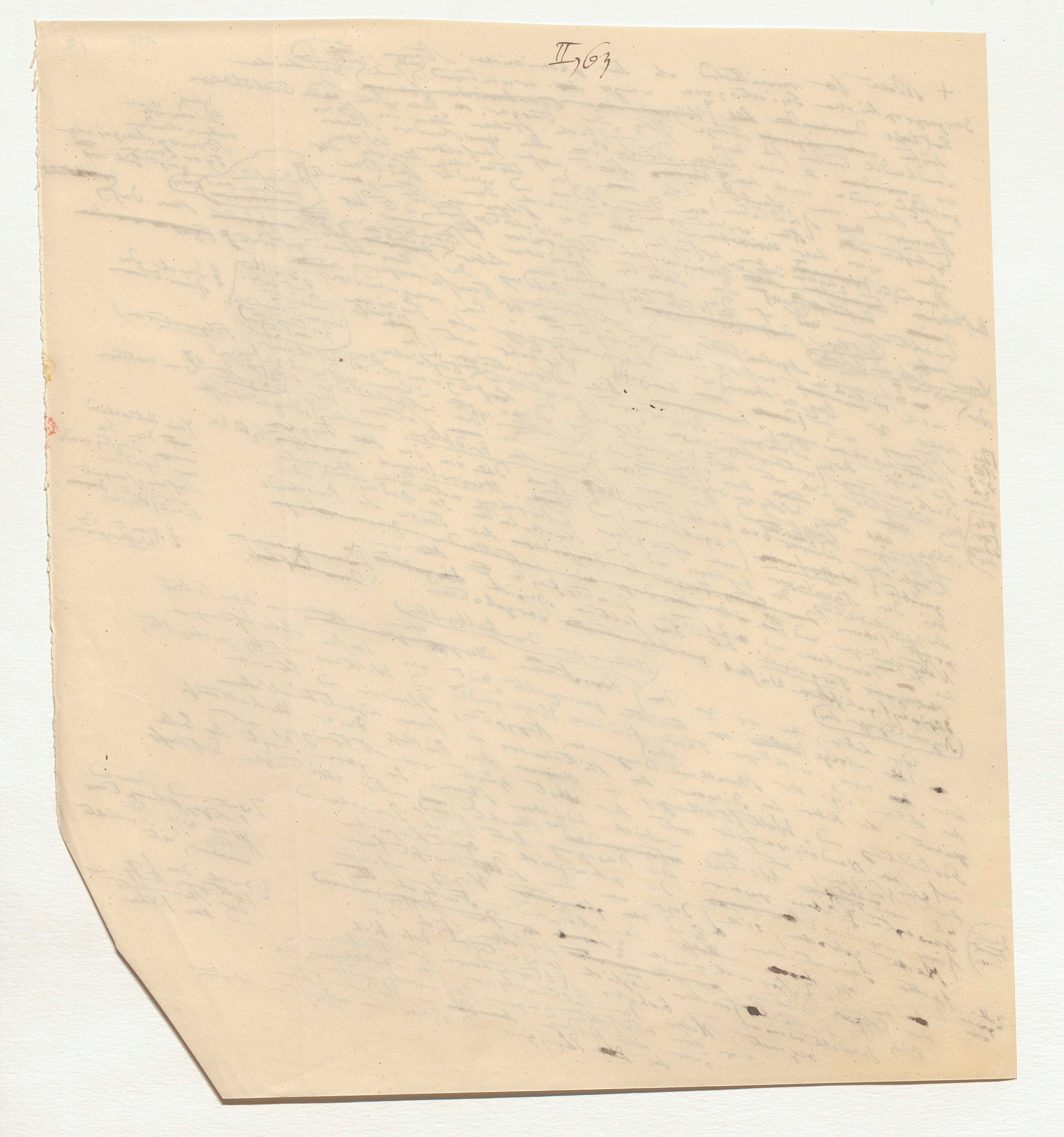
[illegible] der Römer thum

Fulguratoren

kein Unterschied [illegible] der [illegible] [illegible] Sonder [illegible]

Kunst des Wasserspürens

Zweit und Dauer fortgepflanzt [illegible] was wir der Geschichte Anfang [illegible] nennen, [illegible] durch das [illegible] und [illegible] sicher



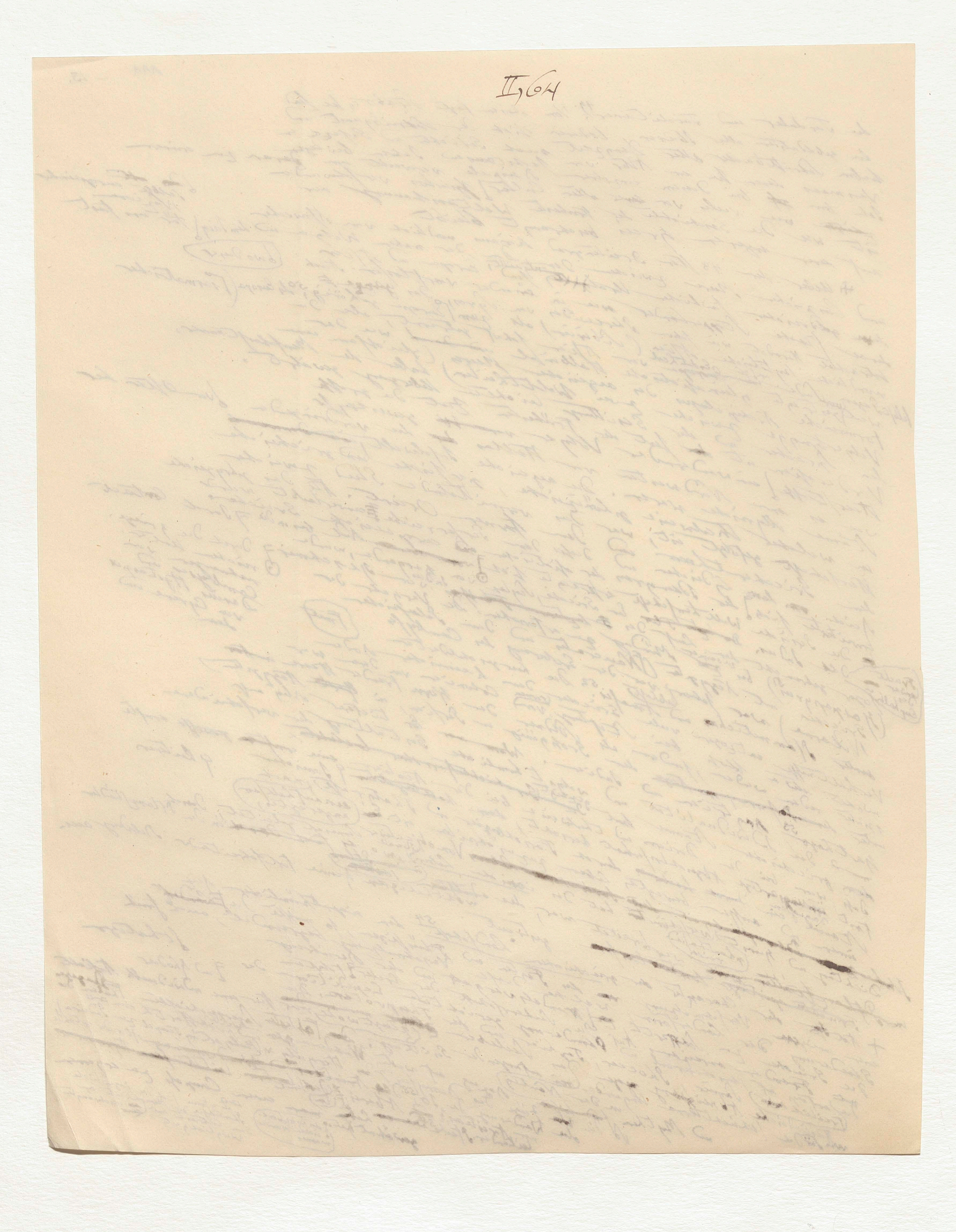
der Turduler und Turditaner[49]. Von diesen sagt Strabo, „sie seien die gebildetsten aller Iberer, bedienen sich der Schreibkunst und haben Schriftbücher alter Denkzeit, auch Gedichte und Gesetze in Versmaas denen sie ein Alter von Jahrtausenden Jahren beilegen. Ist bei diesem andern Beispiele verwaltet um daran zu erinnern wie vieles von alter Cultur [illegible] verschwunden ist, wie die Geschichte der frühesten Weltanschauung nur auf einen engeren Kreis beschränkt bleibt.

+ Ueber den 48sten Breitengrad hinaus nördlich vom Pontus, [illegible] der Wolga und dem Jaik zwischen dem entquillt, Europa und Asien und Caspischen Meere zwischen Ural [illegible] ineinander verflossen. Auch der gebirgigen [illegible] Steppenländer wie in [illegible] der von Europa das ganze [illegible] zugehörig[50] als Europa (sarmatische betrachtet Herodot wie schon [illegible] (Sibirien) als zum Europa gehörig, aber die nördliche scythische Asien Erdtheil von Asien scharf getrennt, wie der [illegible] [illegible] Halbinsel und [illegible] (gleichsam eine der Menschheit [illegible] von Osten her Völkerwege zwischen zwei Welttheilen) haben den Übergang gewährt. Vorderasien ist die Zeit der frühesten Völker [illegible] des vordringenden [illegible] [illegible] Nordwesten von Hellas, die aegäische Inselwelt und griechische Stämme illyrischer [illegible] gehörig, [illegible] vermittelndes Glied zwischen Orient [illegible] phrygische in welcher [illegible] Herrschaft gesetzt ist, war das [illegible] Griechen [illegible] Lydischen [illegible] Sprache [illegible] Griechen erweiterte sich der Weltherrschaft [illegible] der Griechen, Scythen [illegible] Die Vergeschichte der Indus [illegible] Naucratis und der Eroberung des Cambyses [illegible]

(Frucht [illegible] Euphrat) [illegible] Nilarme [illegible] Psammetich und Amasis[52] Die [illegible] Griechen Colonien [illegible] Aegypten [illegible] unter Psammetich [illegible] [illegible] Verhältnisse [illegible] Karthago[53] [illegible] Individualität [illegible] Dorier [illegible] und griechischen Stämme [illegible] Forschungen [illegible] Vorobjectiver [illegible] Leben [illegible] fortschreitender Bildung [illegible]

[illegible] Dichtung und [illegible] (phantasiereich) [illegible] verbreitet war, [illegible] Landschaft[54] der [illegible] Flüssigen, so [illegible] begründet, auch [illegible]

+ [illegible] der Charakter der griechischen [illegible] [illegible] Lebensweise [illegible] Thesproter, [illegible] Rhodier [illegible] [illegible] Sicherheit der [illegible] Jonier [illegible] Phocaeer, [illegible] Samier [illegible] Dionysius [illegible] Aristeas[55] [illegible] Abaris [illegible] Compass [illegible] und Mythen in der Nautik [illegible] die Wanderung [illegible] gewährt [illegible] (des hyperboreischen Wundermannes) [illegible]


II,64

der solcher Wanderungen [illegible] [illegible] gegenseitig [illegible] und alte Weltansichten die fortschreitende Veränderlichkeit [illegible] dieser [illegible] auf das mythische [illegible] Gesichtskreise. In der Irrfahrten des der von Troja [illegible] Welten [illegible] nach Aristonicus des Menelaus selbst [illegible] [illegible] vor Gadeira nach [illegible] den Griechen [illegible] 500 Jahr vor Necho Indien segelte.

+ in dem Periode der vor hier behandelten macedonischen Feldzuge nach Indien [illegible] drei Begebenheiten, welche eine [illegible] der hellenischen Weltanschauung [illegible] [illegible] [illegible] Begebenheiten sind zwei gegen Osten [illegible] Gründung [illegible] östlichsten [illegible] [illegible] Westen [illegible] Colonien der Phönicier [illegible] Meere; ein [illegible] zwölf [illegible] der Argonauter [illegible] und Westgrenze [illegible] Osten [illegible]

Sicilier, der Iberier; Begebenheit betrachtet,

[illegible] Vor [illegible] gegen [illegible] geschichtliche Jahr nach [illegible] Argonauten [illegible] mythische Begebenheit, aber [illegible] nationalen [illegible] Kolchis [illegible] Prometheus [illegible] in der Darstellung der östlichen [illegible] Thal [illegible] am Kaukasus [illegible] Mythe der [illegible] des Weges, welcher [illegible] der Kaukasus [illegible] Orchomenos [illegible] [illegible] Thessalischen Minyer [illegible] Hyperboreer nach [illegible] [illegible] Dorischen [illegible] Local der Sage [illegible] Kolchis [illegible] Nordgrenze [illegible] Ost- und [illegible] eine wichtige [illegible] [illegible] der Dreieinden [illegible] Phasis (Rion) [illegible]

Titanen

note 58 +

der böotische Minyer [illegible] und

+ 59

der Milesier [illegible] geographische [illegible] Mythe der

+ 60

Mündung des [illegible] Meeres [illegible] Weltmeer [illegible] Erd- [illegible] [illegible] östlichen [illegible] [illegible] Völker [illegible] Dolmetscher [illegible] Sprache [illegible] [illegible] 61 [illegible] 63 [illegible] alten [illegible] 64 [illegible] Westen [illegible] Hyperbor[eer] [illegible]

+ [illegible] Dorischen [illegible] Wanderung [illegible] [illegible] griechische [illegible] neue Wohnsitze [illegible]

solcher
In den Wanderungen spiegeln sich [illegible] gegenseitige Begebenheiten
und alte Weltansichten [illegible] die fortschreitende Weltkenntniss
[illegible] weist auf das skythische [illegible] [illegible]. In den Irrfahrten
[illegible] von Troja [illegible] Helden [illegible] nach Aristonicus
[illegible] Menelaus selbst Africa umschifft [illegible] von Gadeira nach [illegible] mehr denn 500 Jahre vor Necho
[illegible] segelte.

In dem Zeitraum der [illegible] macedonischen Feldzüge nach Indien
[illegible] drei Begebenheiten welche [illegible] folgenreichen [illegible] hellenischen
[illegible] Einfluss auf den erweiterten Gesichtskreis der [illegible] gegen Osten
Weltanschauung gehabt haben. [illegible] Mittelmeeres gegen
Westen [illegible] Gründung der östlichsten
[illegible] Herculesstrasse [illegible] Colonien der Phönicier
[illegible] Fortschritte [illegible] Race, [illegible] Sicilier, Iberier, der
[illegible] als [illegible] ägyptischen [illegible] zwölf
[illegible] Afrika; [illegible] Osten [illegible] nach [illegible] Argonauten [illegible] Begebenheit betrachtet,
[illegible] Westpunkt [illegible] Osten [illegible] mythische Begebenheit, [illegible] in der Darstellung
[illegible] [illegible] nationalen
[illegible] Vordringen gegen [illegible] die Prometheus-
[illegible] (Sesostris) [illegible] gewagt, die [illegible] Erhaltung [illegible] der östlichen [illegible] Titanen
Mäandern [illegible] nach Kolchis [illegible] nach dem [illegible] zu [illegible] auf der [illegible] Thal note 58
d. h. [illegible] einfachen [illegible] [illegible] Mythe [illegible] Welcher
[illegible] Darstellung [illegible] Das Kaukasus, die [illegible] Dichtung [illegible] des Weges
Sage und die [illegible] Vor der
Wanderung des Hypsipyles 58 nach [illegible] Kaukasus [illegible] Partie [illegible] — das böotische
des [illegible] Stelle [illegible] alle [illegible] Orchomenos [illegible] der Minyer
und [illegible] Darstellung [illegible] reichen [illegible] — Ziel und 59
[illegible] Wanderung [illegible] Thessalier Minyer
[illegible] Handelsverkehr [illegible] Cultur,
Doriaden und [illegible] der Milesier
Ende des [illegible] Locale der Sage [illegible]
[illegible] der geographischen [illegible] Mythe +60
[illegible] Kolchis einen [illegible] Nordgrenze
[illegible] 59 statt [illegible] unbestimmten [illegible] Ost- und [illegible] Eine wichtige
[illegible] Phasis (Rion) [illegible] zahlreicher [illegible] [illegible] des dreizehnten
[illegible] Sechsten [illegible] Väter der
[illegible] nach der [illegible] Hellespontos [illegible] der [illegible] Jahrhunderte lang
des Meeres, [illegible] Kolonien [illegible] war [illegible] Pteolemäus [illegible] war
Reihe neuer [illegible] Welt [illegible] Der [illegible] Meeres
[illegible] Erz [illegible] der Vitzgegenden [illegible] Wege
Gestade östlicher [illegible] Schwanen [illegible]
Geschichte [illegible] [illegible] gezeichnete
[illegible] weit [illegible] Bedeutung [illegible] verbindender 61,
[illegible] nordöstlichen [illegible] Hilfsmittel [illegible] Handel [illegible] grosse [illegible] +
[illegible] weites Feld eröffnet [illegible] 61 und [illegible] Anzahl [illegible] [illegible] Völker [illegible] 62 63 +
Vielsprachigkeit der [illegible] Scythisch-[illegible] indogermanischen
Dolmetscher [illegible] goldreichen [illegible] Argippaeer und
Sprachgrenze [illegible] Altai [illegible] der meteoro- [illegible] 63 +
durch die [illegible] Abfall [illegible] 64 +
[illegible] [illegible] der Hyperboreer gewandt sind. [illegible] Begebenheit der
[illegible] 63 [illegible] [illegible] die [illegible] der Argonautenfahrt
[illegible] alte [illegible] 64 der [illegible] nach [illegible] der [illegible] Dorier für die
[illegible] Wanderung der [illegible] [illegible] Handelsverkehr
[illegible] Wanderungen hat [illegible] Boden und
[illegible] [illegible] Colonial-
[illegible] Gründung neuer [illegible] wie wir bereits

x [illegible] 344
[illegible] oft [illegible] Jahrhunderte [illegible] nach der Zeit [illegible] Städter
[illegible] der Anlage von [illegible] oder [illegible] Anlass

(nachgewiesen)
Es ist mehr als wahrscheinlich dass die oben bezeichnete
[illegible] Tagen durch die [illegible] Goldwäscher
[illegible] so berühmt gewordene Theil des nördlichen
Asiens, wo [illegible] bei der Massagetischen
Lehm (gelblicher Stamm) zu Herodots Zeiten an
[illegible] Gold [illegible] die wichtigste Quelle
[illegible] [illegible] für
[illegible] ist [illegible] [illegible] 65
Quelle zwischen dem 53sten und 55sten [illegible] 65 Fragmentes
Das [illegible] Goldlandes aber [illegible] Megasthenes [illegible] Nachricht
Mahabharata [illegible] Darder oder Darden [illegible] Doppelsinnes
genannten Daradas [illegible] wegen des [illegible] Fabel,
[illegible] 65 [illegible] oft wiederholte [illegible] worden ist, (zwischen 35 und 37°)
[illegible] [illegible] 35 oder 37° zu
[illegible] Combination [illegible] Hochland
[illegible] zufällige [illegible] oder nördlich
[illegible] Kuen-lün [illegible] Wüste Gobi
[illegible] beobachtende [illegible]
[illegible] [illegible] der Hand
[illegible] Geschichte

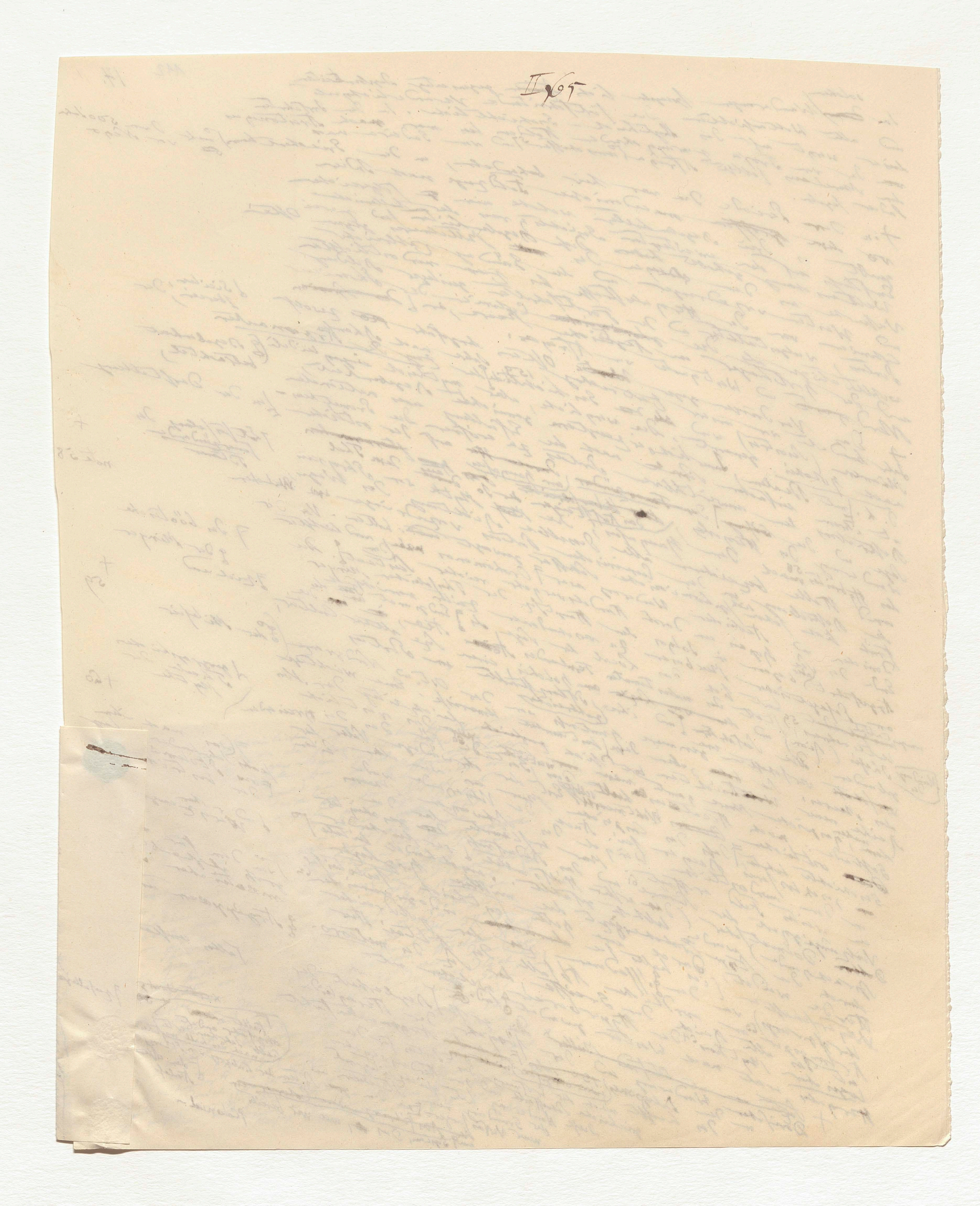
der solcher Wanderungen begegnen sich gegenseitig Begebenheiten und alte Weltansichten, die fortschreitende Veranderlichkeit [illegible]
dieser wegt auf das Mythische - Geschichtliche. In den Irrfahrten der von Troja zurückkehrenden Helden, bei [illegible] nach Aristonicus des Menelaus selbst Africa [illegible] umschiffte 57 und von Gadeira nach Indien segelte. [illegible] in den Griechischen [illegible] vor Nero

+ In der Periode, die wir hier behandeln, vor den macedonischen Feldzügen nach Indien [illegible] welche eine folgenreiche hellenische [illegible] Begebenheiten [illegible] von der [illegible] Begebenheiten sind zwei Osten gerichtet, [illegible] auf der erweiterten [illegible] Mittelmeeres gegen Weltanschauung gehabt haben: [illegible] Gründung der Colonien [illegible] östlichsten Vasen von [illegible] und Westen vordringen, an der Herculesstraße [illegible] geistigen Ausbildung [illegible] Fortschritte [illegible] Colonien der Phönicier Dorier [illegible] Meere; [illegible] zwölf und der Karthager [illegible] in [illegible] Afrika; Argonauten [illegible] Nordosten und Westgrenze [illegible] Osten [illegible] nach Schiffs [illegible] [illegible] mythische [illegible] Begebenheit

Das Vordringen gegen Osten [illegible] 158 [illegible] der mythischen [illegible] Zu [illegible] geschichtliche, aber [illegible] der Prometheus [illegible] Männer [illegible] genannt; die [illegible] zu erhöhen die östlichen nach Kolchis [illegible] Thal d. h. [illegible] Phasis [illegible] an dem Kaukasus [illegible] Mythe der [illegible] des Weges, welcher an ihrem [illegible] Arterios [illegible] Sage und die Wanderung des Herakles [illegible] Kaukasus [illegible] des Hybristes 58 [illegible] Stelle [illegible] alte [illegible] Orchomenos [illegible] Seestaat. [illegible] Wanderung [illegible] Handelsvergnügen der Thessalischen [illegible] Minyer [illegible] in der [illegible] Colonien [illegible] Argonauten [illegible] Local der Sage [illegible] einen Sage alter Cultur [illegible] Fernlandes [illegible] Nordgrenze [illegible] 59 [illegible] ihre [illegible] Ost- und [illegible] wichtige [illegible] Phasis (Rion) [illegible] gleichzeitig [illegible] des Dreizacks [illegible] Väter [illegible] Meeres [illegible] Weltmeer [illegible] der Volksmeinung [illegible] Schwarzen [illegible] Gestade [illegible] östlicher [illegible] 61 [illegible] Hülfsmittel [illegible] Bergketten [illegible] Scolotischen 62 [illegible] Sprachgrenze [illegible] Skythen [illegible] indogermanischer [illegible] goldreichen [illegible] Altai [illegible] meteoro- [illegible] Hyperboreer [illegible] Argonautenfahrt [illegible] 63 [illegible] alte Mythus 64 der [illegible] nach Westen [illegible] Argonauten [illegible] Dorischen [illegible] Wanderung [illegible] 130 [illegible] griechische Schifffahrt [illegible] Diese Wanderung [illegible] neuer Verdrängung [illegible] wie wir bereits

+
note 58
+ 59
+ 60
61 +
62 +
63 +
64 +

[illegible] Sicilier, Iberier, der [illegible] Begebenheit betrachtet,
[illegible] der Darstellung der [illegible]
[illegible] der böotische [illegible] der Minyer
[illegible] der Milesier
[illegible] geographischen [illegible] der Mythe
Mündung des
[illegible] nach [illegible] Jahrhunderte [illegible] Ebro [illegible] Ptolemaeus [illegible]
[illegible] Kriegszuge
[illegible] abgesandter [illegible] Argonauten
Colonial-
Fälle [illegible] aufgefahren andert[halb] Jahrhunderte nach der Zeit mythischer [illegible] von [illegible]
[illegible] Anlass
x [illegible] 344

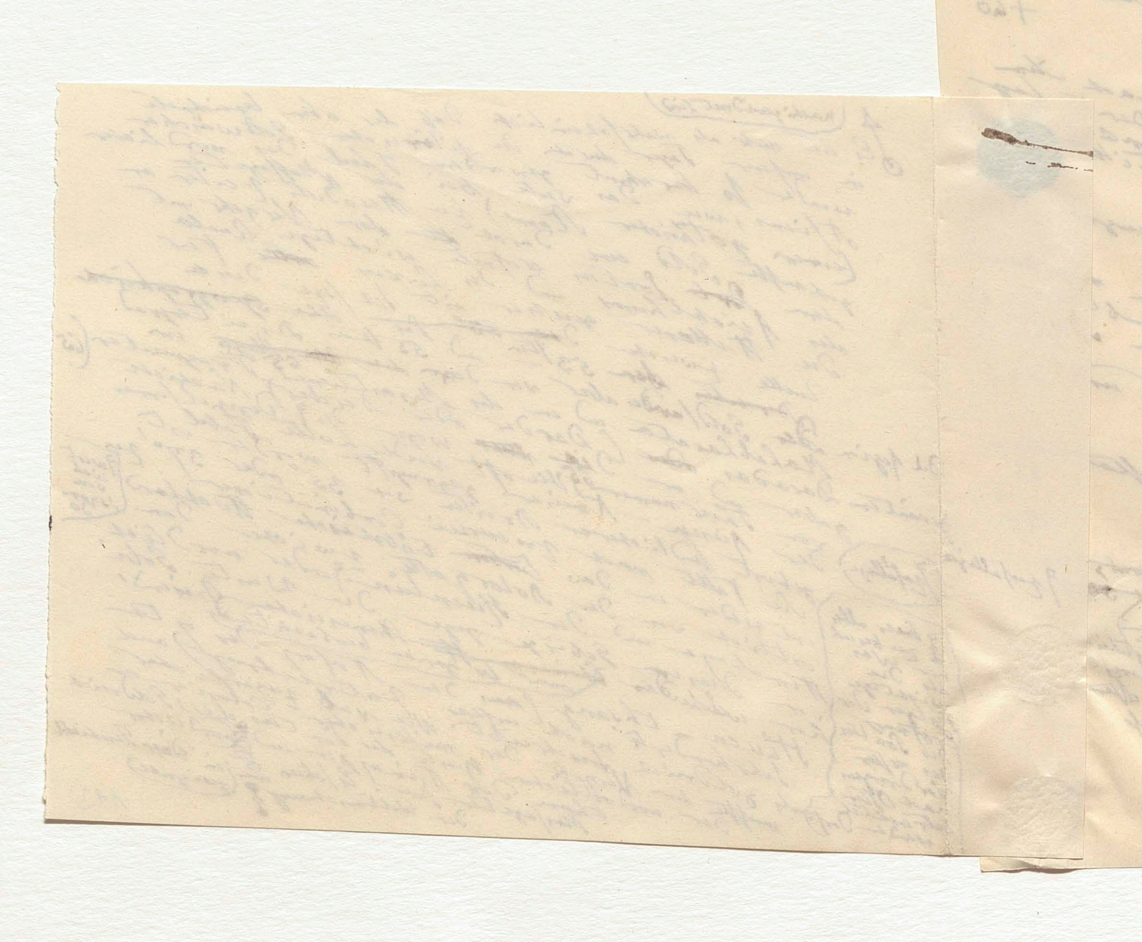


(nachzugewidmet Lied)

Es ist mehr als wahrscheinlich, daß der oben bezeichnete
in unseren Tagen durch die sibirischen Goldwäschen
wieder so berühmt gewordene Theil des nördlichen
Asiens, wo das Volk bei den Massageten wohnte
(eines gothischen Stammes) zu Herodots Zeiten an
gehäuftes Gold eine durch ~~[illegible]~~ der Nachricht mit
der ~~[illegible]~~ Sortes erstrebte wichtige Quelle ~~[illegible]~~ für
des Reichthums und des Luxus [illegible]. Diese
die Hellenen gewesen ist. Ich ~~[illegible]~~ diese ~~geographische~~
Quelle zwischen ~~den 50~~ den 53sten und dem 55sten Breitengrad
~~[illegible]~~ ~~der~~ 53 ~~[illegible]~~ im
Der Goldsand des aber vor den ~~[illegible]~~ 65 Fragmenten (65
Das Zepir ~~Der~~ Mahabharata und in den Megasthenes Nachricht
geraubten Daradas ~~oder~~ (Darder oder Derder) Doppelsinnes
geben und an ~~Die~~ ~~[illegible]~~ wegen der kolte Fabel ist,
von Thiernamen 65 die oft wiederholt worden ist,
der Riesen Ameisen gegraben ~~[illegible]~~ 35 oder 37° zu (Zweitlich von 1545–50)
gehört ~~[illegible]~~ nördlichen Breiten der Combinationen Hochland [illegible]
Sie fallt nach zwei erlei ~~[illegible]~~ tibetische zwischen
(Zufällige) entweder in das ~~[illegible]~~ Plateau oder nördlich
östlich von der Kuenlün den Westen Gobi
Himalaya und der Gebirge gegen die Kirgisische Steppe, welche
vor diesen ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ [illegible] beobachtend
der welcher das ~~Chinesen~~ von den Arsas der 7 ten
Hiuen thsang (aus dem Jahrhundert nach unserer Zeit) zugänglich oder
Jahrhunderts nach unserer Zeit. Wie viel zugänglicher ... Goldreich
als goldreich ~~[illegible]~~ der ~~[illegible]~~ des Sor und der nördlichen
musste dem Verkehr der nordöstlichen Kriegsheer und Geschichte
Der nordöstlichen Massageten seine Eschen ~~dieser~~ geeignet
Der Weltanschauung?

(gewiss aller zu beachten was als die wichtigsten Folgen der Eroberung des Porus des ersten Vordringens nach Osten betrachtet werden darf)

113



eine wichtige Lebensperiode des Hellenischen Volkes bezeichnet und

ohne bemerkt, an Entscheidenster für die auf intellectuelle Cultur gegründete Erweiterung der Weltansicht geworden ist, ist nicht eigentlich

Die engere Verstellung der Europa und Asien ... Volk der alten Welt

durch die Ausführung von Colonien begründet worden; ... in der Stelle zu

hat zahlreiche Pflanzstädte dargeboten unter der Ausführung der ältesten Aeolischen

Colonien unter denen Mitylene und Smyrna, Cyrene glänzten bei ... zur ...

oder Gründung von Syrakus, Croton und ... der See ... Archipel

Jahrhunderte verflossen haben ... Ansiedlungen an der ... Jahr

und Malaga ... an ... Phönizier ... Melkarth [illegible]

vor Afrika und ... der Phönizier später ... Stätte

ausgebildet das Colonial-System ... in dem Grade mächtig war, aber Karthago

als das Griechische ausgedacht ... Westgrenze ... Karthago ... Cultur und

bis Cerne ... Colonie gestattet ... geistige griechischen

Land hat je eine ... Grösse ... in der ... blühte - Vergangenheit

handelnd zugleich in seiner Tief unter dem ... und damit Städte ... unter

Stand allein ... griechische ... Macht, ... in der Hannibal

Punische Gestalt ... gleichzeitig ... ungleich, dass ... Syrakus ... Carthago ... Lage

Pflanzstädte ... gleichzeitig ... viele griechische ... Athen und Carthago ... durch

wie weit, dass ... Athen ... war ... Ursprünglich ... entwickelten ... war ... neue

in ihrer Blüthe ... Macht gegen Tyrus und der Welt ... entfaltete, überall

Italien und Sicilien glänzten ... Macht ... Cultur ... hervorgerufen

Schicksal ... das Mittel ... jener ... Lebensform ... Bewegung ... umfasste

gereifte, der erste ... Nationale ... Heiligthume ... Mutterland

die Thätigkeit ... so reich bewegter ... Natur ... fremde Elemente wurden

Volkes ... Verstellung ... Sprache ... Volkes, ... Charakter zu entziehen,

Sehnen der geistigen ... Diess trat ... Orient und, ... hundert

Das ... gemeinsamer Natur ... anderen ... von seinem ... Aegypter bestrittenen ... war Städten

Der ... weite Lebenskreise ... Griechen ... Cornelius ... mit dem Einfall der ... Cambyses ... Freud ... Cecrops aus Sais,

ausserdem ... ohne den Einfluss ... Niederlassungen ... Danaus aus Chemmis, besonders von

Der Einfluss ... den ... Einfluss ... vor allem andern ... und in einer Individualität

Kadmus aus ... Dung ... erhält ... Colonien ... phönicischen ... wie in ganzen ... beiden ... Hellenismus ... Dieses

in ... Kadmus ... Phönicier ... entsprang aus ... Colonien ... grössten Ausrichtung und ... der Kunst, wie nach

+ Was ... die griechischen ... eingegriffen, ... Dichtungsweise ... alles ... Lehre; ... Dorisch

der ... Organismus ... es war ... Mannichfaltigkeit ... Eintracht ... Heiligthum ... unter Italien

gingen ... tonangebender ... Verschiedenheiten ... Rhodos ... Zeit ... mit ... in ... Besitz ... Haus

und ... Genius ... mildernde ... Zusammenhang ... des ... Schmuck

an ... Gegensatz ... Volkes ... einziger ... so übte ... rein ... wechselnder ... Namen ... in der Sitte und

Lebensstille ... Weltordnung ... Volksstamme ... einzelne ...

reiche ... Sybaris ... Bildung ... Gesänge ... allmählich ... Typus der ... Dichter ... Dichter zu

Ephesus ... Croton ... Vielfältigkeit ... der ... Gesänge ... Verfassungen ... dritten ... Staatsgebäude der ... Ostseebergen

Pflanzstädte ... der ... Verfassungen ... Kunstformen ... noch ... des Pontus und der Schaden ... gelebt hat,

Macht der ... Werth ... der Staaten ... gemeinsam ... Nation ... Abschnitt ... Einsicht ... mittelbar ... Sardinien ... dem Karthago ... war,

vorhanden ... Contraste ... Griechenthums ... gesammten ... dieses ... Gründung ... der ... Karthago ... Iuwanden Gott +66

Den ... wahrscheinlich ... des ... übrig ... Colonien ... neben ... Erhebung ... erwähnen ... Phönicier ... Milet ... Hellenischen ... verschlossen ... Milesier

deutlich ... Eigenthum ... der Weltansicht ... bezeichnet haben ... Kunst ... des ... Zeit ... Jahrhunderte ... Stoffe ... Südwärts ... so wie ... Festland

in Erwähnung + Es bleibt mir übrig ... der ... die ... Pflanzstädte ... unter ... oder ... noch die ... Gadirische Sterne ... Verbindungen ... Land

... Thore ... ... durch welche der Land ... asiatischen

1 der lebhafte Verkehr zwischen allen Ufern des Mittelländischen Meeres von Sinope und Dioscurias an ... Taurischen Pantikapaeum an bis Saguntum und Cyrene ... das ... vom regenlosen Thera gestiftet worden war, ... Kreta

Zu Zygotora (Dioscorides) ... ... in der Delta ... Naukratis

Fichte grosse ... Unterbrechung ... in den ... Stationen vom Persischen ... Handel ... Dirigation ... Hannibal und Himilkon

... der ... Mittelstädte ... Handel ... Pflanzstädte ... der, der

2 nach außen

bei zunehmendem Wohlstande,

grossen Pflanzstätten der

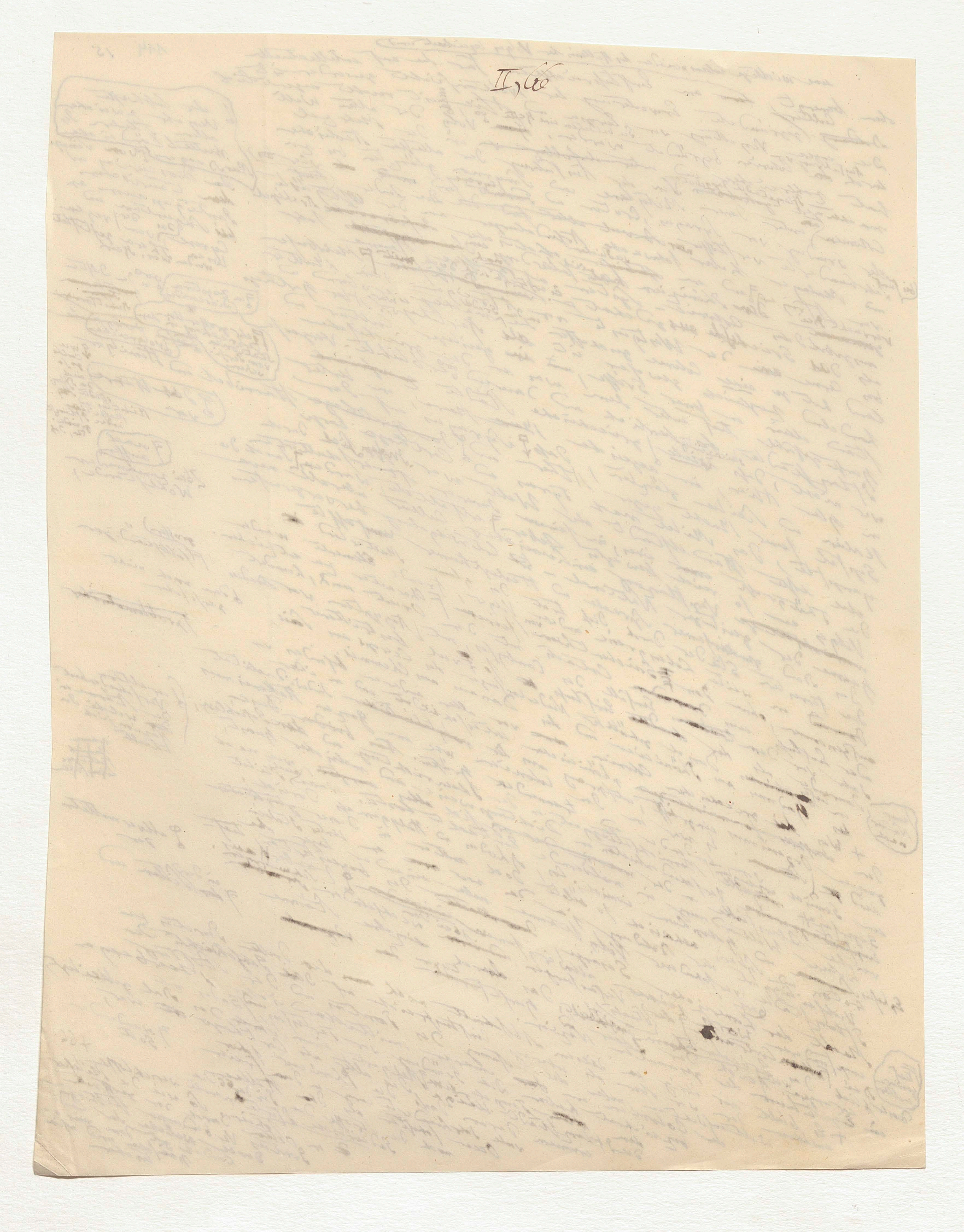
den ... nicht ... persischer ...

... Gestaltungen ... Verschiedenheit der Stämme in ... welche die Nation sich theilte

Jener Natur nach

... allermeisten ... der

Tief ... gründlichen ... deutlich



II, 66

[Fol. 272] 16

115

+ 67
+ 68 u 69

Norden 57. und in viel späteren Zeiten mit dem Ocean 68 und seinen Thoren 69 bekannt; so suchten unter den Völkern des Mittelmeers gegen Westen vorzudringen zuerst aus dem Aegäischen Meere. Als Colaeus von Samos nach Aegypten schiffen wollte, wo unter Psammetichus zu dieser Zeit der Verkehr mit den Griechen begann, wurde er durch Oststürme nach der Insel Platea und von da durch die Meerenge in den Ocean getrieben. Nicht bloß der Gewinn des Handels aus Tartessus, sondern die räumliche Entdeckung der Ausfahrt in eine unbekannte [illegible] Welt, gab dieser mythisch gedeuteten Größe und Bedeutung. Die Säulen des Hercules (früher Säulen des Briareus, des Aegaeon und Kronos genannt) lagen jenseits der Wege zum Elysium am westlichen Erdrande, auf dem Wege nach den Hesperiden; dort war der Ursprung und die Mündung der Urwasser des Oceanos 70 (ὠκεανός), des kreisenden Flusses. Der Schiffer wähnte sich jenseits der Gadeira an der Pforte des Orcus. Dieser fabelhafte Ruhm lag auf dem Urgewässer; eine Pforte des Tartessus hat anderthalb Jahrtausende lang der Strasse gegeben. Nach der Weltlage einer Wichtigkeit gegeben, Phönizier, Hellenen, Karthager haben seefahrende Völker, Majorcaner, Franzosen, Catalanen, Genueser, Venezianer, Portugiesen, Spanier, Deppe und La Rochelle, nach einander Versuche gemacht, das in einem schlammerfüllten, seichten, nebeligen Ocean lange verborgene Meer zu überwinden, bis die Canarischen Inseln, Cortereal und die Azoren erreicht wurden. Die Normannen hatten erst, wie schon früher nach dem Norden, den Weg nach Osten vordrängend zur Ost-Küste. Während Alexander zu Lande erst das Gestade der Ostküste der Welt erreichte, erlangte der große Stagirite die Idee „dass zwischen den Säulen des Hercules und Indien ein Meer lie..." [illegible] in der Zwischenlage Europa's und der Länder Ostasiens, vielleicht die Insel Rhodos und dem östlichen Ende zugewandt, und dort gelegen sein müsse.

Das Durchschneiden der Säulen, zwischen der wunderbaren Vortheilen des Mittelmeers, die Aufgabe, um dem Atlantischen Ocean zu gewinnen, hat den großen Eratosthenes und den [illegible] Grundstoff zu seiner Weltansicht gegeben. Der ganze Ocean im Parallel von Rhodos 36° bezeichnet die Expedition des Colaeus von Samos. Das griechische Weltbild wurde nicht bloß eine Epoche in der Geschichte der Civilisation; es eröffnete die Aussicht in ferne und unermessliche Räume. Die Erweiterung der großen Natur-Phänomene der Erde machte sichtbar, was Posidonius beobachtete: Ebbe und Fluth zu Ilipa und Gadeira, und was er dort erfuhr von der Periodicität der Phönizier 74 hatten.

9 (Herodot sagt „nicht ohne göttliche Schickung")

bunnerwarteten

Im Mittelmeer

7 zuerst

8 in der Sage lebt vor

lautenter

zum Indien

9 Küsten des

10 so tagenten

von Osten nach Westen

11 im Alterthum weit verbreiteten

7 auf welche

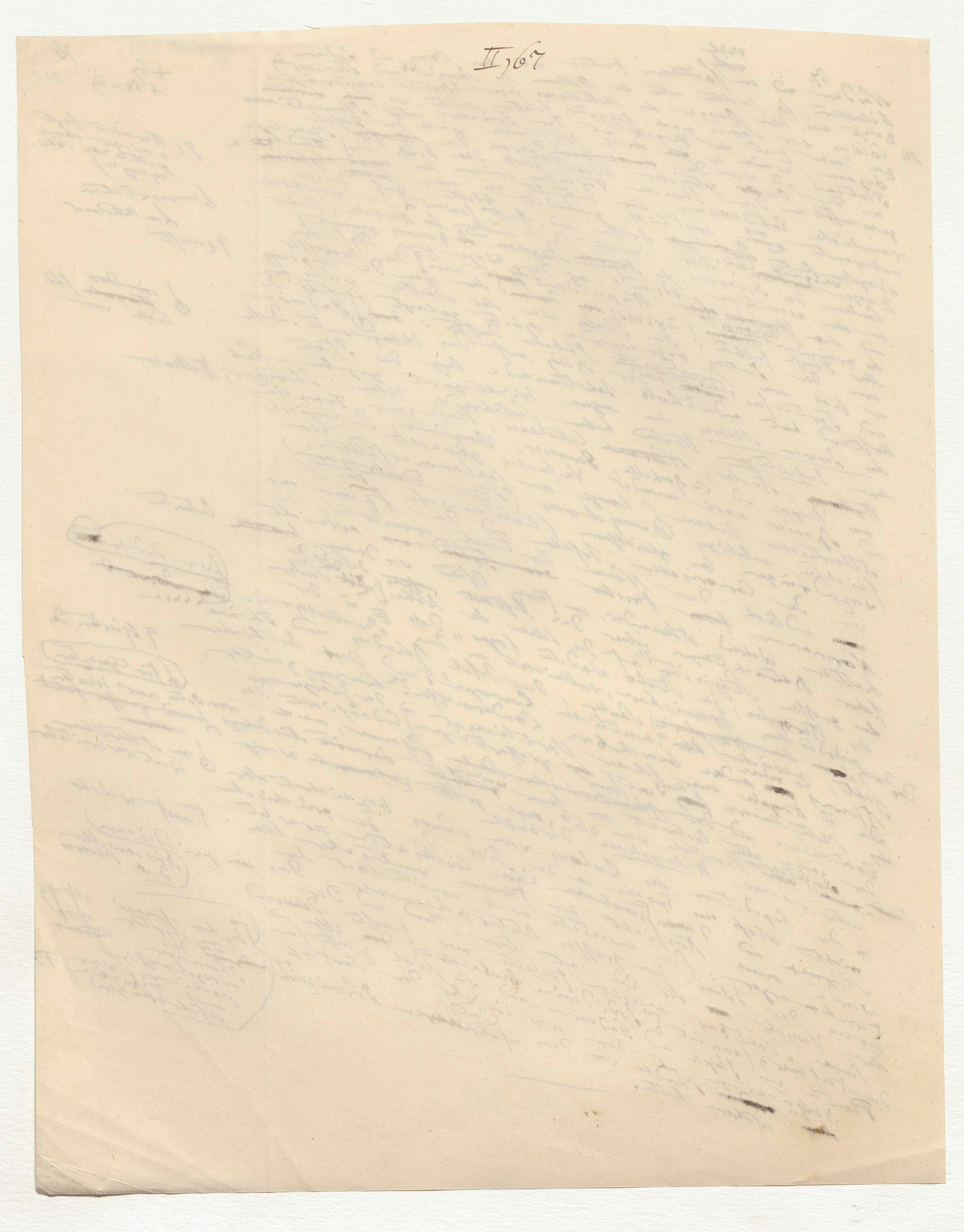
des periodischen Anschwellens des Meeres

10 13

12 In der ältesten Zeit war das Meer ein Gegenstand regelmäßiger Fischerei, nicht bloß ein Weg der Schifffahrt

F7

seq. 272

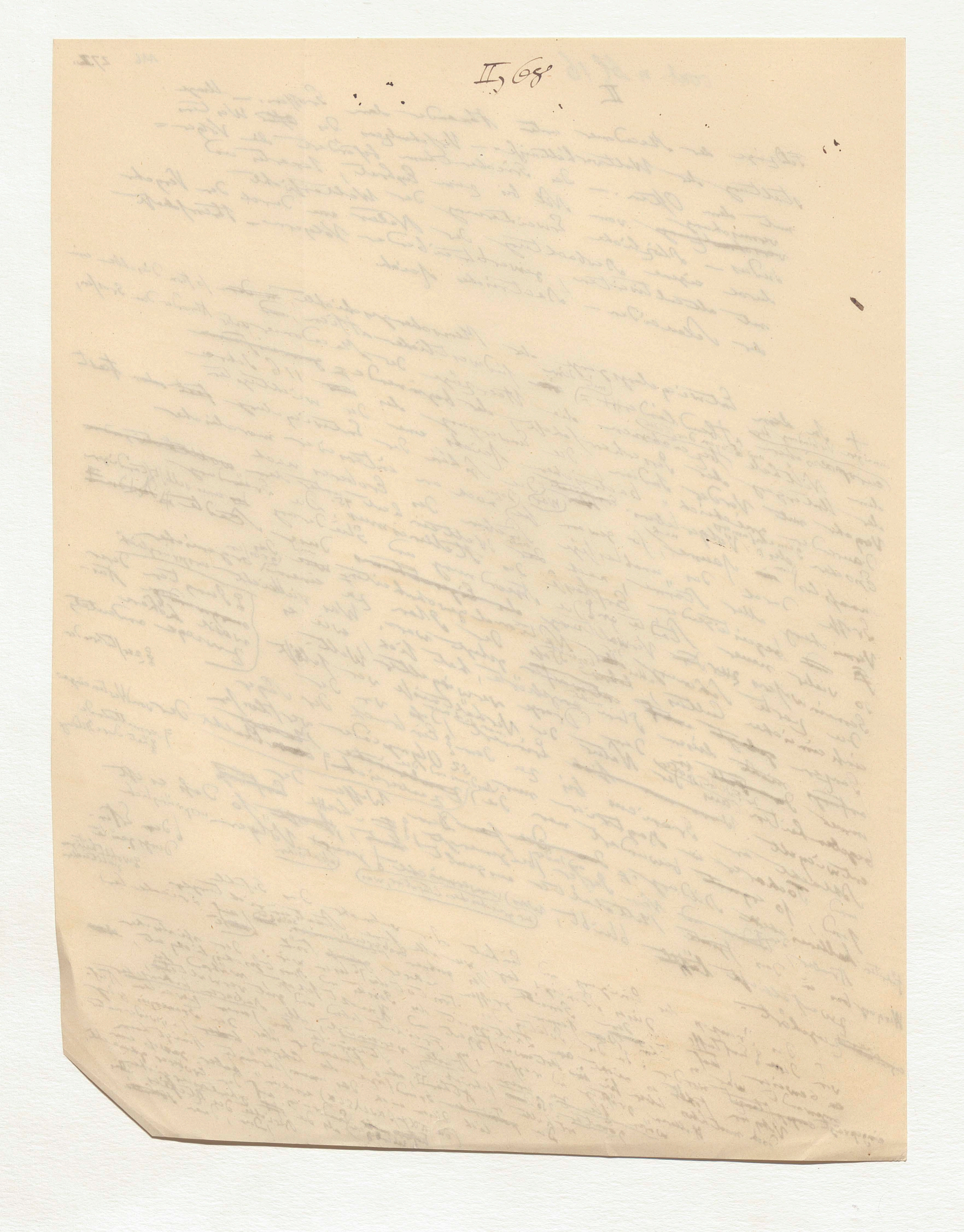


II

Feldzüge der Macedonier unter Alexander dem Grossen. – Umgestaltung der Weltverhältnisse. – Verschmelzung des ~~[illegible]~~ Westens mit dem Osten. – Das Griechenthum befördert die Völkervermischung ~~[illegible]~~ vom Nil bis zum Euphrat, Jaxartes und Indus. – Plötzliche Erweiterung der Weltansicht durch eigene Beobachtung der Natur wie durch den Verkehr mit altcultivirten, gewerbtreibenden Völkern. – Herrschaft der Seleuciden. – Bactrisches Reich.

\+ In dem Entwicklungsgange der Menschengeschichte, ~~[illegible]~~ so fern dieselbe eine innigere Verbindung der europäischer und ~~[illegible]~~ Abendländer (mit dem) ~~[illegible]~~ südwestlicher Asien, ~~[illegible]~~ dem Nilthale und Libyen darstellt bezeichnen die Heerzüge der Macedonier unter Alexander dem Grossen, der Untergang der Perserherrschaft, der beginnende ~~[illegible]~~ Verkehr mit Vorder-Indien, die Einwirkung des ~~[illegible]~~ 116 Jahre dauernden griechisch-bactrischen Reichs eine der wichtigsten Epochen gemeinsamen Völkerlebens. ~~[illegible]~~ (War) die Sphäre der Entwicklung ~~[illegible]~~ intensiver moralischer (dazu) noch an ~~[illegible]~~ maasslosen ~~[illegible]~~ Raume, so gewann bei Streben des Eroberers nach Grösse durch das unablässige nach Welteinheit unter dem ~~[illegible]~~ Vermischung aller Stämme, nach Hellenismus 75. Die Gründung ~~[illegible]~~ eines selbstständigen ~~[illegible]~~ begeisternden Erguss des ~~[illegible]~~ Anordnung und Städte ~~[illegible]~~ so vieler neuer Städte grössere Verwaltung der Nationalgewohnheiten und Dasein Gemeinwesens ~~[illegible]~~ [illegible] ~~[illegible]~~ Ausbildung der grösseren organischer ursprünglich Der zarte Schonung aller bezüglich der ~~[illegible]~~ Plan zu einem. Was vielleicht ~~[illegible]~~ einheimischer Cultus, ~~[illegible]~~ nicht ~~[illegible]~~ angehörte, hat sich, wie es Ganzen ~~[illegible]~~ diesen Plan [illegible] ~~[illegible]~~ Drange verwickelter Welt- ~~[illegible]~~ anfangs ~~[illegible]~~ der Fall ist, ~~[illegible]~~ der Natur der Verhältnisse von selbst immer ~~[illegible]~~ aus ~~[illegible]~~ erinnert nur ~~[illegible]~~ an ~~[illegible]~~ Einbruch der Sagen begebenheiten ~~[illegible]~~ bei zu dem 52 Olympiaden verflossen entwickelt. ~~[illegible]~~ Von Granicus nur die Studium und ~~[illegible]~~ zauberischen Welten der ~~[illegible]~~ [illegible] ~~[illegible]~~ Schlacht am Granicus bis ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ so dass es oft und Tochartern in Baktrien bewundert war ~~[illegible]~~ dem ~~[illegible]~~ übertheilt, ~~[illegible]~~ asiatischen Völkern ursprünglich den Sterndeutungen Jind, so ~~[illegible]~~ Bildung ~~[illegible]~~ und Inder ~~[illegible]~~ beigemengt ~~[illegible]~~ jener wohlthätigen politischen ~~[illegible]~~ Hellenismus ~~[illegible]~~ Neu-Perser Mittelalter ausgeübt ~~[illegible]~~ unvermischt (der griechischen Litteratur, was) führten ~~[illegible]~~ Araber, ~~[illegible]~~ in das ~~[illegible]~~ bleibt, was Wiegenbau ~~[illegible]~~ zweifelhaft ~~[illegible]~~ zugehört.

\+ Das Princip der Einigung und Einheit oder vielmehr das Gefühl ~~[illegible]~~ Grieche in ~~[illegible]~~ diesem Princip, lag, wie alle ~~[illegible]~~ Staaten ~~[illegible]~~ selbst ~~[illegible]~~ auf ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ Genie ~~[illegible]~~ über den Gemüth des grossen Eroberers. ~~[illegible]~~ früh ~~[illegible]~~ in der asiatischer ~~[illegible]~~ vor ~~[illegible]~~ eingewurzelt war, es ~~[illegible]~~ worden, in der Politik des jüngeren grossen Lehrers Aristoteles war in ~~[illegible]~~ Gesetzlichkeit, ~~[illegible]~~ eingeprägt ~~[illegible]~~ Völkern ~~[illegible]~~ so nicht ~~[illegible]~~ Thatigkeit des Geistes und ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ während der Doch [illegible] leben ~~[illegible]~~ unmittelbar ~~[illegible]~~ Hellenen kräftig und regsam, in Freiheit leben und gut verwaltete ~~[illegible]~~ Knechtschaft, ~~[illegible]~~ würden ~~[illegible]~~ zu einer ~~[illegible]~~ Staate ~~[illegible]~~ vereinigt, alle ~~[illegible]~~ Barbaren beherrschen Auf- könnten 75 ~~[illegible]~~ schrieb der Stagirite bei seinem zweiten ~~[illegible]~~ erfülle ~~[illegible]~~ Athen 77, als Alexander über den Granicus ging. Die ~~[illegible]~~ Grundsätze des Lehrers, ~~[illegible]~~ so widersinnig ~~[illegible]~~ lich diesem nach das unumschränkte Königthum ~~[illegible]~~ (die παμβασιλεία) erschien, haben gewiss einen ~~[illegible]~~ lebendigeren Eindruck auf den Eroberer gemacht, als die ~~[illegible]~~ phantasiereichen Berichte des Ktesias über Indien, ~~[illegible]~~ den ~~[illegible]~~


II, 68

August Wilhelm v. Schlegel und vor ihm schon St. Croix[78] eine so große Würdigung zuschreiben.

In dem vorhergehenden Abschnitte haben wir das Meer als ein vermittelndes, Völker verbindendes Element, die durch Phönicier und Carthager, Tyrrhener und Tusker erweiterte Schifffahrt in wenigen Zügen geschildert. Wir haben gezeigt wie durch zahlreiche Colonien und Schifffahrt verstärkt der Griechen gegen Osten und Westen, wie die Argonauten von Iolcos und durch diese Samier Colaeus, aus dem Becken des Mittelmeeres verdrängend gestrebt, wie gegen Süden die Salomonischen Tyrischen Expeditionen in Ophir Goldländer besuchten, durch das Rothe Meer. Der zweite Abschnitt des Zeitraums, der zwölf Jahre ganzer Landerstreckung von [illegible] führt uns vorzugsweise in den Continent. Es werden Ansiedelungen gegründet und in der großen Fahrt vergeben von Alexandria, westlicher Ammonstempel in der Libyschen Oasen, Fergana und Jaxartes (dem jetzigen Syr-Darja) griechische Sitten verbreitet. Der Erweiterung hier den Standpunct am Einfluß, und das ist der Standpunct der Zweistromreiches, wie der Reichtum der Weite des Raumes, Alexandrien und unternehmen, die Nachrichten der längere Dauer des großen Makedonier gewandelt in der Weite von Gruppen und Rom, betrachtet werden müssen. Der Verschiedenheit der Klimate der Breite von Tiflis und Tire, von Alexandria am Jaxartes (unter dem Delta, bei der wunderbar mannichfaltigen Oasen und Schneeberge, Öfter = üppiger Fruchtländer, der ergiebige) bis zu dem östlichen Indus der Wüsten und die Thier- und Pflanzen geographischer Verbreitung unter den Ländern des Bodens, der Erzeugnisse der Gestaltung und Nahrung, gefärbter Stämme, viel begabter, hier die Vertheilung — in der lebendigen contact mit ihren Völkern des Orients, vertheilten, zum Theil astronomische Philosophen, religiöser Mythen und Sternkunde, uralt cultiviert Völker, Überlieferungen der Zeitrechnung, achtzehn und ein halbes Jahrhundert später erfolgende Dazwischen der Ausdehnung des aneinander gereihten Materials, und Naturansichten, die Erdgeschichte nie aufgebracht, Zeitraums, die Europa entstandenen Theile des Erdganzen, die vorgebracht dafür zur Begründung der physischen Erdbeschreibung, Studiums dargeboten worden, Naturansichten hervorgebracht in Literatur ethnologischer Darstellung, welche bei den griechischen Begleitern und anderen Führern in den Quellen, die ganze abendländische Einbildungskraft, die Zweifel, Schriftstellern und andere Führer, die Quellen alter Zeit unsere römischen Geschichtsschreiber, Aristobulus, Berichterstatter, Nearchos, mit Wunder erfüllt, Natur Indiens bei der Folge Diese Berichte unterbrechen später, Tage in kaukasischer See, und der Megasthenes angeregt haben, in unserer Zeitalter, Erdkunde erzählend, Alexander's baktrische Menge, Einfluß früherer Zeit, diese letzte ist in unserer Zeit, entsprechend, Lebenden Jahrhunderten, Städte und Sitten der Kriegs, organische Meinungen, Tadel, des Jahrhunderts allgemeinere geographischer Namen, bis zu Eratosthenes, ersten Forschungen, Gradstudien, in den Topen Erdenoptik viel verschiedener Strabo und Plinius bei Chronik als ein tiefes Erkenntniß verborgen, einseitiger Wissen geblieben ist. Thaten der der

Laut Wegen die Landkarten und der Flußschifffahrt geschätzt war

Ja. Nach der Zeitfolge der Feldzüge in Vorderasien und Syrien mit der Schlacht am Granicus und Sturz der Standpuncte von Issus, der Einnahme von Tyrus und der leichten Besitznahme Ägyptens, der Feldzug bei Babylon, der Ebene Arbela (in der Ebene von Gaugamela), die Macht der Weltherrschaft der Achämeniden vernichtet wurde, die Expedition nach Bactrien und Sogdiana zwischen dem Indus und Jaxartes (Syr), und bis zum Fünfstromlande (Pentapotamia) von Vorderindien. Fast überall

Vordringen

Für die Lebhaftigkeit der zeugen

Re- chnen wir dazu:

wie bei

Nildelta bis zum nördlichen Algeria am

in der

Tatsachen

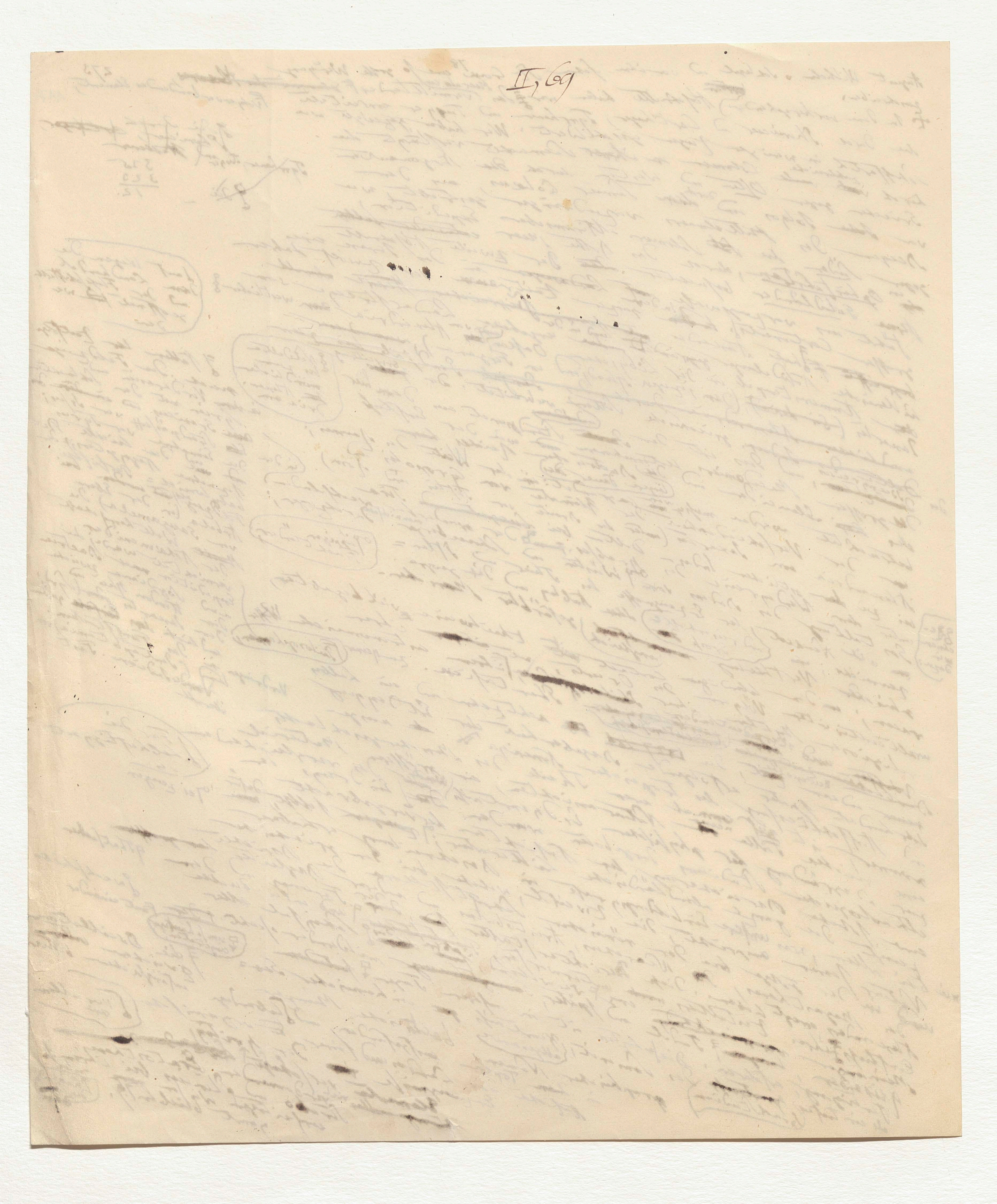
Zwischen Fast einander

um so häufiger eingetreten

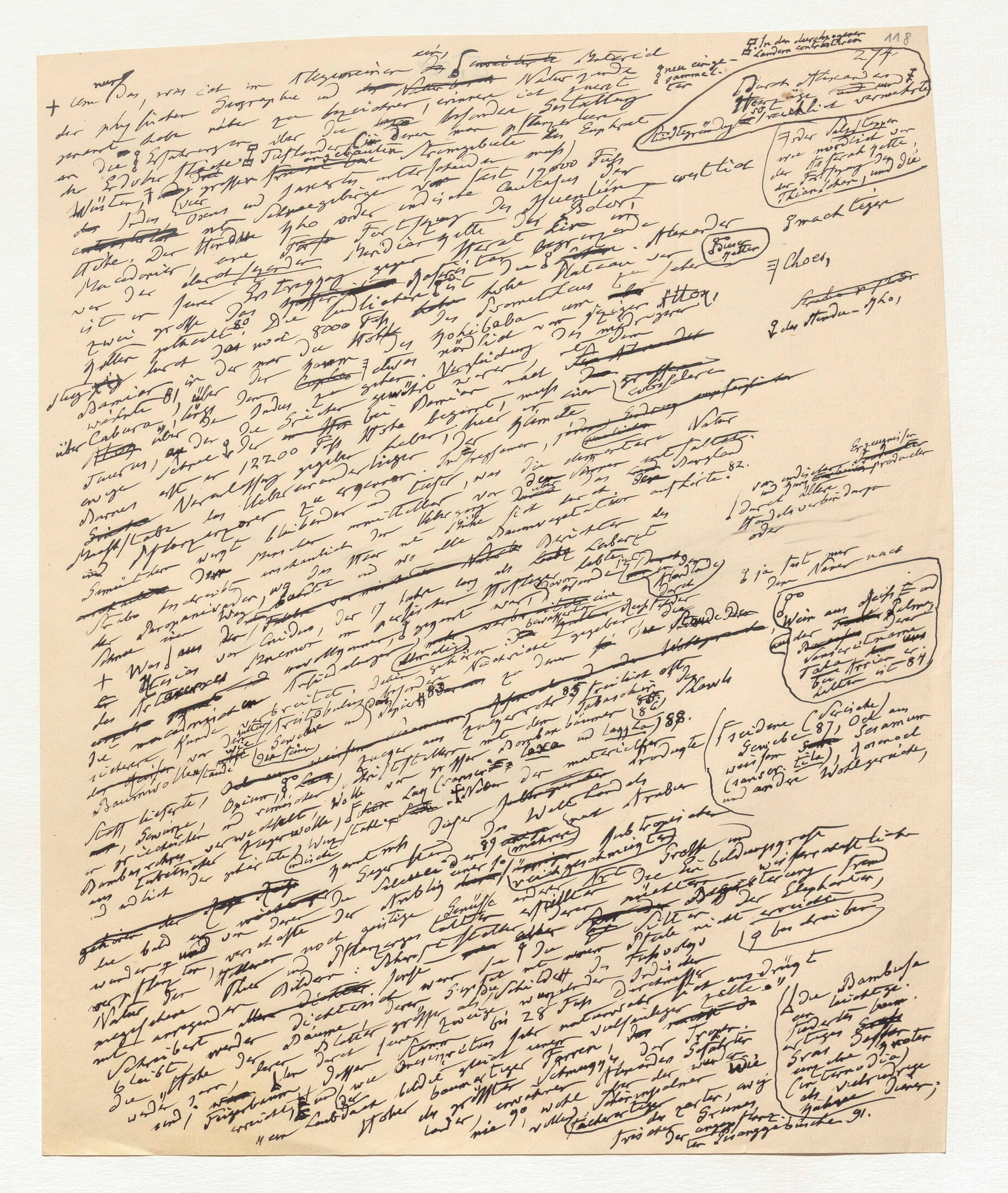
die Oscillationen zwischen ursprünglichen bitteren

vor allem

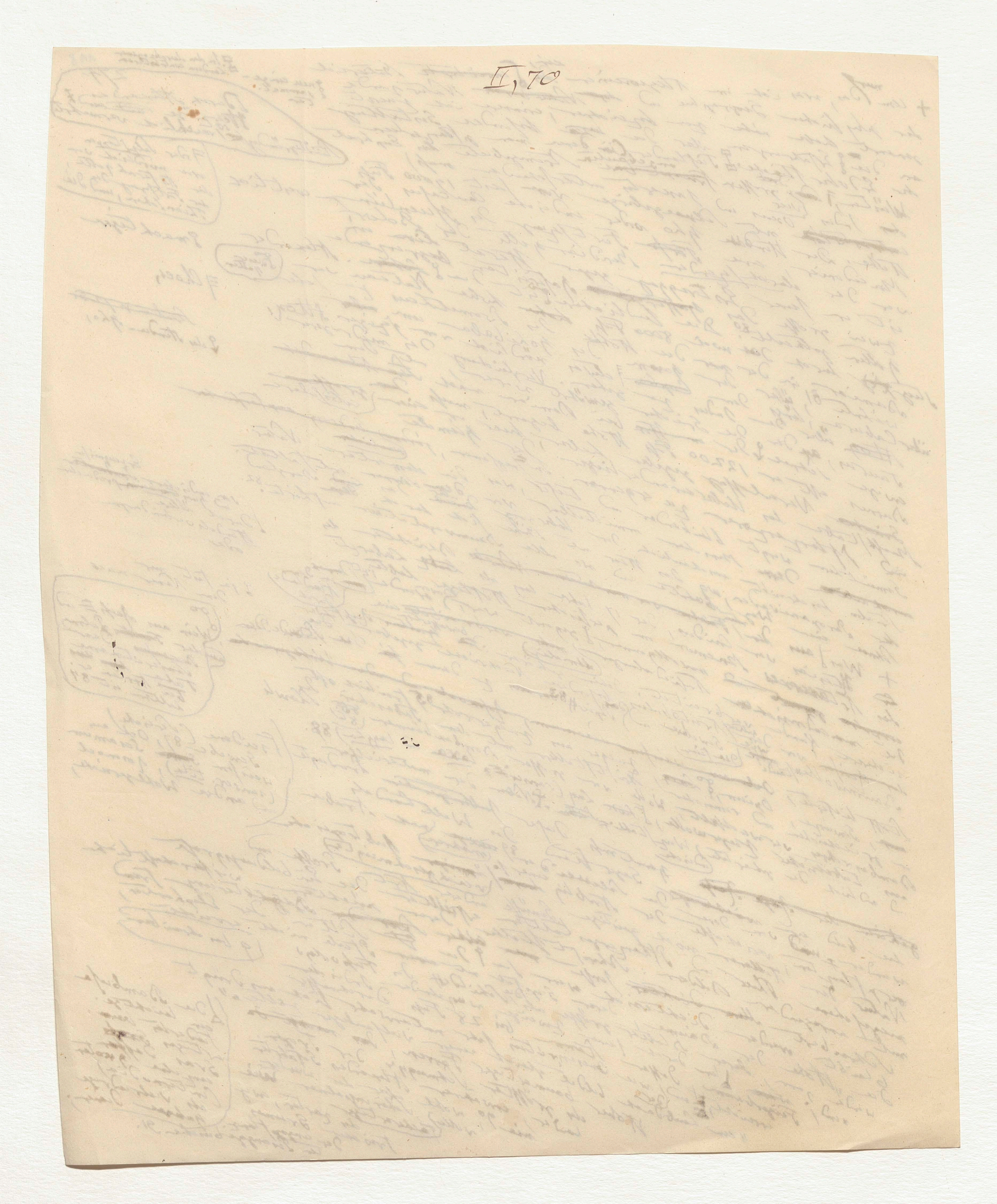
Tyrrhener, Tusker



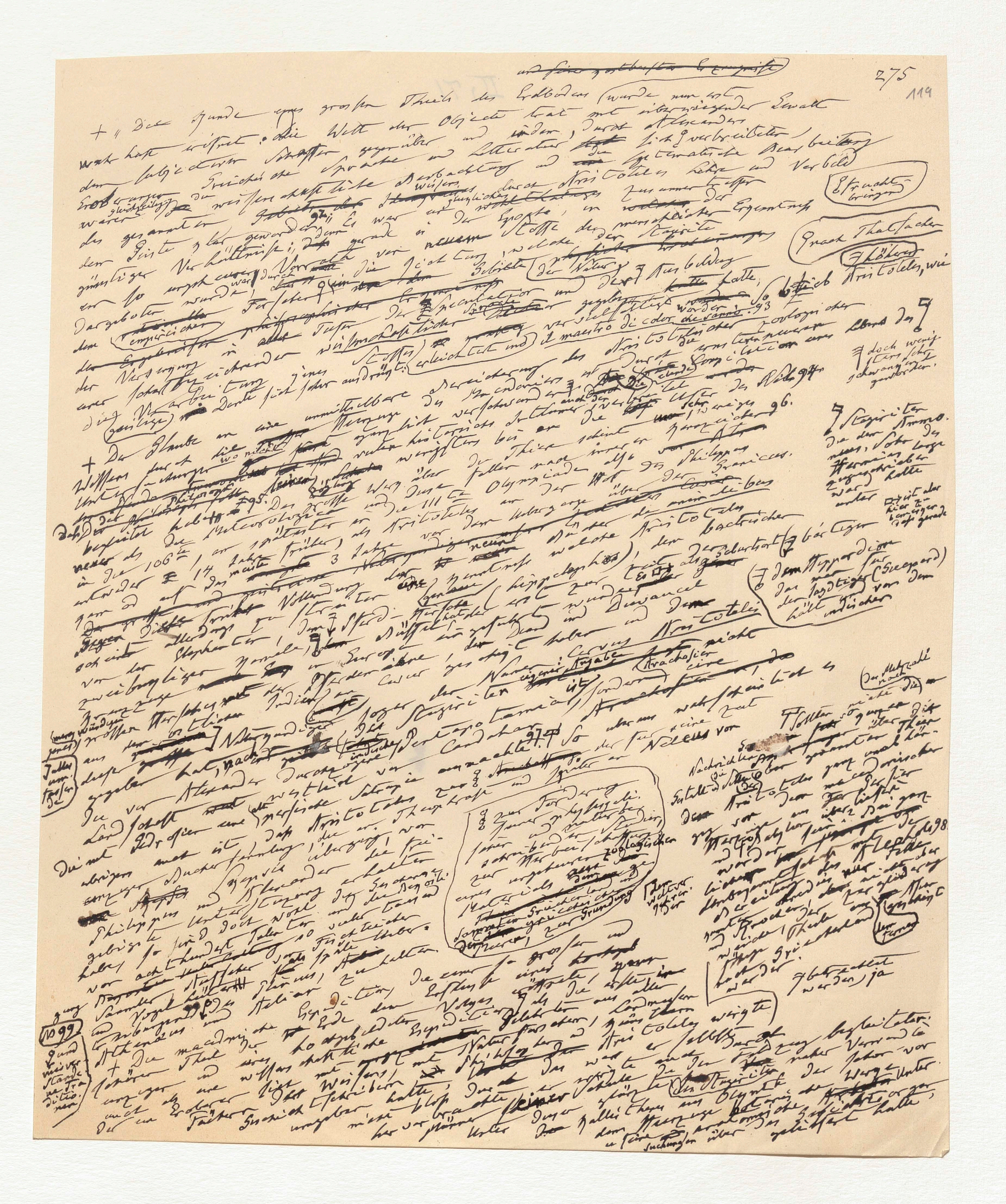
II, 69



274

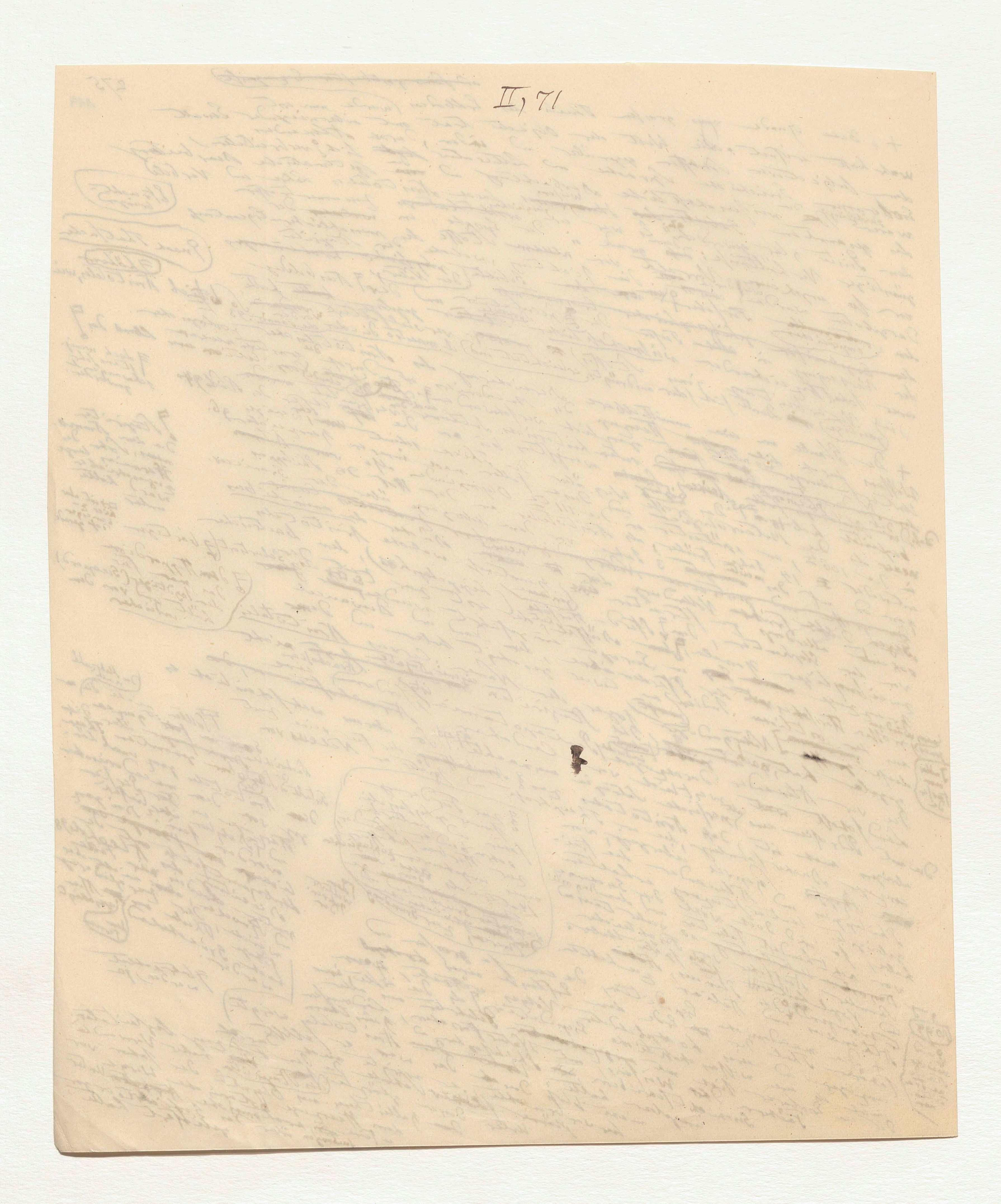


II, 70



+ „Die Kunde eines grossen Theils des Erdbodens wurde nun erst wahrhaft eröffnet. Die Welt der Objecte trat mit überwiegender Gewalt [illegible]

[illegible]



II, 71

276 December 1793

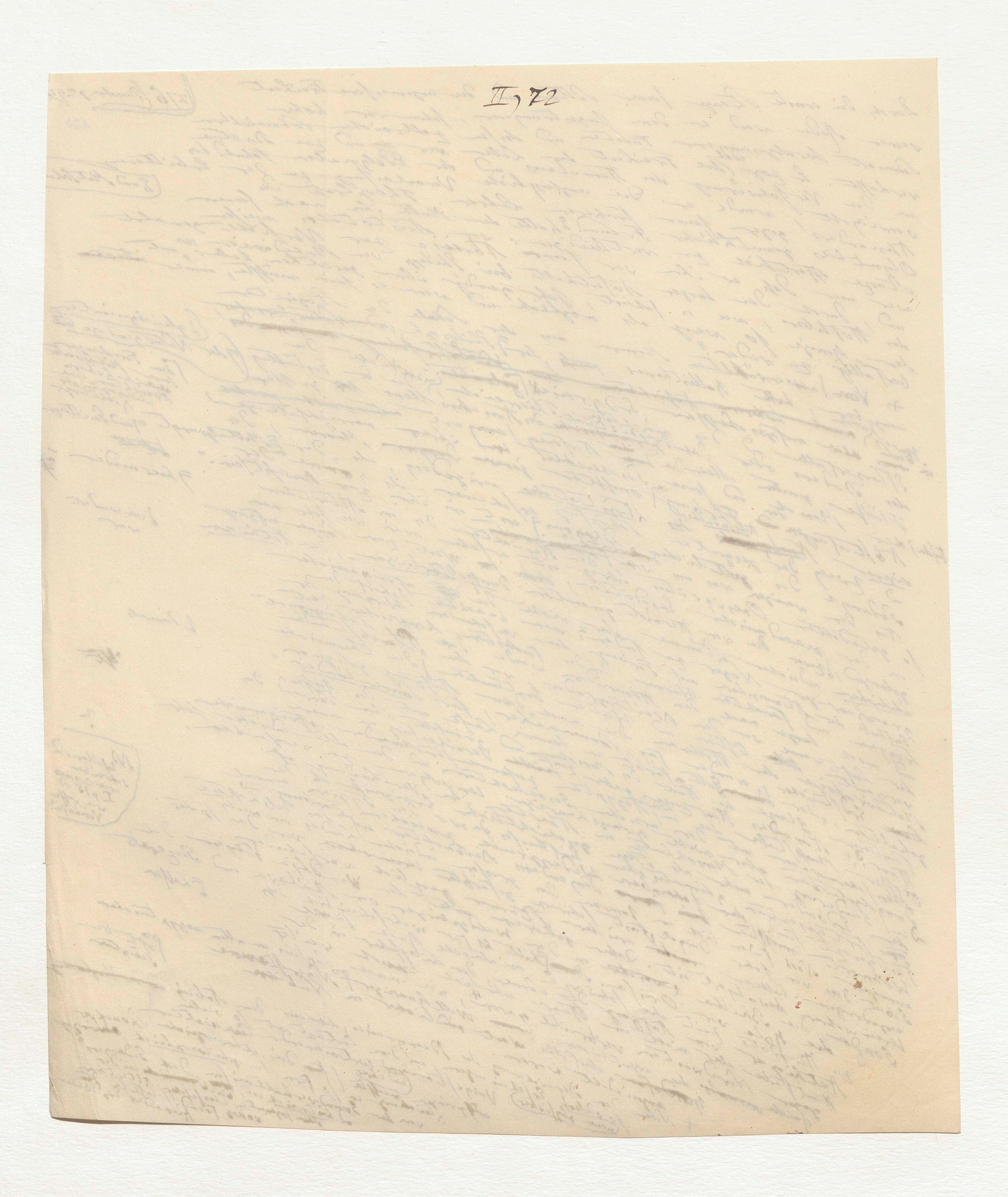
120

Durch die ernste Strenge seiner Sitten und die ungemessene Freiheit
seiner Rede ward er dem siegestrunkenen, schon von hoher
Sinnesart herabgesunkenen Fürsten und dessen zahlreichen Schmeichlern
verhasst. Er zog edle Freiheit dem Leben vor und zum [illegible] schuldlos
in die Verschwörung des Hermolaus und der Edelknaben [illegible] Erbitterung
verwickelt, wurde er die unglückliche Veranlassung zu der [illegible] und Mitschüler
Alexanders gegen seinen früheren Lehrer. Theophrast, der
Olynthiers gemüthlicher Freund, hatte den Muth ihn nach seiner
Kunze? Offenheit zu vertheidigen. Aristoteles weiser zur Vorsicht gemahnt
war nur daß er ihn vor seiner Abreise zur Macedonien 100 [illegible], mit
und, durch den langen Aufenthalt bei Philipp, [illegible] aber wenn es sein müßte, immer
des Mitschülers, wie er scharf, sehr möglich und [illegible]
der Könige so wenig als möglich und Schule des Stagiriten
beifällig zu reden."

+ Von [illegible] Männern aus der Philosophie [illegible] gleichgesinnter
[illegible] hatte Kallisthenes [illegible] der Natur [illegible]
umgeben [illegible] Erdgeruch [illegible] Thierreich [illegible] die Gestaltung der Forschungen
[illegible] aufgeschlossen [illegible] Thierreich die Menschen unmittelbarer Mitarbeiter
[illegible] Pflanzenwelt des Natur [illegible] längere [illegible] mannichfaltig der höheren Ansichten
des [illegible] oder [illegible] Naturen [illegible] Mitteln [illegible] und Geistung
Flüsse [illegible] allein die [illegible] ihren [illegible] Männer, als "der Erde oder hier wieder
[illegible] Abstammung und seine Anschauung [illegible] erzeugt [illegible] Bewusstsein."
[illegible] Abstammung [illegible] Ansprüche des [illegible] Schöpfung erscheinen als [illegible] zum Alterthum verwandt war
einer [illegible] der gesammten [illegible] des göttlichen [illegible] Wort [illegible] zum [illegible] der Aethiopier
Anfang des weniger was uns übrig ist [illegible] Wort [illegible] doppelfarbiger [illegible] africanischer
so gesandter Oesygrites [illegible] genannter [illegible] beachtete [illegible] Wirkung der
in der macedonischer [illegible] von Herodot [illegible] wirkte [illegible] verschiedenen [illegible] Abhängigkeit
gelangen [illegible] indischer Stämme [illegible] Farbe der [illegible] Elemente [illegible] Chemische
ähnlicher Neger [illegible] Farbung der [illegible] wurde [illegible] vor [illegible] Anfang [illegible] Sonnen länder" 2 [illegible]
ursprünglich [illegible] der Wärme [illegible] der [illegible] bestimmten [illegible] Sonnen [illegible] das
[illegible] und [illegible] Luft [illegible] nach [illegible] sonnennäher [illegible] Veranlassung [illegible] africanischer sehr
und noch lange nach dem [illegible] Osten [illegible] Menschen [illegible] Veranlassung [illegible] indischer
der Luft wärme [illegible] der Gottheit [illegible] zusammenstimmender [illegible] vergleichen,
vergleichen [illegible] Wort [illegible] Menschen [illegible] Bezeichnete und [illegible] Vertheilung der
[illegible] Erdstriche der [illegible] Nachgegeben [illegible] Erzeugnisse [illegible] einmal
gehalten, "der Glanz der [illegible] zwischen [illegible] Farbung und lebhaft
Umtrieben." Alexander mit [illegible] krausharigen [illegible] aufmerksam
Heer [illegible] Maßstabe [illegible] Menschheit [illegible] Folge [illegible] Landes [illegible] der spätere
größter Jahre [illegible] Widersprechen [illegible] Beobachter [illegible] verschiedener Völker der Weltheile
Ausgebreiteter [illegible] Schilderung [illegible] großer gefärbter [illegible] Wendhja [illegible] Malava und Guzerate
[illegible] sehr [illegible] der scheinbar [illegible] Wendhja [illegible] Malava [illegible] Lesser
Die Erdbewohner [illegible] schwarz [illegible] Waldgebirge [illegible] wahrscheinlich
[illegible] fortgesetzt [illegible] Dunkel [illegible] schwarze [illegible] Hülle [illegible] weiter
Festgesetzt [illegible] Nord [illegible] bis [illegible] Daher [illegible] asiatische Race [illegible] Lepsius [illegible] Aegyptischer sorgt be-
Wahrheit des Not [illegible] sehr [illegible] Oris [illegible] schwarz [illegible] Sonne [illegible] Neger [illegible] Nubien zeugt
Sebut [illegible] hellere [illegible] Bhila [illegible] wollhaariger [illegible]
ungeheure [illegible] Haare [illegible] der Aethiopier [illegible] Nubien
Sonder [illegible] die Bhila [illegible] Stämme [illegible] verbreitet [illegible] wollhaariger [illegible] Abhängigkeit [illegible] Verbindung
und die Kola [illegible] zeit [illegible] ähnlicher [illegible] Menge [illegible] Ceylon [illegible] so vieler Civilisation
zu Herodots [illegible] Nordwester [illegible] Erscheinungen [illegible] den [illegible] contrastierender [illegible] ethnologische Sprache
Aethiopier [illegible] Nordwester [illegible] angewendet [illegible] Volksstämme [illegible] philosophisch [illegible] Sedanger
Hautfarbe [illegible] [illegible] Unterschied der Grundverhältnisse [illegible] der classischen Alterthum
gegen [illegible] Ueber der [illegible] neuer [illegible] [illegible] Alexander Expedition

+ Ueber der so vieler neuer abgesehen

N Woltmann die Schreiber wie Cosmos I p. 15 ... Verwandtschaft



der Hellenen und wissenschaftliche Materialien, den lang aufgehäufter
Schätze viel früher cultivirter Völker entnommen; daß erwarten
hier vorzugsweise daran daß (nach der Hauptstadt neuen Zeitraums der Erde gründlicher
ihre Erfahrungen) sich die Regentschaft mit Babylon wurde [illegible] auch
Untersuchungen durch des Handels ausdehnte des Cyrus der Glanz der astronomischen bereits
die Zerstörung durch die Eroberung orientalischer Weltstadt (Tempel, Grab und
war durch die Collegiums in dieser Pyramide des Belus (~~Observatorium~~) geplündert
Priester-Collegiums - Pyramide des Xerxes ~~[illegible]~~ macedonische
gezwungen die Treppe war von Xerxes zerstört hat vielleicht aber weil die
Sternwarte zugleich) lag zur Trümmern. Aber vielleicht ja der astronomischen möglich
worden. Das Priesterkaste bereits völlig aufgelöst, war es dem Callisthenes behauptet,
Hierzu zugleich Priesterkaste sich bereits aufgelöst (des Aristoteles) Sternbeobachtungen
geschlossene Priesterkaste gebildet hatten, (des Porphyrius sagte in Babylon
Schüler sich Simplicius, nach dem Zeugniss des Aristoteles) Porphyrius zog in chaldäischer
(aus Simplicius, nach dem Aufenthalt des Aristoteles vor Alexander die ältesten ~~der~~ erwähnt
selbst ~~[illegible]~~ langer Periode von 1903 vor Alexander die Zeitrechnung
auf eine sehr lange Periode in Griechenland zu Juden. Das Almagest unser Zeitrechnung. Gaubil es
(Ol. 112, 2.) nach Griechenland 721 vor unser Griechen. Der Mondes
Beobachtungen ~~[illegible]~~ freilich nur bis 721 vor unserer Zeitrechnung. Der Mondes[8]
ist, gibt den ~~[illegible]~~ Messenischer Kriege, hat Mondes
bis zu dem ersten mittleren Dasein der griechischen Astronomen bedienten[9]
Daß die Chaldäer so genau wußten, daß die griechischen, thaten, bedienten ihnen
sehr genau Wasser sie ihnen der Pythagoräischen Himmelsgebäude Schule
sich über zur Begründung der Pythagoräer (und alter freie Weltsystem) die Stelle
Wie viel von der früher bei der Babylonier und alle ~~[illegible]~~ über Manethe[10] in langen geregelten Laufe
über die wahre Astronomie" von Babylonier (Stellen macht) über Apollonius gehört
nach dem Erythraea der Planeten und die nach Apollonius gehört ~~[illegible]~~
von dem Planeten bei den Cometen die nach Chaldäern zu ertheilen ist die griechischen
~~[illegible]~~ wandernden Cometen Ort (und der alten Chaldäer ist erklärt und daß
nicht nur ~~[illegible]~~ der sechsten[11]
ist hier zu bringen der Ort, daß auch alle die Sonnen Anfang der sechsten
Es genügt zu bemerken der Chaldäern und die Zeiteintheilung hier aufstellt.
Thierkreis" vor der ~~[illegible]~~ Zeitrechnung Völker indischer
dieses Erst lebt zurück unserer Zeit ~~[illegible]~~ Völker unmittelbar hervorgebracht,
Jahrhunderts vor unserer Hellenen mit der Heerzuge unmittelbar wahrscheinlich

+ Was der Contact der Hellenen mit der Heerzuge wahrscheinlich
Unterzuge zur Epoche der macedonischen Heerzuge Sätze fortströmenden
ist sehr unsicher. Vor wissenschaftlichen Seite in der Fünfstromlande
weniger gewonnen worden; Alexander war in der Hyphasis vorgedrungen
(in der Panchanada, dem Penjab) kam bis zum Hyphasis. Die Wasserscheide zwischen
bis zu dem Dorfe wo bei Flusses bereits hat. Östlich der Halden
Zatadru ~~[illegible]~~ (Hesidrus bei seinem) entsprungen Satadru gegen
Kriegsvolker und Sprache vor ihm gegen zwangen der Halden
der Perser der Osten, wollte, zur großen Waldströme waren die
Ganges gegen Osten. Die Länder welche die Macedonier zwischen Indus und Gangesgebiet
der Hyphasis, die Länder welche ~~[illegible]~~ die zwischen Sarasvati zwei cultivirter
Weltreich ~~[illegible]~~ (zwei der heilige reinen (minder) ~~Stamme~~
dem Zatadru und der Jamuna Fluß der unreinen) mächtigen
macht er unbedeutender Grenze, zwischen unreinen Stämme in der eigentlicher
die erste classische Osten der götzenloser Nicator nicht bis - in der Gründer der
Brachmanen in Osten getheilten; ~~[illegible]~~ gelangte dennoch gegen Sandrocottus
Wester, Alexander selbst, Cultur; Erst Seleucus Babylon aus gegen den Sandrocottus
~~Fremden~~ in Westen Alexander der Cultur. Erst Babylon durch Verbindungen mit dem Contact der Mitte
ist Alexander indischer Cultur; ~~[illegible]~~ ~~durch welche~~ Desa (dem Land der Mitte)
großer indischer Kriegs in Madhya Desa (dem Land Camia)
Ganges vor und ~~[illegible]~~ zurückliche Pentapotamia, Wer
(Chandragupta) östlicher Thale vor Penjab in der Brachmanen. Später
dem auch lieferte Thale von Penjab gelehrte Brachmanen, Wer
entstand. Durch auch am Penjab gelehrte Brachmanen Kaste durch
gab es einsiedlerisch lebende das bewegliche ihrer Werth jener Brachmanen
wußten nicht ob das bewegliche ihrer erlangen begehrt war
unter Namen (Gymnosophisten) über zu verwandter
Stellung (Gymnosophisten) erlangen in cultivirter That
ob es (wie die nach jener zu verwandter aber welche eine
stolz Sammler damals schon erfunden war; aber welch in der schreiben
die Länder schon erfunden war, die Welt in der Handschrift
Revolution wurde die Welt in der schreibenden
Entwicklung und mathematischer
~~[illegible]~~ Leben wurde der begleitende Brach-
Heer der begleitenden Heer
meine Sphinx (im Heer
Kalanos genannt
Kalanos genannt
Brachmane Bargosa
ehe sie beide sich
willig den

Eine große Zahl

nach sicher Sternen zu ~~[illegible]~~ zu warnende

(Wahrscheinlich die ältesten, welche zur Kenntnis der ~~[illegible]~~ Zweiglein Länglichkeit sind)

b" Mathematiker

(nachdem er das Reich des Porus zwischen den Flüssen, 12 Hydaspes und dem Acesines (Chinab) durchzogen

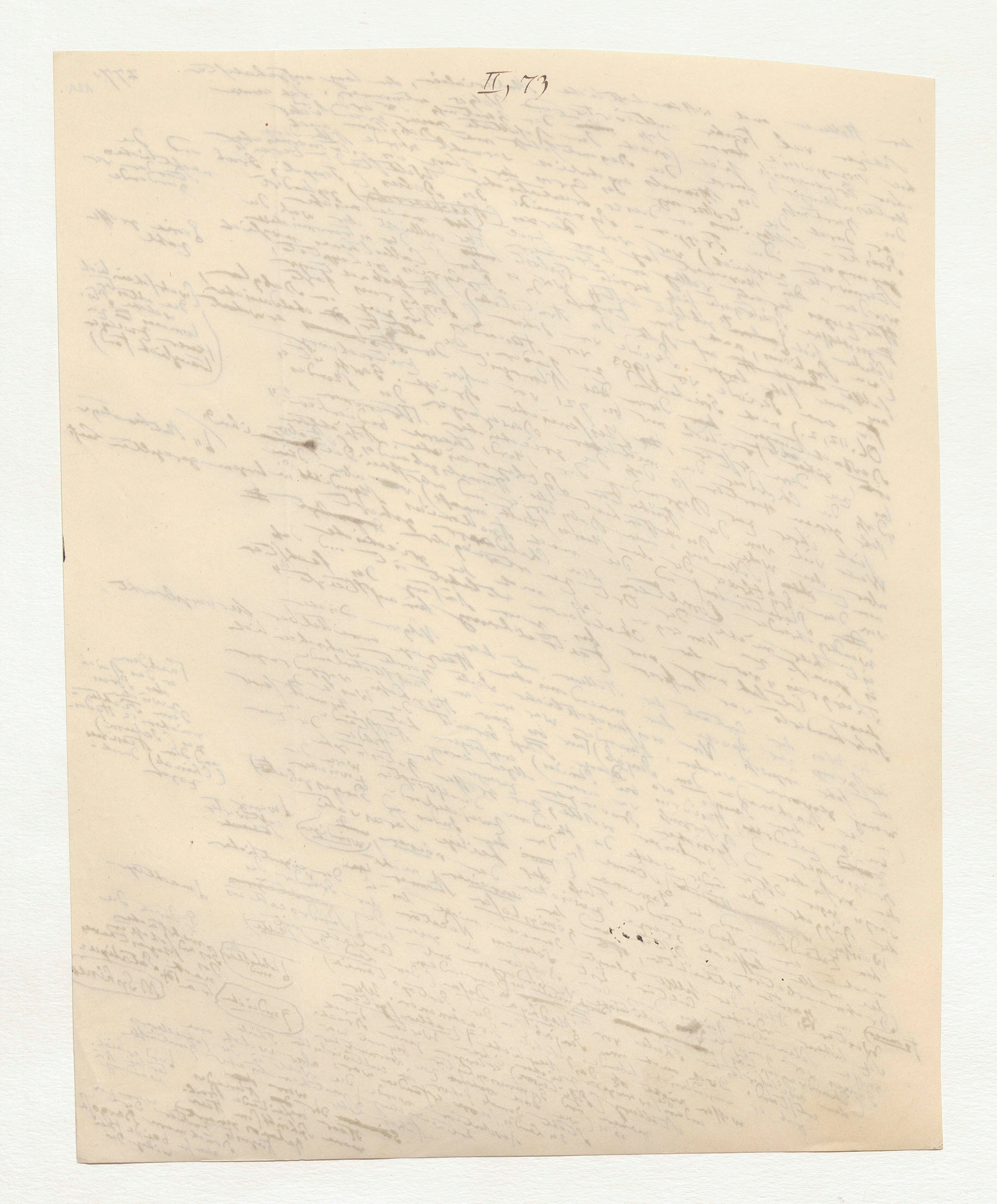
und erhielt. ~~[illegible]~~ worden

Lebhafter und

Indische

2 Durch die Gesandtschaften des Megasthenes nach Pataliputra 14

M Sphinx


II, 73

Scheiterhaufen zu Susa und ~~Athen~~ besiegen der ~~[illegible]~~ Griechen
das indische Zahlensystem ~~mitgetheilt hätten~~ hätten mittheilen ~~Noch~~
gönnen. Noch dreizehn volle Jahrhunderte mußte Europa diese
Wohlthat entbehren. ~~[illegible] [illegible] [illegible]~~

II, 74

III

123 Ia

Zunahme der ~~Welt erweiterten~~ Weltanschauung unter der Ptolemäern. – Eigenthümlicher Character der wissenschaftlichen Richtung – ~~Encyclopädisches~~ Encyclopädische Gelehrsamkeit. – Verallgemeinerung der Naturansichten in der Erd- und Himmelsräume

Museum im Serapeum –

das die

+ Nach der Auflösung des macedonischen Weltreichs, ~~welches~~ das doch in sehr Gebiete dreier Continente umfaßte, entwickelten sich, ~~die~~ in fruchtbaren Boden gelegt, in verschiedener Gestaltung die Keime welche das vermittelnde macedonische ~~Hellenenthum~~ hellenischer Denkart Völkerverbindende Regierungssystem des großen [illegible] des Tiefe und Stärke hatte; da mehr die Abgeschlossenheit der [illegible] Kraft an Tiefe gewinnen musste, wie [illegible] verminderte, je mehr ihre schöpferische Kraft verlor, desto gewinnreicher waren, [illegible] Völkerverkehr, wie die Naturansichten ~~begeisternde~~ durch Erweiterung und Belebung ~~Verallgemeinerung~~ der Verallgemeinerung der Naturansichten werden sie überall

nationale

begeisternde Hellenischer

politischer

rationelle ~~Erweiterung~~ Fortschritte in den Zeitalter des syrischen Reichs, bei den Ptolemäern begünstigt das Erscheinungen, unter der Seleuciden und ~~Lagiden~~ Attaliden Einheit und Dynamen | ausgezeichnet hatte der Verkehr der Eintracht des gleichzeitig von Aegypten Weltstellung, der Lage der Mündung bei Suez in griechische geographischer Wechsel es von Babel – Nordost [illegible] SSO – NNW der Richtung des Attaliden auf wenige arabischen [illegible] der Erdkundeungs-Richtung, der Küste, Das Land der der Arabien von dem Indischen Ocean über nahe bringt, Die Behandlung westliche vergebens ~~nahekommt~~ Meiler die Vortheile der Lagiden darbot, an ~~weite~~ Schneider gewiss nicht. Der Landesnatur der Lagiden Ausbreitung Gestaltung und Gliederung der Kümpflichten der Naturverhältnisse war nach ein Stellung war gefunden von Natur Welt der Reiche zu waren – Straße sowie die ~~zu~~ Verschiedenartigkeit der Seleuciden oder Schwankungen Warenzüge in dem See Reich welche die Vergleich in Gemeinsamkeit ~~und~~ in Natur gewaltiger Kräfte der großen Ländern erzeugte; Die große alte bewohnende und Westen Thorn offenbar in Schwarzen Meer. gespaltet die alte Hochebenen der Saiurner ~~Capricieuse~~ auch des Nilthaler ~~Sechsebene~~ Gebirgsgatter | Hoch über | aber der Oasenthale zum lebhaft dem Nilthaler Zeus Sechaedes ging an einer Kleine nach der Seite war so zwischen des Tigris und der Westen und Osten das des Saarlandes und der Lagiden Communication bei dem Ufer Verstand von allem Wirtschafts- des Hauptgebirge des. ~~De~~ der Vergleich der Nil ~~und~~ den Haupt Strassen lange dem eigentlichen Verstande der beide Babylon ~~unter~~ Tigris erbaute auf dem Nil der Hort im eigentlichen Ansichten ~~Babylon~~ aber Babylon unter ~~Schwachen~~ und der Ort in der großen Ansichten Babylon ~~werden~~ aber ~~Babylon~~ ~~[illegible]~~ Jahrhundert mochte Alexanders großen Ansichten und das alte Babylon Weltreichs Nicht Alexanders ~~und das~~ Weltreich ~~werden~~ nie entsprochen ~~[illegible]~~ dem Jagen über macedonischen ~~Absolute~~ Anfänger nie entsprochen und ~~[illegible]~~ dem ganzes Alexandria

Ptolemäus von Pharos ~~[illegible]~~

hat dieser ~~Regenten~~ der ersten drei Ptolemäer, ihre Liebe für das wissenschaftlichen Förderung über nach zwei Drei große Regenten: ~~Durch~~ ihrer ~~den Sitten~~ Studien ~~wurde~~ dieses ununterbrochene Ruhe nach ununterbrochenes Zuwachs vollgewalten und füllten, hatte Durch des Vaterlanders ~~und~~ ununterbrochener Landeigenthums Zeit, wurde Hellenen ganz Cultur, Der großen Schifffahrt der Natur- und Länderverkehr vor der Dynastie Alexandria tierung der ~~[illegible]~~ Cultur ~~[illegible]~~ Völker Cultur ging vor Alexanders zur Dynastie genau der verschaffte ~~alle~~ [illegible] unter Ptolemäus Philadelphus Zweig über Afrika, die Lagiden Schatz ~~alle~~ Bücher über der Tod Alexander; war Indien, die Natur selbst durch zu den fernern über, nach der Welt ~~[illegible]~~ östlichen Indien (3) der vorzugsweise gegründete zu halben Jahrhunderte Handelsplatz der Welt durch den ~~wärtlicher~~ Straße die ~~[illegible]~~ Leben dann gleich über die großen Welthandels Meer eines bewegt, wieder geltend lassen und die nächste und bequemste Weg ~~Arabien~~ Ägypten die Richtung ~~und~~ und den Weltverkehr Lage die Länder auf Nächte habe Arabien die Straße des Seefahrt Handlung nur als Aegypten am ~~nach~~ in der Richtung des Arabischen Straße Kräfte Länder ~~und~~ und mit beispiellosem Nachrichten unter dem Auslande Länder vor vollem Macht über die Verwilderung Leben des Nilhandel römische Reichthums der Laute, gleichzeitig Zerfallung ~~[illegible]~~ vor dem Meere Reichthum des Caesar auf dem Nilthal ~~[illegible]~~ wo das hauptsächlich in das Wachsender Alexandria fand.

von der Straße zu der See einer der gesetzlichen Producte war,

von den Hochebene der Sennar nördlich von Ultara-~~[illegible]~~ gewann, (wahrscheinlich einer beständigter Kanal Ferry)

(die Blüthe des von Seleucus Nicator)

(und dort Canäle(c) mit dem Euphrat verbunden worden Seleucia hat bald ~~[illegible]~~ der Verfall von Babylon herbeigeführt.

(selbst ~~[illegible]~~ als die erste ~~[illegible]~~ griechische aristocratische Staat ~~oder [illegible]~~ [illegible] geschützt (Herodot)

Ptolemaios Lagi

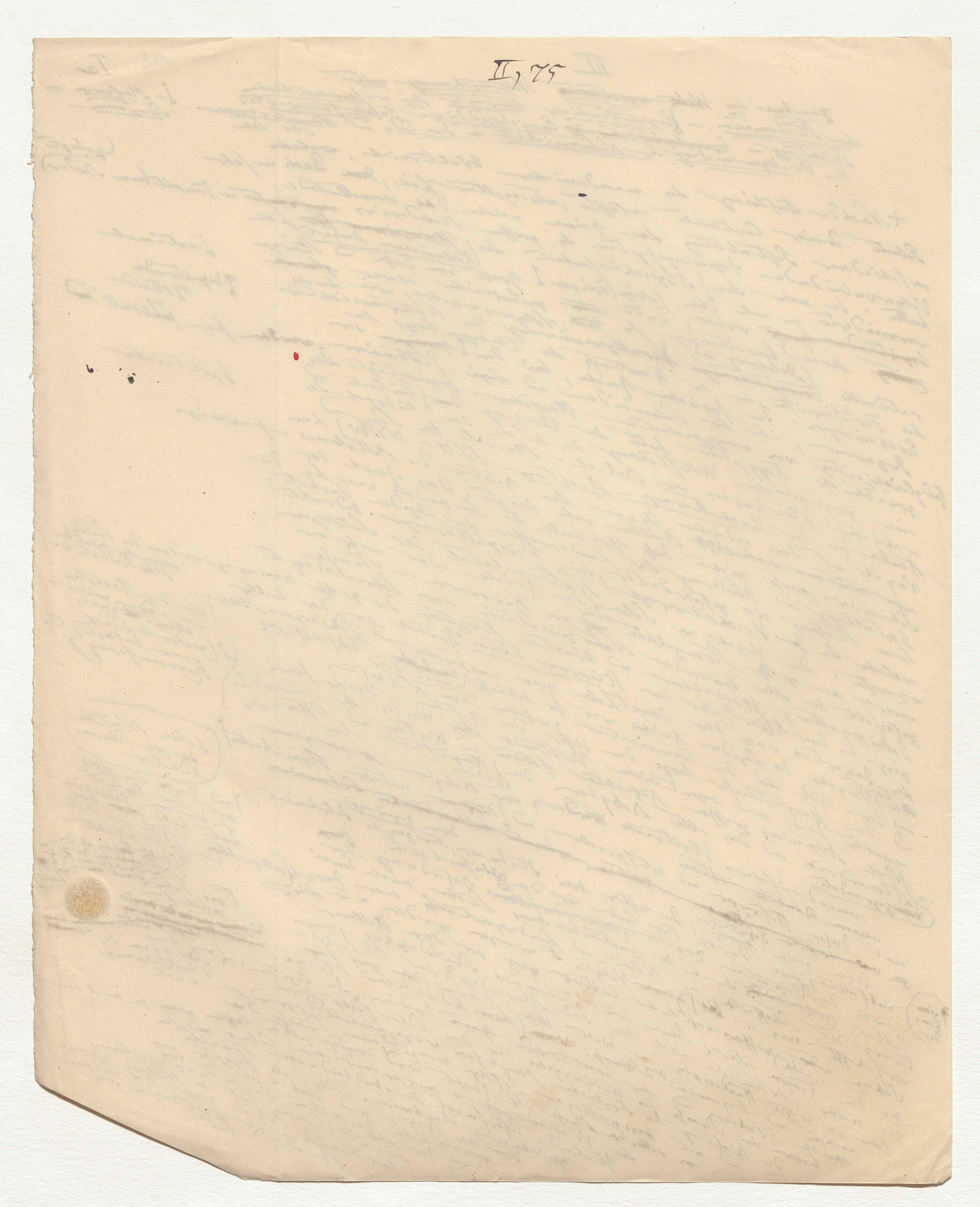
Das Jahr nach der ~~Zeit~~ ~~[illegible]~~

~~Vollständige [illegible] [illegible] der [illegible] [illegible] erstrebt~~

In der Begegnung des Weltverkehrs nach

in nach dem

(Ptolemäer, der)



II, 75

124 II

Die wichtige Erweiterung der Natur- und Ländererkenntniss unter den Lagiden war gegründet auf den Karawanenhandel im Innern von Afrika, auf die Eroberungen ~~im~~ ~~grossen Landstriche~~ in Aethiopien unter Ptolemäus Euergetes, auf den Seehandel mit der westlichen Halbinsel Indiens von Meerbusen von Barygaza (Guzerat und Cambay) an längs der ganzen Küsten von Canara und Malabar (Malayavara), des Gebiet von Malaya) bis zum Vorgebirge Komorin (Kumari) und der grossen Insel Ceylan (Lanka, Taprobana). [illegible] Name) Nearchs tatgrosser Alexanders [illegible] Beschiffung der Küsten von Gedrosien und Karamanien zwischen Pattala nahe der Mündung des Indus bis zum Ausfluss des Euphrats hatte ~~[illegible]~~ (wesentlich) zu der Fortschritten der Nautik beigetragen. Die Kenntniss der Monsun-Winde, die Schiffahrt zwischen der Ostküste von Afrika und ~~[illegible]~~ der Nord- und Westküste von Indien zu begünstigen geeignet, ~~[illegible]~~ Nachdem der Macedonier von der Spätsommer nicht unbegünstigt [illegible] hatte, in 10 Monate langer Fahrt den Fluss Indus der Weltvergleich zwischen Nicaea am Hydaspes und Pattala untersuchte, eilte Nearch Anfang October (Ol. 113, 3) von der Mündung des Indus bei Stura abzusegeln, um bei dem Eintritt der Nordost-Monsune ~~[illegible]~~ [illegible] zum Persischen Meerbusen [illegible] von Osten gegen Westen ~~[illegible]~~ so Ostmonsun, längs [illegible] zu werden. Die Kenntniss ~~[illegible]~~ Gesetzes der Mutter regelmässiger ~~[illegible]~~ Windrichtung gab der ~~[illegible]~~ Strasse Dicker und [illegible] Hippalus die der [illegible] Seefahrer, vor Ocelis an der Küste nach dem grossen Malabarischen Stapelplatze Muziris (südlich von Mangalor) in der [illegible] Schifffahrt, durch das hohe Meer (~~südlicher~~ ~~[illegible]~~) ~~[illegible]~~ zusammen gebracht zu haben, wo die Gerichte selbst des Geldes der andere Waaren der östlichen Zeitalter (Borneo?) ~~[illegible]~~ ist. In der Erzählung aller Ferner Schiffahrt zuerst in diesen Zeitalter gehört die Volga [illegible] Mittel Wetterstrasse ~~[illegible]~~ Hippalus zugeschrieben, ~~[illegible]~~ [illegible] einer Karte mittelst der Weltanschauung ~~[illegible]~~ Mittel ~~[illegible]~~ welche die ~~[illegible]~~ sind. Die ~~[illegible]~~ (Karten) der Eifrige Wiederherstellung des tiefsten Kanals zwischen des Pharaonischen Canals gerettet ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ Der ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ ~~gestaltigster~~ sowohl ~~[illegible]~~ [illegible] continental Meeres [illegible] und ~~[illegible]~~ mittelbar Bedürfnisse halber der [illegible] eines ~~[illegible]~~ der Nil, wo ~~[illegible]~~ Einschnitte der Ausgrabung Herodot ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ ist wieder marines Necho (Nekos), der Ausgraben Darius Hystaspis, ~~[illegible]~~ unter ~~[illegible]~~ aufgegeben. Darius ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ begonnen und wieder ~~[illegible]~~ vollendeten ~~[illegible]~~ Der ~~[illegible]~~ wurde der endlich von Ptolemäus ~~[illegible]~~ so vollkommen beschrieben [illegible] vollendet (jeder Zeit schiffbar),

(oder etwas oberhalb Bubastus in dem Nile an einer Stelle im Weg der Achämeniden)

Verfall eines gerathen wurde ~~[illegible]~~ [illegible] Ptolemäus Philadelphus zu jeder Zeit [illegible] Kanal ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ statt dass er wie an einer Stelle der Kanal, die [illegible] über Arsinoë [illegible] des Schifffahrtsweges und Schnelle der Zunge [illegible] Seewege also über Myos Hormos und Berenice bis zu ~~[illegible]~~ aethiopischen zwischen der [illegible] ~~[illegible]~~ mit Coptos vierundzwanzig ~~[illegible]~~ Jahrhundert der Ptolemäischen trockenen ~~[illegible]~~ Strasse der Lagiden, des mercantilen indischen Handel bildete. Zur Seefahrt [illegible] der Wasserbau Vorrichtungen des Lagiden, des grossen Massen Durch das Natur [illegible] und Kanäle [illegible] ~~[illegible]~~ Strabons zur ~~[illegible]~~ Urkunde des [illegible] ~~[illegible]~~ gestattet (Verbindung) (Fernaufenthaltsamer) Osten

(und Arsenalen und der Ganzen und Ferner)

forschung Betriebe gesehen [illegible] in der Ereignissen geworden. Durch Alexanders der Westen, in Verbindung Gesellschaftlichen ~~[illegible]~~ der Vermittelnden ~~[illegible]~~ Anschauungen der hellenischen Verbande die Gebiet der Morgenländer gelangt Verhältnisse gegeben ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ [illegible] zur vereinigten unter wichtigen Völker entwickelt wurde und Eigentums die hervorragende Richtung der Bereitschaft einer ~~[illegible]~~ charakterisiert diese Epoche, die so im Wege [illegible] Fortschritt zur Erweiterung und nicht zwischen Anzeige zu verschmelzen gar [illegible] wenigen wichtigen Fortschritte betrachtet werden.

dieser Cyrene und der Oasen,

und der glänzlichen Arabier

gen Ramayana,

Fünf Monate lang

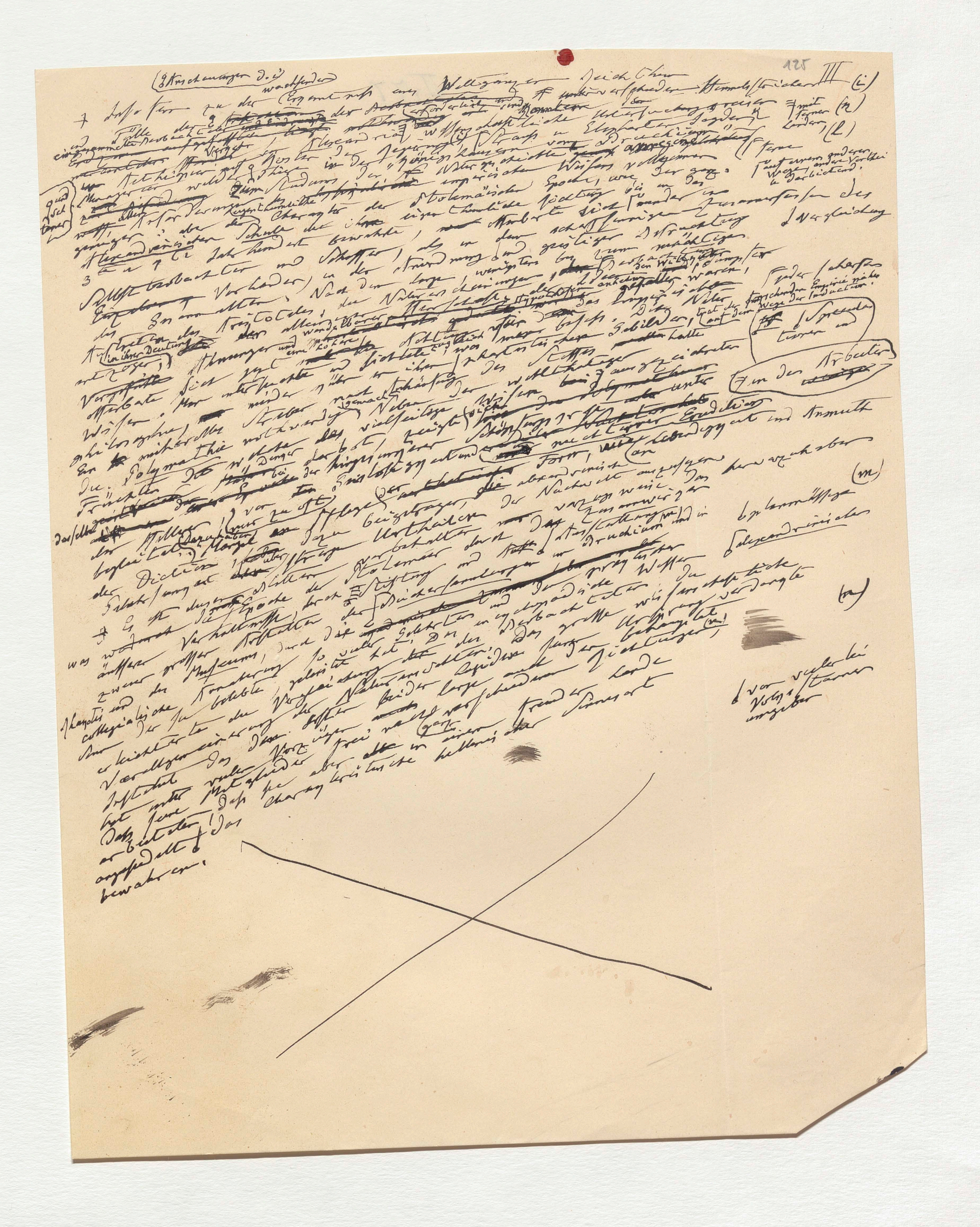
Erzählung

Jubilierung und Angst

grosste Theile der Erdkreise zugänglicher gefördert, die Ergebnisse in späteren weiter würden.

Zwei genährte die weit von einander entfernter Epochen

II, 76



(Betrachtungen d. i) wachsender

\+ dieser [illegible] zu der Erkenntniß eines Weltganzen [illegible] ## [illegible] Himmelsstriche III (i)

und Fülle der Beobachtungen [illegible] der [illegible] Naturkörper und der wissenschaftliche Untersuchung [illegible] mit ferner Länder (k) (l)

[illegible] Alexandrien, [illegible] Straße [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] Ferne

[illegible] Athenienser [illegible] Zum Studium der [illegible] [illegible] Weisen vollgemein auf einem anderen Wege, andere Vortheile darbietend.

quod [illegible] [illegible] [illegible] Epoche, wie der ganze

[illegible] Ptolemäischen Charakter der Ptolemäischen Stiftung [illegible] [illegible] aus einander [illegible] des

[illegible] [illegible] eigenthümliche [illegible] [illegible] Vergleichung

Alexandrinischen Schule [illegible] bewahrte, [illegible] Alberti [illegible] scharfsinnigen Betrachtung

3 [illegible] Jahrhundert [illegible] als in dem geistigen Drange mächtigen

Selbstbeobachter und Schaffer, in der Erinnerung am wenigsten bis zum [illegible] Beobachtungen der Wirklichkeit [illegible]

Empiriker, Vorhanden. Nach dem Lage [illegible] [illegible] jeder schärfere

des Sammelten; des Aristoteles, der Naturerscheinungen [illegible] [illegible] angehörige [illegible] waren, der forschenden Empirie näher

Auftreten des [illegible] der allein [illegible] wandelbaren [illegible] das [illegible] [illegible] Diese Natur, trat der Wege der Induction.

in ihrer Deutung [illegible] Ahnungen und [illegible] [illegible] besaß, [illegible] [illegible] Bildern, auf dem [illegible] Speculationen

entzogen [illegible] [illegible] Nothwendig [illegible] [illegible] [illegible] hatte

Vorgefaßte [illegible] [illegible] und dichtete [illegible], was [illegible] [illegible] des Stoffes [illegible] [illegible] in der Arbeiten

offenbarte [illegible] [illegible] [illegible] Anhäufung [illegible] Wissen [illegible] ausgezeichneter

Wissen. [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] der [illegible] [illegible] unter

gleichzeitige [illegible] [illegible] nothwendig [illegible] vielseitige [illegible] [illegible] Erudition

der Polymathie nothwendig [illegible] zeigte sich [illegible] [illegible] lebendiger und Anmuth

die [illegible] [illegible] dar bot, der Kriegsmänner [illegible] Form, [illegible] [illegible] aber

Früchte [illegible] [illegible] geistlose [illegible] [illegible] alexandrinische (m)

dasselbe [illegible] Pflege [illegible] der Nachwelt [illegible] [illegible]

der Müller [illegible] zu oft [illegible] beigetragen, [illegible] [illegible] [illegible] [illegible]

begleitet, [illegible] Mangel [illegible] strengen Urtheilen [illegible] [illegible] [illegible] und in [illegible]

der Dichtern [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] Alexandrinisches

Gelehrsamkeit [illegible] Epoche der Ptolemäer durch [illegible] Stiftung und [illegible] Bibliotheken [illegible] [illegible] Werke

\+ Es ist dieser [illegible] Verhältnisse [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] der [illegible] [illegible] (n)

was [illegible] äußere Verhältnisse Anstalten der Büchersammlungen [illegible] und der encyclopädische [illegible] [illegible]

zweier großer Anstalten, durch die [illegible] [illegible] Gelehrten [illegible] der Beobachtete [illegible] [illegible] wissenschaftliche [illegible] verdrängte

Akropolis und des Museums, [illegible] so viele [illegible] [illegible] [illegible] Das große Ursprung [illegible] behauptete (n)

collegialische Verwaltung [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] Richtungen,

[illegible] der [illegible] belebte, gelehrten [illegible] Naturansichten [illegible] [illegible] [illegible] Lande

erleichterte [illegible] Vergleichung der [illegible] beider [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] von vielen bei Volksstämmen angeben

Verallgemeinerung der [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible]

Dasselbe das [illegible] [illegible] frei [illegible] [illegible] [illegible] [illegible]

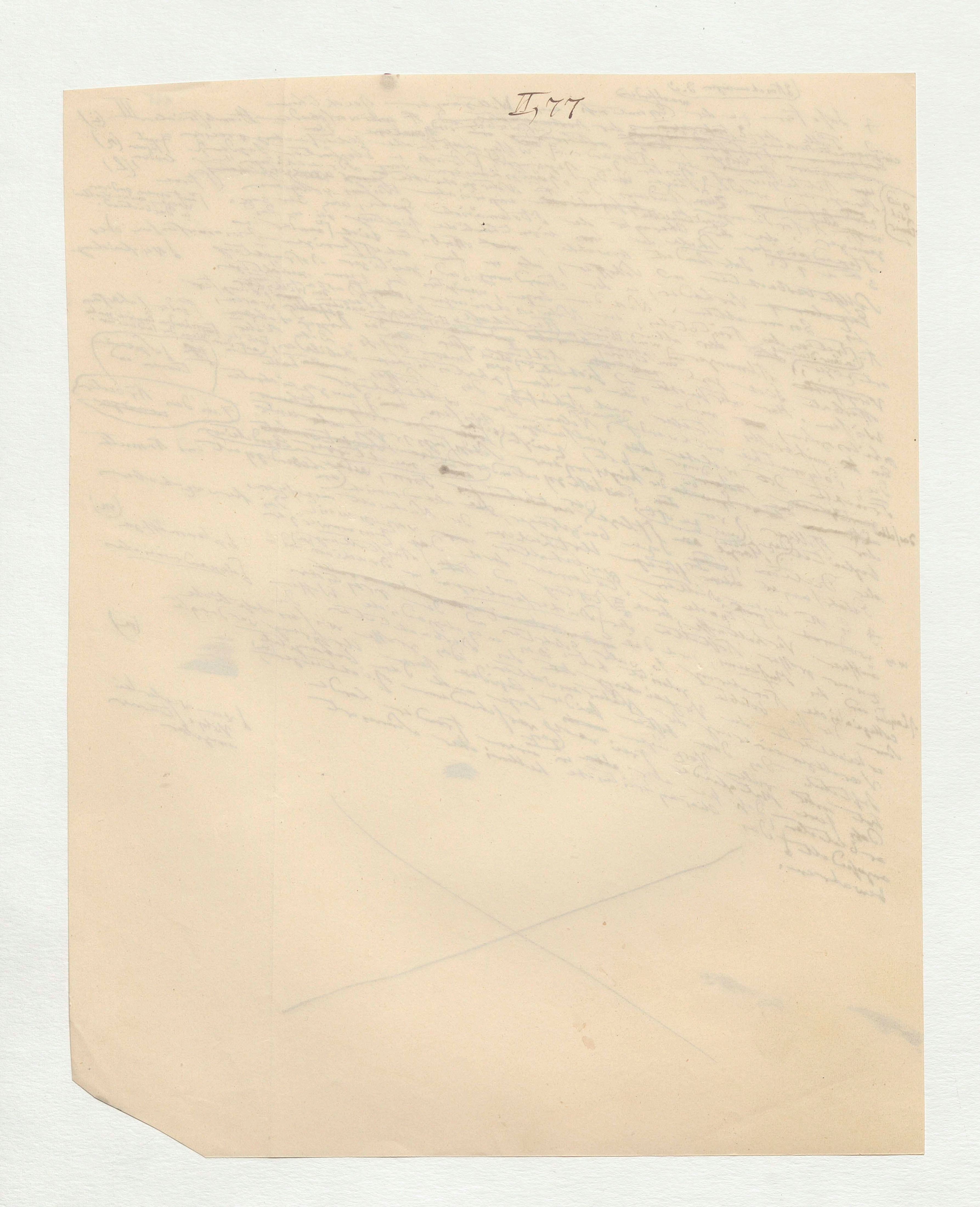
hat unter vielen Vorzügen [illegible] aber in einem [illegible] hellenischer [illegible] Sinnesart

Daß jene Mitglieder Daß sie [illegible] charakteristische hellenische

erblickten! Das

angestellt [illegible]

bewahren.



Das ist bei Dest. Dandemann p. 319

(Text)

und der Form

126

IV.

+ Wenige Beispiele (mögen) ~~sollen~~ ~~müssen~~ ~~müssen~~ nach ~~dieser~~ Seite dieser zu beweisen
historischen Darstellung genügen, um ~~zu zeigen~~ den Einfluss der Ptolemäer
~~erinnern~~, wie unter der schützenden ... Erfahrung in ~~ausschließlich~~
~~Lage der~~ (von der) Erd- und Himmelskunde der Gegenwart ... der
Beobachtung ~~seit~~ ~~älter~~ ... Zeitalter nach der ~~Gestalt~~ des Kostens häufender
Sammlung ~~fanden~~, wie nach ~~neben~~ dem Verallgemeinerung der
Astronomischen ~~doch~~ Teil ~~altlicher~~ ~~glaubliche~~ ... Vorstellungen ... die
Sammel fleiße eine ... ~~Studien~~ ... Alexandrien ... vorgestreckt
Ansichten sich offenbarte. ... nach Alexandrien zu vieler Dinge
verschiedene Philosophen Schulen, ~~dort~~ ... der Väter der ... Lehren als
~~in~~ ihre ... ~~Geiste~~ Ansichten über ... der platonischen Wissenschaften, reine
mythischen Deutungen ... bleibend ... der mathematischen Wissenschaften ... Richtung
Aristoteles ... die mathematischen ~~als~~ Richtung ~~...~~ für ~~folgenden~~ späteren
~~...~~ ... Mathematik ... Plato ... die ~~keine~~ alle ... Zeitalter
~~...~~ ... ~~werden~~ ... ~~für~~ ... menschlicher Zeit ~~...~~
und Astronomie ... ~~...~~ ... Alexandrinischen ... wissenschaftlicher (späterer Jahrhunderte)
(Fortschritte der) Naturwissenschaften. ~~Die~~ Sternkunde ... die gesunde
~~...~~ ... aller Verirrungen der ~~...~~, die ... lassen;
später ... nicht ... der berühmtesten in der Schule ... ~~...~~
Eratosthenes ... Lyrene ... bezeugte
+ Eratosthenes von ... Bibliothekar ... welcher

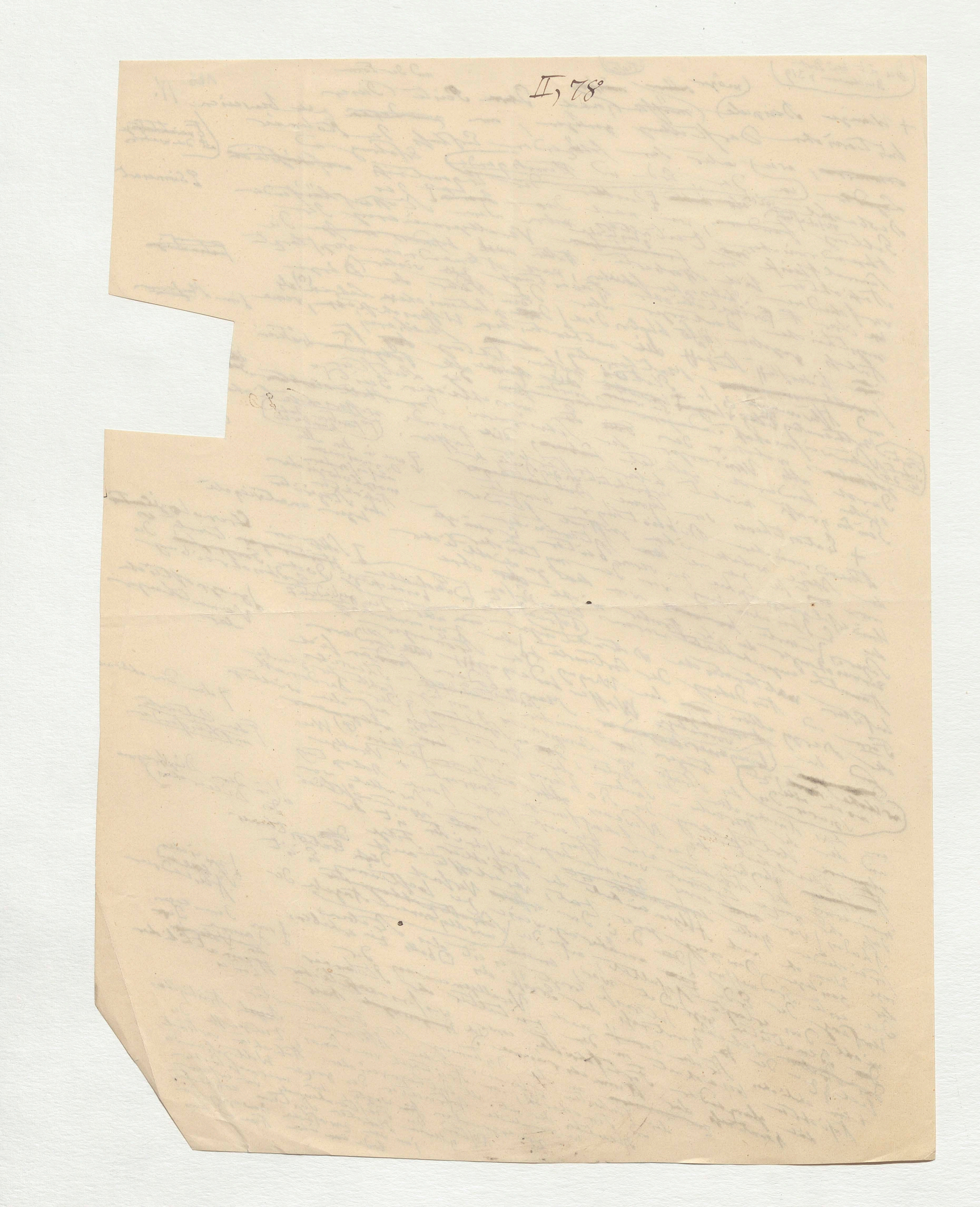
(wie in den alle Organismen umfassenden morphologischen Ansichten des Stagiriten lagen unentwickelt)

Astronomischer ... welche ... ~~...~~ Erweiterte ... ~~...~~ Ist ... selbst ~~...~~ ~~...~~ trennte ... die
der Erde ... ~~...~~ Geographie zu vervollständigen, ... mythischen ... Geschichte ... beschäftigt ... Erdbeschreibung
Erdbeschreibung vor der ~~...~~ ... ohne ... (Geschichte) ... Doch ... gegliederte ... geographischen Vermuthungen über

die ... Erde ... ~~...~~ ... befriedigender ... aber die ... Zusammenhang
~~...~~ ... ~~unerschüttert~~ waren ... Betrachtung ... Strömungen ... Ländern
~~...~~ mathematische ~~...~~ ... der Entwicklung der ... Wasser ... Theorie ... Glaube
Fern ... ~~...~~ ... Wasser ~~...~~ Schleudern ~~...~~ ... der Durchbruch ... wichtige
~~...~~ ~~vormalige~~ ... der oceanischen ... Eratosthenes ... (T) Wie

(der Durchbruch der Cataracte ...)

~~...~~ ... (trägen ... Strato ... von Lampsacus ... Spaltung ... Sollten) Theorie ... die Diaphragma des Dicaearchus
(welche ... noch alle ... Schwere der) ... des Strato ... des Sonnen ... des Problems ... Gebirge ... Verlängerung
~~...~~ und die der ... Hercules ... der Niveau ... Abhang ... Eratosthenes
~~...~~ Gleichheit ... Ansichten ... ~~...~~ ... der ... Folge ... Erde ist
~~...~~ ... die ganze ... Contrast ... Ansichten ... Gesetz ... versuchte ... Verbind ... (zwischen) ... Alexander
meinung der ... ~~...~~ ... unvollkommene Angabe der
daß ... Stadien / vor ... Syene nach Alexandrien ... und ... die ~~...~~ ... Stadien ~~...~~ ... Städte zu erheben ... von Dem ... ~~Laurus~~ ~~...~~
~~...~~ gewaltige ... Gradmessung ... Resultat ... ist das ... Obolos ... Vorstellung ... der ... Alexandriner ... Astronomen ... ~~...~~ ... Handels
der erste Gradmessung der Erde ... ~~...~~ ... Verallgemeinerung der ... wissenschaftlichen ~~...~~
Versuch ... Das ... erste ... gegründet war, ... Begriff des ... der Fixsternsterne ... Aristyllus
nicht Bemalte ... welches ... Zeitalters ... Astronomie ... der Astronomen ... Zeitgenosse des
~~...~~ ... zu der ... Strabo ... Fortschritte ... der Ausmessung ... Aristarch von Samos ... Ansichten ... vertraut
~~...~~ ... ähnliches ... bezeichnet ... Himmelsräume ... an die ... Alexandrinischen ... pythagoräischer ... Weltgebäudes
+ Ein ähnliches ... der ... ~~...~~ ... der frühesten ... Timocharis ... der mit ... Contraction des ganzen ... unermeßlichen
Ansichten ... ~~...~~ ... und Timocharis ... Cleanthes der ... die räumliche ... wagte ... der Fixsternhimmels ... vor unseren
die ... Sternbilde ~~...~~ ... zu ergründen ... Abstand der Fixsterne ... gelehrten Sonnen ... erkannte
... ja die zurücksende Bewegung ... Erde ~~um~~ ihre Axe und um

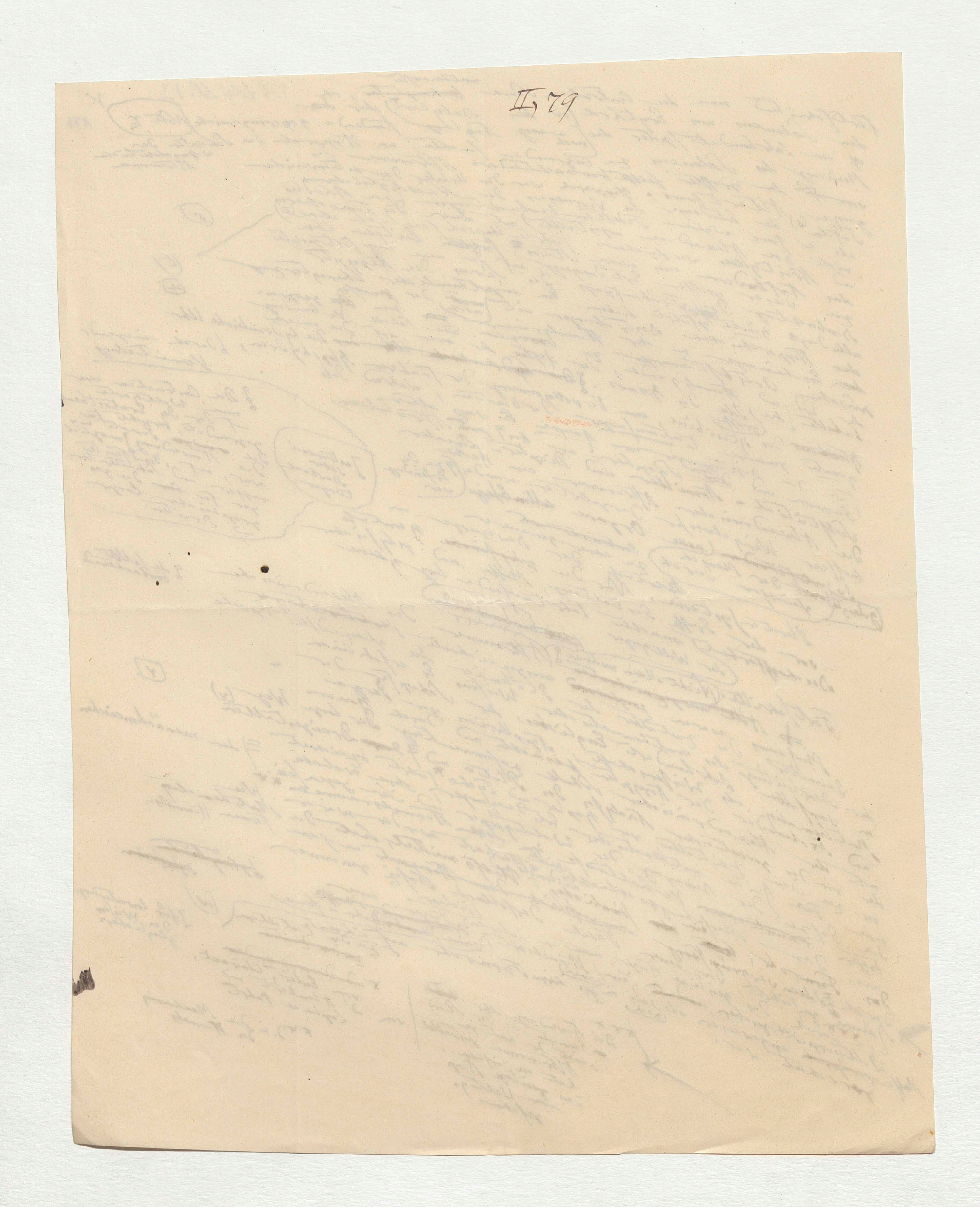


II, 78

[zu Kosmos Bl. 1] V. 127

fortschreitend um die Central-Sonne mathematisch ~~behauptete~~, an
den Seleucus aus Erythrä (od. aus Babylon) (r) über ~~die~~ findende copernicanische Note r
* im Jahrhundert später die (noch) wenig Anklang suchte; an Hipparch der Schöpfer der wissenschaftlichen Astronomie
Meinung des Seleucus zu begründen (des) Astronomie des ... überwiesen
vor ~~H~~ der grösste selbst beobachtende
ganzen Alterthums, Hipparch war der Urheber der Nachtgleichen (s)
Tafeln (s) der Entdecker des Vorrückens der ... beobachtungen von Rhodus
als er seine eigenen Fixstern-Beobachtungen (mit denen des Timocharis (t)
mit den Alexandrinern angestellten verglich). Er ... über
und Aristyllus verglichen ... Ptolem. ~~später~~ ... lang fortgesetzte (t)
das Auffinden einer neuen Entdeckung auf ... die Hipparch (u)
der grossen Frühlingspunkts ... Charakter ...
Beobachtung des ... eigenthümlicher der grossen
alle Dinge gezählt haben ... (noch) zu ... Verbindung
des Hipparchischen Astronomen ... die ... die andere
der Erscheinungen der Himmelsräume ... Die hydraulische Uhr
Ortsbestimmungen ... Ktesibius, ... durch einzelne
wissen [illegible] Himmelsgrade, ... ~~Druckhydraulische~~ der Klepshydren, Vermittelung
bekannte; die Idee des Kosmos; ... Vervollkommnung der früheren, während des
~~[illegible]~~ des Ktesibius eine ... Arbeiten, ... von alten Astrolabien
gemalte, genauere Zeitmesser ... Dioptern-Lineale
für die Bestimmungen von ... an der ... und ... eine Achse
Gnomon und ... Armillen und Dioptern-Lineale (zur) Erfindung vor
Solstitial-Armillen Astronomen ... wurde
Die Alexandrinischen ... dargeboten ... ~~allmählig~~
besser ... Wirkung ... Organe ~~[illegible]~~
~~[illegible]~~ der Menschen durch ... zu einer genaueren ... Bewegungen ... physischen
gelangt ... genauer ... durch Vertraut. Nur die ... Maße und ... langsame
Planetensysteme ... die Gestaltung ... lehrt ... tausend ... ~~beobachtenden~~
vor der Größe machte ... Astronomen ... des Alexandrinischen ... Epoche
Durch ... (der Weltgesetze) (Nicht allein mehrere) ~~selbst~~ ausgezeichnete ... die glänzendste
Fortschritte. ~~Alle~~ ~~[illegible]~~ ... Ptolemäer ... Wissens ... erst ... einer
+ Mißmaas ... war ... Zeitalter der ... Wissens ... schöpferischen ... durch ... Wege (v)
Geometrie ... des mathematischen Engländers, der Apollonius ... durch ... Wege der Dreizeitalter der menächmeischen
der Bearbeitung ... Jahrhundert ... des ... Wissenschaft ... Plato ... Tycho* ... bezeichnet
in ... der Kegelschnitt Schule ... Kepler und ... ohne welche
Mathematiker ... der Alexandrinischen Analysis des ... Weltgesetze ... Himmelsräume ... ** Wie
und die Astronomen ... vor ... Weltgesetze ... mittels ... die Mathematiker ferner Himmels-
mit der geometrischen Zeitalter ... Verhältnisse ... erkannt ... zu einer
der von der ... mathematischen ... Bewegung der ... Besitz ~~[illegible]~~
bis zu ... Jahrhunderte ... (sicher) ... Bahn ... seine (w) [für Erweiterung des Wissens gleichsam]
eine Gesetze ... Messungen ... Theil derselben ... ~~Zeiten~~ ... eine
die ~~[illegible]~~ ... Messungen ... in unseren ... Himmelsraum ... auf ... Zeitalter
tiefer der Fernrohre, ... eine Kraft ... Himmelsort ... Fernrohr ... zu der
nur Fernrohre, ... ~~eine~~ Fernrohr ... * und ... Clairaut,
das erst ... Fernrohren vergrößerung ... geistige ... (noch) ... von Euler und
durch ... gesehen, vor ... ist ... von D'Alembert und
Räume ... Durch ... die Anwendung aller ... Laplace sehr
Weltgesetze (w) gegeben, angewiesen ... ** und ... die Mechanik des Himmels
Masse ... gerichtet war.

*** Die Anwendung aller Elemente, die der ... sowie der heutigen Astronomie gestattet, hat in unserer ... das geistige Auge ... der Weltgesetze geschärft.


II, 79

Römische Weltherrschaft. — Einfluss eines grossen Staatenverbandes auf die ~~Erw~~ kosmischen Ansichten — Fortschritte der Erdkunde durch Landhandel — Strabo und Ptolemaeus — Anfänge der mathematischen Optik und des chemischen Wissens — Versuch einer physischen Weltbeschreibung durch Plinius — Die Entstehung des Christenthums ~~[illegible]~~ erzeugt und begünstigt das Gefühl von der Einheit des Menschengeschlechts.

+ In dem Gange der geistigen Entwicklung der Menschheit und der fortschreitenden Erweiterung kosmischer Ansichten bezeichnet die Periode der Römischen Weltherrschaft einen der wichtigen Zeitpunkte. Alle die fruchtbaren Erdstriche, welche das Becken des Mittelmeers umgeben, finden wir nun zum ersten Male in einem engen Staatenverbande vereinigt. Grosse Ländermassen haben sich ihm ~~besonders~~ im Osten angeschlossen. 37.

+ Es ist hier der Ort aufs neue[37] daran zu erinnern, dass das was ich nicht bestrebe als Geschichte der Weltanschauung in allgemeiner Züge darzustellen, eine ~~[illegible]~~ objective Einheit der durch das Aufstreben eines Staatenverbandes d. i. die geistige Entwicklung des ganzen europäischen Civilisation ~~[illegible]~~ wird gewurzelt betrachtet in der Civilisation des Mutterlandes ~~[illegible]~~ mittelländischen Meerbeckens, zunächst in der ~~[illegible]~~ der Griechen und Römer. Was wir ~~[illegible]~~ vielleicht nur zu ausschliesslich classische Litteratur nennen verdankt diese Bezeichnung ~~[illegible]~~ der Anregung zu solcher Ideenreicher unseres früheren ~~[illegible]~~ Wissens, von der Anregung zu solcher Gefühlen, die mit der ~~[illegible]~~ Verwandt, ~~[illegible]~~ Geisterhebung ~~[illegible]~~ sind. Es wird gewiss ~~[illegible]~~ Leiter

~~[illegible]~~ Bezeichnung, von der Anregung zu solcher Vermenschlichung und Geisterhebung verwandt ~~[illegible]~~ unwichtig erklärt Gefühlen, die mit der ~~[illegible]~~ Verwandt[38] 38

in diese Volksstamme[38] am Strome griechischer und römischer Cultur ergründet aus dem grossen Nilthale und aus Phönicien ~~[illegible]~~ über was mannichfaltiger, noch nicht zugeführt worden Wanderungswegen aus dem Indien vom Euphrat her oder aus fremdartigen Elementen von Etruskern und Griechen ungebaren vom Dull ~~[illegible]~~ der Mannes ~~[illegible]~~ unmittelbar die grossen ~~[illegible]~~ durchlaufen Griechenthume und der ~~[illegible]~~ Elemente ~~[illegible]~~ Denkmäler Römern. Wie ~~[illegible]~~ unmittelbar ~~[illegible]~~ Jahrtausende waren, oder ~~Griechen~~ Culturvölker, von denen vorbeigezogen Zeitschriften gelesen werden, ~~[illegible]~~ Meerschaaren und Inhalte, zu andern.

(durchforscht ~~[illegible]~~ nach ~~[illegible]~~ relativer geordnet,)

+ Ist also auch das Becken des Mittelmeers in seiner älteren ~~Staaten~~ vielgegliederten nördlichen Bildung fast beiden Ausgangspunkt gewesen, welche jetzt ~~[illegible]~~ der ~~[illegible]~~ und ~~[illegible]~~ vor ~~[illegible]~~ Erdhälfte der Naturerkenntniss ~~[illegible]~~ wissenschaftlicher Weltbetrachtung, aber wie anderes wie durch die ausgebreitet ~~[illegible]~~ Freiheit ~~[illegible]~~ Einheit und Mannichfaltigkeit anmuthig Kunstthätigkeiten ~~[illegible]~~ Elemente die ~~aufgenommen~~ ~~[illegible]~~ wieder waren Grundschaften und ~~[illegible]~~ Anregung und Transformationen ~~[illegible]~~ der verbreitet haben, so sind wieder ~~[illegible]~~ Gegenthümlichkeiten ~~[illegible]~~ Völker Gunst des Schicksals ~~[illegible]~~ Gemüthsrichtungen ~~[illegible]~~ einzelner ~~[illegible]~~ erhalten mit einander ~~[illegible]~~ so verschieden gepaart ~~[illegible]~~ Colonien und ~~[illegible]~~ Staaten geworden ~~[illegible]~~ denn Sollen ~~[illegible]~~ nach ~~[illegible]~~ contrastirender ~~[illegible]~~ von Europa ~~[illegible]~~ freie ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ individueller ~~[illegible]~~ mächtige ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ dieser Contraste,

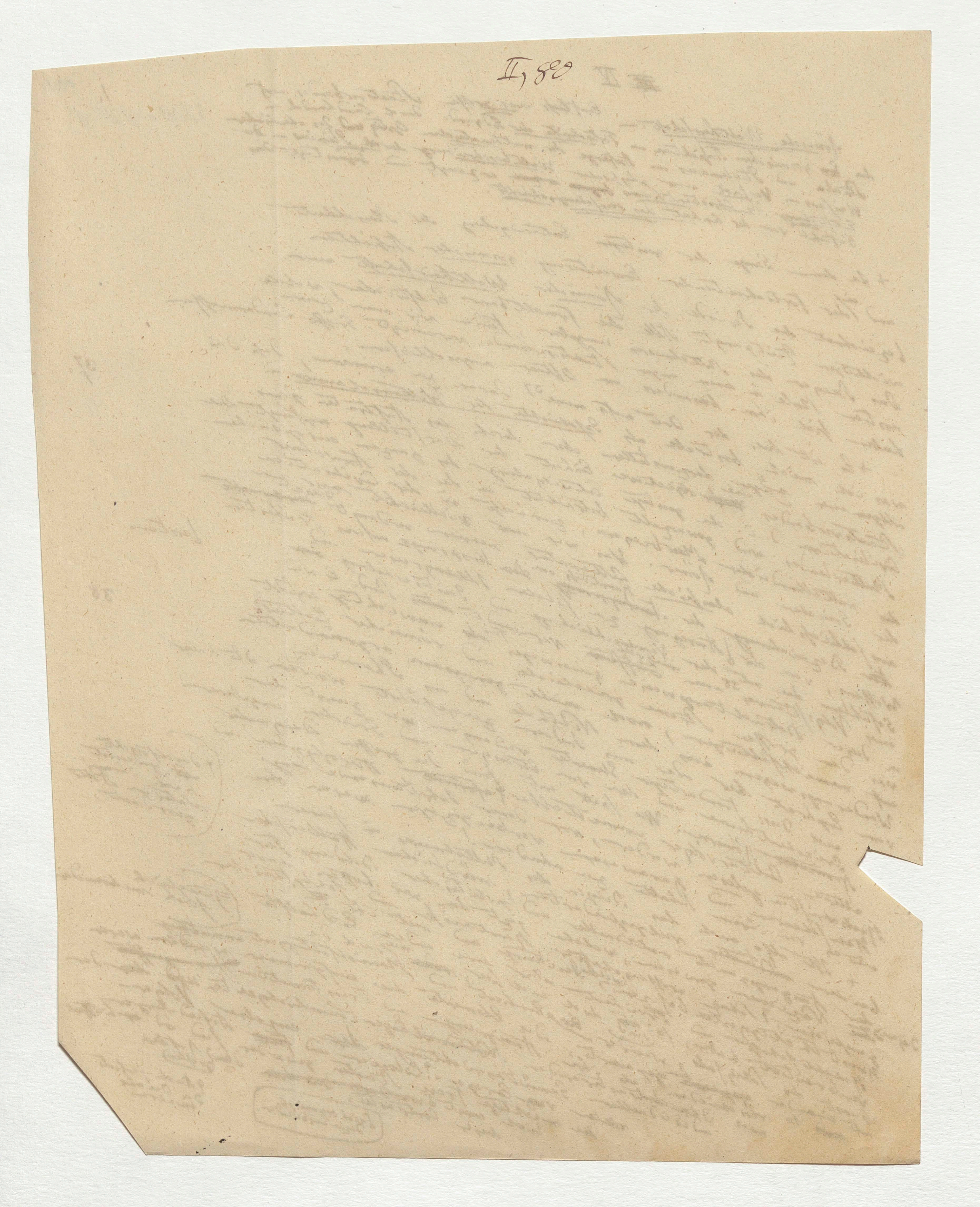
(täglich sich mehrenden)

(diejenigen)

(sich organisch dazu ausbilden)

(Staat jenseits des Oceans bewahren)

Lernten

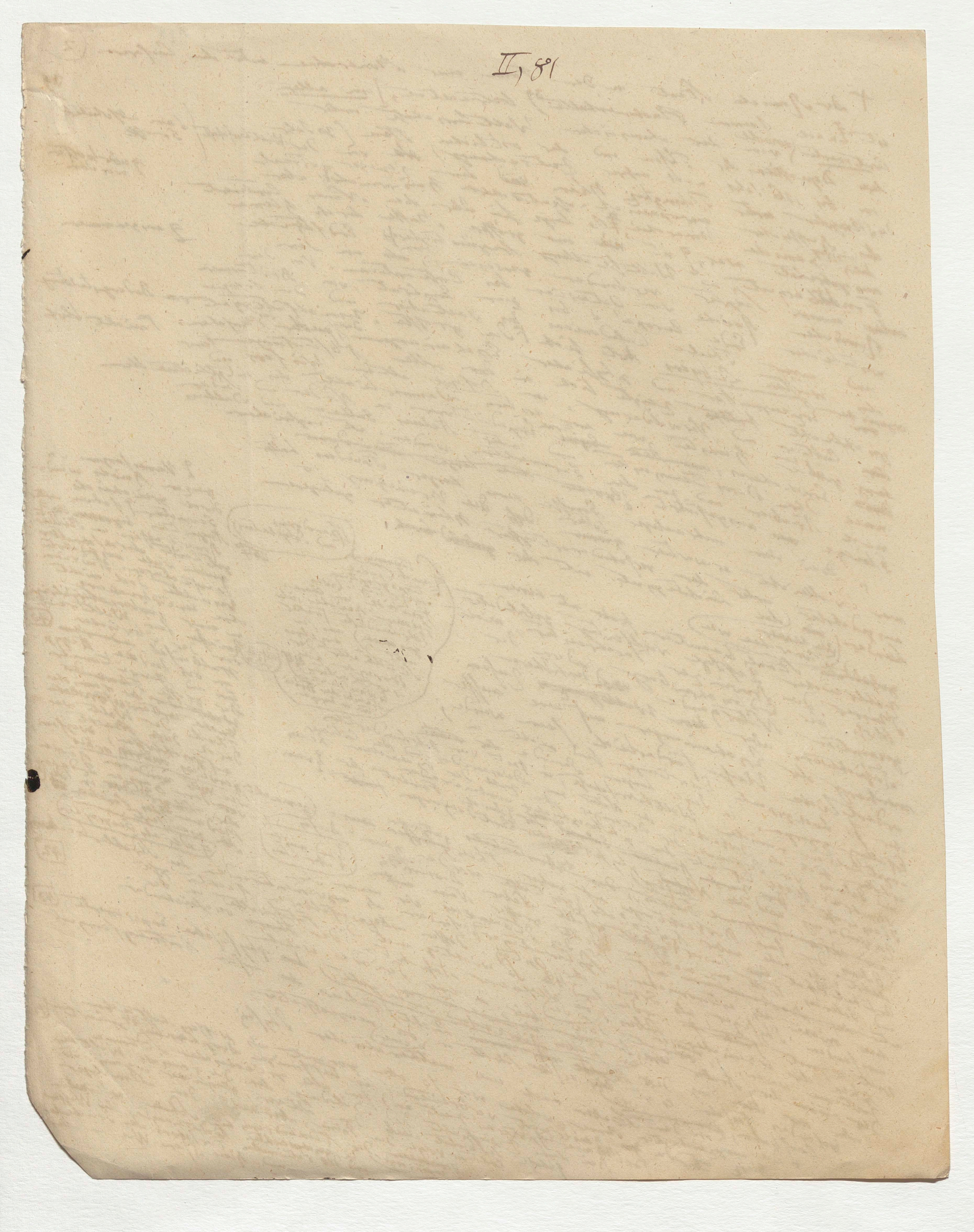


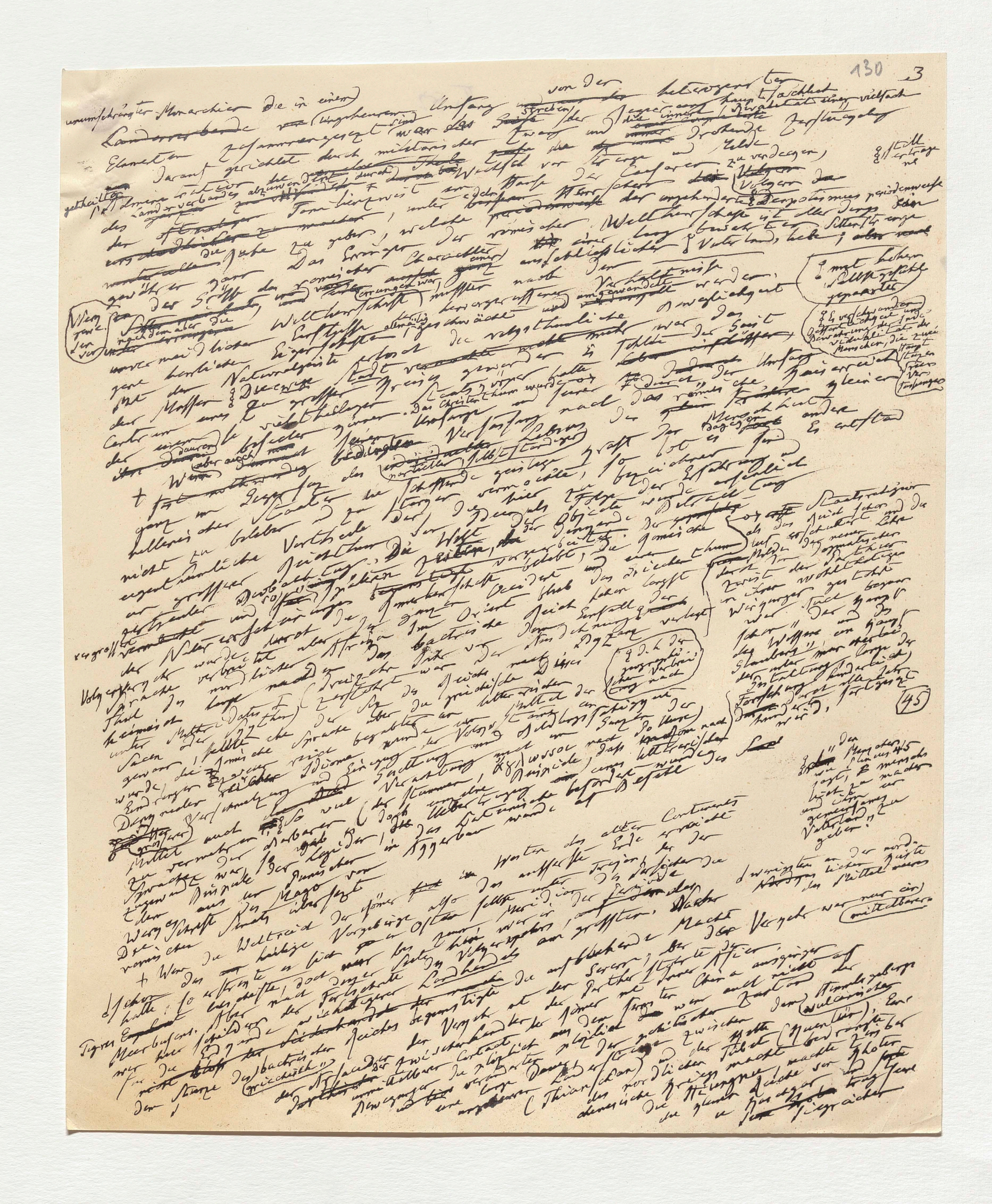
39

+ Der Römische Staat in der Form einer Monarchie unter den Caesaren
ist nach seinem Flächeninhalte 39 betrachtet, [im alten
Continente] sowohl von der chinesischen Weltherrschaft unter
den Dynastien der Thsin und der östlichen Han (30 Jahre
vor bis 116 Jahr nach unsrer Zeitrechnung) als von der Weltherrschaft
der Mongolen unter Tschinghiz Chan und dem jetzigen Areal
des russischen europaeisch-asiatischen Kaiserreichs ⁷ aber
bei ... römische Monarchie, so lange sie über der neuen Continent
ausgebreitet war, ist eine grössere Masse durch Klima
Fruchtbarkeit ... Weltstellung begünstigter Erdstriche
unter einem Scepter verbunden gewesen, bis Constantin. Von dem
Zenith ... Reiche der Octavier bis zum Euphrat, von den Britannen
und ... Erde Europa's bis Caledoniens bis Gaetulier und den Grenzen
der wüsten Theile Libyens bot sich die grösste Mannichfaltigkeit von Bodengestaltung,
organischer Erzeugnissen und physischen Erscheinungen der Aussen der Menschen. Nicht bloss
geschlechtet in ... Verwilderung, zeigte sich in der alten Naturansichten ... Wissens und
Cultur ... Hiersta wie in den ersten Dämmerlichte des ...
lang gebildeter Erwachens, ... unter Expeditionen in Norden und Süden
nach Eroberern ... und ... Aelius Gallus ... und Balbus
nach Arabien und zu den Garamanten wurden ... ungleich
Sklaven ... ausgeführt. Epoche eines langen Friedens hätte
... Bei dem mehrmaligen Grösse ... eines langen ... die Vereinigung so
+ man vielleicht erwarten sollen der vielen wertestes Monarchie gelegene
ausgedehnter ... Leichtigkeit mit der ... gebildeter
Länder (die ... Monarchie wie ... mit einer
gebildeten Staatsbeamten ... vielseitig gebildeter
zahlreicher Gefolge ... verbreitet, nicht
Führer der ... Provinzen ... sondern der höheren
bloss die Erdbeschreibung ... Zusam-
gesammter Naturkunde ... und der Welt ausser
Ansichten über ... Erscheinungen auf eine
mehrung der Wesen ... förderlich sein würde;
Erwartungen sind nicht in
aber so hochgespannte ... Dieser langen Periode der ... der Cilicier
Erfüllung gegangen. In dieser Weltherrschaft ist fast vier Jahrhunderte
... wie Dioscorides und der ... Zahl der ... Farbe der ... war
... der Natur ... ⁷ ... gemacht
... Beobachter ... der Botaniker ... Pflanzengattungen aus ... Dieser
... als ... Naturgeschichte ... und meist aber über
und Galenus von Pergamus ... ⁷ ... Dioscorides
Theophrastus; ... Naturgeschichte ... auf mehr ... Name ...
Zergliederung ... Galenus ... Beobachtungen ... ⁷ der ... als experimentirender ...
... des ... ⁷ Galenus der ... Tiere (... Bestimmungen) ... vergleichender
Galenus der ... neben Aristoteles ... gestellt ... Fortschritte ...
... trat ... nach ... Ptolemaeus, ... Experimente
Untheil ... Theorie ... Ort ... so wichtig und ... der physische ...
und Galenus ... astronomischer ... als Gründer der ... allgemeiner ... Periode welche ...
unter ... mehr als Physiker ... werden seine Lehre in einer ... ausser
... Lichtstrahlen.
messenden ... Lebens ... Halbes ... vergessen ... gemessenen
spät ... organischer ... zu ... ersten Schritt in der mathematischen Physik.
... waren, ... Strabo ... als ... Wissens ... gehört
Jene ... der Geographie ... Wie aber genannt als ... griechischen ... Römische Weltherrschaft
... besonders ... nach ... ist ... welche ... verbreitet ... alle ... Schule ... der allmäliger
... Landkarten, ... den Strabo ... Zwiespalt ... der Alexandrinischen ... Wissen
+ Die ausgezeichneter ... fast ... Cultur ... der ... Forschens der Griechischen
Glanz ... Bei dem ... gehalt ... Cultur ... unternommen ... und Naturwissenschaften ... Wie in allen

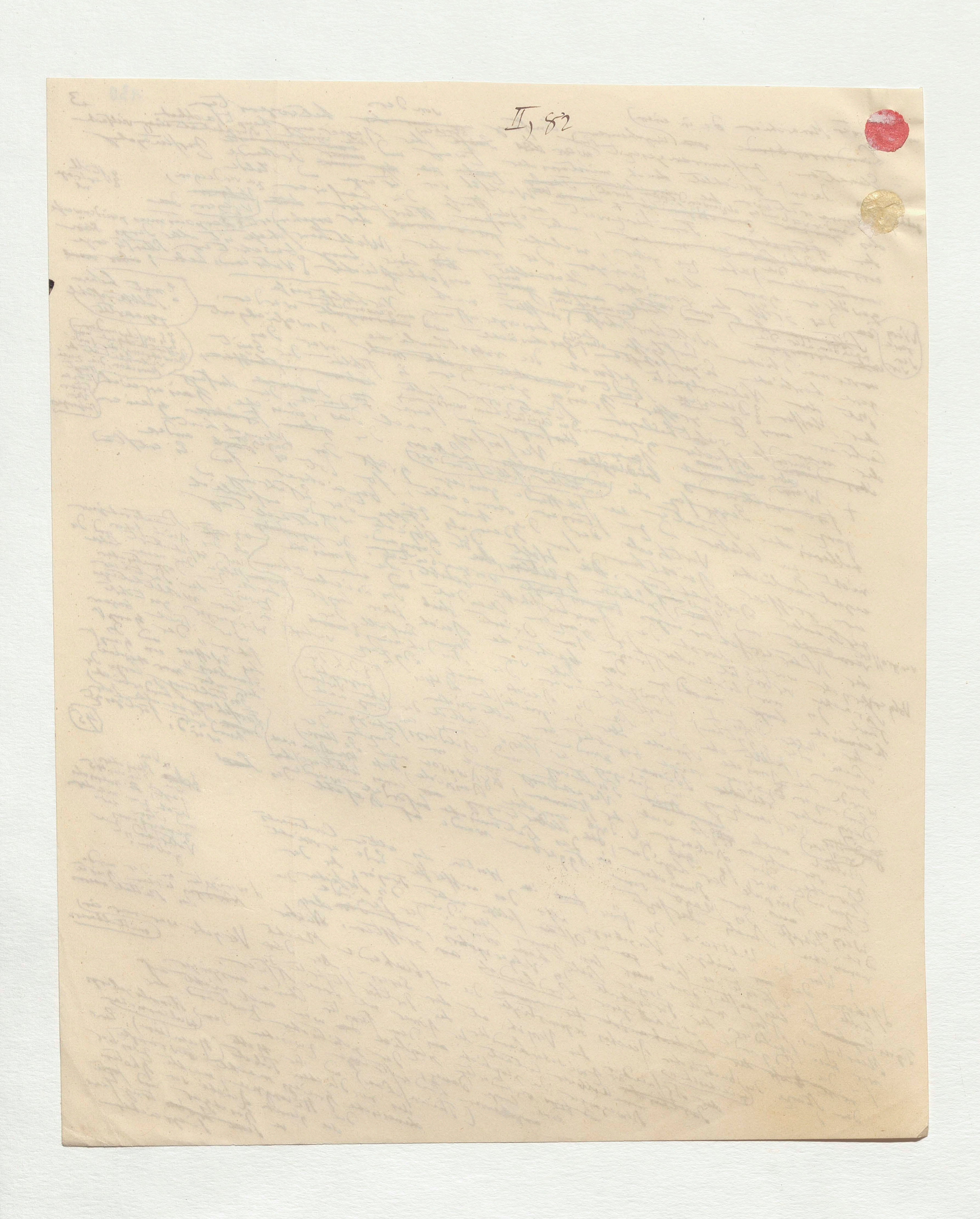
Marginal notes (right column):
⁶ von absoluter Grösse
⁷ übertroffen worden
⁷ angenommen
⁸ Vermessungen des ganzen Reichs wurden durch griechische Geometer ⁷ schon unter Augustus begonnen ... Militärstrassen ... geschrieben ... Provinzen ... Hadrian ... besuchte doch nicht ohne Unterbrechung ... in einer für ... Weltreich ... Reise ... 40
... Provinzen und Wälder ... Aegyp- ... und ... Römischer ... Der grosse ... Theil der Welt war ... Macht wegen ... der ... orbis ... Wissen ... Der ... 41
... Medicin ... weissagt ... ⁷ oder als Geographen ... Strabo ... 42
43
44

(Marginal circled notes): Herodianus und Polycletus; Steuerrollen und Reichs... topographischen ... Jahrhunderts ... Provinzen ... die ersten ... Statistiker in Europa; eilfjährigen ...; und meist aber über





45

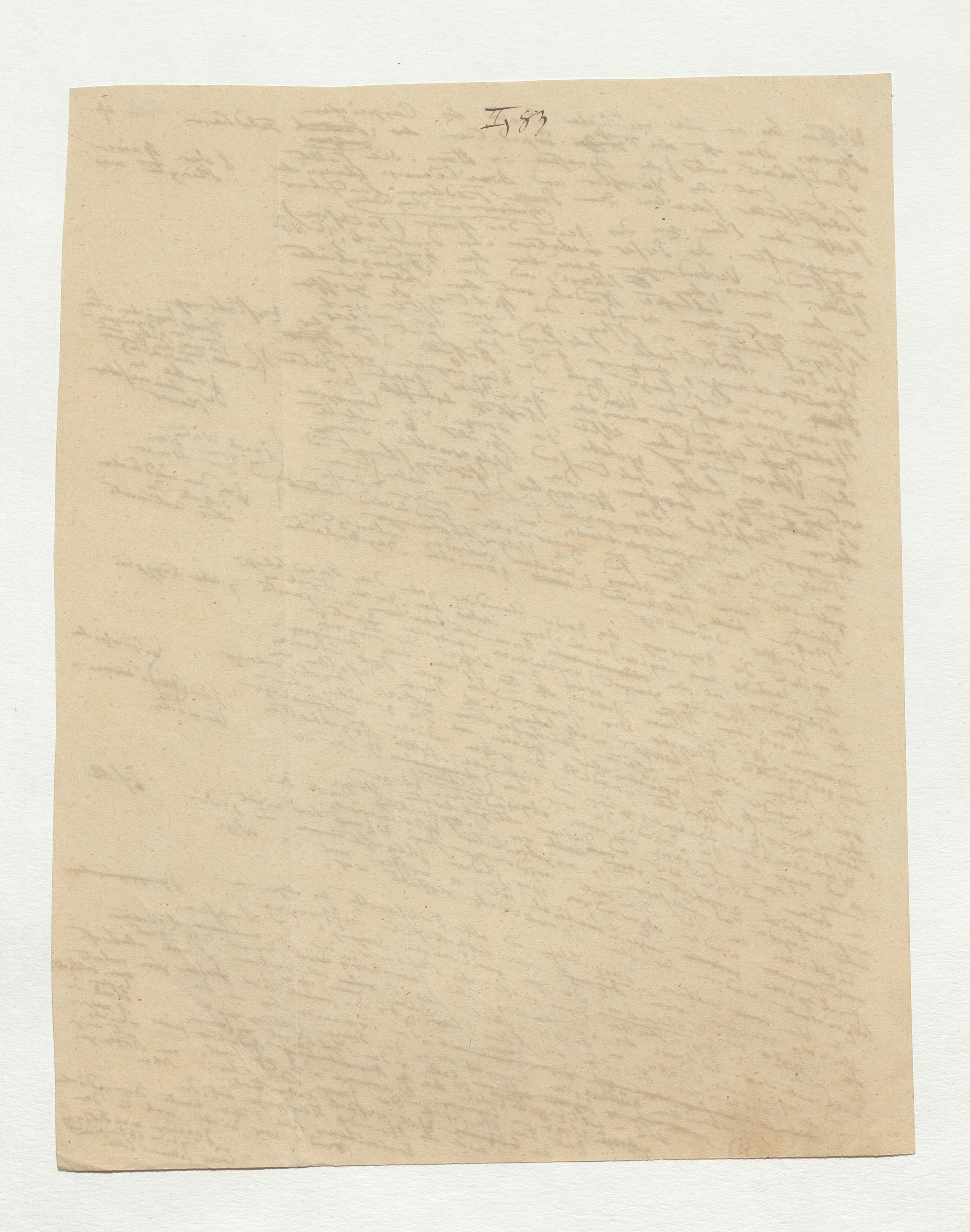


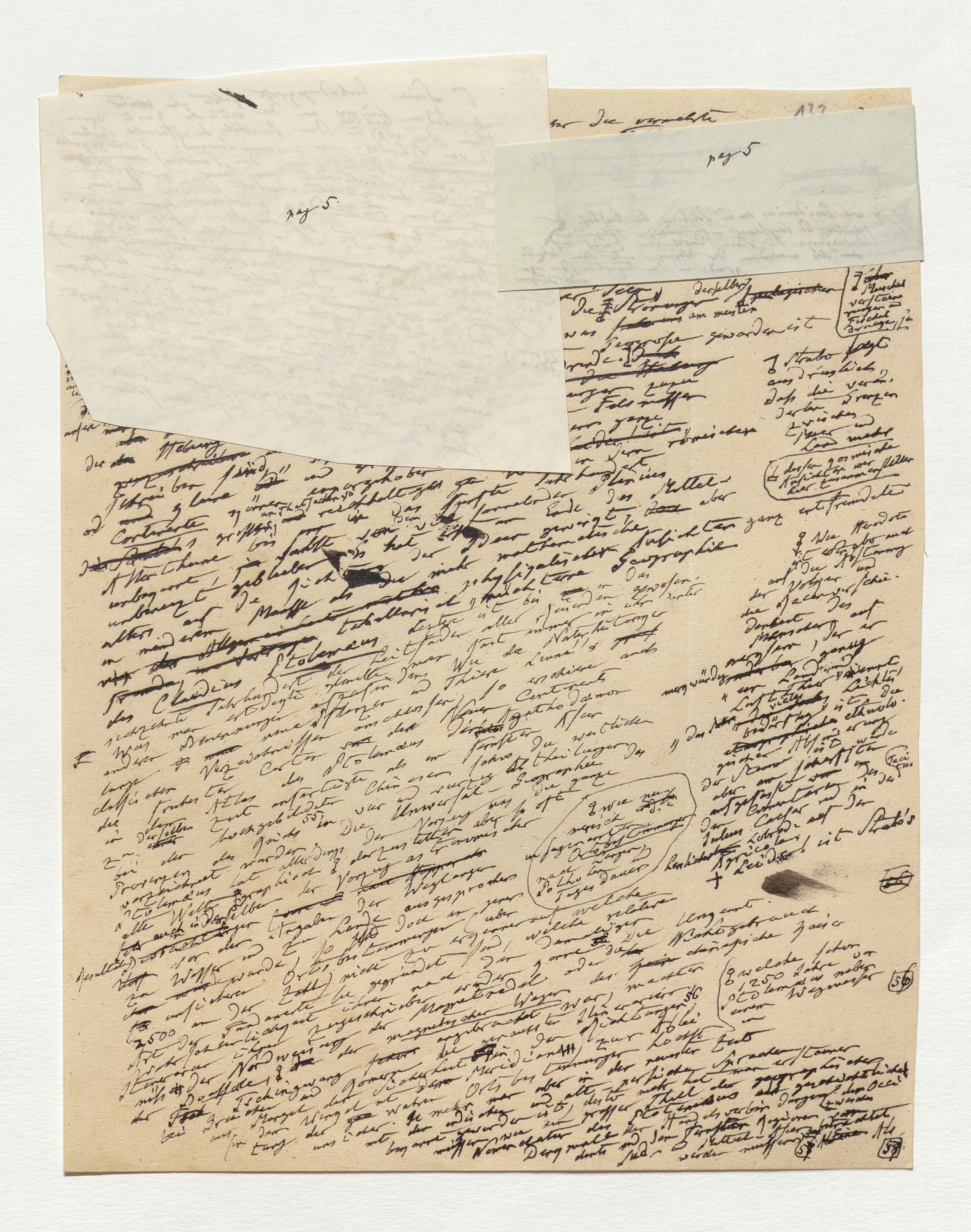
II, 82

Westen bis an die östliche Küste des Caspischen
Meeres. Das ist die [illegible] Expedition des [illegible] Feldherrn
Pantschao unter der Dynastie der Han. Sie fällt
in die Zeit des Vespasian und Domitianus. Chinesische
Schriftsteller schreiben dem [illegible] Feldherrn Pantschao
(geübter und [illegible])
selbst der Plan zu das Reich der Römer (Tathsin) 46 So
anzugreifen. Die Perser mahnten ihn davon ab,
entstanden Verbindungen zwischen den Küsten des
Stillen Meeres, der [illegible] und dem Scheeresgebiete
in der ein lebhafter Handel mit der Seide des großen
Meere getrieben wurde. Die Richtung der großen
Völkerfluthen in Asien war vor Osten nach Westen
Westen. Anderthalb Jahrhunderte vor unserer Zeitrechnung
Zeitrechnung, [illegible] Carthago gab der Anstoß der Zerstörung
[illegible] vor der [illegible] auf der Hunde und blauäugige waren (Geten)
Hiungnu auf der Hunde und [illegible] 4 plus [illegible] zu
scheinlich indogermanische [illegible] Europa
von Ost-Ufer der alten die Grenze von berührte
der Völkerwanderung, welche die späteren Völkerwellen [illegible] und
erst weit hatten Jahrtausende die Völker gespflanzt [illegible]
so [illegible] sich [illegible] des Hiunglo [illegible] haben [illegible] zuerst
aber [illegible] entgegengesetzter Richtungen mit dem anderen Contact
Bewegungen nach [illegible] commerciellen friedlicher
Theil der [illegible] die Völkerstämme unbewegter
in friedliche [illegible] zwischen ruhenden zurückgezogenen Begebenheiten
gebracht [illegible] des Oceans zwischen [illegible]
gleich [illegible] Fortschritten
großer Bedeutung

Unter der Regierung des Kaiser Claudius gar der Gesandtschaft
des Rachias aus Ceylon nach Rom. Unter den Marcus Aurelius über Aegypten
(bei den genannten) erscheinen Geschichtschreiber der Dynastie
Antoninus [illegible] römische Legaten
der Han An-tun [illegible] zu Wasser über Tunquin in China
an chinesischer Hofe. Sie [illegible] Dieser [illegible] Zeitrechnung
gegenwärtigen Wir bezeichnen [illegible] der römischen [illegible] unserer Zeitrechnung
[illegible] Vergeho [illegible] der griechischen Mathematiker
ausgebreiteten hatte weit Jahrhunderten der Aryabhatta
und Indien weit der Sphaera die großen indischer [illegible] 49 aber war
beide Länder der griechischen wurde 48 Die großen vielleicht [illegible] Wege
die Vorstellungen der verbreitet [illegible] und vielleicht hier (Schilder) Wege
Thierkreises [illegible] Brahmagupta die wir abgesonderter Völker Durch die
Warahamihira Die Zodiacal [illegible] altgebildeter Diophantus
und neuer als ganz unzusammen [illegible] vor Welthandel hier nicht und jeder
früher schon entdeckt war auf [illegible] so ausgebreiteter Erde Völkerstämme und die Wege
in Indien zugehört [illegible] ungedrungen [illegible] wissen nur
ursprünglich Legenden und die Caesaren Occident [illegible] war ist es gestattet
unter theilweise in der Occident war [illegible]
untertrennen wieder [illegible] Wenn erst [illegible]
Zeitepoche wieder der der Wege und alle Fortschritte des allgemeinen
bezeichnet [illegible] vielfach bezeugt der geistreiche Geograph und Strabo Astronomen [illegible] Plinius überhaupt
+ Wie wir wieder von Ptolemaeus genauigkeit der Messbarer, [illegible] widersprechen [illegible] hielt diesen gern [illegible]
Vorzüge Strabo und Hipparchische der Ptolemaeus [illegible] aber [illegible] Strabo [illegible] bis an die Theil der
dar nicht [illegible] Großartigkeit des Alterthum. " Armenien bis an die Grenzen Aethiopiens" [illegible] Römer-
hat weltumfassend ist [illegible] des Kottes Arbeiten des [illegible] Europas bis an die Grenzen [illegible] in seinem [illegible] mit einige Augen ge-
und Umfang des [illegible] hatte er der [illegible] Redaction seines von Augen
und alle Gebirgszüge der [illegible] 50. die [illegible] erinnert [illegible] und [illegible] gesehen!
es [illegible] Pyrrhenischen [illegible] vom [illegible] begann [illegible] der Römer und Parther [illegible]
gerechnet [illegible] drei und achtzigsten Jahre der Herrschaft der Welt eröffnet haben, [illegible] Heerzüge auf die Inseln
geograph. Wege zur Zeit der Herrschaft [illegible] noch des Alexanders [illegible] Eratosthenes sich [illegible] gerathen. Der indische
Handel war nicht noch in der
Zeit die [illegible]

(Plinius [illegible] Sterns der Deguignes und Johannes [illegible] Müller nach Johannes [illegible] von Hammer verzeichnet)
[illegible] nahe an der chinesischen Mauer
(nach Westen bis zur Donau und zur [illegible] Donau
von den nördlichen Gebieten des alten Continents
[illegible] astrologischen Planeten Tage der Woche
Soll
Nachdem er als Fortsetzung des Polybius 48 Geschichtsbücher vollendet hatte





122
pag 5.
pag 5
Strabo folgt ausdrücklich, daß die veränderten Grenzen zwischen Meer und Land mehr
Claudius Ptolemaeus
Geographie
Agathodaemon
56
57

133

[Seine Einbildungskraft setzte ihn weiter über Indien hinaus an die östliche Küste von Asien. Da wo in der Parallel der Hercules Säulen und von Rhodos eine zusammenhangende Gebirgskette (Fortsetzung des Taurus) den alten Continent seiner größten Breite durchstreicht, ahndet er die Existenz eines andern Festlandes zwischen dem westlichen Europa und Asien. "Es ist sehr wohl möglich, sagt er, daß in demselben gemäßigten Erdgürtel, außer der von uns bewohnten Welt, liegen noch eine andere oder selbst mehrere verschiedene Menschen [illegible] sind." Es ist auffallend, daß diese Aussprache nicht wie in [illegible] [illegible] [illegible] überall in [illegible] Schriftsteller ... neuen Welttheils zu finden glaubte. Strabo [illegible] Darstellen sollen

+ "Wie [illegible] [illegible] die etwas [illegible] [illegible]

Ende an der Parallel-zone der Atlantis [illegible] [illegible] Ebenso gebrt

n. 52

Z (oder Athen?)

132 5

Stande der Araber, er staunt in Aegypten über die vermehrte Zahl der Schiffe die von Myos Hormos unmittelbar nach Indien segeln. 51 "[illegible] auf die Vollendung einzelner Theile [illegible] Größe [illegible] ist weniger angeordnet", er wolle er, "in seiner Riesenwerke" den Blick auf die Gestaltung des Ganzen der Alten. Dieser Weg nach Verallgemeinerung der Ideen heftet [illegible] nicht ab, [illegible] Zahl treffliche physikalische [illegible] besonders geognostischer Veränderungen. Die Erdfläche [illegible] die Ursachen der Veränderungen abgeschlossener Seen, die Strömungen derselben, Durchbruch ... Niveau der Meere [illegible] Vulgare [illegible] was am meisten der neueren Geognosie geworden ist, allgemeine [illegible] [illegible] Oscillationen der Erdrinde ... Bodens ... die periodische Senkung der gleichen Anschwemmungen ... Hebung und ... Inseln ... einzelne Felsmassen ... sondern ganze ... nicht ... große ... Wege ... römischer Continente ... zu sammelnder Kunde des Mittel-

(schon von Archimedes angeregt)

... Alterthums ... gewonnen ... mathematischen ... Geographie ... ganz ... unbegrenzt ... zu sammeln ... physikalische ... Masse ... tabellarische ... Ptolemaeus ... Leitfaden aller ... Naturhistorie ... Linné's ... des Claudius ... sechzehnten Jahrhundert ... Centrenste ... Agathodaemon ... Ptolemaeus ... Atlas ... Chinesen ... Universal-Geographie ... die ganze ... Columbus ... alte Welt ... Wasser ... Orts ... Magnetnadel ... magnetischer Wegen ... Meridian ... 2500 ... Nordwesten ... 56 ... 57

[wie neu ... Orts bestimmungen ... nach ... Tages dauer

[welche schon 1250 Jahre vor Ptolemaeus neben Wegmessern

(53) Unterhalten ... [illegible] ... Strabo ... daß die ...

[dieser [illegible] [illegible] ...

"Wie Herodot ... des Tacitus ... Julius Caesar ... Agricola ... Strabo's

56

57

134

+ wie Posidonius und Polybius den Einfluß der schnellen od. langsamen auf einander folgenden Durchgänge der Sonne durch den Zenith auf die Lage des maximum der Wärme unter dem Aequator, die nur gering ... nichtsdestoweniger ...

Standen die Araber, ... Kunst in Aegypten über die vermehrte
Zahl der Schiffe die von Myos Hormos unmittelbar
nach Indien segeln. 57) ~~Wie ...~~
... Grösse ... ~~...~~ die Vollendung einzelner Theile
... so wenig ... so wollte er, in seiner Messungen
... Vor Allem ... der Blick auf die Gestaltung des Ganzen
... Dieser Weg nach Verallgemeinerung der Ideen
... über nicht ab ... eine grosse Zahl trefflicher physikalischer
... besonders geognostischer ... Die Erdoberfläche selbst [welche]
... Ursachen der Veränderungen ... abgeschlossener Seen
... Durchbruch ... Niveau der Meere ... die Strömungen derselben ... am meisten
... allgemeine ... Volgenti ... der neuern Geognosie geworden ist
... Erguss ... als der ... Oscillationen der Erdrinde ... Hebung
... die periodische Hebung und Senkung des ... Bodens ... gegen
... Hebung und Senkung ... gleichartiger Anschwemmungen ... Felsmassen
... Inseln ... dass nicht bloss einzelne Inseln sondern ganze
... grosse Inseln werden ... römischen
... Continente ... emporgehoben ... Weg ... Zeit
... gröss ... vollständigen ... Stationen ... Ende des Mittel-
Alterthums ... hatte ... der ... erweiterter ... aber
unbegrenzt ... gebliebener ... der Idee ... physikalischer ... subjektiven ganz
... Masse ... die nicht ... Geographie
alters ... allgemeinen tabellarischen physikalischen ... das
... der allgemeinen ... Erdkunde ... bis zu einem gewissen
... Ptolemaeus ... Leitfaden ... immer ... Naturkunde
... des Claudius Ptolemaeus ... war fast ... Wie die Linie ...
... sechszehnten Jahrhundert ... der Erdbeschreibung ... so erschiene
... Thiere ... Centrum
... Wissenschaften ... Veränderungen ... Agathodaemon
... Wegestrecken ... Alexandrinischen
... Ptolemaeus ... von ... Asien
... früheren Atlas ... als ein ... Chinesen ... der westlichen
... des Welttheiles ... Universal-Geographie ... die ganze
... erst ... bildlichen ... Die ... Vorgang ... oft
... des Ptolemaeus ... alten Welt ... Vorgang ... Wegelangen
... Wasser ... Lande ... ausgesprochen
... über ... der ... in jener ... welche
... der Zahl ... begründet ... welche seltene
... 2500 ... aufzeichnende ... Magnetnadel ... Nahe ... Zeit
... Nordweisung der magnetischen Wagen ... Stunde ... welche
... Sphäre ... Meridian ... Tschingwang ... westliche ... Lichter
... Magnetnadel ... Wagen ... Thiel ... Mittel-alter ... Zeit

[Marginalia, right column:]
Resultate auf zu stellen ... behandelte
59
Strabo folgt ... dass die ... Grenzen ... zwischen ... Land ...
dieser gewichtige ...
Wie wurde ... Strabo ... der ... Dunkel des ... Lichter ... ethnolo- ...
... Caesar ... Tacitus ... Strabo's ... Leiden ... ist ...
wie ... sicht ... Tage ... nach ...
welche ... 1250 Jahre ... Ptolemaeus ... 56
58

[Marginalia, left column:]
schon ... von ... Archimedes ...

133

II, 84

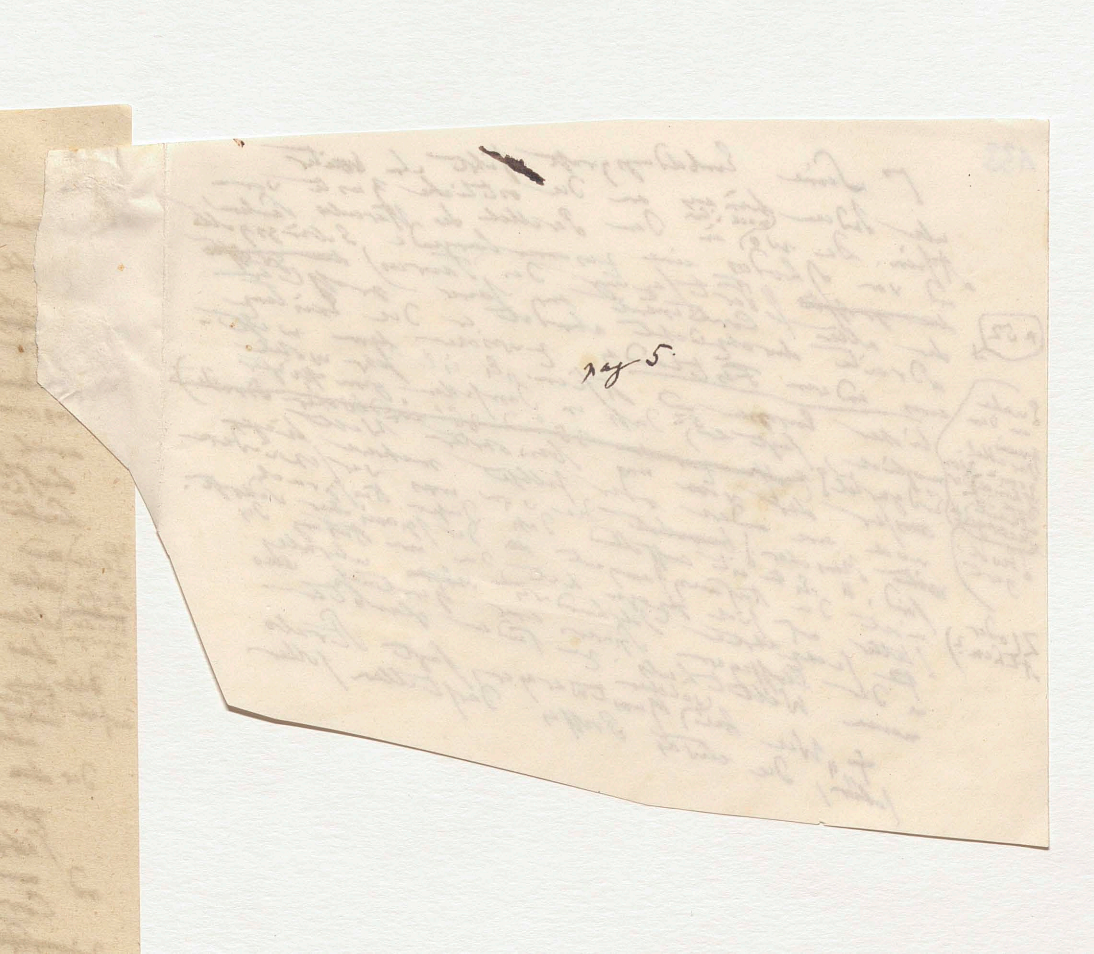
133

[a Seine Einbildungskraft setzte aber weiter
über Indien hinaus an die östliche Küste von
Asien. Da wo (nach ihm) in der Parallel der Hercules Säulen
und von Rhodos eine zusammenhängende Gebirgskette
~~die große~~ (Fortsetzung des Taurus) ~~den größten~~
den alten Continent in seiner größten
n 52 Breite durchzieht endet [illegible] die Existenz
eines andern Festlandes zwischen dem west-
lichen Europa und Asien. Es ist sehr wohl
möglich, sagt er 52) daß in derselben gemäßigten ~~Breite~~
Erdgürtel ~~35° u 36°~~ [illegible] bewohnter Welt liegen
außer der von [illegible] oder selbst mehrere verschiedene
noch eine andere [illegible] aufstellen die von uns Ausspruch
[illegible] Menschen ist aufgestellt daß Zusatz der Spanier Anfang des
sind." Es ist ein Zusammenhang hat die im überalles
nicht an sich [illegible] Jahrhunderts eine Zerstreute
[Hatten [illegible] Spuren zu finden glaubten
a der Entdecker Weltteils zu finden sagt Strabo
neuen Welt solcher Bestimmungen darstellen sollen

f] "Wie [illegible] die etwas Großes
[dür]

Zuerst an der Parallele von Rhodos und [illegible] Meerenge [illegible]

Z (oder Athen?)



nay 5.

→ wie Posidonius ~~den~~ und Polybius den Einfluss der schnellen od. langsamen auf einander folgenden Durchgänge der Sonne durch den Zenith auf ~~den~~ das maximum der Wärme unter dem Wendekreise und dem Aequator, die ~~...~~ vielfältigen

pag 5

der
eine / wichtigsten Folgen dieser Handelsverbindungen ist auch
die richtige Ansicht der Abgeschlossenheit des Caspischen
Meeres welche die ptolemaeische Erdkunde nach ~~fast~~ fünf-
hundertjährigen Irrthume wiederherstellte. Herodot und
Aristoteles der die Meteorologica glücklicher Weise
vor den Feldzügen Alexanders schrieb
halten ~~das~~ das Asiatische hatten sogar ~~[illegible]~~ die Olbiopoliten
~~aus~~ denen der Abgeschlossenheit jenes Nachrichten schöpften
zwischen der Vater der Geschichte jenes Caspischen Meeres (Ural)
nur ~~das~~ das nördliche Ende der Wolga (Rha) und dem Jaik
der Tanaïs bekommen ~~[illegible]~~ Strome des Ausflusses zur
aber Hecatompylos (Damaghan) in das Caspische Meer
des Mazanderan nördlich von ~~[illegible]~~ dem ~~[illegible]~~ sah
Zadracarta Asterabad
Plutarch in dem ~~[illegible]~~ Leben ~~[illegible]~~ Alexanders erzählt das Schwarze
entstanden ~~[illegible]~~ Expedition ~~[illegible]~~ im Ganzen ~~[illegible]~~
die Erdkunde so unrichtige ~~[illegible]~~ Lage erhalten
einzelnen ~~[illegible]~~ Jaxartes (Sir) der Caucasus ~~[illegible]~~ die große
Tanaïs wurde ~~[illegible]~~ verwechselt ~~[illegible]~~ Binnenmeeres ver-
Ptolemaeus (Atrek) ~~[illegible]~~ richtigen ~~[illegible]~~ glaubte ~~[illegible]~~ Der Jaxartes
Asia ~~[illegible]~~ das Caspische gegen Osten gerichtet ~~[illegible]~~ Bedeutung erweitert ~~[illegible]~~] Es
Wolter ~~[illegible]~~ vielleicht eine Zunge ~~[illegible]~~ Alexandros ~~[illegible]~~ Meer
Arabern ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ Darstellung der Das persische [illegible]
byzantinischen Schriftsteller Ptolemaeus der Hypothese der Nordschaute
zu beglaubigen dass nach dem es durch ~~[illegible]~~ die Mythe ~~[illegible]~~ welches Sinarum
wiederum geschlossen und selbst nach ~~[illegible]~~ nicht die ~~[illegible]~~ Thina | Tsin
vier Meerbusen gehalten worden aufgegeben habe; Cattigara ~~[illegible]~~ der ~~[illegible]~~ Indischer
lange für gestattet ~~[illegible]~~ Südlande ~~[illegible]~~ Lande welches ~~[illegible]~~ und Seleucus
abgesondert ~~[illegible]~~ Mythe ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ Hipparch ~~[illegible]~~. Es genügt
des Vorgebirge ~~[illegible]~~ Ostafrica ~~[illegible]~~ machte ~~[illegible]~~ Weltansicht
Metropolis, also ~~[illegible]~~ Dieser ~~[illegible]~~ Tyrus zu ~~[illegible]~~ aufsteigen
(China) verbindet. ~~[illegible]~~ Marinus aus ~~[illegible]~~ Aristoteles ~~[illegible]~~ fortschreitenden ~~[illegible]~~, wie durch
Ocean ~~[illegible]~~ die von ~~[illegible]~~ Schilderungen ~~[illegible]~~ zu ~~[illegible]~~ erinnern ~~[illegible]~~ selbst mehr
Arbeiten ~~[illegible]~~ Babylonier ~~[illegible]~~ Beispiele ~~[illegible]~~ Weisen ~~[illegible]~~ werden ~~[illegible]~~ der Erdgestaltung
der dieser ~~gemeinsam~~ Wege ~~[illegible]~~ Ergänzung ~~[illegible]~~ Landhandel das Ganze ~~[illegible]~~ des Erdganzen in
in durch ~~[illegible]~~ wieder ~~[illegible]~~ Lage der ~~[illegible]~~ der Semitischen
Schwankungen ~~[illegible]~~ ~~brachte~~ Schattatta ~~[illegible]~~ Jahre mehr ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ Wissen
halb begrenzte erweiterte ~~[illegible]~~ darstellte ~~[illegible]~~ Einbildungskraft ~~[illegible]~~ willkührlicher
durch begriffen die ~~[illegible]~~ Zeitalter; unter ~~[illegible]~~ tages erst von
zu Alexandrinischer die ~~[illegible]~~ Abänderungen ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ die Araber
Weltherrschaft ~~[illegible]~~, alte ~~[illegible]~~ in großen ~~[illegible]~~ welche ~~[illegible]~~ die Gründer eines ~~[illegible]~~
Combinationen ~~[illegible]~~ zu vollenden ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ haben der Physik geworden ist ~~[illegible]~~
vorschreitende ~~[illegible]~~ Vorstellungen ~~[illegible]~~ Optik ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ Es ist
Erdgestalt ~~[illegible]~~ Wie Ptolemaeus durch seine erhalten ~~[illegible]~~ Kritik der ~~[illegible]~~ bloß
(Claudius) sehr unvollständig ~~[illegible]~~ mathematischen ~~[illegible]~~ erinnert ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ des würdigen
Theils des Alexandriners ~~[illegible]~~ der Catoptrik ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ Problemen ~~[illegible]~~] ~~[illegible]~~ des Alterthums
~~[illegible]~~ physische ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ der griechischen
der ~~Freilich~~ nach ~~[illegible]~~ wenn ~~gleich~~ ~~wichtiger~~ ~~[illegible]~~ wieder ~~[illegible]~~ von wir ~~[illegible]~~ finden, ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ Einhalt reichen] der Lichtstrahle
berührt ~~werden~~ ~~[illegible]~~ Fortschritt zu ~~[illegible]~~ aristotelisch ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ messen sind.
ein wichtiger vergleichen Pseudo-Seneca verändert Wiederholte zu messen ~~[illegible]~~ Ptolemaeus
beobachtet ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ wiederholte ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ gebrochene ~~[illegible]~~ durch
Aussprache in der römischen ~~[illegible]~~ Hervorgetreten 64. ~~[illegible]~~ Arbeit des Ptolemaeus ~~[illegible]~~ der Luft in das Wasser und in Glas, wie
in der willkührlichen Dieses ~~[illegible]~~ gewicht die ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ wird aber ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~
über die ~~[illegible]~~ Lichtstrahl ~~[illegible]~~ Körper ungleicher ~~[illegible]~~ geleitet, vom ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~
Dichtigkeit ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ Glas ~~durch~~

d Munde

Nachrichten von der ~~[illegible]~~ gegen ~~[illegible]~~ Nomaden ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ Wüste ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~
Sabanelagen ~~[illegible]~~ grossen ~~[illegible]~~ Scythien oder Sogdiana (~~[illegible]~~) der

~~[illegible]~~ Herodot's Araxes

] der den Agathias fortsetzte, fanden

(~~[illegible]~~ in ~~[illegible]~~ Ansicht auf die ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~)

] der Lichtstrahle

eine der wichtigsten Folgen dieser Handelsverbindungen ist auch
die richtige Ansicht der Abgeschlossenheit des Caspischen
Meeres welche die Ptolemaeische Erdkunde nach fast fünf
hundertjährigem Irrthume wiederherstellte. Herodot und
Aristoteles der die Meteorologica glaublicher Weise schrieb
vor der späteren Feldzügen Alexanders hatte geglaubt [illegible] die [illegible]
hatten die Abgeschlossenheit jenes Binnenmeeres gekannt. Meer
vor Jene Abgeschlossenheit der Geschichte jenes Caspischen Meeres
aus dem der Vater der nördliche Theil des Caspischen und dem Jaiz (Ural)
zwischen der Mündung der Wolga (Rha) und dem Ausflusse nur
zwischen der Namen dort die Idee ganz andern [illegible] das ursachen
Nicht Gewässer entstehen lassen dem Meere Alexanders der Weltweisen
von Schmeere bis dem Meere Hyrcanien in die Caspische Meer bei Asterabad
der [illegible] (Damaghan) in das Caspische Meer bei Asterabad
über Hekatompylos herabsteigen, wie die Vermuthung
des Mazanderan wirklich von Süden her kam gemeldet hat, um die Vermuthung
Zadracarta aber gegen Norden, Alexander erzählt [58] das Meeres
bis endlich gegen Norden selber Alexander des Schwarzen Meeres zu halten
Plutarch in dem Leben des Alexander die Expedition die Verbindung mit dem Maeotis Sees erhalten haben. Der
entstand es scheint so wenig die Lage oder Caucasus sich [illegible]
die makedonische Erdkunde so verwechselt des Caucasus oder [illegible] die große
einzelnen Athener der Iaxartes (Sihon) verwechselt worden, das [illegible] Binnenmeeres vor
Tanais wurde mit dem richtigen Binnenmeeres ersetzte; der
Paropamisus (Hindu-Khu) gegen Norden [illegible] glaubte (der Seiten [illegible] einer
Ptolemaeus des Caspischen gerichtet dem Verderber [illegible] Alexanders Meer [60]
Asia Osten gerichtet eine Gegend bedeutete Alexander zu vergleichen [61]
Welten erreicht eine Zeit letzte der das geographische Meer
der Araber lassen unter Schrift stellte; der Ptolemaeus der die Hypothese der Nordseite der
byzantinischen Schrift stellte; der Ptolemaeus in der Mythe von
zu begegnen daß nach dem es die Hypothese die Mythe welches
wiederum ist geschlossen und nach dem sollte nicht die Mythe und Thinae der Sinarum
vier Meerbusen und sollte nach werde aufgegeben habe; und Thinae der Tsin
lange für gestattet gehalten Südlande aufgegeben Cattigara, der Lande der Indischen
für unbegrenzten Südlande Ost-Afrika mit der welches wurzelt in und Seleucus
das Vorgebirge Prasum für Ost-Afrika mit welchen Hipparch. Es genügt
Metropolis, also Diese Mythe machte bis zu Hipparch aufsteigen
(China) verbindet. Diese Mythe Tyrus die Aristoteles hinaufsteigen Weltansicht
Ocean tu an von Marinus aus Aristoteles fortschreitend zu erinnern, wie durch
Erbietter Babylonier jenem bis Schilderungen so fort die [illegible] so sehr mehr der Erdgestaltung
der Babylonier zu den Beispiele daran die Weisen wurde das Ganze des Gesandten an
der dieser germanischer Ergeben wieder verdorgelt das Land handel vereinfacht der Janischen
an enge worden und Erg wer wieder und Landhandel der Lage der und Lineareiche Wissen
Durch Schwangeren brauchte Schattenstatt und Jetzt mehr der Lage durch weinlicher Wissen
halbbegrenzte erweiterte glaubten statt durchaus Einbildungsgrade wo wöchentlich trüber See
Durch begriffen den Abänderungen zu größer Tagen entweder der Araber aus
zu Alexandrinischer die Abänderungen und größer welche Gründer zu haben
Weltherrschaft, alle Alten zu vollenden Optiz, dessen die Araber hat in der Gründer geworden ist haben wir
Combination, [illegible] zu vollenden Durch seine Optik erhalten habe der Physik geworden ist Es ist
Erdgarten verbreitet zu vollenden Durch seine Optik erhalten der Physik zu kreiwirdes Stoß
Erdgarte verbreitet Wenn Ptolemaeus unvollständig [63] mathematischen der Catoptrik Erscheinungen statt [illegible] das würdige
Wenn Claudius der Alexandrien haben wir Erscheinungen oben erwähnt Stoß
wenn nach einem Theil der Alexandrien haben wir physische Probleme
die Freilich nach Theil von Alexandrien Fortschritt zur wieder aristotelischen wie die Probleme
berührt werden Fortschritt zur vergleicher Pseudo-Aristoteles, die gehen sind.
an wichtigen und vergleicher Seneca wiederholte zu messen Ptolemaeus
beobachtet in der Pseudo-Seneca, wiederholten in Arbeit des Ptolemaeus der gebrochenen der Luft in das
Aussprüche in der römischen vollständig [64] wiederaufnahme die Arbeit der Dichtigkeit. Es wird der Licht durchs Wasser und in Glas, wie
in der willkürlichen Lebensgeister Dieser Absicht die Strahlen des Körpers ungleich geleitet, vom Wasser
gewöhnt aber die Lichtstrahlen Dichtigkeit [illegible] der Glas durch

Rand: der Munde
Rand: zuerst
Rand: zuerst durch seinen Aufenthalt in Alexandrien sicherer Nachrichten von den Zugang der Länder der [illegible] die Nordküste des Indischen Meeres sammeln zum Schwarzen Meere fehlten Wasser [59]
Rand: der ehemaligen Kaspischen größeren der Golfes Scythicus oder Karabogas (Karabogaz) und der
Rand: Herodot's Araxes
Rand: der den Agathias fortsetzte, fanden
Rand: besteht in der Weltansicht auf die Strahlenbrechung schon in
Rand: Einheit reicher
Rand: einzelner Theorie der griechischen
Rand: der Lichtstrahle

Zettel [136]: [57] der Länder die das Caspische Meer umgrenzen (Albanien, Atropatene und Hyrcanien) wie.

135 6

eine der wichtigsten Folgen dieser Handelsverbindungen ist auch die richtige Ansicht der Abgeschlossenheit des caspischen Meeres, welche die ptolemaeische Erdkunde nach ~~[illegible]~~ fünf hundertjährigem Irrthume wiederherstellte. Herodot und Aristoteles der die Meteorologica glaublicher Weise [illegible] Feldzüge Alexanders schrieb, hatten vor den späteren die Abgeschlossenheit gekannt ~~oder~~ Die Olbiopoliten hatten ihre Abgeschlossenheit [illegible] jene Nachrichten geschöpft. Der Vater der Geschichte [illegible] des caspischen Meeres zwischen der nördlichen Ende der Wolga (Rha) und dem Jaïk (Ural) zuerst der Name der [illegible] ~~[illegible]~~ [illegible] und Kasflusses [illegible] ursachen zwischen der [illegible] dort die [illegible] Ganz anders [illegible], das Nichts gerade ihnen entstehen lassen den Meere Alexanders der [illegible] Walddungen vor Erdmeere bis dem [illegible] in die [illegible] Meer bei Asterabad der [illegible] hoher bis (Damaghan) in das caspische Meer; [illegible] aber Hegatompylos herabsteigt und ~~[illegible]~~ den [illegible] wie des Mazenderan [illegible] von [illegible] sah; erwählt ~~[illegible]~~ die Vermuthung Zadracarta [illegible] Norden Alexander der Schwarze Meeres [58] Fortschritte der Zeit endlich gegen jener Aufsatz des ganzen zu haben Plutarch in den ~~[illegible]~~ Expedition vollständig [illegible] erhalten [illegible] Caucasus ~~[illegible]~~ entstanden des Macedonische so [illegible] die Lage [illegible] der [illegible] ~~[illegible]~~ die große die Erdkunde unsichern Irrthumes den Jaxartes (Tanaïs) verwechselte nördliche Binnenmeeres vor Tanais wurde die (Herodots richtigere Ansicht) verwechselt der Peripatetiker gegen Herodot ~~[illegible]~~ gerichtet, der Zeit eines Ptolemaeus das Caspische Meer ~~gegen~~ Osten zurück ~~[illegible]~~ Nordwest Alexanders ~~[illegible]~~ [60] Es [illegible] Wasser vielleicht eine Lande die Das persische [61] der Araber, dessen erste Schriftsteller, Ptolemaeus der Hypothese [illegible] byzantinische Schriftsteller, dass Ptolemaeus und die Hypothese der Nordküste bezogen dass nach dem es [illegible] sollte nicht die Mythe von welches Sinarum

wiederum geschlossen und [illegible] werde aufgegeben habe; Cattigara und Thinae (Tsin) vier Meerbusen gestaltet Südlande ~~[illegible]~~ [illegible] der Lande ~~[illegible]~~ Indischer Seleucus lange für gestattet abgeordnet Südlande ~~[illegible]~~ welche ~~[illegible]~~ verwandt in ~~[illegible]~~ und Seleucus den Vorgebirge Afrikas ~~[illegible]~~ Ost-Afrika ~~[illegible]~~ Mythe machte Hipparch ~~[illegible]~~. Es genügt Metropolis also (China) verbindet. Diese Mythe [illegible] zu Hipparch [illegible] Weltansicht ~~[illegible]~~ Ocean durch einen Marinus aus Tyrus hinaufsteigen Fortschritten, wie durch Schriften zu [illegible] Aristoteles [illegible] ~~erinnern~~, die mehr über der Erdgestaltung Babylonier ~~[illegible]~~ Schilderungen Sarar zu [illegible] das ~~[illegible]~~ worden. So [illegible] besonders an der Dieser ~~[illegible]~~ Beispiele und Weisen verdrängt das [illegible] der Seeweg [illegible] wurde und Landhandel, [illegible] mehr [illegible] und der commercielle Welt durch lange Wege [illegible] Ergänzung Schauplatz und Festes [illegible] der Lage der [illegible] durch wirklicher Welt [illegible] ~~[illegible]~~ Schauplatz [illegible] Einbildungsgeist ~~[illegible]~~ wirklicher Ste[illegible] halbergewaltige erweiterte Schauplatz [illegible] ~~[illegible]~~, unter [illegible] ~~[illegible]~~ [illegible] erst [illegible] durch begriffen ~~[illegible]~~ die [illegible] ~~[illegible]~~ Abendmorgen [illegible] erst [illegible]

zu Alexandrinischer [illegible] welche die Araber die Gründer einer ~~[illegible]~~ Weltherrschaft, alle [illegible] zu vollenden Optik, [illegible] haben der Physik geworden ist ~~[illegible]~~ Combination ~~[illegible]~~ sie ~~[illegible]~~ zu vollenden, durch seine Optik erhalten ~~[illegible]~~ Kritik des ~~[illegible]~~ Es ist ~~[illegible]~~ vorgeschrieben ~~[illegible]~~ sie [illegible] Erdgrade verfehlte zu durch seine Optik. [illegible] oben erwähnt, [illegible] ~~[illegible]~~ dass [illegible] würdige Weil Ptolemaeus (Claudius) ~~[illegible]~~ unvollständig mathematischen der Catoptrik ~~[illegible]~~ Erscheinungen statt ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ Einheit reicher ~~[illegible]~~ der griechischen

worin ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ Theils des Alexandrinischen [63] ~~[illegible]~~, haben ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ physische woran wir Probleme ~~[illegible]~~ der Lichtstrahlen

der ~~Freilich~~ nach Theon von ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ Theils des [illegible] ~~[illegible]~~ (wieder aristotelischer vor [illegible] ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ [illegible] die zu messen sind.

berührt ~~worden~~ Fortschritt zur vergleichen Pseudo-Aristoteles wieder werden wiederholte zu messen Ptolemaeus ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ der Luft in das

beobachtet ~~[illegible]~~ in der Pseudo- bei Seneca, veränderten, wiederholten Arbeit des [illegible] ~~[illegible]~~ des gebrochenen ~~[illegible]~~ Wasser und in Glas, wie

Beispiele ~~[illegible]~~ in der römischen Willigkeit ~~[illegible]~~ [64], wiederum [illegible] des [illegible] Es wird der ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ vom ~~[illegible]~~

in der hervorgerufen Dieses Mondes aber die ~~[illegible]~~ Arbeit des ~~[illegible]~~ unglei[illegible] geleitet, ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~

gewährt die Lichtstrahlen ~~der~~ Körper ungleicher Dichtigkeit, ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ durch

Margin notes:

Mündung

zuerst

gerade durch ferner Seefahrten der Alexandriner [illegible] Nachrichten des [illegible] die Gegend der Vorgebirge [illegible] Nordküste des Wassers [59] [illegible] [illegible]

Ochus (?) der Sohn des großen [illegible] Mitglieder der Satrapie [illegible] (Tarabogaz?) und [illegible]

für (Herodot's Araxes)

oder den Agathias fortsetzte, sondern

Freilich mit Hipparch auf die Strahlenbrechung [illegible]

oder Lichtstrahlen

07

~~alle~~ der Länder die das Caspische Meer umgrenzen (Albanien, Atropatene und Hyrcanien) wie.

136

137 7

65

von Wasser in Glas. Die Resultate solcher physikalischer
Experimente sind in Tabellen zusammengestellt. Diese
[illegible] einer physischen Erscheinung [illegible] auf Bewegung
reducirt ist (Aristoteles 65 [illegible] Lichte [illegible] Bewegung
des Mittels zwischen dem Auge und dem Gesehenen) [illegible]
sehr [illegible] in dem Zeitraume den wir hier behandeln
der [illegible] der elementaren Natur [illegible] wie ich an einem
[illegible] [illegible] Dioscorides und [illegible] übergetrieben [illegible] Destillir-Apparat
chemische Arbeiten des [illegible] 66 [illegible] Chemie erst dem [illegible]
anderen Orte [illegible] Flüssigkeiten. Da [illegible] mineralische Säuren [illegible] verschaffen [illegible],
tropfbare Flüssigkeiten [illegible] [illegible] der Stoffe verschaffen, Caracalla
aufgenommen hat, Der Mensch sich der Lösung der Stoffe unter [illegible] Beachtung
wenn die Mittel der Lösung aus Aphrodisias unter großer [illegible] über
mächtige Mittel [illegible] Alexander des [illegible] [illegible] Stoffe
so ist die von Destillation des [illegible] auf [illegible] gegenseitige Anziehungs-
beschreibt [illegible] Weg zur [illegible] [illegible] großer
werth. Sie bezeichnet der [illegible] [illegible] [illegible] neben den Namen
zur Zentralen [illegible] [illegible] [illegible] ein anderer Name in das
chemischer [illegible] Naturkunde [illegible] [illegible] der [illegible]
größte gelangt ist.

67

In der organischen Naturkunde [illegible] Pergamus [illegible] zertrennte [illegible] Es ist
Zergliederung der Thiergeschichte des Oppianus [illegible] Forschung [illegible] [illegible]
[illegible] des Oppianus [illegible] [illegible] [illegible] Anzahl 67 [illegible] [illegible] [illegible]
Fischfang [illegible] [illegible] Thatsachen auf [illegible] der Anzahl [illegible] [illegible] Crocodile [illegible] [illegible]
nicht Thatsachen wie [illegible] lang [illegible] Rhinoceros, Nilpferde [illegible] [illegible]
gemein zu [illegible] Jahrhunderte lang [illegible] [illegible] [illegible] Jahrhundert daher
welche vor [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] zu [illegible] [illegible] Der Sueton [illegible]
werden [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] Dioscorides [illegible] vielleicht der [illegible]
[illegible] [illegible] ist wieder die Araber [illegible] [illegible] [illegible] Sammlung
in der Pflanzengrunde [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] Naturalien 68 gezeigt
[illegible] [illegible] [illegible] Mithridates [illegible] [illegible] [illegible] Madaura [illegible] der Zeit
des [illegible] [illegible] nicht mehr als [illegible] [illegible] dieser, [illegible] was [illegible] noch [illegible] des
wahrscheinlich [illegible] Apulejus [illegible] Darstellung [illegible] in Erweiterung ist, [illegible] gedacht
der geistreichen Darstellung [illegible] [illegible] [illegible] Weltbeschreibung [illegible] wollte

Am Schluss der Weltherrschaft [illegible] [illegible] [illegible]
der römischen Wissens geleistet [illegible] einer Weltbeschreibung umfassen wollte,
großartigen [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] ähnlichen [illegible] Encyclopädie der
[illegible], welcher Plinius (3) Buches ist nichts [illegible] der Verfasser [illegible]
[illegible] ganzen Alterthum das Werk [illegible] [illegible] ausgeartet ist [illegible] [illegible] [illegible] aber doch nicht
werden und [illegible] [illegible] der Titus [illegible] Vollgrenzen [illegible] (griechischen Encyclopädie) der
der Natur und [illegible] der [illegible] [illegible] [illegible] anzuwenden
der [illegible] [illegible] Werk [illegible] zusammenhangs [illegible]
[illegible] damals [illegible] [illegible] immer [illegible] [illegible] gleich [illegible]
[illegible] wissenschaftlichen [illegible] [illegible] naturalis der Plinius, [illegible]
zu längerer [illegible] trotz [illegible] Historia Mundi richtig [illegible] der [illegible]
[illegible] tabellarischen [illegible] Ueberschrift Historia [illegible] [illegible] Erde [illegible] der [illegible]
[illegible] Natur genannt hat [illegible] begreift Himmel und [illegible] [illegible] [illegible]
toria [illegible] [illegible] Lage und die [illegible] der Weltkörper, den Luftkreis, die [illegible] der [illegible]
[illegible] meteorologischen [illegible] der Erde, alles [illegible] [illegible] der Menschen [illegible]
Gestaltung der Erde bis hinauf zu [illegible] Verschiedenheit [illegible] Verbreitung
des [illegible] Oceans [illegible] betrachtet [illegible] und über Verbreitung der [illegible] bildender [illegible]
dass [illegible] geistigen [illegible] Blüthen [illegible] unbewusst. [illegible] ist unvollkommen
[illegible] der [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] wegen der Flüchtigkeit
[illegible] [illegible] [illegible] oftmaligen [illegible]

[Margin notes:]
von Ptolemaeus
Jener Natur [illegible] [illegible] [illegible]
[illegible]
[illegible] gezeigt habe
66
Ciliciers
Unterricht
7 Wissens dessen
in der Ausführung
(griechischen Encyclopädie der [illegible])
[illegible]
zu längerer [illegible] trotz
erweitern

solcher
von Wasser in Glas. Die Resultate ~~der~~ physikalischer
Experimente sind in Tabellen zusammengestellt. Diese
Experimente sind die Erscheinungen ... nicht auf Bewegung
Beziehung einer physikalischen (Aristoteles 65 ...) Licht und Bewegung
reducirt ist ... dem Auge und dem Zuschauer ... Nicht
des Mittels zwischen dem Auge ... Zwischenraume den wir hier behandelten
sehr gehört in den Zeitraum der elementaren Natur ... einige
der in der Erforschung des Dioscorides und wie ich an einer
chemischen Arbeiten des ... Destillir-Apparates
andern Orte ... 66 ... Chemie ... bezeichnet
tropfbarer Flüssigkeiten. Da ... mineralische Säuren ... verschaffen ... zu
aufzuweisen hat, ... Mensch, sich ... der Lösung der Stoffe unter Caracalla
mächtige Mittel der ... Alexander aus Aphrodisias ... große Beachtung
so ist die von ... Destillation des Meerwassers ... Stoffe, über
beschreibt. Sie bezeichnet den Weg auf dem ... Stoffe ... Beziehungs-
werth ... Naturgebiet ... gegenseitige ...
zur Zeit ... Zusammensetzung und ... neben dem ... großen
chemischer ... Name zu
größte gelangt ist.

In der organischen Naturkunde ... ein anderer Name ist das
Zergliederung des Galenus von Pergamus ... Anatomie auf ... Nutzen
Fischgedicht des Oppianus ... entstellten Zerlegung ... Es ist
nicht ... Thatsachen ... auf ... die Unzahl 67 ... Thiere
genau zu ... Jahrhunderte ... Rhinoceros, Nilpferde, Strauße
welche vor ... Elephanten, Crocodile ... Leber
wurden (... Löwen, Tiger), ... nahm ... sehr wegen
... Thiere ... vergleichende Anatomie ... Dioscorides ... Der Garten ... hundert
... die ... ist ... Araber ... vielleicht ... Sammlung
... Pflanzenkunde ... Castor ... Naturalien 68 gezeigt
in der ... Arzt ... Antonius ... Madaura ... der Zeit
erweiterter ... Theophrast und Mithridates ... dieser ... Erweiterung ... eines
des ... nicht ... Apuleius von ... gedacht
der wahrscheinlich ... Darstellung ... ist ... Weltbeschreibung ... Weltbeschreibung

Am Schluß der Weltherrschaft ... wurden ... Weltbeschreibung umfassen wollte
der römischen Wissenschaft ... einer ... Werk ... ähnlichen versuchte
großartige ... Encyclopädie der
... welchen ... (3) ... nicht ... Art der Verfasser ... nicht
... ganzen ... Werk ... ausgesetzt ... Titus ... allgemeinen ... doch nicht
werden und ... Natur und ... Völker ... anzuwenden. So ist ... Theile
der ... Zusammenhangs der Weltbeschreibung der
der damals ... selbst ... physischen ... Briefe
Zeit ... Wissenschaften ... etwas ... Neffen ... Naturae Hi-
Sammlung ... Historia naturalis ... Historia Mundi ... richtiger ... zugleich
... bietet. ... tabellarischen Übersicht ... Himmel ... Erde ... Oberfläche
des Neffen genannt, ... jener ... Weltkörper, ... der Weid-Schwärmer
... toria ... Lage ... Luftgebirge ... Menschengeschlechte
... Gestaltung der Erde ... alles ... Verschiedenheit der
... Oceans ... betrachtet ... Verherrlichung
des ... Naturen ... Blüthen ... bildender ... Die Ausführung
... geistiger ... der ... ist ... allgemein geblieben
zu den ... wegen der Flüchtigkeit
... und oftmaliger Unterbrechung ...

65 66 67 68

... Ptolemaeus ... jener Natur ...
Geistreiche Liebe
... Alicier
... Wissenschaften
... in der Ausführung
... griechischen Ausdruck Encyclopaedia ... gleichsam ... Inbegriff ...
... welche ... sogenannte ... Buch bildet.
... Zeugen ...
zu längerer ... trotz

138

„Der Weg den ich wandeln werde,
ist ... ungebahnter (non
trita auctoribus via) ... ein ... Griechen
hat unternommen ... das Ganze
(nemo apud Graecos qui unus
omnia tractaverit). Wenn ... gelingt,
so ist es ... (... atque
magnificum) ... ein großes Bild ... zerstreut hat ... Einzelheiten
versucht zu haben ...

137 7

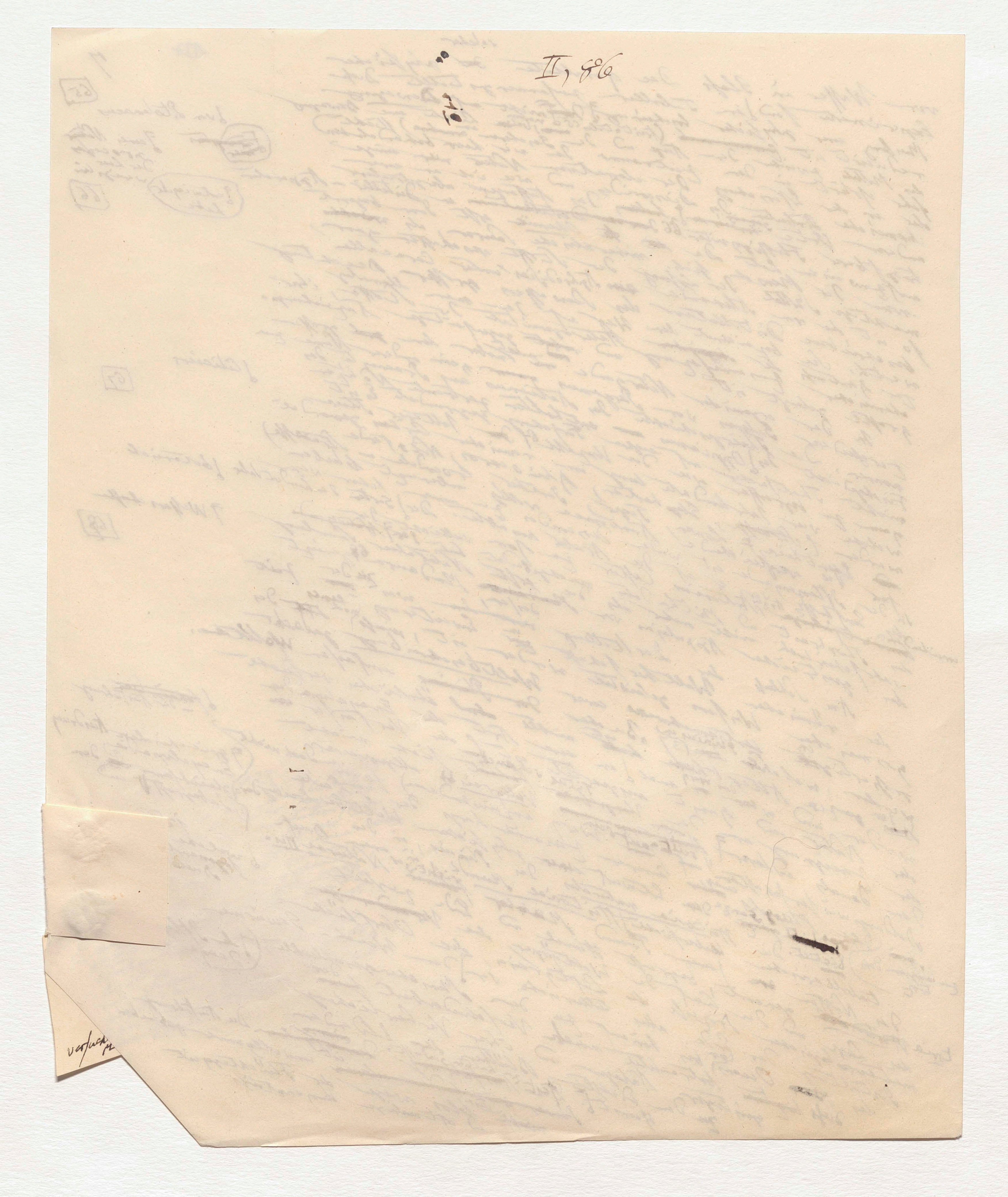
solcher

von Wasser in Glas. Die Resultate physischer
Experimente sind in Tabellen zusammengestellt. Diese
Messung einer physischen Erscheinung [illegible] (Aristoteles 65 [illegible]) Lichtes und Bewegung
reducirt ist [illegible] der Mittel zwischen dem Auge und dem Gegenstande [illegible]
sehr erhört in dem Zeitraume den wir hier behandeln [illegible]
der in der Erforschung der elementaren Natur und wie ich in einer
chemische Arbeiten des Dioscorides des [illegible] übergetretenen Distillir-Apparates
andern Orte [illegible] Flüssigkeiten 66 [illegible] Chemie erst dem bezeugt
tropfbarer Flüssigkeiten. Da [illegible] mineralische Säuren als [illegible]
aufgenommen hat, die Menschen sich [illegible] der Stoffe verschaffen, Caracalla
wenn die Mittel der Lösung [illegible] Aphrodisias unter Beachtung
mächtige Mittel [illegible] Alexander [illegible] grosser Allgemeinheit
so ist die von [illegible] des [illegible] der Stoffe über
beschriebene Distillation bezeichnet der Weg auf [illegible] Materie [illegible] Scheidungs-
werth. Sie [illegible] und [illegible] neben den grossen
zur Zusammensetzung [illegible] ein anderer Name zu
chemischer [illegible] Naturgabe [illegible] Zersetzung des
grossen gelangt ist.

In der organischen Naturkunde [illegible] Pergamus [illegible] Aelianus aus [illegible] Notizen
zerstreut. Die Thiergeschichte des Aelianus enthalten zerstreute Es ist
nennen [illegible] Oppianus [illegible] Forschung gegründet [illegible] Thier
Fischfang des [illegible] auf [illegible] der Urzahl [illegible] Seltene [illegible]
nicht Thatsachen [illegible] Jahrhunderte [illegible] römischer [illegible] Naturkunde Strabo
gern zu [illegible] Jahrhunderte lang [illegible] Zeitalter [illegible] Crocodile [illegible] Gleichen
welche vor [illegible] Elephanten [illegible] Dioscorides [illegible] überzeugt lieber wegen
werden [illegible] Löwe, Tiger, Anatomie [illegible] zu nennen. Der Garten [illegible] hundert [illegible]
[illegible] Die Pflanzenkunde ist wieder Dioscorides [illegible] vielleicht der [illegible] Sammlung
In der Pflanzenkunde ist [illegible] Araber [illegible] Naturalien 68 gemeint
[illegible] Arzneistoffe [illegible] Mithridates [illegible] Madaura [illegible] der Zeit
der Thierkunst und Mithridates nicht mehr als [illegible] dessen [illegible] was [illegible] eines [illegible] des
wahrscheinlich [illegible] Apulejus von [illegible] Erweiterung nicht [illegible] gedacht
des geistreichen [illegible] Darstellung [illegible] ist [illegible] Weltbeschreibung [illegible] Weltansicht.

Am Schluss der Weltbeschreibung [illegible] Weltbeschreibung umfassen Welt-
der römischen Wissens geschildert werden einer [illegible] ähnlichen versuchte
gewissermassen [illegible] Plinius in [3] Bücher [illegible] nicht [illegible] Encyclopädie der
[illegible] welcher [illegible] der Verfasser [illegible] nicht
[illegible] ganzen Alterthums des Werk [illegible] Titus schenkt seit allgemeiner doch nicht
werden und [illegible] Vollgenuss anzuwenden, so ist [illegible] Thäte
der Natur und [illegible] zusammenhangs der Weltbeschreibungder [illegible]
der Anregung [illegible] selbst [illegible] innerer [illegible] physischen Physis, in der Briefe
der damals wissenschaftlichen [illegible] Etwas [illegible] der [illegible] richtiger Naturalis Historia
Schöpfung [illegible] Historia naturalis [illegible] Historiae Mundi zugleich
[illegible] bietet. Die [illegible] Uebersicht [illegible] Mater [illegible] Erd- [illegible] Oberfläche
tabellarischen jener [illegible] Himmel [illegible] die Weltkörper, die [illegible] Weide- Schwärmer
Der Natur genannt [illegible] der Lufträume, [illegible] der Menschengeschlechte,
toria [illegible] [illegible] und der Proceß der [illegible] alles [illegible] der Verschiedenheit [illegible]
der Lage [illegible] der Erde, [illegible] zu [illegible] Verschiedenheit [illegible]
mathematischen [illegible] Oceans [illegible] betrachtet [illegible] über [illegible] bildender Die Ausführung
Gestaltung [illegible] Natur [illegible] und Blüthen der [illegible] ist [illegible] allgemein geblieben
des [illegible] geistigen [illegible] zu der [illegible] Theil [illegible] der Flüchtigkeit
dieß [illegible] wegen [illegible] [illegible] selbst [illegible] und oftmaliger [illegible]

[illegible] 65
von Ptolemaeus
[illegible] jener Natur [illegible] der hier [illegible]
[illegible] habe
66
[illegible] Cilicien
67
[illegible] historisch
[illegible] Wissens dieser
68
[illegible] in der Ausführung
griechischen Ausdruck Encyclopädie [illegible] der gleichsam [illegible] Inbegriff [illegible]
[illegible] das [illegible] welche [illegible] sogenannte [illegible] Buch bildet,
[illegible] der Pflanzen- [illegible] und
zu längerer [illegible] trotz



II, 86

138

d. Der Weg den ich wandlen ~~will~~ werde,
sagt Plinius mit edler Zuversicht
von sich selbst, ist unbetretten (non
trita auctoribus via) [illegible] unter den Griechen
unter uns gewiss, unter den Griechen
hat unternommen einer das Ganze
(der Natur) zu behandlen! (nemo apud Graecos qui unus
omnia tractaverit. Wenn [illegible] nicht gelingt
Verehrer [illegible] doch etwas schönes
so ist es fördernde (pulchrum atque
magnificum) und gleich geistreiche
Geschichte der Bild vor, durch nicht
versucht zu haben einziges grosses zerstreut hat es es nicht
Masse Einzelnheiten

zu behandelnden
der Gegenstände (wie urtheilen nach den excerpirten Wegen
der ~~[illegible]~~ ~~und~~ noch heute zugänglich sind), als wegen
der Fehler in der Anordnung. Man erkennt in dem Verfasser einen vielbeschäftigten
~~[illegible]~~ vornehmen Mann, der sich ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ der nächtlichen Arbeit rühmt, aber
als Schlaflosigkeit und nächtlicher Arbeit ~~[illegible]~~ Oberaufseher der Flotte
als Statthalter in Spanien, ~~[illegible]~~ seinen Untergebenen
unter Italien seinen gereist, oft nur zu endloser Compilation ~~[illegible]~~ d. h. nach
in langen Gewebe des Strebens nach Compilation ~~[illegible]~~ unvollkommener
~~[illegible]~~ Schriften ~~[illegible]~~ das ~~[illegible]~~ Schwer der einzelner Beobachtungen,
unvertraute ~~[illegible]~~ tadeln; das ~~[illegible]~~ der Unfähigkeit der Thatsachen, wie
mühsam ~~[illegible]~~ an sich Sammelns ~~[illegible]~~ Naturbeschreibende sie ~~[illegible]~~ der ~~[illegible]~~ mühige Weise
als ~~[illegible]~~ keineswegs zu ~~[illegible]~~ unterzuordnen ~~[illegible]~~ der
~~[illegible]~~ Unternehmens ~~[illegible]~~ Naturgemälde fest zu halten. Der ~~[illegible]~~
sammelten Stoff zu Ansichten ~~[illegible]~~ geographischer ~~[illegible]~~
höhere allgemeinerer ~~[illegible]~~ vergleichender ~~[illegible]~~ sondern ~~[illegible]~~ Strabo; ~~[illegible]~~ der ersteren anatomischer
Gesichtspunkt ~~[illegible]~~ nicht bloss orographischer oder
höhern ~~[illegible]~~ in Eratosthenes ~~[illegible]~~ bemerkt. ~~[illegible]~~ Eintheilung in grosse
~~[illegible]~~ solcher ~~[illegible]~~ zum einzigen Mal
Ansichten liegen der zweite mit ~~[illegible]~~ Plinius wieder die ~~[illegible]~~ Eintheilung in grosse
wird ~~[illegible]~~ Aristoteles hat gegründet ~~[illegible]~~ der alten ~~[illegible]~~
Thiergeschichte des Organisation ~~[illegible]~~ für die Verallgemeinerung ~~[illegible]~~ pantheistischer
auf Thierklassen nach Methode ~~[illegible]~~ die Verallgemeinerung ~~[illegible]~~ Himmelsräumen
Induction zu schöpfen gewusst ~~[illegible]~~ Plinius von den ~~[illegible]~~ schöner in
~~[illegible]~~ Resultate erhebend ~~[illegible]~~ Wie er ~~[illegible]~~ zergliedert, ~~[illegible]~~ vernachlässigt aber
Betrachtungen ~~[illegible]~~ herab ~~[illegible]~~ fragmentarisch ~~[illegible]~~ wieder ~~[illegible]~~ Ländern, ~~[illegible]~~
zur ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ dürre Nomenclatur der Völker ~~[illegible]~~ der Natur
~~[illegible]~~ Unterscheidung die ~~[illegible]~~ des grössten Theil der Natur ~~[illegible]~~ Okeanos
dieser die ~~[illegible]~~ verfertigt der grösseren Theil der ~~[illegible]~~ seines ~~[illegible]~~ inhaltschweren
~~[illegible]~~ Flüsse ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ in der ~~[illegible]~~ Arbeit als ein ~~[illegible]~~ Natur selbst
und Flüsse Verzeichnisse ~~[illegible]~~ charakterisirt die Arbeit als ~~[illegible]~~ die Natur ~~[illegible]~~ nec minus varia
füllen ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ nec minus varia ~~[illegible]~~ Verwunderung
grosse ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ nicht ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ eruditione ~~[illegible]~~ Plinius oft zum ~~[illegible]~~ besonders
sehr richtig ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ der ~~[illegible]~~ weil ~~[illegible]~~ der ~~[illegible]~~ hat, ~~[illegible]~~
gelehrter ~~[illegible]~~ Was ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ dem ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ der Menschheit ~~[illegible]~~
ist, (Corpus naturae) ~~[illegible]~~ Entwickelung der nicht ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ das
quam ~~[illegible]~~ worden ist, ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ bisweilen ~~[illegible]~~ Stoffe ~~[illegible]~~ Fragment
~~[illegible]~~ hervorheben, ~~[illegible]~~ der Natur der bildenden wichtigeren ~~[illegible]~~
lobend ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ beschreibende ~~[illegible]~~
Natur ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ (VII, 24–44); die Geschichte der Wissen ~~[illegible]~~ der Styl ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ Eindrücke nicht
~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ Zeit ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ er ist ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ Färbung
gewählt ~~[illegible]~~ seiner ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ Grösse; der Verfasser ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ Menschengeschlechtes
~~[illegible]~~ für den heutigen Plinius ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ bittere ~~[illegible]~~ 69
ist ~~[illegible]~~ in ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ der ~~[illegible]~~ aus ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ Zustände ~~[illegible]~~
Naturgeschichte ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ als ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ Bestimmung
Geist und Leben ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ geschildert
bezeichnend. Man fühlt dass ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ und tröstlich
aus der freien Natur, sondern ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~
Stimmung ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ nicht ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ berührt ~~[illegible]~~
Eine kräftige ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ ausgegossen ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~
ist aber das Ganze ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ der Natur
und ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ das grosse Weltganze ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~
Cicero ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ Schluss der ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~
der ~~[illegible]~~ in das grosse ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ das Lob ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~
~~[illegible]~~ der grössten ~~[illegible]~~ vererbt ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ der ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ als ein fortwirk ~~[illegible]~~ hat
des Mittelalters ~~[illegible]~~ Weltbeschreibung ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ Elemente ~~[illegible]~~
~~[illegible]~~ Geiste ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ bis ~~[illegible]~~ Römerherrschaft ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~
~~[illegible]~~ abgefasst ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ der ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ Weltanschauung
der Länder ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ das Lob ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ Geschichte der ~~[illegible]~~
zwischen den ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ Pythagoreer ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~
Alpen ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ grösster ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~
~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ Dinar ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~

Margin notes: Bücher VIII–XXVII, XXXIII und XXXIV, XXXVI, XXXVII — Hauptgesichtspunkt der — Fortschritt — Glanz der Titel — Darstellung — Jud mit Verbindung — Natur ist ... Natur ... grösste ... Werk ... natura ... nur ... Darstellung ... Stoffe ... des Buches — Bestimmung

zu behandelnden

der Gegenstände (wer urtheilen nach den excerpirten Wegen ... noch heute zugänglich sind), als wegen der Fehler in der Anordnung. Man erkennt in dem Verfasser einen vielbeschäftigten vornehmen Mann, der sich [illegible] der [illegible] Schlaflosigkeit und nächtlicher Arbeit rühmt, aber als Statthalter in Spanien und Oberaufseher der Flotte unter Italien keinesweges [illegible] seiner Untergebenen zu langen Sammlungen [illegible] endloser Compilation d. h. nach Stücken nach Compilation [illegible] Schreiber des [illegible] tadeln; das [illegible] der Unfähigkeit der Naturbeschreibende, [illegible] [illegible] ein Unternehmer [illegible] [illegible], der [illegible] Ansichten [illegible] Naturganze fest zu halten. Der Gesichtspunkt [illegible] nicht bloss vergleichender orographischer [illegible] höherer [illegible] in Eratosthenes und Strabo, in erster [illegible] anatomischer Ansichten liegen der zweite [illegible] Aristoteles hat Plinius weder die Eintheilung in grosse Organisation gegründet. [illegible] [illegible] Thiergeschichte des ... Verallgemeinerung der Methode [illegible] [illegible] ... [illegible] auf Thierklassen [illegible] Inductionen zu schöpfen gewusst. [illegible] Plinius von der [illegible] Resultate zu erhalten, [illegible] Wie es [illegible] Specialen Erdgrunde [illegible] aber Betrachtungen arbeiten [illegible] [illegible] [illegible] wieder vernachlässigt, wie er zur Indischen herab, gerecht [illegible] [illegible] Länder, [illegible] Diese [illegible] Unterschiede wird dürre Nomenclatur der [illegible] liest in die [illegible] verlängert der Theil der Natur, die Flüsse Verzeichnisse aus der drei Zeichen Arbeit sonst [illegible] [illegible] füllen. [illegible] charakterisirt die Arbeit als [illegible] ... die Natur selbst grosse [illegible] [illegible] [illegible] ... nec meras [illegible] sehr vielen [illegible] [illegible] eruditione [illegible] oft zum Vorwurf besonders gelehrten [illegible] Was [illegible] [illegible] der Sachlage ... der Menschheit ... ist, (copia naturae) ... [illegible] ... gemacht werden ist, [illegible] ... [illegible] ... nicht gleichzeitig ... Stoffe [illegible] das Lobes hervorheben; [illegible] ... [illegible] zuweilen der Natur der [illegible] wichtiger beschreibende Natur ist [illegible] Trogus Pompejus [illegible] (VII, 24–44); die Geschichte der [illegible] Wissens ... [illegible] beschreibende Verfasser [illegible] gewählt [illegible] seiner Geschichte unsere [illegible] ... Stufe ... Eindrücke nicht ... [illegible] [illegible] Färbung

69

für den heutigen Plinius ... [illegible] erhalten ist, Grösse der Verfasser [illegible] geschöpft hat ist [illegible] was [illegible] [illegible] Naturgeschichte ... Bücher ... Menschen geschildert Natur, Leben als ... Dass er [illegible] aus ... [illegible] Geist und [illegible] [illegible] Natur, [illegible] [illegible] [illegible] ... Fast wie bezeichnend. Man [illegible] ... die [illegible] [illegible] geschildert an der Erde ... genossen, nicht [illegible] wo [illegible] ... ausgegossen ... berührt [illegible] ... Himmelsstrichen [illegible] ... Eine kräftige trat [illegible] [illegible] [illegible] ... ist aber das Ganze [illegible] Natur. Des Plinius und [illegible] [illegible] das grosse Weltganze der Litteratur [illegible] Cicero (69) [illegible] ... Historia naturalis [illegible] ... [illegible] [illegible] ... wahr. der Schluss des [illegible] [illegible] vermehrten Naturgeschichte, [illegible] der Alten [illegible] Dogmatik [illegible] [illegible] das Lob der südlichen Europa's ... vermischen [illegible] [illegible] Mittelmeeres und der ... grösste der [illegible] vorlebt wurde [illegible] ... [illegible] ... wo [illegible] Mittelalter ... Welt [illegible] ... [illegible] [illegible] das Lob ... Himmels ... Dogma des Geiste ... Er enthält jene [illegible] [illegible] der ... [illegible] ... [illegible] [illegible] [illegible] der Lande in [illegible] der natürlichen [illegible] ... Ihre [illegible] ... entwickelt hat. als ein fortwirkendes [illegible] hat ... abgeschafft zwischen der ... Lob das ... Milde ... bei ... Römer ... Elemente ... Abergläubige [illegible] [illegible] ... Pythagoreer ... Verehrung ... Geschichte ... Weltanschauung ... Heute ... des ... Ernst ... [illegible] ... [illegible] ... [illegible] ... geistigen bezeichnet ... werden ... [illegible]

+ Denn [illegible] in der ... grösstgen bezeichnet werden

Marginal notes:

zu vollkommene

(einzelner Beobachtungen Thatsachen wie sie das mächtige Werk [illegible] ...)

Das [illegible]

ganz einziges Mal

(der Nothwendigkeit [illegible] Natur ... [illegible] ... Natürlichen ... natura vis ... majestas ... nur [illegible] ... Kräfte ... darzustellen ... [illegible] Schrift ... Gottes ... [illegible] ... Erzeugung des Buches 3)

(Bürger)

(der Bücher VIII–XXVII, XXXIII und XXXIV, XXXVI, XXXVII)

(Last der Titel)

(Gesittung)

(und mit Vorliebe)

(Fragment)

(Bestimmung [illegible])

(Doch ist ... [illegible] der Einfachheit der Dichtung ... als)

(und tröstlich)

(so wie ihm [illegible] seit 1831 ... 70)

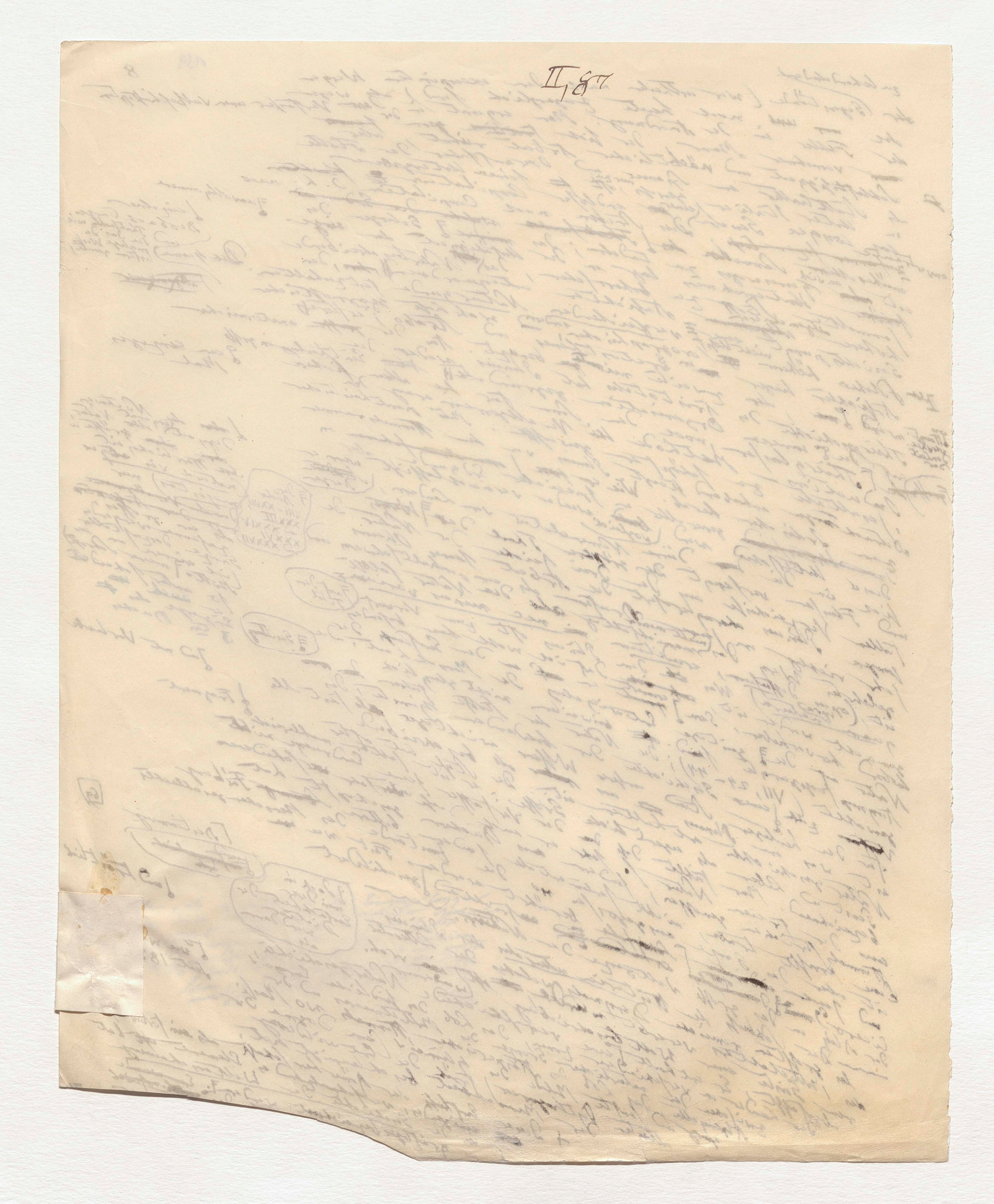
(Dichtercharakter)

müssen, als er selbst als der Einigung [illegible] ja durch den Sturm einbrechender Barbaren zerstört wurde ... in jener späten [illegible] ... erkannt werden ... Claudian Folgen ... der zu einer späten Zeit unter ... Theodosius dem Grossen ... und ... Dichter ... Schwer ... im Verfall der Litteratur ... neuer Productivität auftrat,

140

zu behandelnden
der Gegenstände (wer urtheilen nach den excerpirten Wegen
die [illegible] noch heute zugänglich sind) als wegen
der Fehler in der Anordnung. Man erkennt in dem Verfasser einen vielbeschäftigten
vornehmen Mann der sich [illegible] der nächtlichen Arbeit rühmt, aber
Schlaflosigkeit und nächtlicher Arbeit rühmt als Oberaufseher der Flotte
als Statthalter in Spanien zu seinen Untergebenen
unter Italien keiner glänzt, oft nur zu endloser Compilation d. h. nach
langen Sammeln des Stoffes nach Compilation unvollkommener einzelner
anvertraute mühes [illegible] Sammler tadelt; das [illegible] Schwanken der Beobachtungen,
als an sich keineswegs zu loben ist, der Unfähigkeit der naturbeschreibende Thatsachen wie
früher Untersuchung zu beherrschen, das der Naturbeschreibende [illegible] Der Neuere
sammelten Stoff zu Ansichten untergeordnet, der [illegible] höhere allgemeine
höhere allgemeine Ansichten Naturganze fest zu halten. [illegible]
Gesichtspunkt einer vergleichenden Naturganze geographischer
Solcher nicht blos orographischer, sondern wie wahr bei Strabo, der erste, anatomischer
Ansichten höher in Eratosthenes nicht benutzt. Von wieder die Eintheilung in große ein einziges Mal
wird der zweite Aristoteles hat Plinius gegründet der [illegible] älter hierher
Thiergeschichte der Organisation gegründet [illegible] der Vollgewalt [illegible] historischer
auf Thierglassen der Methode die Verallgemeinerung [illegible] Himmelsraume
Inductionsmethode zu schöpfen gewusst. Plinius von der [illegible] führen in
Resultate zu erlangen der Natur hinab. Wie er [illegible] Erdganze läßt aber wenn er
Betrachtungen arbeitend steigt Plinius [illegible] vergleichende Jagen
zum Indischen herab wieder vermischt von Ländern, [illegible] Länder
Diese Untersuchungen gewöhnlich wird dürre Nomenclatur der Völker, Berge
sich in die [illegible] verfängt der größere Theil der Natur die
und Flüsse verzeichnisse aus den drei Reichen seine Oceans
fallen Verzeichnisse aus charakterisirt die Arbeit selbst als ein unhaltsames und
ganzer Plinius charakterisirt die nicht wenige als die Natur selbst
sehr richtig was unermeßlich erudition nec minus varia (Inhalt der Titel)
gelehrten Werk, Plinius oft zum Verwurf besonders
ist, (opus diffusum, eruditum, dem Plinius das ich wohl der Fortschritt der Darstellung
quam ipsa natura) Was emendirt der Menschheit, die Fragment
ergänzt worden ist, Entwickelung der nicht glänzender [illegible] das
lobend hervorheben; Einiges, bisweilen der Natur der [illegible] Stoffe [illegible] ist alle
Naturansicht der [illegible] geistige [illegible] die beschreibende wichtigen
Anregung hergegangen sind. Die Geschichte der [illegible] des Wassers als beschreibende mehr oder weniger nicht
gewählt (VII, 24–44); die Geschichte unserer Wissens ist der Stufe hat [illegible] seltener Eindrücke [illegible]
vor dem heutigen Plinius Stand [illegible] als [illegible] Größe der Verfasser [illegible] geschöpft hat Färbung
ist was in Naturgeschichte alt [illegible] Verfasser auf [illegible] bittere der Menschen geschaffenen 69
Naturgeschichte als unserer Leben als [illegible] dass der Jahre er aus Bücher [illegible] Zustande [illegible] Bestimmung
Geist und Leben als fühlte, dass er [illegible] Zustande des [illegible] Fast wie
bezeichnend. Man fühlt Natur, sondern würde der [illegible] geschildert
aus den früheren geschaffen, nicht Jahrhundert wo die [illegible] berührt werden
Himmelsstrichen trübe, ausgegossen wo berührt [illegible] anschaulich [illegible] gründlich
Eine kräftige Ganze [illegible] der Natur. Plinius
ist aber das Ganze [illegible] erhaben Weltganze der [illegible] des Plinius der Litteratur
und Jenes [illegible] der große Weltganze der Historia naturalis der Litteratur Doch in
Cicero 69 [illegible] das große [illegible] welches [illegible] wandernde Naturgeschichte Europa's
der Alten in Dogmatik würde [illegible] Naturgeschichte vergleichende meiner Einfachheit der Dichtung wie denn als
[illegible] der Schluss der Historia naturalis [illegible] die südliche [illegible] und der
des größten römischen Dogmatik vergleichende das Lob der Mittelmeeres, wo Nahe [illegible] und tröstlich
der Mittelalters verewigt Weltbeschreibung vor Himmels Dogma
abgefasst Geiste eine Welt zwischen [illegible] Grenzen der Ufer an Lob wildern
ren der [illegible] zwischen [illegible] Grenzen des [illegible] der Ebenen die [illegible] hat,
der Länder in verschiedenen natürlichen das Lob der [illegible] des Rhone ist der [illegible] als ein fortwirkendes hat 79
Alpenkette [illegible] das sanfte Milde des [illegible] bis [illegible] der Römer [illegible] Element
gegen das sanfte Pythagoreer [illegible] der Gebiete [illegible] der Weltanschauung
Meister der Pythagoreer [illegible] Einfluss [illegible] in der Geschichte wird [illegible] Einfluss
+ Dieser eigentlich geistiger bezeichnet
Sie wie wir ihn seit 1831 [illegible] 70

Die [illegible] VIII–XXVII, XXXIII und XXXIV, XXXVI und XXXVII
seit einem Menschenalter der Naturgeschichte zu der Natur
die großen, der Natur vielleicht war er geringere [illegible] der sich als ein großes
[illegible] Jahre [illegible] einen Gesetz [illegible] Inhalt [illegible] so unter [illegible] Schrift des Eingänge des Buches 3
Und mit Vorliebe


II, 87

müssen, als er selbst als die Einigung [illegible] Barbaren
ja durch den Strom einbrechender
zerstückt wurde ~~nicht~~ in jener späten
erwarmt werden ganz: Claudian
Folgen der zu einer späten Zeit unter
der ~~[illegible]~~: Theodosius dem großen und ~~[illegible]~~ dessen
Söhnen im Verfall der Litteratur mit
neuer Productivität auftrat,

Dichter-
richter

140

141 9 (71)

treibend zu leben

~~und~~ sagt noch, von ~~dieser~~ der Herrschaft der Römer[71]:

„Haec est, in gremium victos quae sola recepit,
Humanumque genus communi nomine fovit,
Matris non dominae ritu; civesque vocavit
Quos domuit, nexuque pio longinqua revinxit.
Hujus pacificis debemus moribus omnes
Quod veluti patriis regionibus utitur hospes ....“

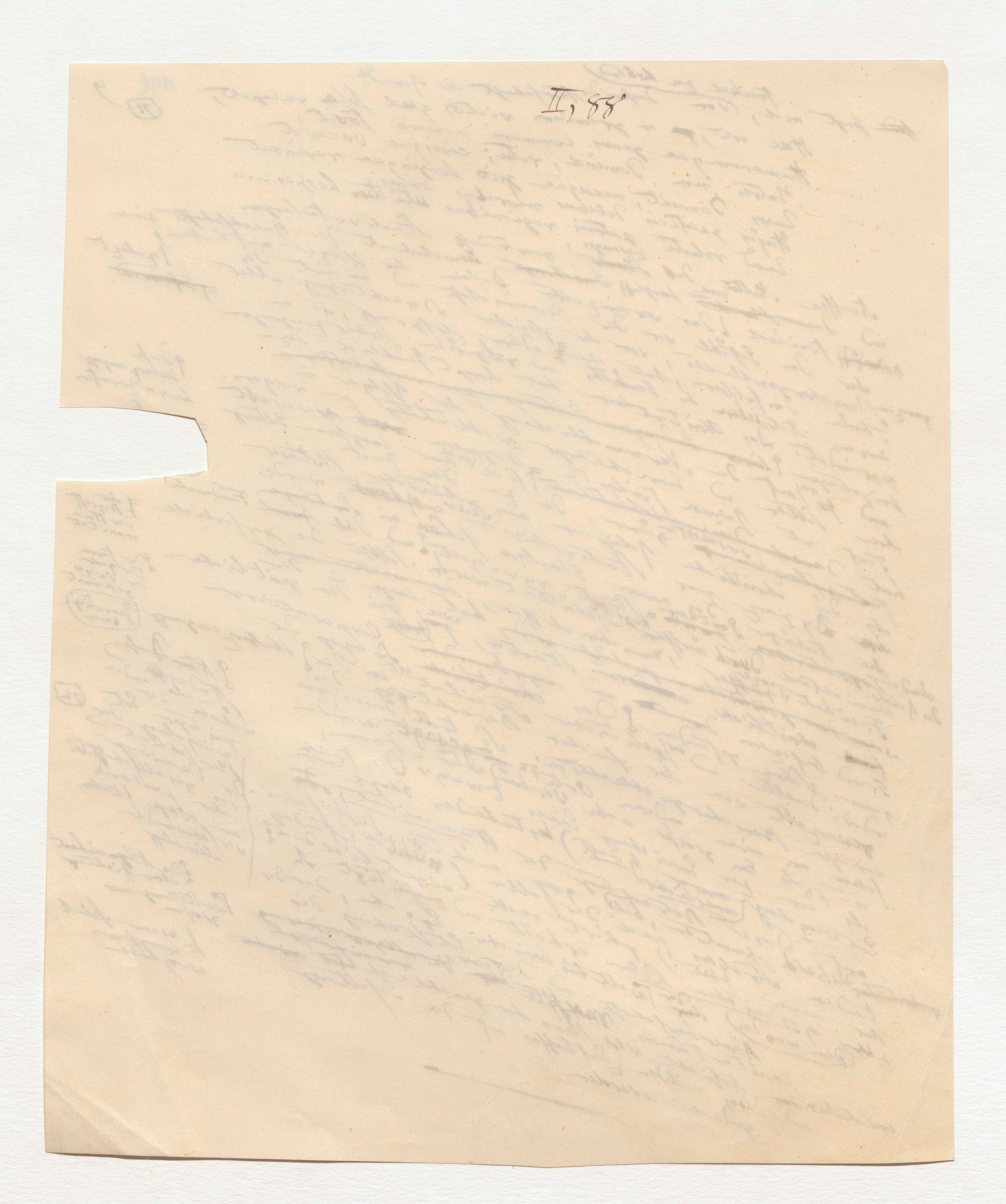
Staats verlängern ... der Gemeinschaft einer ... zwingen, gewaltsam ... der Bürger auf lebe[n] ... zuletzt ~~[illegible]~~
Kraffen Mittel eine ~~[illegible]~~ langsam ~~[illegible]~~ Dasein der ... und die Einheit des ... aller
und ~~den [illegible]~~ freilich das vereinzelte Bewusstsein ... Betrachtung ... ist er
~~[illegible]~~ aber das Gefühl von der gleichen ... Ursprung ... Ueberzeugungen ... der
ganzen Menschengeschlechts, von den ... edlern ... religiösen ... hat ... sächlich der
Theile desselben, hat einen ... Schriftthum ... hat ... ~~[illegible]~~ ... Völker in ... zu neigen.
immer ... Das Christenthum ... ~~[illegible] Geltung [illegible]~~ der ... der Völker ... verwebt ... 9 diese Ueberzeugung hervorgerufen
gegründet. ~~[illegible]~~ die Vermenschlichung ... wohlthätig ... ~~[illegible]~~ langsam Geltung
beizutragen ... der ... beschränkten Dogmen ... doch ... zur Zeit Mutter
und ... Sitten und ... ~~[illegible]~~ ... sich der ... mittelalterlichen ... wurde
der ... mit seinen frühesten ~~[illegible]~~ Da zu ... erhoben ~~[illegible]~~ in ~~[illegible]~~ das ~~[illegible]~~ Fundamental ... 7 der Begriff der Humanität
That ~~[illegible] verdächtiger~~ ... religiöser ... Staatsreligion ... schon ... und ... die persönliche
hat ~~[illegible]~~ Die christliche ... Glaubens verwickelt ... Selbst ~~[illegible]~~ der ... 8 der ... Verkehr der Völker ... (Zuverlässig leben)
als Die ... zur ... neuen Streit ... erschüttert waren ... bei der geistlichen
~~ein~~ der Anhänger Parthei ~~[illegible]~~ = Streit durch äussere ... hat ... wie ... ~~[illegible]~~ Corporationen
durch ~~[illegible]~~ (Ausstand) durch äussere ... ~~[illegible]~~ Staaten ~~[illegible]~~ ... Ueberzeugung
der Gleichheit ... ~~[illegible]~~ ... ~~[illegible]~~ ist in der ... 8 ~~[illegible]~~ Dichter ... wildere ... 72
~~[illegible]~~ Freiheit ... ~~[illegible]~~ ... ~~christlich~~ Freiheit ... Betrachtung des ... wie ...
~~[illegible]~~ christlichen ... Das ... politischer Betrachtung ... würde
Grund besonders ... gefunden ... der gleichen ... So ~~[illegible]~~ gesagt ... worden
seiner ... Quelle ... und der politischen ... Stamm, ... Verbrüderter ... Der ...
und ... von der ... ~~[illegible]~~ Ortes zu ... Verbrüderter ... zwangen der ~~[illegible]~~
gewarnt von ... Menschengeschlecht ... Ganze ... ~~[illegible]~~
einiger ... Menschen ... an einem ... nahe ... Einer ... bestehendes ... Humanität ... ob ... fahrenden
fahren an einem grossen ... Erziehung (Kraft) ... Staaten ... ~~[illegible]~~ ... der Entstehung durch
ist ... als Ein ... zur Erziehung ... der ... selber ... recht ... Einheit ... begreift ... der
als ... ~~[illegible]~~ innerlichen Betrachtung ... erhöht ... und ... Ego ... der der
Entwicklung ... Diese ... bald ... gehört ... seiner ... Erhöhung des ~~[illegible]~~
auf ... desbald gekannt ... nach ... Leben ... Welt ... wird ... der einer ~~[illegible]~~ geschlechtes ~~[illegible]~~
~~[illegible]~~ ... finden ... Streben ... Zeit!) ... ~~[illegible]~~ ... der Menschengeschlechts ... auf die Schöpfung
der neuen ... (Mensch ... oder ... der ... Welt ... ~~[illegible]~~ ...
Zeit ... (Dem was ...) ... Christenthums ... des Menschen ... Erschaffens auf die ...
Christenthums ... Pflichten ... milder ... Erschaffens ...
erweiterter ~~[illegible]~~ und ihre ... gedacht werden

Zur ... Dichter ... wildere Erziehung der ... ~~[illegible]~~ ... Behandlung ... der ... gesellschaftlichen ... der ... und ... Wege ... verfahren allmälig

8 die Allgemeinheit ihrer Richtung

Darstellung einer ... Weise

zwar gleich ... wenig ...



V. Einfall der Araber — Geistige Befähigung dieses Theils des semitischen Volksstammes — Einfluss eines fremdartigen Elements an der Entwickelung europäischer Cultur —

Lassen Sie 4 Zeilen Platz

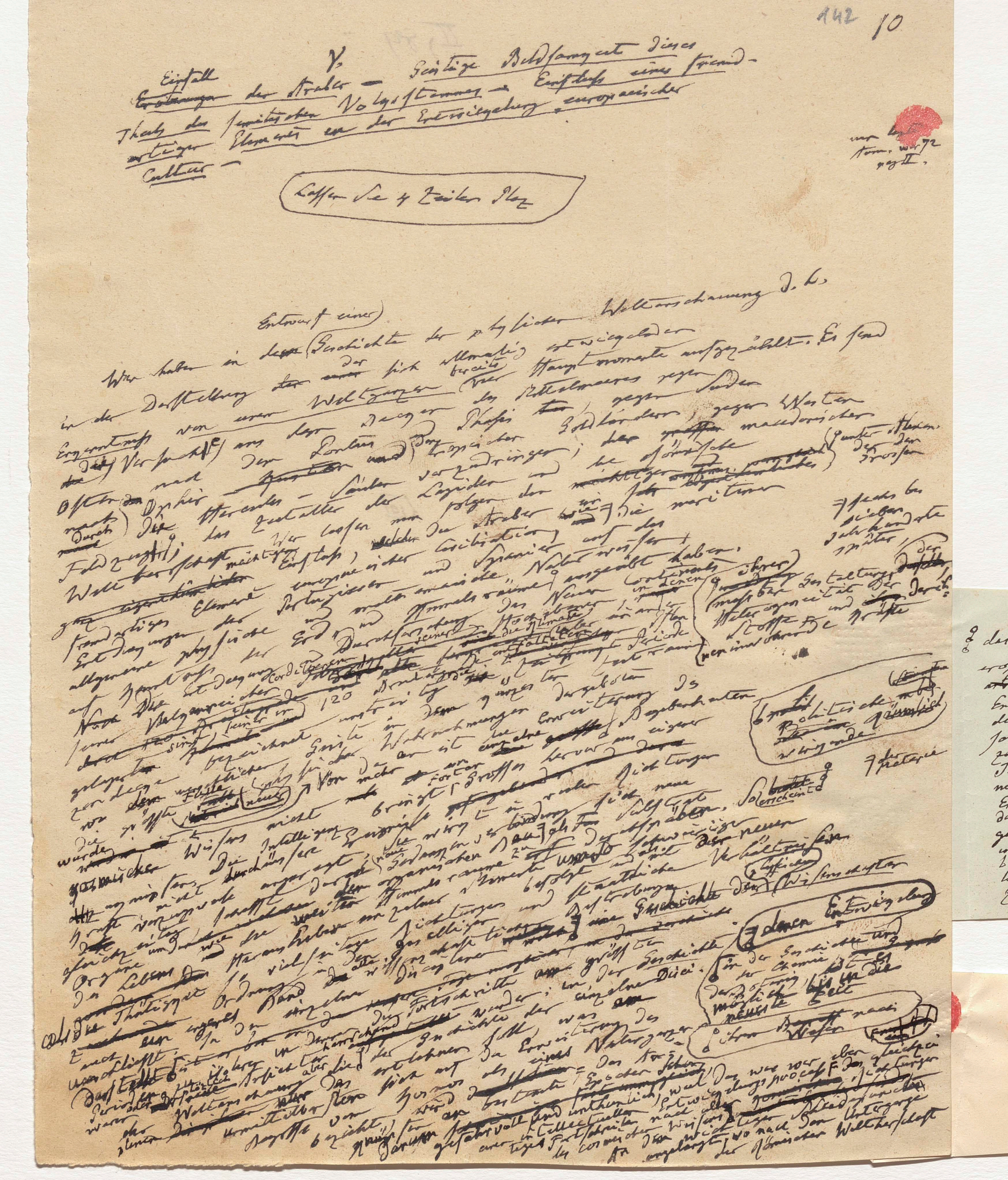
Wir haben in der (Entwurf einer Geschichte der physischen Weltanschauung d. h.) in der Darstellung der sich allmälig entwickelnden Erkenntniss von dem Weltganzen bereits vier Hauptmomente aufgezählt. Es sind die Versuche aus dem Becken des Mittelmeeres gegen Osten nach dem Pontus und Phasis, gegen Süden nach Ophir und den tropischen Goldländern, gegen Westen durch die Hercules-Säulen vorzudringen; der macedonische Feldzug (unter Alexander dem Grossen); das Zeitalter der Lagiden und die Weltherrschaft der Römer. Wir lassen nun folgen den mächtigen Einfluss, welchen die Araber, ein fremdartiges Element europäischer Civilisation, und sechs bis sieben Jahrhunderte später die maritimen Entdeckungen der Portugiesen und Spanier auf die allgemeine physische Natur-Kenntniss, auf Erd- und Himmelsräume ausgeübt haben. [illegible]

[illegible]

um 120 [illegible]

[illegible] Wissens [illegible] die Intelligenz [illegible] Gedanken [illegible] organischen [illegible] Himmelsräume [illegible]

[illegible] Leben [illegible] Thätigkeit [illegible] Ordnung [illegible] einzelnen [illegible] Fortschritte [illegible] Weltanschauung [illegible] unmittelbar [illegible] Kosmos [illegible] gefahrvoll und unheimlich [illegible] intellectuellen Fortschritten [illegible] der Römischen Welt [illegible]



142 10

V.

~~Eroberungen~~ Einfall der Araber — Geistige Beschaffenheit dieses Theils des semitischen Volksstammes — Einfluss eines fremdartigen Elements an der Entwickelung europäischer Cultur —

Lassen Sie 4 Zeilen Platz

Wir haben in der Geschichte der physischen Weltanschauung d. h. (Entwurf einer) in der Darstellung der sich allmälig entwickelnden Weltganzen bereits vier Hauptmomente aufgezählt. Es sind …

143

das ganze 17te Jahrhundert, glänzend eröffnet durch die grosse Erfindung des ~~[illegible]~~ Fernrohrs, von Galilei's Entdeckung der Jupiters Trabanten, der sichelförmigen Form der Venus, Sonnenflecke an bis zu Isaac Newton's Gravitations-Theorie, als die ~~grösste~~ wichtigste Epoche der neugeschaffenen physischen Astronomie. Es zeigt sich hier noch einmal durch Einheit der Bestrebungen hervor, geringen, ein scharf bezeichneter Abschnitt in dem grossen, von ~~[illegible]~~ an ununterbrochen fortlaufenden Process intellectueller Entwickelung. ~~Später~~ Unseren Zeiten näher wird das Heraushebung einzelner

144

Fernrohr ~~ein~~ unterbrochenes vorausgesetzt

Ununterbrochene Entwickelungsprocess genannten ununterbrochenes gleichzeitigen Fortschreiten nach allen Richtungen des cosmischen Wissens vorausgesetzt

142 10

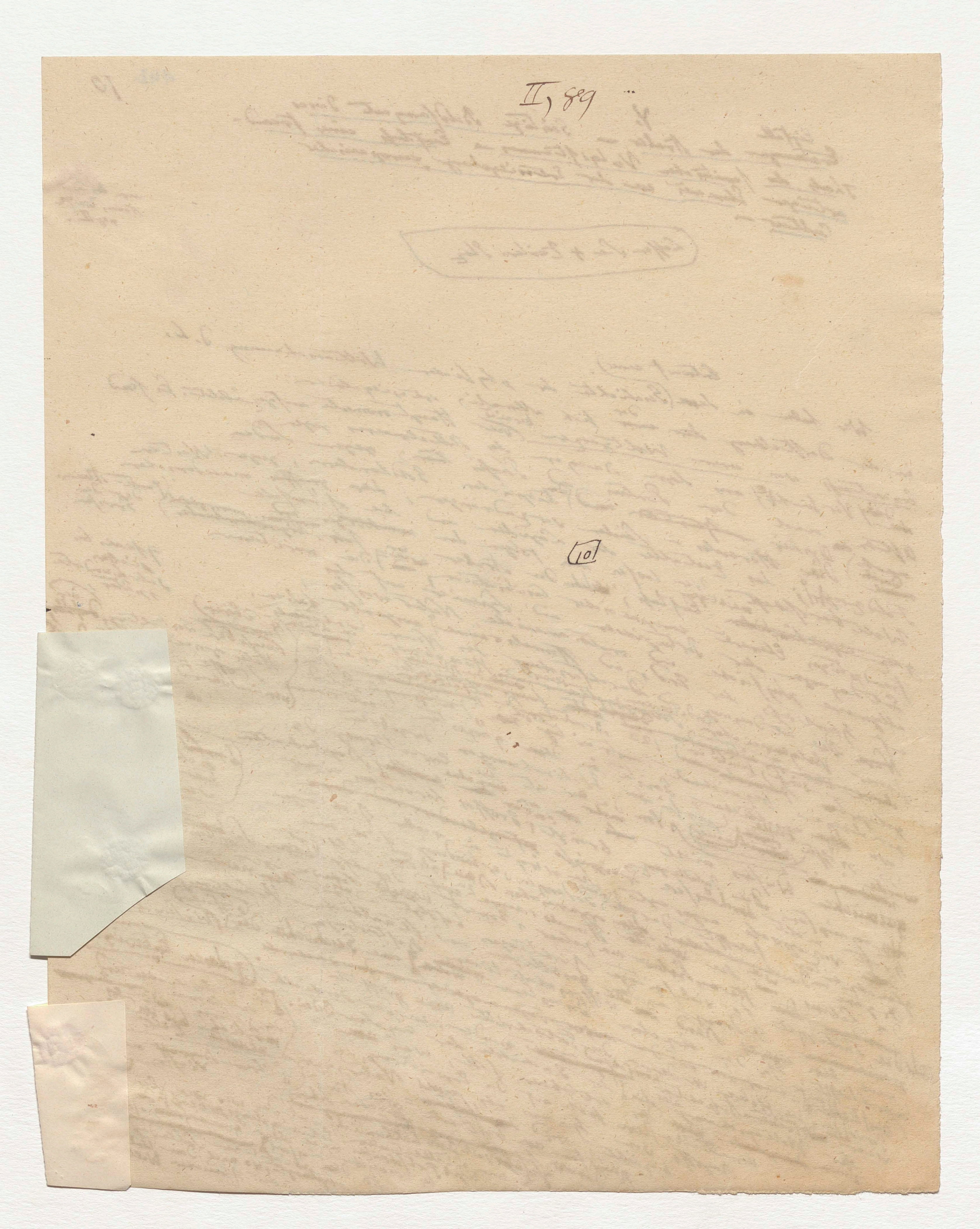
V.

Einfall ~~Eroberungen~~ der Araber — Geistige Befähigung dieses Theils des semitischen Volksstammes — Einfluss eines fremdartigen Elements an der Entwicklung europäischer Cultur —

Lassen Sie 4 Zeilen Platz

vor [illegible] Tom. II. p. 72 pag II.

Wir haben in der (Entwurf einer) Geschichte der physischen Weltanschauung d. h. in der Darstellung der sich allmälig entwickelnden Erkenntniss von einem Weltganzen bereits vier Hauptmomente aufgezählt. Es sind das Versuche aus dem Becken des Mittelmeeres gegen Osten nach dem Pontus und Phasis, gegen Süden nach Ophir und den Goldländern, gegen Westen durch die Hercules-Säulen vorzudringen; der macedonische Feldzug (unter Alexander dem Grossen), das Zeitalter der Lagiden und die [illegible] Weltherrschaft der Römer. Wir lassen nun folgen den mächtigen Einfluss, welchen die Araber, ein fremdartiges Element europäischer Civilisation, und sieben Jahrhunderte später die maritimen Entdeckungen der Portugiesen und Spanier auf das allgemeine physische und naturwissenschaftliche Weltwissen ausgeübt haben, auf Kenntniss der Erd- und Himmelsräume, das Neue Continent, in denen [illegible] der Gestaltungen der Weltgegenden und ihrer Stoffe und Kräfte [illegible]. Die Entdeckung der Durchfahrt seiner [illegible] die Climate [illegible] Periode jener Vulgärreichen Nord-Europa [illegible] 120 Breitengrade [illegible] ganzen Geschichte gelegt, bezeichnet Wahrnehmungen dargeboten, zur Begebenheiten [illegible] politische räumlich wirkende [illegible] Erweiterung des [illegible] Fülle neuer [illegible] Von da an ist er [illegible] hervor [illegible] eigenes Wissens nicht [illegible] bringt Grosses fort [illegible] Richtungen [illegible] Die Intelligenz [illegible] Selbstthat [illegible]. So erscheint die Theorie [illegible] Gedanken [illegible] neue [illegible] organischen Naturgestalten [illegible] Himmelsräume [illegible] befolgt [illegible] Verhältnissen [illegible] staatliche [illegible] Wissenschaften [illegible] Richtungen und Bestrebungen [illegible] Geschichte der [illegible] deren Entwicklung [illegible] Harmonie [illegible] des Lebens [illegible] vielseitige [illegible] wissenschaftliche [illegible] Dinge [illegible] grösste [illegible] Geschichte [illegible] Thätigkeit [illegible] Ordnung [illegible] einzelnen [illegible] Fortschritte [illegible] einzelnen Disci[plinen] [illegible] in der Geschichte der Chemie [illegible] mögliche [illegible] neueste Zeit [illegible] Wissen [illegible] Geschichte der [illegible] Naturganzen [illegible] Erweiterung des [illegible] Weltanschauung [illegible] Arbeiten [illegible] unmittelbarer [illegible] Begriffe von [illegible] bezeichnet [illegible] Epochen [illegible] gefahrvoll [illegible] authentisch [illegible] intellectuellen Fortschritten [illegible] Entwicklung [illegible] Wissens [illegible] nach dem Untergange der römischen Weltherrschaft [illegible]



II, 89
10

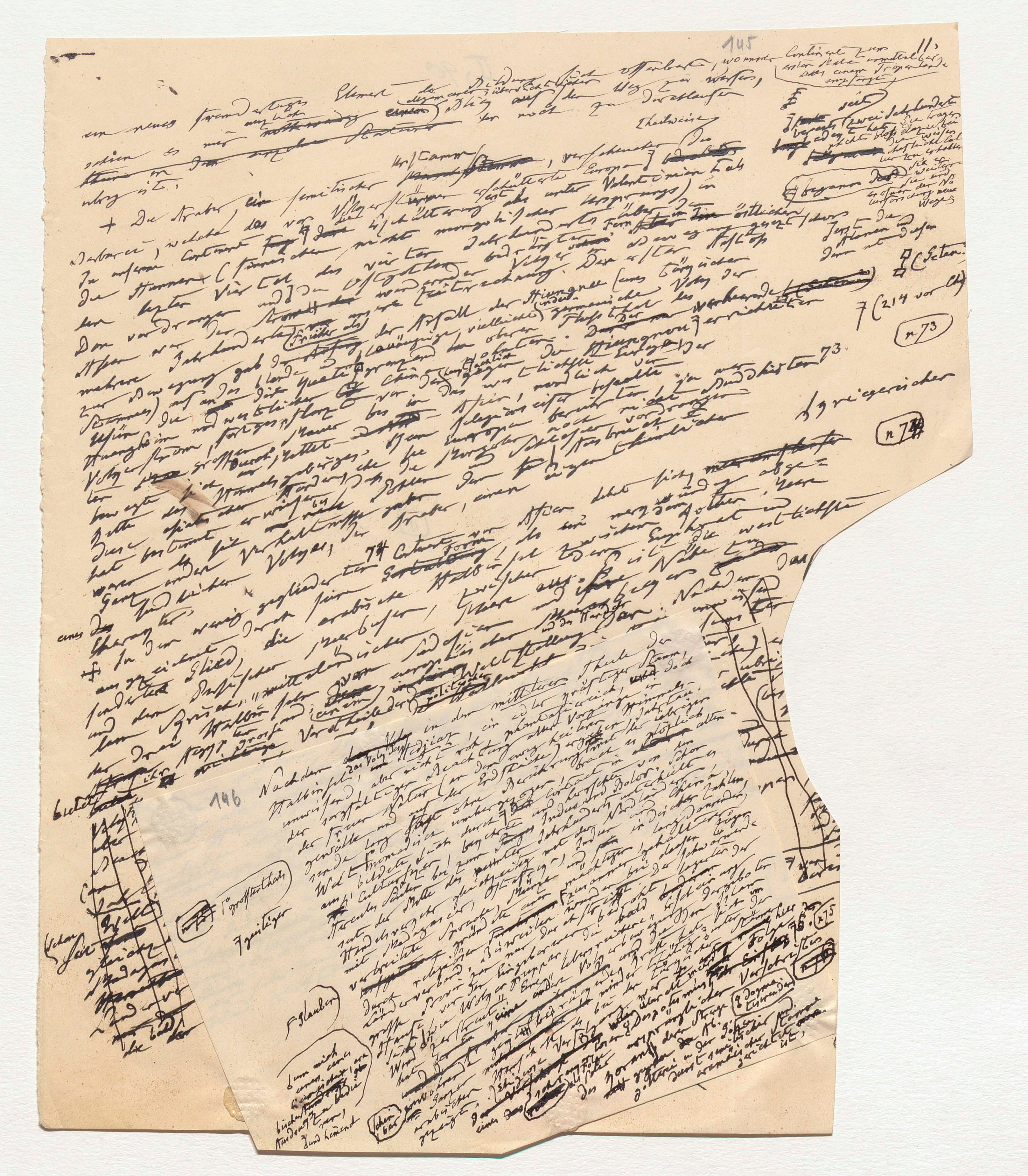
143

das ganze 17te Jahrhundert, glänzend
eröffnet durch die grosse Erfindung des
~~[illegible]~~ Fernrohrs, von Galilei's
Entdeckung der Jupiters Trabanten,
der sichelförmigen Form der Venus-
scheibe und der Sonnenflecke an bis
zu Isaac Newton's Gravitations-
Theorie, als die ~~grösste~~ wichtigste Epoche der
neugeschaffenen physischen Astronomie.
Es zeigt sich hier noch einmal hervor!
durch Einheit der Bestrebungen bezeichneter Abschnitt
gewisser ein scharf ~~[illegible]~~ an ununter-
in ~~Dem~~ grossen, von ~~[illegible]~~ Processe intel-
brochen fortlaufender ~~Später~~ Unsere
lectueller Entwicklung. wird das Herausheben
Zeiten näher
einzelner

144

[illegible] ~~ein~~ von ununterbrochenes
vorausgesetzt

N. Ein Entwicklungsprocess ~~[illegible]~~ ununter-
brochener gleichzeitiger
Fortschreiten nach allen
Richtungen zu cosmischem
Wissen vorausgesetzt



145

11.

ein neues fremdartiges Element …

\+ Die Araber, ein semitischer Urstamm, … Babarei, welche das von Völkerstürmen erschütterte Europa …

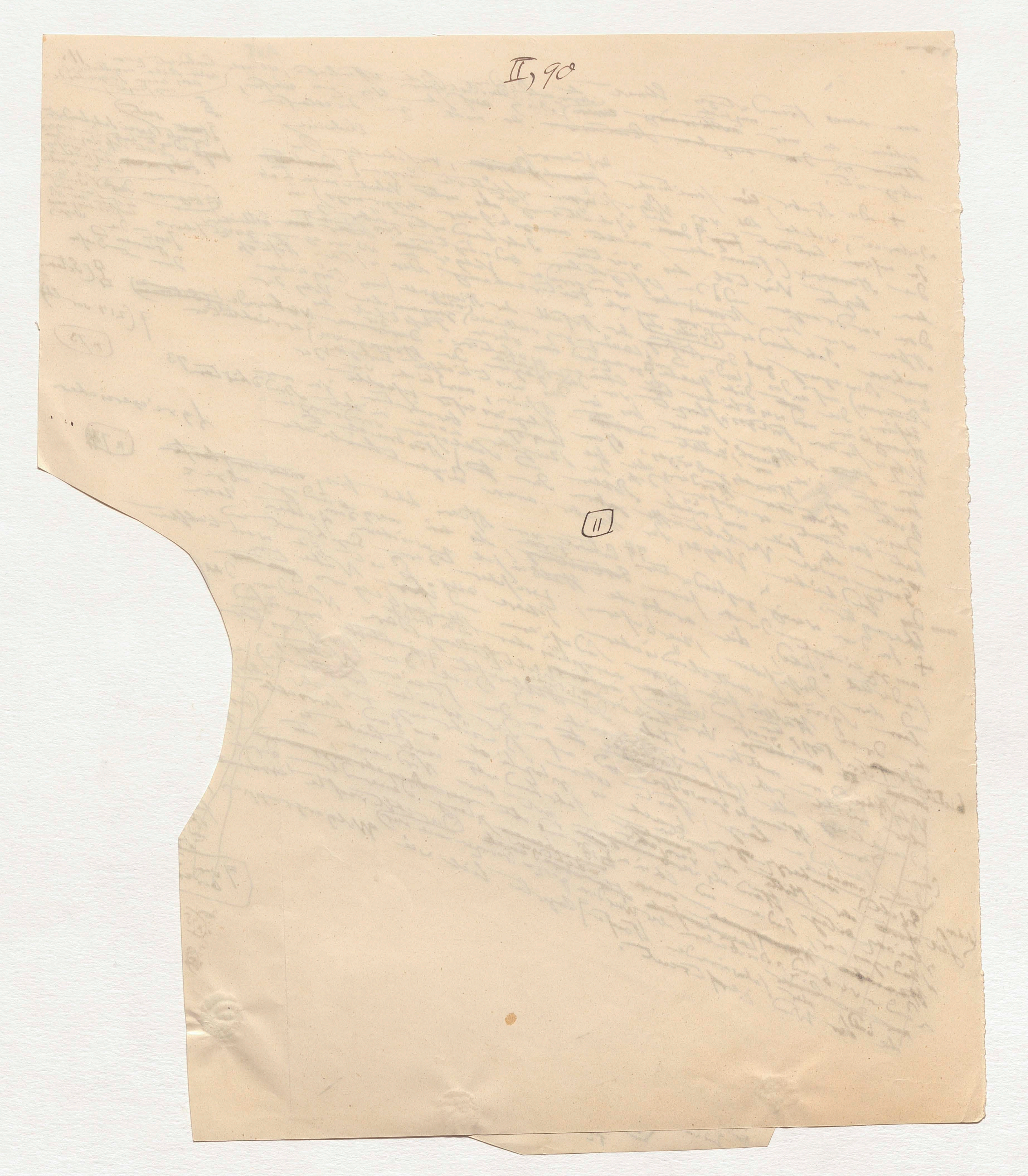
(214 vor Ch)

n 73

n 74

146 Nachdem … Volk … in den mittleren Theile der … Hadjaz … Halbinsel …

n 75


II, 90
11

146

Nachdem ~~das Volk~~ in dem mittleren Theile der
Halbinsel, das Volk des ~~in~~ Hedjaz, ein edler geistiger Stamm,
unwissend, aber nicht roh, phantasiereich, ~~und~~ doch
der sorgfältigen Beachtung aller Vorgänge in
der freien Natur (an dem ewig heiteren Himmels-
gewölbe und auf der Erdfläche) ergeben, Jahrtau-
sende lang ~~fast~~ ohne Berührung mit der übrigen
Welt nomadisch umhergezogen, brach es plötzlich in ~~[illegible]~~ alten
gebildete Staaten durch ~~die~~ [illegible] und herrschte von den
am[?] Culturstaaten, beglückte[?] Indus und Bolor, schon
~~[illegible]~~ Hercules Säulen bis zum ~~Ganges~~ Jahrhunderts unterhielt es
seit der Mitte des ~~mittlern~~ [illegible] mit den Nordländern und China
Handelsverkehr gleichzeitig mit den Indern, ~~die~~ in deren Zahlen
mit Madagascar, Ostafrika, und ~~für~~ [illegible] lang dauernden,
verbreitete Sprache, Münze und mächtigen, gehaltvollen Zügen
~~[illegible]~~ gründete aus ~~[illegible]~~ Freiwilligen bei diesen Schwärmerei
durch religiösen ~~[illegible]~~ Beiwerke [illegible] begleitet der
Länderverband, [illegible] nur der [illegible] bedroht ~~[illegible]~~
grosse Ströme, vor den Eingebornen die bald [illegible] dargeboten
Stämme [illegible] Wolken gruppen [illegible] überraschende [illegible] des Islam
[illegible] zerstreut, ~~eine andere~~ Volk [illegible] und [illegible] Kraft hat [illegible] unter der
Wind [illegible] ~~[illegible]~~ bedrängende [illegible] thätig [illegible] Römer hier
hat [illegible] ~~[illegible]~~ [illegible] bei der [illegible] ~~[illegible]~~ Folge 76. (x) 75
~~[illegible]~~ [illegible] ~~[illegible]~~ [illegible] über all ~~[illegible]~~ [illegible]
[illegible] Ganzen [illegible] Verfolgung [illegible] Despotismus, ~~[illegible]~~ Verfolgungsgeistes
[illegible] ~~[illegible]~~ [illegible] ursprünglicher
erzeugt. [illegible] einer ~~[illegible]~~ [illegible] Folge des Koran selbst der Strenge der [illegible]
~~[illegible]~~ [illegible] der Götter [illegible] Stämme
Götterei [illegible] durch [illegible] gerichtet ist.

Margin notes:

~~[illegible]~~ ¶ grösstentheils

7 geistiger

F Glauben

Denn mich einen ~~[illegible]~~ [illegible] bischen [illegible] war! und lernend

scheinbar

¶ dogmatisirender

~~[illegible]~~

Da das ~~Das der geistige~~ Leben der Völker ~~wird~~ ausser der [illegible] durch viele äussere

Bedingnisse der Gestaltung des Bodens, des Klima's, der Meeresnähe, oder unförmigen Oede oder [illegible] fröhlichen Tropische der Landschaft bestimmt [illegible] wird, so muss hier gefordert erinnert werden, dass wenn auch der erste Impuls zu der grossen Veränderungen, welche die Araber in drei Continenten hervorgebracht haben, aus dem ~~Nabathäischen~~ ismaelitischen ~~Spreisse~~ Wedjaz ausging und ~~Wedjaz~~ ~~aus dem~~ Hinterlande der arabischen Halbinsel ~~dem~~ an seinen Gasten [illegible] ~~entsprang~~, der übrige Theil ~~die~~ arabischen Welt ~~entzogen~~ von ~~Mohammed~~ erythräischen Meere liegt, ganz wegen ~~der~~ von der ~~übrigen~~ Südwesten liegt [76] Yemen, angebaut der alte beschrittene war. Gegen das Land der Weihrauchs [77] ~~der~~ Myrrhe ~~[illegible]~~ Nabathäer ~~[illegible]~~ zuerst bei [illegible] fruchtbaren [illegible] der [illegible] Phönicischer wichtiger [illegible] über ein [illegible] Halbinsel [n. 77] [illegible] Wüste [illegible] waren. Wenn gleich fast das ganze [illegible] der arabischen Halbinsel ~~[illegible]~~ wohl [illegible] [illegible] eine ~~[illegible]~~ [illegible] vorherrschen [illegible] Oasen, so [illegible] die [illegible] wald [illegible] ~~Gegen~~

so findet [illegible] ganz cultivirte Weltgegenden ~~[illegible]~~ bei [illegible] Gebirgsgeländer von Azhdar (die [illegible] Meeresspiegel [illegible] Lohciah [illegible] Gipfel Jebal ~~[illegible]~~ [illegible] Höhe über der Yemen östlich von Mecca bei Taif [illegible] Gebirg [illegible] Stadt in der Gärtengegend von Wedjaz ~~[illegible]~~ so schön des Gebirgsland, ~~Land~~ in der [illegible] bewunderte Mohammed [illegible] ~~begabt~~ besonders erwarb [79] dieselbe Halbinsel Sinai und die Felsthäler von [illegible] characterisirte alter [illegible] Zeichen und Handelsvölker der Nabathäer ~~[illegible]~~ angeführt ~~von~~ [illegible] ~~Ital~~ [illegible] Hauptsitz des unverträglichen Zustand [illegible] Gebirge ist vorzugsweise [illegible] an dem [illegible] Euphrat anreicht, die Nähe [illegible] ~~der~~ der Syrischen Gebirge ist vorzugsweise in dem Sprache [illegible] Tadmor [illegible] die Thät ~~der Halbinsel~~ arabischer Stämme, wie Damascus [illegible] Contact mit [illegible] halle [illegible] die Verbreitung arabischer Euphratländer, [illegible] [illegible] der Euphrat ~~[illegible]~~

denen ~~[illegible]~~

von Araber

(durch unter [illegible] Corale)

(7 vor der [illegible] Zeit)

(seine hauptsächlich [illegible])

Innerer Beschaffenheit des

([illegible] vor Jahren [illegible])

([illegible] Jaulan)

[illegible] betrachte [illegible] den Küsten [illegible] gen, war fast [illegible] klar ~~[illegible]~~ [illegible] wesentlich den Halbinsel [illegible] [n. 85]

(Frohe Wildheit erzeugende)

(diesen [illegible] Theil [illegible] [illegible] [illegible] wahre [illegible] [n. 86])

(Tarim Thal der alten Sage [illegible] lotem und Saber)

[illegible] wie das Nomadenleben [illegible] Abgang [illegible] Flachen [illegible] Wanderer [illegible] vor [illegible] zwei Hälften [illegible] Wie sehr diese Contraste der [illegible] Abgeschlossenheit [illegible] die Geistigen (Selbst [illegible] war, [illegible] wollte) [illegible] Gegenden [illegible] Landvolke [illegible] Abgang der [illegible] tausend der Wanderer, ~~[illegible]~~ [illegible] auf den Cultur der ~~[illegible]~~ [illegible] wirken, [illegible] unvermeidlich [illegible] Namen [illegible] die Zelte [illegible] sit [illegible] ~~Zelte~~ ~~[illegible]~~ (Hirten oder Jäger) [illegible] unwirksam [illegible] Gewöhnung.

147 12.

Da das ~~Das~~ geistige Leben der Völker ~~und~~ außer der geistigen Anlage durch viele äußere Bedingungen der Gestaltung des Bodens, des Klima's, der Meeresnähe, oder unförmigen Oede oder einer fröhlichen trefliche Landschaft bestimmt wird, so muß hier gefordert erinnert werden, daß wenn auch der erste Impuls zu den großen Veränderungen, welche die Araber in drei Continenten hervorgebracht haben, aus dem ismaelitischen Nedschas ausging ... [illegible]

[illegible]

n 76 · n 77 · n 78 · n 79 · n 85 · n 86

[illegible]

148

Um der Zusammenhang und die Möglichkeit seltsamer Ereignisse anzuschauen, sind die Ursachen zu beachten, welche sie allmälig vorbereitet haben.

(Lebonah der Hebräer [illegible] vielleicht ~~von~~ Boswellia thurifera Colebr.)

(eine Amyrisart von Ehrenberg zuerst beschrieben) und der genau beschriebene Mekkabalsam (sogenannter Balsamodendron gileadense Kunth).

149 ad p. 12

Der phönicische Handelsniederlassungen in dem nördlichsten Theile des Rothen Meeres, der Hafen der Salomonischen Ophirfahrt, von Ezion Geber ausging habe ich bereits an einem andern Orte erwähnt. Araber Ansiedler und die von indischen ... nahe Insel Socotora (der Insel des Dioscorides) war Mittelpunkt des Welthandels nach dem Osten. Die Inder und Afrika, die Producte der Länder zusammen mit denen von Yemen wanderten und aus Saba, Hadramaut, Petra ... verwechselt ... vorüber ... Dromedare von Midian (sagt der Prophet Jesaias) und die Gold und Weihrauch bringen ... Petra war der Stapelplatz ... Tyrus und Sidon ... [illegible]

n 80 · n 81

151 ad p. 12

Eine zweite wohl um tausend Jahre spätere Begebenheit ist die welche Diodor dem Ctesias nacherzählt. ... mächtige Himyariten ... Aricus ... Ninus am Tigris und Suidas ... die Babylonier und schlägt sie ... [illegible] ... Araber zurück. ... 84.

n 83 · n 84

150 ad p. 12

Die Verbreitung der arabischen Bevölkerung erinnert an zwei Begebenheiten gegen Norden, freilich noch in Dunkel gehüllt ... Bewohner der Halbinsel ... und Osten, gegen Aegypten und ... Mohammed ... die großen Welthandel ... Westen der Hyksos ... zweitausend Jahre vor unserer Zeitrechnung ... Dynastie ... alten Geschichte ... Manetho ... Araber waren ... Ewald ... (Amalegäer) ... [illegible]

n 82

147 12.

Da das geistige Leben der Völker außer den geistigen Anlagen durch viele äußere Bedingnisse, der Gestaltung des Bodens, des Klima's, der Meeresnähe, oder unförmigen Oede oder einer fröhlichen trübliche [illegible] der Landschaft bestimmt wird, so muß hier gefordert erinnert werden, daß wenn auch der erste Impuls zu den großen Veränderungen, welche die Araber in drei Continenten hervorgebracht haben, aus dem ismaelitischen Hedjaz ausging und verdarb [illegible] an seinen Küsten der Wüstenbewohner der arabischen Halbinsel [illegible] der übrige Theil der Welt vergeht vor erythräischen Meere liegt. n76 [illegible] vor Jahren

abgeschnitten war. Gegen Süden liegt Yemen, angebaut, der alte Sitz der fruchtbaren Land der Sabäer (Weihrauch 77 Myrrhe) der Nabatäer wichtiger Weihrauchland der Sabäer [illegible] Handel der Araber die sich [illegible] Hadramaut [illegible] gläubigen Araber, der [illegible] Pleiadenischen [illegible] ein wichtiger Meerbusen und Gerrha der Tylos gegen über ein [illegible] Waaren. Wenn gleich fast das Innere der arabischen Halbinsel n77 (Zwischen Yemen Jaulan und Atana) der Atlas der Niederlassungen [illegible] ganze Gegend nach dem Westen [illegible] Oasen, so hat die Natur doch [illegible] verdurstete Steppenland ist, so fand er Wellsted [illegible] Oman der Westen [illegible] unbewohnte Wüste [illegible] n78 (Thätigkeit des Handelsverkehrs) in Assyr wie

so fand er doch in Oman bewässerte Oasen, die dort nach den Wald bedeckten Gebirgsgipfeln Wellsted von Jaman nach dem [illegible] sich bis cultivirte [illegible] Lohceia und Dschebel Akhdar (der Meeresspiegel bei Mascat erhebt) der Küste, jene Gebirgsgipfel über der Meeresspiegel bei Taget [illegible] Edrisi Tâf, Höhe über dem Yemen östlich von Mecca schon der Gebirgslandschaft jede Landschaft [illegible] Berglande von Hedjaz östlich von Mecca

Anteil an der Gartenkultur der Hochebene. Mannichfaltigkeit der Gebirgsland der n79

an der besonders Hochebene, Mannichfaltigkeit der Halbinsel Sinai und das Felsthäler der Nabatäer bezeichnet die Höhe 79 Dieselbe Halbinsel Sinai und das Felsthäler der Nabatäer charakterisirt die alte Mittelpunkt des Handelsverkehrs [illegible] nördliche Emesa

Hauptsitz des nach Aegypten, [illegible] alten Handelsverkehrs als Mittelpunkt der Wohnsitze nördlicher und [illegible] Euphrat, [illegible] Palaestina, der nördlich am Euphrat durch die syrische Wüste, die Nähe von Aegypten, Palaestina, [illegible] (Palmyra) und die Gerrhäer Gebirge ist vorzugsweise in dem Dorfe Tadmor (Palmyra) insbesondere als Handelsgeschäfte

die Verbreitung arabischer Stämme, wie Damascus, Cantacte selbst zu Hadramaut bei Mekka [illegible]

Grenzgebirge und der Euphratländer, die Formation der syrischen [illegible] gepflegter Oerter [illegible] gemeiner Stämme

Harran und Babylon, [illegible] Mohammed, Prophet der Sprecher, vor syrischen Zeit herrschende nach Babylon, [illegible]

Culturstaaten gewesen. Der Sprecher weiter zu Syrien lebte, das herrschende Joch und [illegible] von Dora an der Westküste, den Weihrauchland, die Dichter lebt. Das [illegible] Völkertafel, so waren mit seinen Kaaba, betrachtet die Weihrauchland, die Dichter lebt, War und die großen Medina und Mekka, letztere der Orte, deren Küsten (Frohe Wildheit ist umgebend)

wo [illegible] das Städte Medina und Tempelheiligthum der Flusthäler wiegen, wo fast der Hedjaz, Städte Mittelalter [illegible] Nazaräer, Abgeschlossenheit immer so erinnert [illegible] wesentlich zur [illegible]

dort die [illegible] Nazaräer, [illegible] n85 (Differenz der Thal des Steppen [illegible]) n86

wirkten von fremden [illegible] und Herodot und Hippocrates in [illegible] der großen Halbinsel

ohne den [illegible] Sibbor 85 der Araber [illegible] Halbinsel [illegible] Tigris [illegible] Hauptstadt überschaut [illegible] 86 (von seinem Theil des alten Syrien, Seleucia und Saccer)

[illegible] trefflichen [illegible] der Araber, das Herodot [illegible] Zahl [illegible]

[illegible] unter [illegible] der Rösoln bewohnten [illegible] Deutschland überschritt die Zahl [illegible]

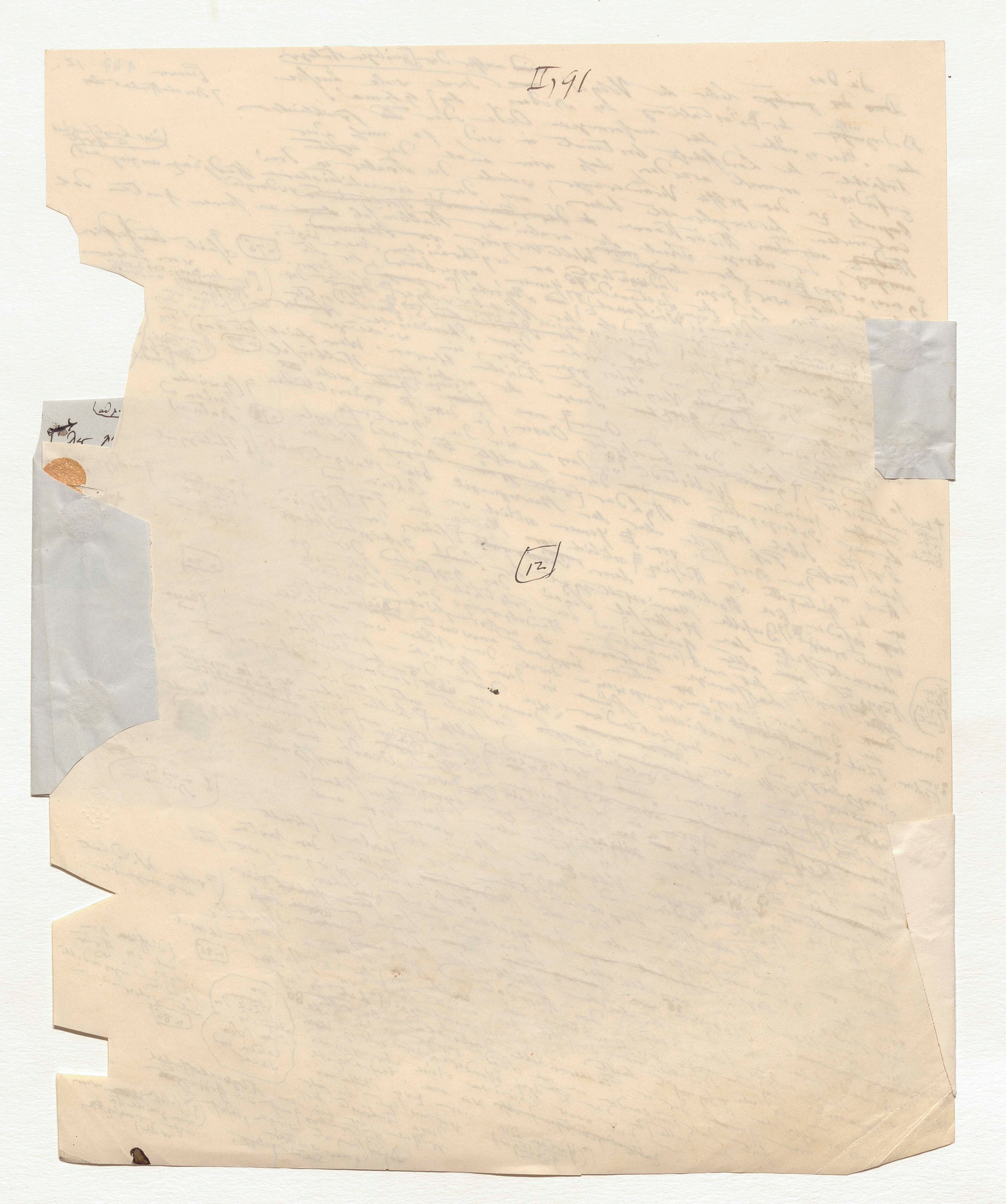
entstandener [illegible] das Nomadenleben, [illegible] Stadt gegeben, die Zahl der Wanderhorden betrug [illegible]

wie das Nomadenleben der Landvölker Abgeschlossenheit [illegible] über 400,000 [illegible]

vor [illegible] Jahrtausenden [illegible] drei Sibirischen [illegible] zwei Millionen [illegible] Abgeschlossenheit, die Geistigen

[illegible] Zelte [illegible] (Gebietssteiger) Hirten oder Jäger [illegible] Wie sehr diese Contraste der größten oder [illegible] der Hirtenleben [illegible] wirken, bedarf hier weiter Erwägung.

(Selbst wenn [illegible] vorausgesetzt werde)

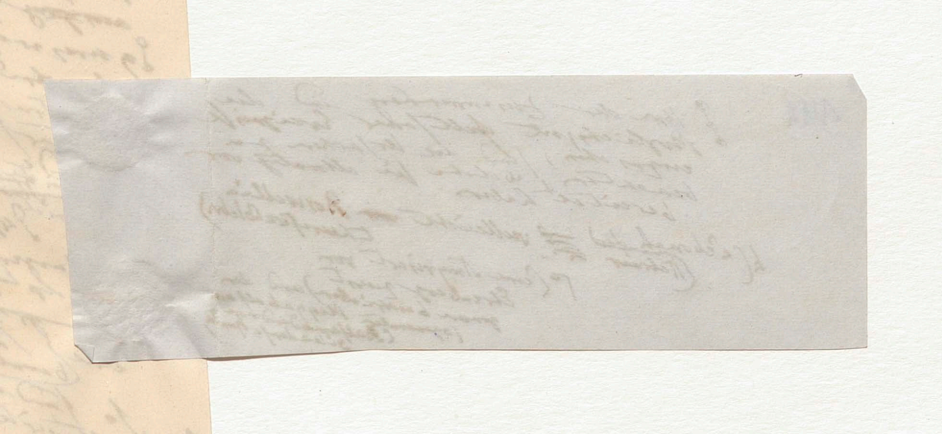

II, 191
12

148

J Um den Zusammenhang und die
b Möglichkeit seltsamer Ereignisse
einzusehen, sind die Ursachen zu
beachten welche sie allmälig vor
bereitet haben

b (Deborah der [illegible] vielleicht ~~[illegible]~~ Boswellia
(Hebräer thurifera Colebr.)

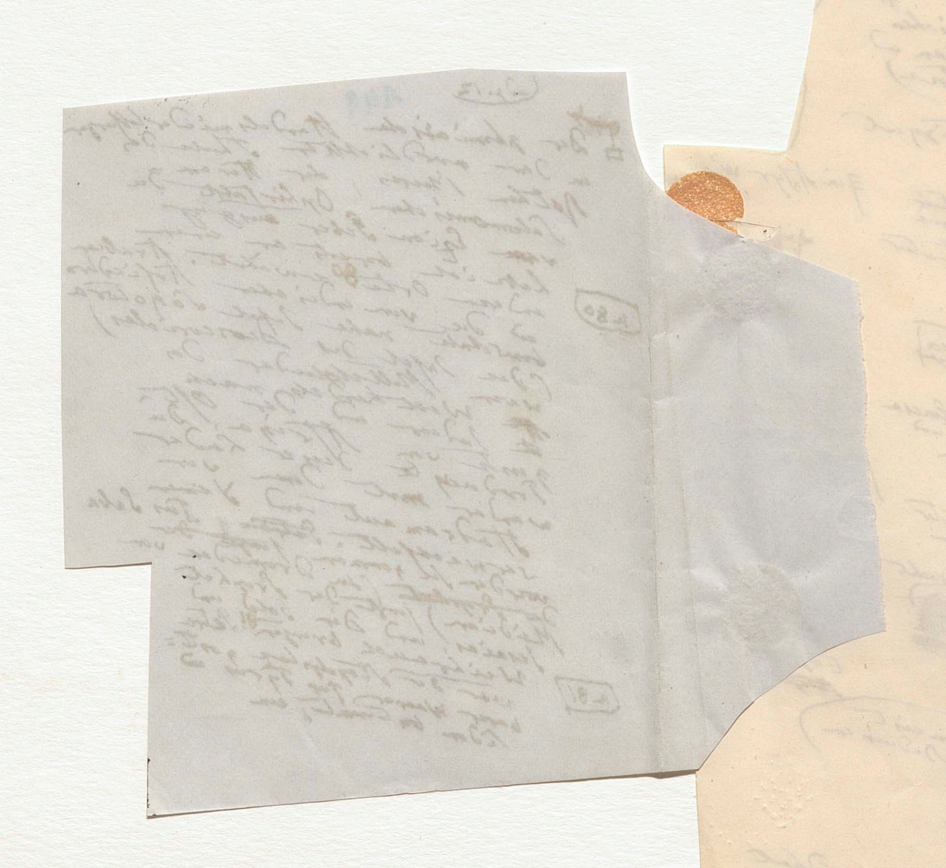
so seine Angriffsart von
Ehrenberg zuerst beschrieben) und der
genannten Mekkabalsam
(sogenannten (Balsamodendron
gileadense Kunth).



ad p. 12

249

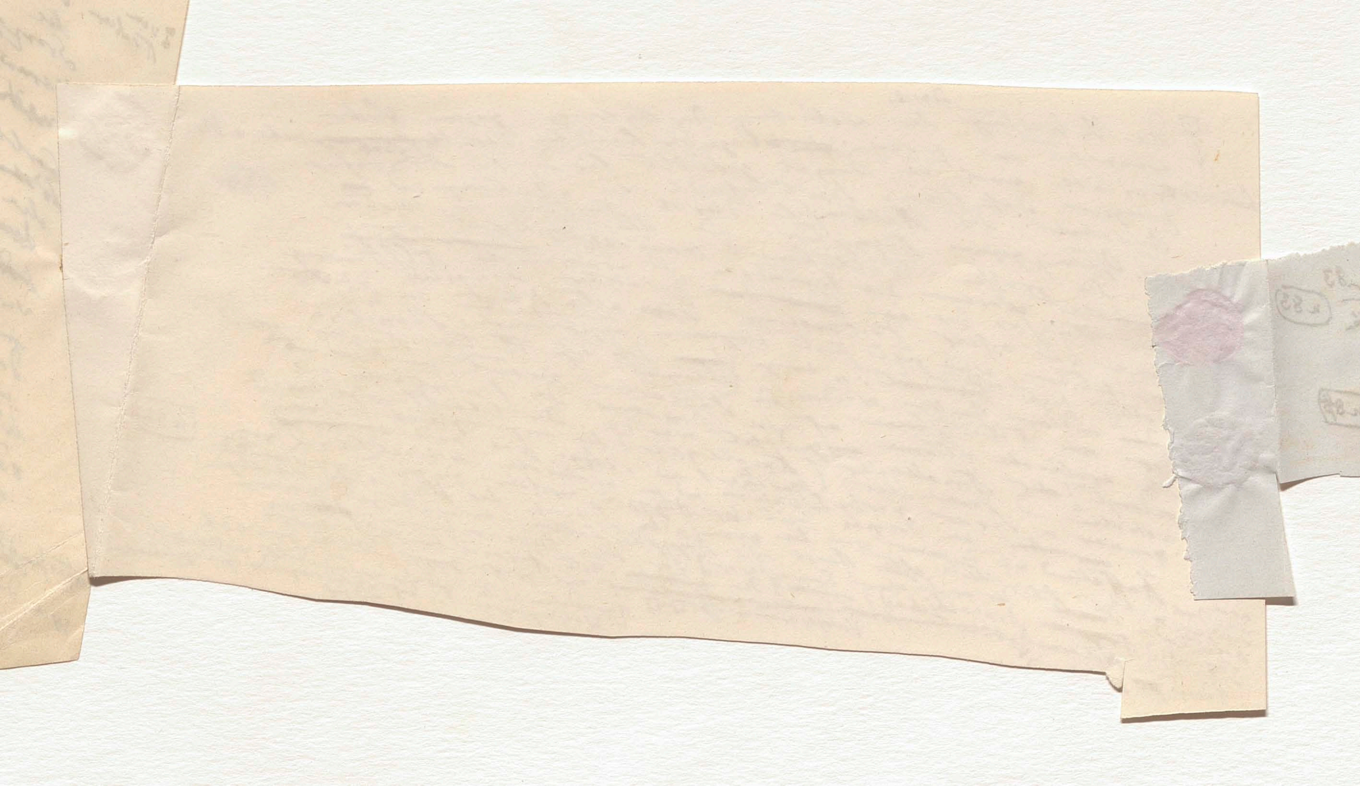
Der phönicischen Handels wie der lebhafteste
in dem nördlichsten Theile des
Rothen Meeres, der Hafen der
Salomonischen Ophirfahrt
von Ezion Geber ausging
habe ich bereits an einem
andern Orte 80 erwähnt. Araber
n 80 und die von indischen Ansiedlern
bewohnte nahe Insel Socotora
(die Insel des Dioscorides)
war Mittelpunkt des
Welthandels nach
~~In~~ Indien und der Ostküste
von Afrika. Die
Producte dieser Länder
wurden mit denen von
Hadramaut und Yemen aus Saba
ausgewechselt. ~~Petra~~ " der
werden sie kommen ~~[illegible]~~ Dromedare von
~~[illegible]~~ Midian (Epha) sagt der Prophet
Jesaias, und dir Gold und
Weihrauch bringen 81 Petra
war der Stapelplatz kostbarer Waaren für Tyrus und
n 81 Sidon bestimmt, ein



ad p. 12

Die Verbreitung der arabischen Ansiedlungen gegen Norden ~~[illegible]~~ über a Ver-
erinnert an zwei ~~[illegible]~~ Begebenheiten darum ~~[illegible]~~ [illegible]
Kühn [illegible] freilich noch in Dunkel gehüllt sind, die aber dafür
zeugen daß schon Jahrtausende vor Mohammed
Bewohner der Halbinsel durch Ansiedlung in Westen [illegible] Euphrat ~~[illegible]~~
und Osten, gegen Aegypten [illegible] Welthandel [illegible] ~~[illegible]~~ aramäische Abstammung
u. die großen [illegible] die semitischen ~~[illegible]~~ zwölften Dynastie 2200
gemischt ~~waren~~ [illegible] dem alten Glauben [illegible] Erde
der Hyksos die ~~in~~ Zeitalters [illegible] angeordnet, Manetho
Jahre vor unserer Zeitrechnung fast allgemein [illegible] ~~[illegible]~~ daß diese Hirten Araber waren
manetho [illegible] ~~[illegible]~~ [illegible] einige Schriftsteller [illegible] Name
selbst fast [illegible] Quellen werden sie Phoenicier genannt [illegible] Israeliten
In ~~[illegible]~~ anderen Alterthume auf die Hirten des Jordan, der schon ursprünglich ~~[illegible]~~
dem ~~[illegible]~~ arabische Stamme ausgedehnt wurde, die ursprünglich nach Schriftstellern
alle arabischen Amalekiter (Amalegiter) Medianiter und Moabiter [illegible] arabischen [illegible] genannt werden
[illegible] wohnten in Syrien [illegible] verbreiteten [illegible] Hyksos das mächtige
[illegible] zu Josephs Zeit über Aegypten Stamme [illegible] überwältigen ~~[illegible]~~ [illegible]
[illegible] immer wie die [illegible] der Aegypter haben [illegible] Assyrer [illegible] östliche [illegible] verwickelt
Auffallend ist es immer [illegible] alle [illegible] der Aegypter [illegible] ~~[illegible]~~ [illegible] gegen Westen [illegible] vielleicht [illegible]
[illegible] der arabischen [illegible] Einwanderer ~~[illegible]~~ die ~~[illegible]~~ [illegible] Dieser Umstand [illegible]
[illegible] ~~[illegible]~~ Völkerwanderung. [illegible] gegründet [illegible] Wetterschlag [illegible]

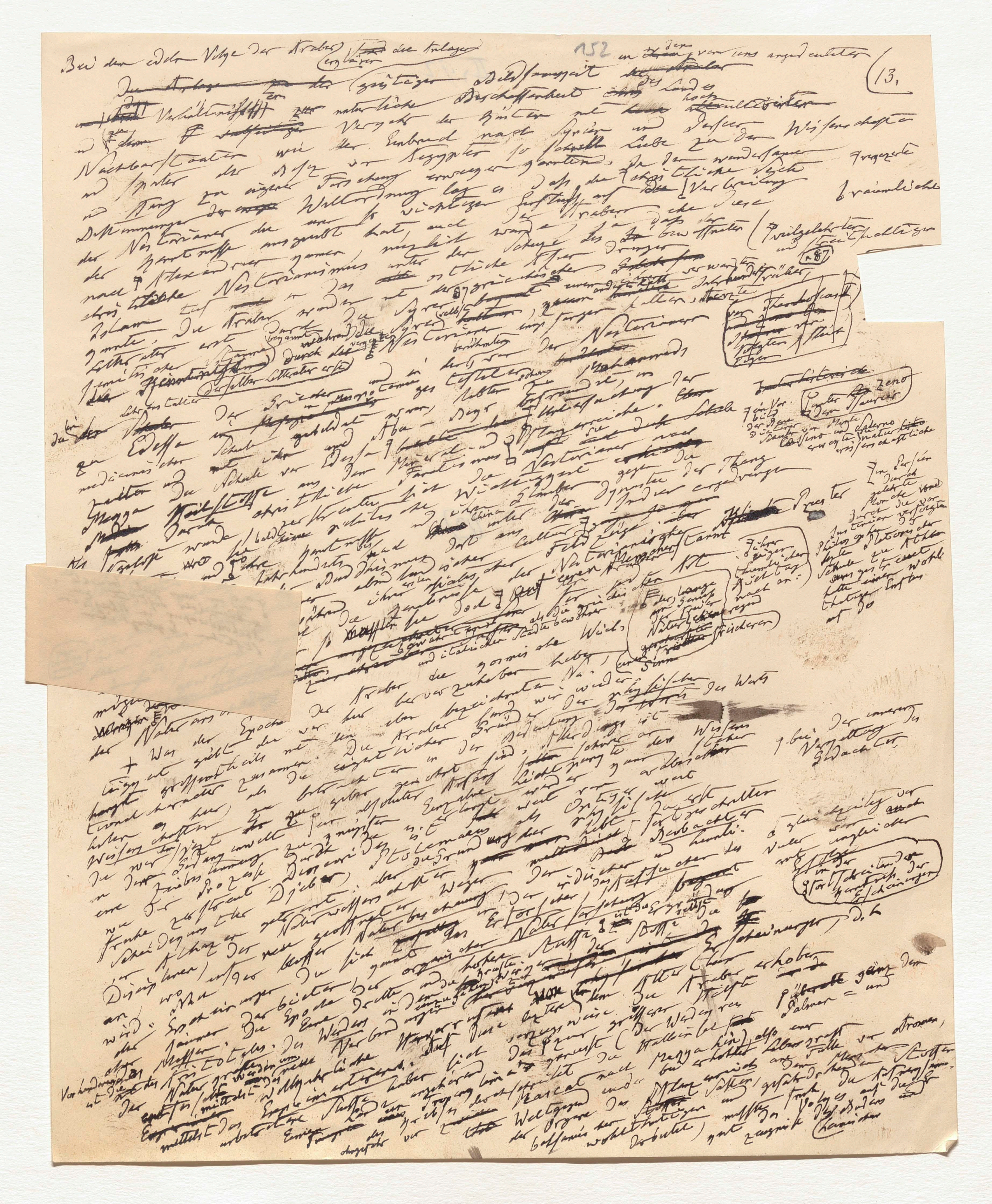
[illegible] waren damals noch nicht durch religiöse Begeisterung aufgeregt. [illegible] Furcht ~~[illegible]~~



151

ad p. 12

☐ ☐ Eine zweite wohl um tausend Jahre
spätere Begebenheit ist die welche Diodor 83
dem Ctesias nacherzählt. Ariäus ein
mächtiger Himyariten-Fürst (~~[illegible]~~ n 83
~~ein Arabiens~~) wird Bundesgenosse des Kg
Ninus am Tigris und schlägt mit ihm
die Babylonier und zieht mit reicher
Beute beladen in seine Heimath das
südliche Arabien zurück. ~~[illegible]~~ 84. n 84



Bei dem edlen Volke der Araber [illegible] die Anlagen (ergänzen) an der von uns angedeuteten (13.

~~[illegible]~~ (geistigen) Selbstständigkeit ~~[illegible]~~

[illegible] Verhältnisse zur natürliche Beschaffenheit des Landes

[illegible] Vergabe der Hütten mit [illegible] nach Syrien und dessen

Nachbarstaaten wie der Einbruch nach Syrien so schnelle Liebe zu den Wissenschaften

und später der Besitz von Aegypten so [illegible] erweckt worden. In dem wundersamen [illegible]

und Hang zu eigener Forschung erweckt worden. [illegible] dass der christliche Sekte [illegible] Verbreitung

Stammsagen der [illegible] Weltordnung lag es, [illegible] wichtigen Einfluss auf [illegible] Araber [illegible]

der Nestorianer die [illegible] hat, auch [illegible] bewirthet [illegible] (vielgelehrten und streitsüchtigen [illegible]

der Patriarch [illegible] unter der Schutze des [illegible]

nach Alexandrien [illegible] Nestorianismus unter der östliche Asien dringen [illegible] [illegible] 87

[illegible] Nestorianismus [illegible] der syrisch-griechischen [illegible] verwandte Jahrhunderte früher

Islam [illegible] Die Araber wurden [illegible] Syrer selbst [illegible] Nestorianer [illegible]

[illegible] Literatur erst [illegible] durch die [illegible] Nestorianer berühmten [illegible] der Nestorianer

[illegible] dieselbe Litteratur [illegible] Mesopotamien [illegible] Mohammeds

[illegible] der Griechen [illegible] Untersuchung der

Edessa [illegible] Schule gebildet waren, [illegible] Abu-Bekr [illegible] Pflanzenreiche. [illegible] Schule

medicinischer [illegible] Schule von Edessa [illegible] Nestorianer nach

[illegible] aus dem [illegible] der Wichtigkeit [illegible] gegen die

[illegible] christliche [illegible] China [illegible] Dynastie der Thang

[illegible] Jahrhunderte [illegible] Nestorianische [illegible] Priester

[illegible] Zeno [illegible] Monte Cassino und Salerno [illegible] wissenschaftliche

[illegible] Philosophen [illegible] Schule [illegible] Athen [illegible]

[illegible] Was der Epoche der Araber [illegible] bezeichnenden [illegible] wieder [illegible] der Welt

[illegible] Naturkunde [illegible] Wissenschaften [illegible]

[illegible] Ptolemaeus [illegible] Dioscorides [illegible]

[illegible] Naturwissenschaften [illegible] Beobachtung [illegible] Erforscher [illegible] Naturforschung [illegible] Stoffe [illegible] Erscheinungen

[illegible] Aristoteles [illegible] Palmen [illegible]

[illegible]

Bei dem edeln Volke der Araber (ergänzen die Anlagen) [illegible] der vom uns angedeuteten (13,

[illegible] geistigen Bildsamkeit [illegible] des Landes

Verhältnisse [illegible] natürliche Beschaffenheit [illegible] hoch

[illegible] Vergehn der Völker [illegible] Einbruch nach Syrien und dessen Wissenschaften

Nachbarstaaten wie der Einbruch nach Syrien [illegible] Liebe zu den wundersamen erregte

und später [illegible] eigene Forschung erwogen [illegible] In der [illegible] Vorbereitung träumerische

und Hang zu eigener Forschung [illegible] Welterdung [illegible] wichtigen Einfluß auf [illegible] Araber [illegible] diese

der Nestorianer [illegible] ausgeübt hat, auch [illegible] Araber [illegible] daß der [illegible] Beobachter (Urgelehrten und [illegible]

der [illegible] Alexandriner [illegible] unter der Schutze des [illegible] Dränger n. 87

noch [illegible] Nestorianismus unter [illegible] griechischen [illegible] verwandt früher

Islam [illegible] Die Araber wurden [illegible] Syrer [illegible] Nestorianer [illegible] Theodosius

[illegible] Litteratur erst durch [illegible] Nestorianer berühmten [illegible] der Nestorianer [illegible]

[illegible] durch [illegible] derselben Litteratur erst [illegible] Zeno

[illegible] Griechen [illegible] Edessa [illegible] Schule [illegible] gebildet war, [illegible] Unterweisung der

[illegible] Schule [illegible] Nestorianer [illegible] Schule

medicinischer Schule von Edessa [illegible] Monte Cassino und Salerno [illegible] naturwissenschaftliche

[illegible] Gegen die [illegible] Zu Perser

Mezza [illegible] christlichen [illegible] Nestorianer [illegible] Dynastie der Thang

[illegible] China [illegible] Priester

Mitte des siebenten Jahrhunderts [illegible] Indier [illegible]

572 Jahre [illegible] war. Die Araber [illegible]

[illegible] Jahrh. [illegible] und italischer Städte [illegible] Natur [illegible] früheren

mögen [illegible] Naturanschauung [illegible] Sinn

+ Was der Epoche der Araber [illegible] hervorzuheben [illegible] bei der inneren Verkettung des Wachsens

[illegible] größtentheils [illegible] Die Araber [illegible] Bedeutung [illegible] Wissens

[illegible] zusammen [illegible] beobachter [illegible]

[illegible] Wissenschaften [illegible] gleichzeitig der Natur

[illegible] Ptolemaeus [illegible] Beobachter [illegible] vergleichen

[illegible] Fortschreiten der Erscheinungen

[illegible] Naturwissenschaften [illegible] Naturbeschauung [illegible] Erforscher [illegible] Naturforschung [illegible] Erscheinungen [illegible]

[illegible] Araber erhoben [illegible]

[illegible] Wanderungen [illegible] Palmen [illegible]

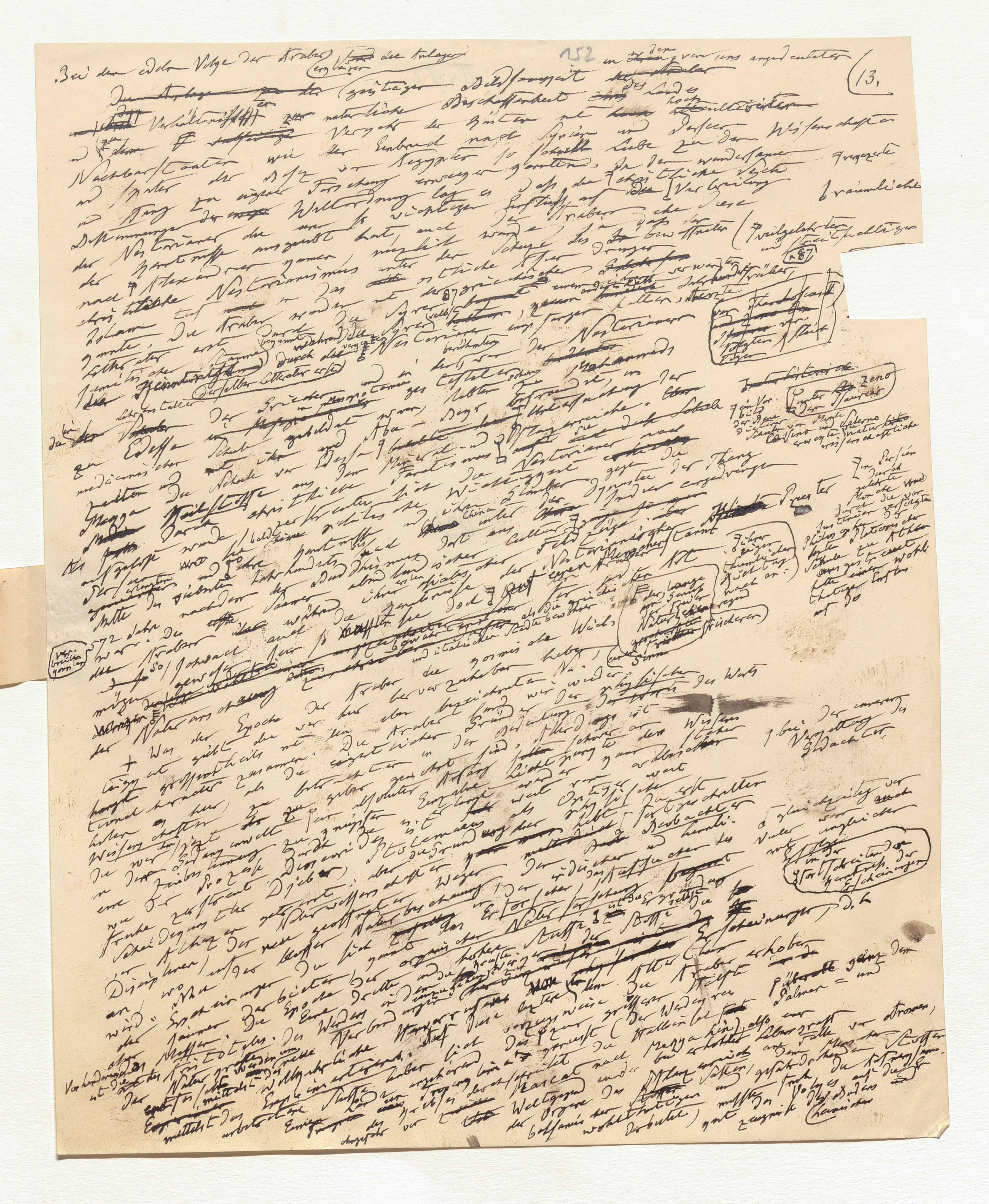
[illegible] Mezza [illegible] Strömen,

[illegible] Weltgegend [illegible]

Verhandlungen [illegible]

Und so nun viel brachte [illegible] Sophistereien [illegible] gelangt [illegible]

153


152

13.

Bei dem edlen Volke der Araber (und der Anlagen) [illegible] an dem von uns angedeuteten

[illegible] geistigen Aufschwung [illegible]

[illegible] Verhältnissen [illegible] natürliche Beschaffenheit des Landes

[illegible] Vorzüge der Sitten [illegible]

Nachbarstaaten wie der Einbruch nach Syrien und dessen [illegible] Liebe zu den Wissenschaften

und später der Arzt [illegible] eigener Forschung [illegible] wunderbaren [illegible]

[illegible] Weltordnung [illegible] dass die [illegible] Verbreitung

der Nestorianer [illegible] Araber [illegible] dass diese

nach Alexandrien [illegible] Nestorianismus [illegible]

[illegible] Die Araber [illegible] Nestorianer [illegible]

[illegible] der Griechen [illegible]

zu Edessa [illegible] Schule [illegible]

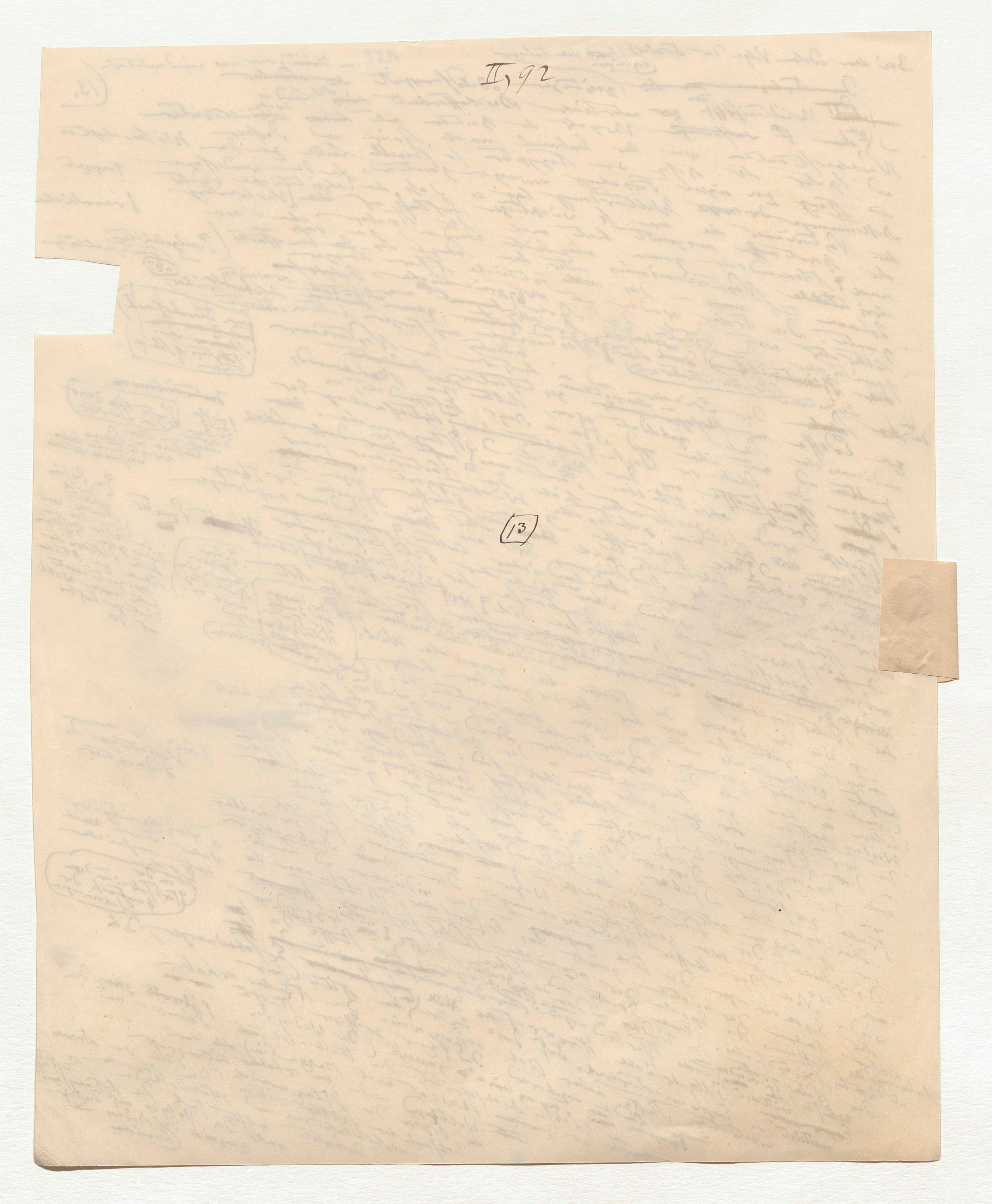
[illegible] Nestorianer [illegible]

[illegible] der Natur [illegible]

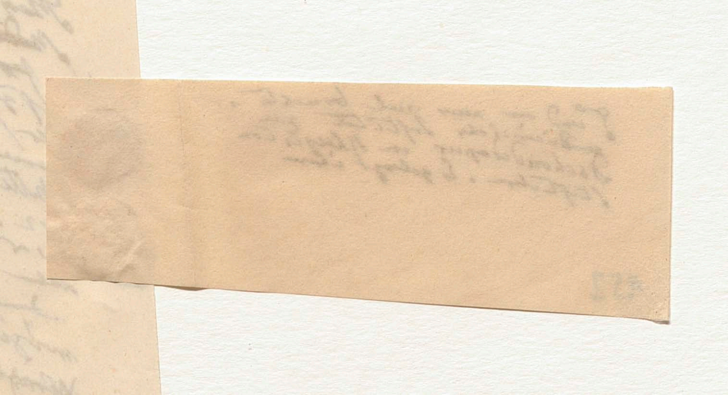
[illegible] Was der Epoche der Araber [illegible] Wissen [illegible]

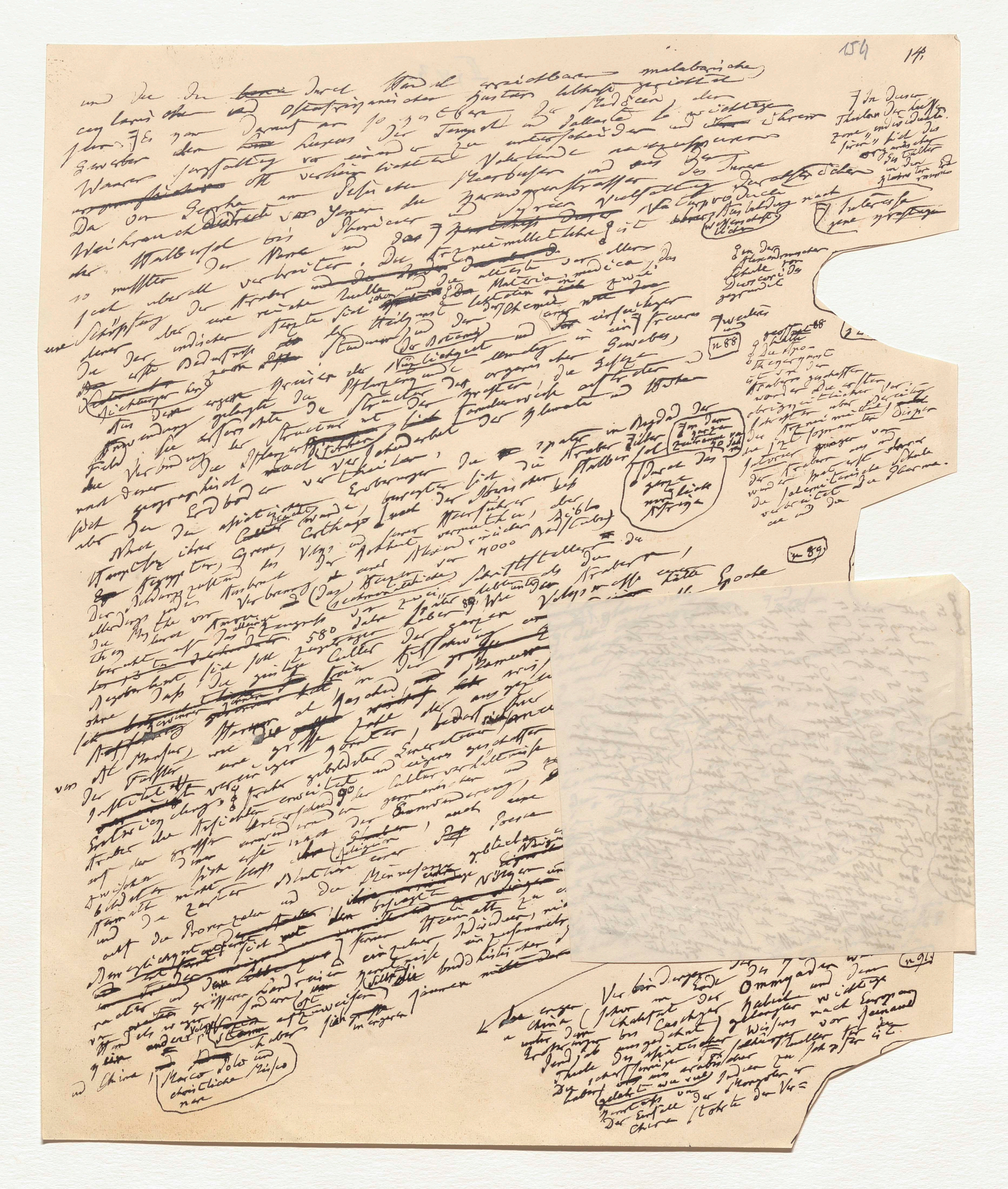
[illegible] Araber [illegible] Erscheinungen [illegible]

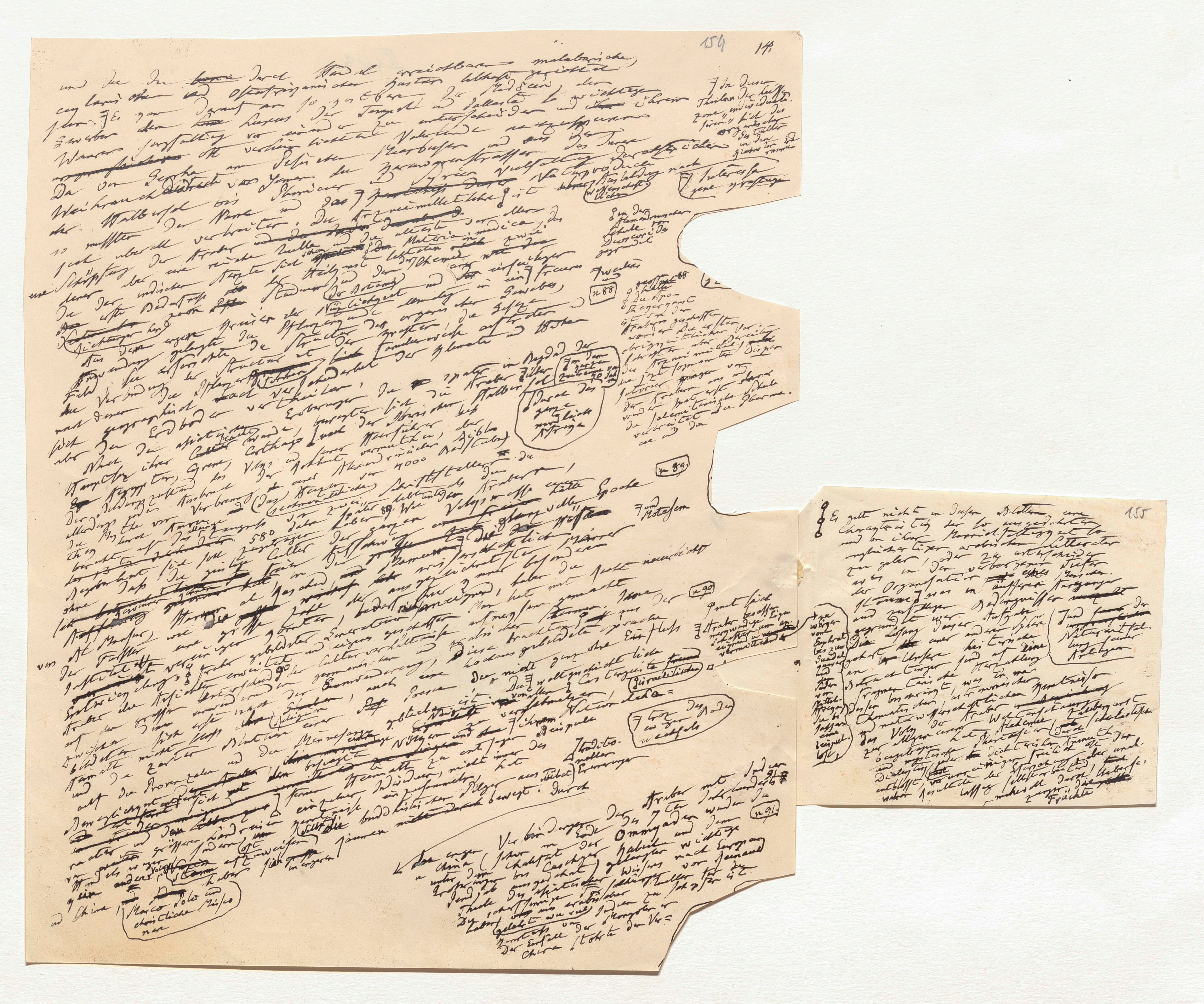
[illegible] Naturforschung [illegible]


II, 92
13

und ein neues viel beachtetes medizinisches Institut zu Dschondisapur in Khusistan stiftete. Es gelingt ihm







154 14.

und bei der durch [illegible] unmittelbaren malabarischen ceylanischen und ostafrikanischen [illegible] gerichteten Verkehr. Es war daraus so [illegible] der Luxus der Tempel und Palläste [illegible] Gewerbe [illegible] Waaren sorgfältig vor einander zu unterscheiden [illegible] Vaterlande [illegible] Da von Gerrha am Persischen Meerbusen und aus dem Weihrauchdistrict von Jemen die Karawanenstrassen [illegible] Syrien [illegible] bis [illegible] Walkirsch [illegible] so mussten überall [illegible] verbreitet [illegible]

[illegible]

Durch das ganze nördliche Afrika

Marco Polo und chinesische Pilger

n 88

n 89

n 90

n 91

155

Es galt nicht in diesen Blättern eine Charakteristik der so ausgedehnten und an ihrer Mannichfaltigkeit [illegible] arabischen Litteratur zu geben [illegible]

[illegible]

14.

und wie der durch Handel erreichbare malabarische ceylanische oder ostafrikanische Küsten gerichtet war. Es war darauf angewiesen, so geschützt die Tempel und Palläste zu ... der wichtigen Gewerbe den Luxus der ... zu unterscheiden und ihren Waaren Sorgfalt von einander zu ... Vaterlande ... und aus dem ... Da der Geschmack an Gewürzen, Meerbusen und dem Innern des Weihrauchdistricts von Yemen, der Zimmtgewürzstrassen der ältesten Naturproducte ... Syrien Vielfältigkeit ... Ausbildung nach wissenschaftlicher ... des Waldbusches bis Phönicien, das Arzneimittellehre ist so musste der Markt überall verbreitet. Die ... Schöpfung der Araber ... Quelle ... und die älteste der Materia medica, das aber eine reiche ... Aerzte sich schon ... Heilkunst und der letzteren Alchemie ... zwei ... der indischen ... Studium der Botanik ... einseitigen ... Bedeutung ... Nützlichkeit ... in eine ... Gewebes ... Richtungen hin ...

Aus dem ... ersten ... Pflanzen ... der organischen Gesetze ... Anwendung gelangte die Structur der Gewächse, die ... auftreten ... Feld ... die Verbindung der Structur ... Familienweise ... und Wetter ... die Pflanzenstoffe ... der Climate ... nach deren geographischer Verschiedenheit ... Weltgebäude vertheilen, ... später in Bagdad der ... über den Erdboden ... Eroberungen, ... sich die Araber führten ... Stallber ...

Nach den asiatischen ... Macht wurde ... Carthago ... der Abendländer ... Hauptsitz ihrer ... Regierung, Grenze, Volks- und Arbeit, ... vermuthen, über ... der Bildungsgeschichte ... Verbindung ... Alexandrinischen ... 4000 ... allerdings ... (Das ... Sternkundiger ... schriftstellerisch der ... die Mythe vor Arabern! ... zwei ... später ... Wie der Volks- ... eine Epoche ... brachte auf ... 580 ... Leben ... der ganzen ... glänzender ... Wissen ... Aegypten, dass sich ... geistige Cultur der ... Dasein ... wissenschaftliche ... Namen ... ihre ... Länder ... besonders ... Aufschwung ... al ... Raschid ... ausgezeichnet ... aber der ... neuerlicht ...

Al Mansur, ... eine grosse ... bedeutender ... Man hat mit Recht gemacht ... Ihre ... Der ... Faster ... ausgezeichnet ... Literatur ... unmittelbar ... Stamm ... aus der ... Sprache ... Entwicklung ... Araber ... gebildeter ... und eigenes geschaffen ... Verhältnisse ... Aus ... trachten ... gebildeten Sprache ... Einfluss ... Araber die Ansichten erweitert ... Cultur ... Verhältnisse ... und ... gebildeten ... Diese ... hochausgebildete ... Einfluss auf der grossen ... Unterschied ... der ... Einwanderung; ... eine ... der nicht ... weltgeschichtlichen ... Ereignisse ... israelitischen ... zwischen ... nach der ... religiösen ... Poesie ... geblieben ist; ... vorallem ... Naturanschauung ...

Blättern ... einer ... Minnesänger ... Neigung ... Nützen ... zu ... verschiedener ... Beispiele

und der Provenzalen ... befragte ... zu ... entfernt, ... traditionellen Erinnerungen ... erhalten hat

Der ... eingeführt ... ferner ... Wanderungen ... aus Tibet ... bewegt. Durch

Verbindungen der Araber mit Indien ... 7ten Jahrhunderts ... Omayaden wurden die ... und dem ...

[Marginal notes:]

In diesem Theilen der heissen Zone „individualisirt“ sich das organische Gestalten in den ... Formen

Interessante ... gestaltungen

an der Alexandrinischen Schule von Dioscorides gegründet

zweiter ...

n 88

... die Aromatischen ... der Araber gestattet wurden ... übrigen ... die ... Diaspora ... Pharma-

Im dem ... Jahrhundert ...

durch das ganze nördliche Afrika

n 89

und Motassem

n 90

... Araber ... Eigen ... vermittelnd

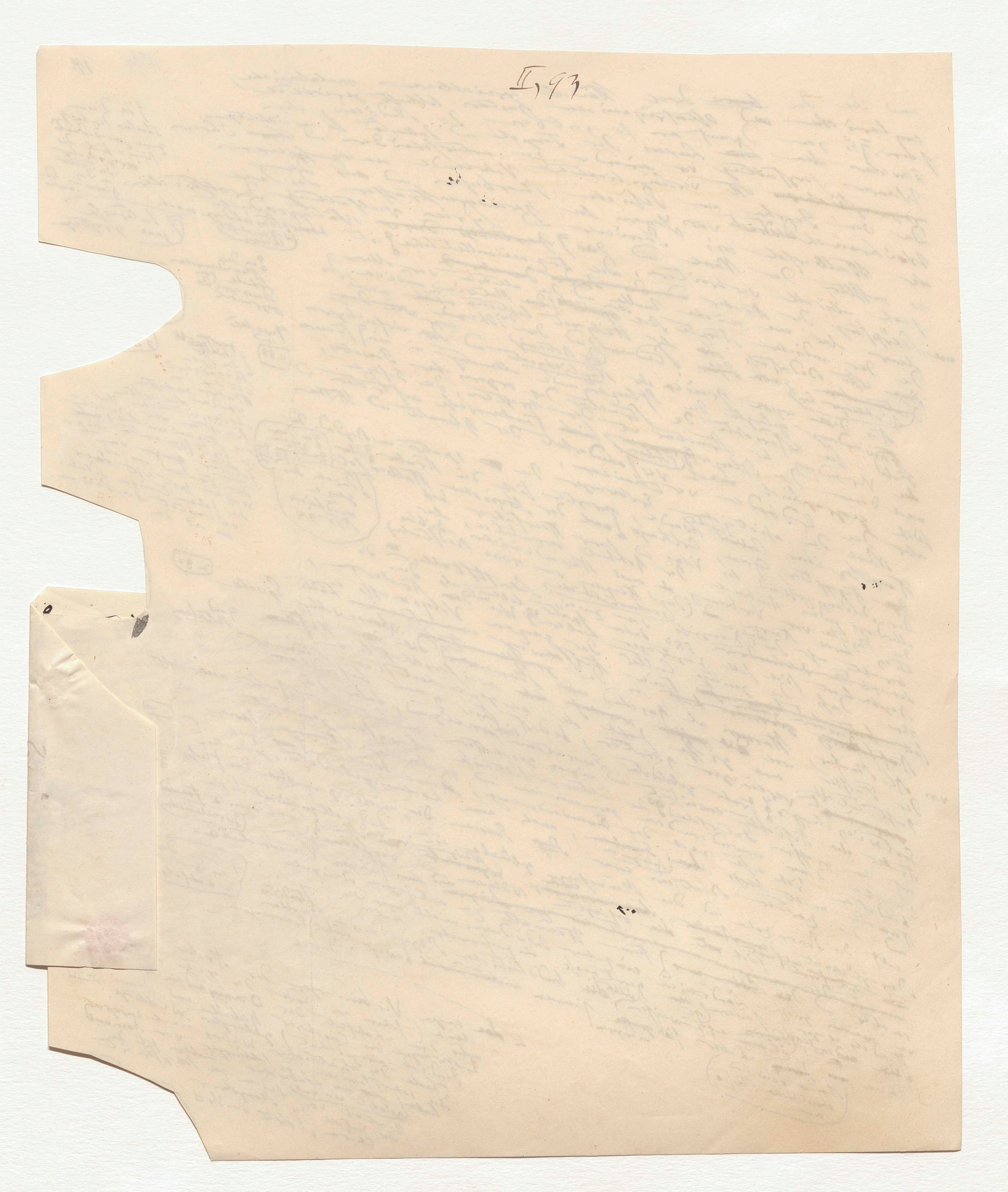
... Wegen vom Euphrat bis zum ... und der ... Mittel-Afrika ... Beispiele

trotz der ... Rede ... westfäls

Marco Polo und christliche Missionare

n 91

... China (schon ... Chalifat der ... Abbasiden ...) gelangten wichtige ... nach Europa ... Indien ... arabischer ... Schriftsteller ... Der Einfall der Mongolen in China störte den Ver-

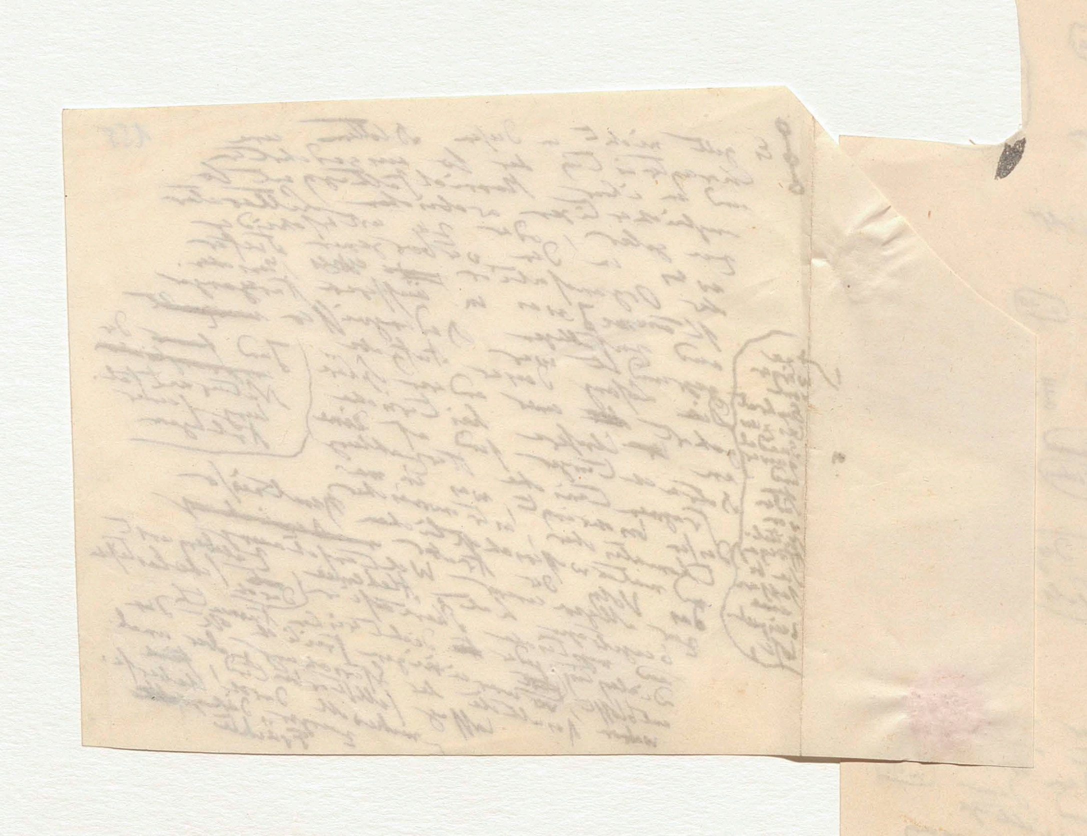


II, 93

Es gilt nicht in diesen Blättern eine
Charakteristik der so ausgedehnten
und in ihrer Mannichfaltigkeit so
ungleichartigen arabischen Litteratur
zu geben, oder zu untersuchen
was in der verborgenen Tiefe
der Organisation ~~[illegible]~~ ~~eines~~ des Menschen.
Stammes, was in äusseren Anregungen
und zufälligen Bedingnissen ~~[illegible]~~
gegründet war. Aufgabe
Die Lösung dieser
gehört ~~[illegible]~~ einer andern Sphäre
an. ~~[illegible]~~ Unsere historischen
Betrachtungen sind auf eine
[illegible] Darstellung
Fragmente beschränkt, was ein
dieser bewegt, als wesentlicher Hauptmoment
Chemismus der naturwissenschaftlichen Weltanschauung ~~[illegible]~~
und naturwissenschaftlichen Araber
Das Volk der Araber ... Alchemie, Zauberglauben, scholastischen
zur allgemeinen hat ~~[illegible]~~
beigetragen Theosophie ... Dichtkunst, Träumereien. Der
und mystischen ~~[illegible]~~ oder freilich oft
Dialectik, ~~[illegible]~~ nur wenige Forschung aber unab-
entblösst, ~~[illegible]~~ resultirte die selbsterkämpfte! ~~[illegible]~~ Naturfor-
wahre Lösung selbst erarbeitet durch die ~~[illegible]~~
schung, nicht die zeugen Früchte

Und ~~[illegible]~~ der Naturentfal-
tung sondern Anlagen

Das Wandern der Wüsten vom Euphrat bis zum Guadalquivir und Süden von Mittelafrica hat ihnen eine beispiellose Weltstellung



zeit aber den Oscus[92] aber die Mongolen selbst wurden (n 92)
bald ein vermittelndes Glied für die Araber welche
durch eigene Anschauung und mehr als Forscher von
der Küsten des stillen Meeres bei den Sumpflanden der Wangarah in
Westafrika von der Pyrenaen bis [illegible] (der Scherif Edrisi)
Afrika den Erdgunde aufgezeichnet haben; Die Geographie des
Ptolemäus wurde nach Früher schon auf Befehl des
Chalifen Mamun zwischen 813 und 833 in arabische
übersetzt und ist sogar nicht auf uns gekommene Fragmente (n 93)
der Übersetzung benutzt worden [93] Von der
des Marinus Tyrius vorzüglichen Geographen welche den arabischen ausgezeichneten Leo (n 94)
langer Zeit [illegible] ist [94] und Alhassan (Johannes
Leo der [illegible] El Istachry Eine grosse Bereicherung der Erdkunde
Schader El [illegible] der Erdgegenden der Darstellung
der Erdgunde nicht so [illegible] nicht auf die [illegible] (n 97)
und Spanier erhalten schon [illegible] Flussgebiete
Dazu blieb der Verhältnisse [97] ! Beschreibung von [illegible] das mit der
räumlichen und Längen Breitenbestimmungen beschränkt sie [illegible] der Atharen
auf der Dagegen Volk auf die organischen Pflanzenwelt die [illegible] aber über
[illegible] befreundeten [illegible] [illegible] alle Fortschritte [98] (n 98)
[illegible] Aristoteles
[illegible] der [illegible] Thier [99]
[illegible] ist die Bibliothek [illegible] (n 99) (n 100)
[illegible] dass man
[illegible] Indien
[illegible] der Erzeugnisse
[illegible] des Landes
[illegible] alles
[illegible] Arzneimittel
[illegible] die Dochara ge (Avicenna)
[illegible] bei der jüngeren
[illegible] Cordova am Euphrat
Maredin christlicher Schüler

(Fälle bereits erwähnt was der arabische Serapion und Sa[illegible] behandelt besser gewesen)

zum versch[illegible]
mit [illegible] Apotheken
Diese Ibn Joschd (Avicenna) und Mesue der [illegible] Dieser [illegible]
wurde [illegible] in Syrien und [illegible] sie selbst dann
Serapion aus [illegible] behandelte [illegible] selbst damals durch die Erdraume
Jahrhunderte lang [illegible] aber, fest [illegible] nur grossen [illegible]
[illegible] [illegible] so mit [illegible] Dasselbe [illegible] sich der [illegible] aber auch das (n 1)
von arabischer Gelehrten wie [illegible] Namen wissen sich über [illegible] mehr wichtige
arabischer [illegible] Namen [illegible] Thätigkeit sich der [illegible] Joschid aus der [illegible] unter den
erinnern [illegible] gleichzeitige [illegible] diese Zeit [illegible] Sumatra [illegible] unsrer [illegible] letzter Namen
thätliche [illegible] erweiterte [illegible] Haran und [illegible]
ertragte [illegible] Notizen [illegible] Charaga [illegible] Avicenna [illegible] gelebt (n 2 oder)
[illegible] was allerer [illegible] da Der [illegible] verglichen hat auffallender [illegible] Persische [illegible]
Wissen unter der Wahrscheinlich [illegible] übersetzt [illegible] Grosser recht [illegible] wie der [illegible] Jurisprudenz
da Sanscrit in das arabische mit Albert [illegible] selbst [illegible] unter ihren [illegible] Junges [illegible]
die Zeit den man [illegible] Materia medica [illegible] Deodaran Cedern [illegible] Statt
in ferner [illegible] der indischen [illegible] der [illegible] für [illegible] wird die Sohne
Dieses [illegible] bewegt [illegible] und hatte [illegible] Woste [illegible]
Arzte Sanscrit-Namen [illegible] Terpentinöl bewegt [illegible] ein Theil seiner
den [illegible] von Averrhoes lebten [illegible] naturhistorischen Werk
grosse [illegible] Friedrich II der [illegible] Vorzüge
nette den arabischer
Gelehrten und [illegible] Sprachen [illegible]

(der hohen [illegible] im 11ten Jahrhundert von [illegible] Araber [illegible] besuchten Wir [illegible])

(Frage ob Albat[illegible] Hassan verwechselt)

(93 [illegible] 200)

156

15.

zeit ~~ub~~ aber der Oscus[92] über die Mongolen selbst wurden
bald ein vermittelndes Glied, für die Araber ~~welche~~
durch eigene Anschauung und mittelbare Forschung von
der Küsten des Stillen Meeres bei [illegible] Zustande der Wangarah in
Westafrika ~~von der Syrern bei~~ [illegible] Edrisi [illegible]
inneren Afrika ~~der~~ [illegible] Erdgegenden aufgezeichnet haben. Die Geographie des
des Ptolemäus wurde nach Frähn schon auf Befehl des
Chalifen Mamun zwischen 813 und 833 ins arabische
übersetzt und ist sogar nicht unwahrscheinlich daß be[illegible] Fragmente
der Übersetzung ~~einige~~ [illegible] benutzt worden [illegible][93] von der
des Marinus Tyrus [illegible] Geographen welche der arabischen
langen Quellen vorzüglicher [illegible] aufgefaßten Leo,
Schriftsteller [illegible] benutzt [illegible][94] und Alhassan (Johannes ~~[illegible]~~ hat
Gleiches [illegible] eine größere Bereicherung der Erdkugel der Erdgegenden
[illegible] Strigamus [illegible] Eine größere Bereicherung der Darstellung
der Gegende nicht [illegible] ~~[illegible]~~ nicht auf die ~~[illegible]~~ Flossgebieten
und [illegible] erhalten [illegible] auf [illegible] der [illegible] den
Dazu [illegible] der Verhältnisse[97] [illegible] Beschreibung [illegible]
räumlicher und einer Breitenbestimmungen beschränkt; sie [illegible] der organischen Erzeugnisse des
und ~~[illegible]~~ Tagesgestalten befremdete Volk auf die Pflanzenwelt der [illegible] über alle
Natur so besonders auf die Pflanzen [illegible] vor allem Fort [illegible] über Thiere[98]
Boden [illegible] Dagegen [illegible] der [illegible] [illegible] der Aristoteles ~~[illegible]~~ Thier[99]
der Uebersetzungen hatten [illegible] Uebersetzungen. Doch ist die Bibliothek [illegible] Thiergeschichte
in der [illegible] was sie aus [illegible] Indier und
und [illegible] Galenus [illegible] die [illegible] der Aristoteles [100] zu [illegible] Perser [illegible] erhalten
geschichten des [illegible] der [illegible] aus Malaga [illegible] Griechenland [illegible] [illegible]
Ibn Beithar [illegible] als [illegible] Beispiel [illegible] der Erzeugnisse [illegible] landes
ist [illegible] [illegible] als [illegible] Beobachtung [illegible] und [illegible] aller
wegen [illegible] Zonen der [illegible] der Arzeneimittel
Aegypten und [illegible] [illegible] [illegible] Bochara ge-
Durch [illegible] verschiedener [illegible] immer [illegible] der jüngeren
zum [illegible] Alhasan [illegible] Cordova! [illegible] Euphrat
und [illegible] vergleichen [illegible] aus [illegible] Schriften
Diese [illegible] in der Ibn Sina (aus Bochara) ~~[illegible]~~ Averrhoes (aus Cordova) [illegible] Meridin [illegible] christlichen Schulen
wurden Ibn Zochr [illegible] (Averrhoes) [illegible] Mesue [illegible] gestalten [illegible] Dasein [illegible] der
Serapion [illegible] Syrien und [illegible] [illegible] Lehrbücher [illegible] lebhaft die [illegible] Erdraum
Jahrhunderte [illegible] haben, [illegible] nennt [illegible] selbst [illegible] damals durch die
[illegible] bekannt [illegible] so [illegible] derselben [illegible] einer größeren [illegible] der
von [illegible] Gelehrten [illegible] Naturwissenschaften [illegible] über [illegible] aber auch das
arabischen [illegible] das Naturwissens [illegible] [illegible] Studien [illegible] wichtige
erinnern [illegible] Einrichtung einer [illegible] Thätigkeit [illegible] Pharmacie [illegible] unter der
chemischen [illegible] durch [illegible] erweiterten [illegible] Charaka und Susruta [illegible] aus der [illegible] Namen
erbringen [illegible] Notizen [illegible] Alkermes [illegible] von [illegible] vielen auffallenden Übereinstimmungen
[illegible] älteren [illegible] Charaka [illegible] Avicenna [illegible] vergleichen hat, giebt
der Wissenschaft in der [illegible] arabischen [illegible] [illegible] Großen [illegible] Edrisi [illegible] [illegible] Junius [illegible]
Wenige [illegible] Sanskrit in das arabische übersetzt [illegible] Albert [illegible] Leder [illegible] unter [illegible] Lehre
der Zeit [illegible] Materia medica [illegible] [illegible] [illegible] des
in [illegible] Lehrbücher der indischen Natur [illegible] und [illegible] bringt [illegible] Worte [illegible]
Dieses [illegible] bewegt [illegible] der [illegible] [illegible] Welt [illegible] ~~[illegible]~~ [illegible] seiner
Arzte [illegible] Sanskrit-Namen [illegible] Terpentin [illegible] Wissenschaften [illegible] des [illegible] Theil seiner
die [illegible] von Averrhoes [illegible] Friedrich II [illegible] naturhistorischen Werk.
große [illegible] arabischer [illegible] über den Vogel [illegible]
Gelehrten und ~~[illegible]~~ [illegible] Sprachen [illegible]

Marginal notes, right:

n 92

[93] Jener [illegible] gegen [illegible] 200

[illegible] der Scherif Edrisi

n 93

n 94

n 97

n 98

n 99

n 100

Matricenna

Fulles [illegible] was der arabischen [illegible] [illegible] besser [illegible]

n 1.

n 2 Leder

Der [illegible] im 11ten Jahrhundert [illegible] vor [illegible] Araber [illegible] besuchten Wir [illegible]

Marginal note, left of main sheet:

[illegible] Albulkassem [illegible] [illegible] auf

Pasted slip (left):

157

Schon fünfzig ~~Jahre~~ nach dem
Tode des Propheten waren die Araber
bis an die äußersten westlichen Grenze
von Afrika gelangt bis an die Küste
Atlantis [illegible] 96 ~~[illegible]~~ später der Atma-
als die unter dem Namen der [illegible]
gewin begonnen [illegible] beschaffte
[illegible] Mare tenebrosum der Seefahrer
[illegible] ~~[illegible]~~ der ~~[illegible]~~ wahrscheinlich [illegible]
gebracht [illegible] später wieder [illegible] die größte
war, ist [illegible] worden [illegible] in der Ostindien und
zwischen [illegible] arabischer [illegible]
[illegible] Masse [illegible]

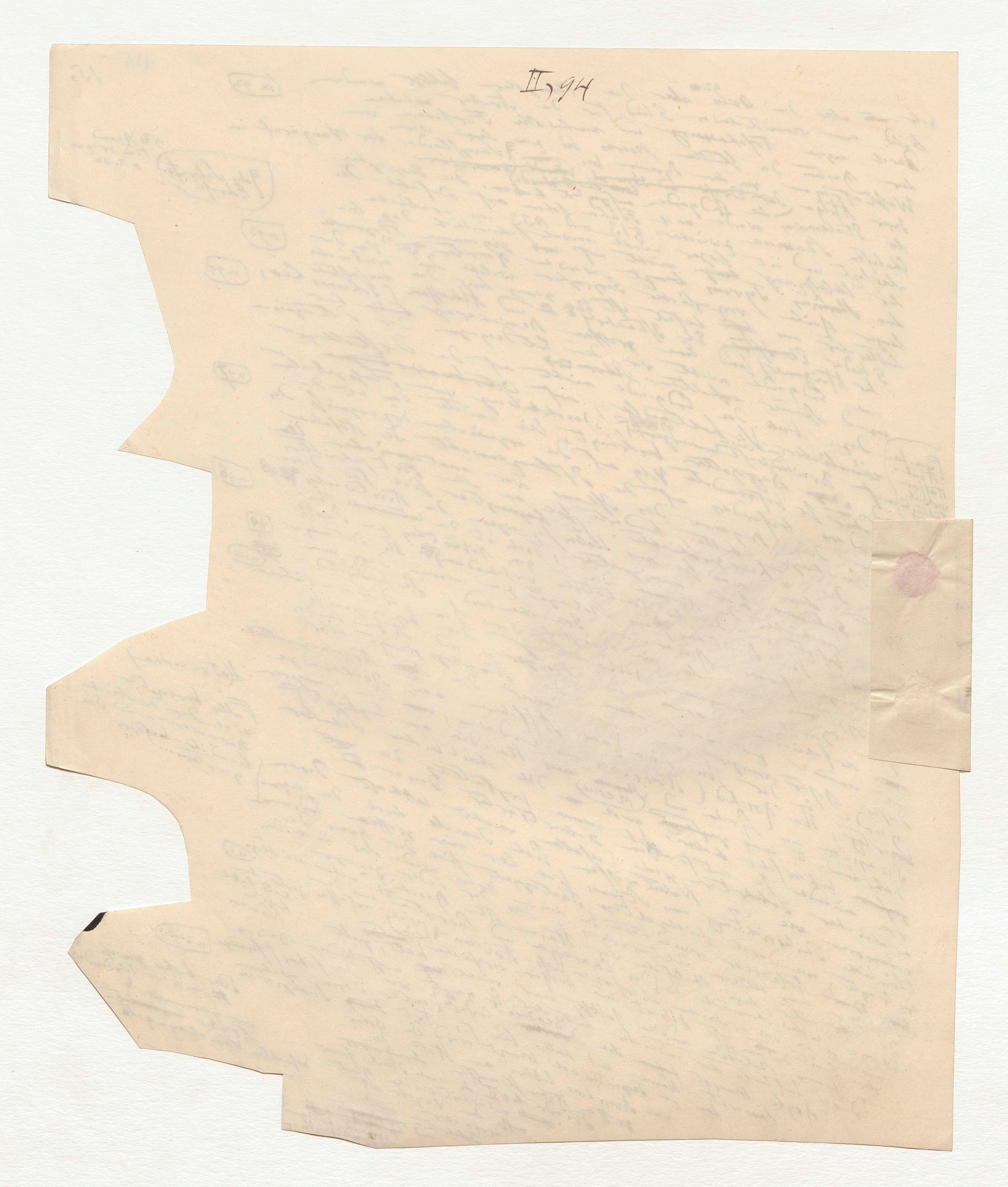
n 95

[illegible] Norden [illegible] [illegible] [illegible] der Schifffahrt der [illegible] [illegible] [illegible] Handel [illegible] zu [illegible]

n 96

156 15.

zeit ~~mit~~ aber der Oasis[92] aber die Mongolen selbst wurden (n 92)
bald ein vermittelndes Glied für die Araber welche
durch eigene Anschauung und mehrerer Forscher von
der Küsten des Stillen Meeres bis zum ∃ Ausflusse der Wangarah in
Westafrica ~~von den Syrern bis [illegible]~~
davon Afrika [illegible] die Erdgunde aufgezeichnet haben. Die Geographie
des Ptolemaeus wurde nach Fraehn schon auf Befehl des
Chalifen Almamun zwischen 813 und 833 ins arabische
übersetzt und ist sogar nicht unwahrscheinlich daß bei (n 93)
der Übersetzung einige nicht auf uns gekommene Fragmente[93]
des Marinus Tyrius benutzt worden. Unter der arabischen (n 94)
langen Reihe vorzüglicher Geographen welche den auszeichnen Leo,
lebte der um ~~sie~~ beste Ibn Batutah[94] [illegible] und Abulfeda [Johannes Leo
Africanus] Ebn ~~[illegible]~~ Eine grossen Bereicherung der Erdbeschreibung der Portugiesen
der Erdgunde nicht ~~[illegible]~~ auf die Darstellung (n 95)
und Ebene erhalten. Über [illegible] nicht auf die ~~[illegible]~~ Flussgebieten
Dazu blieb das Verhältniss[95] / Beschreibung von
räumlicher und einer beschränkt bei Breiten ~~[illegible]~~ bestimmungen[97], leitete das in die
Natur so befremdete Volk auf die organischen Erzeugnisse der
Boden besonders auf die Pflanzenwelt. Die Abhandlungen über
der Botanik ~~[illegible]~~ Dagegen des Ibn Alaman der unter ~~[illegible]~~ aber alle Fortschritte dazu[98] (n 98)
der Botanik hatte. Ebn Baithar hatte sich in allen [illegible] Totalen Theil
in der Pflanzengeschichte so aus Ueberzeugung des Ibn Dami[99]. (99)
unter dem Schutz hätte vereinigten! Doch ist die Bibliothek der Ordnungen (n 100)
und Sammlung [illegible] der Aristoteles verschiedenen zu nennen Dem man
geschrieben der Aristoteles aus Malaga[100] zu nennen Perser (Indier) [illegible] erfahren
beschrieben von der der aus Griechenland [illegible]
ist Ibn Baithar Asien ein Beispiel von dem Erzeugnisse des Landes
wegen seiner Arbeit des Ärzte und die Erzeugnisse aller
Aegypten durch eigene Beobachtung. Die Arzneimittel
zum verschiedener Zonen zu vergleichen, immer bei Bochara zu
~~[illegible]~~ aber Avicenna aus Afschena bei Bochara / ~~und~~ den Euphrat
Dieses Verhältniss war in der Ibn Sina aus Cordova, aus Maradin am Euphrat
sonders in der Ibn Roschd (Averrhoes) aus Cordova, aus Maradin ist christlicher Schüler des
zu rechter Ibn Roschd (Averrhoes) aus Mesue ist christlicher Schüler dieser
Serapion aus Syrien und Mesue, die christlicher aus Damas
Jahrhunderte lang ~~[illegible]~~ und seinem Gebrauch nicht selten der eigene
[illegible] übersetzt haben. Die [illegible] Damals der Drame (n 1)
~~[illegible]~~ verbreitet ~~[illegible]~~ Dieselben Sieg über die grossen [illegible] mehr wichtiger
arabischen aus der Naturwissen ~~[illegible]~~ Stadt der grosse Der
[illegible] Scheidungs Chemie ist [illegible] nun aber auch das
[illegible] wie das Stein Alchymie gleichzeitig [illegible] die mehr wichtige
bekannter Kräutern erweiterten die [illegible] aus der (der halb fabelhafte Name)
durch [illegible] allerer Alterthums vor [illegible] viele [illegible] (n 2 Geber)
~~[illegible]~~ durch den [illegible] Chemie und Salpetersäure [illegible] (Der beschreiben [illegible] im 11ten Jahrhundert
des [illegible] was der Chalifen [illegible] hat, gibt in auffallender Weise
[illegible] dazu aus der [illegible] überhaupt [illegible] erst [illegible] der [illegible] [illegible] Dinge
Wurzel unter der [illegible] überhaupt Ebn [illegible] Zeitraum [illegible] unter ihren [illegible] wissen
Sanscrit Worte die mit Albert der [illegible] Perser Ceder Natur [illegible]
der Zeit [illegible] der materia medica selbst [illegible] ~~[illegible]~~ (von ~~[illegible]~~ Araber [illegible] im [illegible])
in jenen Zeiten der indischer Lehre Bezoar gibt
Dies Lieblinge [illegible] der [illegible] wird die Lehre
Arzte bewegt Namen und halb ~~[illegible]~~ [illegible] besuchten Hof ~~[illegible]~~
Sanscrit Namen Terpentin oel bringt ~~[illegible]~~ Hofe des
die [illegible] und Averrhoes lebten am Theil seiner
von Averrhoes ~~[illegible]~~ Staufer ~~[illegible]~~ nur
grossen ~~Hohenstauffen~~ Friedrich II der eine Theil seiner
welche den ~~[illegible]~~ naturhistorischen Werk
arabischen Vogels ~~[illegible]~~
Arbeiten und ~~[illegible]~~ [illegible] Sprachen [illegible]



II,94

157

Schon vierzig Jahre nach dem
Tode des Propheten waren die Araber
bis an die äussersten westlichen Grenzen
bis an den Hafen
vor Afrika gelangt 06 [illegible] später Alma.
[illegible] die unter dem Namen der
als die [illegible] begonnen Stand [illegible] beschaffen Saarfahrer
gewin [illegible] Mare tenebrosum Die [illegible] wurde [illegible]
das Mare [illegible] der [illegible] wurde [illegible]
[illegible] der [illegible] Schärlicht [illegible]
[illegible] wieder [illegible] Die grosse
war ist später worden [illegible] in der Ostseeländer und F
war, zugezogen [illegible] die war n95
zwar [illegible] arabischer Herren
Masse

F [illegible]
Norden
[illegible]
[illegible]
[illegible]
[illegible]
[illegible]
[illegible]
[illegible]
96 [illegible]
n96

spanischen Juden 3 verdankte.

Abdurrahman legte einen botanischen Garten bei Cordova an und liess durch eigene Reisende in Syrien und andern asiatischen Ländern seltene Samen sammeln. Er pflanzte auch bei dem Pallaste der Rissafah die erste Dattelpalme, die er in einem Gedichte voll schwärmerischer Sehnsucht nach seiner Heimath Damascus [illegible]. (n. 4)

Der wichtigste Einfluss, den die Araber auf das allgemeine Naturwissen gerichtet haben, ist aber der [illegible] der Fortschritte der Chemie. Mit ihnen fängt für diese Wissenschaft eine neue Epoche an. Freilich waren Alchemie und Neuplatonische Phantasien über Entstellung so mit der Chemie verbunden, wie Astrologie mit der Astronomie; aber die Bedürfnisse der Pharmacie und der technischen Künste leiteten zu Entdeckungen, die der alchymistischen metallurgischen Arbeiten der Alchymisten und durch Zufall begünstigt wurden. Die Arbeiten des Geber (Abu Mussah Dschafar al Sofi) und die viel spätern des Razes (Abu Bekr al Razi) sind von wichtigen Folgen gewesen. Die Bereitung der Schwefelsäure, der Salpetersäure, des Königswassers, die Bereitung der Metalloxyde und anderer Chemikalien bezeichnen diese Epoche. (n. 5)

Ob die arabische Chemie aus ihrer Quelle, der indischen Litteratur (der Schriften über technische Künste), oder aus der ersten alchymistischen Vorstellung der Aegypter, des Pseudo-Democritus und Zosimus und Synesius der Alexandriner geschöpft habe, ist schwer zu entscheiden. (n. 6) (n. 8)

Unter den chemischen Entdeckungen ist die [illegible] der Anwendung zum Feuerschiessen ... zwischen 1285 und 1295, während dass das Schiesspulver ... im zwölften ... gebraucht wurde ...

[illegible] nach Avicenna ... zweiten Jahrhundert ... Luftthermometer ... Sanctorius ... Galilei ... durch die Mittel der Accademia del Cimento ... grossartige ... Beobachtungen ... Wärmemessung ... Meeresschichten ... Periode.

Die Erfindung ... Angabe des Sanctorius ... später ... Jahrhunderte ... verbesserter ... welche die Arbeiten der Optik ... des Ibn Junis erwähnt.

(n. 9)

Himmels ... arabischer ... Hagulter ... gemacht ... Lachmiter ... Stellung des ... ausgezeichnete ... [illegible]

Alhaz[en]

Zu viel mehr Geber

Dja-ber

Dschafar al Sofi

Alchymist Geber Razes 1295

n. 7

200 Jahre vor Berthold Schwarz

spanischen Juden 3 verdanken

Abdurrahman

~~Abdurrahman~~ legte einen botanischen Garten bei Cordova an und ließ durch eigene Reisende in Syrien und andern asiatischen Ländern seltene Sämereien sammeln. Er pflanzte nahe bei dem Pallaste der Rissafah die erste Dattelpalme, die er in einem Gedichte voll sehnsüchtiger Sehnsucht nach seiner Heimath Damascus besang.

Die wichtigste Einwirkung, die die Araber auf die allgemeine Naturwissenschaft ausgeübt, ist die, welche sie auf die Fortschritte der Chemie gerichtet haben. Mit ihnen fängt für diese Wissenschaft eine neue Epoche an. Freilich wurde Alchemie und Neuplatonische Phantasie eben so mit der Chemie, wie Astrologie mit der Astronomie verbunden, aber die Bedürfnisse der Pharmacie zu Entdeckungen die der technischen Künste leiteten zu metallurgischen Bestrebungen und [illegible] die alchymistischen Zusätze begünstigten die Arbeiten des Zerlegens. Die Arbeiten von Abu Dschafar Dschabir (Abu Mussah Dschafar al Sofi, Geber) sind von wichtigen Folgen gewesen. Die viel späteren der Deutungen der Beziehungen der Salpetersäure, der Schwefelsäure, des Metalloxyde und der [illegible] zu ihrer Darstellung, die Zubereitung von Schwefel, Quecksilber und anderer Metalloxyde, die arabischen Chemiker aus ihren Schriften über die indischen Litteratur, der Schriften der Nestorianer, was die indischen Vorbereitungen aus der neuen alchymistischen Epoche und Sophisten Synesius zu entscheiden ist schwer. Unter den Erfindungen, die Araber der Ägypter, des Pseudo-Democritus und der Zuschreiber der Schriften des Geber gemacht haben, ist schwer zu bestimmen.

n. 4

n. 5

n. 6

n. 7

n. 8

n. 9

n. 10

[Margin:] 2 oder viel mehr Djaber gal [illegible]

[Margin note, circled:] 7 [illegible] der alco ho [illegible] zu [illegible]

Nach den neuesten sehr sorgfältigen Untersuchungen Reinaud's hat die Anwendung zur Fortschleuderung der Orientalischen Schießpulver und Projectile, die den Arabern zwischen 1285 und 1295 schrieb, eine Stammart der zwischen 1285 und 1295 schrieb, wahrend dass bereits im zweyten Jahrhundert das Schießpulver zur ersten Anwendung sogleich gebraucht wurde.

[Circled:] 200 Jahre also fast vor Berthold Schwarz

[Margin:] 7 [illegible]

weder Hassan noch Avicenna haben im Gebrauch des Luftthermometers und nach einer Erfindung eines Luftthermometers. Die Erfindung und Angabe des Sanctorius; die Angabe ist aber erst später. Dieses Jahrhundert bei Galilei, Cornelius Drebbel und der Accademia del Cimento durch die Mittel vergrößerter Wärmemessung, ein großartiges Gebiet zusammenhangender Erscheinungen von Meeresschichten, Dampfschichten, Luftstrom und der Erde, ein so kosmisches begriffen, welche die Arbeiten der Optik des Alhazen, vielleicht [illegible] in der Luftstrahlen-Brechung, Anwendung der Astronomen Ebn Junis erwähnt.

[Margin:] citat Physik

[Margin:] 9 ganz [illegible]

Der Einfluß der Sternwarte zu Meragha und so selbst erstaunten großen Astronomen, die Durchsichtigkeit des arabischen Himmels. Wer die heitere Heimath des Sabier in Bewegung der Sterndienste des Jupiter und der Planeten, der Sonnenwechsel und der Chaldäer zu [illegible] mehr die Thätigkeit der Astronomie der gebildeten [illegible] noch mehr Zustände der Atmosphäre wissenschaftlichen Theiler der Astronomie begünstigten Einflüsse doch zu beachten, nicht einmal Anlagen, so hochbegabter Männer, was nur geblieben und Völker, viele Amerika (Clemens Cora) den bevorzugten [illegible] Tag (a) haben noch heiterer Himmel als Aegypter Araber in Bochara, Ende des 8 Jahrhunderts Albyruni nach Indien um

[Circled:] No 8ᵗᵉ Jahrh

[Slip 159:]

7 Oder gar aus chinesischen Quellen durch Vermittlung der Mongolen

159

[Slip 160:]

B. d. v 16 nach den Worte: „Bochara ganz unten“:

8 Das kleine, die ewige Heiterkeit des Himmelsgewölbes regen überall an, aber führend wirksam ~~führend~~ und folgerecht, d. h. zu Ideen erregend, regen sie nur da an, wo eine Entgegnung mathematischer Gedanken anderer Form und kleinen ganz unabhängige Antriebe wird, unter äußerer Vorhersage bewegter wo die Zeit-Eintheilung einer Volker-Stämme genau angewiesen ist. als Z. B. die ~~Aufsicht~~ des Ackerbaues, eine die Ackerbaus bei [illegible] construirenden Wandelvolkern ~~hatte~~ Negypten, Babylonien, Chaldäer, empirische Regeln der Arith[metik], Sarazenen und der Geometrie. Das alles ganz entstehen und die Entstehung mathematischer Wissenschaft vorbereitet, aber nur die astronomischen Wissenschaft ~~gefunden~~ Regeln erzeugt, die höheren Culturgesetzmäßige ~~Regel~~ am Himmel ist wird Erscheinungen, wie der Verschwindungen ~~indischer~~ erzeugt, auch in diesem Flach erfüllt ist. Ein unser großer Dichter sagt, nach dem ergründenden Sch“ geforscht.

4 Die Araber erhielten indische.

160

[Slip 161:]

1 Die Susruta, der ächte Inbegriff aller medicinischen Kenntnisse der Inder wurde von einem Schüler übersetzt durch Hilfe des Chalifen Harun al Raschid's gebräuchlich Dahsnavi oder [illegible] schon Sanscrit-Lehrer kennen gelernt hatte. Die Einzig arabische Arzte [illegible] Nothwendigen

[Circled:] N. 8 Albyruni

161

spanischen Juden³ verdankte,

Abdurrahman → legte einen botanischen Garten bei ~~Abdurrhaman~~ Cordova an und liess durch eigene Reisende in Syrien und andern asiatischen Ländern seltene Samen sammeln. Er pflanzte selbst bei dem Pallaste der Rissafah die erste Dattelpalme, die er in einem Gedichte voll schwärmerischer Sehnsucht nach seiner Heimath Damascus [illegible]. | n 4 |

Der wichtigste Einfluss, den die Araber auf das allgemeine Naturwissen ausgeübt haben, ist der gewesen den sie auf die Fortschritte der Chemie gerichtet haben. Mit ihnen fängt wie ein neues Zeitalter für diese Wissenschaft an. Freilich war Alchemie und Neuplatonische Phantasien eben so mit der Chemie, wie Astrologie mit der Astronomie verbunden, aber sie bildeten die Bedürfnisse der Pharmacie und der technischen Künste zu Entdeckungen [illegible] metallurgischer Bestrebungen, die der Theoretiker [illegible] alchymistischen Zusatz begünstigten wurden. [illegible] Die Arbeiten des Abu Djafer (Abu Dscha-far) [illegible] der viel späteren Geber [illegible] Zersetzung [illegible] | n 5 |

[7 zwischen der [illegible] 8. Jahrhundert] | n 7 |

[oder viel mehr Geber Djaber Djafer] Geber (Abu Mussah Dschafar al Sofi) und die wichtige Folge [illegible] von Schwefel, Salpeter, Salmiak und andern Metalloxyden, [illegible] bereitungen und anderer Chemiker aus ihrer Schule [illegible] | n 6 |

Was die arabischen und indischen Litteratoren der Schriften der Epoche [illegible] der neuern alchymistischen technischen Künste und Sophisten Synesius unterscheiden muss. Unter den ersten [illegible] ist Dschafar [illegible] der Aegypter) der Pseudo-Democritus [illegible] Verstellung [illegible] Schriften geschöpft haben, ist schwer zu entscheiden. Einen [illegible] Anwendung zur Zergliederung [illegible] | n 8 |

[7] Nach der neuesten sehr sorgfältigen Untersuchungen der berühmten Orientalisten [illegible] und [illegible] scheint das Schiesspulver im dreizehnten [illegible] zwischen 1285 und 1295 schon im zweiten [illegible] der Araber, dass bereits das Schiesspulver ~~[illegible]~~ zum Projectiler [illegible] Stammen [illegible] gebraucht [illegible] wurde.

[200 Jahr also fast ~~[illegible]~~ vor Berthold Schwarz]

von hohlen [illegible] Waffen diese Anwendung Karmellen [illegible] Syste[m] [illegible] nach einer Avicenna [illegible] Jahrhunderts im Gebrauch der Luftthermometers wird [illegible] Jahrhunderte Drebbel und [illegible] bei Galilei zur Erfindung Angabe des Sanctorius [illegible] Academia del Cimento durch die Mittel [illegible] Wärmemessung [illegible] Messungen [illegible] Meeresschichten [illegible] Periodi.

Die ~~[illegible]~~ Zugeschrieben, aber diese Angabe ist [illegible] Cornelius Drebbel und der [illegible] genauen Wärmemessung unbegründet [illegible] Dagegen ~~[illegible]~~ verschafft [illegible] wir eine Welt ganz verschiedener Gegenstände [illegible] begriffen, dessen welche die Arbeiten der Optik [illegible] Ibn Junis erwähnt.

Zeigen, Luftspiegelung [illegible] der Erde [illegible] Fortschritten [illegible] vielleicht ~~[illegible]~~ des [illegible] | n 9 |

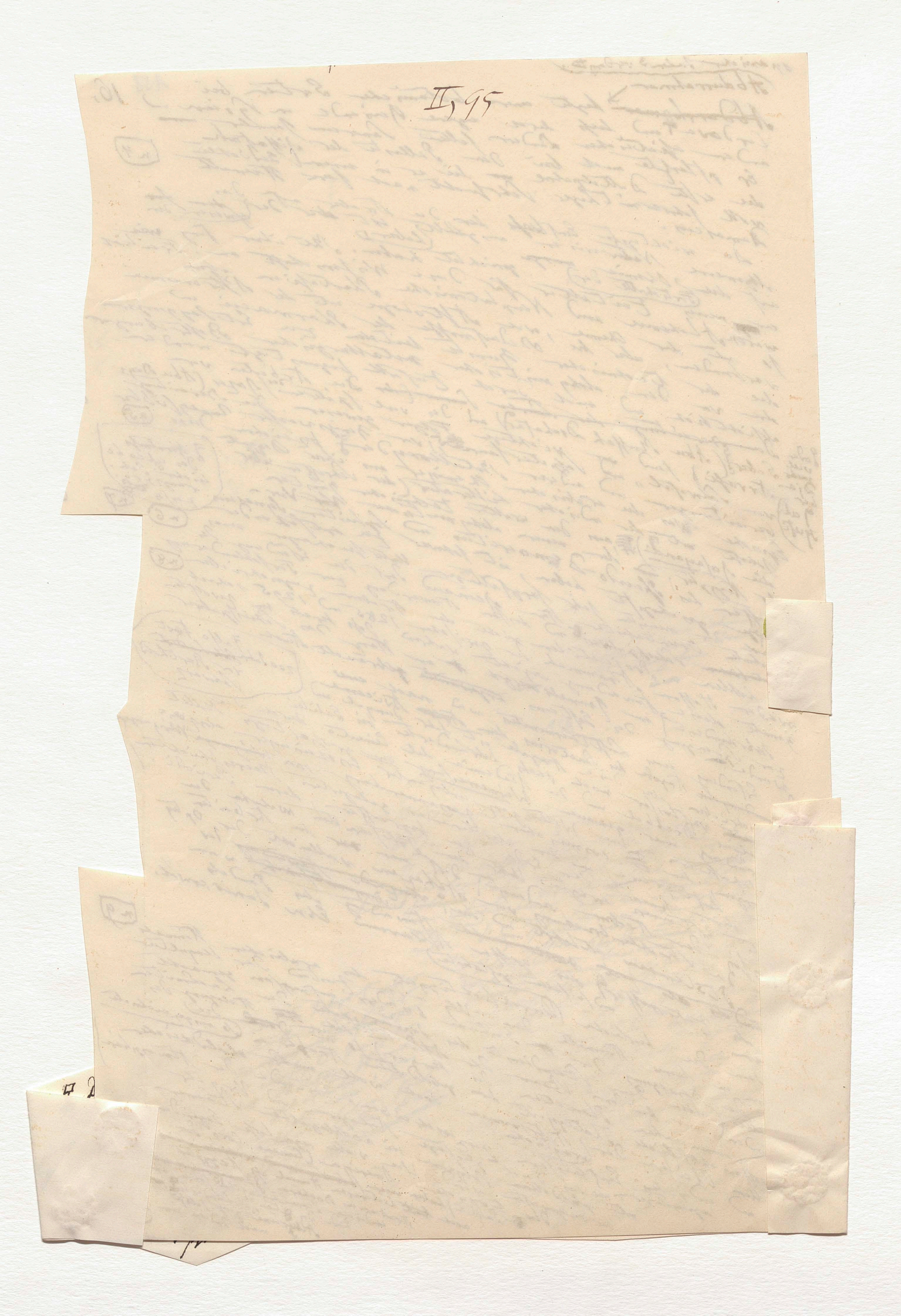
citat [illegible] Strahlenbrechung verdankt, dass [illegible] Alhazen [illegible] des Ibn Junis [illegible]

[9 genauer] Physik der ~~[illegible]~~ Zeitmessung [illegible] Anwendung [illegible] Astronomen Ebn [illegible] und so selten gerühmte (Durchsichtigkeit) des arabischen Himmels [illegible] Zustand der Atmosphäre [illegible]

Wenn die herrliche Heimath der Saturnus [illegible] Jupiter [illegible] Merkur [illegible] chaldäischen [illegible] Atmosphäre [illegible]

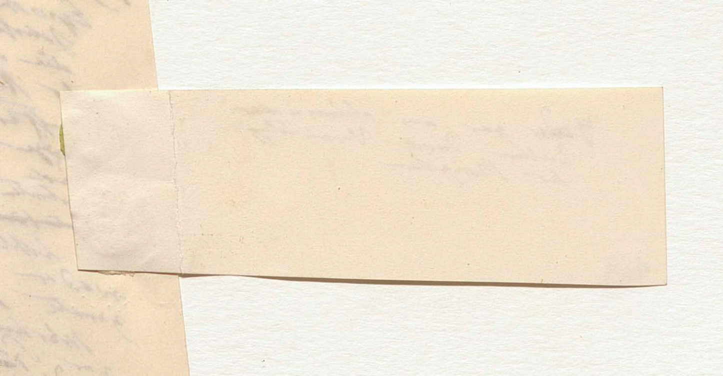
schon die Bewegungen der Planeten [illegible] Thätigkeit der arabischen Astronomen [illegible] Anlagen [illegible] hochbegabter Männer [illegible] Amerika (Cumana) Coro [illegible] Aegypter [illegible] Bagdad [illegible] Planeten [illegible] Jahrhunderts [illegible] Albyruni [illegible] nach Indien [illegible] | n 10 |

| 8ᵗᵉⁿ Jahrh. |



∓ oder gar aus chines. u. oder Quellen durch Vermittlung der Mongolen

159

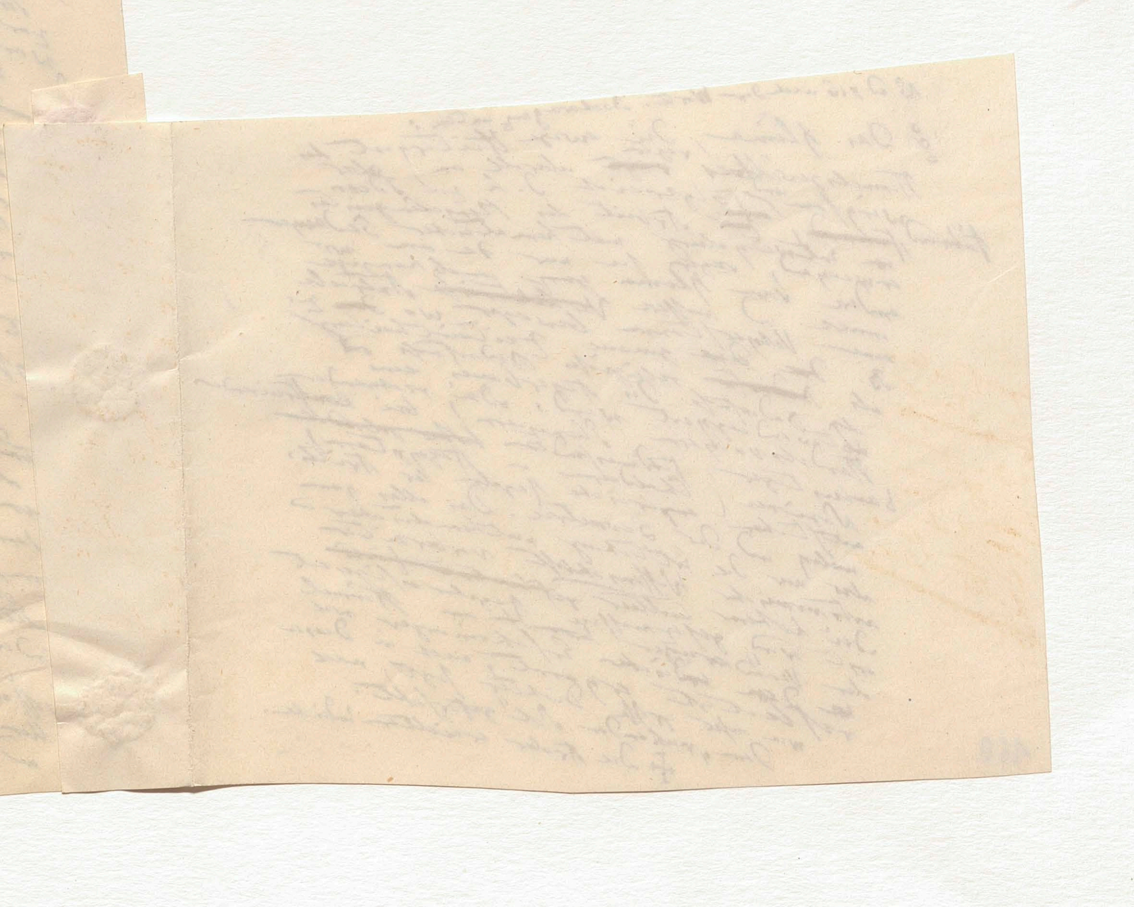


13. ad p. 16 nach den Worte „Bochara ganz unter"

§ Das Klima, die ewige Heiterkeit des Himmelsgewölbes regen überall an, aber wirksam und folgereich d. h. zu Ideen führend, [illegible] Arbeit des Menschengeistes zu Entwickelung mathematischer Gedanken erzeugend, regen sie nur da an wo andere dem Klima ganz unabhängige innere und äussere ~~Veranlassung~~ Antriebe einen Volksstamm bewegen, wo z. B. die genaue Zeiteintheilung als religiöses Bedürfniss od. als Bedürfniss des Ackerbaues eine Nothwendigkeit erzeugt wird, dem rechnenden Handelsvolke der Phönizier, bei ~~construirenden~~ baulustigen, feldmessenden Aegyptern, Sabäern, Chaldäern, empirische Regeln der Arithm. entstehen und der Geometrie. Das alles gewiss wohl nur die Entstehung mathematischer oder astronomischer Wissenschaft ~~vorbereitet~~ [illegible] der höhern Cultur reif, Regeln ersonnen werden, gesetzmässige [illegible] am Himmel der Veränderungen irdischer Erscheinungen, wie reflectirt erkannt, auch in diesen wie unser grosser Dichter sagt, nach dem „ruhenden Pol" geforscht.

✝ Die Araber schildert indirekt.

160



gegen
Sch
~~[illegible]~~

(N 8ten Jahrh)

(n 10)

(N. ~~[illegible]~~ Albyruni)

I Die Susruta der ächte Inbegriff aller
medicinischen Kenntnisse der Inder
wurde von ~~[illegible]~~
Schülern übersetzt die zur
~~[illegible]~~ Zeit
Hofe ~~[illegible]~~ des Chalifen Harun
al Raschid gehörten; die
Beweis wie sehr
Sanscritliteratur schon früh
Eingang gefunden hatte. ~~Den~~
~~[illegible]~~ arabische ~~[illegible]~~
Mathematiker

162 17.

Arabische Astronomie zu studiren. Die Arabischen Astronomen so viel
sie auch der früher cultivirten Völker, vorzüglich der
griechischen Schule zu verdanken, haben doch bei ihrem eigenthümlichen
practischen Sinne durch die grosse Zahl und die Richtigkeit
ihrer Beobachtungen, die Vervollkommnung der [illegible] Tafeln. Durch
Instrumente und das eifrigste Bestreben zu verbessern das Gebiet der
Vergleichung mit dem Himmel erweitert. Die Gradmessung welche
Astronomie erheblich in der grossen Ebene von Sindjar ausführen (wurde)
Chalif Almamun in der grossen Ebene durch Beobachter erhalten hat ist wichtig
zwischen Tadmor und Racca [illegible] das Zeugniss zu
dass diesen Namen [illegible] Schultat als durch der wissenschaftlichen Bildung
derselben ist welchen [illegible] der Abglanz dieser Bildung
wird [illegible] Sammes giebt der [illegible] astronomische in der [illegible]
des Menschen [illegible] christlichen [illegible] Castilien [illegible] Engel des
war im Weltkriege Toledo unter Alfons [illegible] die [illegible] Hauptstelle
Congress zu [illegible] Isaac Ebn Sid [illegible] Ilchan Holagu den [illegible] Meragha
der [illegible] Rabbiner [illegible] unter vor [illegible] Berge bei [illegible] der
Wissen [illegible] Dschengiskhan auf [illegible] Sternwarte [illegible] beobachtete. [illegible]
Weltstammes [illegible] Instrumente [illegible] Chorasan [illegible] der Weltanschauung
Sterne Osten [illegible] Tus an der Geschichte daran [illegible] (Gedanke Umstand)
Nasser Eddin [illegible] verdankt [illegible] Erweiterung als vermittelnd [illegible] weiter welches
[illegible] (dass [illegible]) der Araber [illegible] Wissens gewinnt [illegible] Tycho [illegible] Sternzeiten
wie, die Erweiterung des [illegible] theoretischen [illegible] in dem [illegible] Himmels
auf Verbreitung der Epoche [illegible] Begründung der [illegible] Lichte das [illegible] war, verbreitete
[illegible] grossen [illegible] Nachricht der [illegible] Aber [illegible] der Timuride
[illegible] [illegible] Samarkand [illegible] Gymnasium [illegible] Stern Catalog
[illegible] [illegible] [illegible] stiftete und einen Beobachtungen
[illegible] neue und eigene [illegible] n 14

[illegible] Naturwissen der Araber [illegible] beiden
[illegible] gestellt worden ist, der [illegible] Erfahrung des 15
[illegible] was sie als [illegible] Schätze [illegible] Nacht
[illegible] [illegible] der [illegible] haben, [illegible] Deutschland
aufzählen [illegible] [illegible] Frankreich und [illegible] worden sind
Länger [illegible] Nach der [illegible] Edrissees [illegible] n 15
Schlüssen [illegible] der [illegible] zu [illegible] England, [illegible] zwei lange vor
haben wir nach an das [illegible] Gedanken hinzugefügt
Wegen [illegible] mathematischen Wissen der Mathematik [illegible] der Algebra
einer neuesten Arbeiten der [illegible] Araber [illegible] wenn [illegible] und einer
der [illegible] Geschichte der [illegible] Stämme, [illegible] Das [illegible] der arabischen
[illegible] der Algebra [illegible] entstanden, [illegible] Chowarezmier n 16
ein Mathematiker [illegible] Al-Mamun [illegible] Mesa [illegible] 16 daher [illegible] nicht aus
griechischen [illegible] Chalifen Al-Mamun bei [illegible] hat [illegible] Astronomie
Das [illegible] auf Befehl des Mohammed Ben Musa [illegible] Zeit indische Diophantus wurde
Mathematiker gründet [illegible] Friedrich Rosen [illegible] Zeit [illegible] das Ende des
verfasste + [illegible] indischen Wissen, [illegible] beweisen das [illegible] arabische
gelehrten Länder auf indischen Jahrhunderts waren [illegible] Buzjani [illegible] Algebristen
Diophantus des 4ten Jahrhunderts der Abhandlung [illegible] eifrig durch [illegible] [illegible]
an das Ende der [illegible] Colebrooke [illegible] und [illegible] Araber
am [illegible] nach Casiri und Abulwafa [illegible] älter [illegible] die Araber vermehrte
erst [illegible] Jahrhunderts von der [illegible] die vor [illegible] Jahrhunderte von Cremona 17
10ten [illegible] War bei [illegible] Schüler [illegible] Gerbert [illegible] über n 17
übersetzte [illegible] wurden die [illegible] Schule im zwölften [illegible] Mittelalter [illegible] durch dieselben [illegible]
Joh. vermischt [illegible] Begründung zwischen bereits [illegible] Hispalensis) das [illegible] der Araber [illegible] Algebra
der [illegible] Erbtheil [illegible] Joannes [illegible] [illegible] und [illegible] der Inder [illegible] erhalten sie auch in dieser
durch [illegible] europäische Litteratur Wege wurde [illegible]
in die [illegible] Stufe derselben [illegible] Verbreitung [illegible]
[illegible] Verhältnisse wurde [illegible]
die Mathematik [illegible]
entwickelt, [illegible]

Seine Schriften die erst [illegible] [illegible] bekannt geworden sind [illegible] wie [illegible] von der [illegible] das Land der Trade [illegible] und Wissenschaft der [illegible] gemeinsam über die n 11

162

Ueber die Astronomie zu studiren. Die Arabischen Astronomen so viel
sie auch der früher erwähnten Völker, vorzüglich der
griechischen Schule schuldig [illegible], haben doch bei ihrem eigenthümlichen
practischen Sinne durch die grosse Zahl und die Richtigkeit
ihrer Beobachtungen, die Vervollkommnung der Winkelmessenden
Instrumente und das eifrigste Bestreben die Tafeln zu verbessern das Gebiet der
Vergleichung mit dem Himmel erweitert. Die Gradmessung welche
Astronomie ansehnlich [illegible] Ebene von Sindjar ausführen (wurde)
Chalif Almamun in der grossen Ebene von [illegible] durch Beobachter [illegible] hat
zwischen Tadmor und Racca durch [illegible] erhalten [illegible] wichtig
daß dieser Name uns [illegible] als durch das Zeugniß [illegible]
durch [illegible] Abulfeda [illegible] der wissenschaftlichen [illegible] dieser [illegible]
wird [illegible] welcher [illegible] der Abglanz der astronomischen [illegible] der
des Morgenlandes christlichen [illegible] von Castilien [illegible] Engel der
war im [illegible] zu Toledo unter Alfons [illegible] die Hauptstelle [illegible]
Congress [illegible] Rabbiner Isaac Ebn Sid [illegible] Ilchan Holagu [illegible] Meragha
der [illegible] Wesir [illegible] von [illegible] Berge bei [illegible] Sternwarte [illegible]
Weltstammes Dschengiz [illegible] ausgerüstete Sternwarte beobachtete. Weltanschauung
und unter Astronomen [illegible] Oberaufsicht [illegible] Geschichte der [illegible] einer
Nassir Eddin [illegible] Tusi [illegible] Erweiterung der [illegible] als [illegible] vermittelnd [illegible] weiter [illegible] hat welches
[illegible] so [illegible] der Araber [illegible] Wissens [illegible] und [illegible] der Sterngunde [illegible] Himmels
wie [illegible] Verbreitung des [illegible] der theoretischen [illegible] in dem [illegible] verbreitete
[illegible] auf [illegible] Epoche von [illegible] der [illegible] angewandt [illegible] der [illegible] nach
[illegible] der grossen [illegible] Ansicht der Licht [illegible] [illegible] Catalog
[illegible] wesentlich [illegible] Sternwarte [illegible] Gymnasium [illegible] Arbeit
und der [illegible] hat [illegible] Abendlande [illegible] [illegible] und eigene n 14
[illegible] Völkern [illegible] Samarkand [illegible] Sternwarte [illegible] stiftete [illegible] wäre [illegible] beiden
[illegible] im 15ten Jahrhundert [illegible] Museums [illegible] der Araber in
[illegible] Ulugh [illegible] Beigh [illegible] der [illegible] ganz [illegible] weise der Naturwissen [illegible] worden ist; 15
Stiftete des [illegible] Alexandrinischen [illegible] Himmels [illegible] [illegible] erneuer [illegible] der
[illegible] gegründete [illegible] 14, [illegible] Sekage
[illegible] Lobe, das [illegible] Nach
Nach der [illegible] unter [illegible] wie [illegible] haben; [illegible] Deutschland n 15
[illegible] Entwicklung [illegible] Frankreich [illegible] [illegible] worden sind,
Schreiten wir [illegible] das [illegible] Gedankenentwicklung [illegible] [illegible] lange vor
haben wir [illegible] zu [illegible] Wissens [illegible] England, [illegible] zwei [illegible] Algebra
Wegen [illegible] [illegible] Mathematik [illegible] aus [illegible] der arabischen
einer neuesten Arbeiter [illegible] der Araber [illegible] Chowarezmi n 16
der [illegible] Geschichte der [illegible] Stämme, [illegible] [illegible] daher geschieden
[illegible] die Algebra [illegible] [illegible] [illegible] nicht auf
[illegible] mathematisch [illegible] entstanden, [illegible] Mosa [illegible] Früh [illegible] hat [illegible] Almansur
griechischer ursprünglich Al-Mamun ben [illegible] sowie [illegible] Astronomie wurde
Das auf Befehl des Chalifen Muhammed ben Musa [illegible] indische Diophantus [illegible]
Mathematiker [illegible] ist [illegible] Friedrich [illegible] Wissen, [illegible] berufen das Ende des
verfasste [illegible] Rosen [illegible] indischen Wissen [illegible] Daß [illegible] arabischen
gelehrten [illegible] ist [illegible] Jahrhunderts waren [illegible] [illegible] indischen [illegible] Algebraischen
Diophantus [illegible] Jahrhundert [illegible] Colebrooke [illegible] gegen [illegible] [illegible] Araber
am Ende [illegible] Abulwafa [illegible] älter [illegible] [illegible] verbreitete
erst nach [illegible] der Castri [illegible] der Schule [illegible] Jahrhunderts [illegible] durch
10ten Jahrhunderts nur [illegible] [illegible] Sechen [illegible] Cremona
übersetzt. Was bei der [illegible] Mittelalters [illegible] über 17 n 17
Joh [illegible] wurde [illegible] Schule [illegible] [illegible] Leipzig [illegible] [illegible] Algebra
Begründung [illegible] bereits [illegible] zweyten [illegible] [illegible] [illegible] in Persien
Der [illegible] [illegible] Joannes Hispalensis) [illegible] Araber [illegible]
Zeitalter ganz [illegible] Wege [illegible] erhalten sie auch
durch [illegible] europäische Litteratur [illegible] [illegible] zugleich ist,
in die Auf dieselbe Verhältnisse wurde
Die [illegible]

Rechts am Rand (zum Text n 11): Seine Schriften die erst [illegible] wichtig geworden [illegible] besonders [illegible] der [illegible] Traditionen der Wissenschaft der [illegible] 11 über die n 11

Am linken Rand: (Hermes Osler) (Bahn änderungen)

Beigeklebter Zettel:

In dem siebenten Buche [illegible] des Almagest 12
des Abul Wefa hat [illegible] Sedillot [illegible] wichtige
Bestimmung der Länge des [illegible] [illegible] in der
Syzygien und [illegible] [illegible] verschwindet und
ihren grössten Werth in den Octanten hat [illegible] lange
die unter dem Namen der Variation [illegible] 12 Die
für Tycho's Entdeckung gehalten wurde [illegible] (Ergänzt)
Beobachtungen von Ebn-Junis in Cairo [illegible] sind Sekularen Bahnände=
für die Störungen und [illegible] grössten Planeten, besonders
wegen der beiden Jupiter und Saturn wichtig geworden 13 n 12 n 13

163

162 17.

Astronomie zu studiren. Die arabischen Astronomen so viel sie [illegible] auch der früher einseitigen Vorliebe, vorzüglich der eigenthümlichen griechischen Schule [illegible] haben durch die große Zahl und die Richtung ihrer Beobachtungen, durch die Vervollkommnung der [illegible] Tafeln, dazu der Instrumente [illegible] das [illegible] verbessern das Gebrauch der Vergleichung mit dem Himmel [illegible] Die Gradmessung welche Astronomie erheblich erweitert [illegible] Sindjar Chalif Almamun in der großen Ebene von [illegible] beobachten [illegible] zwischen Tadmor und Rakka [illegible] erhalten hat [illegible] wichtig daß deren Resultat [illegible] als durch das Zeugniß [illegible] wurden in [illegible] wissenschaftlichen Arbeiten [illegible] des Morgenlandes [illegible] christlichen Abendlandes [illegible] Castilien [illegible] war [illegible] Congreß zu Toledo unter Alfons X [illegible] der Rabbiner Isaac Ebn Sid Hazan [illegible] Westen der [illegible] Sternwarte [illegible] beobachtete [illegible] Weltanschauung [illegible] Weltsternes [illegible] Instrumente [illegible]

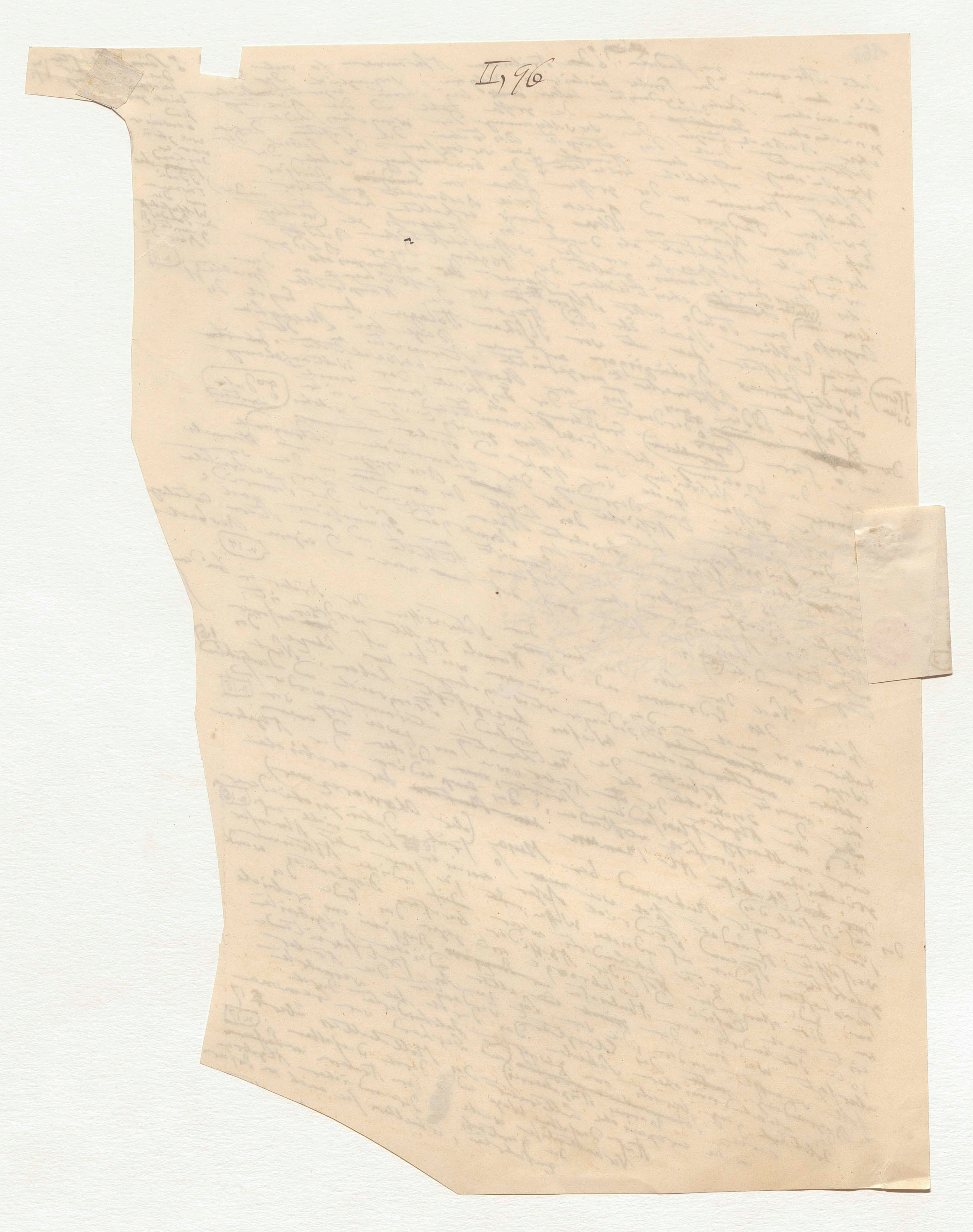
[illegible] wie die Beobachtung der Araber [illegible] Wissens [illegible] Himmels [illegible] in der großen Verbreitung des [illegible] der Sternwarte [illegible] Catalog [illegible] Arbeit [illegible] n 14

Nach der Lehre, daß hier der Naturwissen der Araber [illegible] Himmels [illegible] Zeugen [illegible] 14. n 15

Sphären [illegible] haben wir [illegible] Wissen [illegible] Frankreich und Deutschland [illegible] der neuern Arbeiten der Mathematik [illegible] Algebra [illegible] der arabischen [illegible] n 16

griechischen [illegible] Chalifen [illegible] Mohammed ben Musa [illegible] Chowarezmi [illegible] Astronomie [illegible] Das auf Befehl des [illegible] Mathematiker [illegible] Diophantus [illegible] verfaßte [illegible] indischen [illegible] arabische [illegible] Colebrooke [illegible] Algebra [illegible] 10ten Jahrhundert [illegible] Arabern [illegible] n 17

[illegible] Gemona [illegible] über [illegible] Algebra [illegible] Schule [illegible] Mittelalters [illegible] durch die Araber [illegible] Verbreitung [illegible] erhalten sie auch [illegible]



II, 96

Ergänzt

In dem siebenten Buche ~~des~~ dem Almagest 12
des Abul Wefa hat Sédillot die wichtige
Störung der Länge des Mondes, die in den
Syzygien und Quadraturen verschwindet und
ihren grössten Werth in den Octanten hat und
die unter dem Namen der Variation ~~für~~ [illegible] lange 12 die
für Tycho's Entdeckung gehalten wurde ~~[illegible]~~ sind
Beobachtungen von Ebn-Junis in Cairo ~~haben~~ [illegible]
für die Störungen und secularen Ungleichheiten
der beiden grössten Planeten Jupiter u Saturn besonders ~~[illegible]~~ 13 wichtig geworden

n 12 n 13

163

Bahnänderungen

164 18

und [illegible] Ausbreitung der indischen Zahlzeichen
im 9ten Jahrhundert. Dieser waren damals als Zollstädte
am Indus ausgestellt; Darauf machen die
wichtigen historischen Untersuchungen [illegible] auf
welche [illegible] ausgezeichneter Mathematiker [illegible]
Chasles durch seine wichtige [illegible] Tafel in der
der sogenannten Pythagoreischen [illegible] geschichtliche
Geometrie des Boethius [illegible] mehr als
daß die Christen im Abendlande viel früher als vertraut
die Araber mit den indischen Zahlen [illegible] der Gebrauch
des Systems des Abacus [illegible] (b), es ist
waren unter den Namen der Ziffern nach ihrem Stellenwerthe [illegible]
der neun Ziffern nach ihrem Stellenwerthe der nicht [illegible]
hier nicht der Ort diesen Gegenstand der Academie des Inscriptions
in zwei der Academie zu [illegible] 1829 vorgelegten
[illegible] Paris 1819 und der Academie beschäftigt hat (a) näher zu
Abhandlungen [illegible] historischen Probleme
erörtern, aber [illegible] zu erledigen übrig ist, der
über das noch viel zu erledigen übrig ist: ob der Stellenwerth
entsteht die Frage ob der Stellenwerth der in
[illegible] gezeigt der [illegible] von Pancasien
Abacus wie im [illegible] abgesondert im Orient und
[illegible] ist, zuerst erfunden worden ist, oder ob Verbindungen
Occident erfunden worden [illegible] ist wohl nicht zu
vor der 60ten Olympiade ist wohl [illegible] Verbindungen
[illegible] Wissen später desselben Volkes [illegible]
sich [illegible] Volgern
verschieden [illegible] des [illegible] das war
die Algebra der Araber und selbst
bis [illegible] aufgenommen [illegible]
geschaffen [illegible] ihrer Dezimalbruch Zeitalter [illegible] so
in der [illegible] angezeigt hat
wohlthätig auf das Mathematik [illegible] vor Bagdad bis Cordova
der italiänischen und der Araber [illegible] der
haben; so [illegible] ausgebreitet [illegible] verbreitet
Durch [illegible] Zahlensystems [illegible], die
Gebrauch der indischen Beide Würzungen [illegible] verschie-
begünstigt zu haben; [illegible] Stellenwerth haben der mathematischen
Verbreitung der Wissenschaften [illegible] befördert; [illegible]
[illegible] Fortschritt der Naturphilosophie erleichtert, welche
dauernd aber mächtig [illegible] Natur [illegible]
Theils der [illegible] gebildet wären!
der Wissens [illegible] Hülfsmittel [illegible]

Man hat wohl in der Volgergeschichte die Frage
aufgeworfen, welche Folge die Weltbegebenheiten würden
gehabt haben, wenn Carthago Rom besiegt und das
Europäische Abendland [illegible] hätte? Zwar zum Westen welchen Zustande
[illegible] Cultur [illegible] Welt [illegible] die Araber wie bes
sich [illegible] befunden würde im [illegible] Abendlande
eine Wissenschaft [illegible] gebildet waren [illegible] scheint mir er
Wissenschaft [illegible] und [illegible] Erfolg Ursachen welche die
[illegible] verbreitet nicht [illegible] Ursachen Zeit und Charakter
nicht [illegible] Weltherrschaft hervorbrachte, zufälliger Schicksalen [illegible] verdrängt, [illegible] brachten die Richtung
sämtlich Weltherrschaft [illegible] Sprache und Cultur durch innere Namen veränderte
[illegible] außer diesen Weltherrschaft [illegible] möglich Sprache [illegible] griechischer
der Einrichtungen [illegible] Bildung [illegible] Sprache [illegible] da die Araber
auf diese [illegible] Zeit und griechischer

NB ich habe [illegible] Abendland [illegible] gemacht

Tournay f. v. p. 6

9 und überaus gründlichen
[illegible] Gebrauch
der indischen
Zahlen in der
[illegible] der
nördlichen Afrika
der [illegible]
ist [illegible] gegenüber
allgemein gewesen

n. 18

n. 19

[illegible]

Durch die [illegible] Richtung
[illegible] des Handels
der Welt
unter den Lagiden [illegible]
ist das System
der [illegible] Stellenwerth
[illegible] worden
[illegible]
der Buddhisten [illegible]
[illegible] worden ist.

Der Eingang
der
in der Astronomie, in
der Würfelchre,
und Optik

der physischen Erdkunde

die der [illegible] Mittelalters

[illegible] [illegible]

19

9 (die naturbeschrei- benden, physischen, astronomischen und mathematischen)

vorzugsweise [illegible] nur an der wissenschaftlichen Forschung hingen." Sie wurden [illegible] Alterthums und geschaltet [illegible] Zeit [illegible] der Grundlage derselben [illegible] auch ist das Gebäude [illegible] dessen Theile nicht [illegible] die Blüthezeit unserer Cultur zu rühmen hat ⊙

9 und ihnen nahe verwandt, doch

5 [illegible] erhabener Dichtung und bildender Kunst angehört haben

o Novi [illegible] XXII

Zeit der oceanischen Entdeckungen

Columbus, Sebastian Cabot und Gama —

VI

Entdeckungen — Eröffnung der westlichen Hemisphäre — Amerika und das Stille Meer. — Gama, Vasco de Gama und Magellan — Die reichste Fülle des Materials zur Begründung der physischen Weltbeschreibung wird den westlichen Völkern Europa's dargeboten

Note zu IX letzte Note 20

Das funfzehnte Jahrhundert gehört zu den seltenen Zeitepochen, in welchen alle Geistesbestrebungen einen bestimmten Charakter andeuten, eine unabänderliche Bewegung nach einem vorgesteckten Ziele offenbaren. Die Einheit dieses Strebens, der Erfolg, der es gekrönt, die handelnde Thatkraft ganzer Völkermassen geben dem Zeitalter des Columbus, des Sebastian Cabot und Gama Größe und dauernden Glanz. In der Mitte von zwei verschiedenen Bildungsstufen der Menschheit ist das funfzehnte Jahrhundert gleichsam eine Übergangsepoche, welche beiden, dem Mittelalter und dem Anfang der neueren Zeit, angehört. Es ist die Epoche der größten Entdeckungen im Raume, solcher, die fast alle Breitengrade und alle Höhen der Erdoberfläche umfassen. Wenn dieselbe für die Bewohner Europa's die Werke der Schöpfung verdoppelte, so bot sie zugleich der Intelligenz neue und mächtige Anregungsmittel zur Vervollkommnung der Naturwissenschaften in ihren physischen und mathematischen Theilen dar. Wie in [illegible] drängte sich die Welt der Objecte in der Zusammenwirkung ihrer Einzelheiten und ihrer Allgemeinheit [illegible] dem combinirenden Geiste auf [illegible]

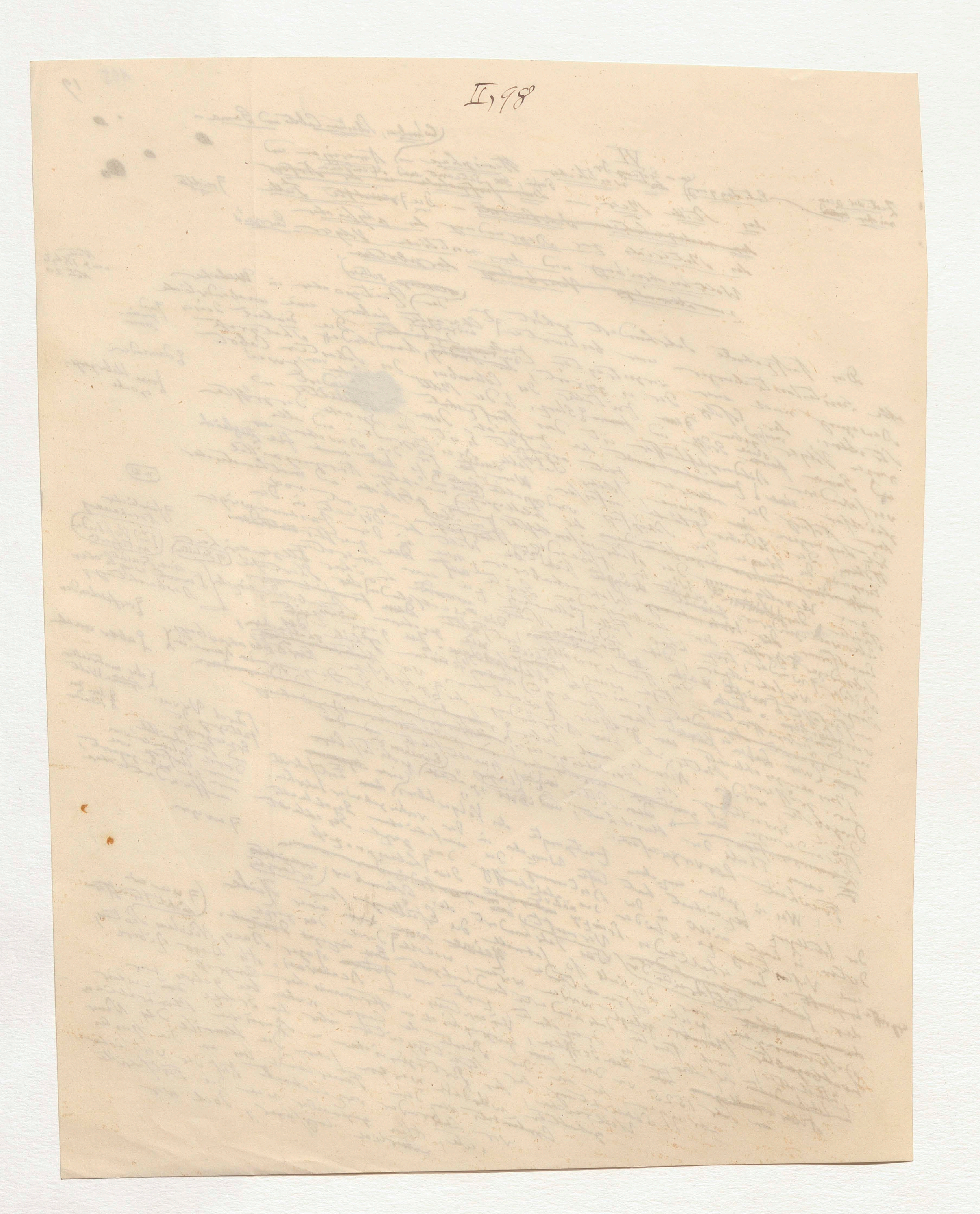
n. 21

sinnlicher Anschauung — und verschiedenartigsten — eine Frucht wissenschaftlicher Beobachtung — vergleichender

[illegible] überwältigender Fülle [illegible] Natur [illegible] Einzelformen [illegible] Größe der [illegible] Himmelsgewölbe [illegible] Theile [illegible] Erdbeschreibung [illegible] im Raume [illegible] Bilder, Wunder, trotz [illegible] Nebelflecken [illegible] Entdeckungen [illegible] der physischen [illegible] Begründung [illegible] ein größeres Material zur Begründung [illegible] Niemals [illegible] des Geistes [illegible] Erwachen zu [illegible] politischer Freiheit [illegible] der Sitten [illegible] Menschheit [illegible] des Völkerlebens [illegible] Fortschritte [illegible] Geschlecht [illegible] eines Theils der Menschheit hervorgerufen.

aber auch — der materiellen Welt — der Zustände — durch Vervielfältigung der Erzeugnisse und Tauschmittel — durch Colonien von einem Umfange wie nur sie nie gesehen — Zweige

+ Wer in jedem einzelnen Zeitpunkte des Völkerlebens die tiefe Wurzel der [illegible] [illegible] Lebensprozess [illegible] erkannt hat [illegible] Bestimmung [illegible] Columbus [illegible] erlangte [illegible] der Stellung [illegible] nicht in der [illegible] Reihe [illegible] Jahrhundert die Erfüllung [illegible] durch das ganze [illegible] Roger Baco, Nicolaus Scotus, Dichter [illegible] Vernunft [illegible] Keime [illegible] Dante, Beauvais, dem Cardinal Diego Ribero [illegible] erhaltenden Prinzip [illegible] Fortschritte [illegible] vorbereitet worden waren [illegible] astronomischer Congress [illegible] Bestreben [illegible] gelegt [illegible] Vorcentius [illegible] nahe bei [illegible] zweier Monarchien [illegible] durch [illegible] Jahrhunderte [illegible] geographisch [illegible] Cosa [illegible] Spanischer [illegible] der Neuen [illegible] hochbegabter [illegible] Portugiesischer [illegible] Feuerlande [illegible] bis an die [illegible] östlichen [illegible] im Jahr 1525 [illegible] der größten [illegible] Küste [illegible] Fortschritte [illegible] Welt [illegible] Labrador [illegible] gegenüber war [illegible] doch war [illegible] Seite, [illegible] langsamer [illegible]



II,98

Rodriguez Cabrillo 1543 schon nördlicher als Monterey
vorgedrungen und war auch dieser [illegible] im Jahre [illegible] bei
seinen Tod an dem Canal von Santa Barbara ~~führte~~ der
Neu Californien fand, so [illegible] Bartholomaeus Ferrelo das
Steuermann der Expedition bis 43° der Breite vor. Vancouver's
der Expedition Oxford trägt die weit umfassende Thätigkeit
Vorgebirge Engländer u. Portugiesen [illegible] desselben
der Spanier gerichtet war damals so groß daß er die äussere Darstellung
Gegenstand genügte die Halbkugel in [illegible] dem
halbes Jahrhundert über der westlichen Europa's mit dem
der Ländermasse zu bestimmen [illegible] Hauptgegenstand ist
Hauptrichtung der Begeisterung der Völker des Erdballes [illegible] und um der
Wenn dieser Theile des Abschnitt gewidmet so viele von Amerika
westlicher dieser [illegible] Abschnitt [illegible] Die erste Entdeckung durch die Normänner war
der dieser [illegible] zu mehr Theile derselben [illegible] in früher noch dieser
sich als [illegible] nordlicher Theile derselben [illegible] wieder [illegible] Abschnitte der [illegible]
gruppirt, so mehr [illegible] Wiederauffindung [illegible] Abschnitte der Lehre
in seiner Wiederauffindung [illegible] der erste
der [illegible] Theiles [illegible] Werkstätte [illegible] 22. Der erste Normänner
Das Schicksal an [illegible] so günstige [illegible] 1000 von [illegible] Schauder
der [illegible] das Jahr [illegible] 41½° Breite
wurde schon Amerika von [illegible] bis zu dieser Gegend
von [illegible] Anstoß zu der [illegible]
aber [illegible] schon weiter durch [illegible] [illegible] ~~~~
Naddod nach den [illegible] normannische örtlichen Meeres [illegible] Sviþjoland
da [illegible] hatte [illegible] Grönland durch gesehen[23] aber [illegible] So fuhr
Faröer Die erste [illegible] überall [illegible] angesiedelt. [illegible] der Nähe
vor [illegible] Ingolf [illegible] wurde [illegible] Schreeland [illegible] 126 Jahre
(874) durch [illegible] wohl [illegible] von Naddod zuerst Amerika [illegible] Island bis
Landmasse [illegible] nach [illegible] auf Island war die [illegible] Fangeward
Amerika [illegible] (982) von Südwesten [illegible] Labrador [illegible] Normannen [illegible]
Jahre darauf [illegible] [illegible] Küste von [illegible] so gering [illegible] Erdwinkel [illegible] wegen
von Island in Grönland [illegible] [illegible] die [illegible] oder [illegible] Vergleiche mit
über gegen aber [illegible] Entdeckung von [illegible] ~~Vinland hit gode~~
der von der [illegible] größer abgelegene (~~Vinland~~ Klima's (in
von Leifs Küste Winland [illegible] mit den (Viinland hit goda)
zu [illegible] in genannt [illegible] (das gute Boston
~~[illegible]~~ Fruchtbarkeit [illegible] zwischen
wurde [illegible] Island und Grönland) von Leif) Littoral jetziger Staaten von
Jahre [illegible] [illegible] Connecticut [illegible] zwei
genannt begriff das [illegible] und Città ~~Vecchia~~ Vecchia und
und New-York, Rhode-Island Thale [illegible] Jahrestemperatur von 8,8° und 11,2
Massachusetts, [illegible] mittleren [illegible] Wärmeunterschied der Normänner.
Ja der [illegible] Winland war [illegible] welcher damals unter der
Terracina [illegible] [illegible] Esquimaux [illegible] südlicher verbreitet war, [illegible] Isländer
Dort sprechen [illegible] [illegible] grönländische [illegible] Winland. Der Name der Isländischen
Das [illegible] colorirter Latten [illegible] Skrälinger [illegible] nach [illegible] Sänger der Thätigkeit der [illegible]
Namen der [illegible] erste [illegible] Natur [illegible] 26. Von der [illegible] Süden bis unter 41½°
zurückgeben der Dänen [illegible] alter [illegible] worden [illegible] in Ostgrenze der Baffinsbay [illegible] der
Landes 1121 um [illegible] sogar [illegible] Stadt [illegible] sie [illegible] 72° 55' nördlich der Colonie [illegible] Jahres
mußte [illegible] [illegible] angesiedelt [illegible] bei [illegible] nordlichsten Breite [illegible] drei Grenzsäulen [illegible] erhalten und [illegible]
von Faroer [illegible] [illegible] Breite [illegible] Upernavik [illegible] Steinen [illegible] Magnussen
und daß Breite unter der [illegible] Weiber [illegible] Der [illegible] 1824 [illegible] und Firm 1135. Von dieser östlicher
[illegible] [illegible] [illegible] Jahrzahl [illegible] Baffinsbay aus besucht
hatte [illegible] die Ansiedler [illegible] regelmäßig der Fischfang
wegen der Lancaster Sund

NB Schreiben Sie
Skrälinger
Färöer auch
[illegible] Färöer-Inseln

[illegible] Küsten

~~[illegible]~~
7 Erweiterung
der Weltansicht
~~[illegible]~~ unbestreitbar
[illegible]

n 22
Die Färöer
und Island wurden
[illegible]

Mittel, welche ~~[illegible]~~ zur Förderung
~~[illegible]~~ (Hellaland it mikla)

Der Dichter eines ~~[illegible]~~ Nebelgestirns
grafstigen oder armen

(von einem Deutschen Tyrger aufgefundenen ~~[illegible]~~ wilden Weintrauben wegen seines)

der Schiffsschaft

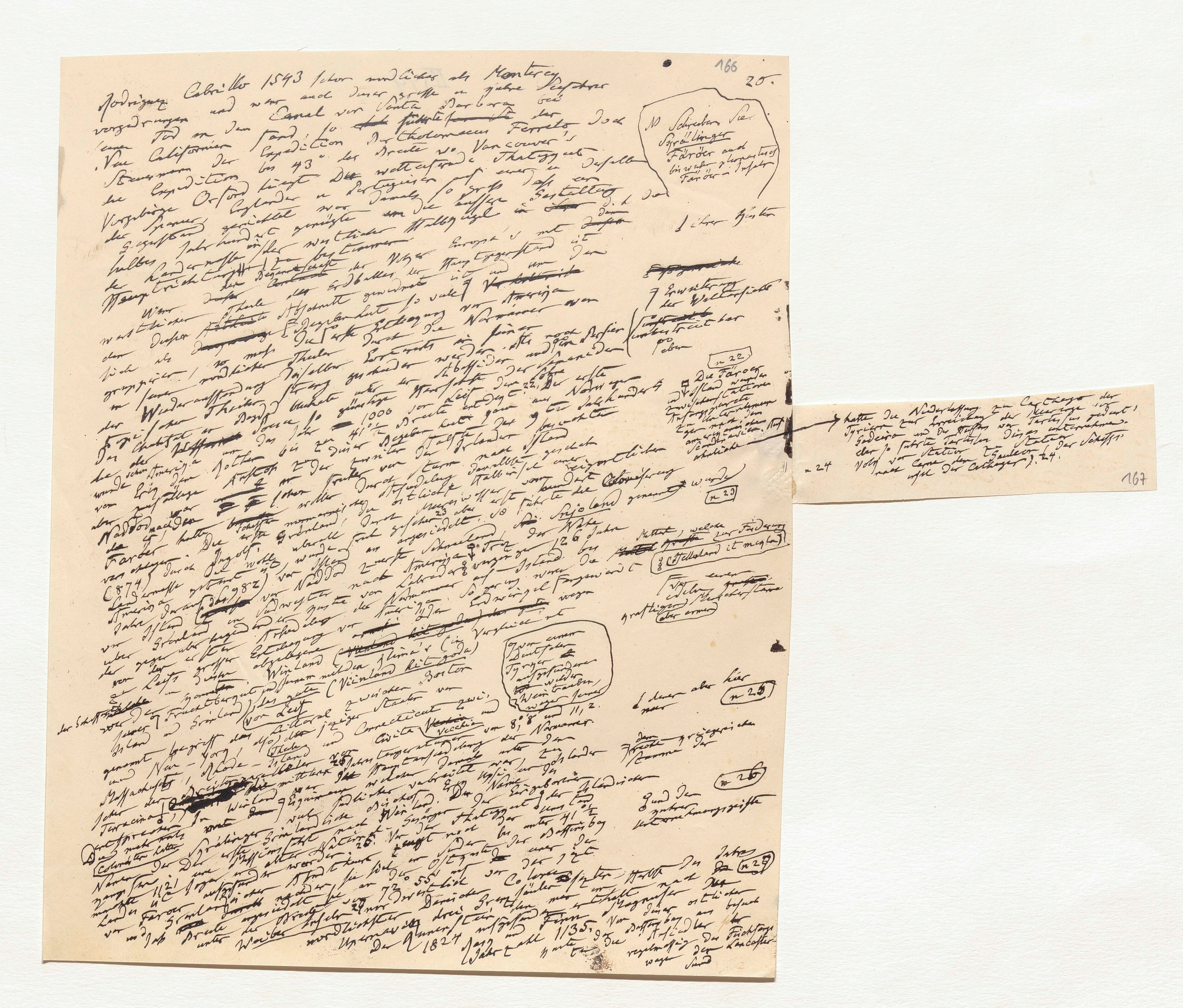
[illegible] aber hier
[illegible] n 25

den Früchte gezeigt den Namen der

n 26

Grund der Untersuchungsgeschichte

n 27



Rodriguez Cabrillo 1543 schon nördlicher als Monterey
vorgedrungen und war auch dieser große u. jetzt Seefahrer
seinen Tod in dem Canal von Santa Barbara bei
Neu Californien fand; so [illegible] der
Steuermann der Expedition, Bartholomaeus Ferrelo, doch
die Expedition bis 43° der Breite, d. h. Vancouver's
Vorgebirge Orford trägt. Die wetteifernde Thätigkeit
der Spanier, Engländer u. Portugiesen (nach einem u. demselben
Gegenstand gerichtet) war damals so groß, daß ein
halbes Jahrhundert genügte, um die äussere Gestaltung d. h. den
Haupt-Umriß der westlichen Halbkugel in ihrer Ländermasse zu bestimmen.

Wenn diese Theile des Erdballes der Hauptgegenstand ist, und um
westlicher Abschnitt gewidmet so viel[illegible] von Amerika
der Dieser [illegible] Begebenheit. Die erste Entdeckung von Amerika durch die Normänner
sich als [illegible] mehr Theiler Contraste in seiner
gruppiert, so mehr nördlicher Theile dieselben wieder; alle noch dieser
in seiner Wiederauffindung desselben streng geschieden werden. Abschneiden und für die Jonaniden
der Geisten Theile Dozy(?) bleibt unter der Herrschaft der Söhne
Der Chatstal er [illegible] so günstige vor Zeit der 22. Der erste
wurde schon Amerika ... das Jahr 1000 bis zur 41½° Breite entdeckt von der Normannen
von Erik dem Rothen Abkunft ... dieser Begebenheit ... der 9ten Jahrhunderts
aber zufällige ... der zweiter Stürme von dem Isländer nach Island
Naddod nach den ... schon weiter Durch Stürme verschlagen ... Island
Färöer hatten ... die ersten Ansiedlung dasselbe ... eigentlicher
vor etlichen ... Grönland, dort ... der östlichen Halbinsel von ... hundert Colonisirung
(874) durch Ingolf, überall ... gesehen[23] aber ... so führte die Snjóland genannt wurde
Landnahme ... wurde ... erst ... angesiedelt ... der Nähe
Amerika getrennt ... von Island an zweite Schneeland. Trotz der 126 Jahre
Jahre darauf (982) von Naddod zuerst Amerika ♀ vorzugehen Island bei
vor Island in Südwesten nach Labrador auf Island wenn die Gegenwart
über Grönland ... Küste von der Normannen. So gering der Entwicklungsgang wegen
über gegen über ... Erforschung der Amerika ... oder
der der Leif's erster Entdeckung von ... ein Vergleich mit
von Leif's großer abgelegene (Weinland) Klima's (im
... Weinland ... (Viinland hit goda)
der Schiffe ... Fruchtbarkeit ... das gute ... Dolter
Island und Grönland ... von Leif ... zwischen ... von
genannt begriff das Littoral jetziger Staaten von Connecticut und
und New-York, Rhode-Island ... Civita Vecchia von 8,8 und 11,2.
Massachusetts, ... mittlere Jahrestemperatur ... der Normänner
Jeder der ... Weinland war ... Hauptansiedlung ... unter den
Terracina ... Esquimaux welcher damals ... Isländer
Dort sprechen ... südlicher verbreitet war ... Jäger(?) und
Dem mehr ... Skrälinger ... Weinland. Der Name ... Eingebornen
Colonisten hatten ... Grönland ... Sagen der Thätigkeit der Isländer
Namen der ... erste ... nach Weinland ... bis unter 41½°
gangen(?) ... Natür[26] ... Süden ... der Baffins bay
machte 1121 eine Reise ... Ostgrenze der ... der ...
Landes Färöer ... aufgefunden worden ... Colonie ... später Stelle der Jahres
von Grönland ... Strecke ... bis ... 72° 55' ... nördlich ... Grenzsäulen ... enthält ... nach den
und daß ... Breite angesiedelt ... nördlichsten Upernavik drei Grenzsäulen ... Magnusen ... östlicher
unter der Breite ... Weiber ... Der Runenstein ... Jahrzahl 1135. Von dieser östlicher Baffins bay aus besuchten
Der 1824 aufgefunden ... Finn ... Ansiedler ... regelmäßig den Fischfang
... Lancaster-Sund

N Schreiben Sie Skrälinger / Färöer und bei Schreibung steht Färöer u. Isländer

über Küsten

Erweiterung der Weltansicht
unbestreitbar
aber

n 22
Die Färöer und Island wurden zwischen [illegible] Ankünfte ... zu Unternehmungen ... nach den ... südlichen ... ähnliche

hatte die Niederlassung von Carthago der Tyrier zur Erreichung der Herrsage ... Gadeira und der Stätten von Tartessus gedient, der so führte Carthilien diese Unternehmungen ... Volk von Stätten ... nach Cerne der Stätten der Schifffahrt der Carthager). 24.
n 24

n 23

Vater, welche ... zur Förderung
(Cotselland ... megland)

vor einer edlen ... erhabensten
prachtiger oder armer

Von einer deutschen Tyrier aufgefundene wilde Weintrauben wegen jener

denen aber hier

n 25

den Früchte geeignetem Sonne der

n 26

Grund der Natur ... begriffe

n 27

Rodriguez Cabrillo 1543 schon nördlicher als Monterey vorgedrungen und war auch dieser große u. kühne Seefahrer seinen Tod an dem Canal von Santa Barbara bei Neu Californien fand, so führte der Steuermann der Expedition Bartholomaeus Ferrelo doch die Expedition bis 43° der Breite vor Vancouver's Vorgebirge Oxford. Die wetteifernde Thätigkeit der Spanier, Engländer u. Portugiesen auf einen u. denselben Gegenstand gerichtet war damals so groß, daß ein halbes Jahrhundert genügte um die äußere Gestaltung [illegible] des Hauptumrisses der westlichen Weltgegend zu bestimmen. [illegible] der Hauptrichtung der Begrenzung [illegible] der Völker Europa's mit dem [illegible]

Wenn [illegible] Theile des Erdballes der Hauptgegenstand ist und einem westlicheren Abschnitt gewidmet ist, so viel [illegible] Amerika der dieser Theile Begebenheit [illegible] die erste Entdeckung von Amerika durch die Normänner sich als gruppiren, so muß der nördlichen Theiler [illegible] in seiner Wiederauffindung desselben [illegible] wieder. Alle noch [illegible] der Skandinavier der frühen Theiler Dieser [illegible] [illegible] unter der [illegible] Abhängiger der Chorin[illegible] Sonne so günstige Weltzeit der Zeit der Entdeckung 22. Der erste [illegible] das Jahr 1000 vor Zeit [illegible] entdeckt den [illegible] 9ten Jahrhunderts wurde schon Amerika [illegible] bis zu 41½° Breite [illegible] der Norweger von Leif dem [illegible] durch diesen [illegible] gewonnen [illegible] Isländer [illegible] Island aber zufällige Anstoß zu der [illegible] der Isländer nach Island. Naddod nach den [illegible] zu [illegible] durch Sturm nach [illegible] Faröer hatte [illegible] die erste normannische Ansiedelung [illegible] eigentlicher verschlagen. Die erste Grönland, überall [illegible] gesehen 23 aber erst [illegible] Colonisirung (874) durch Ingolf. [illegible] angesiedelt. So führte das Snjöland genannt wurde Landnama gestand [illegible] von Naddod zuerst Schneeland [illegible] Trotz der Nähe Amerika [illegible] von Island [illegible] Labrador [illegible] 126 Jahre Jahre darauf das 982 von [illegible] nach [illegible] auf Island bis von Island in Grönland im Südwesten [illegible] der Normanner [illegible] So gering war die [illegible] über gegen über liegenden [illegible] Ost[illegible] der [illegible] Entdeckung von [illegible] der gegen über [illegible] wegen der [illegible] abgelegene [illegible] Vergleiche mit von Leif [illegible] Winland (Vinland [illegible] des Klima's (ein gegen der [illegible] Fruchtbarkeit des [illegible] mit dem [illegible] (Vinland hit goda) Boston Island und Grönland) das gute [illegible] von Leif

genannt begriff das Littoral zwischen der jetzigen Staaten von Massachusetts, Rhode-Island und Connecticut zwei und New-York (Theile [illegible]), Civita Vecchia von 8,°8 und 11,2 Jahrestemperatur [illegible] der Normänner [illegible] Breitenparallelen [illegible] der mittleren Hauptansiedelung der Normänner Terracina [illegible] In Winland war [illegible] Esquimaux welcher damals unter den Isländer Dort sprechen [illegible] nah [illegible] südlicher verbreitet war, zu [illegible] Colonisten [illegible] der Skrälinger Grönländische [illegible] Winland. Der Name der Eingebornen isländischer Namen [illegible] erste [illegible] nach Winland. Die Sagen der Thätigkeit der [illegible] unter 41½° ungestört [illegible] Haupt[illegible] Natur 26. Von der [illegible] nach [illegible] der Baffinsbay Landes [illegible] auf [illegible] werden, [illegible] Süden der Ostküste der [illegible] über der [illegible] 1121 [illegible] bis [illegible] im 72° 55' auf [illegible] der Colonie [illegible] später [illegible] hält [illegible] Färöer [illegible] Grönland [illegible] angesiedelt [illegible] nördlichsten Breite Dreieinigkeit [illegible] Grenzsäulen [illegible] mit [illegible] unterhält [illegible] Magnus [illegible] und [illegible] Breite unter der Breite [illegible] Weiber [illegible] nordlichster [illegible] Unternehmen drei [illegible] Runenstein [illegible] aufgestellt [illegible] und Firne, [illegible] der Jahrzahl 1135. Von dieser [illegible] Der Runen[illegible] 1824 [illegible] Baffinsbay [illegible]

NB Schreiben Sie Skrälinger Färöer aud. bis unten [illegible] Färöer in Inseln

[illegible] über Zeiten

Erweiterung der Weltansicht [illegible] unterbrochen [illegible] eben

n 22
Die Färöer und Island wurden zwischenstationen. Anfangspuncte zur Unternehmung nach dem amerikanischen Scandinavischen Nord [illegible] [illegible]

n 24

n 23

Nutzen, welche zur Förderung [illegible] (Helluland ist [illegible])

Ziel eines [illegible] edlen [illegible] Unternehmung [illegible] grössere [illegible]

Zwar einem deutschen Tyrker aufgefundenen wilden Weintrauben wegen seines

den aber hier nur

n 25

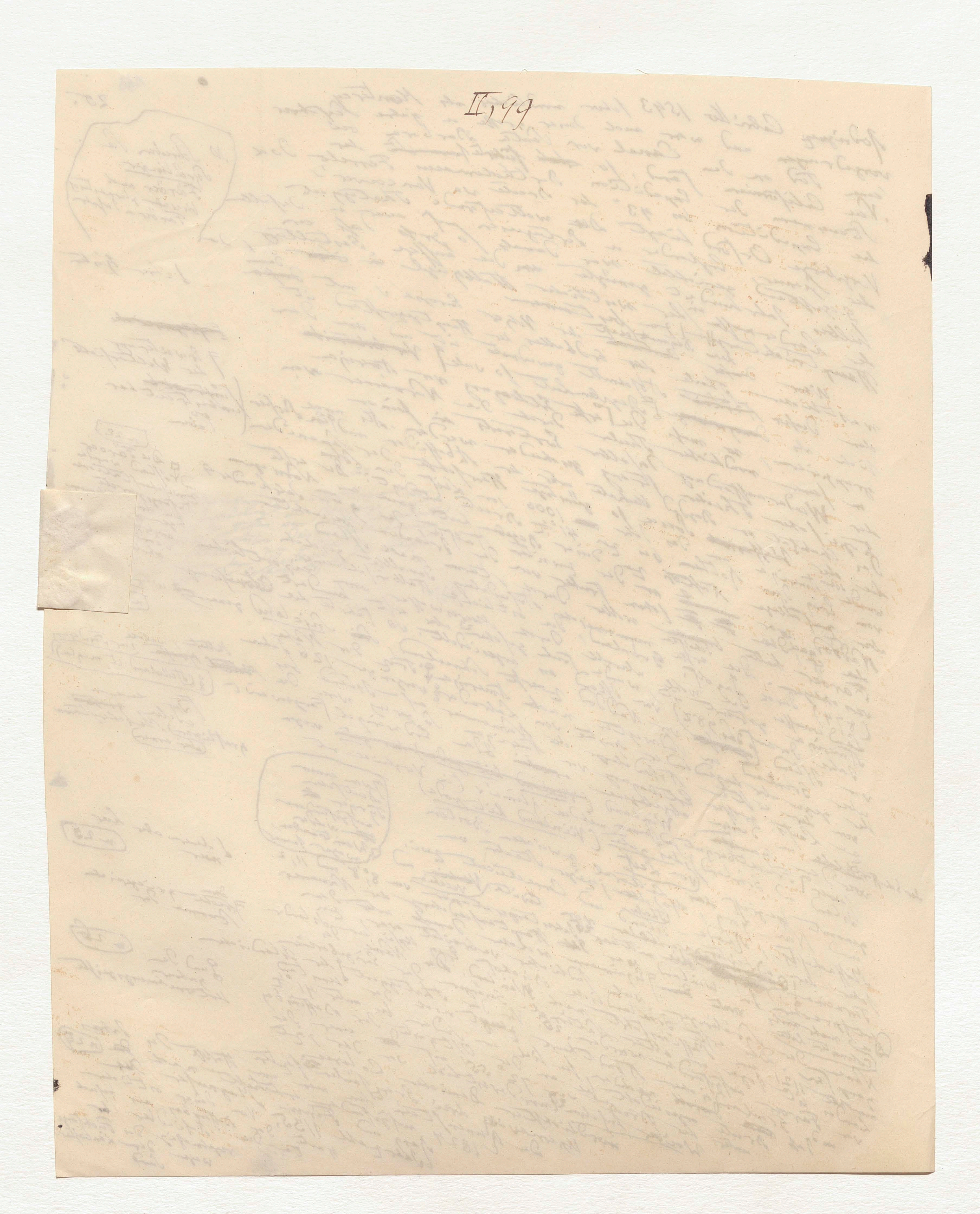
der Sohn [illegible]

den Fremden geeignetsten Namen der

n 26

Sind die [illegible] [illegible]

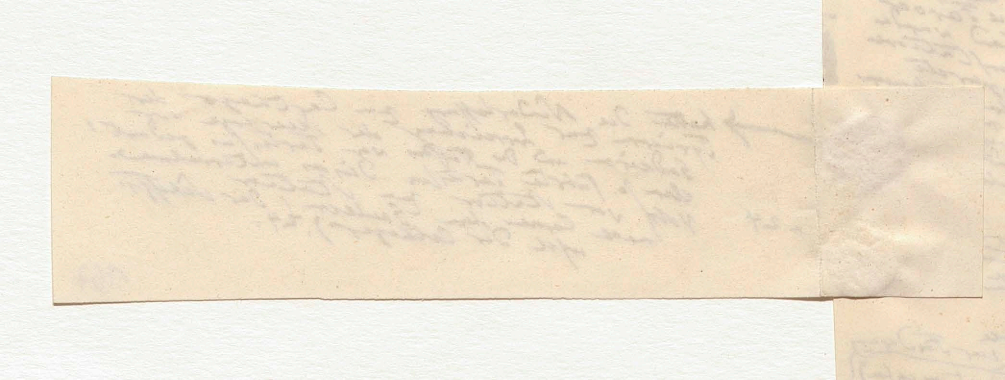
n 27 [illegible] über den [illegible] östlicher [illegible] regelmäßig den [illegible] wegen [illegible] der Lancaster Sund



II,99

hatte die Niederlassung zu Carthago der Tyrier zur Erreichung der Meerenge von Gadeira und des Flusses von Tartessus gedient; daher so führte Tartessos dieses unternehmende Volk von Station zu Station nach Ferne dem Handel (der Schiffsruhm der Carthager) p. 24.

n. 24



168

21

einen Theil der Barrow Straße ~~[illegible]~~ den sechs Jahrhunderte vor den 3 ältern Untersuchungen von Parry und Ross, die Localität ist sehr bestimmt beschrieben. Grönländische Priester aus dem Bisthum Gardar leiteten 1266 die erste Entdeckungsfahrt ~~[illegible]~~ (eigentliche Erwähnung ~~[illegible]~~) Stationen ~~genannt~~. Es geschieht schon Erwähnung der Treibhölzer, das sie dort sammelten, der vielen Wallfische, (Seehunde) Wallrosse und Seebären. (n 28) Ueber den Verzehr der Kotter [illegible] europäischen Norden eigentlicher wie die Grönländer und Isländer mit dem ~~[illegible]~~ bis in die Amerikaner reichen Nachrichten ~~[illegible]~~ Mitte des 14ten Jahrhunderts. Noch im Jahr 1347 wurde von Grönland aus ein Schiff nach Markland (Neu Schottland) gesandt um Bauholz zu holen. Auf der Rückreise von Markland wurde das Schiff von Sturm verschlagen und musste an Island landen. Durch die Wetten der Normannischen Annalen ~~[illegible]~~ Schriften aufbewahrt haben. (29.) Dort an der alt-scandinavischen Quellen [illegible] gelebten der beyden Nachrichten von der ~~[illegible]~~

+ Wer sind bei der Verfassung auf historischen Denkmälern der Sagen ~~[illegible]~~ nicht ~~[illegible]~~ ganz Alterthums gerade das Helluland (Neu Foundland) der zwischen ~~[illegible]~~ Normannen nach Flüssen ~~[illegible]~~ Gegend (n 30) der Nordischen Fahrten der [illegible] (Markland) unter dem Jahre 1000 an Winland ~~[illegible]~~ [illegible]

[illegible]

Zusätze zu dem was Duschmann hat in Noten.

~~1) gestern nicht über Cote des Toscan.~~ [illegible]

2) alle [illegible] von Vespucci [R] bei Hylacom.* Name Folge der [S] (Cortés)

3) daß Vesp. mithilfe den Namen Cortés, [illegible] Categoria Grönland an Amer. 1508 I 326, 124

Ex. IV. 299 Mundo Novo bedeutet nichts ~~[illegible]~~ I 118 p 121

4) Der oft gebrauchte Name Ex. IV p 79 V. 182. alter orbis Hele

z. A. selbst Sama Ex. IV p 153 als Wasser waren I 244

5) 10 Daun von Oct. (Duschmann 16 u 17) 24 Sept.

~~6) ob gesagt den Col. Marco Polo nicht genannt.~~ 2

6) ob gesagt den Col. Marco Polo wen Colon primer ~~[illegible]~~ Ex III p 158.

7) ob ich erzählt wie andere Jours d'Oct 1792 Ex III p 158 (l'Asie trop par les voyages a prouvé)

8) Ne pas [illegible] est [illegible] Toscan. [illegible] Colomb Ex II 367. Ex. III 15-6 Zusätze II 126-136

* Ueber Hylacom alles IV 99-124 noch Enc. 1519 + Name Nov I, CXXVI.

Wie anders America wenn aber Webster Geschichte I p 88.

[illegible]

168

21

einen Theil der Barrow Strasse ~~weit~~ dem sechs Jahrhunderte vor den [illegible] Unternehmungen von Parry und Ross. Die Localitaet ist sehr bestimmt beschrieben. Grönländische Priester aus dem ~~[illegible]~~ Bisthum Gardar leiteten 1266 die erste Entdeckungsfahrt. Diese ~~[illegible]~~ Treibholz ~~[illegible]~~ Nordische Ansiedler ~~genannt~~ [illegible] dort sammelten[28] der vielen Wallfische, (Phoca) Wallrosse und Seebären [illegible] ~~Ueber~~ Ueber die Vorgebirge der Ostküste nördlicher europäischer Nordländer eigentliche Mitte des Grönlands ~~und~~ Isländer [illegible] Nachrichten bis in die zweite Hälfte des 14ten Jahrhunderts. Noch im Jahr 1347 wurde von Grönland aus ein Schiff nach Markland (Neu Schottland) gesandt um Bauholz zu holen. Auf der Rückreise von Markland wurde das Schiff vom ~~[illegible]~~ Sturm nach Island verschlagen. [illegible] Länder. Durch die [illegible] Normannischer Quellen [illegible] Schriften aufbewahrt.[29]

Dort ... die letzte Nachricht von der alt-scandinavischen Quellenschriften [illegible] ... Sagen (Neu England) ...

\+ Wer sind bis [illegible] ... historischen Bemerkungen ... Alterthum ... Vinland ... Flüsse ... abzuleiten ...

[illegible] Nova Scotia ... Markland ... Vinland ... Aufgange und Untergange der Sonne ... im Jahr 1000 ... Weniger ... Landnama ... Normänner ... Isländischen Vinland ... im Jahr 1064 ... Weissmänner-Land ... Island ... Florida ... im Jahr 982 ... Virginien ... Documente ... Weissmänner ... im Jahr 825 ... von Island ... Carolina ... Irland ... Dicuil ... 40 Jahr ... Irländer ... im Jahr 795 ...

[illegible]

Randbemerkungen:

(n 28) nordwestliche Sommerstation wurde Kroksfiardar-Heide (Gewöhnliche Schreibart)

und andere Bedeutungen (n 29)

(n 30)

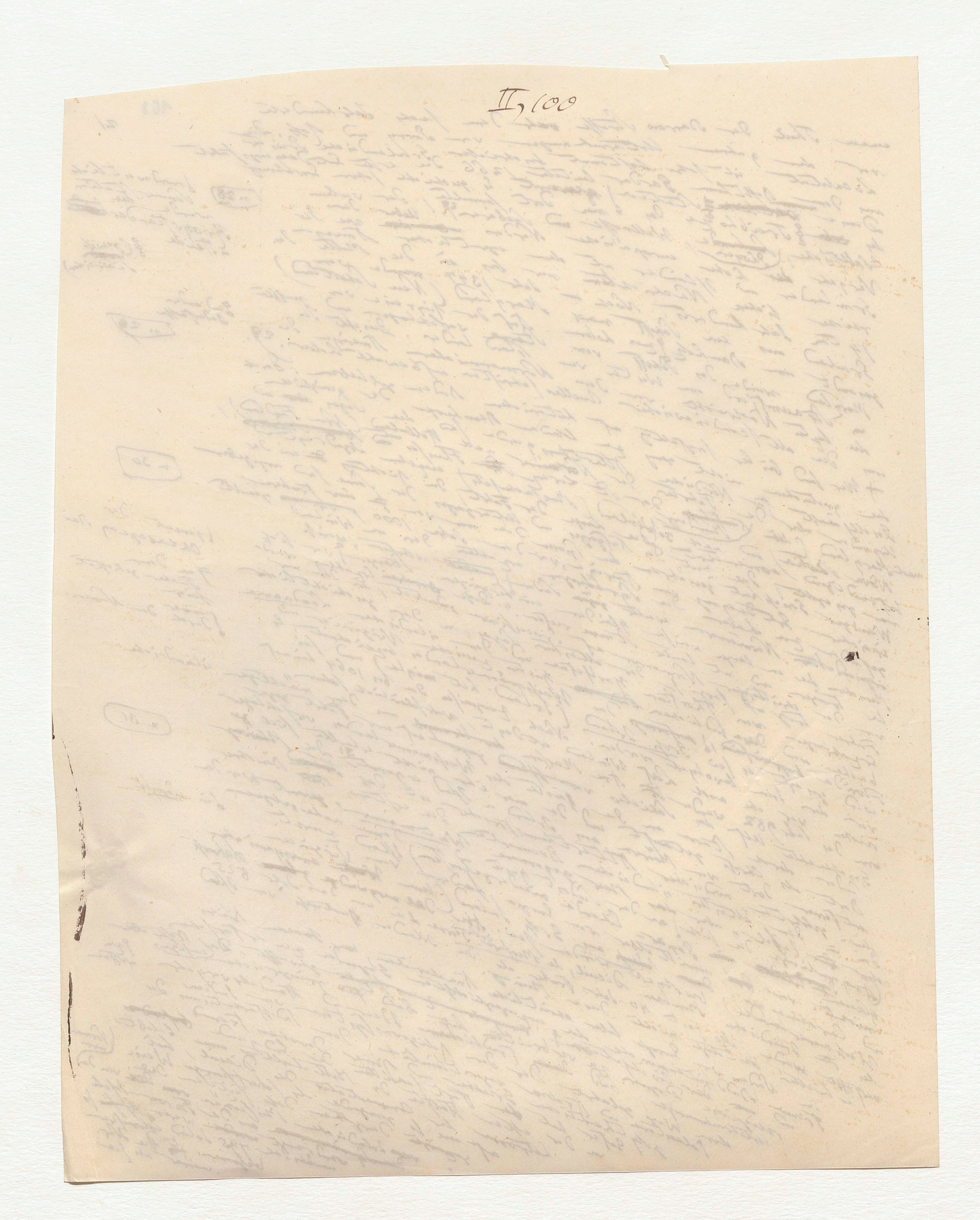
(jenseit der Chesapeak Bai) von dem Tucker gehört [illegible] Norden

(n 31) isländische

für Sagen

(Normannen)

einen Theil der Barrow Strasse: ~~nach~~ dem sechs Jahrhunderte
vor den 3 ihren Untersuchungen von Parry und Ross, die
Localität ist so bestimmt beschrieben. Grönländische Priester
aus dem ~~[illegible]~~ Bisthum Gardar leiteten 1266 die erste Entdeckungsfahrt — (n 28) [margin: den nordwestlichen Sommerstationen der ~~[illegible]~~ wurde]
Dann ~~[illegible]~~ Stationen ~~genannt~~. Es zeigte sich dort [illegible] Erwähnung [margin: Kroksfiardar-Heide]
des ~~[illegible]~~ Treibholzes, der Seehunde, Wallrosse und Seebären 28; der vielen [margin: (Gewässer [illegible])]
Wallfische, (Seehunde) (Robben), europäischer Norden ~~[illegible]~~. Ueber der
Vergleiche ~~der~~ hohen Isländer mit den eigentlichen Zwergen der Mitte des
Grönländer und Nachrichten nur bis in die
reiche ~~[illegible]~~ hohen [illegible]. Noch im Jahr 1347 wurde von
14ten Jahrhunderts, Noch nach Markland (Neu Schottland) [margin: 3 und andere Badestoffe] (n 29)
Grönland aus ein Schiff nach ~~Stange~~ Auf der Gegend von [illegible] gesandt um Bauholz zu holen Island landen. Durch die 29.
Markland wurden das Schiff von Westen von [illegible] Zweige
an Straumfiord in den Normannischer ~~[illegible]~~ aufbewahrt haben. Dort
die letzten Nachrichten von den Quellen schriften aus gebliebenen
um die alt scandinavischen [illegible] Boden ~~[illegible]~~ der genügsame
+ Wir sind bis her sorgfältig auf historischen Denkmale der Sagen ~~[illegible]~~ an
den zu treten nicht genug zu loben und [illegible] Helluland (~~Neu Foundland~~) (Neu Fundland),
Grossthaten der Nordischen Alterthums zu den
Ungarn aber [illegible] Fahrten der Normänner nach Flüssen ~~[illegible]~~ mit abzuwege ~~[illegible]~~ in der (n 30)
nach Markland (der ~~[illegible]~~ ~~Stiftung~~) der 30 Winland (Massachusetts), einzelnen Richtung der Sonne und angegeben
Nova Scotia) und nach ~~[illegible]~~ der Fahrt, der Sonne und angegeben [margin: bismal der Chesapeak Bai]
beschrieben; ~~[illegible]~~ der Lage, Aufgangs und Untergangs der ~~[illegible]~~ einer frühern gestellt
man gezeigt! Die Zeit, der Spuren der man vor 1000 ~~[illegible]~~ Winland [margin: von dem Tücher gehofft sein]
Weniger [illegible] gerathen der Anzeige ~~erzählten~~ ~~[illegible]~~ wichtiger Berge, weiss [margin: immer dem Norden]
wieder Beispiel zur Deutung der Sprachmerkmale ~~[illegible]~~ einiger ~~[illegible]~~ Erzählung wurde.
gefunden ~~[illegible]~~ zur ~~[illegible]~~ weiter gleichen ~~[illegible]~~ sind, die Landnama
~~[illegible]~~ Normannen weiter ein Strome reiste. Diese erzählte, in der gerichtlichen
Manches die in langen weisse Ansiedlungen und Sagas, in der isländischen und
be ~~Zeugen~~ und mit lange Normannen der ältesten Virginien E
bei der ~~[illegible]~~ Norwegen ~~[illegible]~~ Hvitramanna Lande bezeichnete; isländische
vor der Tod und Sohn Thorfinn ~~[illegible]~~ Weissmännerland, Irland mikla und sei
Fahrer Erzählungen ~~[illegible]~~ der (Irland hit mikla) dass bei 1064 hinauf
backen und ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ Grosse Irland. Nach zugewiesen der wahrscheinlich später „mächtigen (n 31)
Florida ~~[illegible]~~ er sei bewohnt worden, ~~[illegible]~~ auf Weissmännerland verschlagen sich die ~~[illegible]~~
wird gezeigt er sei Leif Winland Ari Marson ~~[illegible]~~ 31 Die ~~[illegible]~~ Bewohner
vor der [illegible] und wurde die Küste des Weissmännerlandes erhalten, so
reichen vor ~~[illegible]~~ Schiffes von der Insel ~~[illegible]~~ nicht erzählen, dass ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ der [margin: die Engl.]
vor dem Jahr 982 ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ und Da man über Island gewesen war der
Geschlechte Ulf der ~~[illegible]~~ zu der Küste die ersten ~~[illegible]~~ nahe gelegene
Sender durch Strom an der ~~[illegible]~~ ~~Weissmänner~~ Island kurz
Dort als Christ getauft am Island Alterthumsforscher die ~~[illegible]~~ von Virginien
ist Ferner Dort von Männern Alterthumsforscher Documente ~~[illegible]~~ ~~ausgewandert~~ ~~[illegible]~~
des gelehrten nordischen isländischen Documente ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ das Jahr 825
der ~~[illegible]~~ des älteren isländischen ~~[illegible]~~ gegeben zu ~~[illegible]~~ Island (der ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ von Island
Tafel aber das ~~[illegible]~~ Südost Küste wiedergefunden ~~[illegible]~~ in
(~~Fragmentum~~ die ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ vor der Lande ~~[illegible]~~ Kenntniss der Insel Spanien ~~[illegible]~~ Ness
gleichen ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ von ~~[illegible]~~ (Mensura Orbis Terrae) die Irländer ~~[illegible]~~ zu erforschen
erwähnt, von der ~~[illegible]~~ ~~Dogmen~~ ~~[illegible]~~ Groß ~~[illegible]~~ Geografie das Geistige
und Carolina ~~[illegible]~~ Dogmen erwähnt ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ zu ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~
Weissmännerland) beobachtet worden Dicuil, de ~~[illegible]~~ als ~~[illegible]~~ gewusst, das Geistige
des ~~[illegible]~~ Irländische ~~[illegible]~~ Mönche fast 40 Jahr früher als ~~[illegible]~~ kriegerische Standes vergebt
verfasst, wurde bestätigt also fast nicht diese Meinung. Kraterdem ~~[illegible]~~ zu Indien
er hatten Nordamerika nicht Europa ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ der Zeit der Alterthümer der
Im Norden und Mittelmeer ~~[illegible]~~ der ~~[illegible]~~ geographische Ideen der Religionsystem zweiten Kreuzzüge ~~[illegible]~~ (Vormaerer)
Francia ~~[illegible]~~ religiöse Doppelt ~~[illegible]~~ verbreitet, hat ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ der Ideen ~~[illegible]~~ zwischen ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ gelebt,
und ~~[illegible]~~ Untersuchungen der Dogmen bald ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ Regionen ~~[illegible]~~ Mitte ~~[illegible]~~ Dicuil, bei
der Weg gebahnt Palaestina und Kreuzer ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ eigenthümliche ~~[illegible]~~ geographische Denken der Schöpfungen Weise
polytheistischen ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ Hälfte des Commentator des Haut ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ von den
in der ~~[illegible]~~ ~~der~~ ersten Hälfte ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ Mischung ~~[illegible]~~ der Faroer-Inseln so
Letronne auf ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ Darsthar, Das ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ waren
~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ ~~Irländischen~~ ~~vordrängt~~ ~~wurde~~ ~~[illegible]~~ wieder 795 Island Einsiedler
~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ wieder Jahr 795 Island ~~[illegible]~~ bewohnt, ~~[illegible]~~ die Nor-
männer ~~[illegible]~~ sie



II,100

169

Zusätze zu dem was Deschamps hat (Carter im Notiz.

1) ~~gatte nicht über Cote des Toscan~~ ; [?]

[R] hier Hylacom.; * Name Folge des [S]

2) alle Versuche von Vespucci wissen nichts Categoria

3) daß Vesp. nichts von Namen Corte wissen Ex IV. 299 || Grönland an Asien 1508 I 326, 124 Mondo Novo bedeutet nichts

4) Der oft gebrauchte Name Ex IV p 79 V. 182. ! alter orbis Mela I 118 p 121 zu A. selbst Sama Ex I 244

5) 10 Daten von Oceano IV p 153 als Wasser weiter 24 Sept. (Deschamps 16 u 17)

6) ~~ob gesagt Das Col. Marco Polo nicht gekannt~~. 2

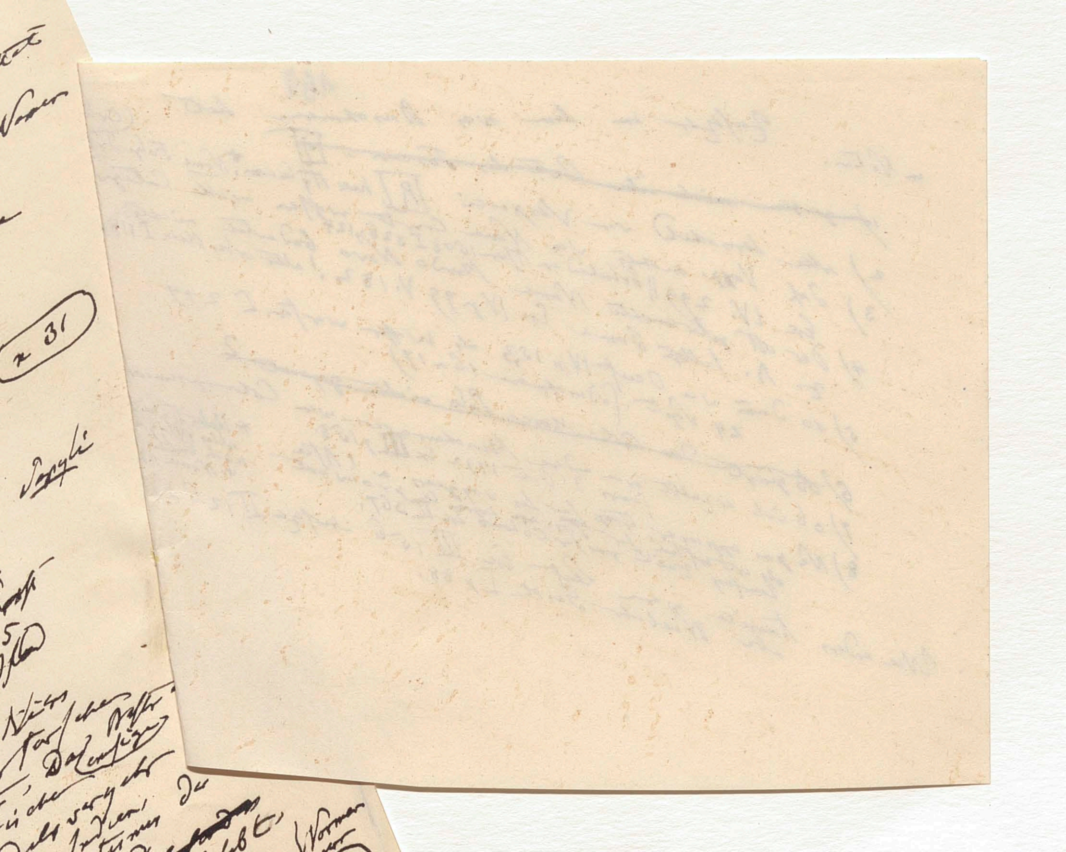
7) ob ich erzählt von andere Menschen aus von Colon premier jours d'Oct 1492 Ex III p 158.

8) Ne pas apparaître, trop sur les voyageurs a l'Asie de cet [illegible], sur Toscan comme la provenance [illegible] Colomb Ex II 367. Ex III 15-6 Aufsätze II 126-136

* Ueber Hylacomi aller IV 99-124 noch Encis 1519 u Name Nov I, CXXVI.

. Wie anders America wenn aber Webster Gesch lest Ex. I p 88.

[nun nicht beschäftigt, lag lose nur]



Island betraten fanden dort irländische Bücher, [illegible] und andere Gegenstände welche die Westmänner die man Papar nannte, dort zurückgelassen hatten. Die Papae (Väter) aber sind die Clerici des Dicuil 32. Ueber die [illegible] Schifffahrt des gälischen Häuptlings Madoc Sohn des Owen [illegible] Zusammenhang dieser Begebenheit mit Lände um Jahr 1170 und den [illegible] der isländischen Sagas über das Land der [illegible] Amerigaer dem [illegible] Zweifel erhalten. Auch ist die Sage der [illegible] nicht auf [illegible] alten [illegible] Vorwinter Stader [illegible] gegründete Sprachvergleichung [illegible] n 33

[illegible] ist 33 Entdeckung von Amerika zu [illegible] zu Zweite [illegible]

Daß diese erste Entdeckung nicht [illegible] Weltanschauung [illegible] Ende des 11ten Jahrhunderts [illegible] Wiederauffinden desselben Continents [illegible] durch Columbus

[illegible]

n 34

allerdings [illegible] Seit 1517 [illegible]

[illegible]

n 35

[illegible]

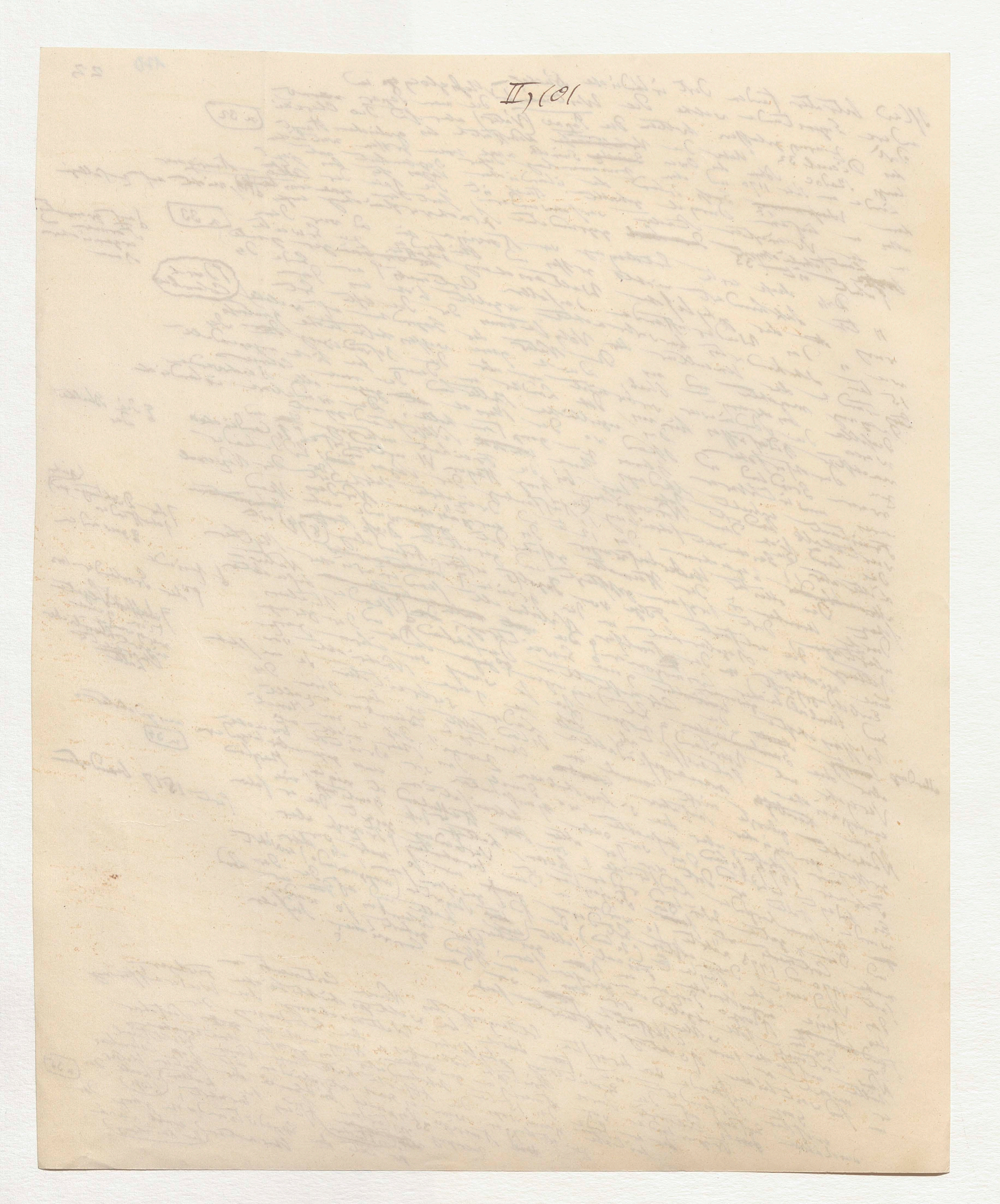
Margin notes:

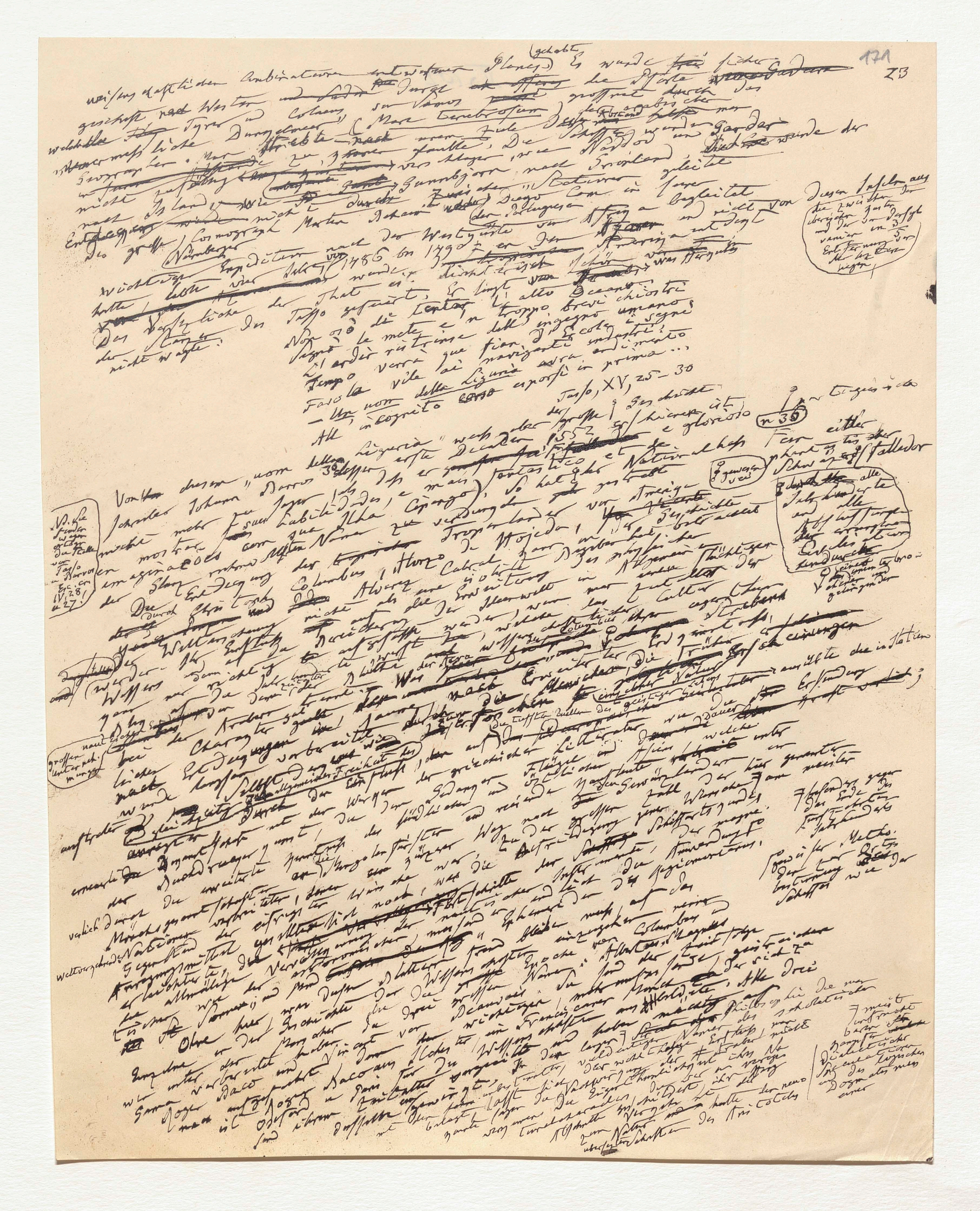
[illegible] Formen und organischer [illegible]

[illegible] die Blüthe der

der Dichtungen [illegible]

der Grönländer [illegible]


II, 101



171 23

[illegible] ... Mare tenebrosum ... [illegible]

[illegible] ... Nürnberger ... Cosmograph Martin Behaim ... [illegible] ... 1486 bis 1490 ... [illegible]

Tasso gefeiert. Er singt:

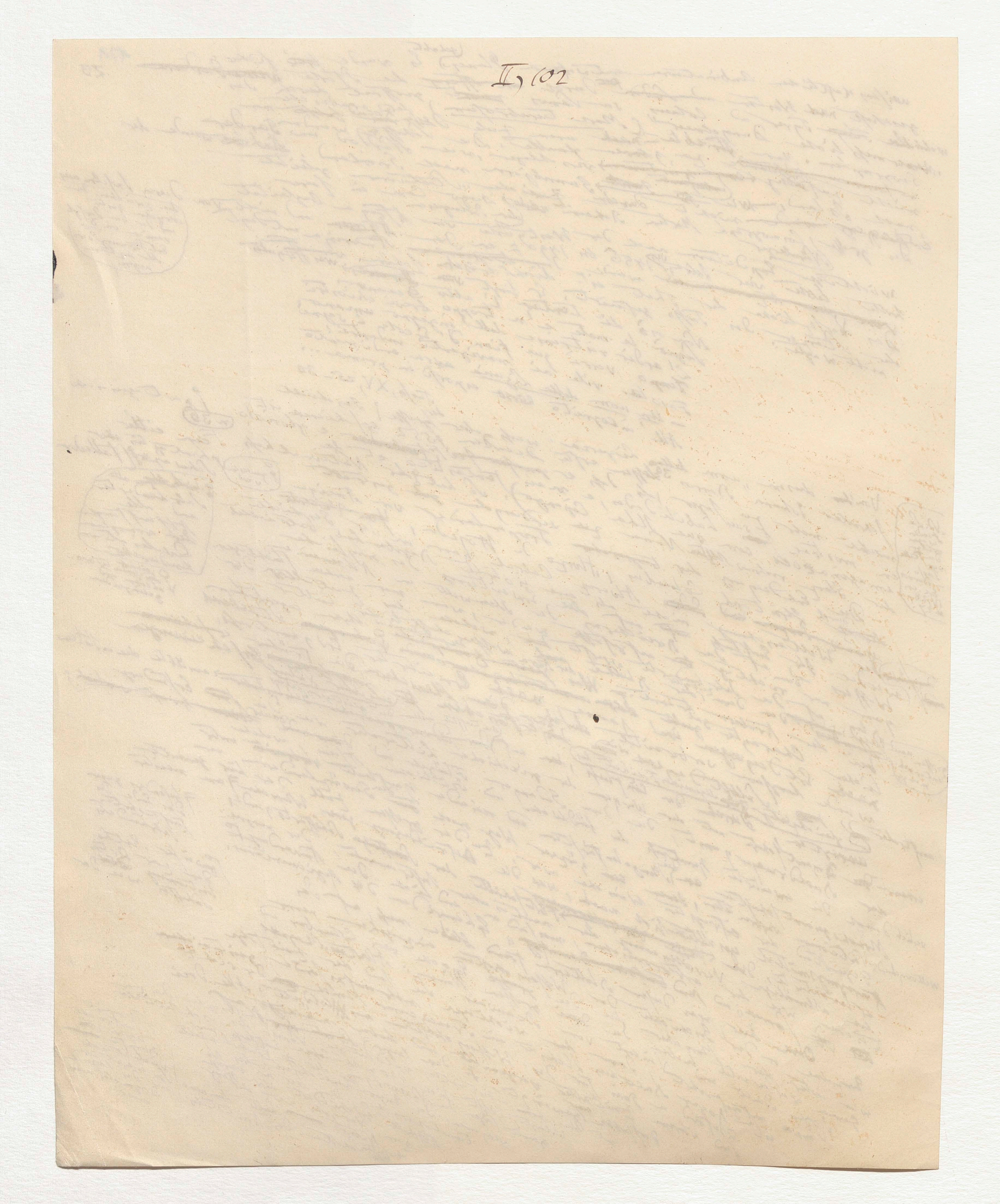
Non osò di tentar l'alto Oceano:
segnò le mete, e 'n troppo brevi chiostri
l'ardir ristrinse dell' ingegno umano.
Tempo verrà que fian d'Ercole i segni
Favola vile ai naviganti industri ...
— Un uom della Liguria avrà ardimento
All' incognito corso esporsi in prima ...

Tasso, XV, 25–30

[illegible] ... 1552 ... [illegible] ... e glorioso ... n 35 ... [illegible]

[illegible] ... Columbus, Alonzo de Hojeda, ... Alvarez Cabral ... [illegible]

[illegible]


II, 102

ihre Verbreitung verschaffte die mit der Vorliebe und der Begründung der Erfahrungswissenschaften auf das innigste zusammenhängen. Das in das Ende des 12ten und den Anfang des 13ten Jahrhunderts herstellten missverstandenen Lehren der platonischen Philosophie in der Schule der Averroisten 37 suchten sofort in derselben die Vorbilder zu einer [illegible] religiösen Anschauungen. Die symbolisirenden Philosophie des Dionysius Areopagita wurde mit Begeisterung aufgenommen und Scholastiker [illegible] des Johannes Scotus bis Alcuin, Johannes Scotus und Denker vor Chartres pflanzt sich bis in das Mittelalter 38 oder die entschiedene Form dieser Wortschatz des Platonismus fort. 38. Als neue Lehre die platonische Anhänger [illegible] aristotelische Philosophie des Geistes gewann Dase verdrängend, die Bewegung in der Philosophie des Geistes zu schieden und entstehen auf die Richtungen in der Philosophie. Die erste dieser war die speculativen Philosophie und die der empirischen Naturwissenschaften, die Gegenstände der Bearbeitung der empirischen und der Logik, Schule weil Richtungen wenn sie auch erstarrten zu lange unberührt blieben, weil Scholastische neue Schrift deshalbe nicht unberührt der Zeit dialectischer zum freien bei den in der Zeit [illegible] Dogmatik großartige zugleich eine reiche Vorbereitung hochschätzbare Arbeit, eine nicht bloß [illegible] Selbstständigen entwickelt, als Selbstthat der Verallgemeinerungen Weltanschauung bedarf, Kräftigung des Wissens (ihrer vorbereitenden Fülle der Vorbereitungen wegen Begriffe welche Erfahrungswissenschaften der Ideen, sie bedarf auch der widerstehen der immer was an Gemüther war zu [illegible] fügende Bestimmung bildet und Glaubens zu gewissen der Macht des Gefühls, der und das der Eingänge der Neuerungen Frankreich, Deutschland bilden verschiedener wollten hat zu intellectueller nach Selbständigen vor Occam den Entwicklungsgang zur intellectuellen Streben der freien Wilhelm von Occam zu Der ersten Entwickelung unbefriedigte Zimmer, die Zweifel vielleicht zwischen Lange unbefriedigt, Duns Scotus, Campanella und Giordano Bruno, Schulen der Idealisten und ihre Denker und durch Namen, die unauflöslich allgemeinen Begriffe nur arbeitet 39 die Sein 4 [illegible] der menschlichen Vorstellungsvermögen zu Descartes Jahrh. und dem letzten [illegible] Schwärmer zuletzt im 14ten Nominalisten Dasein in der nach vielen Seiten bei der Steigerung von der subjectiven wurden sie aus, der Erfahrung auf die Ver- gestanden wurden die einzelne Drängen für die Gegensatz, diese Spaltung Natur im 15ten Jahrhundert die Abstractionen zu Grundlage der Bearbeitung der empirischen Ansichten Lösung der Naturwissenschaften, realistische als Lebenswandlung der [illegible] zu der nur noch Gegensatz Naturwissenschaften oft in wegen [illegible] aber auch schon verbreitete die Liebe zur Theologie. So sehr wissen geltend machten der Araber die alles erforschender Mittelalter Theologie hervorgebracht bei dieser Richtung, der Literatur der Araber die Mittelalter charakterisirten, in der möglichst gleichartigen [illegible] Gegen der verschiedenen Sondern des Mittelalter empirischen und der Träger vor- war in der verschiedenen Wegen [illegible] Entdeckungen unsere ganz verschiedenen der [illegible] gleichartigen unter Das große Weg der ganz [illegible] gleichartigen Araber, der christlicher Mittelalter Dogmatiker ihrer glänzendsten Arabern die theologische Albert bereiten der Philosophie die Natur nach der empirische Forschung unter der Philosophie der Naturkunde, der empirischen Psychologie war es [illegible] Die beiden bedeutendsten der organischen Naturgeschichte Studien) ausgerüstet, die Araber Scholastiker [illegible] Richtung nach und der Physiologie, verschaffte, die Verschmelzung aller und Das vor der Astrologie und die philosophischen Wissenschaften daher gelten ihre der Aristoteles allumfassender) Diesen waren Avicenna und ihre Averroes Commentator Sina (Avicenna) Albertus Magnus für den [illegible] Wissenschaften der Zeit im Mittelalter der Natur ihre Namen wie [illegible] glauben dafür

(n 37)

(n 38)

Jede der Autorität der Aristoteles Bearbeitung wieder verwarfen Ideen aber die Versuche [illegible] Verwerfliche der Arbeiten der Moderne Schule der Naturwissenschaften zwischen [illegible] Vorw.

Jede der drohenden Gestalten

(Nicolaus von Cusa)

(n 39)

Idee der Dialectiker in der zwei berühmten Schulen

! Aktualität der

Zum Schlussraume

Ihrer Erweiterung der Naturwissens

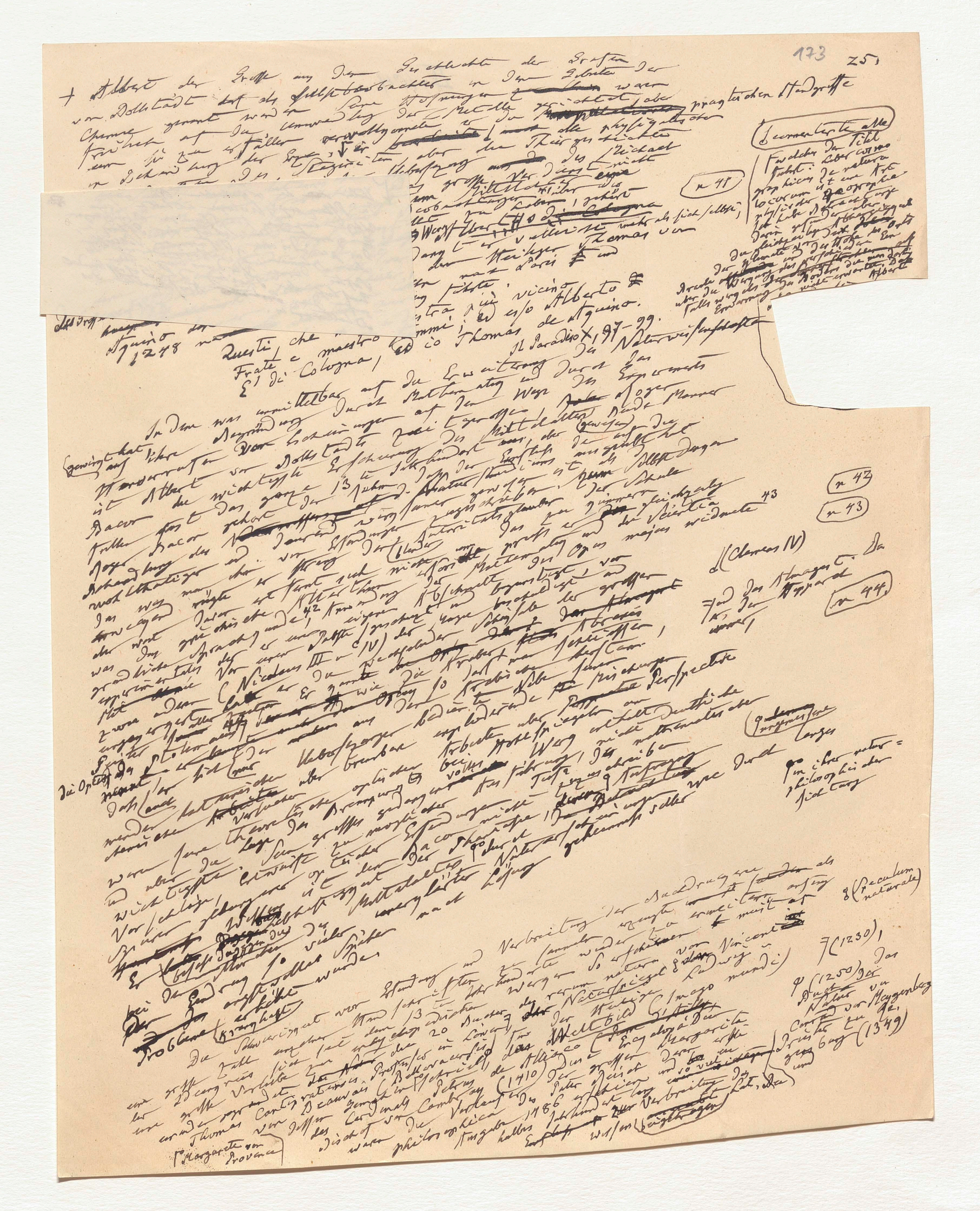
Zwar das Natur wissen sich an die anziehende Philosophie,

Den jüdischen Gelehrten 40

(n 40)

Bis Roger Bacon

II, 103


173 25

+ Albert der Große aus dem Geschlechte der Grafen von Bollstädt [illegible]

[illegible]

Questi che m'è a destra più vicino,
Frate e maestro fummi; ed esso Alberto
È di Cologna, ed io Thomas d'Aquino.
Il Paradiso X, 97–99.

[illegible] Naturwissenschaften [illegible] ist Albert von Bollstädt die wichtigste Erscheinung des Mittelalters [illegible] Roger Bacon [illegible]

(Clemens IV)

[illegible] Perspective [illegible]

[illegible] Vincent [illegible] Speculum naturale [illegible] (1230) [illegible] (1250) [illegible] Konrad von Megenberg [illegible] (1349)

[illegible] Margarete von Provence

+ Albert der Grosse aus dem Geschlechte der Grafen von Bollstädt, der als Selbstbeobachter in den Gebieten der Chemie genannt werden [illegible] seine Versuchungen [illegible] waren Freiheit auf den [illegible] Anwendung der Metalle [illegible] aber [illegible] praktischen Standpunkte [illegible] zu [illegible] verwaltgewalt [illegible] alle physikalischen [illegible] Deutung der [illegible] Stagiriten aber die Thiergeschichte [illegible] Schrift aus der lateinischen Uebersetzung [illegible] des Michael Scotus nach [illegible] aus dem Arabischen. Das grosse Verdienst eine Arbeit [illegible] [illegible] wichtiger sondern zuerst Beobachtungen [illegible] zu [illegible] gehört unseres Strades der Vogel [illegible] Werk Albert Ho di Cologna [illegible] Kaiser Friedrich II. [illegible] vollendet mehr als sich selbst der [illegible] Dante gerührt worden ist [illegible] der Heiliger Thomas von Aquino [illegible] 1245 [illegible] Schüler [illegible] 1248 [illegible] zurück [illegible]

Des Grossen [illegible] (von) [illegible]

Questi, che m'è a destra più vicino,
Frate e maestro fummi; ed esso Alberto
È di Cologna, ed io Thomas de Aquino.
Il Paradiso X, 97–99.

In dem was unmittelbar auf die Erweiterung der Naturwissenschaften durch Mathematik und durch das Experiment gewirkt hat auf ihre Begründung durch Mathematik auf dem Wege des Experiments Roger Bacon [illegible] Wanderungen von Bollstädt [illegible] grossen Mittelalter [illegible] Männer ist Albert von Bollstädt die wichtigste Erscheinung des Jahrhundert [illegible] Bacon fast das ganze 13te Jahrhundert [illegible] [illegible] Roger Bacon gehört der [illegible] [illegible] Schule Abhandlung des [illegible] [illegible] gleichzeitig wohlthätiger [illegible] Opus majus widmete 43

Das [illegible] Clemens IV [illegible] [illegible] Albertus [illegible] Mathematik [illegible] von [illegible] grossen [illegible] Nicolaus III [illegible] IV [illegible] Perspective [illegible]

[illegible]

n 41

n 42

n 43

(Clemens IV)

n 44

(Speculum naturale)

(1230)

(1250)

Die Schwierigkeit von [illegible] Verbreitung der Nachdrucke [illegible] im 13ten Jahrhundert [illegible] 20 Bücher des rerum natura von Vincent [illegible] Naturspiegel [illegible] Ludwig [illegible] der Weltbild (Imago mundi) [illegible] Thomas Cantipratensis [illegible] Beauvais [illegible] Cardinal Petrus de Alliaco [illegible] (1410) [illegible] Margarita philosophica [illegible] 1486 [illegible] Verbreitung [illegible]

Margarete von Provence

Das Buch der Natur von Conrad von Megenberg [illegible] (1349)

[illegible]

Ueber die der organischen [illegible] der Pflanzenphysiologie [illegible] [illegible] [illegible] Blumen [illegible] Blattrandes.

+ Albert der Grosse aus dem Geschlechte der Grafen von Bollstädt ist als selbstbeobachter in dem Gebiete der Chemie genannt worden. Seine Hoffnungen [illegible] waren freilich auf die Umwandlung der Metalle gerichtet, aber um sie zu erfüllen vervollkommnete er [illegible] die praktischen Handgriffe [illegible] alle physiologischen [illegible] in Behandlung der Erze. Für [illegible] Stagiriten, aber die Thiergeschichte [illegible] Schrift [illegible] lateinischen Uebersetzung [illegible] des Michael Scotus aus dem Arabischen. Das grosse Verdienst nicht [illegible] compilirt [illegible] sondern zeugt [illegible] Mittelalter über [illegible] Beobachtungen [illegible] selbst, gehört [illegible] wichtiger Werke sind [illegible] Vogel angefüllt [illegible] Werk [illegible] Albert [illegible] di Colognia mehr als sich selbst; unseres [illegible] Kaiser Friedrich II, [illegible] vollendete Thomas von der [illegible] worden ist, verdankt er [illegible] Heiligen [illegible] Das Grosse [illegible] (von) Dante [illegible] Schüler [illegible] Aquino [illegible] 1245 [illegible] zurück [illegible] 1248 [illegible]

Questi, che m'è a destra più vicino,
Frate e maestro fummi; ed esso Alberto
È di Cologna, ed io Thomas de Aquino.
Il Paradiso X, 97–99.

In dem was unmittelbar auf die Erweiterung der Naturwissenschaften durch Mathematik und durch das Experiment gewirkt hat, auf ihre Begründung durch Beobachtungen auf dem Wege des Experiments [illegible] Roger [illegible] Männer [illegible] des Mittelalters [illegible] gewesen [illegible] ist Albert von Bollstädt [illegible] Erscheinung des Mittelalters, der [illegible] Bacon [illegible] das ganze 13te Jahrhundert [illegible] Roger Bacon gehört der 13 Jahr [illegible] Naturstudium [illegible] Albert dagegen [illegible] Abhandlung des [illegible] Zeitgenossen [illegible] der Schule [illegible] wohlthätiger und [illegible] Erfindungen [illegible] Autoritätsglauben [illegible] das [illegible] gleichzeitig das [illegible] stets [illegible] (Clemens IV) [illegible] der Scientia [illegible] Opus majus widmete[43] [illegible] Mathematik [illegible] vor [illegible] Sprache [illegible] Abschnitt [illegible] der grossen [illegible] Nicolaus III und IV [illegible] Schriften [illegible] Abraxas [illegible] Er [illegible] wie die Araber [illegible] Perspective [illegible] Uebersetzungen [illegible] brauchbar [illegible] Hohlspiegeln [illegible] Weg [illegible] Deutliche [illegible] mathematischer [illegible] der optischen Brennpunkte [illegible] vollen [illegible] Lage der [illegible] Vorschläge [illegible] Bacon [illegible] Mittelalters [illegible] Naturerscheinungen [illegible] geheimnissvoller [illegible] Lösung [illegible]

n 41

Erweiterte alle [illegible] Titel [illegible] Liber cosmographicus de natura locorum [illegible] Geographie [illegible]

n 42

n 43

n 44

(Clemens IV)

[illegible] progressive [illegible]

[illegible] über natur = philosophische [illegible]

Die Optik des [illegible]

gewirkt hat

Er [illegible] besass [illegible]

bei der [illegible] ungeheuer [illegible] viele später [illegible] Probleme [illegible] kränkhaft

Die Schwierigkeit [illegible] Verbreitung der Nachrichten [illegible] 13ten Jahrhunderte [illegible] 20 Bücher [illegible] de rerum natura [illegible] Naturspiegel [illegible] Vincent [illegible] Ludwig [illegible] Thomas Cantipratensis [illegible] Beauvais [illegible] Bellovacensis [illegible] das Weltbild (Imago mundi) [illegible] des Cardinals Petrus de Alliaco (1410) [illegible] Encyclopädie Margarita philosophica [illegible] 1486 [illegible] Jahrhundert [illegible] Verbreitung [illegible]

8 (Speculum naturale)

7 (1230),

9 (1250) Das Buch der Natur von Conrad von Meggenberg [illegible] (1349)

Margarete von Provence

II, 104

Ueber ~~die~~ den organischen Bau und
die Pflanzenphysiologie enthalten sehr
wenige einzelne scharfsinnige Bemerkungen
Er nannte den Schlaf der Pflanzen,
das periodische Oeffnen und Schließen
der Blumen, die Veränderung des
Saftes durch Verdunstung der
Entstehung der Theilung der Saftbündel
auf den ~~[illegible]~~ Ausschnitte des
Blattrandes.

174

Cardinals

dem Weltbilde (der Weltbeschreibung) des Alliacus, Pierre d'Ailly müssen wir hier noch besonders verweilen da ich ~~glaube~~ an einem andern Orte erwiesen zu haben [glaube] daß das Imago Mundi mehr noch als der Briefwechsel ~~mit~~ dem Florentiner Toscanelli eingewirkt hat 45 Alles was Christoph Columbus von den griechischen und römischen gelehrter Schriftsteller wußte, alle Stellen des Aristoteles, des Strabo und des Seneca über die Nähe der indischen Länder, die wie der Sohn Don Fernando sagt den Admiral zu ertdigen (autoridad de los escritores para mover al almirante a descubrir las Indias) schöpfte der Admiral aus den Schriften des Cardinals. ~~Er~~ Abhandlung de quantitate terrae habitabilis die ihm [illegible] ~~den~~ tiefsten Eindruck gemacht hatte und wußte er ~~nicht~~ nicht daß der Alliacus wahrscheinlich nicht ~~[illegible]~~ in einem Briefe und ~~[illegible]~~ daß Roger Bacon ausgeschrieben hatte 46 wörtlich daß ~~Alliacus~~ ~~dort wieder~~ ~~[illegible]~~ enthalten in dem ~~Anfang~~ von Sonderbares ~~Anhang~~ ein ~~Sones~~ Averroes (Averrhoës) (Zum andern Buch des Opus majus) zugreifen des Aristoteles ~~und~~ Seneca über die geringe des ~~[illegible]~~ Ausdehnung des Meeres in Vergleich mit der Uebergangszone Continentale ~~[illegible]~~ und der unterbrochenen von der Sicherheit womit Gott zu eigen Entdeckung dieser was geben gewährt! Nachtheilige die erste Epoche geworden

In Folge der oben gegebenen Wegen ~~[illegible]~~ hat bezeichnet werden des auf sehr verschiedenen ~~[illegible]~~ vorbereitet Gama Magellan Bezeichnung Entdeckungen ~~x~~ des Columbus der berühmten Freiheit der Naturanschauungen einer geistigen der Gleichzeitigkeit der einzelnen am Ende des dreizehnten Jahr- zur Erforschung der Stoff mit ~~[illegible]~~ verschiedene Verliebe und eine fortschreitenden Studiums, angeregt haben ~~[illegible]~~ hinderts sein der Natur der ~~Beobachtung~~ Form Experimente Studium der Geschichte Richtung in Begründung durch Einfluß zur Schilderer philosophischer ~~[illegible]~~ ~~und~~ der Literatur auf die tiefsten zum wenigen an jener wissenschaftlichen Hülle ... der classischen Jahrhunderts ~~ausgeartet~~ hatte des inneren gezeigt. Es ~~[illegible]~~ der Bewegung der Völker in der Deccan gebiete erweiterte ~~[illegible]~~ langgezogen der der ~~[illegible]~~ Leben der ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ Gewürzhandel angabt; gleichzeitig Ende der geistigen Kräfte zu ~~[illegible]~~ indischen zum ~~[illegible]~~ Epoche werden Quellen der ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ ~~mit~~ auf ~~[illegible]~~ Wege im ~~[illegible]~~ astronomischen Besitz individualität an den ~~[illegible]~~ durch ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ Kenntnisse ~~der~~ die Erweiterung ~~[illegible]~~ die individuelle Tage beigetragen die örtlicher Atlas ~~[illegible]~~ Nautik ~~[illegible]~~ Octoberbeiten wie die ~~[illegible]~~ ~~der~~ Rotation ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ Fortschritte der ~~Vertrautheit~~ mit Dezember ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ der Geister die ~~die~~ Messinstrumente der Elemente ~~[illegible]~~ haben zu verwenden Verhältnisse ~~die~~ die Methoden ~~[illegible]~~ Männer ~~[illegible]~~ Ausbildung ~~[illegible]~~ Die verschiedenartigsten ~~[illegible]~~ Dauer ~~[illegible]~~ steirer ~~[illegible]~~ alter ~~[illegible]~~ Die ~~[illegible]~~ Nachbeglieter der ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ Abendlande ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ zugänglich ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ Literatur ~~[illegible]~~ sehr ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ der Griechen ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ Stelle in der Abendlande ~~[illegible]~~ war vorhanden ~~[illegible]~~ ~~Alterthums~~ beschränkt ~~[illegible]~~ verzugsweise Alterth... bevorzugt ~~der~~ wieder die Alterthums ~~[illegible]~~ Naturstudien ~~Alterthums~~ des Dioscorides, die Dialectik würde zu bedrängt eine ~~[illegible]~~ Araber des Aristoteles, und ~~[illegible]~~ aristotelische in der frühesten ~~[illegible]~~ Studien der Schriftsteller der Völker zur ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ der Theologie ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ Vorliebe der Botanik ~~[illegible]~~ Physik ~~[illegible]~~ Mittelalters mit ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ Bücher der ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ Italien ~~neue~~ ~~[illegible]~~ der ~~[illegible]~~ Phantasien der Araber mit der christlichen ~~[illegible]~~

n 45

Ueber die Nähe des östlichen Asiens von den westlichen Küsten

Einfluß auf die Entdeckung von America

Er hatte ihn bei sich auf seiner Reise denn er im Monat October 1498 aus Haiti an die Monarchen schrieb übersetzt er ~~[illegible]~~ wörtlich eine Stelle aus de[m]

n 46

allgemeine

gleichzeitig

zu weniger Zeugen

Cardinals

* Weltbilde (der Weltbeschreibung) des Alliacus, Pierre d'Ailly
müssen wir hier noch besonders verweilen da es an einem
andern Orte erwiesen zu haben dass das Imago
Mundi mehr noch als der Briefwechsel mit dem Florentiner
Toscanelli angeregt hat. 45 Alles was Christoph gelehrter Schriftsteller
Columbus von den griechischen und römischen [illegible]
wusste, alle Stellen des Aristoteles, des Strabo und des Seneca
die, wie der Sohn Don Fernando sagt, den Vater hauptsächlich
erregten die indischen Länder zu entdecken (autoridad de
los escritores para mover al almirante a descubrir las
Indias) schöpfte der Admiral aus den Schriften des Cardinals. Er
Abhandlung de quantitate terrae habitabilis die über den
tiefsten Eindruck gemacht hatte und wusste er nicht dass Alliacus wörtlich abgeschrieben hatte 46
nicht um diesen [illegible] Briefe [illegible] dass [illegible] Roger Bacon (wörtlich
dass Alliacus enthalten in dem ein Jahrhundert von
Sonderbares des Aristoteles und Seneca über die geringe Averroes (Averrhoës)),
Ausdehnung des Meeres im Vergleich mit der Ueberzeugung
des [illegible] der Meere im [illegible] die unterrichteten
der Continental-Massen von ostasiatischen dieser was
von der Sicherheit eines westlichen Weges nach Asien
geben geworden. Erzählung der [illegible] ist zuerst
In Folge der oben gegebenen Wegen hat bezeichnet werden
des auf sehr verschiedenen Wegen vorbereitet Vorrede [illegible] allgemeinen
des Columbus, Gama und Magellan berühmten Naturwissenschaften, grösste
der Seefahrer zur Freiheit der Natur und der Entdeckungen dahin
der Gleichzeitigkeit der einzelnen Stoff entscheidende Fortschritte dieses Studiums,
zur Erforschung der Natur und der Form Experimente
angeregt haben jene Kräfte der Anregung durch Einfluss zu schildern [illegible]
bewahrt haben. Richtung in [illegible] der Literatur auf die tiefsten weniger
Studium der philosophischen classischen Lehrhunderts auf die hatten zeigen
philosophischen [illegible] [illegible] der Völker der Decennien [illegible] des inneren
in seiner Erweiterung des Lebens der Völker in der erwachten Kräfte hervorgebracht
gezeigt. Er hält an der zu [illegible] Handel angeregt;
der der geistigen Ströme zu nördlichen [illegible] Gewürzhandel den gleichzeitig
Ende des geistigen zu [illegible] auf indischen Weg weniger Epoche
Quellen der [illegible] auf im andern Zeit mit astronomischen [illegible] wurden
an der durch Altars Wegen in Nautik die astronomischen und [illegible] Individualität
der örtlichen ganzen Fortschritte der Nautik der Oktober Termin wie die Sage beigetragen
Botanik und Fortschritte der vorbereiteten Dogmenbeiten gleichmässig
der verschiedenartigsten Elemente, dagegen haben zu verweilen der Geister
der Methode. Die Männer wollte ein freier Ausbildung der Verhältnisse
Die verschiedenartigsten Schriftsteller der Wissenschaft und die classischer
ungeahnten Nachgelehrter der Natur, zufällig scheinende älterer Werke Die tapfer
der Quellenstudium für die frühere Literatur in der Abendländern gewonnen. Der entscheidende
Die Empfänglichkeit durch viele eine sehr genau nach auf die geographischer
war vorhanden als durch die Stelle in der Begrenzung Straboʼs des
begünstigt aber früher der Alterthums und Naturstudien, weniger die kosmologischen
bedrängt. Der Araber der Alterthums auf dem Dioscorides, Dialecten wurde bis zu
Studien der Schriftsteller Zeiten, und Aristotelische in der frühern Zeit
war Verbreitung der Völker Aristoteles Botanik, die Physik, Mittelalters und der Theologie verwachsen ist
Bücher des Aristoteles, des Plato, die [illegible] der
Ptolemäus / der Araber und der christlichen [illegible]
Phantasie

bleiben ~~hielten~~ ~~[illegible]~~ allein fremd war der begeisterten Sprache angehört. Sie war

Das Meer entlehnte den Alten was man zu
speciellen Anwendungen benutzen konnte, aber
man war weit entfernt den Geist des
Griechenthums im Ganzen zu erfassen, in
den organischen Bau der Sprache einzu-
dringen, sich der dichterischen Schöpf-
ungen zu erfreuen, der wundervollen
Reichthum in dem Gebiete der Redekunst
und der Geschichtschreibung
zu ergründen. Fast zwei

176

Über die Nähe des östlichen Asiens von den atlantischen Küsten

n 45

Eindruck machte auf den Entdecker von Amerika

Er hatte sie bei sich auf seiner dritten Reise denn er citirt diese im Monat October 1498 auf der Insel Haiti in dem paradiesischen Briefe übersetzt er wörtlich eine Stelle aus dem

n 46

(aus einem Buch des Opus majus)

Cardinals

☆ Dem Weltbilde (der Weltbeschreibung) des Alliacus, Pierre d'Ailly
müssen wir hier noch besonders verweilen. Ich ~~glaube~~ an einem
andern Orte erwiesen zu haben daß das Buch Imago
Mundi mehr noch als der Briefwechsel ~~mit~~ dem Florentiner
Toscanelli ausgeübt hat.45 Alles was Christoph gelehrten Schriftstellern
Columbus von den griechischen und römischen Schriftstellern
wußte, alle Stellen des Aristoteles, des Strabo und des Seneca
die wie der Sohn Don Fernando sagt den Vater hauptsächlich
anregten die indischen Länder zu entdecken (autoridad de
los escritores para mover al almirante a descubrir las
Indias) schöpfte der Admiral aus den Schriften des Cardinals. Er
Abhandlung de quantitate terrae habitabilis die ihm den
tiefsten Eindruck gemacht hatte und wußte er ~~nicht~~ ~~nennt~~ nicht daß Alliacus sie wörtlich aus
Roger Bacon ausgeschrieben hatte.46
~~in~~ wieder in ~~seiner~~ diesem Briefe ~~[illegible]~~] des Roger Bacon wörtlich
daß ~~Alliacus~~ enthalten in den ein ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ von
Sonderbares Aristoteles und ~~[illegible]~~ Averroes (Avenryst)
Zeugnissen des Seneca über die geringe
der ~~[illegible]~~ Erde und Meer im Vergleich mit der Überzeugung
Ausdehnung der Continental-Massen den Unternehmens
der Sicherheit eines großartigen
vor der gegeben Unternehmen der Epoche
geben ganzem!

(n. 45) Zu über die Nähe des östlichen Asiens von den Säulen

Einfluss mehr auf die Entdeckung von Amerika

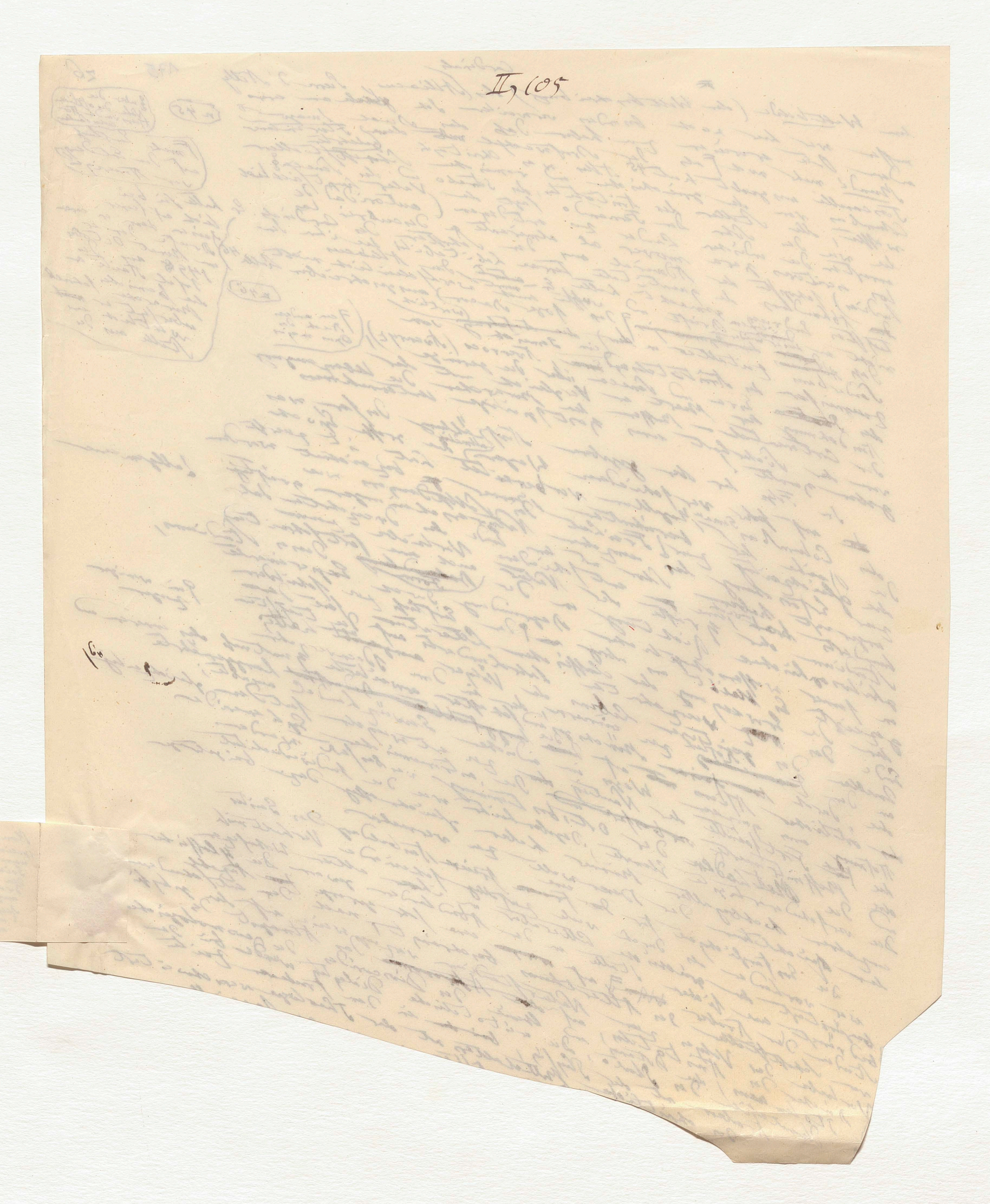
Er hatte sie beständig bei sich auf seinen Reisen denn er in einem Briefe den er im Monat October 1498 aus der Insel Haiti an die spanischen Monarchen schrieb übersetzt er ~~[illegible]~~ wörtlich eine Stelle aus des

(n. 46) Zu einem andern Buch des Opus majus

In Folge der eben gegebenen Nachzählung der verschiedenen Wege, ~~[illegible]~~ Erzählung die erste Epoche
~~☆~~ auf sehr verschiedenen Wegen vorbereitet hat, bezeichnet werden
des Columbus Gama Magellan vorbereitet wurden. Der Selbständigen geistig
Die Gleichzeitigkeit der berühmten Freiheit der Naturanschauungen die dreizehnten
zur Erforschung der einzelnen Natur ~~Betrachtung~~ Form und Verhältnisse fortschreitend
angeregt haben Stoff unterscheidende Naturkunde, durch Experimente
hundert ~~hat~~ seine Richtung der Begründung durch Einfluß zur scheiden
Studiums der Physik Literatur und der Kräfte auf die tiefsten ~~angeregt~~ hatte;
philosophischen wissenschaftlichen Anregung der classischen Jahrhunderts auf der
an seiner Eis Erweiterung der Völker in der Decennien zunahm des inneren
gezeigt in die Erweiterung ~~[illegible]~~ Lebens der Völker der ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ erweiterte ~~[illegible]~~ Langsamkeit des gleichzeitig
der den ~~[illegible]~~ geistigen zu Mächten Bei ~~[illegible]~~ erweiterte Gewürzhandel anregte;
Ende des ~~[illegible]~~ geistigen zum nördlichen in südlichen zur Natur wegen der seit dem Erde wurde
Quellen der ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ auf ~~[illegible]~~ Wege im indischen zu astronomischen Besitz worden
an den ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ Nautik ~~[illegible]~~ die astronomischen ~~[illegible]~~ Individualität beigetragen
die, durch Asiens ~~[illegible]~~ der Ortsbestimmung wie die Dazu
~~[illegible]~~ örtlichen gegen Fortschritte der ~~[illegible]~~ Dazu Entdeckungen gleichzeitig
Astronomie ~~[illegible]~~ Fortschritte ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ Ortsbestimmung zu vermehren
der ~~[illegible]~~ Messinstrumente der Gelehrten; Dazu haben zu vermehren der Geister
der Die ~~Methoden~~ der Elemente Männer haben Ausbildung Verhältnisse
die verschwiegenen ~~[illegible]~~ Dasein welche freier zufällig Verhältnisse Wissenschaften
umfassender hochbegabter der Dasein ~~[illegible]~~ zufällig scheinende alter Wissenschaften
der Quantitäten für die ~~Form~~ viele Literatur im Abendlande zu der Klassischer
Die Verstandsfähigkeiten ~~[illegible]~~ durch viele ~~[illegible]~~ seine gewonnen. Der Tapetik ~~[illegible]~~ Der entscheidend gelegentlich aber
was vorhanden als durch griechischen Literatur in der Abendländer sehr spät nach, auf der Ideen ~~[illegible]~~ kosmologischen
bezeichnet den ~~[illegible]~~ Stelle ~~[illegible]~~ bezeichnet ~~[illegible]~~ vorzugsweise Arabischen Dioskorides die kosmologischen
besonders aus ~~[illegible]~~ griechisch Alterthums ~~[illegible]~~ Naturstudien ~~Astronomie~~ Dialekten, wurde bis zu
Studien der Araber des Alterthums auf ~~die~~ Natur ~~[illegible]~~ aristotelische der Dioscorides Zeit
von Schriftstellern der Völker zur ~~Physik~~ Dialekten ~~bündelt~~ in der Frühen Theologie verachtet ist
Vorliebe der Völker Aristoteles) und die aristotelische ~~bündelt~~ in der Theologie verachtet
Grundzüge ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ Aristoteles, Platon; die Physik Mittelalter als der Theologie verachtet ist
Phantasie, der Platon, des ~~[illegible]~~ Physik Mittelalter
Araber und der Plato, die
Der christlichen

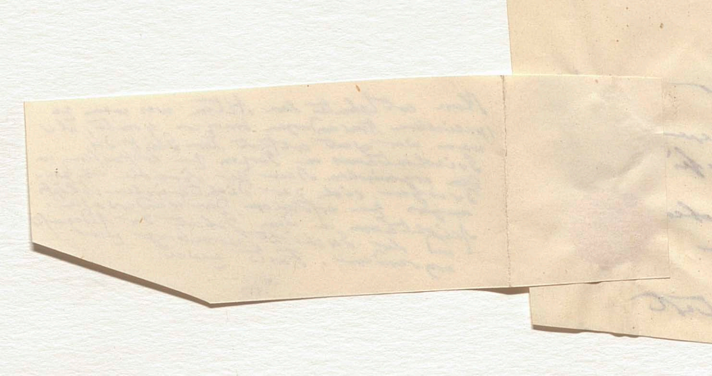
bleiben ~~hielten~~ ~~[illegible]~~ allen fremd war der begeisterten Sprache angehört. Sie waren

Man speciell war Griech Der Gr[illegible] ang[illegible] Arab[illegible]


II, 105

bleiben
~~hielten~~
~~sich~~
…ber allem
Fremd
war der
begeisterter
Sprache
ungehört.
Sie war

Man entlehnte den Alten was man zu
speciellen Anwendungen benutzen konnte, aber
man war weit entfernt den Geist des
Griechenthums im Ganzen zu erfassen, um
den organischen Bau der Sprache einzu-
dringen, sich der dichterischen Schöpf-
ungen zu erfreuen, den wundervollen
Reichthum in dem Gebiete der Redekunst
und der Geschichtschreibung zu
ergründen. Fast zwei



[illegible] vor Petrarca und Bocaccio hatten allerdings schon Johann von Salisbury und der [illegible] platonisirende Abailard wohlthätig auf die Argumentationsweise mit [illegible] Wegen der [illegible] gewirkt; aber erst [illegible] der klassische [illegible] Gefühl für die Anmuth [illegible] des Alterthums [illegible] gemacht [illegible] Freiheit und [illegible], Natur und Geist [illegible] verhallte [illegible] ... in Italien [illegible] geebnet [illegible] der griechischen Muse [illegible] zu haben Bocaccio ... Vater der [illegible] Mühen und [illegible] vorbereitet. Petrarca [illegible] Griechenland [illegible] der zwei [illegible] Dichter ... der lange in Griechenland gelebt [47] unterrichtete ... Barlaam ein [illegible] aus Calabrien, [illegible] Andronicus [illegible] sorgfältige [illegible] selbst ... in der [illegible] der [illegible] erwähnte ... beide, [illegible] griechischen [illegible] Schaffen wie nach ... [illegible] Emanuel Chrysoloras ... [illegible] Griechen [48] [illegible] philologischen Strebens [illegible] gezogen wurde, ... Petrarca [illegible] nach Italien und [illegible] gemischten [illegible] die ... [illegible] griechischen Gesandte nach Trapezunt ... der Cardinal Bessarion aus Trapezunt, Demetrius Chalcondylas [49] alle diese ... Gletho und der Athenienser ... der [illegible] Lascaris ... erste gedruckte Ausgabe des Homer verdanken ... griechischen Einwanderungen geschehen vor Constantinopel (29 Mai 1453): vor der Einnahme ... [illegible] auf dem Throne Pomponius Laetus ... [illegible] später; Er [illegible] Columbus [illegible] ... Anghiera mit Columbus [illegible] ... Einwanderung, welche Columbus [illegible] 16 Jahre ... [illegible] Entdeckung der Griechen [illegible] ... [50] Das erste [illegible] der Griechen [illegible] gedruckt, [illegible] Gutenberg in Strasburg [illegible] zwischen 1436 und 1439 ... [illegible] in Haarlem [illegible] Der erste [illegible] Einwanderung gelehrter Griechen [illegible] [51] selbst [illegible] Lorenz [illegible] die Epoche ... Griechen [illegible] also in Italien [illegible] alle Quellen der griechischen Litteratur ... [illegible] Petrarca und Bocaccio [illegible] ... Noch früher [illegible] als [illegible] eröffnet worden [illegible] Dante [illegible] begann, was der [illegible] ... der Abendlande [illegible] ... der [illegible] Vollerinnung [illegible] Afrika [illegible] Columbus [illegible] ... als [illegible] östlicher Afrika [illegible] Expedition [illegible] 26 Jahre vor [illegible] ... Afrika und [illegible] Mongolen [illegible] wurden [illegible] Carpini und ... von Herzog der [illegible] Johann de Plano Carpini, Quibrock (Rubruquis) ... Mangu-Chan [illegible] Missionäre [illegible] ... Nicolas Ascelin ... Marco Polo [illegible] der Dschinghizide (Coralide) ... [illegible] Söhne [illegible] ... dieser ... [illegible] Hauptschatz ... Polo [53] so berühmt ... das heutige ... vor Quinsay ... 25 Jahre später ...

[illegible]

(des ästhetischen Gefühls)

[illegible] der Wiederherstellung der klassischen Litteratur [illegible] gestiftet

[n. 47]

[n. 48]

[n. 49]

[illegible] die weitere [illegible] der griechischen Studien [illegible]

[illegible] Gelehrte [illegible] Alterthums [illegible]

[n. 50]

[illegible]

[n. 51]

1466 [illegible]

(Ibn Foz[illegible])

[illegible], Baschgird [illegible]

[n. 52]

[n. 53]

[illegible] des [illegible] Handels ... [illegible] Cathai [illegible] Nähe bei der ... Frankreich [illegible] ... noch als der Ordnungen ...

[n. 54]

II, 106

(aber deshalb auch nicht mehr gelesen) englischen

Ummerkte, wo der Ritter John Mandeville. Er beschreibt Indien und China, Ceylan und Sumatra) [illegible]. Man hat oft und mit sonderbarer Bestimmtheit behauptet das vortrefliche Werk des Wahrheit-liebenden Marco Polo besonders die Nachrichten von demselben über die chinesischen Städte und den Indischen Archipelagus verbreitet habe einen grossen Einfluss sogar auf Christoph Columbus ausgeübt, ja sein Sohn Fernando habe ein Exemplar gesehen, des Marco Polo mit seinen Randbemerkungen. (Sylvius Aeneas Sylvius Pabst Pius II)

Erst Deaugsgegangen gewesen 55.

Dass Christoph Columbus und sein Sohn Fernando Marco Polo zu citiren, Geographen von Ansehen aber nur Marco Polo, Quinsay, Zaitun, Mangi und Zipango wissen zum aus dem Briefe des Toscanelli von 1474 über die Erreichbarkeit der östlichen Asien von Westen, und unmittelbar des Marco Polo aus den Capiteln 68 u 77 des 2ten Buchs. Toscanelle. Die älteste gedruckte Ausgabe des Marco Polo, eine deutsche, ist vom Jahre 1477. Das Columbus zwischen den Jahren 1471 und 1492 durch den Ursprung der Ostern der Veneto. Nachdem er sich mit seinem Projecte [illegible] in Westen zu suchen [illegible] beschäftigte, kannte er Mancorp der Republica, mit dem Marco Polo nicht gelangt werden. 56 aber waren aus Jamaica. Er lebt in dem Briefe an die Monarchen vom 7 Januar 1503 wo er die Küste von Veragua beschreibt als einen Theil des asiatischen Cigoare, gesehen habe, und Pferde mit goldenen Zügel, als des Marco Polo Papa Rio erinnert habe. 2

nicht

Wenn die diplomatischen Missionen der Mönche an die mongolischen Horden, am Ende des Zeitalters, wo die Völkerschaft der Mongolen von Asien bis an die Wolga vorgedrungen, zu einer Zeit, wo die grossen reisenden Nationen von Cathay und Zipango (China und Japan) Kenntnis begannen machten, so bekannt und so gewusst, da König Johann II veranstaltete die Sendung Pedro Covilham und Alonzo de Payva (1487) welcher Vasco da Gama über Calicut, und dem Africanischen Afrika der Hof des Königs Johann II Dritter Kenntnis, Nachrichten welche Covilham in Africa der Portugiesen Nach der Sofala, Piloten aus Cairo, und Arabischen Seefahrer, die er von der Ostküste von Afrika gelangen und durch zwei indische Spitze des Westküste gegen Süden, über die Nachrichten, so wusste man das Licht des Capo Hoffnung (Cabo 57 ... sehr früh schon weiter fort zu segeln, Schiffarth nach der Südspitze vom Gebirge des indischen Meeres von wo aus da Zanzibar und dem goldreichen Sofala (übrigens ein sehr ... Vorgebirge von nach Nachrichten Diaz das nördlich aus (Land) war bekannt ... Ostküste Verdey der Bartholomäus Diaz nicht bloss von Arabern Nachrichten ... auch Africa dass [illegible] und vor 1306 der Graf Baldelli torment(oso) Abyssinien vom Santo 58 von 1351 den der Graf Baldelli aufgefunden ...

Durch Aegypten, mittelbar der Nachricht, die Florentiner Laurenziana von 1351 (deutlich) genannte, oder dabei zu auf dem Italiener Hand des Italiens und der Medici die Laurenziana deutlich angezeigt als Continental-Karten verbreitet haben. In der That sind als Portulano delle Medici Mauro Weltkarte bezeichnet, der grossen [illegible] ... Weltkarte der Geschichte und der Epoche der grossen

im wahrhaften ... des an ... Seewegen

+ Indem diese sich und abgebildet verweilten zuerst erkannt wurde. Mit Änderungen anregte sie zur Abweichung der ... astronomischen und Kenntnisse zu dem Zwecke zu bringen ... nach Erfindung der magnetischen Kräfte und Abweichung der Nord- oder Südweisung des Magnets, der Gebrauch des Nadel zur ...

(die Haupt-Gestaltung)

7 wohlgeleitete nur certische Land-

7 an der Erzählungen des Nicolo de Conti der 25 Jahre lang Indien und das südliche China durchreist war

n 56

¡(buscar el levante por el poniente, pasar a donde nacen las especerias navegando al occidente)

war und mitten der Weg für Bartholomäus Diaz doch

n 57

n 58

28. 178

(aber deshalb auch mehr gelesen) englischen

Almeweite, war der Ritter John Mandeville Er beschreibt Indien und China, Ceylon und Sumatra. Man hat oft und mit sonderbarer Bestimmtheit behauptet das westöstliche Weg des Wahrheit liebenden Marco Polo besonders die Kenntniß von welchen dasselbe aber die chinesischen Maßen und den Indischen Einfluß auf den Besitz eines Archipelagus verbreitet habe einen großen Einfluß sogar Christoph Columbus ausgeübt, ja dieser sei sogar selbst im Besitz eines Exemplars des Marco Polo gewesen. Fernando Colon und Marco Polo Geographen ... Cathay, Quinsay, Zaitun, Mangi und Zipangu ... Toscanelli von 1474 ... Asien ... Buches ... Ausgabe ... Toscanelle ... Leichtigkeit der östlichen ... zu erreichen ... aus dem Capitel 68 u 77 des 2ten Buches. Die älteste gedruckte Ausgabe ... Columbus ... 1477, Das ... jener ... ist eine deutsche Uebersetzung von 1477 und 1492 ... der Venetianer Möglich ... Jahre 1471 ... Projecte ... Osten ... Columbus zwischen ... Wasser zu suchen [illegible] ... Monument ... beschäftigte ganz ... gesehen haben 56 ... Jamaica ... nicht gelangt werden ... Veragua ... beschreibt ... er tief in der Brust ... Cigarre ... ihm selbst hatte ... von 7 Junius 1503 wo er die Küste ... als einen Theil des ... Marco Polo als das ... und Sterbe ... Liebe des ... goldenen Zipangu von Papa Rio erinnert haben. 2

Wenn die diplomatischen Missionen der Mönche zu den Mongolen und Tataren ... Stellen ... Volksherrschaft ... zur Wolga ... großen ... Cathay und Zipangu (China und Japan) ... Alonso de Payva ... Natur ... Pedro Covilham ... africanischen ... Vasco da Gama ... König Johann II veranstaltete ... Calicut ... Goa ... (1487) welche ... Covilham ... Africa ... der König Johann II ... Dritte ... Nachrichten ... Ostküste ... Westküste gegen Süden ... Sofala ... Cairo ... Africa ... Magellan ... Cabo ... Nach dem ... Sofala ... Polo ... arabischen Piloten ... Ende der Südspitze ... wußte ... Hoffnung 57 ... durch zwei Juden ... goldreichen ... gelangten ... früh schon ... ihre ... fort ... Vorgebirge ... indischen ... weiter ... Schifffahrt ... Varady ... von wo aus ... nach ... Diaz ... Africa ... 1306 ... Bartholomeus ... Nachrichten ... 1351 ... Graf Baldelli ... aufgefunden ... Sanuto 58 ... Daß ... Mediceo ... Laurenziana ... deutlich bezeichnet ... genuesischen ... der dabei zu ... Abyssinien ... Mauro ... Continental ... Karten ... Durch den Handelsstaaten ... Welt ... großen ... Einfluß auf ... Gestaltung ... Schwagen ... Portulano ... Weltkarte ... Geschichte ... Epochen ... wurde. ... entwickelnde Kenntniß der Sternverhältnisse ... zur Abweichung der Magnetnadel ... Astronomie ... pragmatische ... Erfindung ... magnetischen ... Nord- oder Süd-weisung ... Gebrauch des ... + Juden ... Nautik zu ...

7 Der Umstand ... gegen die Westküste ...

(Sylvius Pabst Pius II)

n 55

7 aus der Erzählung des Nicolo de' Conti der 25 Jahre lang Indien und das südl. China durchreist war

n 56

8 (buscar el levante por el poniente, pasar a donde nacen las especerias navegando al occidente)

7 wohlgeleitete ... Land

5 war auch mit der Weg für Bartholo Diaz doch

n 57

n 58

8 (Cura de Stevenson ... Baldelli ... Clavijo)

179

28. 178

(aber deshalb auch mehr gelesen) englischen

Almerisch, von der Ritter John Mandeville. Er beschreibt Indien und China, Ceylon und Sumatra. Marco Polo hat oft [illegible] sonderbare Bestimmtheit behauptet das vortreffliche Weg des Wahrheit-Liebenden Marco Polo besonders die [illegible] des Indischen Weltmeeres aber die chinesischen Wasser und den Indischen Archipelagus verbreitet habe, einen grossen Einfluss sogar auf Christoph Columbus ausgeübt, sie dass sein Sohn Fernando [illegible] Marco Polo auf seinem [illegible] [illegible] des Aeneas Sylvius (Pabst Pius II) Exemplar [illegible] gewesen 55. Entdeckungsreisen dass Christoph Columbus und sein Sohn Fernando Marco Polo und Marco Polo's Quinzay, Zaitun, Mangi und Zipango wissen zum [illegible] Geographie von Asien aber nur Marco Polo [illegible] [illegible] Toscanelli vom Jahre 1474. Asien aber von dem Briefe [illegible] unmittelbar Leichtigkeit des östlichen Seewegs nicht aus dem 2ten Buche der Ausgabe des Marco Polo [illegible] Toscanelli zu erreichen sein [illegible] aus den Capiteln 68 und 77. Die älteste gedruckte Ausgabe Columbus [illegible] 1477, Das [illegible] jener [illegible] Reise ist eine deutsche Übersetzung vom Jahre 1471 und 1492 [illegible] Ostern durch den Venetio gleich unverständliche [illegible] [illegible] Projecte des [illegible] Columbus zwischen den Jahren 1471 und 1492 [illegible] [illegible] [illegible] möglich es sich mit seinem [illegible] (buscar el levante por el poniente, pasar a donde nacen las especerias navegando al occidente) [illegible] zu suchen, [illegible] [illegible] wurde Wasser zu suchen gewählt haben [illegible] [illegible] wurde beschäftigte er [illegible] Zeit [illegible] gesehen werden 56 aber waren aus Jamaica [illegible] nicht gelangt werden die Monarchen [illegible] aus Veragua beschreibt er sich in dem Briefe an die Monarchen [illegible] Ciguare [illegible] hatte vom 7 Junius 1503 wo er die Küste von Ciguare beschreibt als einen Theil des asiatischen Gebietes Marco Polo als das und Pferde mit goldenem Zügel [illegible] habe des Zipangu von 2 nicht Rio er [illegible] habe.

Wenn die diplomatischen Missionen der Mönche [illegible] zu den Mongolen von Asien [illegible] [illegible] zu die Völkerschaft der Mongolen von Asien sollen [illegible] bis an die Wolga das [illegible] von Cathay und Zipangu machten die grossen ostasiatischen Nationen [illegible] so bekannt [illegible] (China und Japan) die Sendung Pedro Covilham und Alonzo de Payva machte (1487) welche König Johann II veranstaltete [illegible] [illegible] des africanischen dritten [illegible] [illegible] entdeckte; den [illegible] für Vasco da Gama über Nach den Nachrichten welche Covilham in Africa [illegible] Calicut, in Goa [illegible] indischer Sofala an die Ostküste von [illegible] der König Johann II und arabischen Piloten aus Cairo wusste [illegible] dass er war an die Westküste gegen Süden durch zwei Juden aus Cairo [illegible] an der Südspitze von Africa gelangen würde weiter Entdeckungsreisen [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] Sofala leicht die Ostküste ihre portugiesische [illegible] nach der Südinsel Magastar von Polo [illegible] (Cabo von wo aus die Schifffahrt nach der [illegible] wusste nur [illegible] nach Zanzibar und den goldreichen [illegible] Vorgebirge der guten Hoffnung 57 Nachrichter nach Diaz das [illegible] Strömung [illegible] [illegible] hatte. 57 Dass Bartholomeus Diaz nicht bloss [illegible] [illegible] [illegible] Ostküste [illegible] [illegible] [illegible] Vorgebirge von Africa [illegible] [illegible] [illegible] 1306 [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] Baldelli aufgefunden Dass [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] 58 [illegible] [illegible] vor 1351 der der Graf Baldelli Durch [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] Laurenziana von 1351 [illegible] genuesischen [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] Mauro [illegible] deutlich bezeichnet, ohne dabei zu [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] Continental-Massen [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] Welt [illegible] [illegible] [illegible] der grossen [illegible] Stattung [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] Mediceo-Laurenziana [illegible]

[illegible] [illegible] [illegible] That [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] in der Portulano della Medicea [illegible] [illegible] [illegible] Welt [illegible] [illegible] Geschichte [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] der Epochen verweilen der Geschichte, [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] erzeugt wurde.

+ Jeder Epoche [illegible] sich [illegible] entwickelnde [illegible] der [illegible] vor Astronomie der Astrolabien zu der [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] mathematische und praktische Nautik zu [illegible] [illegible] Erfindung einer [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] Nord- oder Süd weisung [illegible] Magnets, der Gebrauch des [illegible]

Marginal notes:

) Der Umfang und die [illegible] [illegible] [illegible] jener ersten Schreiber haben nicht wenig dazu beigetragen der Wahrheit einer grossen Weltverbindung zu beleben

n 55

) aus den Erzählungen des Nicolo de Conti der 25 Jahre lang Indien und das südliche China durchreist war

n 56

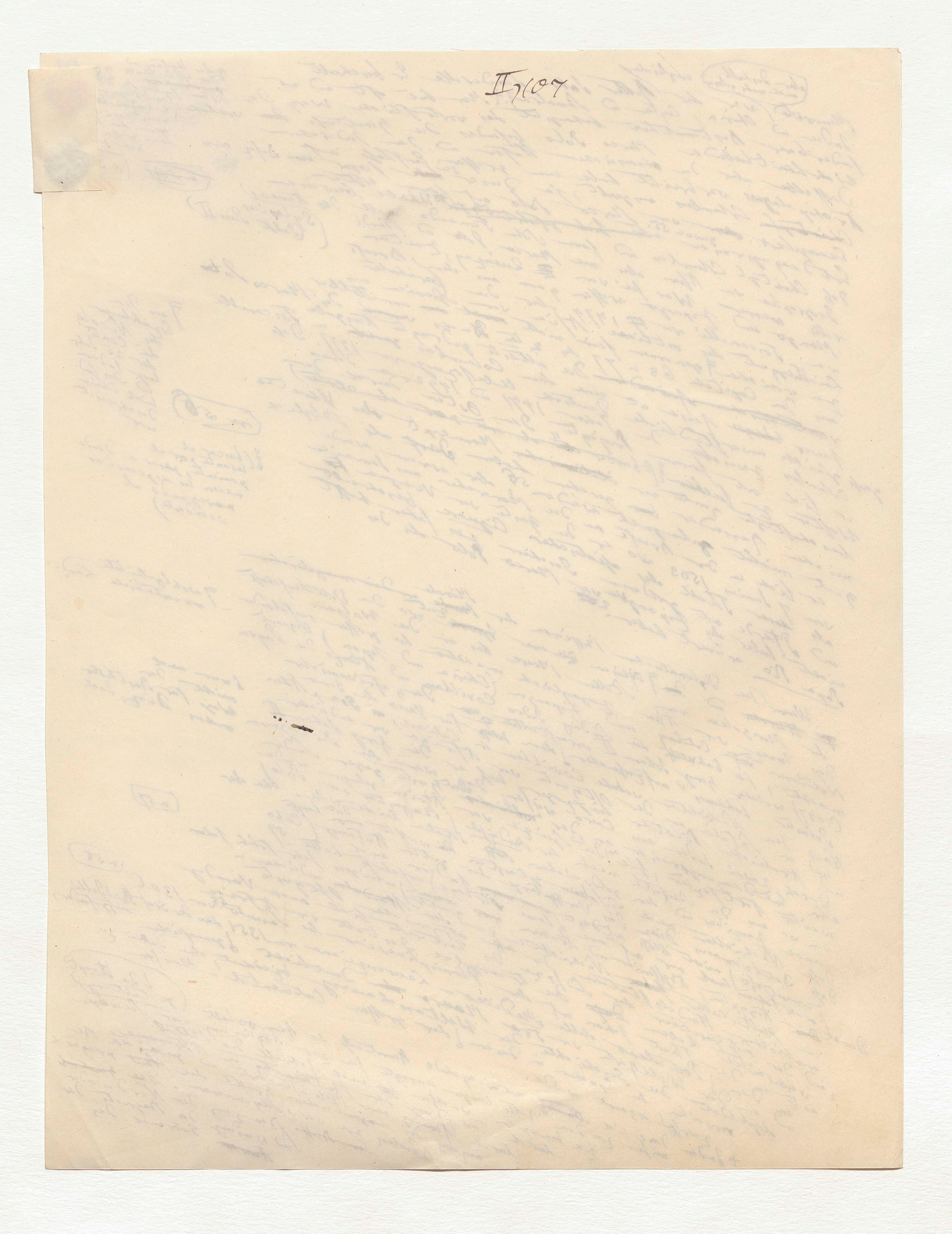
) wohl geleitete mercantilische Land-

) war auch mitten der Weg für Bartholomeo Diaz doch [illegible]

n 57

n 58

) die [illegible] Stattung [illegible]



II,107

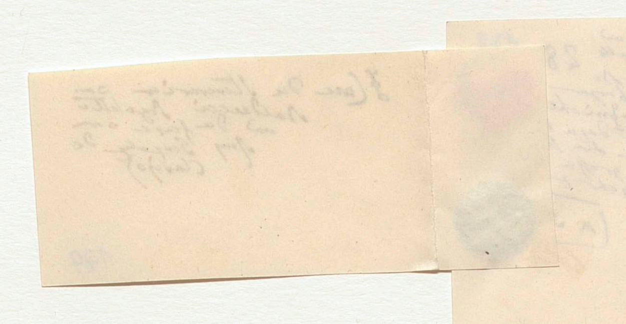
28. 178

...er
...icht
...gen beizutr...
...ter Werz zu
...ossen Weltver...
...r zu bilden

...n 55

z (Lese die Itinerarien von Balducci Pegolotti und die Reise von Ruy Gonzalez de Clavijo)

179



Seewegpasses verlangt Europa sehr wahrscheinlich den Arabern und diese den Chinesen. 3 In 3ten Jahrhundert unserer Zeitrechnung unter der Dynastie der Han wird ein Wagen beschrieben wie man durch Schwimmen das Stückchen des Art beschreiben [illegible] Eigenschaft zeigte [illegible] später [illegible] Streifen [illegible] Eisenstab [illegible] Wandel sehr früher [illegible] magnetische gegen Süden zu richten [illegible] Schiffe [illegible] Kenntniss der Dynastie der Tsin [illegible] durch diese hatte die Anwendung 59 Schiffe [illegible] Ostgrenze [illegible] Zahlenwerk der Absweichung geleitet [illegible] Süden und die arabischen [illegible] verbreitet. (Süd und Nord) welche Vincent von Beauvais in seinem Naturspiegel [illegible] arabischer [illegible] Magnetnadel gibt und aphron [illegible] bedeuten) [illegible] Abendland [illegible] der Nadel [illegible] Gebrauche zuerst in bezeugen wir [illegible] das Abendland [illegible] Guyot Wege und durch [illegible] Europa ist von der Gegenstände des Guyot der christlicher [illegible] begeistert Gedichte [illegible] Jahrhunderts [illegible] ganz satyrisches Beschreibung von Jakob von Vitry zwischen Paptano Bible [illegible] politisch [illegible] Jacob von Gioja Flavio [illegible] lange die [illegible] vielleicht von Provins 1190 und Ptolemais [illegible] Flavio Gioja [illegible] lange [illegible] Bischoff von 1215 [illegible] Amalfi, der man [illegible] Verwaltung 1204 und den [illegible] gegen [illegible] Verwaltung [illegible] 17 [illegible] unweit der Seeweges Veränderung in der Anzeigung des Antheil des Jaymundus Erfindung (1302) [illegible] viel früher als die Schrift des Raymundus angegeben [illegible] Gewissen [illegible] zeitreicher systematischen [illegible] Scheid ergeben [illegible] derselbe [illegible] den [illegible] Majorca [illegible] sonderbaren [illegible] Magnet sechs hunderts [illegible] der [illegible] Schifffahrt [illegible] Del orbe dass die Lullus aus Majorca [illegible] Despotes [illegible] maravillas dass die Catalaner [illegible] Ferrie de las maravillas Lullus [illegible] der Don Jayme [illegible] Die Lullus [illegible] jetzt [illegible] Schifffahrt [illegible] Africa an der [illegible] durch sein 1286 verfasst [illegible] Meisterwerke die früher [illegible] [illegible] 1346 [illegible] Azoren und [illegible] Columbus [illegible] der Westgrenze [illegible] der Entdeckung [illegible] lange vor [illegible] [illegible] der Nadel [illegible] bedeutet [illegible] Westgrenze [illegible] Entdeckung [illegible] Was unter der Rio de Ouro) [illegible] durch [illegible] Meere [illegible] Vertrauen 62 die Normannen [illegible] Vertrauen [illegible] Wir der ritt [illegible] Leitung der Frauen [illegible] Ocean [illegible] unter Leitung [illegible] Astronomie Sonnenherrschaft [illegible] Segel [illegible] jetzt unter Andalone del Nero [illegible] der [illegible] vorbereitete durch der Astronomie [illegible] (Magnetnadel) [illegible] Andalone del Nero [illegible] Deutschland

Die Anwendung [illegible] Schifffahrtskunde war vorbereitet [illegible] Deutschland auf [illegible] Leonard Fibonacci [illegible] und Peuerbach und Sonnenringe [illegible] Bianchini [illegible] 63 Georg von [illegible] Astrolabium der [illegible] Elemente [illegible] erhielten Johann Nicolaus von Cusa [illegible] Astrolabien [illegible] Planeten [illegible] das [illegible] Regiomontanus ansah [illegible] der [illegible] Stände [illegible] brachte [illegible] Astronomie [illegible] Astrolabium der Schiffer [illegible] zu [illegible] zur Bestimmung der [illegible] Arte de navegar [illegible] Jaime Ferrer [illegible] [illegible] höheren [illegible] Vervollkommnung [illegible] Metereologia [illegible] Cosmographia [illegible] Vasco de Gama Jahre 1295 [illegible] Martin Behaim 1484 [illegible] der [illegible] Majorca [illegible] Weltkarte [illegible] [illegible] Vereinfachung [illegible] Infant Heinrich [illegible] Jayme [illegible] arabischer [illegible] Weltkarte [illegible] war [illegible] [illegible] Sagres [illegible] Portugal [illegible] Astrolabien [illegible] Weltkarte [illegible] Entdeckung [illegible] 65 [illegible] der [illegible] Sagres [illegible] Africa [illegible] Mittheilung [illegible] Aufnahme [illegible] Wissens [illegible] Gestaltung Academie [illegible] der Lotsen [illegible] Ostgrenze [illegible] astronomischer Bestimmung [illegible] Gama [illegible] [illegible] Erfindung [illegible] die schnelle [illegible] Vervollständigung [illegible] 30 Jahre Piloten 65 [illegible] [illegible] Erfindungsgabe [illegible] Amerika [illegible] die erste [illegible] Weltumsegelung [illegible] nachfolgte [illegible] gesehen [illegible] Bild [illegible] neue [illegible] Geschichte [illegible] [illegible] Amerika [illegible] Erweiterte [illegible] der [illegible] Schiffahrt [illegible] (von 1492 – 1522) [illegible] der [illegible] Weltkugel [illegible] Mensch [illegible] [illegible] Europäer [illegible] Erscheinungen [illegible] zu verarbeiten [illegible] Vergleichung [illegible] Weltansichten [illegible] Vergleichung [illegible] Weltansichten [illegible]

Zeugen würdigen

n 59

der alten Dynastie der Tscheu

No Gioja

durch seine Reggia berühmten!

zwischen Zeiten und der Nordpole bei der gesichertsten Breiten

Zwischen

und der Berichtigungen der Kapitänsschiffer Himmelskarten

(der astronomischen Schulen von Cordova, Sevilla und Granada)

2 viele vorbereitet

Erweiterte

n 65

n 66

Zu einem ohne [illegible] sicheren Wege Zeugin (der historischen [illegible] des Szumathsian eines Schriftsteller des 2ten Jahrhunderts vor unserer Zeitrechnung [illegible] der magnetischen Wagen [illegible] erwähnt welche der Kaiser Tschingwang aus [illegible] aber 900 Jahre früher der Gesandten von Tunkin und Cochin China [illegible] über Landweg [illegible] Zeugnisse [illegible] nicht [illegible]

Dante Parad. XII, 29 erwähnt in einem Gleichniss der Nadel [illegible] „[illegible] Stern weist."

Scheid ergeben thut)

dessen Doctrinen Giordano Bruno [illegible] 60 und [illegible] der

n 59

n 60

n 61

der Nordpole von Schottland

(Bracir [illegible] der Weltgrade von [illegible] 1367)

n 62

von 13ten zum 15ten Jahrhundert [illegible]

Martin Behaim [illegible] König Johann II von Portugal [illegible] Tafeln der Abweichung der Sonne [illegible] der Piloten [illegible] [illegible] [illegible] 06 [illegible] 15ten [illegible] die Vorrichtung [illegible] Logleine [illegible] Compass [illegible] Weges [illegible] catena della poppa [illegible] 66

Seecompasses verlangt. Europa hat wahrscheinlich die ... den Arabern
und diese der Chinesen ... ~~[illegible]~~ im 3ten Jahrhundert unserer
Zeitrechnung unter der Dynastie der Tsin wird ein Wagen ... beschrieben wie man durch ...
Schweben des Stückchens der Art beschrieben ... Eigenschaft gaben ... später oder
Streichen einer Eisenstabe ... Süden zu richten ... wurde schon ... magnetische
gegen ~~[illegible]~~ Süden zu ~~richten~~ wandten / zu richten. Schiffe hatten die Kenntniß der Abweichung 59
der Dynastie der Tsin durch diese ... Ostgrenze der ... Chron
Abweichung gelangt ... und Süden und ... die arabischen ... Vincent von Beauvais in seinem
Schiffe bis nach ~~[illegible]~~ welche ... der Magnetnadel gibt
verbreitet. (Süd und Nord) ... der ... arabischen ... Steinsucher
und ... bei der ... bedienen) ~~[illegible]~~ auf welcher ... Nadel in
Natur Spiegel ... das ... Gebrauch ... zuerst ~~[illegible]~~
bezeugen ... Europa ist von der Gegenstande des Guyot
der ... und durch ... beigeordneter Gedichte des ... Palestina de
Wege und christlichen ... ganz Satyrisches ... Beschreibung von Vitry zwischen Paestano
... von ... ~~[illegible]~~ ... Jacob von Gioja ~~[illegible]~~ aus ... vielleicht
Bible, ~~[illegible]~~ von Provins 1190 und ... Flavio ... lange ... vielleicht ... blos
Bischoff ... 1215 ... Amalfi, der man ... zugeschrieben ... Vervollkommnung im 14ten
1204 und der ... der Seecompasses ... in der ... der ... Jayme ~~[illegible]~~ Sched ...
Erfindung der ... Veränderung in der ... Anfang ... Schrift ... Systematiger
(1302) ... ~~[illegible]~~ viel früher ... des ... zur ... verbreitet ... Magnet
angegeben ... und ... die sonderbaren ... Schifffahrtsbücher ... daß in
des ... bewiesen ... Majorca der ... und Schifffahrt ... Dell'orbe ... Seekarten
Lullus aus ... Dezen ... maravillas ... daß ... der Catalaner ... Don Jayme
~~[illegible]~~ ... Fenix de las ... Lullus ... Segarten der ... Ausfluß
sein Dichter ... 1286 verfaßte ist ... Majorcaner ... früher Schifffahrt ... Afrika ... durch
seiner ... sich ... badierter 61. ... Monat ... tropischen August 1346 ... Azoren ... war
~~[illegible]~~ nach der Westgrenze ... Entdeckung ... lange vor Columbus unter der
nach der ... gelangte ... Vertrauen 62 ~~[illegible]~~
des ... Ferner Oro) ... durch ... Meer ... blos ... Wir ... tragen
Die Normannen ... erwiesen ... die ... unter Leitung
der Fremden ... Ocean ... Regelmäßig ... jetzt ... Astronomie
Sammlerschaft ... Magnetnadel ... gebracht ... der Nero
auf ~~[illegible]~~ ... Andalone del Nero ... durch den
ungefähr ... war vorbereitet ... Deutschland
Die Anwendung der ~~[illegible]~~ ... Peuerbach und ~~[illegible]~~ ... Meridian ... allmälige 64
auf ... Schifffahrtskunde ... Leonard Fibonacci, ... Astrolabien der Breite ... Elemente ... Lullus ~~[illegible]~~
Nicolaus ... Bianchini ... 63 Georg von ... Pilotes ... bis zu der ... vielleicht
Johann Regiomontanus ... Astrolabium der ... Stande brachte ... Piloten.
Nicolaus von Cusa ... Arte de navegar ... James Fernandes ... Director
zur ... ~~[illegible]~~ Instrument ... Astrolabium ... Majorca zur ... Martin ... Alvarez de
hohen ... vervollkommnet ... 1484 zu Lissabon ... Meteoroscopie ... Cordificatori ... Daten ... Wellenzahl
Jahre 1295 ~~[illegible]~~ Martin Behaim ... Verschaffung ... Jayme ~~[illegible]~~ ... Portugal ... Astrolabien ... Entdeckung der
war ~~[illegible]~~ ... der ... Infanten ... Erzbischof ... durch ... Mittheilung ... Wissens ... Gestaltung
Academie ~~[illegible]~~ der ... Spanier ... Schrift ... astronomischer ... Bestimmung ... ~~[illegible]~~ 30 Jahre
... in der ... Ostgrenze ... Erfindungsgabe ... Schnelle ... Weltumseglung ... Erweiterte
Piloten 65 ... wo ... eigene ... Amerika ... die erste ... geschichtet ... Menschen ~~[illegible]~~
gewann ... der ~~[illegible]~~ ... 1492–1522 ... ungeheuren
... zu ... Schifffahrt ... Zeit ... leichten ... was geschickter ... Verzeichnung
großen ... wichtigen ... Entscheidungen ... durch Vergleichung
der ~~[illegible]~~ ... zu verarbeiten ... Weltansicht zu
... für ... Menschen

(Ezur) der historischen Wege
Szene (der historischen ... Schriftsteller des
unter ... Schrift ... unserer
Jahrhundert ... Zeitrechnung ... Wege
der magnetischen ... der
Zeit ... 900 Jahr früher
der ... um ... Richtung
über ... Ausgabe ... XII, 29
durch ... erwähnt ... Nadel

n 59

der alten Dynastie der Tscheu

Lu

10 Gioja

Durch seine Regeln berühmten

Dieser Doctor ... als ... 60 und ... der

n 59

n 60 n 61

Der Nordpol ... Scholar

(Bracir Insel der Weltkarte von Pizigano 1367)

n 62

Zweitlichen

zwischen ... der Malabarischen Küste

und der Berichtigung der Alphonsinischen Himmelstafeln

von 13ten ... 15ten Jahrhundert ... Italien

n 63 n 64

Prov Majorca

Herzog von Viseo

... der astronomischen Schule von Cordova, Sevilla u. Granada

Martin ... hatte der ... Johann II von Portugal
Tafeln für die Abweichung
der Sonne ... berechnet ... die Piloten zu lehren
„nach ... Höhe ... 06 ... zu schiffen ... 15ten Jahr ... die Vorrichtung
der ... gezeichnet ... durch die ... Lage
nicht ... Wege ... richtig
... Zeit ... Catena ... Dell ... 66

n 65

vielen vorbereitet

n 66

großen würdigen

Ihm ... für das ... Cairo ... der Strohhalm ... Hafen ... Magnet 180a

Seewegzeiger verlangt Europa sehr wahrscheinlich den Arabern
und diese den Chinesen, [illegible] 3ten Jahrhundert unserer
Zeitrechnung unter der Dynastie der Han wird in Wörterbüchern
Schweben des Hinterlehrers der Art beschrieben wie man durch
Streichen einen Stahl [illegible] der Eigenschaft [illegible] sich nach einer [illegible]
gegen Süden zu richten [illegible] Kenntniss der magnetischen
Abweichung [illegible] [illegible] 59
Richtkraft nach Süden und Norden [illegible]
verbreitet [illegible] Vincent von Beauvais in seinem
Naturspiegel [illegible]
[illegible] Hauptwerk Guyot von Provins
[illegible] Jacob von Vitry
Bible, einem [illegible] 1190 [illegible] Ptolemais [illegible]
1204 und 1215 [illegible] Flavio Gioja aus Positano
[illegible] Amalfi [illegible]
(1302) [illegible]
[illegible] Majorca [illegible]
Lullus aus Majorca [illegible] Fenix de las maravillas del orbe [illegible] Don Jayme
[illegible] 1286 [illegible]
[illegible] 1346 [illegible] Columbus [illegible]
[illegible] Nordmänner [illegible] 62
[illegible] Astronomie
[illegible] Andalone del Nero [illegible]
[illegible] Leonard Fibonacci [illegible] Deutschland
Johann [illegible] Georg von Peuerbach und
Regiomontanus [illegible] Astrolabium [illegible] 63 [illegible] Lullus 64
[illegible] Martin Behaim [illegible] Alfonso de [illegible]
Jahr 1295 [illegible] 1484 [illegible] Pilotos
[illegible] Martin Behaim [illegible] Johann II von Portugal [illegible]
[illegible] Academia [illegible] 65 [illegible]
[illegible] 1492 [illegible] 1522 [illegible]
[illegible]

Margin notes:

n 59

Die alten Dynastien der Tscheu

No Gioja

Purgat. XII, 28 [illegible]

n 60

n 61

n 62

n 63

n 64

n 65

n 66

Zeugen [illegible] Tscheu

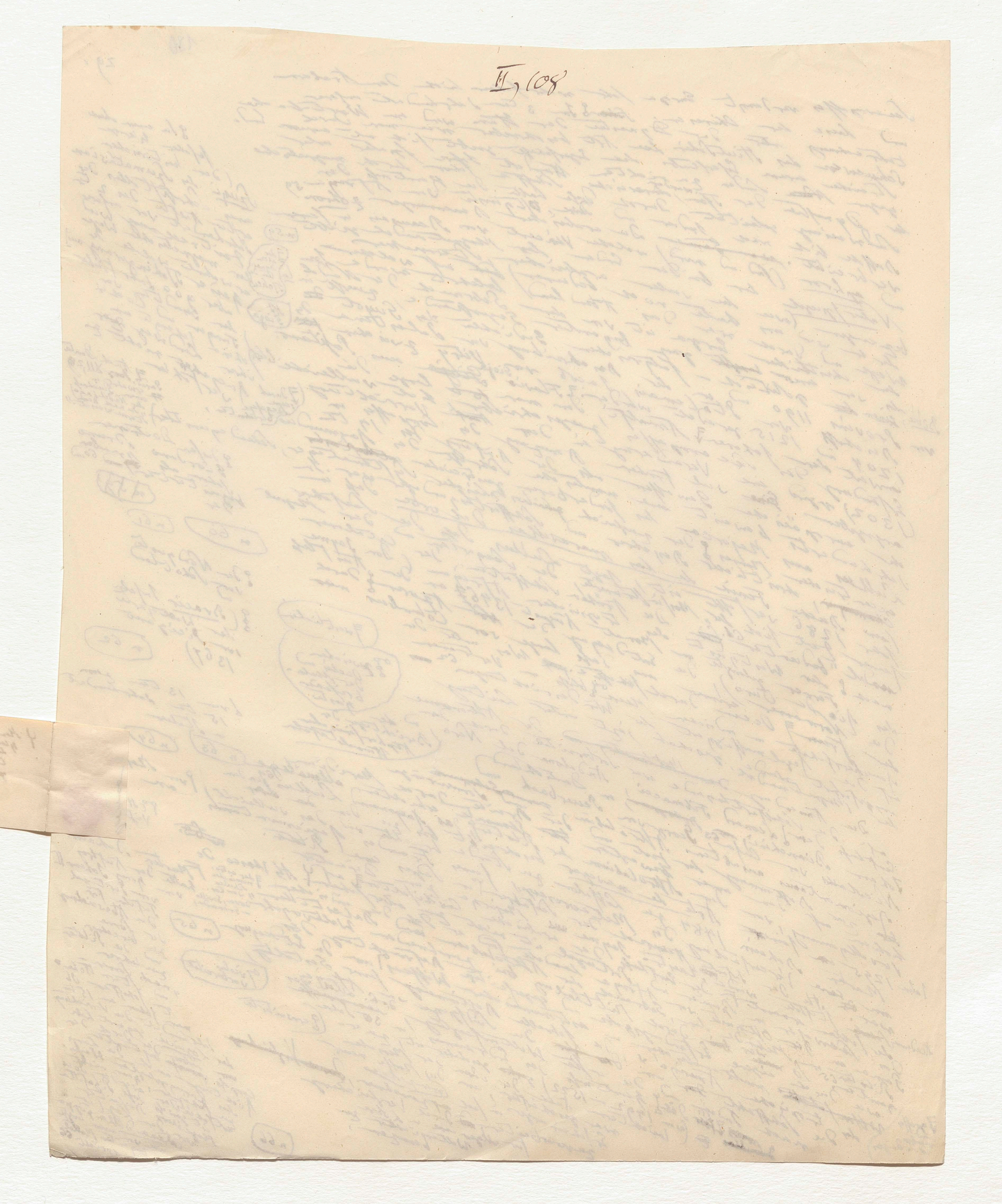
Der Nordpol [illegible]

Bracir [illegible] 1367

vom 13ten [illegible] 15ten Jahrhundert

Pero de Majorca

Zeugen [illegible] würdigen



4 Man ahmte für das Sternsehen um
Stammen die großen Instrumente
der Sternwarte zu Bagdad u
Cairo nach. Nach die Neuern gingen
[illegible] über. Der Astrolabon des Marlin
Schain an dem großen
Maße befestigten gehört er,
Vergleich dem Hipparch,

180a

+ Von ~~den~~ Elementen dieser höheren Weltansichten, der Einsicht in den Zusammenhang der Erscheinungen auf dem Erdkörper zeugt es, wie man ~~sie~~ sieht, wie ich hier nur an die vorzüglichsten zu erinnern [illegible] veranlasst worden bin, erstaunt man bei den Ursprünglichen Werken der frühesten Geschichtschreiber der Conquista beschäftigt ~~[illegible]~~, so erstaunt man oft schon bei den spanischen Schriftstellern des 16. Jahrhunderts den Keim der wichtigsten physischen Wahrheiten zu entdecken, ~~[illegible]~~ vor allem welches in dem weiten Gebiete der Ursprung des Atlantischen Oceans ~~[illegible]~~ der ersten Reisenden, als dass ~~[illegible]~~ und von lebendigen Neugierde der ~~[illegible]~~ nachdachten, der grösste Theil ~~[illegible]~~ beschäftigen ~~[illegible]~~: sowohl ~~der~~ Erzählungen über ~~[illegible]~~ Fragen nach, da es noch kaum ~~[illegible]~~ Menschengeschlechts und dessen Abweichungen von einer gemeinsamen Urgestaltung; über die Wanderungen der wichtigen Völker und die Verschiedenheit ~~der~~ Sprachen; über die in ihren Wurzelwörtern oft grösser Verschiedenheit als in der Wanderung der Thiere oder grammatischen Formen; über die Ursache der Pflanzen und Thierarten; über die Ursache der Wärmeabnahme an dem Abhange der Cordilleren und in schichten und Stärke in Meeresströmungen über einander gelagerten Wasser auf der Erdoberfläche der Wärme abnahme an den Ocean in die Einwirkung der ~~[illegible]~~ Erschütterungskreise, der Tiefe und gegenseitige des Einflusses derselben auf die Vulcane ~~[illegible]~~ und der ~~[illegible]~~. Die Grundlage ~~[illegible]~~ und ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ Historia natural y moral de las Indias des Joseph Acosta 20 Jahre nach dem Tode des Columbus erschienen, ~~[illegible]~~ Werke des Gonzalo Hernandez de Oviedo ~~[illegible]~~ seiner Zustände andere Entdeckung seit der Erscheinung der Entdecker ~~[illegible]~~ wunderbarer Weise war der Ideenkreis so Ursprünglich ~~[illegible]~~ das Natur räumlichen Verhältnisse an [illegible] erweitert ~~[illegible]~~ beobachtet und durch welche erweitert das Ansichten ~~[illegible]~~ Meeresfläche ~~[illegible]~~ Breitengrade zu vervielfältigen einer Erde aber der ~~[illegible]~~ Mittel zu vervielfältigen ~~[illegible]~~ gegensätze unter verschiedenen ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ die Mittel ~~[illegible]~~ zu vervielfältigen ~~[illegible]~~ schilderte wie ich schon an [illegible] verbreiten ~~[illegible]~~ befragt wurden die ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ der physischen ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ Man möchte sich ~~[illegible]~~ zu der ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ philosophische der ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~

Orte bewegt habe Entdeckungen Eroberungen ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ jener Zeitgenossen der ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ müssen.

+ andere Weise so ~~[illegible]~~ grösste ~~[illegible]~~ dass ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ Welt ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ werden ~~[illegible]~~ hervorriefen ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ worden ist ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ durch ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ unter ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ [illegible] 68 in ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ die Zeitungsgeschichte ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ Jahrhunderts ~~[illegible]~~ neue ~~[illegible]~~ die ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ wiederlegt ~~[illegible]~~ Jahrhunderts ~~[illegible]~~ Martyr von Anghiera ~~[illegible]~~ Columbus ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ Peter Martyr ~~[illegible]~~ bringt ~~[illegible]~~ der Werke ~~[illegible]~~ Jahre des Tag schreibt ~~[illegible]~~ 1493 und 1498 ~~[illegible]~~ der ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ "Jeder Tag ~~[illegible]~~ Jahre von seiner ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ am Neuen Welt von ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ Genuese Christophorus ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ Nachricht ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ Pomponius Laetus ~~[illegible]~~ Papst Leo X ~~[illegible]~~ Anghiera vor ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ classischer Litteratur ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ die ~~[illegible]~~ Oceanica ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ Namen ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ verfolgt hat ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ Länder ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ mitgetheilte ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ "69 ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ Nachrichten wieder verlosten ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ möchte ich nicht ~~[illegible]~~ neue Begebenheiten ~~[illegible]~~ zu schaffen ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ Dieser ~~[illegible]~~ grossen Begebenheiten Nachrichten ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ schreiber ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ einige der Nachwelt ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~

de Fragmente der Erdkunde der Anschauung von dem, was man heute ~~[illegible]~~ [illegible] ~~[illegible]~~ nennt ist die [illegible] ~~[illegible]~~ [illegible] ~~[illegible]~~

[n 67]

Zeit in Tagen unserer ~~[illegible]~~ Jahrhunderts.

für [illegible] alles was

[n 69]

+ Von den Elementen dieser höheren Weltansichten, der Einsicht in den Zusammenhang der Erscheinungen auf dem Erdkörper gewinnt es hier nur an den vorzüglichsten zu erinnern. Wenn man sich, wie ich es (~~[illegible]~~) [illegible] veranlasst worden bin, [illegible] mit der Ursprünglichkeit der frühesten Geschichtschreiber der Conquista beschäftigt ~~[illegible]~~ so erstaunt man schon bei den spanischen Schriftstellern des 16. Jahrhunderts ~~[illegible]~~ physischen Wahrheiten zu entdecken, die in dem Anblick eines Festlandes ~~[illegible]~~ vor allem Jahrhundert ~~[illegible]~~ weiten Einöde des Oceans getrennt erschien; als Beobachter ... welches in dem Zeitalter der Schöpfung der ersten Ansiedler, als der grösste Theil ~~[illegible]~~ und von den lebendigen Ursprünge ~~[illegible]~~ nachdachten, der beschäftigen ~~[illegible]~~: sowohl ~~der~~ Erzählungen ~~[illegible]~~ Fragen nach, da es noch keine ~~[illegible]~~ dessen welche (über ~~[illegible]~~) Fragen über die Einheit des Menschengeschlechts und dessen Umgestaltung, über die Wanderungen der wichtigen ~~[illegible]~~ einer gemeinsamen Urgestaltung ~~der~~ Sprachen; der die in ihren Abweichungen und von der Verschiedenheit der Thiere oder der Pflanzen, der Völker und der grossen Verschiedenheit als in der Wanderung der Pflanzen und der Thierarten, Formen ... darstellten; über die Ursache der Passatwinde und der so regelmässigen Wärmeänderung ... über die Cordilleren und der Wasserscheiden; zusammenstellten ... Abhänge übereinander gelagerten Erschütterungskreise, und [illegible] in Meeresströmungen der Wärme abnahme in dem Oceans in Einwirkung der in Vulkane auf die Erschütterungen Joseph Acosta ... der Tiefe ~~[illegible]~~ (die Fragmente den Erdbeben der Tiere ... über die gegenseitige Einfluss ~~[illegible]~~ ... ~~[illegible]~~ sind in dem ~~[illegible]~~ ganzen Zeitung) Vulkane ~~[illegible]~~ und der ~~[illegible]~~ Gonzalo ... Die Grundlage ~~[illegible]~~ Historia natural y moral de las Indias des Columbus erhaltenen Zustandes ... (von dem was man heute [illegible])

20 Jahre nach ~~[illegible]~~ Gonzalo Hernandez de Oviedo ... gesellschaftlichen ... Weise ... Wege der Entdeckung ... der Pflanzenwelt ... so wunderbare Weise, der Natur ... Entstehen ... unterschieden ... anders der Ideengang ... Verhältnisse ... beobachtet ... Mittel ... räumlicher ... Bedeutung ... Dreitausend ... zu vervielfältigen ... durch welche

n 67

Wärme ... unter ~~[illegible]~~ schon ... ~~[illegible]~~ verbreitet ... gegenseitig ... Meeresfläche ... Mittel ... physischen ... ~~[illegible]~~ ... Höhen oder der vervielfältigen Dinge ... zu befragt werden ... ~~[illegible]~~ philosophische ... (fast in Tagen unserer Jahrhunderts.)

+ Man möchte sich ... Entdeckungen ... Eroberungen ... ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ zeitgenossen der ~~[illegible]~~ ... andere Weltcheit ... zweifacher ... wieder ... ~~[illegible]~~ durch ihre ~~[illegible]~~ der Zeitgenossen aussehen müssen.

n 68

dass ~~[illegible]~~ Welt ... hervorriefen ... intellectuellen ~~[illegible]~~ ... Weltgeschichte ... begleitet ... der ~~[illegible]~~ ... der ~~[illegible]~~ ... Zeitalter erfreut ... Jahrhunderts ... Anghiera ... die Wunder ... ~~[illegible]~~ Columbus ... des fünfzehnten ... Peter Martyr von Anghiera ... aufzufassen ... Jahre ... Tag ... 1493 und 1498 ... Neuen Welt ... Christophorus ... Genueser ... Pomponius Laetus ... der Nachricht ... Leo X ... klassischen Literatur ... Oceanica des Anghiera ... Nachricht ... verloren ... ~~[illegible]~~ ... gesehen ... Länder ... Nachwelt ... zu schaffen ... 69 ... Nachrichten ... ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ Naturbeschreibungen ... Schreiber ... Seefahrer

~~[illegible]~~

↓ Von unseren Monarchen, Ferdinand und Isabella, empfing ... Schätze ... drei ... gnädig ... alles was er sagte

n 69

Anghiera, der geistreiche Staatsmann an dem Hofe von Ferdinand dem Katholischen und Carl V., Gesandter in Egypten, war persönlicher Freund von Columbus, ~~[illegible]~~ Cabot, ~~[illegible]~~ Sebastian, Amerigo Vespucci, Cortez ... Sein langes Leben umfasste die Entdeckungen der wichtigsten amerikanischen ... Corvo, der Expeditionen von Diaz, ~~[illegible]~~ Columbus, Gama und Magellan.

182

+ Von den Elementen dieser höheren Weltansichten, der Einsicht in
den Zusammenhang der Erscheinungen auf dem Erdkörper, genügt es
hier nur an die vorzüglichsten zu erinnern. Wenn man sieht, wie ich
lange dazu veranlasst worden bin, wiederholt mit den Originalwerken
der frühesten Geschichtschreiber der Conquista beschäftigt zu sein,
so erstaunt man oft schon in den spanischen Schriftstellern des 16ten
Jahrhunderts die Keime wichtiger physikalischer Wahrheiten zu entdecken. Beim Anblick des Festlandes
welches in dem weiten Einöden des Oceans getrennt erschien, bot sich
[illegible] und vor Allem [?] der Schöpfung der ersten Bewohner, als deren
sowohl der lebendigen Verkehr der nachdachten der grösste Theil beschäftigte,
welche über die Erzählungen [?] Fragen nach, da uns rood [?] haben [?] dessen
der wichtigen die Einheit des Menschengeschlechts und dessen die Wanderungen
Fragen über einer gemeinsamen Urgestaltung, über Sprachen; über die in ihrer
Abweichungen und von der Verschiedenheit, als in der Wanderung der Stämme oder
der Völker oft grösser darstellen; die Ursache der Pflanzen und des
Wurzelwerks, ferner über die Ursache über der so regelmässigen
ununterbrochenen Thierarten; über der Cordilleren und in scheinbar
erstarrten Meeresströmungen über Abhänge der gelagerten Wasserschichten;
Wärmeabnahme an dem Ocean in einander in Höhen untereinander Erschütterungskreise,
der Tiefe im Oceane der Einwirkung der Hitze auf die Erschütterungen, [?] Josephs Acostas
über die gegenseitigen Einfluss derselben, sind in dem zugleich
Vulkane und der Erdbeben... Die Grundlage de las Indias ... Historia natural y moral ... der Zustände
20 Jahre nach dem Tode des Columbus erhalten, ... Gonzalo Fernandez de Oviedo ...

[illegible]

n. 67

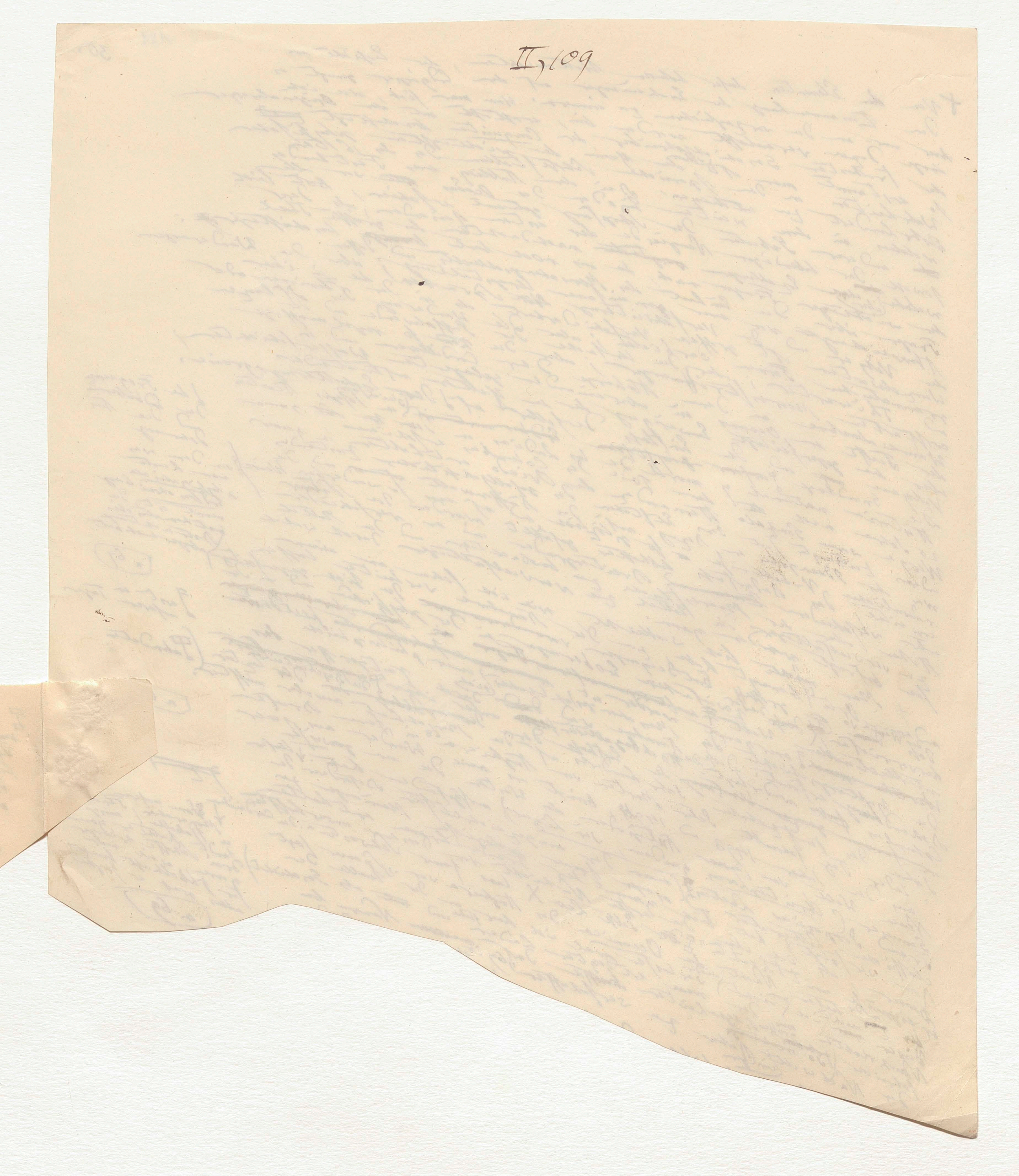
[illegible]

n. 68

[illegible]

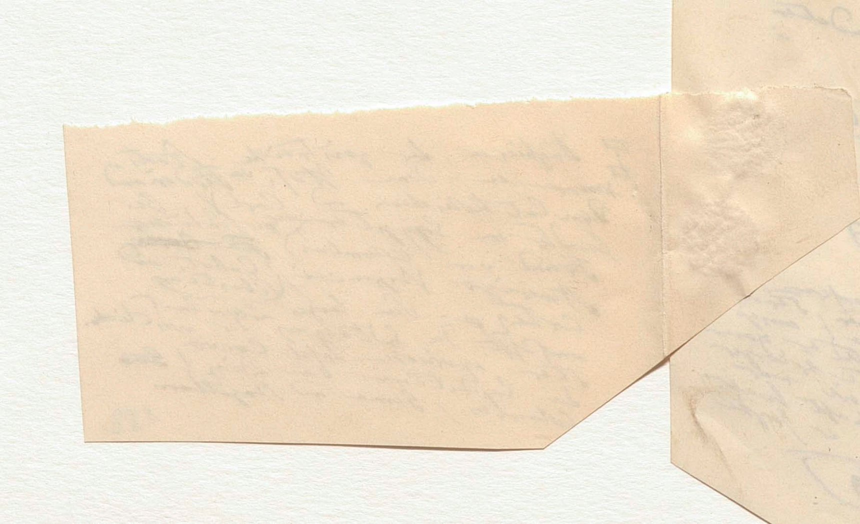
n. 69

[illegible]


II,109

P. Anghiera, der geistreiche Staats-~~mann~~ an dem Hofe von Ferdinand dem Catholischen und Carl V. Gesandter in Egypten wegen Sultan ~~...~~ Freund von Columbus, Americo Vespucci, Cabot und Sebastian Cortez. Sein langes Leben umfasst die Entdeckung der wichtigsten americanischen Erdtheil Corvo, ~~...~~ der Expeditionen von Diaz, Columbus, Gama und Magellans

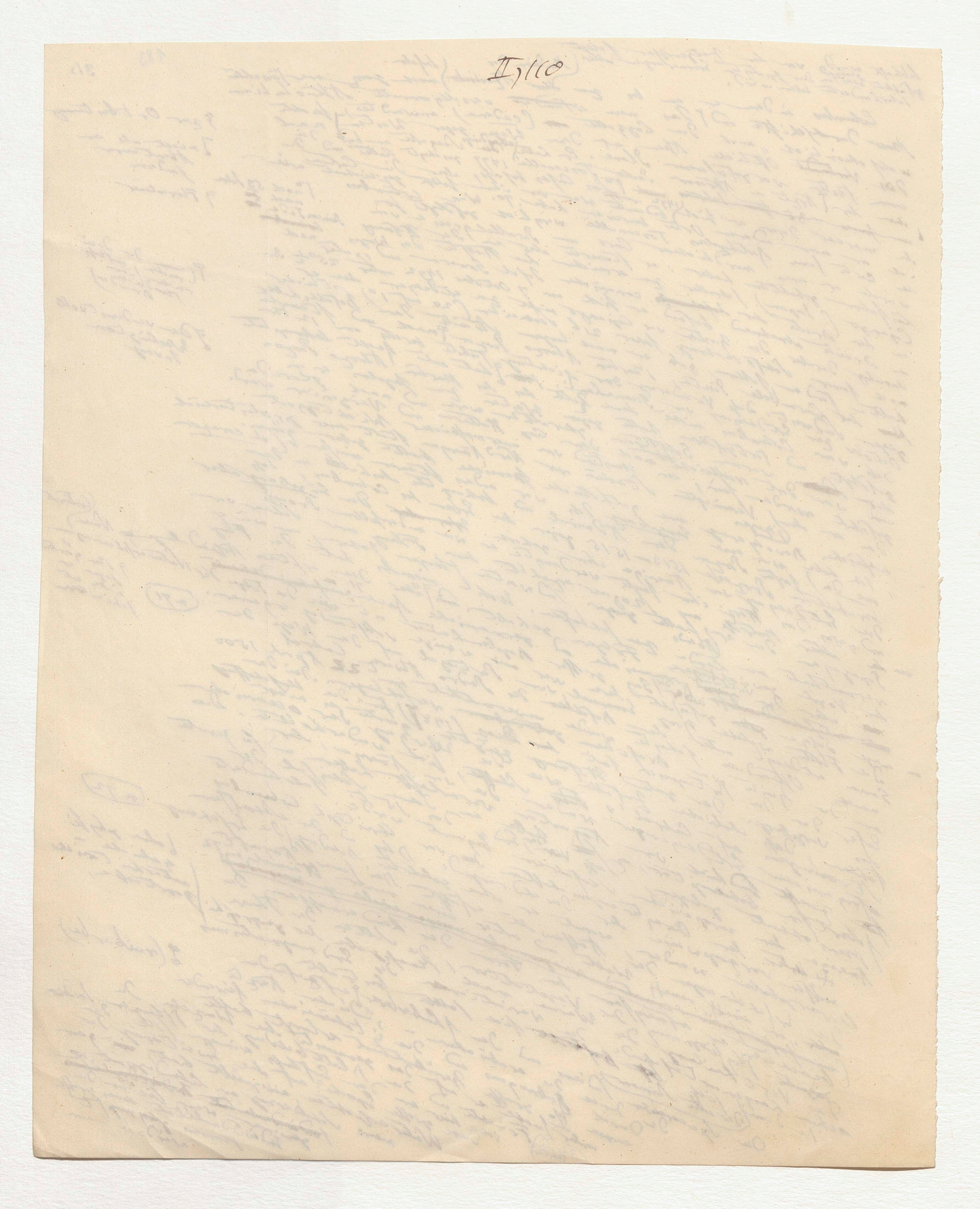
182



lebhaft wurde von den Zeitgenossen selbst
gefühlt, [illegible] der spätesten Erinnerungen aller (Meridian der ~~Azorischen~~) [illegible] noch ganz unerforschten
Jahrhunderte leben wird.

Columbus in dem [illegible] das neue ~~[illegible]~~ verbesserte Astrolabium
Meer durchschiffte und [illegible] der Loggette (cadena) anwendete, suchte
wahrscheinlich [illegible] und den Weg gegen Westen nach
dem ~~[illegible]~~ östlichen Asien auf der [illegible] Seekarte an Bord
einer fester vorgefassten Idee. Er hatte allerdings die 1477 geschickt hatte und die
über der Arzt u. Astronom Paolo Toscanelli Las Casas besass, aber die Carta wie
~~[illegible]~~ er sich 1492 bedient war, von ihm selbst gezeichnet. Columbus
marcar [illegible] an andern Orte bewiesen habe. 70. War [illegible] wirklich geschöpft so
Carte seines Seefahrers Toscanelli [illegible] Parallelkreis [illegible] Hoffnung seinem Tode noch
würde er einen nördlichen Curs [illegible] steuerte aber in der Hälfte des Weges und später noch
Lissabon gehalten haben; er [illegible] zu erreichen der Insel Gomera [illegible] 25½ Br.
Cipango (Japan) schneller [illegible] am 7 October 1492 unter [illegible] östlicher
der Breite der ~~[illegible]~~ befand er sich [illegible] von Cipango nicht zu entdecken [illegible] Befehlshaber
unruhig darüber [illegible] schon 216 [illegible] (20 auf 10) [illegible] steuerte
nach seiner Schiffsrechnung [illegible] Martin Alonzo Pinzon [illegible] bereits am 12 bewogen hatte
hatte [illegible] gab er [illegible] Richtung [illegible] hat [illegible] Alonzo Pinzon
der [illegible] Vermehrung der [illegible] Guanahani [illegible] Florida war.
gegen Südwest. Diese [illegible] der Entdeckung von [illegible] Virginien war.
October zur Entdeckung [illegible] Columbus [illegible] hatte gegen Westen [illegible] Cap Hatteras und [illegible] Wichtigkeit
dass [illegible] und fortgesetzt Golfstrom [illegible] unermesslicher [illegible] protestantisch
geschöpft ~~[illegible]~~ worden [illegible] vielleicht nach dem [illegible] Nord-Amerika [illegible] statt einer [illegible] (el corazon
dort [illegible] worden sein; [illegible] Staaten von [illegible] spanische [illegible] Columbus [illegible] Einschiffung aber
geschickt werden [illegible] Vereinigten [illegible] katholische [illegible] anders [illegible]
da er [illegible] Einigen [illegible] Erzählung [illegible] Admiral [illegible] Leben des Columbus [illegible]
aufsuchen [illegible] Dom [illegible] 1513–1515 gegen [illegible] derselben [illegible] (Continent
„Ich habe [illegible] Sopra [illegible] Amerigo [illegible] Flug [illegible] des Flug
„wie das [illegible] Diego [illegible] verdankte [illegible] Flug [illegible] ersten Anblick ~~[illegible]~~
betrachten [illegible] Entdeckung [illegible] Sagte [illegible] Pinzon [illegible] der Naturerscheinungen
die [illegible] Weg [illegible] gegen [illegible] ~~[illegible]~~ Folge [illegible] (n 71)
und „was [illegible] hatte [illegible] Folgen gehabt [illegible] vollständig [illegible]
an ~~[illegible]~~ alter [illegible] (Abends [illegible] Begebenheiten [illegible] Weg der
Spanier [illegible] Landes [illegible] Portugal auf dem Cabral
verantwortet [illegible] Vogel [illegible] germanischen [illegible] [illegible] Pedro Alvarez 22 April 1500
der Vogel [illegible] ~~[illegible]~~ Verhältnis grosser [illegible] Emanuel [illegible] Bei der
~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ gesandt [illegible] ~~unerwartet~~ verschlagen [illegible] Umschiffung
am ~~[illegible]~~ Söhne welche [illegible] Nord [illegible] Brasilien wurde ~~[illegible]~~ 1487 [illegible] [illegible] Oceanischen
die Flotte entdeckt unter [illegible] [illegible] Diaz [illegible] wiederholter. Der
Sonne [illegible] Ostwinde [illegible] Portugiesen [illegible] [illegible] Amerigo, der [illegible] so zerrte
nach der Küste [illegible] der guten Hoffnung [illegible] Schiffe [illegible] veranlasst haben Schicksal der
Eifer der vergangenen [illegible] Cabral [illegible] Zufälle [illegible] Jahrhunderte
des [illegible] Dass [illegible] Cabral [illegible] Vorgänger [illegible] [illegible] 1512 [illegible] Columbus
Schiffer [illegible] Entdeckungen [illegible] dass vor [illegible] begonnen [illegible] Abhandlung
[illegible] [illegible] dass [illegible] [illegible] Die Erfahrung
~~[illegible]~~ [illegible] [illegible] Seefahrer [illegible] gelehrte [illegible] Kosmographie n 72
Jahrhundert [illegible] [illegible] ~~[illegible]~~
[illegible] [illegible] Charakter [illegible] erhöht [illegible] ~~[illegible]~~ Der
Amerika [illegible] [illegible] Stellung [illegible] [illegible] der Thier
[illegible] unter den vorgegangenen [illegible] Welt [illegible] ~~[illegible]~~ [illegible] der geographi-
[illegible] wieder der [illegible] Ferne [illegible] Längen [illegible] Erd magnetismus
Der [illegible] ~~[illegible]~~ [illegible] Vegetation [illegible] geschlossener
~~[illegible]~~ [illegible] Wärme [illegible] Karte [illegible]
(betrachtet [illegible] der [illegible] Pflanzen [illegible] ~~[illegible]~~
Physiognomie der ~~[illegible]~~ [illegible] [illegible] die
~~[illegible]~~ [illegible] [illegible] Pflanzen [illegible] der
die Vertheilung [illegible] ~~[illegible]~~ [illegible] Wurzeln [illegible] gar
sehr [illegible] Diese [illegible] Erdoberfläche [illegible] ~~[illegible]~~
In dem [illegible] (Der alte [illegible] Frucht [illegible] Schilderung [illegible] einer grossen
Der ~~Spanier~~ Durch [illegible] [illegible] Wälder [illegible] [illegible] ~~[illegible]~~ [illegible]
[illegible] (f der Seefahrer) [illegible] wird, die [illegible]

Margin notes (right):
f zur Ortbestimmung
] nicht als ein Abenteurer sondern
7 Florentiner
[noch 53 Jahre nach ~~[illegible]~~
? (einer der drei (nicht vierten) Zeugen [illegible])
? Der verdienstvolle Washington Irving
7 [illegible] gönnte [illegible] schönen
oder physikalische [illegible] Continente gestatten,
& (cruibarba)


II,110

Ihre letzte pagina war 484 im Texte, pag. CCLXXIV note 72

189

32,

Reisejournal und in seinen Berichten [illegible] die erst 1825–1829 zum ersten Male [illegible] man bereits
fast alle Gegenstände berührt, auf welche sich im 15ten und 16ten Jahrhundert
die wissenschaftliche Thätigkeit gerichtet hat. [illegible] im Raume
Was die Erdkunde, [illegible] durch Entdeckungen gewonnen hat

der westlichen Hemisphäre

gewonnen hat in dem Zeitraume der Seefahrer
seit dem der Infant Dom Henrique [illegible] der Söhne
auf seinem Landgute [illegible] Tercanabal an [illegible]
bis vor [illegible] seine ersten Expeditionen vor [illegible] Sectanol
entwarf bis zu der Südsee [illegible] Erinnerung. Die [illegible] hatte. Die
Cabrilla [illegible] allgemeiner [illegible] England [illegible] Forschungen
Unternehmungen der Portugiesen, Spanier und [illegible] astronomischer [illegible] Zeitalter einer
ein neuer [illegible] Schiffahrt [illegible] die Anwendung [illegible] vervollständigten
Fortschritte der [illegible] Bestrebungen welche [illegible] das Erdbild [illegible] Monate
[illegible] Charakter gaben [illegible] (1 August 1498) war 17 Monate vor Nordamerika,
der Welt [illegible] Labrador [illegible] Cabot 74
[illegible] Entdeckung der Terra firma [illegible] Sebastian
Columbus [illegible] Cabo [illegible] 73
Delta des [illegible] (24 Junius 1497) an der Küste der Labrador [illegible]
56° und 58° [illegible] nordwestlich [illegible]
[illegible] Columbus [illegible] 75 Von
[illegible] Margarita [illegible] Cuba [illegible]
Terra firma [illegible] Tanando [illegible] Cuba
im November 1492 [illegible] 76
[illegible] nach Spanien
[illegible] Pedro de la [illegible]
Ceylon (Taprobane) [illegible] Entdeckung [illegible] 77
[illegible] Nordwestliche Durchfahrt [illegible]
1497, also [illegible] Sebastian Cabot [illegible] del Canto [illegible] 78
27 Jahre vor Magellan und [illegible] nordwestliche [illegible]
[illegible] Cathay [illegible] polo artico [illegible]
[illegible] Loaysa [illegible] 78
[illegible] (1500) [illegible] Serra [illegible]
[illegible] Südsee [illegible] Sierra
[illegible] (25 Sept. 1513) [illegible] Costa
[illegible] Balboa [illegible] Vasco [illegible]
[illegible] Darien [illegible] Caribia [illegible]
[illegible] Pedro [illegible] Sinus Magnus [illegible] (Thinen)
[illegible] 79
(Μεσόγειος Κόλπος) [illegible] Catigara [illegible] 79.
[illegible] östliche [illegible] Hemisphäre [illegible]
[illegible] Ptolemaeus [illegible]

Für räumliche Verhältnisse

n 73 n 74

[illegible] Seefahrer [illegible] von Soria [illegible]

[illegible] Jahrhunderte

[illegible] Inseln

[illegible] seiner dritten Reise

n 75

n 76

n 77

Wiederauffindung

n 78

Für weniger als neun Tagesfahrten

(Geographisch [illegible]

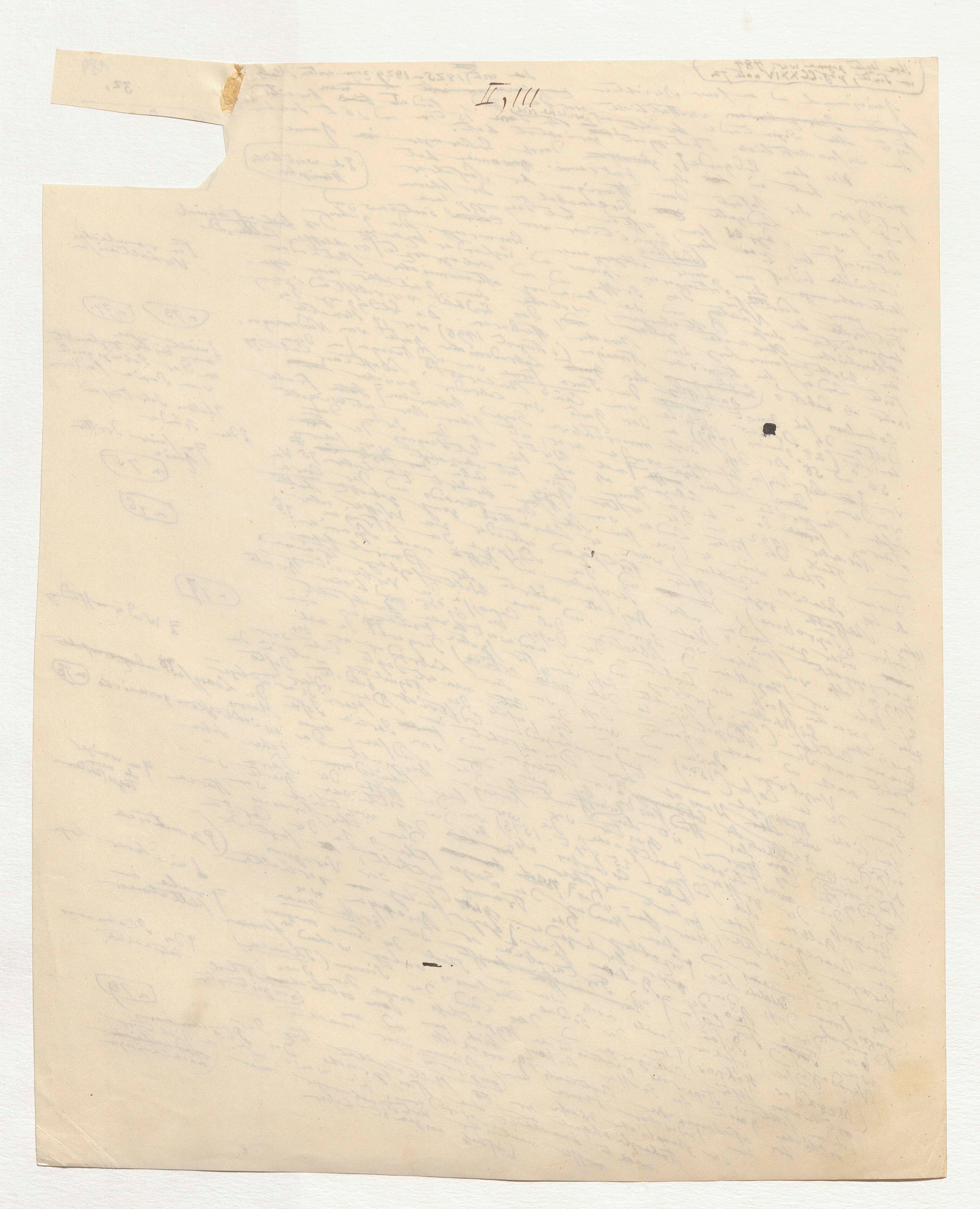
[illegible] in ihrer Lage

nahe am Mittelmeer

des Ptolemaeus betrachtete

n 79

nach Ptolemaeus [illegible]



II, III

+ Die ~~wichtige~~ Entdeckung und Beschiffung der Südsee bezeichnet für den ~~Menschen~~ Gesammtumfang grosser kosmischer Verhältnisse eine um so wichtigere Epoche als durch dieselbe zuerst ~~[illegible]~~ vor ~~[illegible]~~ noch nicht vierthalb hundert Jahren nicht bloss die Gestaltung der Westgränze des Neuen und die Ostgränze des Alten Continents bestimmt wurde, sondern was noch weit folgereicher ~~[illegible]~~ ist, ~~[illegible]~~] Areale des Festen und Flüssigen auf der Erdoberfläche man erst von den irrigsten Ansichten befreit wurde. ~~[illegible]~~ ~~Durch~~ der relativen Vertheilung des Festen und Flüssigen hangt aber der wechselnde Luftdruck, der Atmosphäre, die Temperatur, der Feuchtigkeit, die Vegetationskraft, der ~~[illegible]~~ physischen Effect ~~[illegible]~~ das Flüssige Verhältniss der allgemeinen ~~[illegible]~~ Dammerde, ~~[illegible]~~ der Menschengeschlechter ab.

Der grosse ~~[illegible]~~ ~~Oceanische~~ Flachenraum (~~[illegible]~~ Feste bedeckt zu 1) ist vermindert, der Tiefe verwandelnd nach einer Einwirkung der Sonne

~~[illegible]~~ von 2 / 4 / 5 des grössern Theil der Organismus ~~[illegible]~~, ist aber nach dem wohlthätigen Continente belebt

~~[illegible]~~ von Januar für das Leben der Organismus, die ~~[illegible]~~ Drang der Länder Schwerzen ~~[illegible]~~ Laut] lebhaften

Jahrhunderts wie Vögel und Insecten des alles was [illegible] Jahrhunderts ~~[illegible]~~ der Columbus durch die Meinung herrschender Gestalten der

Bestehenden ~~[illegible]~~ Gestirne ~~[illegible]~~ [illegible] der späteren ~~[illegible]~~ dessen der ~~[illegible]~~ entgestellt] zwei geistreiche Italiener,

Natur nicht ~~[illegible]~~ Ende des 15ten Jahrhunderts zu den ~~[illegible]~~ die ~~[illegible]~~ Ostkäste der ~~[illegible]~~ [illegible] der Toscanelli Christoph Columbus und der

Ali am Ende] Wege] fast gleichzeitig entgeantete ~~[illegible]~~ erreichen ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ Arzt und Astronomen 80

an grösseren ~~[illegible]~~ Idee zu ~~[illegible]~~ den westlichen ~~[illegible]~~ der ~~[illegible]~~ ausfüllte] erweiterte. Den ~~[illegible]~~

früheren ~~[illegible]~~ Toscanelli ~~[illegible]~~ Westen der ~~[illegible]~~ Meridiangraden erweiterte ~~[illegible]~~ vor ihm

~~Paolo~~ ~~[illegible]~~ Schatzkarte ~~[illegible]~~ Osten ist ~~[illegible]~~ der östlichen ~~[illegible]~~ Columbus Schatzkarte, Californien

~~[illegible]~~ dass der Halbinsel bis zu ~~[illegible]~~ 180 Erdsphäroid ~~[illegible]~~ falscher Ostküste Neu- Elements

~~[illegible]~~ über das ~~[illegible]~~ Hälfte vor ~~[illegible]~~ der langen ~~[illegible]~~ Diego ~~[illegible]~~ flüssigen von Portugal

~~[illegible]~~ der ganzen ~~[illegible]~~ Hälfte durch ~~[illegible]~~ von den Gebiet der ~~[illegible]~~ Wasser ~~[illegible]~~ eingeschränkt wurde,] die ~~[illegible]~~ der Südsee ~~[illegible]~~ n 81

von dieser ~~[illegible]~~ 240° und der Meridian verminderte ~~[illegible]~~ Meridian unter ~~[illegible]~~ des Ragg hat er zeigt sich

~~[illegible]~~ bis zu ~~[illegible]~~ Toscanelli ~~[illegible]~~ Weise ~~[illegible]~~ Aussprache Columbus ~~[illegible]~~ als der ~~[illegible]~~ verscheidet 81

~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ entgegentreten] Toscanelli ~~[illegible]~~ 52° nach der ~~[illegible]~~ alten Trogge ~~[illegible]~~ und 56 ~~[illegible]~~ war ~~[illegible]~~ in der

nach China ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ ganz wie ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ die ~~[illegible]~~ Relativität (Imago Mundi) im Schwerdt der Südsee

bis ~~[illegible]~~ 10 Jahr ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ die Weltgemälde ~~[illegible]~~] Baser vor der ~~[illegible]~~

Esdras 6 der ~~[illegible]~~ Jahren] ~~[illegible]~~ ihr ~~[illegible]~~ Balboa ~~[illegible]~~ Das Davila gestellen] für Castilien n 82

~~[illegible]~~ in späteren ~~[illegible]~~ der ~~[illegible]~~ Halbinsel in seiner ~~[illegible]~~ nachdem Jahr Pedrarias ~~[illegible]~~ durch ~~[illegible]~~ geographischen ~~[illegible]~~ 8 über 50 nach NW

~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ Fraz (1520) in der Südsee ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ entdeckten ~~[illegible]~~ Desventuradas) ~~[illegible]~~ Islas de los Ladrones n 83

~~[illegible]~~ als drittehalb ~~[illegible]~~ Marianen] ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~] ~~[illegible]~~ oder de las Velas ~~[illegible]~~ Lateras und der

~~[illegible]~~ der ~~[illegible]~~ Inseln] ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ (Low Islands) ~~[illegible]~~ Philippinen] Durch ~~[illegible]~~ sondern ~~[illegible]~~

Sorgneile ~~[illegible]~~ der Niedrigen Inseln ~~[illegible]~~ Mendaña ~~[illegible]~~ Ermordung] ~~[illegible]~~

~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ von ~~[illegible]~~ Magellans ~~[illegible]~~ erhielt

~~[illegible]~~ vollendete nach Victoria und ~~[illegible]~~ circumdedisti me.

~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ ~~Nao~~ Primus ~~[illegible]~~ Eula ~~[illegible]~~ nicht ~~[illegible]~~

der Inschrift ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ Brust ~~[illegible]~~ Hafen ~~[illegible]~~ der die

~~[illegible]~~ Hafen ~~[illegible]~~ Weg ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ von Mexico aus, ~~[illegible]~~

~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ welche ~~[illegible]~~ Cortez ~~[illegible]~~ Hafen ~~[illegible]~~ (1527) ~~[illegible]~~ räumlich ~~[illegible]~~ Bruder ~~[illegible]~~ von Azcuicar

~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ der ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ vergebens ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ verbreitete ~~[illegible]~~ die schöne Tochter des

~~[illegible]~~ so ~~[illegible]~~ schnell ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ Vorgebirge ~~[illegible]~~ von der ~~[illegible]~~ Zuniga des 16 Jahrhunderts ~~[illegible]~~ auf die ~~[illegible]~~ nördliche Durchfart

~~[illegible]~~ der Südsee aus ~~[illegible]~~ der ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ Ufer n 84 n 85

der Gewandt ~~[illegible]~~ Juana ~~[illegible]~~ der ~~[illegible]~~ Lande ~~[illegible]~~ Iapnes n 86

~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ Inseln ~~[illegible]~~ das Land des ~~[illegible]~~ 15 ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ dagegen

~~[illegible]~~ Sandwich ~~[illegible]~~ Neu Holland entdeckt. Cabrillo 86 und Quiros Archipelagus del

lest ~~[illegible]~~ Schiffe ~~[illegible]~~ Thale von ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ von Mendaña ~~[illegible]~~ Neuen Hebriden ~~[illegible]~~ vor Cook

zwei Schiffe wurden ~~[illegible]~~ breiteten ~~[illegible]~~ Sebastian Vizcaino ~~[illegible]~~ Tahiti ~~[illegible]~~ Torres Strasse ~~[illegible]~~

dessen Sagittaria ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ Espiritu Santo ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ Südsee ~~[illegible]~~ durch

begleitet von den ~~[illegible]~~ Inseln ~~[illegible]~~ belebt ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ Ortsbestimmungen

mehr als ~~[illegible]~~ Morgen ~~[illegible]~~ schlecht ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ die ~~[illegible]~~ wegen der Schwan-kungen der Schiffe ~~[illegible]~~

Wegen des Sohnes ~~[illegible]~~

+ Die Entdeckung und Beschiffung der Südsee [illegible] Verhältnisse eine für den [illegible] grosser [illegible] Epoche als durch dieselbe [illegible] um so wichtigeren Epoche als durch dieselbe nicht vierthalb hundert Jahren nicht bloss vor [illegible] noch nicht [illegible] der Neuen und weit der Ostgrenze der Gestaltung der Westgrenze [illegible] wurde sondern was noch weit folgereicher des alten Continents bestimmt wurde [illegible] Areale des Festen und Flüssigen auf der Erdoberfläche [illegible] erst von der irrigsten Ansichten befreit wurde [illegible] der relativen Vertheilung des Festen und Flüssigen [illegible] hängt aber der Temperatur [illegible] des Luftgehalte der Atmosphäre [illegible] so viele Vegetationskraft der Pflanzendecke [illegible] mächtig bedingt [illegible] allgemeiner [illegible] Effect [illegible] des Flüssigen Verhältniss [illegible]

Der grösste Flächenraum [illegible] Feste bedeckt [illegible] verminderte der [illegible] nach der [illegible] Theil der [illegible] 2/4 zu 1 [illegible] grösseren ist aber nach der [illegible] 5 [illegible] Continente [illegible] vor [illegible] Organismus die [illegible] Zahl [illegible] wie Thiere und Vögel [illegible] alles was [illegible] Jahrhunderts [illegible] Natur [illegible] am Ende des 15 [illegible] zu der [illegible] Idee [illegible] Toscanelli [illegible] Osten [illegible] 180° [illegible] Columbus [illegible] Californien [illegible] Portugal [illegible] Diego [illegible] Columbus zeigt sich [illegible] 240° [illegible] Toscanelli [illegible] 52° [illegible] China [illegible] (Imago Mundi) [illegible] Südsee [illegible]

[illegible] Balboa [illegible] Pedrarias Davila [illegible] Südsee [illegible] 27 Nov. 1520 [illegible] Magellan [illegible] Marianen [illegible] (Low Islands) [illegible] Islas de los Ladrones [illegible] Mendaña [illegible] Magellan [illegible] Victoria [illegible] primus circumdedisti me [illegible] Elcano [illegible] Sebastian [illegible] Cortez [illegible] (1527) [illegible] Mexico [illegible] September 1522 [illegible] Saavedra [illegible] Alvaro de [illegible] Tidor [illegible] 16 Jahrhunderts [illegible] Expedition [illegible] Zacatula [illegible] Cortez selbst [illegible] Californien [illegible] Sebastian Vizcaino [illegible] Neu Holland [illegible] Cabrillo [illegible] Mendaña [illegible] Quiros [illegible] Torres [illegible] Südsee [illegible]

Marginalia: Idee numerisch[illegible] Vergleichung [illegible] — Die grossen oder [illegible] Verhältnisse [illegible] — n 80 — n 81 — n 82 — n 83 — n 84 — n 85 — n 86 — für Castilien — Dieses [illegible] — Nachricht [illegible] Californien 84.

186

[illegible]

wurde, was man im 17ten Jahrhundert wieder vergass. Schon vor 1541 als eine Halbinsel erkannt. Aus den Berichten von Balboa, Pedrarias Davila und Hernan Cortez leuchtet hervor dass man damals die Südsee für den indischen Ocean hielt und dass an Gold, Edelgesteinen, Perlen und Gewürzen reiche Inseln aufzufinden wären. Die aufgeregte Phantasie leitete zu [illegible] Unternehmungen [illegible] Fülle [illegible] wiederum grosser Unternehmungen [illegible] dieser [illegible] auf den [illegible] mächtiger Phantasie [illegible] zurückwirkte und sie [illegible] entflammte. Man vergisst zu [illegible] der Conquistadores von Goldgier [illegible] aller [illegible] glaubt. Gefahren [illegible] Freuden des Lebens: [illegible] erhoben durch [illegible] aller Unternehmungen einer [illegible] verwilderten Natur widrigen Zeit. Geist der unsere gelehrter Zeit [illegible] vielfach [illegible] Erdräumen gänzlich der Neuheit [illegible] Nicht [illegible] der 1ten Unternehmung [illegible] fast 2/3 der Erdhälfte war damals eine neu entdeckte unerforschte Welt, [illegible] Nordhälfte [illegible]

Marginalia: der Charakter bildete [illegible] mancher Edle [illegible] — [illegible] — [illegible]

+ Die ~~Entdeckung~~ ~~wichtige~~ und Beschiffung der Südsee bezeichnet eine in kosmischer Hinsicht große Verhältnisse ~~eine~~ für die so wichtige Epoche als durch dieselbe ~~zuerst~~ von ~~[illegible]~~ noch nicht vierthalb hundert Jahren nicht blos die Gestaltung der Westküste des Neuen und der Ostküste des Alten Continents bestimmt wurde, sondern weil was noch weit folgereicher ~~wichtiger~~ ist, ~~der~~ Areale des Festen und Flüssigen auf der Erdoberfläche nun erst von der richtigen Ansicht befreit wurde. ~~Die~~ Durch der relativen Vertheilung des Festen und Flüssigen hängt aber die wechselnde Luftdruck, der Wärmegehalt der Atmosphäre, der Wärmeerregende ~~[illegible]~~ so vieles bedingt, die Vegetationskraft der Pflanzen ~~[illegible]~~ allgemeinen ~~[illegible]~~ Effekt der Meere ~~[illegible]~~ das Flüssige ~~[illegible]~~ der Verhältnisse andern ~~[illegible]~~ Flächenraum bedeckt ~~ist~~ verminderte der Meerenge Der größte ~~Theil~~ Feste ~~[illegible]~~ zu 1) ist ~~[illegible]~~ 2 4/5 ~~[illegible]~~ ~~Theil~~ der Jahre vor die größeren ~~[illegible]~~ Theil der ~~[illegible]~~ ist aber nach der wohlthätigen ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ für den Organismus die Continente ~~der~~ Gewürzländer Jahrhunderts ~~Columbus~~ ~~[illegible]~~ wie Vogel und Insekten alles was Jahrhunderte später der ~~[illegible]~~ Tiefe ~~[illegible]~~ Naturmerkwürdiges ~~[illegible]~~ des 15ten zu der Meinung der ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ Ende ~~[illegible]~~ Wege gleichzeitig ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ Idee ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ ~~Paolo~~ Toscanelli ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ 180° ~~[illegible]~~ Columbus ~~[illegible]~~ Californien ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ Hälfte ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ der ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ San Diego ~~[illegible]~~ Gebiet ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ durch den Meridian ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ Columbus ~~[illegible]~~ 240° ~~[illegible]~~ Toscanelli ~~[illegible]~~ 52° ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ China ~~[illegible]~~ 1/6 der Erde ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ ~~Edrisi~~ ~~[illegible]~~ Ailly ~~[illegible]~~ Balboa ~~[illegible]~~ Pedrarias Davila ~~[illegible]~~ Cardinal ~~[illegible]~~ Südsee ~~[illegible]~~ Erst ~~[illegible]~~ sechs Jahre ~~[illegible]~~ (Aufruhr) ~~[illegible]~~ drittehalb ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ Magellan (27 Nov. 1520) ~~[illegible]~~ Marianen ~~[illegible]~~ (Low Islands) ~~[illegible]~~ Ladrones ~~[illegible]~~ Philippinen ~~[illegible]~~ Insel ~~[illegible]~~ Niedrigen Inseln ~~[illegible]~~ Magellan's ~~[illegible]~~ Armada ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ Elcano ~~[illegible]~~ vollendete ~~[illegible]~~ Victoria ~~[illegible]~~ circumdedisti me. ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ Mexico ~~[illegible]~~ Sebastian ~~[illegible]~~ Cortez ~~[illegible]~~ (1527) ~~[illegible]~~ 83. Die erste Weltumseglung ~~[illegible]~~ September 1522 ~~[illegible]~~ Saavedra ~~[illegible]~~ Zuniga ~~[illegible]~~ 16 Jahrhunderts ~~[illegible]~~ Cortez ~~[illegible]~~ Alvaro de ~~[illegible]~~ Moluccen ~~[illegible]~~ Tidor ~~[illegible]~~ Expedition ~~[illegible]~~ Zacatula ~~[illegible]~~ Juana ~~[illegible]~~ Cortez ~~[illegible]~~ Californien ~~[illegible]~~ Neu Holland ~~[illegible]~~ Cabrillo ~~[illegible]~~ Mendaña ~~[illegible]~~ Quiros ~~[illegible]~~ Sebastian Vizcaino ~~[illegible]~~ Torres ~~[illegible]~~ Straße ~~[illegible]~~ zwei Schiffe ~~[illegible]~~ Südsee ~~[illegible]~~

Margin notes:

meteorologisch Idee numerische Vergleichung der großen Areale der Feste (Theile) des Planeten

(Der größere oder kleinere Continente ~~[illegible]~~)

Der Italiener Christoph Columbus und der Astronom (n 80)

Er glaubte also ~~[illegible]~~ (n 81)

Brief ~~[illegible]~~ für Castilien (n 82)

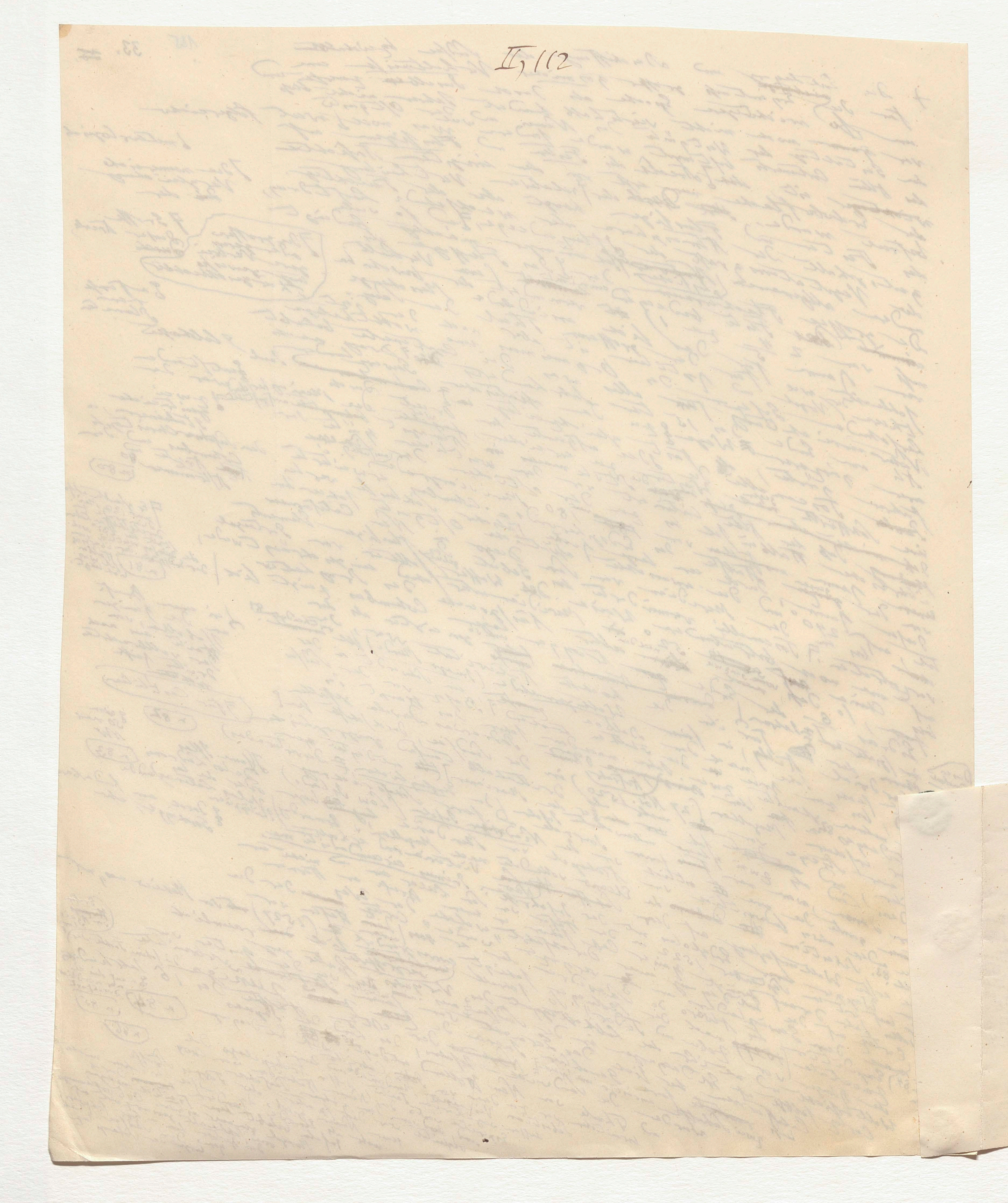
50 ~~[illegible]~~ NW (n 83)

Desenrolamento (?)

de los Ladrones oder de las Velas ~~[illegible]~~

Später ~~[illegible]~~ (n 84) (n 85) (n 86)

Nachricht ~~[illegible]~~ Californien 84.



II, 112

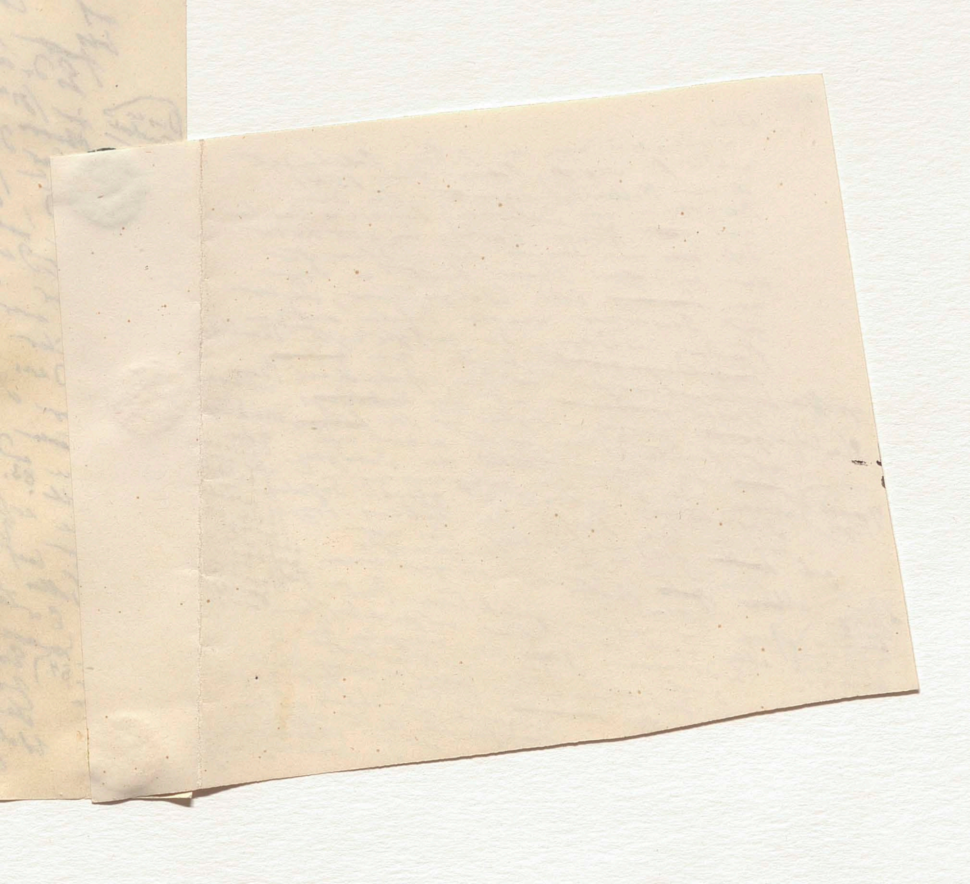
186

wurde, was man im 17ten Jahrhundert
wieder vergaß, schon vor 1541
als eine Halbinsel erkannt. Von der
Darien... von Balboa, Pedrarias Davila
und Cortez Wagen Cortez brachte hervor
daß man damals die Südsee für
den indischen Ocean hielt, in dem
an Gold, Edelsteinen, Perlen
und Gewürzen reiche Inseln aufzu-
finden wären. Die aufgeregte Phantasie
leitete zu Fabeln wieder an
wird Fabel [illegible] mächtiger
unterrichten auf den [illegible] sie
großer [illegible] Dieser [illegible] zurückwirkte und [illegible]
Phantasie [illegible] Conquistadores vor [illegible]
mit [illegible] der religiösen glaubt. Gefahren
alten [illegible] gesteigert des Lebens: dagegen
Forscher was Größe des [illegible] unterrichteter
erhoben der [illegible] alter [illegible] einer
gab [illegible] Natur [illegible] Zeit.
allen [illegible] gelehrten [illegible]
Geist der unseren so vielfach zu [illegible] Neuheit [illegible] Nicht
allen nach [illegible] ganz der [illegible] fast $\frac{2}{3}$ der
Erdräume der 15ten [illegible] Erdhälfte! [illegible] damals eine Neue
und daß [illegible] Erdganzen war [illegible] unerforschte Welt, wie die Nordhälfte
die wohl ewig [illegible]

der Charakter [illegible] bildete und mancher Edle [illegible] gewagt [illegible]

Ermüdung

der [illegible] der [illegible] bewohnten [illegible] noch



187 34

von den Unternehmungen der Spanier und Portugiesen. Die wichtigen Landindischen = Solo

Malayische Inselwelt von Ptolemaeus, Cosmas und [illegible] so dunkel beschrieben, entfaltete sich in bestimmteren Umrissen seit der von Albuquerque (1511) bis in Malacca fortsetzte, [illegible] Antonio Abreu Schiffe. Der classische portugiesische Geschichtschreiber Barros [illegible] hat den [illegible] Charakter [illegible] physischen und ethnischen [illegible] Inselwelt so lebendig [illegible] Polynesien als einen [illegible] erst als die Holländische [illegible] das australische

erwähnt, dass er [illegible] Erdtheil abgesondert hat. Die [illegible] herausgetretene Macht [illegible] den Australien [illegible] Gestalten 87 So begann wurde, sich für den Geographen [illegible] Abel Tasman. Wir lassen hier nicht die [illegible] Epoche [illegible] geographischen [illegible] erwachten [illegible] über die große Geschichte der [illegible] Hauptereignisse [illegible] zwei Drittel des [illegible] Vergrößerung [illegible] Ferne [illegible] Land und Meerräume in die erinnert [illegible] Weiter Unbegrenzter wurde. [illegible] in das [illegible] Grenzen des lange [illegible] Erdoberfläche erschlossen wurde.

Einer solchen [illegible] erweiterten Einsicht der Organismen und [illegible] entsprach [illegible] die Fortschritte, welche der Mittelalter [illegible] [illegible] gemacht hatten [illegible] Vergleichung [illegible] waren [illegible] Vorbreitung [illegible] Vergleichung [illegible] Die [illegible] [illegible] wissenschaftlichen [illegible] Brasilien [illegible]

[illegible] Beobachtung [illegible] wärmsten [illegible] 16ten Jahrhunderts [illegible] Hemisphären [illegible] Erdoberfläche [illegible] Organisation [illegible] Gebirgslandes [illegible]

[illegible] Columbus [illegible] Natur [illegible] Cortez [illegible] Reisenden [illegible] Gomara, Oviedo, [illegible]

Laben | Zeitgrösse von Magellan u. Camoens; | n 87 | folgend der gelegentlich | Zeitigen | Für die Vertheilung der Wärme auf dem Erdgürtel | Neuen Continent in dem

(wichtigen Lüdwindischen =

von den Unternehmungen der Spanier und Portugiesen. Die
Malayische Inselwelt, von Ptolemaeus, Cosmas und Polo
so dunkel beschrieben, enthüllte sich in bestimmteren
Umrissen seitdem Albuquerque (1511) sich in Malacca
festsetzte und Antonio Abreu schiffte. Der classische
Portugiesische Geschichtschreiber Barros [illegible] hat den Charakter
[illegible] Eigenthümlichkeit der physischen und ethnischen Inselwelt so lebendig
[illegible] Polynesien als einen
erwähnt, daß er zuerst [illegible] abgesondert hat. [illegible] ist als die Holländische
fünften Welttheil [illegible] herrschende
Macht, an den Küsten [illegible] aus dem Dunkel herausgetreten
wurde, fing der Australien an [illegible] zu gestalten 87 So begann
und sich [illegible] der Geographen [illegible]. Wer Länder [illegible] nicht den
die große Epoche vor Abel Tasman. [illegible] Entdeckungen
Geschichte der [illegible] in einer geographischen [illegible] erwachten, so [illegible] aber
an [illegible] der Hauptereignisse [illegible] zwei Drittel der
ganzen [illegible] Verhältnisse [illegible] Ferner, [illegible] Land und Meer, [illegible] und die Gesetze
nach [illegible] Weiten [illegible] wurde. [illegible] in das [illegible] Sonnen
Erdoberfläche erschlossen [illegible] Einsicht in die Organismen und [illegible] das lange
Einer solchen erweiterten [illegible] Fortschritte der [illegible] Mittelalter [illegible]
entsprach [illegible] gemacht hatten [illegible] waren an
ihrer Verbreitung [illegible] Vergleichung [illegible] der [illegible] Breitengrade
[illegible] Organismen [illegible] Europa's [illegible]
[illegible] Volker [illegible] versetzt [illegible]
[illegible] Contraste
der [illegible] 16ten Jahrhunderts [illegible]
[illegible] Hemisphären [illegible] Climate [illegible]
[illegible] Organisation [illegible] Bewohner
[illegible] Erdoberfläche [illegible] Gestaltungen
[illegible] (Familien) [illegible] Wer [illegible]
[illegible] vergleichend [illegible] Vorgänge [illegible]
[illegible] die Entdeckung von Amerika
[illegible] Beobachtung [illegible] Was Europa [illegible]
[illegible] Columbus [illegible]
[illegible]
[illegible] Fernandez Oviedo, [illegible]

(Gold ... [illegible])

(Unter den Ma- [illegible] Geistlichen)

Laber

fettigsten Weine

und combiniren

§ Zeitgenosse von Magellan und Camoens;

(§ des australische)

(n. 87)

§ folgend dem plötzlich

(dreißigjährigen)

für die Vertheilung der Wärme auf dem Erdganzen

L Neuen Continent in der

§ nicht hier wieder gedrungen.

§ über die Constitution des Luftkreises, die
Vertheilung der Klimate, am Abhange
der Cordilleren, die Höhe des ewigen
Schnees (nach Maaßgabe) in verschiedenen Breitengraden
bei der Hemisphären, über die Erschütterungskreise
der Vulcane, die Erdbeben, die Gesetze des Magnetismus,
die Richtung der Meeresströmungen, die Abstufungen der
Thier und Pflanzenformen

(Reihefolge der)

Abstufungen

Hernandez zu nennen.
Z Der letzte Leibarzt Philipps II
und von diesem nach Mexico ausgesandt, um alle vegetabilischen und
zoologischen Merkwürdigkeiten Abbild
dieses Landes darstellen zu lassen
[illegible] mehrere [illegible] Eingeborne
[illegible] welche ein Jahrhundert 88 [illegible]
copiren Nezahualcoyotl [illegible]
Tezcuco [illegible] Geschichte
[illegible] Hernandez [illegible]
[illegible] Medicinalpflanzen
[illegible] Huaxtepec [illegible]
Garten von [illegible] Codoren
welche [illegible] Conquistadoren
wegen von der [illegible] verwüstet worden
nicht [illegible] waren. 89. War in dieser

(n. 88)

187 34

von den Unternehmungen der Spanier und Portugiesen. Die (wichtigen) Land=

Malayische Inselwelt von Ptolemaeus, Cosmas und Polo
so dunkel beschrieben, entfaltete sich in bestimmteren
Umrissen seitdem Albuquerque († 1511) sich in Malacca
festsetzte, und Antonio Abreu schiffte. Der classische
Portugiesische Geschichtschreiber Barros hat den [illegible] Charakter
[illegible] physischen und ethnischen Inselwelt so lebendig
[illegible] Polynesien als einen
der [illegible] erkannt, daß er zuerst [illegible] ist als die Holländische
erkannt daß er ... vom Südtheil abgesondert hat. Die herausgetretene
fünfter Welttheil, in den Molukken ... Dunkel ... des australischen
Macht ... in der Australien an ... Zeitalter 87 So begann
wurde, für den Geographen ... Abel Tasman. Wenn später hier nicht die
und sich ... Epoche vor ... geographischer Entdeckungen
die große ... in einer ... Hauptereignisse welche ... erwachten, [illegible] Streben
Geschichte der ... der ... Vergeltungsfreude und Ferne, zwei Drittel des
an erinnern ... und in so großer ... Unbegrenzter ... von Land und Meeresräumen und die Besitze
ganzer ... Welten ... erschlossen wurde. ... in das ... der Grenzen ... des langen
Erdoberfläche ... erweiterte Einsicht in das Organische und ... der ... Mittelalters ... durch das
Es ... solcher ... die erweiterte ... die Fortschritte welche ... beschleunigten ... mächtig
entsprach ... für den ... Zeitalter. Die ... gemacht hatten ... und ... waren
Naturgrößte für den ... zur Vergleichung ... Gesetze ... vor der
ihrer Vertheilung ... Die ... Europa's ... Dreitheilige
Wissenschaft ... eine einzige ... Verfassungen
auf Beobachtung der ... gebotenen ... vielen ... der Zustände ... der
Auffassung ... die ... Jahrhunderts ... Fülle ... Contraste
der Tafeln, zu ... des ... 16ten ... Jahrhunderts ... Haltung ... darboten.
so ... Mitte ... bis ... die ... Hoheit ... des Klima ... Zeiten ... bezeichnender
an ... Hemisphäre ... belebt ... Gefühle ... die ... Bewohner
Länder ... Formen ... Organisation ... Beginn ... Gestaltungen
auf die Erdoberfläche ... Gebirgslandes ... vor ... daß ... Familien Gestaltungen
Wenn ... der ... Ausspruch ... Wer ... beweisen ...
Vorzüge ... dieser Himmelsräume; ... und vergleichen ... Vorzeit ...
wiederholte ... der ... beobachtet ... naturhistorischen ... auf dem ...
Ansichten ... zu ... Beobachtung ... Was Europa durch die Entdeckung von Amerika
der Pflanzen Welt ... Columbus ... mit ... Natur ... Beobachtungen ... das aber
ich aber ... bei Völkern ... großen ... zu ... anderen
auch ... Cortes ... genau ... Cortez ... historischen ... einer ... geringeren
laben ... entwickelte ... sollte ... seiner ... erlangt hat ... Reisenden ... während eines längeren
der Sinn für ... Darstellung ... von ... sahen ... prüfen
wissens ... allmählich ... Leute ... ringerer ... Natur ... vom ... umzugestalten
Zahl ... Freundschaften ... mit ... aufnahmen ... genügt hier
Naturkunde ... Gomara, Oviedo, ... zu erforschen
und combiniren ... Freunden

(Land gezeichneten)

(Unter den Männern ... Geistlichen)

ℓ Zeitgenosse von Magellan u. Camoens,

n 87

ℓ folgend ... plötzlich ... (Zeitigen)

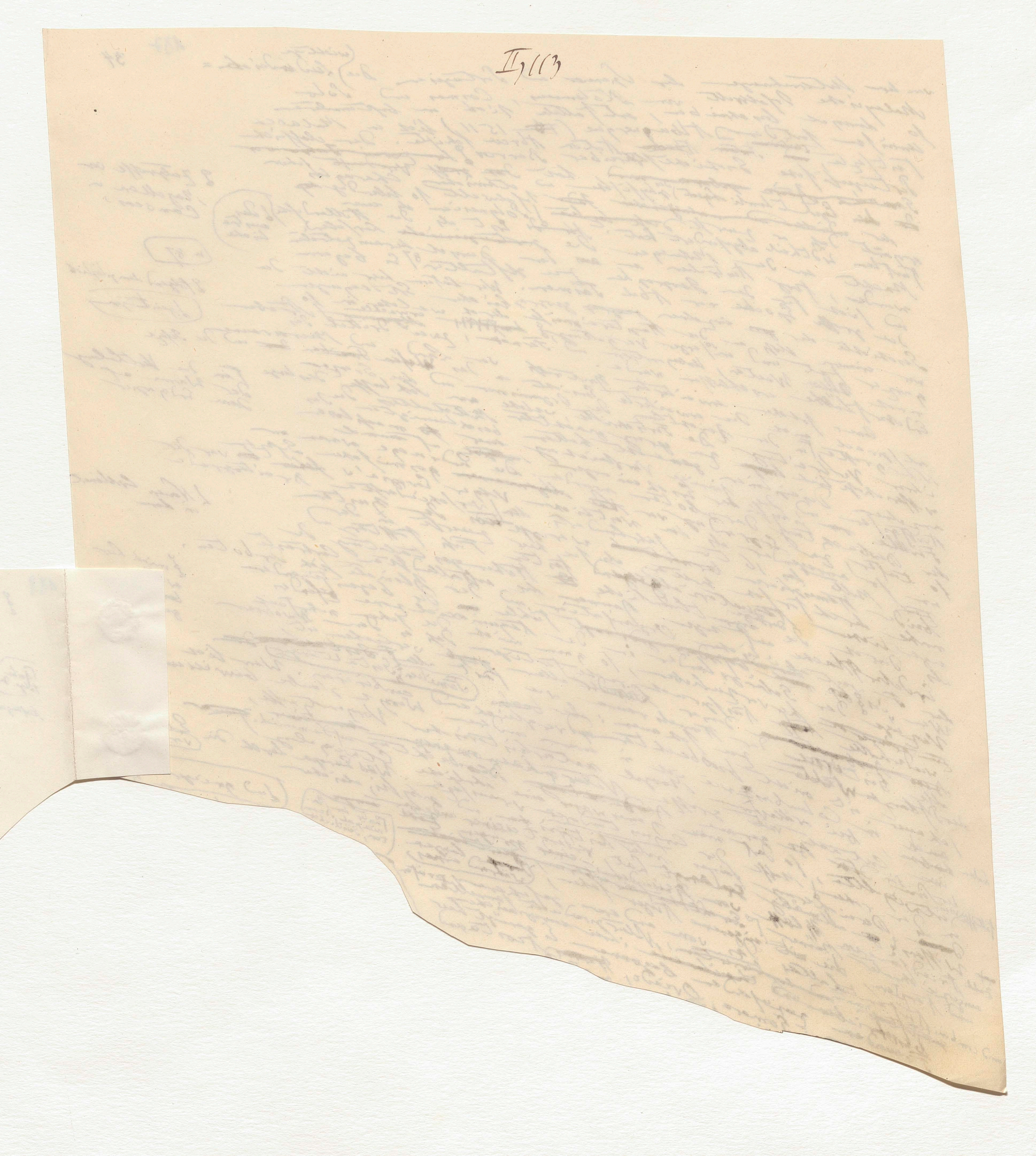
Für die Vertheilung der Wärme auf dem Erdganzen

ℓ Neuen Continent in dem

188

ℓ nicht hier wieder gedrungen

(ℓ der australische)



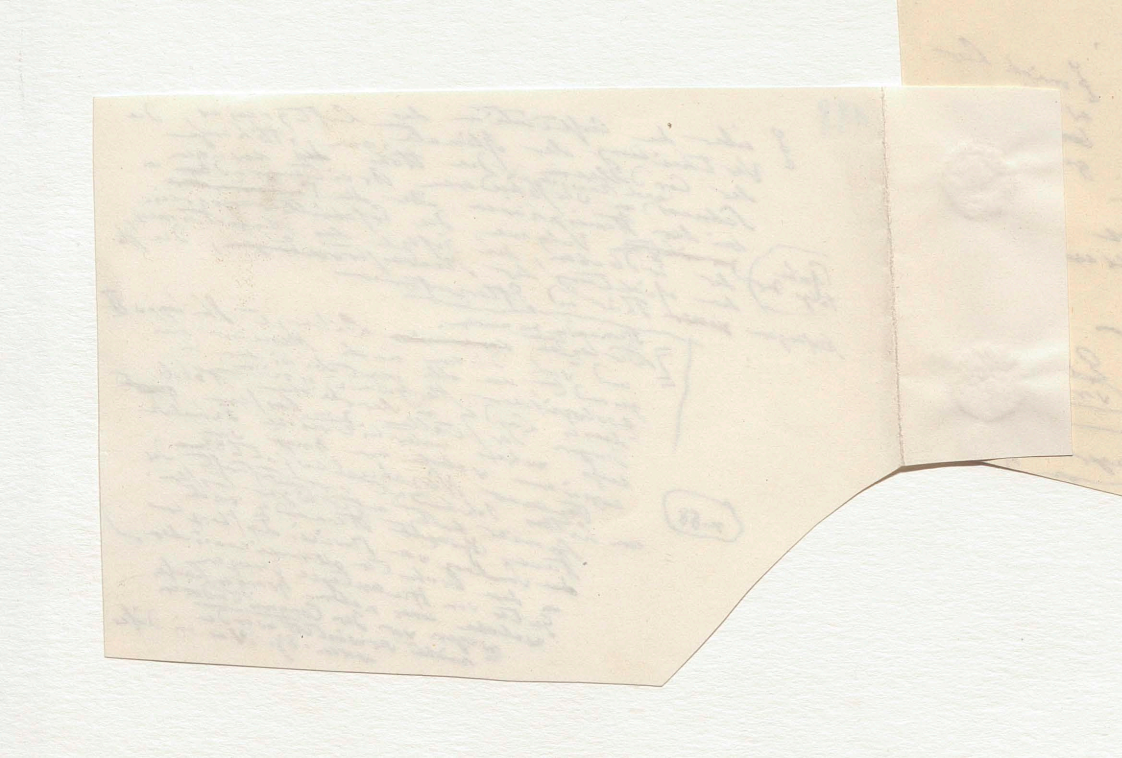
188

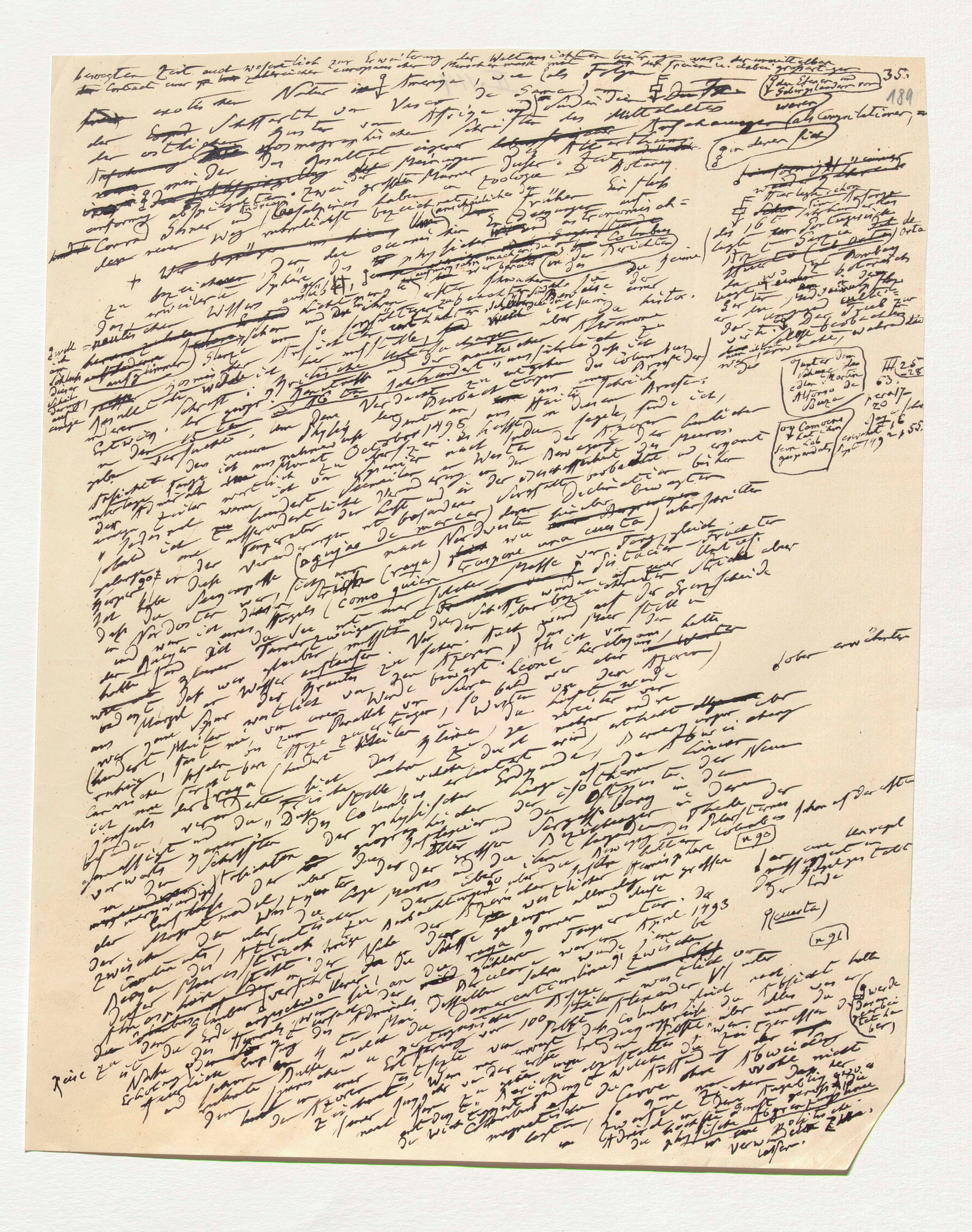
über die Constitution des Luftkreises, die Vertheilung der Klimate, die Höhe des ewigen Schnees in den Cordilleren nach Maaßgabe der Breitengrade in beiden Hemisphären, über die Erschütterungskreise der Erdbeben, die Gesetze des Magnetismus, die Richtung der Meeresströme, die Reihefolge der Thier und Pflanzenformen

Reihefolge der Anfänger

Der letztere Hernandez zu nennen. Leibarzt Philipps II und von diesem nach Mexico gesandt um alle vegetabilischen und zoologischen Merkwürdigkeiten dieses Landes abbilden zu lassen, zu Tuscans [illegible] darstellen lassen. Gemälde dienten mehr nach [illegible] 1588 die Kosten welche ein Nezahualcoyotl zu Tezcuco schon getroffen, angefangen hatten. [illegible] um Hernandez Sammlung von Medicinalpflanzen in dem Garten von Huaxtepec, welche von den Conquistadoren nicht verwüstet worden waren. 89. War er dieser

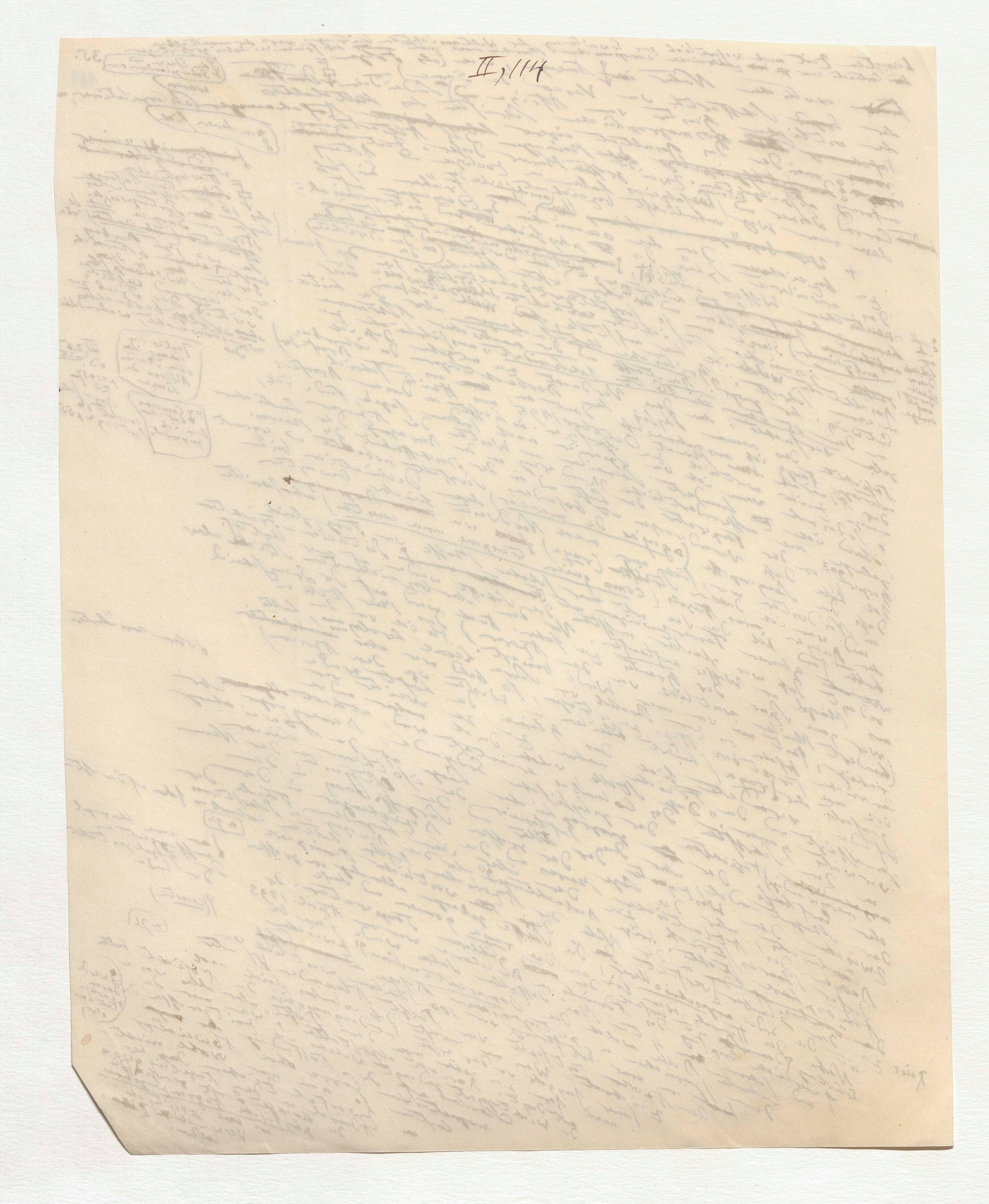
n. 88





35.

189



+ Der Einfluss, den die Entdeckung von Amerika und die damit zusammenhangenden oceanischen Unternehmungen [schnelle] auf das gesammte physikalische und astronomische Wissen ~~ausgeübt~~ fühlbar gemacht [illegible] haben, wird [illegible] an die früheren [illegible] erinnert [illegible] Die ersten Eindrücke der Zeitgenossen selbst [illegible] der Entdeckungen der wichtigsten [illegible] Thaten fällt [illegible] Christoph Columbus [illegible] Linie ohne Abweichung [illegible]

Hälfte des 16ten Jahrhunderts. [illegible] Verdienst zuerst eine Linie ohne Abweichung über [illegible] hat nicht allein [illegible] und durch seine Betrachtungen über die westlichen Abweichung in dem entdeckt, sondern auch [illegible] der [illegible] des Studium der Erdmagnetismus [illegible] fortschreitende [illegible] einer Linie erkannt zu haben [illegible] Magnetnadel [illegible] würde in [illegible] Entdeckungen [illegible] wissen, [illegible] zugleich [illegible] und [illegible] überall [illegible] 8–10 Grade [illegible] Nord- und [illegible] Meere [illegible] aber der [illegible]

genau nach [illegible] allgemeinen Abweichung [illegible] Allgemeinheit der [illegible] Jahrhunderte [illegible] grosser [illegible] ist [illegible] Seecompass [illegible] bekannt, auch [illegible] die Araber oder die indischen Nordwestweisung [illegible] Pentháoyane [illegible] ganz [illegible], dass die Araber oder die chinesischen [illegible] Nordost- und [illegible] der [illegible] Schiffahrt [illegible] verbreiteter, [illegible] wer weiss [illegible] der [illegible] Dynastie der Song ist, dass man [illegible] Erde [illegible] unter der Dynastie 1111 und 1117 geschrieben ist [illegible] Abweichung [illegible] Beobachtung [illegible] zwischen [illegible] gartatetet [illegible] worbeten [illegible] Kreuz [illegible] der Erde

Was der Columbus gehört ist nicht [illegible] Beobachtung [illegible] der Abweichung (in dem [illegible] 1436 angegeben) [illegible] 13 Sept. 1492 machte, dass sie [illegible] Andrea Bianco [illegible] der Bewegung der magnetischen Variation [illegible] [illegible] Magnetnadel [illegible] sondern der Sterne der magnetischen [illegible] Gattung [illegible] Cabot [illegible] Expedition des Columbus [illegible] von der NW. [illegible] Herrera [illegible] Sebastian [illegible] Oceane [illegible] NO nach Abweichung [illegible] Astronomie [illegible] magnetischen [illegible] Meridian [illegible] ohne Abweichung [illegible] Casas und [illegible] später [illegible] der Linie ohne Abweichung [illegible] Ort der

Vor [illegible] Oviedo [illegible] Santo [illegible] das Verdienst [illegible] der magnetischen [illegible] Abweichung [illegible] In dem Journal [illegible] Reise [illegible] zu haben [illegible] die magnetische [illegible] zu bestimmen [illegible] gefunden [illegible] Bewegung [illegible] Lage [illegible] zu [illegible] Zeit [illegible] wurden [illegible] der Übermuthe

(Die magnetischen [illegible] Schwierigkeit [illegible] [illegible] welche [illegible] die [illegible] Caballero [illegible])

Dieser [illegible] Reise (April 1496) [illegible] Abweichung [illegible] der [illegible] Alexander VI [illegible] beobachtete [illegible] astronomische [illegible] Theilen [illegible] physikalische [illegible]

Die zweite [illegible] nach der [illegible] der Parallele [illegible] Magnetische [illegible] Linie [illegible] Cabot (so [illegible] Abweichung [illegible] Seite [illegible] Sebastian Cabot [illegible] Abweichung [illegible] des Kaisers Carls V, unternahm, [illegible] Offenbarung [illegible] wurde, die Nachricht [illegible] Offenbarung [illegible] zu [illegible] regelmässig [illegible] Santa Cruz [illegible] Variationen. Cab. [illegible] 93 [illegible] freilich [illegible] n 93 [illegible] Halley [illegible] Fortschreiten d. h. der [illegible] Jahrhunderte [illegible] n 94 [illegible] unterrichtet 94

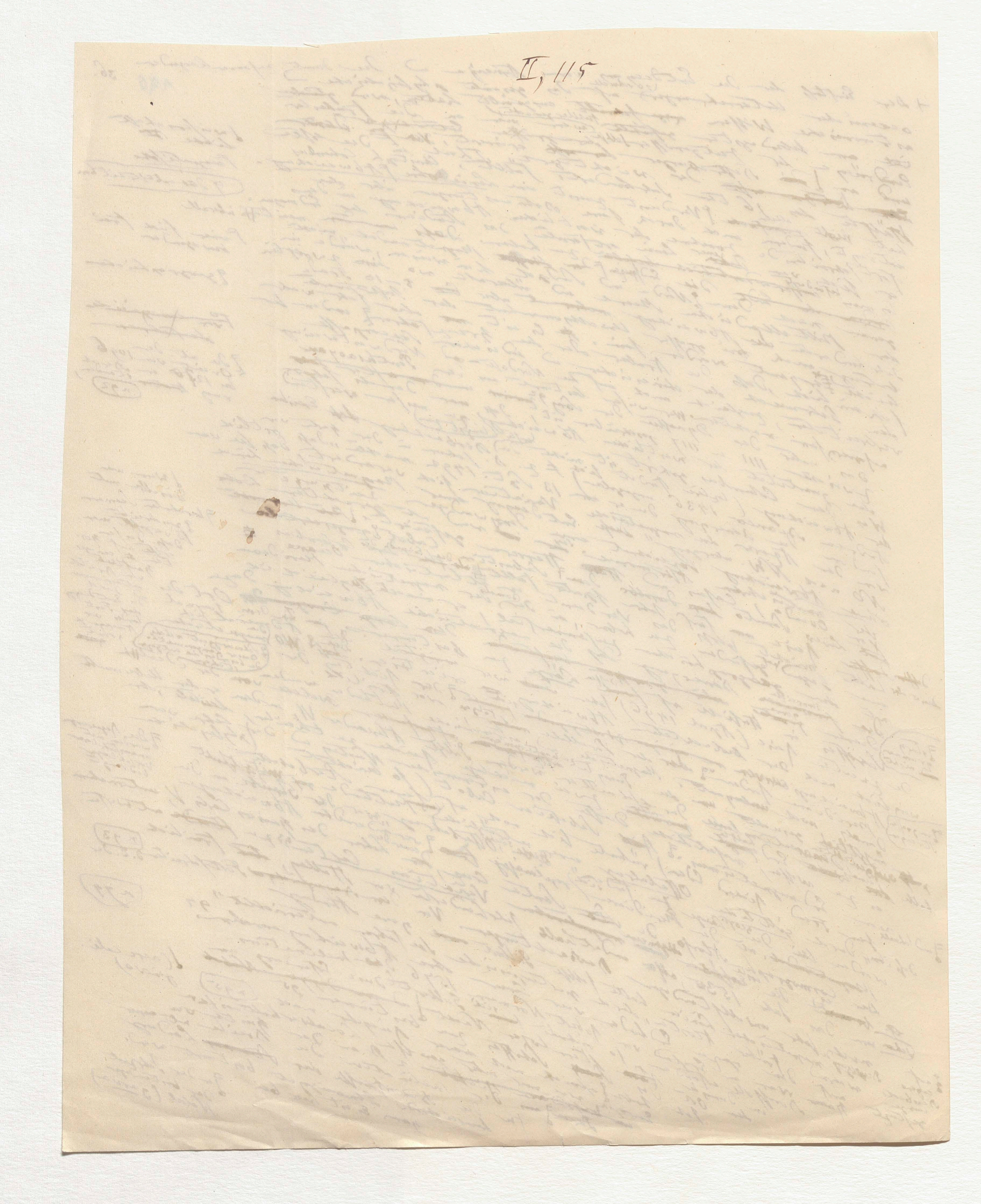
Durch [illegible] Meridian [illegible] [illegible] Cosmographie [illegible] Beobachtungen [illegible] Gilbert [illegible] Abweichung [illegible] Declination [illegible] die 1530 [illegible] nach [illegible] 1576 [illegible] Gilbert [illegible] 95 n 95 [illegible] Robert Norman [illegible] Localverhältnisse [illegible] Kosten [illegible] Nadel [illegible] Länge [illegible] bestimmt wird.

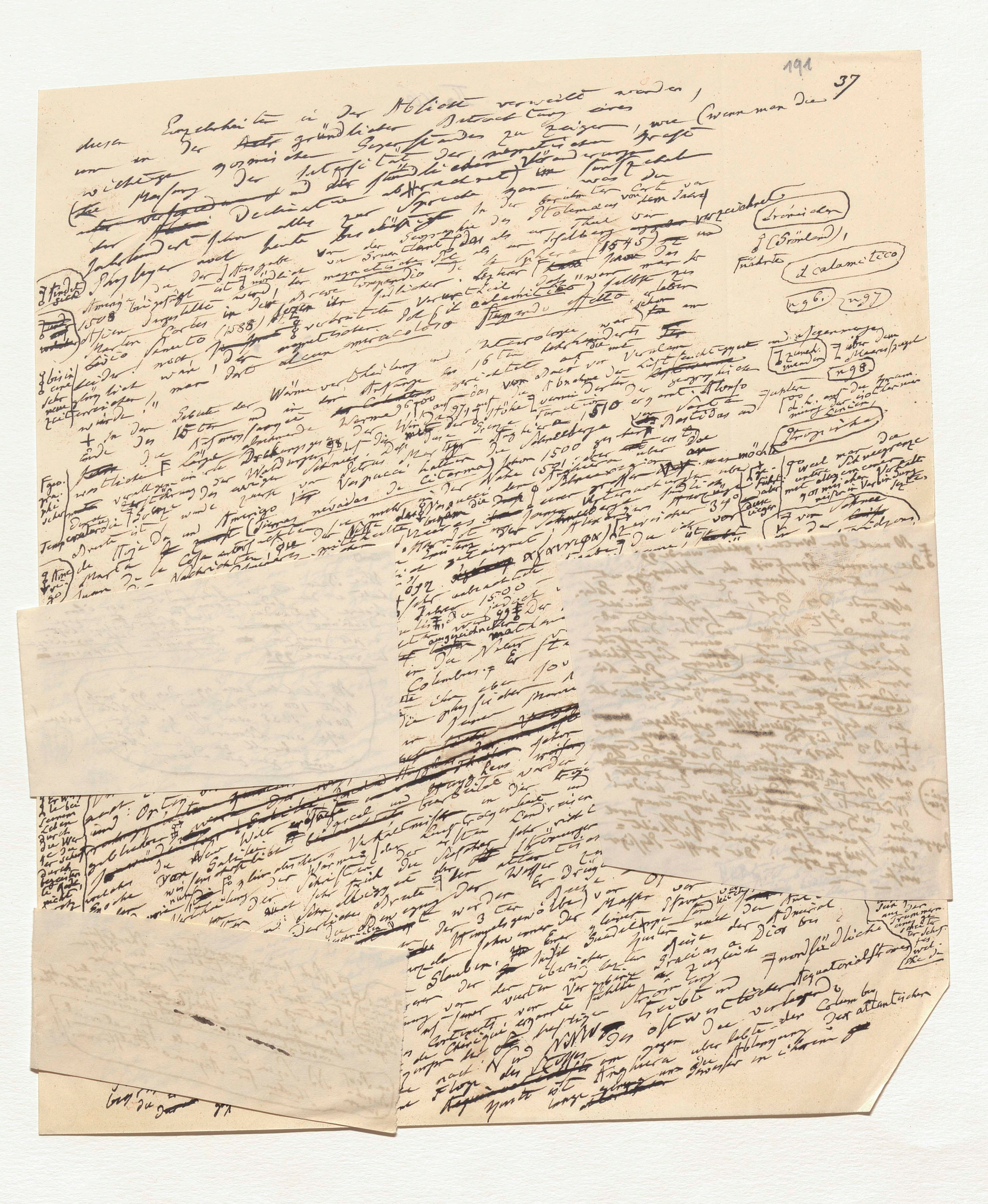
(Caero caligiroo)

[illegible] der Jahrzeit der [illegible] Nebel (garua)

[illegible] Hause [illegible] Rumpf [illegible] der Jahreszeit [illegible] Gleichheit [illegible] Beobachtungen [illegible]

Margin notes: [illegible] Wissenschaft [illegible] Magnetische [illegible] 9 [illegible] Feuer [illegible] 2 [illegible] 2 Da ist der Ort von 1096 bis 1279 [illegible] n 92 [illegible] Wer war dieselbe mit [illegible] Seemann [illegible] Bristol [illegible] Entdeckung [illegible] Das Regierungen wurden mit [illegible] Unterhaltung [illegible] Dessen [illegible] Zeit der Halle [illegible] Folge [illegible] nicht [illegible] grossen Strecken [illegible] Zweifel [illegible] eigene Beobachtungen gestützt


II, 115



dieser Einzelheiten in der Absicht verweilt worden, um in der ~~Art~~ gründlicher Betrachtung eines wichtigen gezeichneten Gegenstandes zu zeigen, wie (wenn man die Messung der Intensität der magnetischen Kraft ~~[illegible]~~ und der stündlichen Veränderungen [illegible] Declination abrechnet) [illegible] ganz was die [illegible] Sprache [illegible] der Jahrhundert schon alles [illegible] beschäftigt [illegible] in der Geographie des Ptolemaeus von dem Jahr [illegible] vergeichnet [illegible] Grönland [illegible] (1545) [illegible] 1508 [illegible] Martin Cortes [illegible] (1588) [illegible] il calamitico [illegible] miracoloso [illegible]

Grönland
Grönland,
il calamitico
n. 96. n. 97
n. 98

[illegible] Wärmeverteilung [illegible] Meteorologie [illegible] 16ten Jahrhunderts [illegible] 1510 [illegible] 1500 [illegible] Vespucci [illegible] Columbus [illegible]

dieser Einzelheiten in der Absicht verweilt worden, um an der gründlichen Betrachtung eines wichtigen kosmischen Gegenstandes zu zeigen, wie (wenn man die Messung der Intensität der magnetischen Kraft und der stündlichen Veränderung der Declination abrechnet) im [illegible] Jahrhundert schon alles zur Sprache kam was die Physiker noch heute beschäftigt. In der berühmten Carte von der Geographie des Ptolemaeus von dem Jahr 1508 [illegible] dargestellt [illegible] der magnetische Pol [illegible] von Grönland [illegible] als ein Theil [illegible] verzeichnet. Martin Cortes in dem Breve compendio de la Sphera (1545) [illegible] Livio Sanuto (1588) [illegible] verbreitete Vorurtheil [illegible] "il calamitico" [illegible] stupendo effetto [illegible] alcun miracoloso [illegible] würde."

Grönland (Grönland), il calamitico, n 96. n 97

+ In dem Gebiete der Wärmevertheilung und Meteorologie war am Ende des 15ten und im Anfange des 16ten Jahrhunderts [illegible] die Abnahme der Wärme [illegible] Baco von Verulam [illegible] Abnahme der Luftfeuchtigkeit [illegible] geographischen [illegible] 1510 [illegible] Bastidas und [illegible] Lage [illegible] Schneeberge [illegible] Petrus Martyr [illegible] Vespucci hatten [illegible] die Sierras nevadas de Citarma [illegible] 1500 [illegible] Amerigo [illegible] Juan de la Cosa [illegible] Nachrichten [illegible] Columbus [illegible] (II, 22) [illegible] ἀγχίνοια [illegible] 1500 [illegible] Leonardo da Vinci [illegible] Nevados [illegible] Amerika [illegible] 36° Nördl. Breite [illegible] Cuba und [illegible] Columbus [illegible] Er starb [illegible] Hydraulik [illegible] ruhmgekrönten Künstlers [illegible] vergraben [illegible] des 15ten Jahrhunderts [illegible] Meteorologie [illegible] Wärme [illegible] Orten [illegible] Epoche [illegible] Entdeckung [illegible]

zunehmenden, über dem Meeresspiegel, n 98

100 d. h. auf der [illegible]

[illegible] weil man die untere Schneegrenze [illegible] Verhältnisse [illegible]

von der [illegible] Aequatorialzone, n 99

M ἀγχίνοια

[illegible] Theile von Galiläa [illegible] Verhältnisse der Luft [illegible] Ocean [illegible] Die Wasser bewegen [illegible] Westen. n 100 [illegible] Columbus [illegible] Aequatorialstrom [illegible] Antillen [illegible] Admiral [illegible] nordsüdliche [illegible] Aequatorialstrom [illegible] Strömung [illegible] Continents [illegible] Nord [illegible] NNW [illegible] ostwestlichen Aequatorialstrom [illegible] Anghiera [illegible] Columbus [illegible] Ablenkung der atlantischen [illegible]

[Margin notes: Ergänzungen; so würde das Feld der Beobachtung; so fehlte bei dem Mangel der Instrumente; Extreme; unvergleichbar; Kreisen; Gegenwirkende; Temperatur; Physiker hatten]

Wie Baco und ein Jahrhundert vor ihm hatte er die Induction für die einzige sichere Methode in der Naturwissenschaft. "dobbiamo [illegible] cominciare dall' esperienza e per mezzo di questa scoprirne la ragione 99b

M Ich habe zwei 99. Der 99b muss Note 100 werden und die Note 100 der MSS wird also 101. Es ist also von Leonardo da Vinci an überall zu den Noten eins zuzuaddiren!

Nach seiner [illegible] Ansicht hielt er die eigenthümliche Gestaltung der Grossen Antillen für die Uebereinstimmung der Richtung ihrer Küsten [illegible] mit der Richtung der ostwestlichen Meeresströmung [illegible] Verbindung zwischen den Wendekreisen. [illegible] Parallelen [illegible]

die Durchbrechung der Inselreihe der kleinen Antillen [illegible] geogr.

an Prof Buschmann: M Sagen Sie überall Aequatorialströmung für Aequinoctialstrom!!

M nach den Worten: gehalten wurde 99

Die genauere Kenntniss der Abhängigkeit der unteren Schneegrenze von dem Polarabstande des Orts, die erste Einsicht in das Gesetz der senkrechten abnehmenden Wärme und die dadurch bedingte Senkung einer oberen Luftschicht gleich kalter [illegible] oberen vom Aequator gegen die Pole hin bezeichnen einen nicht unwichtigen Zeitpunkt in der Geschichte der physischen Wissenschaft. Diese Wasser zufällige [illegible] Begünstigte Verhältnisse nach [illegible] Beobachtungen ihrer [illegible] erweiterten [illegible] Zeitalter im [illegible] plötzlich [illegible] leider! [illegible] Natur [illegible] Schilderung einer [illegible] Begünstigung [illegible] Anschauung [illegible] Verhältnisse [illegible] Der grösste Physiker [illegible] entzogen.

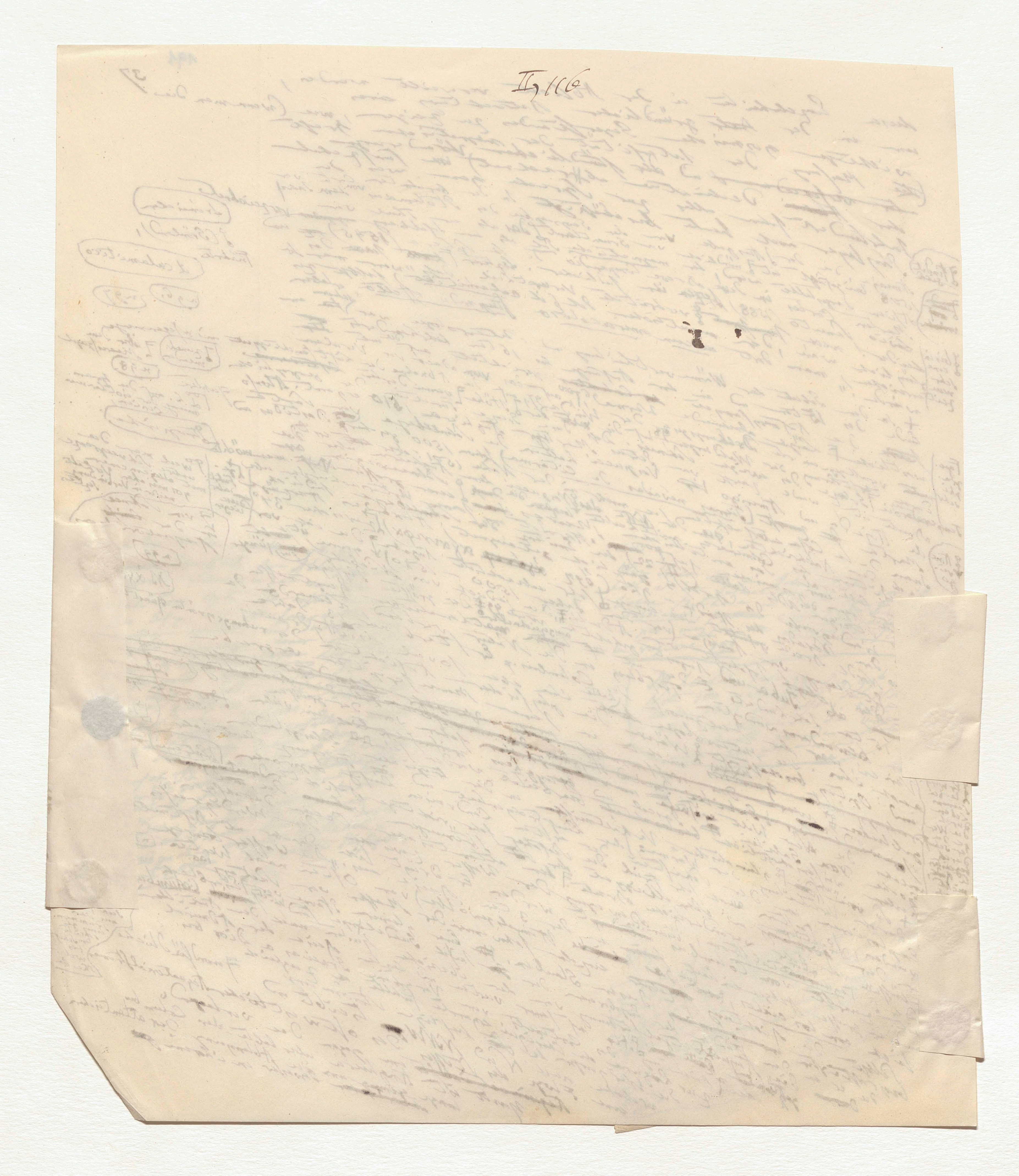
Dagegen eine

diesen Einzelnheiten in der Absicht verweilt worden, um in der gründlicher Betrachtung eines wichtigen kosmischen Gegenstandes zu zeigen, wie (wenn man die Messung der Intensität der magnetischen Kraft und der stündlichen Veränderung) im funfzehnten Jahrhundert schon alles zur Sprache kam was der Declination [illegible] Physiker noch heute beschäftigt. In der berühmten Carte von dem Jahr 1508 [illegible] der Geographie des Ptolemaeus [illegible] Grönland [illegible] als ein Theil von Asien vorgestellt [illegible] magnetischen Pol [illegible] Breve Compendio de la Sphera (1545) [illegible] Martin Cortes [illegible] il calamitico [illegible] Livio Sanuto (1588) [illegible] magnetischen [illegible] miracoloso stupendo effetto [illegible]

(Grönland), Grönlandia / il calamitico / n 96. / n 97

[illegible] Meteorologie war im 16ten Jahrhunderte [illegible] Wärmevertheilung [illegible] Abnahme der Luftfeuchtigkeit und Regenmenge [illegible] 1510 [illegible] Alonso [illegible] Seefahrer [illegible] Amerigo Vespucci [illegible] Sierras nevadas de Citarma [illegible] Schneegrenze [illegible] Äquatorialgegend [illegible] n 99 / Ἀχαχυηφα [illegible] Christoph Colon, [illegible] Nachrichten [illegible] Regenmesser [illegible] Leonardo da Vinci [illegible] 1500 [illegible] der grösste Mathematiker [illegible] Hydraulik [illegible] Columbus [illegible] 15ten Jahrhunderte [illegible] Beobachtung [illegible]

[illegible] Epoche von Galilei [illegible] Wärme [illegible] Strömungen [illegible] Ocean [illegible] die Wasser bewege [illegible] nach Westen. n 100. Columbus [illegible] Admiral [illegible] Aequatorialstrom [illegible] Colombo [illegible] Gracias a Dios [illegible] nordsüdliche Aequatorialstrom [illegible] Continents [illegible] Chiriqui [illegible] NNW [illegible] Anghiera [illegible] Columbus [illegible] atlantischen [illegible]


57
II, 116

Wie Baco und ein Jahrhundert vor ihm hatte er den Inductions für die ~~t~~ erzeugte Methode in der Naturwissenschaft.
Dobbiamo, ~~[illegible]~~ cominciare dall' esperienza e per mezzo ~~[illegible]~~ di questa scoprirne la ragione 99b

Ich habe zwei 99. Der 99b muss Note 100 werden und die Note 100 d. h. 1255 wird also 1. Es ist also von Lionardo da Vinci an überall zu den Noten eine 1 zu zu addieren eben!

192

193

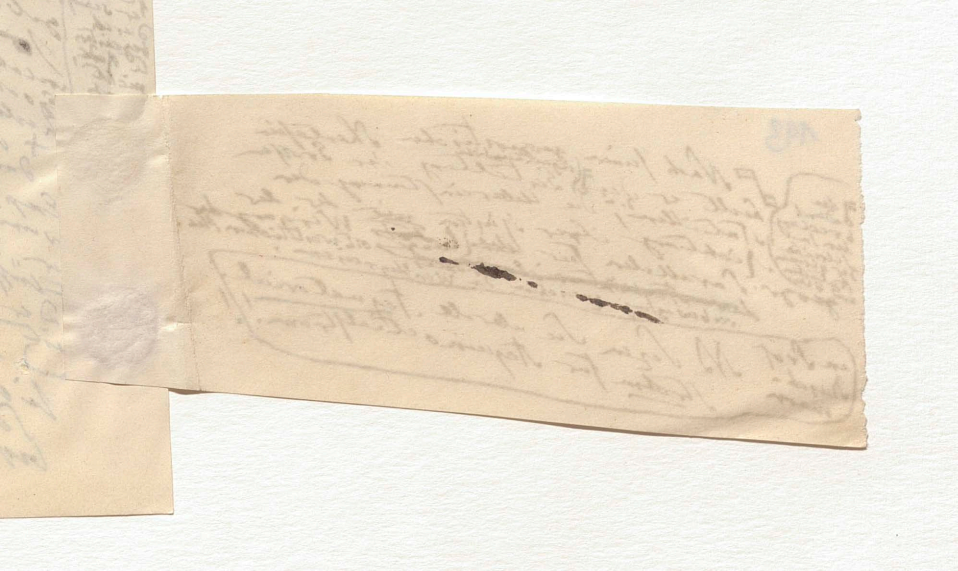
Nach seiner geognostischen Theorie
hielt er daher [eigenthümliche] Darstellung der großen
[illegible] die Uebereinstimmung der
Richtung ihrer Küsten ~~mit~~ wie der Windung der
Parallelen für ~~die Länge~~ ostwestlicher Meeresströme,
~~des Aequatorial~~ verbewegung zwischen den Weltmeeren.

die Durchbrechung der Landschichten der kleinen Antillen und geogr.

Aequatorial Strömen für Aequinoctialstrom!!

Nicht sehen Sie überall Aequatorial strom!!

an Prof Buschmann



F M nach den Worten: gehalten wurde "

Die gewonnene Kenntniss der Abhängigkeit der unteren Schneegrenze von dem Polarabstande des Orts, die erste Einsicht in das Gesetz der ~~[illegible]~~ senkrecht abnehmenden Wärme und die dadurch bedingte Senkung einer [illegible] ~~[illegible]~~ (oberen) Luftschichte gleich kalten vom Aequator gegen die Pole hin ~~bilden einen~~ nicht unwichtigen (bezeichnen) Zeitpunkt in der Geschichte der physischen ~~[illegible]~~ Wissens, ~~[illegible]~~ (dieses Wissen) zufällige ~~[illegible]~~ um-

+F. Begünstigten Untersuchungen nach ~~[illegible]~~ Beobachtungen ihrem ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ Wesen ~~[illegible]~~ erweiterten ~~[illegible]~~ Zeitalter in dem plötzlich ~~[illegible]~~ der ~~[illegible]~~ (Blick) leider! Natur F. so ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ Schilderungen einer [illegible] ~~[illegible]~~ Begünstigung durch das wundersame Verhältniss reiner mathematischer Verhältnisse entzogen. Der grösste Physiker

(Kreisen) dagegen eine

194

ganzen Zusammenhange aufzufassen zu lernen, den Wirbel in dem 7 (Neufundland)
Golf von Mexico zu erkennen, die Fortsetzung der Strömung
Bewegung bis zu der Tierra de los Bacalaos 7 und nördlichen Orte
bis St. Lorenzstraße. Ich habe an einem andern Orte das Ponce de
umständlich entwickelt, wie viel die Expedition der Ideen
Leon im Jahr 1512 zur genaueren Feststellung der Ideen
beigetragen hat und dass man in einer zwischen 1567 und Sir Humphry Gilbert
1576 geschriebenen Abhandlung die Bewegung der Gewässer behandelt
des atlantischen Meeres von dem Vorgebirge nach Ansichten behandelt, die oceanischen
bis zur Bank von Neufundland Major Rennell ganz überliefert hat
findet. Welche Zeit der Strömungen verbreitet hat und die Zusammenhang einer
+ Mit der Kenntniss der Strömungen (Fucus natans) des Meeres verbreitet
die der großen Bänke von Seetang Schauspiel des Urstoffes enthält übertrifft,
Wiesen welche das merkwürdige Phänomen Frankreich de Sargasso
geselliger Pflanzen einer großen Fläche, das eigentliche Mar de Sargasso
[illegible] sieben mal größer ist als zwischen 19° und
Die große Fucus-Bank breitet sich aus Hauptaxe Länge ohngefähr
34° nördlicher Breite. Ihre Insel Corvo die kleine Fucusbank
sieben Grad westlich von der Insel Corvo der Bermudas und der Bahama
füllt westlicher zwischen partielle Strömungen der Anfang (n 1)
Inseln. Winde und die Lage und der beiden Hemisphären
nach Verschiedenheit der Jahreszeiten. Tangwiesen hat man bei geselligen 7 deren älteste Beschreibung
dieser alterthümlicher Tangwiesen einen Gruppirung geselliger wir dem Columbus verdanken.
zeigt ähnlicher Größe Erdhälfte hat Erdraume
Pflanzen in Zeitepoche der Entdeckungen im bestimmter auf
+ Aber die wichtigste Eröffnung eines unbegrenzten Welt
die wirkliche Erweiterung des Weltraumes oder wie ich mich ausdrücken will, erweitert, Wie
die Aussicht des scheinbaren Himmelsgewölbes Sternkräfte die
die Anregen sollte des scheinbaren Himmelsgewölbes, des ... (n 2)
der Verlangen nach einem Sternhimmel Wanderung ins ... Land und Sonne. Bis
Vega, in ... Sterne ... der Verdiener zum Afrika
Länder (unter verschiedenen Breitengraden), so meist das Vordringen bis der
gleichzeitig ... Sicht, das Neue Continents als hinter von
Aequator und bei ... Ländern ... Sterne erst lange und öfter das Zitieren der
den Seefahrern und der südlichen Sternbilder vorstellen als Ptolemäus, der
prachtvolle Schauspiel der ... Nord Polar-Welt. ... Reiser
zu der Zeit des Arabischen Sterns der römischen Welt ... Magellan's
und Schiffen und dort ... des ... Strasse und
Meerbusen der in der ... Vespucci ... die ... Elcano's
... nach der ... Vierte Hafen der 7 die ... Begleiter
Bab-el-Mandeb nach Cochin in [illegible] Pigafetta und
Indiens gesehen ... Amerigo ... des 16ten Jahrhunderts erster
Andrea Corsali ... im Anfange Himmels der Schiffe Fand die
Ostindien ... die südlichen Sternbilder ... Arte über ... Verlag
und lebendigen Schilderungen des herrlichen ... aber die entworfene die zuerst
der Fülle des Centauren ... Lichtfülle Anblick ... von
Argo, die anderen ... ganz ... Amerigo ... behauptet er
als Gruppirung und der ... fremdartiger ... beschäftigt,
Gestirne, die Brust an der Sternlosen Francesco de Medici dass er bist auf seiner
Sehafrt sorgfältig ... Stelle ... Constellation Sternsage
der mittlere ... an der südlichen gemessen ... und hier zu eintrat
Dritten Sternwarte Davon ... Er ... der ... Verlust ... (Kohlsäcke)
der Wir ... schwarzen ... Flecke ... 1510 ... Sie waren vor
Lakob ... Die ... Angehöriger ... geschrieben. 1499 auf der
Sache ... Vierte ... brasilianischen
der Expedition ... bewegt worden ... Canopus wegen des
Cap ... Amerigo ... Canopo fosco (Canopus ... Coalbags der (n 3)
Amerigo ... nahm 3. Der Canopo ... an der ... Stellen ... Leere, da
Dem verfasster ... Acosta ... verglich ... Abwesenheit ... zeigt
... Sternen ... scheint ... Kohlsäcke von dem
... Zeitgenossen ... Astronom ... sagt ... beobachtet
wie ... Acosta ... Angabe ... Sonnenflecke (n 4)
gehalten hat 4. ... nur ... die ... Sterne wie ... sich ... bewegen

II, 117

Die Contraste der beiden Magellanischen Wolken wird [illegible]
Unrecht dem Pigafetta zugeschrieben Anghiera] hatte dass
Wolken schon 8 Jahr vor der Beendigung der Magellanischen
Weltumschiffung [illegible] erwähnt & verglich aber
[illegible] milden Glanz mit dem der Milchstrasse. Die
Scharfsichtigkeit der Araber war aber die grosse Wolke
nicht entgangen. Es ist der (weisse) Ochse el Bagar
des südlichen Himmels, ein weisser Fleck sagt der
Sternkundiger Abdelrahman Sofi, den man nicht in
Bagdad, nicht im nördlichen Arabien wohl aber im
Tehama und an der Meerenge Bab el Mandeb sehe
gegen Süden gewendet [illegible] unter 10° bis 12° nördlicher
und später [illegible] nicht aufgezeichnet [illegible] Horizont
oder [illegible] Lichtwolke des Südpols unter den Nebelflecken und Stern-
über eine [illegible] zusammengedrängter südlicher Himmel [illegible]
Breite [illegible] erhob. 5 [illegible] Vertheilung der [illegible]
schwärmen und 80° gibt die [illegible] Contraste und die [illegible]
50 [illegible] Sterne erster [illegible] Diese [illegible] isolirt
eine Gruppirung der [illegible] Region [illegible] Laufe [illegible] Schleifsachen
der Trennung durch [illegible] Milchstrasse und die [illegible] Constellation so
verödet und [illegible] Lichtwolken [illegible] der Natur beides
[illegible] Mannichfaltigkeit ursprünglicher Regionen
gewonnen der grössern [illegible] vermehren [illegible] des Himmelsgewölbes; eine [illegible] wie christ-
[illegible] erst [illegible] Himmelsgewölbes [illegible] Zeitraum [illegible] wichtig würde
denen [illegible] südlichen [illegible] zu bilden [illegible] Antonio
[illegible] besonders [illegible] in beiden [illegible] Centaur
welche [illegible] Hauptsterne der Andreas [illegible] Das
[illegible] Missionare [illegible] der Sternbilder [illegible] und Wiet
[illegible] Grenze [illegible] Wagen
[illegible] der [illegible] Cassiopea
[illegible] Gestaltung [illegible] 4 Sterne [illegible] gebraucht werde
[illegible] Sternbild [illegible] Drachen [illegible] Grenze mit Mehr
[illegible] Delphin [illegible] Verherrlichung
[illegible] Delphin [illegible] Caesars Thronos
[illegible] Astronomen. Ob dieselbe [illegible] Grenzen [illegible] der Grenzen
[illegible] Ptolemäer [illegible] südlicher [illegible] Sichtbarkeit zur Zeit des [illegible]
zusammengesetzt [illegible] zum Alexandrien [illegible]
der Canopus [illegible] ziemlich [illegible] Erscheinung [illegible]
der Gestirne [illegible] Dieselbe [illegible] Stelle
[illegible] Ptolemaeus [illegible] Dante [illegible] 3 te [illegible]
Ptolemaeus [illegible] 4 te [illegible] Dante [illegible] poner mente [illegible]
bei [illegible] 654 [illegible] cerchio [illegible] Amerigo [illegible]
nach [illegible] Hovarante [illegible] Purgatorio [illegible] Himmels [illegible]
unter [illegible] Stelle des Purgatorio [illegible] Fügens
Thebanda 10 [illegible] vidi [illegible] Himmel [illegible] da Sterne
[illegible] mai fuor ch' alla [illegible] Vorgebirge
[illegible] Bewerung [illegible] Grenze [illegible] christliche
[illegible] Jahr 1501 [illegible] Wagen [illegible] Kreuz
[illegible] Kreuz der Sternbilder [illegible]
[illegible] der [illegible] Andrea Corsali (1517) [illegible]
[illegible] Florentiner [illegible] Pigafetta genannt [illegible] als alle
[illegible] Florentiner [illegible] Dante's [illegible] Constellation
[illegible] 1520 [illegible] Sternglobus
[illegible] prophetischen [illegible] Schopfergeschichte [illegible]
[illegible] nicht [illegible] arabische [illegible] Himmels
[illegible] 8. [illegible] Nieder-
[illegible] Lothringen →

Marginal notes:
[illegible] auf der Deutschen [illegible]
der [illegible] Schrift [illegible] 1000
n 5
[illegible] Schatze
[illegible] der südlichen
n 6
[illegible] absondern
früher vor
Alexandrinischer [illegible]
n 7
der [illegible]
und Magellan
n 8

196

39

Die Sternhaufen der beiden Magellanischen Wolken wird mit Unrecht dem Pigafetta zugeschrieben Anghiera] hatte diese Wolken schon 8 Jahr vor der Beendigung der [illegible] erwähnt & vergleicht über Weltumschiffung [illegible] milden Glanz mit dem der Milchstraße. Die große Wolke der Schaafbläntiggeit der Araber war aber die große Wolke nicht al-Bagar. Es ist der (weiße) Ochse el Bagar des südlichen Himmels, ein weisser Flecken sagt der Astronom Abdelrahman Sofi, der nur nicht in Bagdad, nicht im nördlichen Arabien wohl aber in Tehama und an der Meerenge Bab el Mandeb sichtbar. Der Lagerde ganz Große und Jemen sind dieselbe Weg über [illegible] bewegt und später gewandert und haben nichts [illegible] 10° bis 12° nördlicher oder [illegible] nicht aufgezeichnet. [illegible] unter dem Horizont und Sternen über eine Lichtwolke der doch doch über Nebelflecken zwischen den Parallelkreisen von Breite [illegible] zusammengedrängter südlichen Himmels der [illegible]

[illegible] 5 [illegible] reiche [illegible] der südlichen Vertheilung der [illegible] Größe schönen 50° und 80° giebt die [illegible] einer [illegible] Sterne erster [illegible] blasse Nebel [illegible] Contraste und die mehrfach eine Gruppirung der [illegible] Regionen [illegible] Dieses Laufes [illegible] isolirt durch Trennung [illegible] verschieden [illegible] Milchstraße und die [illegible] Constellation so verödet und [illegible] Lichtwolken [illegible] Kohlensäcke Natur [illegible] [illegible] Magellanischen [illegible] Armuth [illegible] des schauens [illegible] sehr [illegible] die Menschen [illegible] vermehren, die Mannichfaltigkeit empfänglichen Regionen

Fabel-runden

[illegible] der größeren [illegible] des Himmelsgewölbes. Eine Zahl südlicher [illegible] der Ausweg [illegible] Himmelsgewölbes. Einige Sterne wie [illegible] nahe [illegible] der Sternen unter [illegible] neuere [illegible] südlicher [illegible] wichtig wurde und [illegible] besonders selbst in südlicher [illegible] die [illegible] durch die tropischen [illegible] Bilder und Antonio welche [illegible] in beiden [illegible] Centauren Sappho [illegible] Missionare [illegible] Hauptsterne der Nordens der Centauren. Daß lichter [illegible] Anfang die vier Hauptsterne des Sternbildes [illegible] und Wagen [illegible] Grenze [illegible] des Kreuz [illegible] Wunder nahmen [illegible] und Wagen [illegible]

[illegible] Almagest der [illegible] daß Kreuz so auffallend [illegible] Cassiopea

in [illegible] beigezählt [illegible] der Gestaltung des Kreuzes [illegible] in der Cassiopea nicht [illegible] geltend werde [illegible] Scorpio, 4 Sterne der Centauren andere mehrere Gränze mit [illegible] Sternbild des Drachen [illegible] welchen [illegible] Delphin [illegible] Daß seine Sternbild des Schwanes [illegible] nachträglich [illegible] alle der Delphin [illegible] Kopf, Schwan [illegible] Caesaris thronon

[illegible] Astronomen. Ob dasselbe Ptolemaeus südlicher sichtbaren [illegible] Zeit des Grenzes der [illegible] zusammengesetzt [illegible] meinen [illegible] Stelle [illegible] vergessen [illegible] Alexandrien [illegible] der Canopus [illegible] zu [illegible] der schöne [illegible] Meridian [illegible] Entdecker [illegible] der Gestirne [illegible] dieselbe [illegible] Grenze noch [illegible] Stelle der Tropicus [illegible] Stelle der [illegible] der [illegible] der Boca [illegible]

Ptolemaeus [illegible] durch [illegible] Dante [illegible] gedichtet haben [illegible] Die erste [illegible] Dante in der [illegible] menti [illegible] 3 [illegible] sieh erinnerte [illegible] schönen bei [illegible] 54' Höhe [illegible] calmierte [illegible] 4 te Jahrhundert [illegible] Dante [illegible] auf [illegible] erinnerte [illegible] noch [illegible] Stargarte [illegible] zweite [illegible] auf [illegible] Amerigo [illegible] unter [illegible] Himmels [illegible] alla [illegible] Thebaide [illegible] a man Descrizione [illegible] Vespucci [illegible] in 10 [illegible] Stelle [illegible] nach [illegible] Fußes [illegible] Sterne

Verweis: [illegible] mi volsi [illegible] Stelle [illegible] Himmels [illegible] nicht Figur [illegible] Vespucci [illegible] dieser Stelle [illegible] alla [illegible] Kreuz noch [illegible] der Vorgebirge

Amerigo Vespucci der [illegible] getrennten [illegible] Kreuz [illegible] romboidale [illegible] der Serein [illegible] Tabelle [illegible] mai [illegible] Wegen [illegible] des [illegible]] und Magellan

[illegible] vier [illegible] Sterne [illegible] vor 1501 [illegible] Königs

[illegible] [illegible] Jahr 1501 [illegible] vervielfältigter [illegible] Sternbildes [illegible] [illegible] Gama [illegible] Dante's [illegible] Corsali (1517), [illegible] Diese [illegible] Andrea Corsali [illegible] Pigafetta genannt, [illegible] als alle mandorla. Daß [illegible] Florentiner [illegible] Dante's [illegible] Constellationen [illegible] Himmels [illegible] der [illegible] Missionar [illegible] Seit [illegible] arabischen Sternglobus [illegible] 1520 [illegible] Dichter [illegible] Schiffsgegenstände [illegible] nicht [illegible] [illegible] der [illegible] Florentiner [illegible] Dichter [illegible] Gelehrten [illegible] 8. Daß [illegible] Lothringen →

n 8

] geltend ist die Dorfwache [illegible] Dorfes [illegible] Sohne

[illegible] Schriften] bis [illegible] Jahre 1000

n 5

gang gleichmäßige [illegible] schaffen

n 6

Ja [illegible]] [illegible] der südlichen

[illegible] Größe [illegible] gleicher [illegible] Tafelfarben

früher von

Alexandrinischen Schriften

n 7

[illegible]

[illegible]

→ [illegible] tropischen [illegible] die [illegible] Ansiedler [illegible] noch jetzt, [illegible] der [illegible] Stellung der südlichen Grenze [illegible] als [illegible] bemerkt schon Acosta [Himmels] Historia natural y moral de las Indias. 9

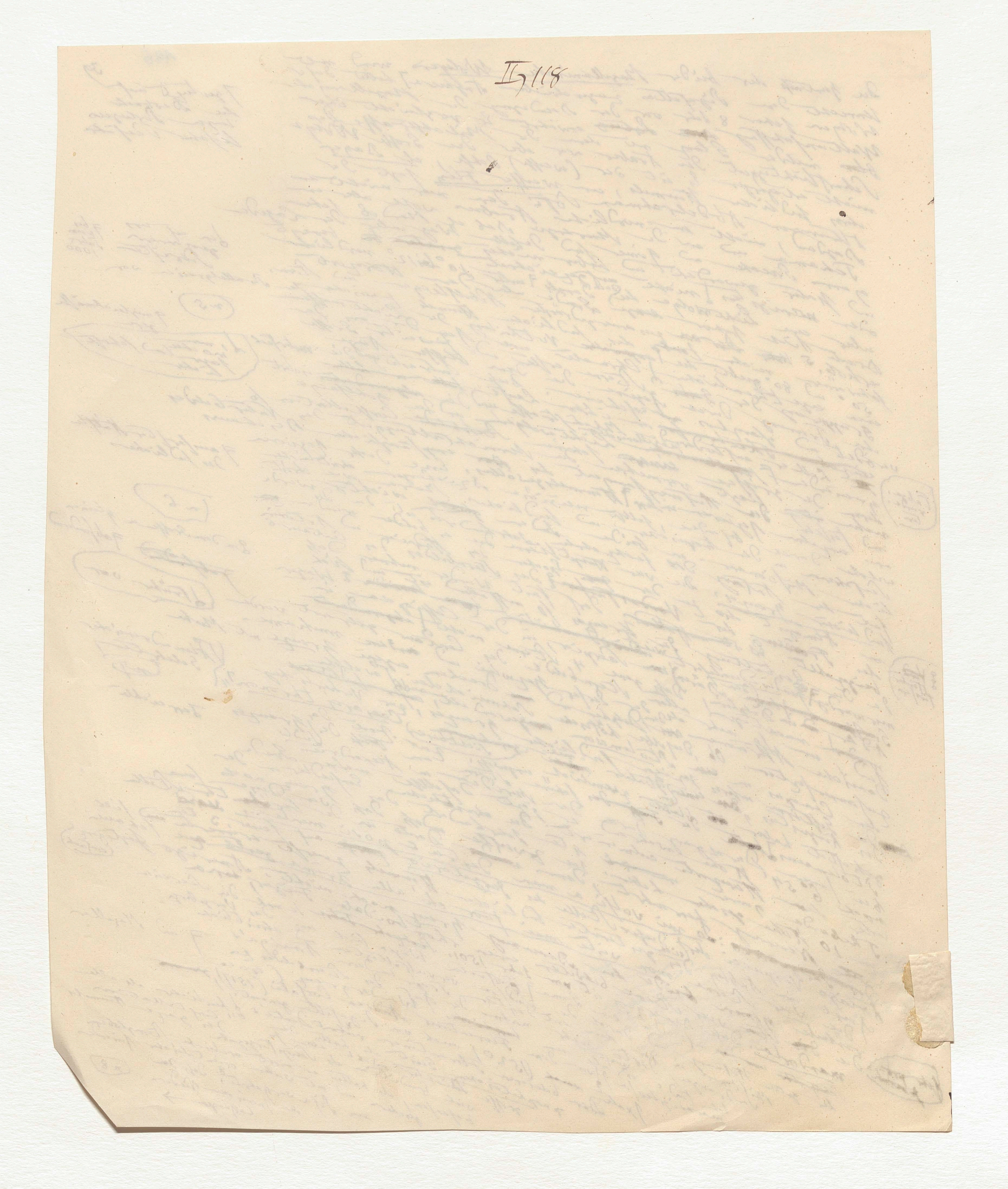
n 9

197

Die Sternhaufen der beiden Magellanischen Wolken, [illegible] hatte daher [illegible]
Unrecht dem Pigafetta zugeschrieben [illegible] [illegible] Magellanischen
Wolken schon 8 Jahr vor der Beendigung der [illegible] vergleicht über
Weltumsegelung [illegible] erwähnt & vergleicht [illegible] Milchstrasse [illegible]
[illegible] milden Glanz mit dem der [illegible] Wolke
Scharfsichtigkeit der Araber war aber die grosse Wolke
nicht entgangen. Es ist der (weisse) Ochse el Bakar
des südlichen Himmels, ein weisser Fleck sagt der
Sternseher Abdelrahman Sofi den [illegible] nicht
Bagdad, nicht im nördlichen Arabien [illegible] aber in
Tehama und an der [illegible] [illegible] [illegible] der Legende
gegen Yemen und [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] bewegt
im Sinne gewandelt [illegible] [illegible] 10° bis 12° nördlicher
oder [illegible] [illegible] Lichtwolke [illegible] unter dem Horizont und Sterne
über [illegible] [illegible] [illegible] Nebelflecken [illegible] zwischen der [illegible]
Breite [illegible] [illegible] [illegible] südlichen Himmels [illegible] [illegible]
erhebt; 5 [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] Vertheilung der [illegible] Grösse
sehr [illegible] und 80° [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] blasser Sterne
50° [illegible] [illegible] Sterne der [illegible] [illegible] Contraste und die [illegible] isolirt
Gruppirung der [illegible] [illegible] Diese [illegible] [illegible]
[illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] Lichtwolken [illegible] Constellationen so
verödet und [illegible] [illegible] Magellanischen Lichtwolken [illegible] [illegible] des Valer
[illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] Mannichfaltigkeit des [illegible]
grenzenlosen Grösse [illegible] vermehren [illegible] empfänglicher [illegible] Regionen
dem [illegible] [illegible] Himmelsgewölbes, [illegible] [illegible] [illegible] [illegible]
nahen [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] südlichen [illegible] wichtig werde
und [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] und Antonia
an [illegible] [illegible] tropischen [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] Centaur
welche durch die [illegible] beiden [illegible] Hauptsterne [illegible] [illegible] [illegible] dass
Seefahrer [illegible] Missionar [illegible] [illegible] [illegible] Hauptsterne des Sternbildes [illegible] Wagen
lichen der Antang, Die vier [illegible] [illegible] das [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] ein
südlichen Kreuzes [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] Cassiopeia
im Flamaest [illegible] der [illegible] Kreuzes [illegible] in der [illegible] nicht [illegible] getrennt werde
des [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] 4 Sterne des Centaur [illegible] andern unscharfe
beigezählt. Gestaltung [illegible] Sappier, [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] Grenze mit
da [illegible] [illegible] [illegible] Dass eine Sternbilde [illegible] [illegible] eigene [illegible]
merkwürdig [illegible] [illegible] [illegible] aller der dieser [illegible] Drachen [illegible] welche
[illegible] im Delphin! [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] Verherrlichung
[illegible] [illegible] mächtiger mehr [illegible] Delphin [illegible] [illegible] [illegible] Caesars Thronos
[illegible] Astronomen, [illegible] [illegible] [illegible] Kreuzes, zur Zeit des [illegible] des Kreuzes
südliche [illegible] Ob dasselbe Ptolemaeus südlicher sichtbar [illegible] [illegible]
[illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] Alexandria [illegible]
zusammengesetzt [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] Entdecker [illegible]
der Canopus [illegible] [illegible] [illegible] das schöne [illegible] dasselbe [illegible] Kreuz noch
[illegible] Gestirne [illegible] [illegible] [illegible] der [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] Stelle
Ptolemaeus [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] Dante [illegible] das [illegible] [illegible] [illegible] [illegible]
des [illegible] haben [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] 3 [illegible] fiel
gesetzt [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] Dante [illegible] e posi mente [illegible] schauen
Ptolemaeus [illegible] [illegible] culminirt, 4 [illegible] zweite [illegible] [illegible] auf [illegible] [illegible] [illegible] Sagt gar
bei [illegible] 54 [illegible] Horizonte [illegible] [illegible] dann [illegible] Purgatorio [illegible] [illegible] [illegible] Amerigo [illegible]
noch über dem [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] Himmels [illegible] [illegible] [illegible] [illegible]
unter Thebaida [illegible] [illegible] Io mi volsi a man destra [illegible] [illegible] [illegible] Seeroute
in 10 Höhe gesehen [illegible] Stelle des südlichen [illegible] [illegible] nicht [illegible]
Amerigo Vespucci: [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] das Vorgebirge
[illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] mai fuor ch'alla prima gente [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] das [illegible]
Fast [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] non viste [illegible] [illegible] [illegible] Kreuz noch [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] Fuegos,
Die vier [illegible] [illegible] beide [illegible] [illegible] [illegible] Wagen [illegible] [illegible] Vergleich [illegible] und Magellan
Die [illegible] [illegible] [illegible] beobachter einer [illegible] [illegible] [illegible] Jahr 1501, [illegible] vervielfältigter Kreuzigung
[illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] Sternbildes zu [illegible]
mandorla. Dass [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] Gama [illegible] [illegible] [illegible] Wunder [illegible] Corsali (1517), [illegible]
[illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] Andrea Corsali [illegible] [illegible] [illegible] alle
[illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] Florentiner [illegible] [illegible] Pigafetta genannt, [illegible] [illegible] Constellationen
der guten [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] (1520) [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] des ganzen Himmels
[illegible] Missionar [illegible] [illegible] [illegible] Florentiner [illegible] [illegible] hatte aber [illegible] [illegible] Sternglobus
Andrea [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] nicht [illegible] Schiffsjungen [illegible] [illegible] [illegible] [illegible]
[illegible] [illegible] [illegible] [illegible] prophetische [illegible] [illegible] [illegible] nicht arabische [illegible] [illegible] n 8
[illegible] [illegible] Der [illegible] grosse Dichter viel [illegible] hatte er [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] 8. Dass [illegible]
[illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] gesehen und [illegible] [illegible] [illegible] verachtet [illegible] [illegible]
[illegible] der [illegible] [illegible] Vieder
[illegible] →

Margin notes (right):
Zuerst [illegible] auf die Pracht langen Wolken [illegible] [illegible]
[illegible] [illegible] [illegible] [illegible] 7 bis 1000 Jahr
n 5
gleichmässig [illegible]
[illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible]
7 ausserster Hälfte des südlichen
n 6
In dem Grössen gleichen [illegible]
[illegible] [illegible]
früher vor
Alexandrinischen Schiffer [illegible]
n 7
[illegible]
Corsali

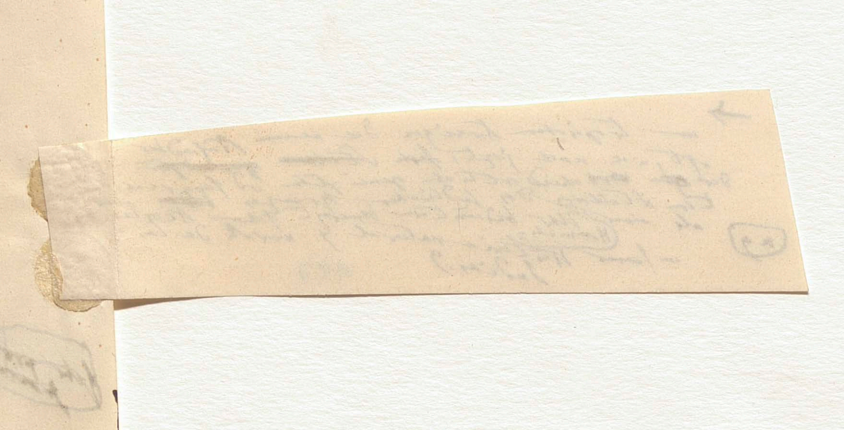
Margin notes (left):
[illegible] [illegible]
[illegible] [illegible] [illegible]
[illegible] [illegible]

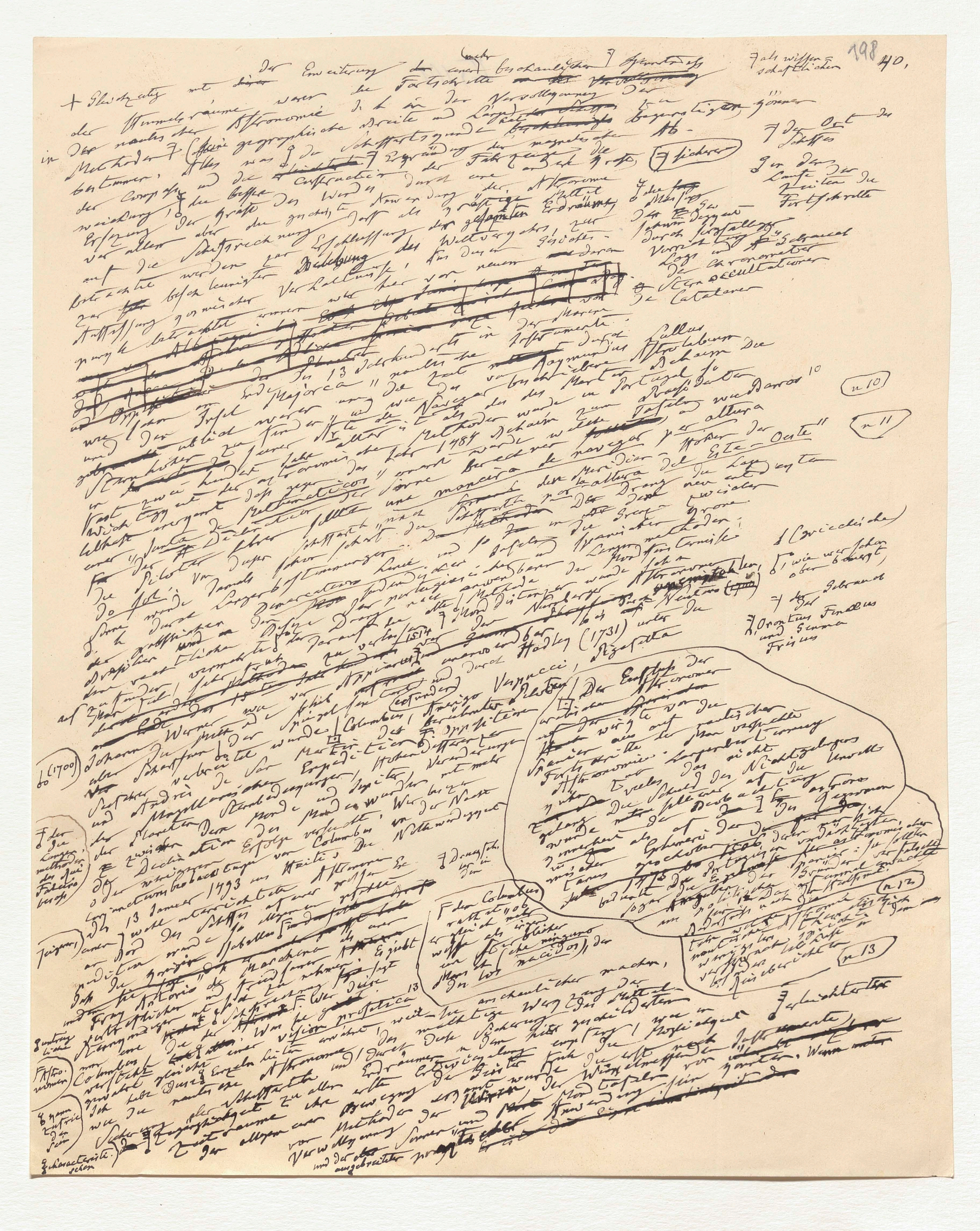


→ im tropischen Amerika die einen Ansiedler
oft, wie noch jezt, sich ~~Stelle~~ ~~[illegible]~~
der ~~of~~ ~~vers~~chiedenartigst genießen od sprechen,
ten Stellung der südlichen ~~bet~~ Acosta
als einer (Himmels-) der bedeutendsten bemerkt schon
in seiner Historia natural y moral de las
Indias.

(n 9)

197





+ Schätzung mit der Erweiterung der mehr beschaulichen] Interesses [illegible]

der Himmelsräume waren die Fortschritte [illegible] Vervollkommnung der

in der nautischen Astronomie d. h. in der [illegible] gegenwärtigen Gönner

[illegible] Astronomie [illegible]

[illegible] 13 Jahrhundert [illegible] Instrumente [illegible]

[illegible] Insel Majorca [illegible] Astrolabium [illegible] Portugal [illegible]

[illegible] 1484 [illegible]

[illegible] maneira de navegar per altura [illegible]

[illegible] Meridian [illegible]

[illegible] Astronomen [illegible]

[illegible] 1514 [illegible] Hadley (1731) [illegible]

[illegible] Johann Werner [illegible] Columbus [illegible] Amerigo Vespucci [illegible]

[illegible] 13 Januar 1493 [illegible] Haiti [illegible]

[illegible] vision profetica 13 [illegible]

[illegible]

n 10

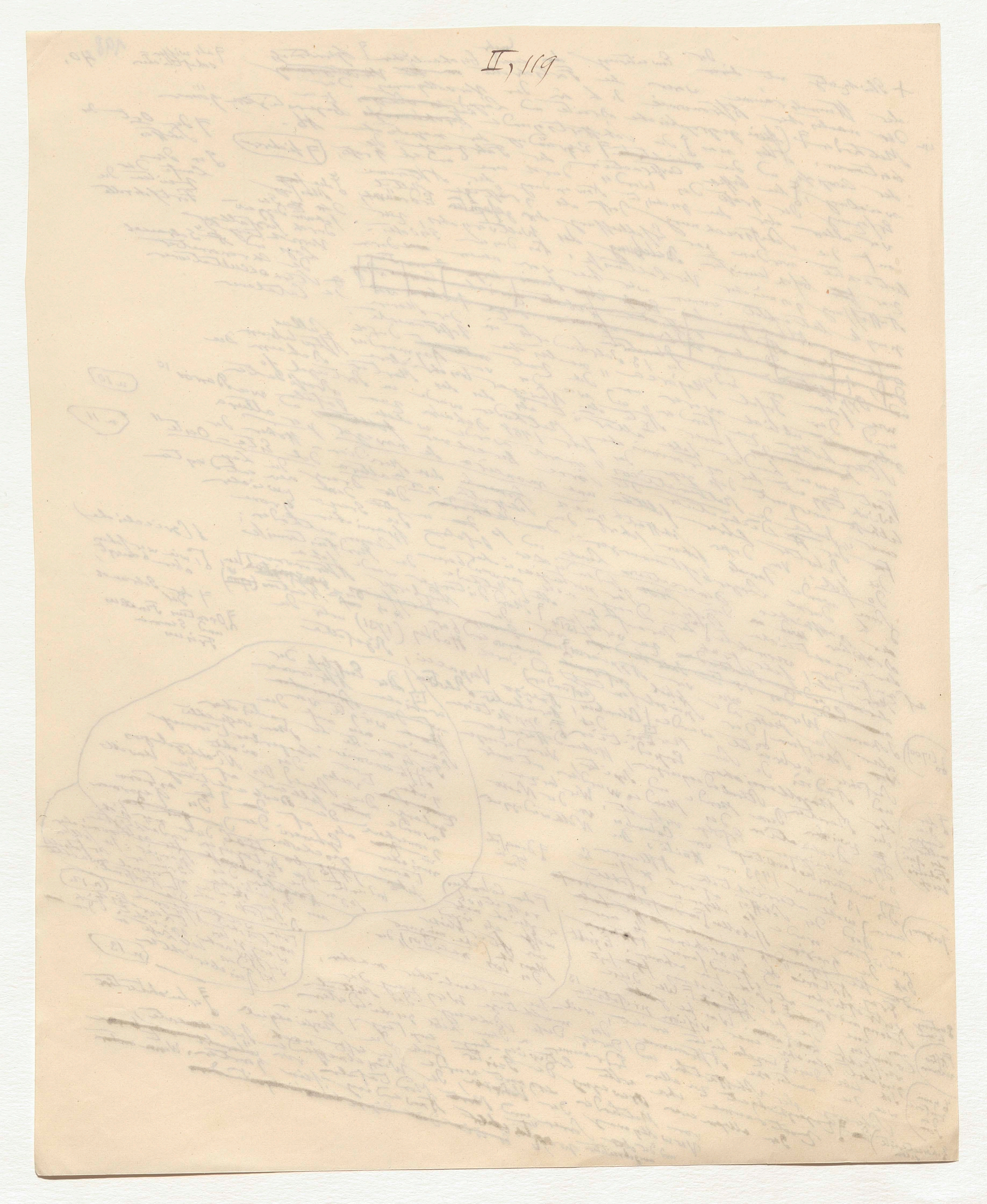
n 11

n 12

n 13

(1700)

Hadley (1731)

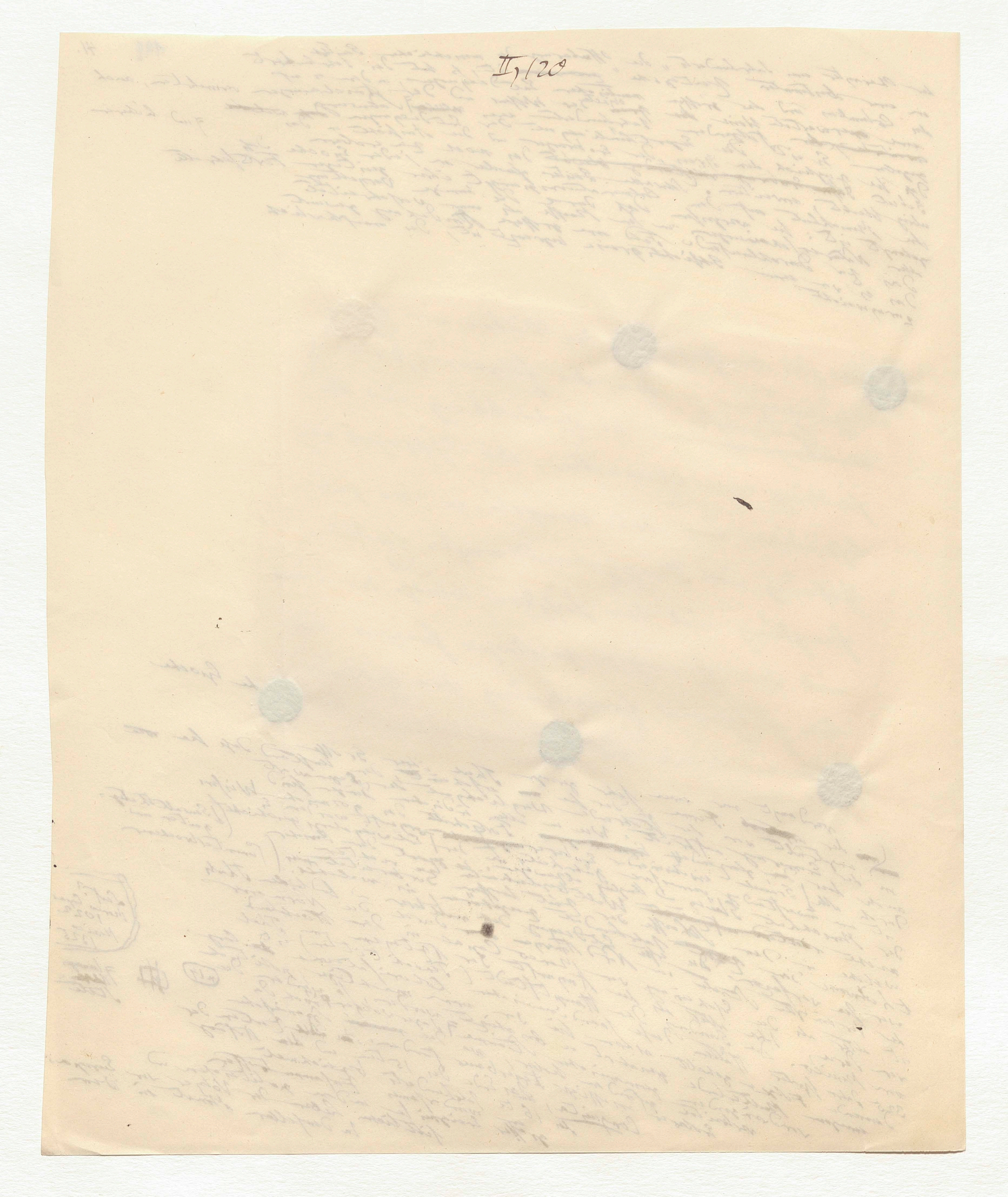


der Charakter eines Jahrhunderts „die Offenbarung des menschlichen Geistes in einer bestimmten Zeitepoche" ~~[illegible]~~ ist, so hat das Jahrhundert des Columbus und der großen nautischen Entdeckungen, indem es auf eine ~~unerwartete~~ Weise ~~die~~ ~~[illegible]~~ objectives Wissen und die Anschauungen vermehrten, auch ~~[illegible]~~ ~~Sehnsucht~~ ~~[illegible]~~ folgender Jahrhunderte einer ~~neuen~~ der Entdeckungen ~~[illegible]~~ und höhere angeben. Es ist die Eigenthümlichkeit der Erobrungen und die Aussicht in das noch zu erobern das sie zugleich den ~~Kreis der [illegible]~~ [illegible] der jeder Epoche das Gebiet ~~[illegible]~~ erweitern: Schwache Geister glauben in jeder zeitigen Fortschritte übrig bleibt ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ ihrer Vergeltung der Menschheit auf den Culminationspunkt [illegible] die einzige verschreitet gelangt ist: sie vergessen daß durch die Kraft als nur gewinnt aller Naturerscheinungen an der größere Standpunkt der wesentlich das zu durchlaufende Feld um größere Gesichtskreise begrenzt ist, der [illegible] das es von einem zurückweicht.

\+ Nie hat die Geschichte der Völker einen Epoche aufzuweisen in der die folgenreichsten ~~Weltbegebenheiten~~ Ereignisse die Entdeckung und Erfindung von Amerika, die Schiffahrt nach Ostindien um ~~und~~ das Vorgebirge der guten Hoffnung und Magellans erste Erdumseglung mit der höchsten Blüthe der Kunst, mit dem Erringen geistiger Freiheit und der plötzlichen Erweiterung der Erd- und Himmelskunde zusammentrafen! Eine solche Epoche

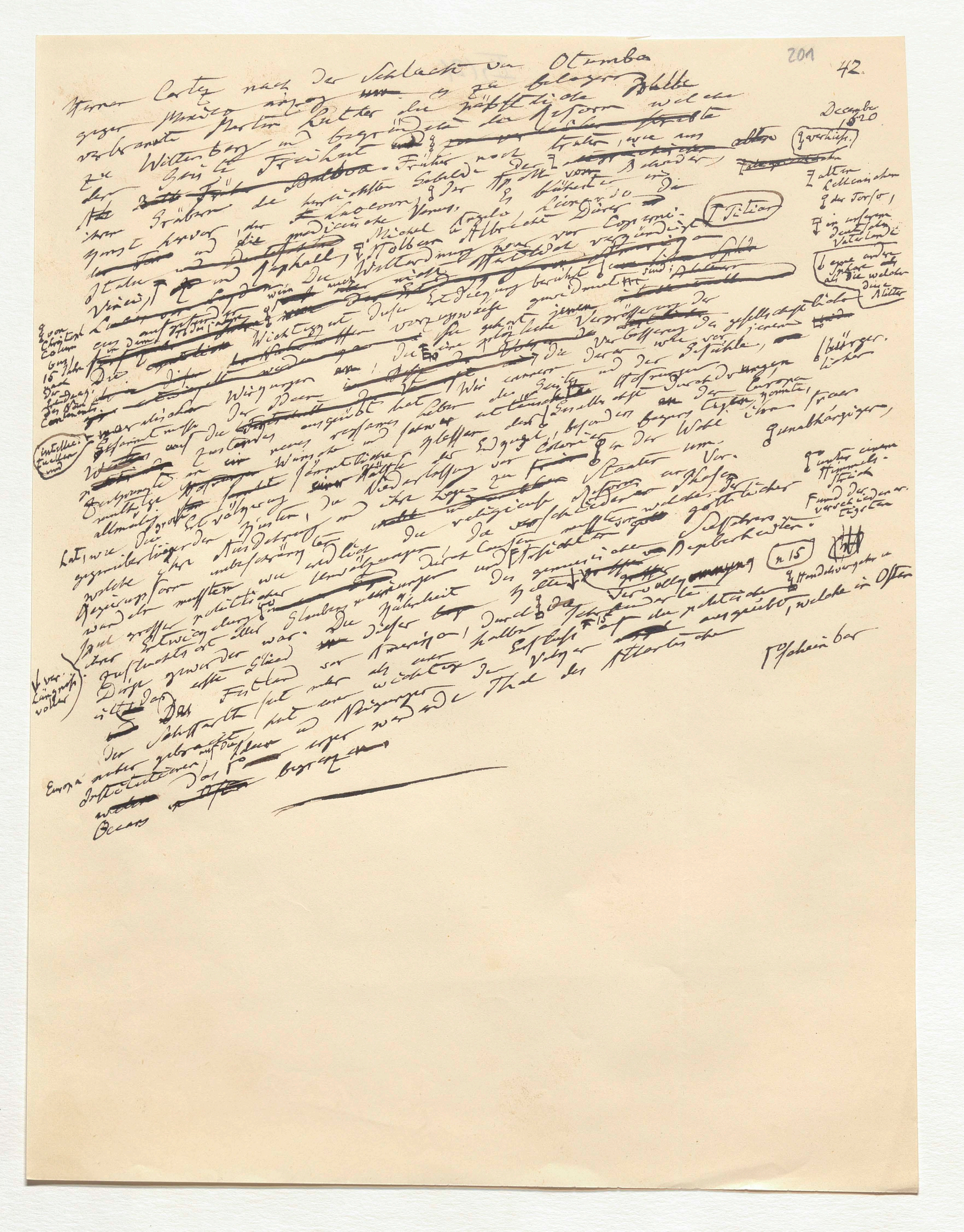
verdankt nur einen sehr geringen Theil ihrer Größe der Entfernung in der sie erscheint, dem Umstand dass sie wie ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ Ferne zu der sie ~~[illegible]~~ Vergleichung der Gegenwart ~~in~~ der ~~[illegible]~~ angestellt von der strebenden Wissen in allen Fortschritte der Dingen sind in der Erinnerung auftritt. Wie ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ vorzugsweise geworden. (Gewaltthätiger und auch hier [illegible] glänzender ~~[illegible]~~ Eroberer ~~[illegible]~~ der Erweiterung geschickt (ununterbrochener durch alle Grausamkeit civilisierender Gutherzigkeit in der Reiche ist ein unverständig verkehrtes [illegible] zu ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ gegen ihre Geldernten aller der Menschheit ~~[illegible]~~ Glück und Unglück abgezogen, in gemeinschaftlicher [illegible] verbreitet aller der ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ Weltbegebenheiten der Zeit lassen in welchen Thats nicht ~~[illegible]~~ der Schöpfe der Jahrhunderte zugetrönt mittlerer und beiden Normannen welche ~~[illegible]~~ die erste Entdeckung ~~[illegible]~~ durch die Westland ~~[illegible]~~ Thal theilweise der verfasste Straten in Nord Amerika ~~[illegible]~~ Marco Capac in der Aztequen um eng [illegible] (n.14) die ~~Thal~~ Stele wer sie vereinigte Erscheinung der Hauptstadt der Aztequen (Tenochtitlan) ist politisch ist älter als der Jahr älter als die Hauptstadt ([illegible] Colonisation mächtiger [illegible] die von Persia, Gründung Dieser [illegible] der [illegible] werden so wurde das Mexico. Walther gemacht die [illegible] der [illegible] jene solcher Druck der 325 Jahre später Folgen gehabt unser [illegible] Stamme die ~~[illegible]~~ Spanischer dauernde Mutterlande germanischer haben, wo [illegible] ~~der~~ ~~die~~ Luther der weiteren verändernden verbreitete gesondert [illegible] des Ende des 15ten und ~~den~~ Anfang Colonie einseitige Tiegerbaum Jahrhunderts bezeichnet Europa Conquista, zu 16ten ein wundersames Zusammentreffen in politischen und großer Ereignisse in dem [illegible] Lebens der Völker der Menschen in dieser sittlichen in derselben

Lect. Marco Capac 1022. Mexico 1325



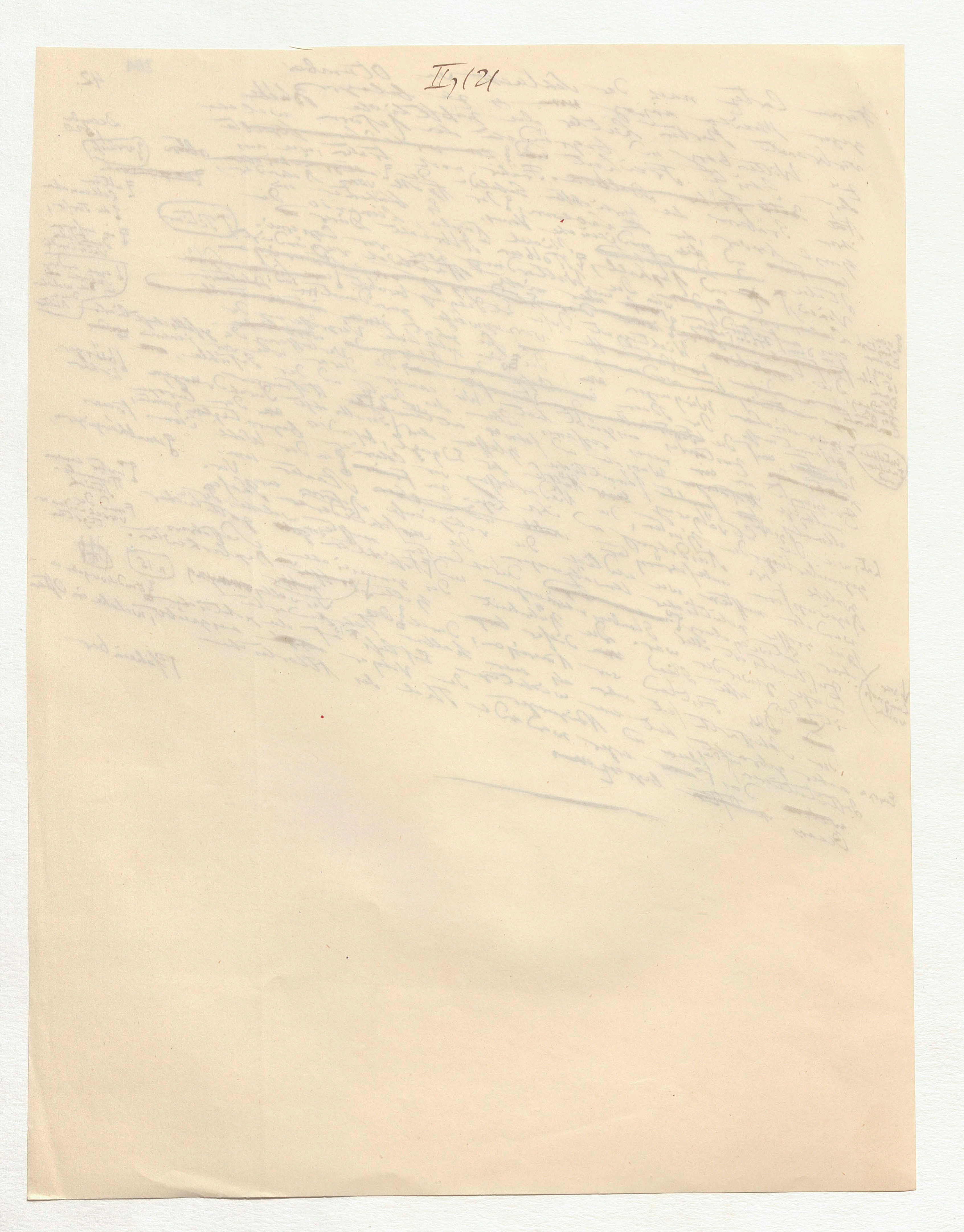
+ wo hat die Geschichte der Völker einen Epoche
aufzuweisen in der die folgenreichsten
~~Weltbegebenheiten~~ Ereignisse die Entdeckung und Er-
findung von Amerika, die Schiffahrt nach
Ostindien ~~um~~ um das Vorgebirge der guten
Hoffnung und Magellans erste Erdum-
seglung mit der höchsten Blüthe der Kunst,
mit dem Erringen geistiger Freiheit und
der plötzlichen Erweiterung der Erd- und
Himmelskunde zusammentrafen! Eine solche Epoche

verdankt nur einen sehr geringen Theil ihrer Größe
der ~~[illegible]~~ Ferne zu der sie ~~[illegible]~~ erscheint, dem Umstand dass sie uns als
[illegible] der störenden Vergleichung der Gegenwart



Hernan Cortez nach der Schlacht von Otumba
gegen Mexico anzog [illegible] es zu belagern, Bulle
verbrannte Martin Luther die päpstliche [illegible] welche
zu Wittenberg und begründete die Reform [illegible]
der geistigen Freiheit [illegible] traten, wie aus
[illegible] Früher noch Sebaldus der [illegible] vom [illegible]
ihren Gräbern der [illegible] Laocoon, der Apoll [illegible] blühten [illegible]
[illegible] hervor, der [illegible] die mediceische Venus, Lionardo da
[illegible] und [illegible] Michel Angelo Albrecht Dürer [illegible] Copernic-
Italien und Raphael, Holbein [illegible] Wittenberg [illegible] verkündigt
Vinci, [illegible] Die [illegible] nicht [illegible] berichtet [illegible] sind; [illegible]
[illegible] aus dem [illegible] Wichtigkeit dieser Entdeckung [illegible] jenen [illegible] Vergrösserung der
[illegible] vorzugsweise [illegible] plötzliche Verbesserung der gesellschaftliche
Die [illegible] die [illegible] der Gefühle, [illegible]
[illegible] Wirkungen [illegible] Wir [illegible] und der [illegible]
[illegible] der [illegible] ausgeübt hat [illegible] Geistes [illegible] Europa
[illegible] auf die Zustandes [illegible] besonders [illegible] konnte,
Wir [illegible] neues [illegible] in der Wahl ihres freier
[illegible] Wünsche und [illegible] Unabhängiger,
[illegible] sämmtliche [illegible] Niederlassung der [illegible] Staaten um-
allmälig [illegible] Bevölkerung [illegible] Lage zu [illegible] Ver-
hat, wie die [illegible] der religiösen Reform [illegible]
gegenüberliegenden Küsten, der [illegible] welche die [illegible] göttlicher
welche ihre [illegible] endlich [illegible] Selbstvertrauen
[illegible] mussten wie [illegible] Umwälzungen [illegible] und [illegible] Despotenkette.
ward der [illegible] politischer [illegible] der gemeinsame [illegible] n 15
[illegible] grosse [illegible] Glaubens [illegible] Wahrheit [illegible] Durch die [illegible] politischen [illegible] ausgeübt, welche in Oster
[illegible] Entwicklung aller [illegible] dieser [illegible] halber [illegible] Einfluss [illegible]
[illegible] geworden war. Die [illegible] Amerika [illegible] Völker [illegible] Atlantische
Diese [illegible] Glied [illegible] wichtiger der [illegible] Thal des Atlantischen
[illegible] Das Festland [illegible] Neigungen [illegible]
Der Schifffahrt [illegible] hat eine [illegible] unser [illegible]
Europa näher gebracht, auf die [illegible] begrenzen
[illegible] Oceans

December 1520
zu verhüten
alten hellenischen
der Torso,
in unserm deutschen Vaterlande
Titian
[illegible] andere [illegible] die welche [illegible] Ritter
von Christoph Colum[bus] 15 Jahr nach der Entdeckung des Neuen Continents
bürgerlicher
intellectuellen und
unter einem Himmelsstrich
Fund der verschiedenartigsten
Handelsvorzüge
Scheinbar
vor Längst vollen



II,121

I, 122 II

NB Ich schreibe wie auch Wachler
thut u. wir ~~[illegible]~~ sonst immer
Copernicus nicht wie allerdings p. 43,
richtiger wär Kopernik. Das schreibt sie
nur mit [illegible] ... Mit Cortes haben ich
jn selbst weiß ich, unrecht [illegible] zu
haben. Cortez
es in Drucke.

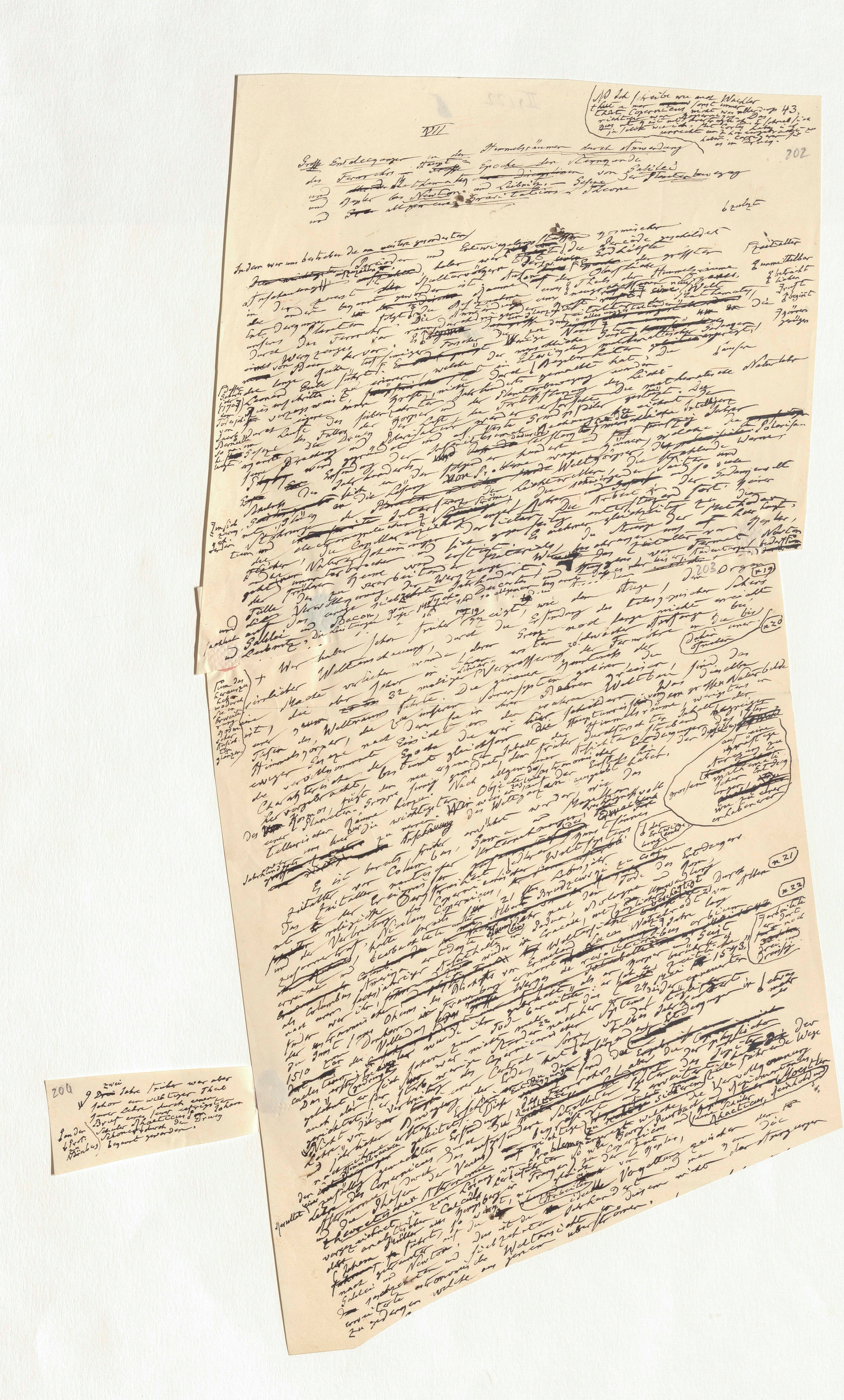
202

...träumer durch Anwendung
...r Sternwarte
von Galilei
der Planetenbewegung

gezeigt

...aller

43



202

VII

Große Entdeckungen in den Himmelsräumen durch Anwendung des Fernrohrs — Haupt-Epoche der Sternkunde und der Mathematik [...] von Galilei und Kepler bis Newton und Leibnitz — Gesetze der Planetenbewegung und allgemeine Gravitations-Theorie

203

204

NB Ich schreibe wie auch Mädler [illegible] sonst immer richtig [illegible] Copernicus nicht [illegible] 43 [illegible]

202

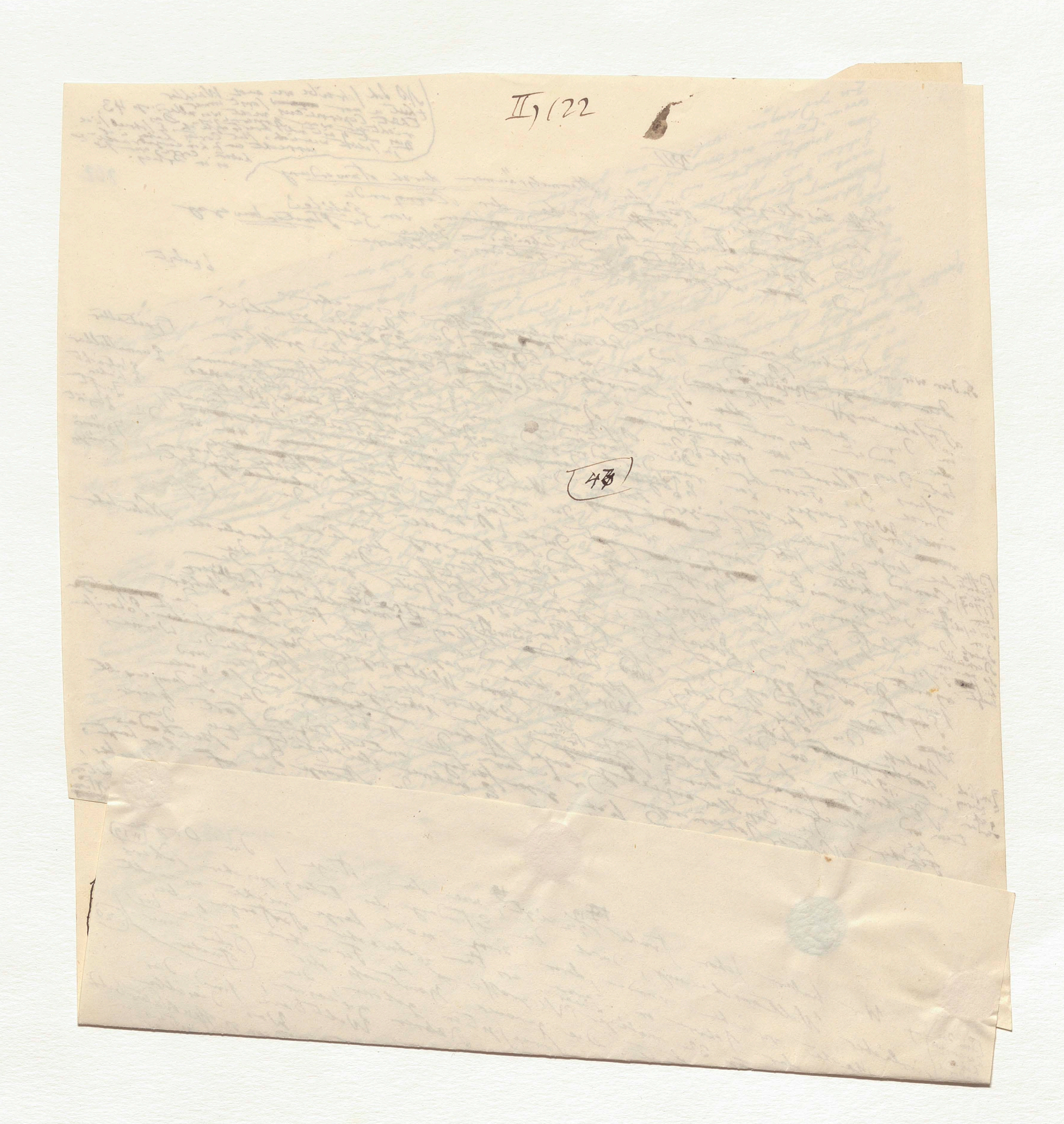
VII

Grosse Entdeckungen in den Himmelsräumen durch Anwendung des Fernrohrs — Haupt Epoche der Sternkunde und Mathematik. Disciplinen von Galilei und Kepler bis Newton und Leibnitz — Gesetze der Planetenbewegung und allgemeine Gravitations-Theorie

Indem wir uns bestreben die an weiteren geordneten [illegible] Perioden und Entwicklungsstufen [illegible] geschildert [illegible] haben wir [illegible] Erdhälfte [illegible] der grössten [illegible] Himmelsräume [illegible] Welt [illegible] Entdeckungen [illegible] folgt [illegible] die [illegible] unseres der Fernrohr [illegible] durch [illegible] Werkzeuges hervor [illegible] Forscher [illegible] Wenige [illegible] mathematischer [illegible] von [illegible] lange [illegible] Erdbeschreibung [illegible] Naturlehre [illegible] Leonardo [illegible] Fortschritte [illegible] Jahrhunderts [illegible] Planetenbewegung [illegible] die mathematische [illegible] der Lehre [illegible] Lichts [illegible] Polarisation [illegible] Wärme [illegible] Weltkörper [illegible] Lichtwellen [illegible] strahlende [illegible] Erfindung [illegible] Jahrhunderts [illegible] Arbeit [illegible] Methode [illegible] Kepler [illegible] Newton [illegible] Natur [illegible] Fermat [illegible] Werkzeuge [illegible] Jahrhundert [illegible] Descartes [illegible] Galilei und Bacon [illegible] Leibnitz [illegible] 1619 [illegible] zeigt, wie der Auge, der [illegible] Erfindung des teleskopischen Sehens [illegible] Organ [illegible] Fernrohre [illegible]

Wir haben schon [illegible] durch die Grenze [illegible] Weltanschauung [illegible] 30 [illegible] Vergrösserung der Fernrohre [illegible] 32 maliger [illegible] Die genaue [illegible] Weltbau [illegible] Naturbilde [illegible]

203



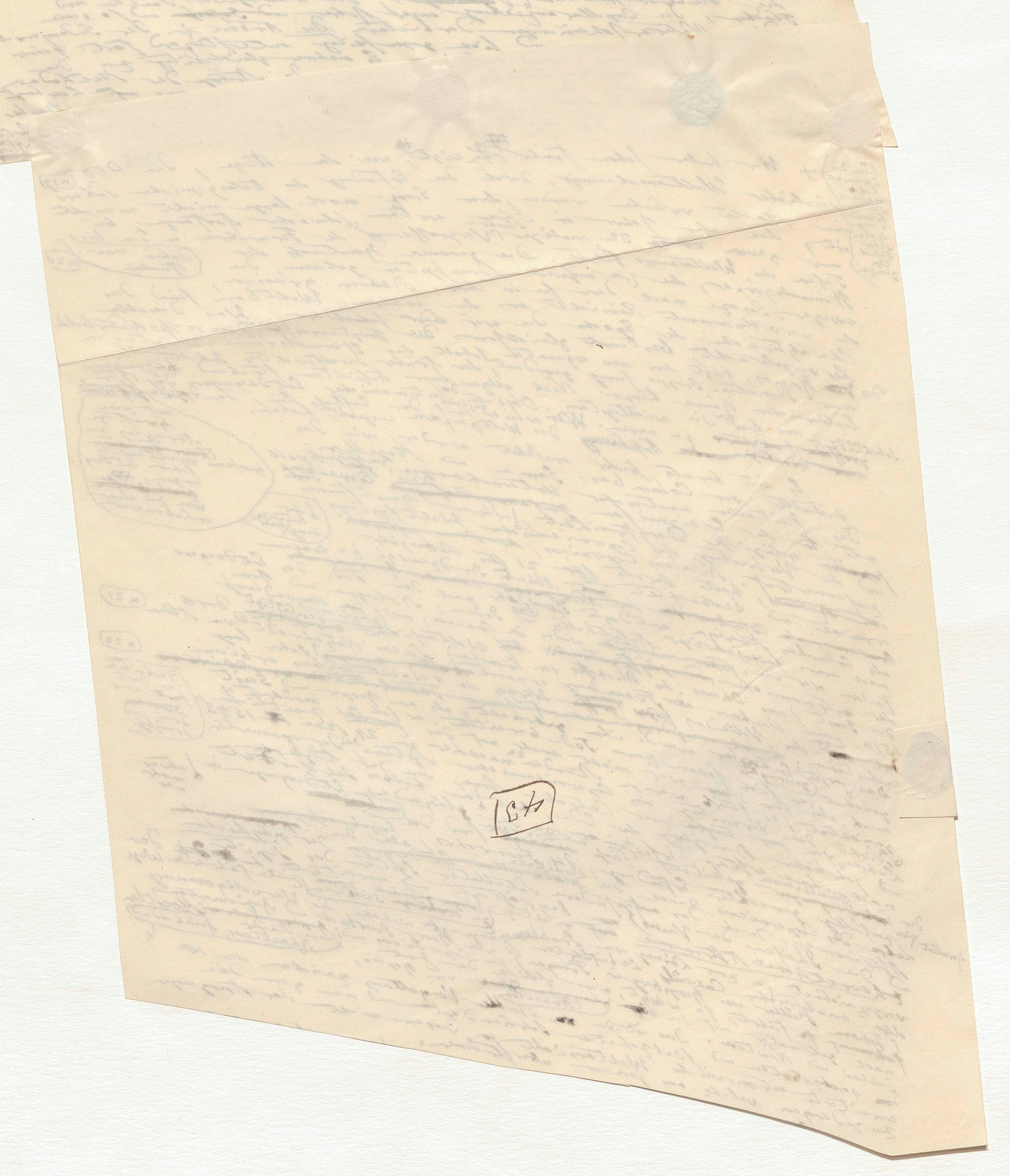
II, 122
47

… Naturforschern … gegenseitig … ein mehr gleichzeitig …
… immer … Methode der früheren … entstiegen … Naturdinge … der Strenge der Methode … hier hängt
und Fülle der zu … Werkzeuge … Zeitalter … Kepler
und durch Vervollkommnung der Werkzeuge … das siebzehnte Jahrhundert Descartes und Huygens von Fermat Newton
Galilei und Bacon, von Tycho … allgemeine … daß es … bedürfen
und Leibnitz, die Leistungen dieser … 16 … 19 …

203

+ Wir haben schon früher gezeigt, wie dem Auge, dem Organ [x 19]
sinnlicher Weltanschauung, durch die Erfindung des teleskopischen Sehens
eine Macht verliehen wurde, deren Grenze noch lange nicht erreicht
ist, die aber schon in ihren ersten schwachen Anfängen bei
einer 32 maligen Linear-Vergrößerung der Fernröhre in die bis
dahin unerforschten Tiefen des Weltraums führte. Die genaue Kenntniß der [x 20]
Himmelskörper, die zu unserem Sonnensystem gehören, ... Weltbau sind das
ewiger Gesetze nach deren ... in der wahren ... Was dieselbe
die vervollkommnete Einsicht in der … die Haupt… vom großen Naturbilde
Charakteristische der Epoche, die wir hier schildern, … Himmelsräume, wenigstens …
hervorgebracht, bestimmt gleichsam … neu erkannten Inhalt der früher durchforschten Inhalt der
Des Kosmos, fügt der neu erkannten Inhalt … geordnet, der früher … Ansichten … Entdeckungen des 17ten Jahrhunderts … auf eine … Anregung zu großen mathematischen Entdeckungen … wie zu einer erhabeneren …
einer Planeten-Gruppe … Nach allgemeiner astronomischer Einsicht hin …
tellurischer Räume hinzu … die wichtigsten Objecte … zugleich … der Weltgarten angeregt haben.
Wir … wie das
… zu nennen … Anschauung …

Es ist bereits früher erwähnt worden, wie das
Zeitalter von Columbus, Gama und Magelhan … Unternehmungen … Erwachen … (der Entwicklung …)
… Zeitalter … Ereignisse … Weltsystems
Das … der religiösen … Copernicanischen Weltsystems …
und die Verbreitung des Copernicus … Lebensjahr zu Cracau
… Nicolaus Copernicus hatte bereits im 21. Lebensjahre … Albert Brudzewski … Tode des Entdeckers [x 21]
… beobachtete … nach dem Tode … Bologna und Rom
… erreicht und … entdeckte … Padua … Umwandlung … beschäftigt … Durch
als Columbus Amerika entdeckte … wieder in Cracau … 21 … von Alter [x 22]
nach einem sechsjährigen Aufenthalte … Weltansicht … Lucas Watzelrodt … Jahre lang … arbeitete er dort noch … dreißig
… wie ihr … Bischofs von Ermeland … revolutionären … Seit
der … Oheims … Frauenburg … Weges … brüderliche
die … Domherr … Vollendung … gebracht … als er … 24 … 1543.
1510 war der … wurde … Tode … Systems … Copernicaner
… erstes … Tode … Jahrhundert … etwas
… war nicht … Copernicanischer …
… Verbreitung des Central … Sonnen … Entdeckungen … physischen
… Ansicht … Erde … glänzend … Entdeckung …
Nicht … Bewegung … der … Entdeckungen … Fernrohrs … Leben … Jupiter-Trabanten … Wege
… Jahrhunderts … erstes … gebrochen … Satelliten … System … sichersten … bahnbrechende
… Weltraumes … geleitet … Bedeutende … wichtige … zu … Vervollkommnung …
Resultat einer zufälligen gemachten Erfindung … Problems … Schüler … Rhaeticus, Reinhold …
Lehre des Copernicus durch … Fragen … Copernicus und …
Astronomie … der … Kepler,
theoretischen Astronomie … Lösung von … ideale Vorstellung zwischen der …
verzeichnet … analytischen Calculs … Arbeiten … Vorstellung … und man zu … die …
als Johann Müller aus Königsberg … wurde … Jahrhundert … nicht … Strenge
Galilei und Newton … siebzehnten Jahrhundert … zu …
… astronomische Weltansicht … überströmen,
… welche … jenen überströmen.

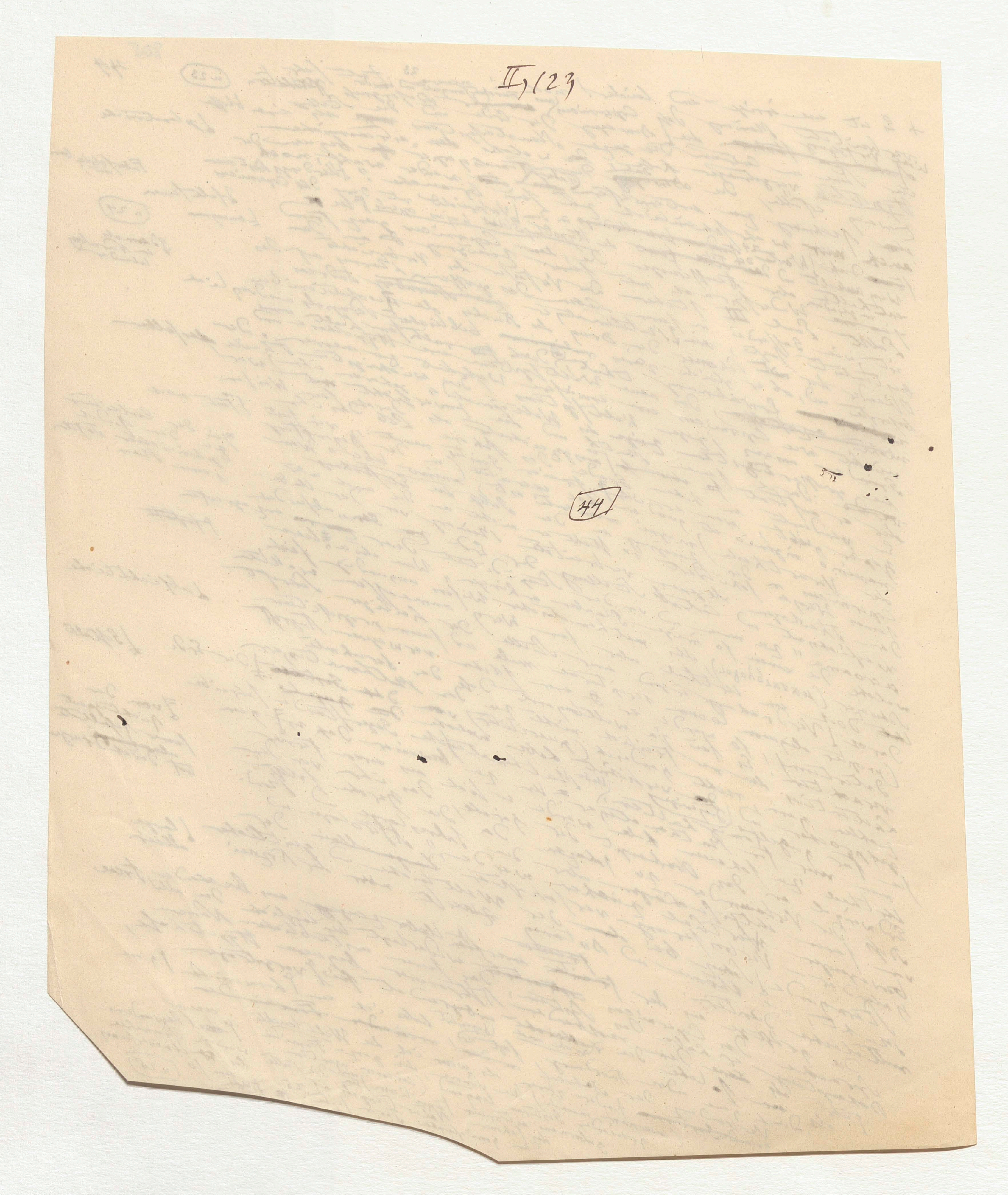


204

~~Drei~~ zwei Jahre früher war aber
schon ein wichtiger Theil
seiner Lehre durch einen
Brief eines seiner eifrigsten
Schüler (Rhaeticus) ~~an~~ Johann
Schöner) durch den Druck
bekannt geworden.

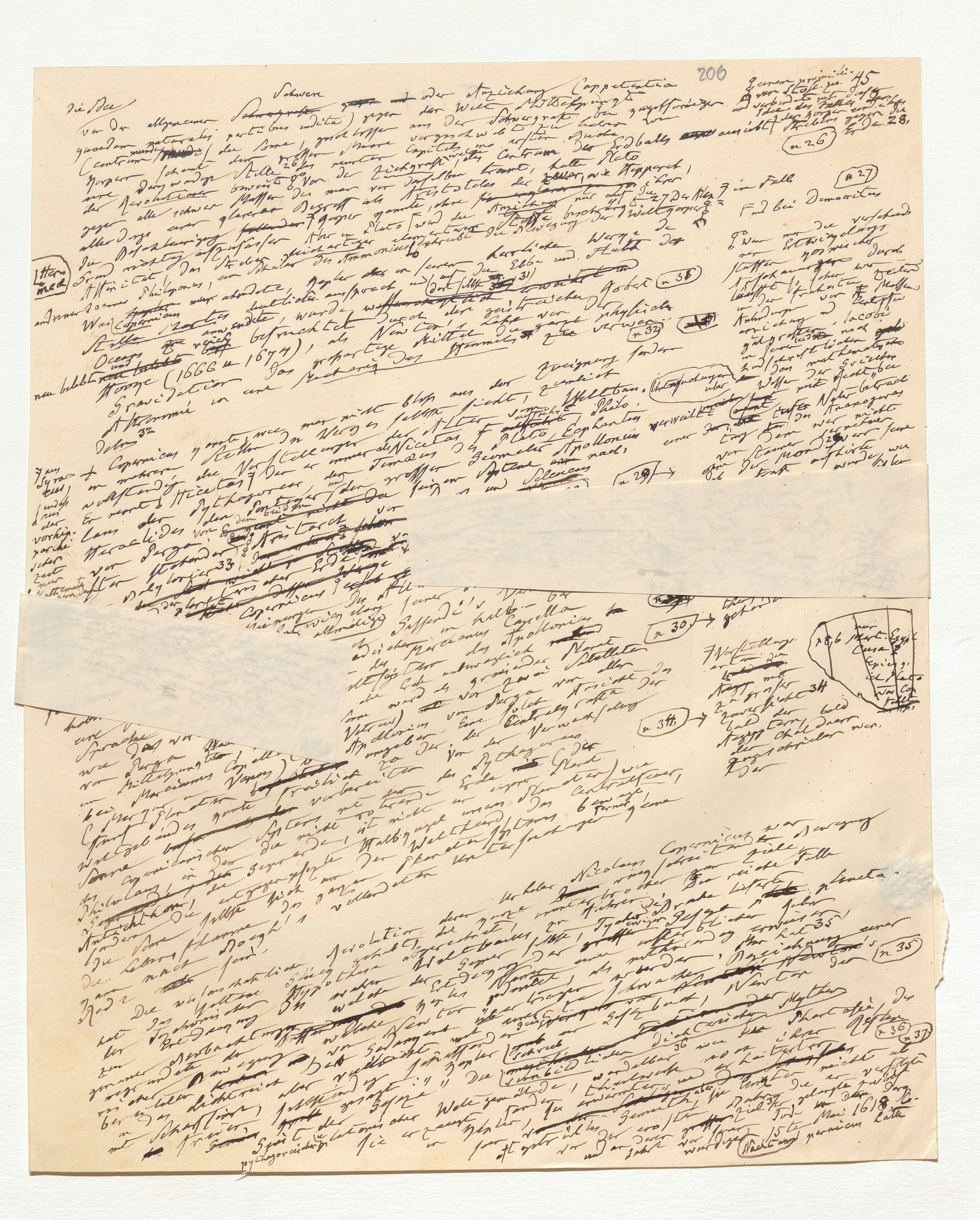
an den Prof. zu Nürnberg

+ Es ist eine irrige und leider! noch in neuern [23] in der Zeit sehr (n 23)
weit verbreitete Meinung daß Copernicus aus Furchtsamkeit und in Besorgniß priester-
licher Verfolgung die [planetarische] Bewegung der Erde und die Stellung als eine bloße
der Sonne im Centrum des ganzen Planetensystems welche den astronomischen
Hypothese vorgetragen habe, die Bahnen der Himmelskörper bequem der
Zweck erfülle, aber weder wahr noch auch brauche." Allerdings liest man
Rechnung zu unterwerfen, zu sein ... in dem Vorberichte mit dem des Copernicus [Überschrift ist]
auch wahrscheinlich De Hypothesibus hujus operis [überschrieben] ist ... Schrift seinen
[illegible] daß Worte und der Titel [illegible] des Copernicus ganz fremd [anonymen] (n 24)
Weg [illegible] und Äußerungen die der Zueignung an [der damals in Nürnberg lebende]
enthalten aber mit seiner Verfasser des Vorberichts Papst an das
[illegible] Widerspruch stehen des großen Andreas
Paul III. Gassendi in seiner Leben Mathematiker [illegible] ausdrücklich
ist, wie bestimmt sagte, ein Mathematiker, der Druck des Buches de Revolutionibus
bestimmte der Schöner der, [illegible] biblischer Verdacht halten und
Osiander und, ob er gleich ganz [illegible] Doch [illegible] eine Hypothese zu nennen, der
besorgte Erwähnung thut das neue Weltsystem Wahrheit zu wichtigen Theile derselben
nicht wie Copernicus ein erwiesenes Weltsystems des Weltgebäudes gehört [illegible] Weise
Spricht er [illegible] Weltgebäude durch als das ihm statt noch
bei großer ... Mathematik ... [illegible] Spiritus ... in der Begeisterung [zu der Erläuterung]
vor dem er auftrat in hohen Grade "... animo liber ... [der Erde gebührenden Stelle]
dessen er ... was er ... hoc exercitio ... der Entstehung [einer Mann,]
Hypothesen giebt ... quod in ... mentis est ... nicht an die auch ... ohne
maxime ingenio et ... der Papst ... Meinung vor der absurd angegriffen [gefesselt]
die Vorurtheile ... Zueignung ... steht er ... Erde ... dieser [illegible]
Copernicus in seiner ... verbreitete Stellung der Erde ... Wer ... unwürdig seien
seines Weges ... allgemeine ... Stillstand ... Ringer ... würdig ... [absichtliche]
der Theologen und Centrum ... der Glauben ... Wissens unwürdig ... der Schrift
verzeihung ... zu nennen ... mathematischen Wissens anmaßen ... heiligen
acroama" ... so wenig ... Weg der heiligen ... ad suum propositum [Gestalt]
welche die einem so ... über seine Stelle male ad suum [illegible] Angriff
Schwätzer (ματαιόλογοι) alles ... eine ... verwegenen berühmte [der Erde]
[illegible] doch ... Verdrehung ... scripturae ... daß der Mathematiker der
(propter aliquem locum ... weltlichen ... der [illegible] schreibe [vor der]
detortum)! so werde er ... nicht zu [illegible] von ... Gegenstande [Richtigkeit]
verachten. Es sei ja ... freilich ... Mathematische ... beweisen daß ... [seiner Schrift]
Lactantius ... nicht ... verhöhnt habe ... zu ... aus einer ... vor der [hat durch ... gegen]
zahlen ... [Begierige] ... Mathematiker würde ... lich das über ... selbst [Kind-]
gesprochen ... kugelförmig halten ... der Erde ... die ... Astrologie ... und
sie ... für ... Mathematiker habe ... Jahrslange ... Astrologie der [lange]
urtheil zu schauen das Oberhaupt ... Jahren ... weltlichen ... geistlicher [allein]
Erwägung der ... 70 ... über ... Welt ... der Kirche
Daß der Vertrauen ... Untersuchungen ... verschafft ... weltlichen ... neben ... treue
... seiner ... Urtheil ... Verbesserung ... der ... [illegible] ... aus ... der alten
[illegible] ... bei ... Dotanz ... Ueberzeugung ... widerlegt ... künftlich ... Namen
Vorgänger ... [Schöne] ... und ... unsterblicher ... bequeme Hypothese,
halten ... [illegible] ... einer ... seine ... vorgetragen.
Strömende ... ... aus der ... Sätze ... der ... System ... sein ... harmonischen [ganze]
[illegible] ... Dichter ... Copernicus ... widerlegt ... habe ich ... Weltleuchte
Die großartige Sprache ... das Rechte ... begeistert ... ... die ganze Familie [eines] Bewunderns-
Sprache ... er habe ... wohl und ... fast ... wenn ich die Mitte ... würdige Symmetrie
Behauptung ... so habe ... andern ... Anordnung ... (circumagentem) ... Universums,
führt ... Durch ... der ... [illegible] ... der Sonne ... die Mitte ... des (n 25)
als ... Verbindung der ... Lucernam mundi ... (familiam) ... Natur ... gesetzt ... [illegible]
... Gestirne ... lenken ... in ... [illegible]
gubernans astrorum ... des Schöner ... Sterne ...
Der ... ganzen ...



II,123

44



206 45

Schwere

appetentia

(centrum mundi)

n 26

n 27

Fand bei Democritus

n 28

n 29

n 30

n 31

n 32

n 33

n 34

n 35

n 36

n 37

Nicolaus Copernicus

206

45

Schwere oder Anziehung (appetentia

die Idee

von der allgemeinen Schwerkraft [illegible] gegen der Welt Mittelpunkt [illegible] quaedam naturalis partibus indita) gegen [illegible] aus der Schwerkraft [illegible] zu haben [illegible] (centrum mundi) der Sonne, geschlossen [illegible] vorgeschwebt [illegible] ersten Buche Körper schwebt dem [illegible] Stelle [26] des neunten Capitels, welche das Centrum des Erdballs [illegible] ansieht [illegible] zu der [illegible] Stelle von der Zuckkraft [illegible] trennt, hatte Plato der Revolutionen beweist. Von der [illegible] vor derselben Aristoteles [illegible] wie Hipparch gegen alle schwere Masse die man [illegible] Begriff als [illegible] über alle Dinge einer gleichen [illegible] Körper [illegible] auf die 27 Der Akt [illegible] des Beobachtungen anzunehmen. Aber in Plato wird die Anziehung [illegible] bringt der Weltkörper Grund richtig [illegible] gleichartiger elementaren [illegible] die Bewegung Attricität, das Streben, ein Schüler des Ammonius [illegible] Worte des [illegible] herrlichen [illegible] Ebbe und Fluth des Philoponus [illegible]

andere Johannes Philoponus, [illegible] ausspracht und dort selbst 31 erweitert [illegible] Robert

Was Copernicus [illegible] deutlicher aussprach [illegible] n 31

Stelle [illegible] anwendete, wurde befruchtet durch den geistreichen [illegible] sphylische Oceans [illegible] Newton's Lehre von der ganzen [illegible] n 32

neu belebt und [illegible] (1666 u 1674), als Newton das großartige Mittel des Himmels zu verwan[deln] Hooke Gravitation in eine Mechanik des [illegible] Zueignung sondern Astronomie

Dedication 32 [illegible] man nicht bloß aus der [illegible] zu [illegible] Weltbau. Untersuchungen über

[illegible] Copernicus gerade wie [illegible] Stellen der Vorstellungen des Alters [illegible] Philo[laus], Ecphantus [illegible] verweilt [illegible] zu mehreren [illegible] Nicetas [illegible] Plato [illegible] Apollonius [illegible] vollständig die Vorstellungen der Timaeus des Geometer [illegible] nach, Er nennt Hicetas des Pythagoreer, der größten seiner Systeme [illegible] n 29 → laus oder [illegible] Pontiker und beide [illegible] von Samos und Seleucus Heraclides [illegible] n 33 von Perga [illegible] Aristarch [illegible] der Central [illegible] aber nach [illegible] stehender [illegible] zu [illegible] Sphären [illegible] Polyhistor 33 [illegible] Erde [illegible] Lehre [illegible] der Erde gemacht der [illegible] Copernicus [illegible] des Alters [illegible] ganzen Sonne [illegible] Meinungen [illegible] Sofferdi's Vermuthung [illegible] babylonischer der Tode des [illegible] und allmählig [illegible] Capella n 30 → Was [illegible] Achtung [illegible] Martianus [illegible] des Apollonius [illegible] nach encyclopädischer [illegible] unbeweglich [illegible] Satelliten Hat [illegible] Schriftsteller [illegible] die Erde [illegible] zwei [illegible] aller Stelle, [illegible] Sonne [illegible] Ansicht der Sprache [illegible] blieb [illegible] Vitruv[ius] [illegible] Apollonius [illegible] Centralsystem n 34. → wo das wortgetreue [illegible] von Perga [illegible] der Verwechselung von [illegible] Nach beiden [illegible] angeblich [illegible] Vor der Pythagoreer Mittheilungen Capella (und bei Apollonius [illegible] Erde des Pythagoras [illegible] Martianus Venus) [illegible] Tradition [illegible] Erde [illegible] bei Berger [illegible] verbreitet [illegible] Planeten, wie [illegible] Stufen [illegible] nicht rotirende [illegible] Centralfeuer, Weltgebäudes gute [illegible] Systeme [illegible] Weltkugel um das [illegible] bewegt, Sonne Copernicanischen [illegible] Weltkörper [illegible] Ferner [illegible] Philolaus in der [illegible] Weltsystems [illegible] einen [illegible] Gegenerde [illegible] Untersuchungen [illegible] Antichthon) die [illegible] sondern [illegible] die Sonne selbst [illegible] der ganzen [illegible] vollendeten [illegible] die Lehre [illegible] nach Boeckh's [illegible]

Nicolaus Copernicus war [illegible] Bewegung [illegible] Pythagoreer [illegible] nicht in Kaum des [illegible] viele Fälle Tycho de Brahe lieferte [illegible] Planeten [illegible] selbst, [illegible] Gesetz [illegible] jeder [illegible] unwiderleglich [illegible] erweiterte [illegible] hat 35

n 35

Rad 2 [illegible] Die wissenschaftliche Revolution [illegible] Hypothese [illegible] Weltbaues [illegible] zu Kepler [illegible] Vorgang [illegible] der Körper [illegible] werden, [illegible] Beziehung einer [illegible] Newton's [illegible] Newton der [illegible] Beobachtungen [illegible] Bedeutung [illegible] Erdglieger [illegible] zu schwachen [illegible] den [illegible] Mythen [illegible] und [illegible] Kepler [illegible] [illegible] Gesetz [illegible] Dichtersinn [illegible] Pharsalia [illegible] Kepler n 36 n 37 [illegible] [illegible] dichterisch [illegible] ganz [illegible] Gesang [illegible] wandelbar 36 [illegible] über [illegible] nicht [illegible] Schaffens [illegible] aber vielfältig [illegible] Harmonie [illegible] Geister [illegible] erwartet [illegible] Natur [illegible] die er verfolgte [illegible] pythagoreischen Spiel [illegible] Welt [illegible] ihr gemeinsam [illegible] Ziel 37 [illegible] gelangte zu [illegible] Tode [illegible] Berg [illegible] erzeugt in Kepler [illegible] oft [illegible] Gemüth [illegible] der großen [illegible] 15ten Mai 1618 [illegible] Nachtrag [illegible] wunderbar [illegible]

Ganz vorzüglich [illegible] aber [illegible] und [illegible] 28. n 26

[illegible] im Fall n 27

Fand bei Democritus [illegible] von der [illegible] Stoffen [illegible] Kenntniß [illegible] Anziehung [illegible] Jacobi [illegible] [illegible] Sonne [illegible] Stelle [illegible] Vorstellungen [illegible] Aegypter [illegible] Chaldaeer [illegible] 34 [illegible]

n 6 Mart. Cap. Ctesias Epicur [illegible] Plato [illegible] Copernicus [illegible]

[illegible] aber man [illegible] daß Copernicus in der Zueignung an den Papst Paul III [illegible] Stellen über Philolaus, Ecphantus und Heraclides von Pontus aus des Plutarch [illegible] über [illegible] Meinungen der Philosophen (III, 13) [illegible] Cicero [illegible] Fixsterne [illegible] N II, 24.

207

erwähnt er [illegible] ohne alle [illegible] Meinung des Aristarchus von Samos [illegible] Dagegen nicht [illegible] weil [illegible] Astronomie [illegible] Wege der Astronomie [illegible]

208

206

45

Die Idee

Schwere oder Anziehung (appetentia

von der allgemeinen [illegible] (quaedam naturalis partibus indita) gegen den Welt Mittelpunkt

quaedam naturalis partibus indita) gegen der Welt Mittelpunkt [illegible] aus der Schwerkraft bei zugeschriebener

Centrum [illegible] der Sonne, gedrängten Masse vorgeschwebt zu haben [illegible]

Körper scheint der Stelle des neunten Capitels im ersten Buche

aus dem [illegible] des Revolutionen [illegible] Von der Rückkraft welche, das Centrum des Erdballs [illegible]

der Revolutionen [illegible] Masse die man von derselben trennt, hatte Plato

gegen alle schweren Massen Begriff als Aristoteles der [illegible], wie Hipparch,

aller Dinge einer gleichartigen [illegible] gegen [illegible] nannte, aber [illegible] Anziehung nur auf die

der Beschleunigung [illegible] Aber in Plato [illegible] Stoffe beschränkt [illegible] der Weltkörper

Sonne richtig [illegible] elementarer [illegible] die Bewegung der

Attricität, das Streben gleichartiger [illegible] der Harmonie [illegible]

Johannes Philoponus, ein Schüler des Ammonius Hermeae [illegible] herrlichen Werke de

[illegible] unter anderen Kepler in seinem [illegible] Ebbe und Fluth des

Was Copernicus [illegible] deutlicher aussprach und (auf die [illegible] dort selbst 31) erweiterte

Stella Martis anwendete, wurde befruchtet durch den geistreichen Robert

Oceans [illegible] reich [illegible] Hooke (1666 u 1674), als Newton's Lehre von der physischen

neu belebt [illegible] Gravitation das großartige Mittel darbot, die ganze [illegible] des Himmels zu verwan-

Astronomie in eine Mechanik des [illegible] Zueignung sondern

Delos 32 [illegible] nur nicht bloss aus der [illegible], zugleich

Copernicus [illegible] Stellen des Werkes selbst sieht, [illegible] Weltbau.

in mehreren Vorstellungen der Alten von [illegible] Plato, Ecphantus

vollständig die Vorstellungen der [illegible] Niceta [illegible] Apollonius verweilte

Er nennt Hicetas, der Pythagoreer des Timaeus [illegible] Plato [illegible] Geometer Apollonius nach

Lans oder Pythagoreer [illegible] der großen [illegible] seinem Systeme nach

Heraclides von [illegible] Aristarch von Samos und Seleucus

von Pergä [illegible] stehender [illegible] der Central

[illegible] Babylonier 33 [illegible] Erde [illegible] und [illegible] aber nach

Sonne und der [illegible] Copernicus [illegible] der Alten der Idee gemacht

der Tode des [illegible] Meinungen der Alten seiner Idee Vermuthung [illegible]

Was unter [illegible] (Achtung und allmählige Entwicklung [illegible] Gassendi's [illegible] barischer

Hat [illegible] haben [illegible] nach [illegible] encyclopädischer [illegible] Martianus Capella

und Stelle, [illegible] Wege des Weltsystems das unbewegliche Planet

Sprache [illegible] bleibt die Sonne [illegible] Satelliten

wie [illegible] [illegible] Vitruv) [illegible] von Perga [illegible] Ansicht der

von Mittelpunkten der [illegible] Apollonius [illegible] Centralfeuer

im Martianus Capella (und Vitruv) bei Apollonius angeben [illegible] Verwechselung

bei [illegible] [illegible] Tradition [illegible] der [illegible] vor der Pythagoreer

Stand [illegible] [illegible] verbreitet [illegible] Erde [illegible] Stand

Weltgebäudes [illegible] Systems [illegible] rotirende [illegible] eigenen Standort wie

Sonne copernicanischer Systems [illegible] Weltkugel unseres Standes [illegible] Centralfeuer,

des Philolaus in dem [illegible] ist nicht [illegible] Weltkörper Systems [illegible] ferner [illegible]

Antichthon, die entgegengesetzte Weltgegend [illegible] Untersuchungen

Sonder die [illegible] der Sonne selbst sich um der [illegible] vollendeten

Die [illegible] [illegible] des ganzen [illegible]

zum nach [illegible] sei!

Nicolaus Copernicus war

[illegible] Revolution [illegible] unter [illegible] zwei Jahre [illegible] die [illegible]

hat die [illegible] Hypothese [illegible] [illegible] Tycho's [illegible] Bewegung

der Sonnenschätzen [illegible] [illegible] Planeten

zu [illegible] Beobachtungen der Erde [illegible] [illegible] 35

[illegible] Newton [illegible] Newton [illegible] Mythen

[illegible] Schriften [illegible] Dichter [illegible] 36 [illegible]

[illegible] Kepler [illegible] Wege [illegible] Tode [illegible] Mai 1618 [illegible]

pythagoreischen [illegible] [illegible] [illegible] gelangte [illegible]

n 26

n 27

n 28

n 29

n 30

n 31

n 32

n 33

n 34

n 35

n 36

n 37

Genera principii [illegible] Stoffe zu [illegible] verbunden mit der Idee des Falles [illegible] der Körper [illegible] Streben gegen die Erde 28.

Fall bei Democritus

[illegible] von der verschiedenen Entwicklungen [illegible] Stoffen [illegible] Schwere [illegible] in der [illegible] Masse [illegible] Anziehung [illegible] Jacobi [illegible] Werke der Griechen [illegible] Natur betrachtung [illegible] des Anaxagoras [illegible] Schwerkraft [illegible] Apollo [illegible] Nachlass [illegible] Geistes [illegible] 30

Untersuchungen über

Litterarisch

Ganz [illegible] [illegible] nach Erörterung der [illegible]

Vorstellungen [illegible] [illegible] 34 [illegible] Chaldäer [illegible]

Jam Syracus [illegible] aus der vorhippar-chischen Zeit [illegible] Mathemat [illegible]

Plat. [illegible] Cusa [illegible] Plato [illegible]

II, 124

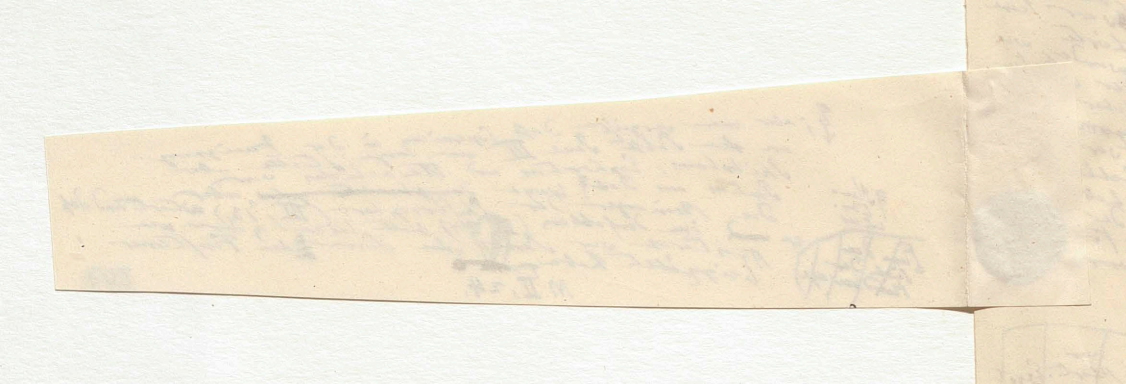
45

209

; aber man vergißt daß Copernicus in der Zueignung an den Pabst Paul III eine lange Stelle über Philolaus, Ecphantus und Heraclides von Pontus aus dem Werke über die Meinungen der Philosophen (III, 13) citirt und daß er in derselben (II, 24) hätte lesen können, ob er wie Mercur, die Sonne, der Fixsterne kreisend von Venus Martianus Capella beigezählt habe

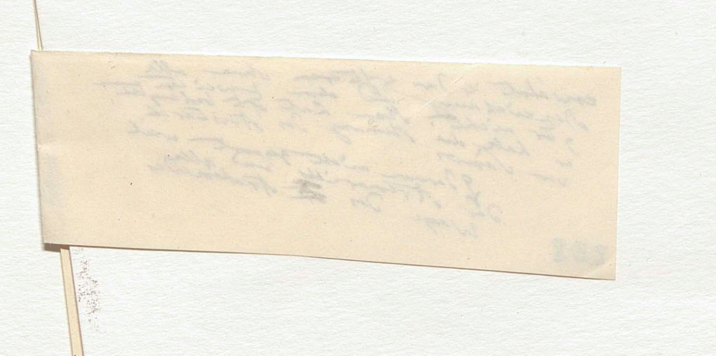
M II, 24.

207



erwähnt er das ersteren ohne alle
Bezeichnung und der zweiten
gar nicht. Man hat oft behauptet,
er habe die Meinung des Aristarch
von Samos ~~genannt~~ weil
darum nicht und aller
der Arenarius ~~A~~ Archimedes
Wage des

208




209

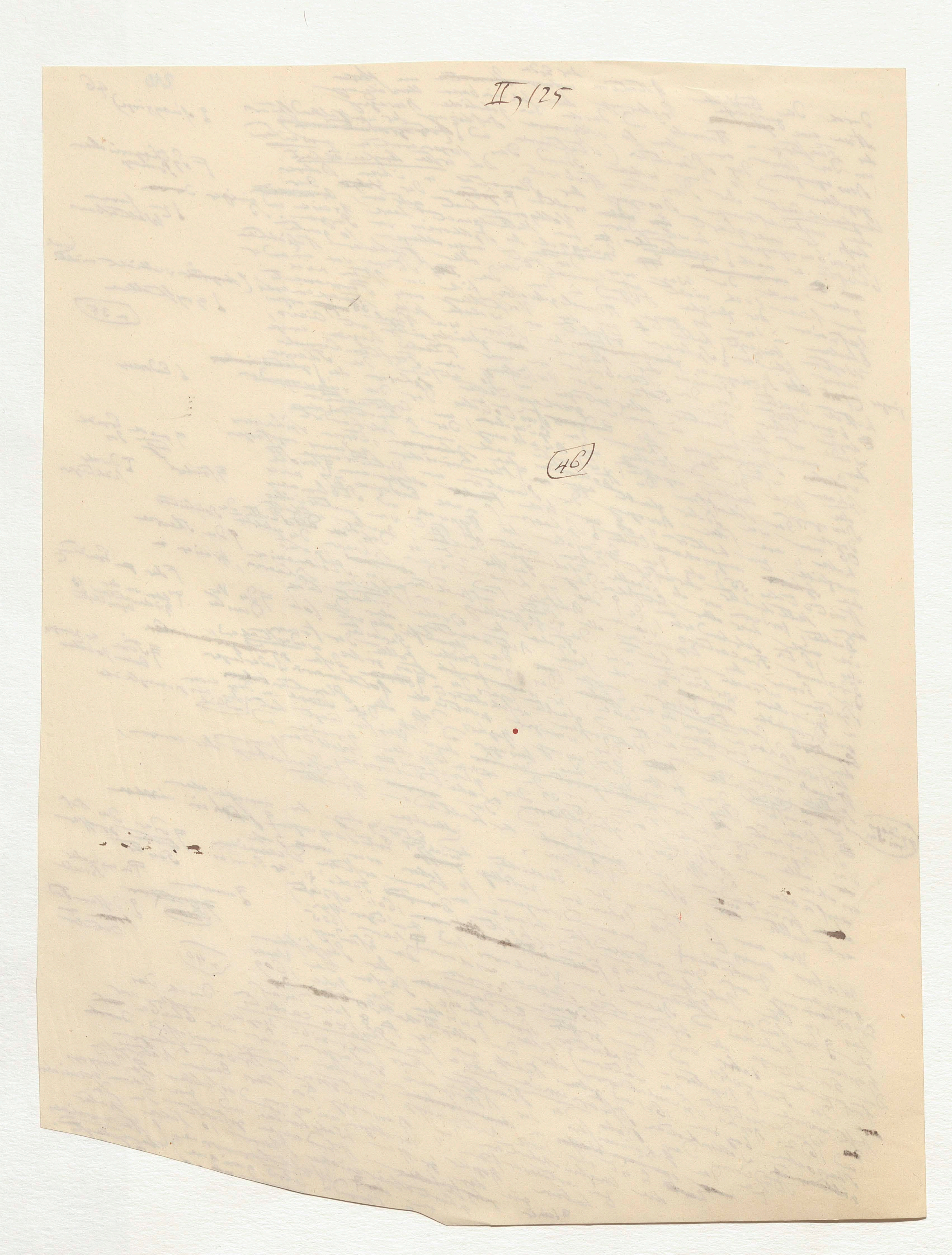
durch die tägliche Rotation der Erde um ihre Axe eine Erklärung der scheinbaren Umwälzung des Fixstern-Himmels, und durch den jährlichen Bewegung [illegible] um die Sonne eine eben so vollkommene Auflösung der [illegible] Bewegungen der Planeten (Stationen und [illegible] gegeben und so den wahren Grund der sogenannten zweiten Ungleichheit der Planeten offenbart. Die erste Ungleichheit, die ungleichförmige Bewegung der Planeten in ihren Bahnen ließ er unerklärt. In dem uralten Pythagoreischen System der Vollkommenheit gleichförmiger Kreisbewegungen in welchem ein Mittelpunct leer [illegible] Kreise und einiger [illegible] bedurfte er noch [illegible] excentrischer Epicykel des Apollonius von Perga. So gewiß auch der Weg war den zuerst Philolaus angedeutet, so zarte Ansichten war sich doch nicht entfernt in der alle Sterne von einander entfernen; der gleiche Abstand in dem Himmelsgewölbe sich von Osten nach Westen bewegte hatte das ganze Firmament ... zu der Vorstellung welche sich (Copernicus vielleicht nicht) wie Nägel 38 [illegible] Cicero bleibend in einer soliden Sphäre, gleichsam (krystallene) befestigt [illegible] der Sterne gleichzeitig [illegible] ... Gemeinsam der Sternbilder in einer Fläche [illegible] Himmel jünger (des Pythagoras) hatte dachte. Die Vorstellung von festen Sphären, der Theorie bewahrten des [illegible] tiefer. Aristoteles, der die umschwingende [illegible] Sphäre des Eudoxus [illegible] wurde erst der Planeten ... Epicykeln, der [illegible] Jahrhundert der erweiternde Sphären ... Kosmos ... des Alexandrinischen ... Weltraums, [illegible]

(n 38)

die Sphäre [illegible] Darstellung Apollonius ... Planeten ... nach Eudoxus und Ptolemaeus Bewegungen der Schatten [illegible] ... Ob man wie ... Bewegung der Planeten ... (nach Eudoxus und Ptolemaeus) haben ... glaubt ... sich ... Sphären ... Apparat von ... mögliche ... Epicykeln ... nicht gedachte ... Mitte ... Aristoteles 55) ... Mittelpunct ... ideale ... concentrische ... der Sphären ... die Theorie Aristoteles ... Dichter ... 77 homocentrische ... Ptolemaeus ... Sphären, freier ... im 16ten Jahrhundert, Fracastoro ... Copernicus ... Tycho ... Astronomen ... Vorstellung der soliden Sphären ... des Girolamo ... Epicykel ... Cometen ... gleichmäßig ... Planeten ... Sonne ... den Lauf ... Weltgebäude ... Kepler ... Tycho ... Pythagoreer ... Ellipsen ... 39 ... planetarischen ... Newton ... Geschichte ... Tycho ... 1601 ... 1605 ... Decennium ... Erfindung ... Venus 1609 ... Galilei ... Instauratio Magna ... Novum Organon ... Physica coelestis ... Jupiters ... Saturns ... Astronomia nova ... Planeten ... Harmonices mundi ... Weltharmonie ...

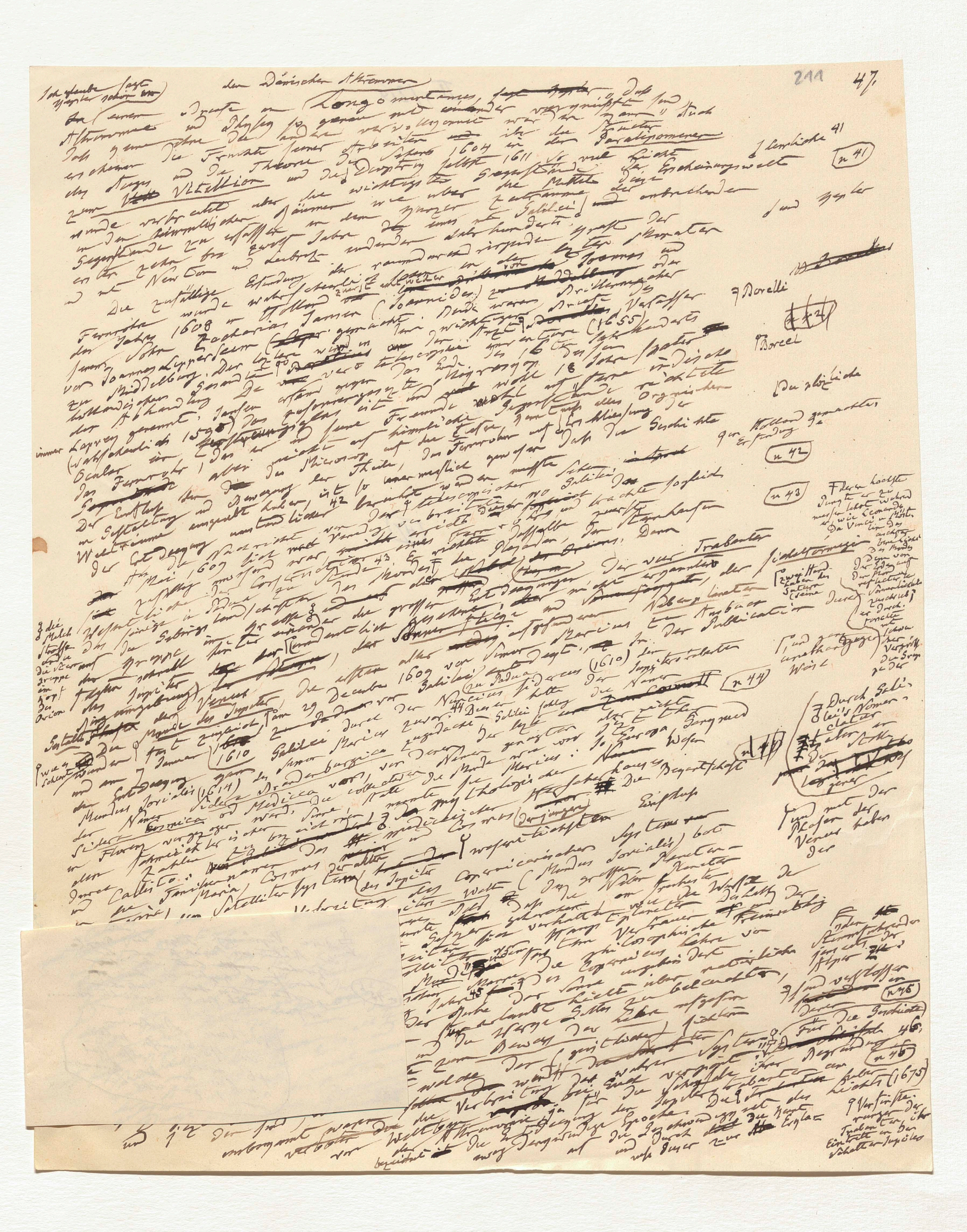
(n 40)

Pythagoreischen Principe; zu seinem Weltenbau; krystallene; Eudoxus; nach Ersatz; früher; durch sichtigen; oder von der Mitte der Welt; Töne; in englischer Sprache; dessen Tod im October; seiner



II, 125

(46)



Ich glaube sagt Kepler schon [illegible] den dänischen Astronomen

in einem Briefe an Longomontanus, daß Astronomie und Physik [illegible] so genau mit einander verknüpft sind [illegible] daß [illegible] auch

erschienen die Früchte seiner Arbeiten [illegible] in den Paralipomenen

des [illegible] und der Theorie des Sehens 1604 [illegible] in der Dioptrik 1611 [illegible] Licht

zum Vitellion [illegible] wichtigsten Gegenstände der Erscheinungswelt

[illegible] Galilei [illegible]

Gegenstände zu erfassen in dem ganzen [illegible] Jahrhunderts [illegible]

[illegible] Newton [illegible]

Die zufällige Erfindung des [illegible] Fernrohrs [illegible]

Fernrohr wurde [illegible] Holland [illegible]

im Jahr 1608 [illegible] Zacharias Jansen (Joannides) [illegible] Beide waren Brillenmacher

von Joannes Lippersheim [illegible] (1655) Verfasser [illegible] des 16ten Jahrhunderts

zu Middelburg [illegible]

[illegible] Borelli [illegible] Boreel [illegible] n 41 [illegible] n 42 [illegible] n 43

[illegible] 1609 [illegible] Galilei [illegible] Jupiter [illegible] (1610) [illegible] n 44

[illegible] 1610 Galilei [illegible] Marius [illegible] Mundus Jovialis (1614) [illegible] Sidera Medicea [illegible] Cosmica [illegible]

[illegible] Copernicanischen Systems [illegible] (Mundus Jovialis) [illegible]

[illegible] n 45 [illegible] n 46 [illegible] (1675) [illegible]

Ich glaube sagte Kepler schon [illegible] den Dänischen Astronomen

[illegible] einem Briefe an Longomontanus, dass Astronomie und Physik so genau mit einander vergesellschaftet sind, dass [illegible] ohne die andere vervollkommnet werden kann." Auch erschienen die Früchte seiner Arbeiten über die Theorie des Sehens 1604 in den Paralipomenen, die Augen und die Theorie der Dioptrik selbst 1611. So viel Licht zum [illegible] Vitellion und die Dioptrik [illegible] wichtigsten Gegenstand der Erscheinungswelt wurde verbreitet über die sämmtlichen Räume wie über die [illegible] Gegenstände zu erfassen in dem ganzen Zeitraume der Galilei und anbrechenden ersten zehn bis zwölf Jahre des siebzehnten Jahrhunderts, und mit Newton und Leibnitz endenden eindringenden Kraft der [illegible] Charakter

Die zufällige Erfindung der raumdurchdringenden Fernröhre wurde wahrscheinlich zuerst wieder in Holland von Joannes [illegible] oder der Jahre 1608 zu Holland [illegible] Zacharias Jansen (Joannides) [illegible] Brillenmacher Sohn Lippershey [illegible] gemacht. Beide waren Brillenmacher von Joannes Lippershey [illegible] der wichtigen [illegible] Verfasser zu Middelburg. Der letztere wird in der [illegible] (1655) [illegible] holländischer Gesandte [illegible] telescopicii [illegible] des 16ten Jahrhunderts der Abhandlung De vero telescopii inventore [illegible] später [illegible] Lapprey genannt. Jansen erfand gegen das Ende [illegible] wohl 18 Jahre [illegible] (wahrscheinlich 1590) das zusammengesetzte Mikroskop [illegible]

immer Ocular [illegible] das er [illegible] seine Freunde wohl [illegible] richtete das Fernrohr, aber nicht auf himmlische Gegenstände, [illegible] alles Organische [illegible] auf die Erde [illegible] Fernrohr auf [illegible] Schliessung die Geschichte

Der Entschluss den [illegible] Bewegung der Theile, das Fernrohr genau [illegible] musste [illegible] in Gestaltung und Bewegung angezeigt haben, ist so unermesslich [illegible] gebracht worden [illegible] Weltraume unentbehrlicher 42 brachte [illegible] telescopischer [illegible] Galilei [illegible] sogleich der Entdeckung [illegible] Nachricht von [illegible] erreichte [illegible] und brachte [illegible] dasselbe [illegible] Mai 1609 [illegible] Er richtete [illegible] Sternhaufen [illegible] Plejaden, [illegible] Dann

[illegible] zufällig [illegible] 43 [illegible] des Mondes [illegible] Entdeckungen der vier Trabanten [illegible] wesentlichste [illegible] der sichelförmigen [illegible] Jupiter [illegible] grossen [illegible] Folge und [illegible] Nebensterne [illegible] Marius [illegible] Anzahl der Publication der Jupiter [illegible] der Venus (1610) der Jupitertrabanten [illegible] Monde des Jupiter [illegible] 29 December 1609 von Simon Marius zu Padua [illegible] Sidereus (1610) [illegible] n 44

Satelliten [illegible] [illegible] 7 Januar (1610) Galilei durch den Nuncius [illegible] 44 Dieser Galilei [illegible] der letzte [illegible] nicht [illegible] Entdeckung [illegible] Marius zuerst zugedacht [illegible] Namen geeigneter [illegible] Europa, Ganymed der Mundus Jovialis (1614) der Sidera Brandenburgica vor, [illegible] collectiven Namen [illegible] Monde von Marius: Io, Europa, Ganymed [illegible] Sidera Cosmica oder Medicea [illegible] mythologischen [illegible] Weser [illegible] die Begeisterung [illegible] Florenz vorgezogen ward. [illegible] mediceischer [illegible] Cosmus (derjenigen) [illegible] Einfluss Callisto; [illegible] Familiennamen [illegible] [illegible] wesentlichsten [illegible] Systems Maria [illegible] Cosmus der ältere [illegible] des Jupiter [illegible] copernicanischen [illegible] (Mundus Jovialis) bot [illegible] Catharina, dem Satelliten-System [illegible] Welt [illegible] grossen Planeten

mit [illegible] auf die [illegible] Verbreitung [illegible] Jupiters [illegible] dass die Natur [illegible] frühesten [illegible] [illegible] gehabt [illegible] allgemeinen [illegible] gebrochen [illegible] verhalten [illegible] Weltsystem [illegible] des [illegible] Planeten [illegible] der [illegible] Kleinigkeiten [illegible] geistigen [illegible] Vertrauen [illegible] philosophische Lehre [illegible] und Anhängern [illegible] des [illegible] Copernicus [illegible] natürliche [illegible] 45 [illegible] Satelliten [illegible] Sonne [illegible] hielt über [illegible] [illegible] Entstehung der Harmonie [illegible] Jahre [illegible] der Erde [illegible] gegebenen [illegible] Götter zu lieben [illegible] [illegible] wohl nur [illegible] Wesen der [illegible] Beweis der [illegible] geistlichen [illegible] System [illegible] Für die Geschichte 46 [illegible] der neue [illegible] Documente [illegible] Verbreitung [illegible] vergangene [illegible] n 46 [illegible] jetzt [illegible] Documente welche [illegible] Schriften [illegible] Jupiter [illegible] Licht (1675) [illegible] unbekannt waren [illegible] Weltbau Astronomie [illegible] der Epochen [illegible] Zeitbestimmung [illegible] bezeichnet ist die [illegible] Jupiters [illegible] Englän[der]

Margin notes:

Ich glaube sagte Kepler schon [illegible]

herrliche 41

n 41

und Kepler

Borelli

Boreel

Die plötzliche

Holland gemachten Erfindung

n 42

n 43

Ferner höchste [illegible] wie Leonardo da Vinci [illegible] die [illegible] Mond [illegible] von der Erde auf [illegible] reflectirte Sonnenlicht [illegible] durch [illegible] Vergrösserung der [illegible]

die Milchstrasse oder die Sterngruppe im Kopf des Orion

zwei Handhaben des Saturn (seine

und [illegible] unerwartet [illegible] Weise

zwei scheint

Durch Galilei's Nomenclatur [illegible] jener

n 45

und mit der Phasen der Venus haben der

oder Sternhaufen der [illegible] Kepler

und verschlossen [illegible] deren

n 46

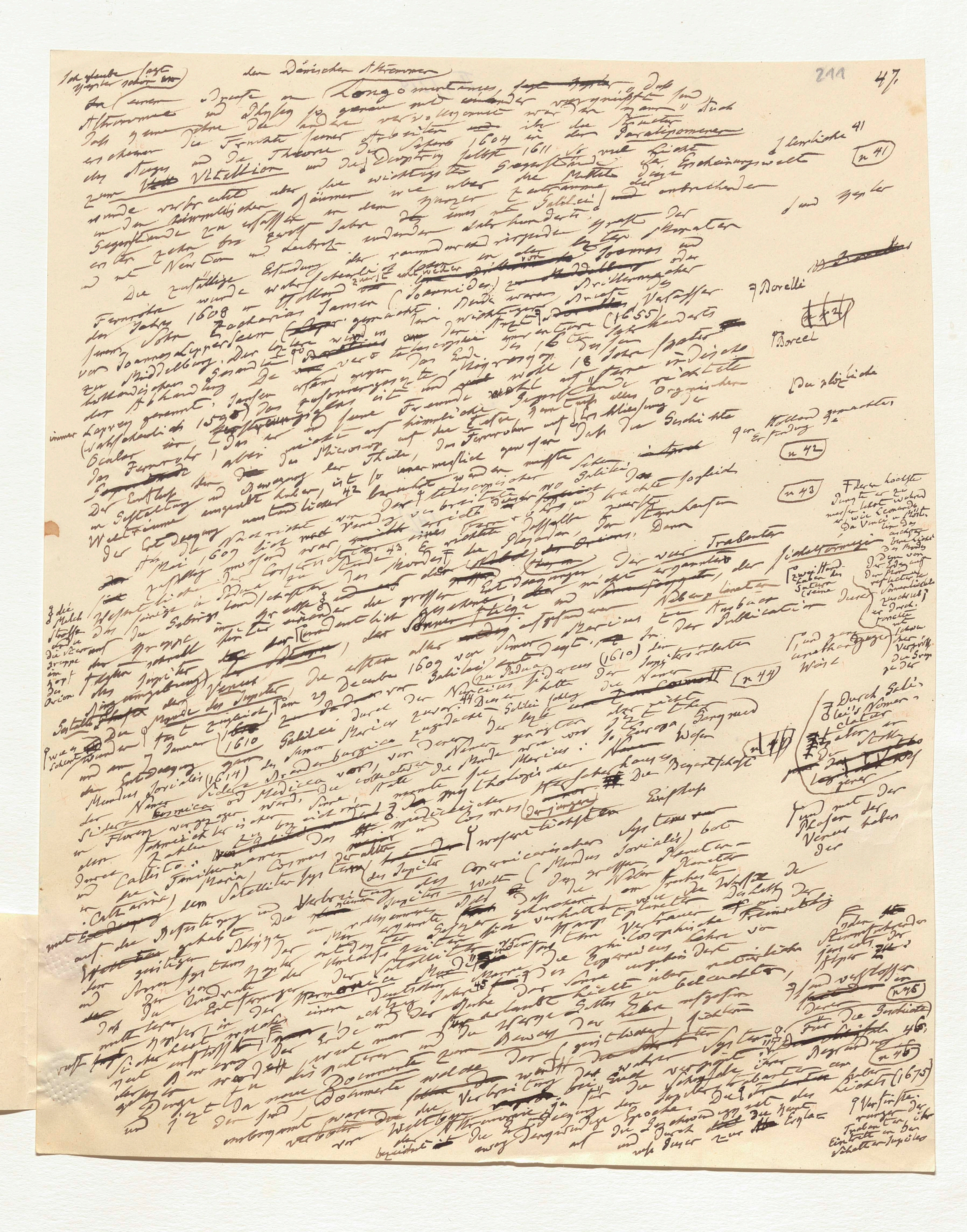
Verfinsterungen der Trabanten bei ihrem Eintritt in den Schatten Jupiters

Slip (n 45b):

Diese Verspätung, Folge der [illegible] Natur von [illegible] mit der Zeichen, hatte aber schon früh Kepler in dem protestantischen Deutschland [illegible] 45b Für die Geschichte der ..... erfahren

Nothwendige Aufschrift: Die 45b muss Note 46 werden, also sind von hier an die Nummern um 1 zu erhöhen

212



den Dänischen Astronomen

... Longomontanus ... Astronomie ... Paralipomenen ... Vitellion ... [illegible]

n 41

Die zufällige Erfindung des ... Fernrohr wurde ... in Holland ... im Jahr 1608 ... Johann Zacharias Jansen ... Johannes Lippershey zu Middelburg ... (1655) ... [illegible]

Borelli

Borell

n 42

n 43

... Galilei ... Trabanten ... Jupiter ... Venus ... [illegible]

n 44

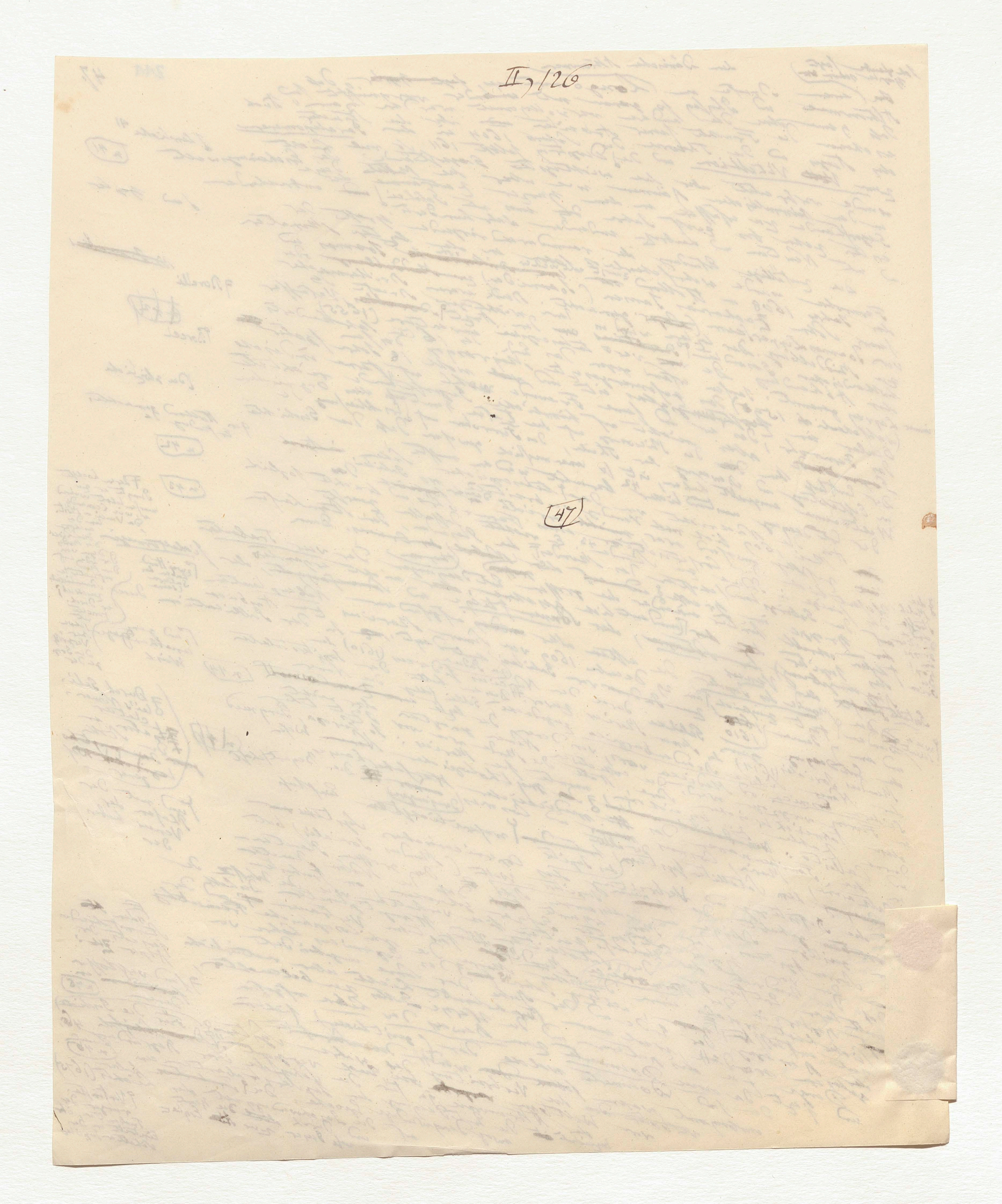
... 1610 ... 29 December 1609 ... Galilei ... Nuncius Sidereus (1610) ... Jupiterstrabanten ... Mundus Jovialis (1614) ... Sidera Brandenburgica ... Medicea ... Cosmica ... Callisto ... Satelliten System ... des Jupiter ... copernicanischen System ... (Mundus Jovialis) ... [illegible]

n 45

... Documente ... [illegible]

n 46

... (1675) ... [illegible]


II, 126
47

zu 45^b

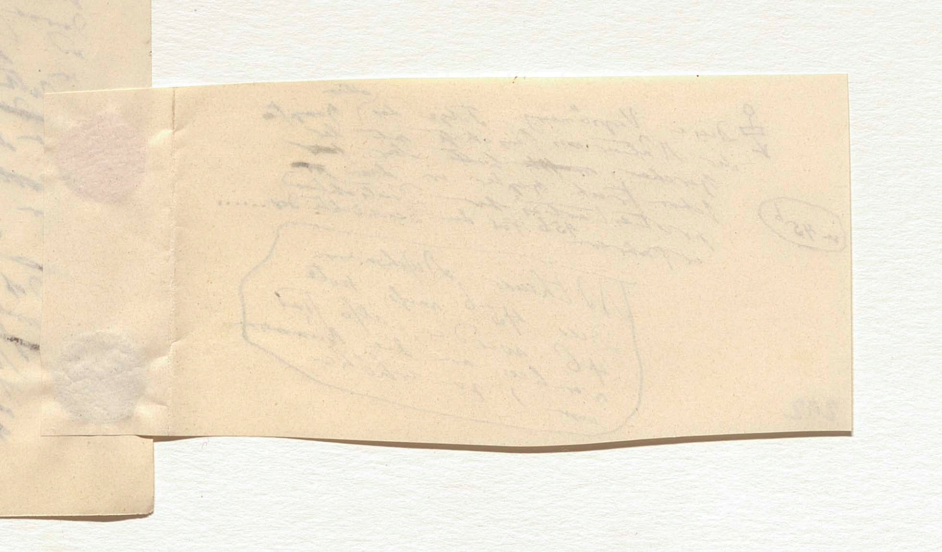
Diese Versöhnung, Folge der ~~längsten~~ alter der Natur von Jugend auf mit der Zeichen, ~~wollte~~ hatte aber ~~für~~ schon früh begonnen in dem ~~…~~ protestantischen ~~…~~ Deutschland …

456 Für die Geschichte der…… später

NB theurer Duschmann

Diese 45^b muss nun 46 werden, also sind von hier an die Nummern um 1 zu erhöhen

212



ung der Aberrations-Ellipse der Fixsterne geleitet, in der sich gleichsam am Himmelsgewölbe die große Bahn der Erde in ihrem jährlichen Laufe um die Sonne abspiegelt. Man hat diese Entdeckungen Römer's und Bradley's mit Recht den Schlußstein des Copernicanischen Systems und den sichtbaren Beweis von der translatorischen Bewegung der Erde genannt. Auch die Wichtigkeit welche die Verfinsterungen der Jupiterstrabanten für die geographischen Längenbestimmungen darbieten, wurde sehr früh (Sept 1612) von Galilei selbst erkannt. Er schlug diese Längenmethode vor [illegible] dem Spanischen Hofe (1616) [illegible] für das Schiff [illegible] unbekannt, wie er sie [illegible] Anwendung.

b (1727)

n 47

b unbekannt lieber b selbst

Auf die Entdeckung der Jupiterstrabanten folgte bald die Beobachtung der sogenannten Dreigestaltung des Saturn (planeta tergeminus). Schon im November 1610 meldete Galilei an Kepler, daß der Saturn aus drei Sternen bestehe die sich gegenseitig berühren. In dieser Beobachtung lag der Keim zur Entdeckung (1656) des Saturnringes. Hevelius (1655) [illegible] das Veränderliche der zweiten [illegible] Gestaltung, die ungleiche Öffnung der Henkel und ihr [illegible] Verschwinden. Das Verdienst aber [illegible] Huyghens [illegible] Dominicus Cassini (1684) [illegible] concentrische [illegible] Jahrhundert über die [illegible] Satelliten [illegible]

b beschrieb

(1655)

Tangens

Die Sonnenflecke [illegible] wurden [illegible] von Johann Fabricius in Ostfriesland und von Galilei [illegible] Fabricius (Junius 1611) [illegible] nach Arago's [illegible] Galilei [illegible] 1612 [illegible] Wahrscheinlich [illegible] des Cardinal [illegible] Harriot [illegible]

n 48

Borbonia

n 49

Von den Cosmischen Tarde (1620) und Malapertius (1633) wurden die Verdunkelungen [illegible] Borbonia [illegible] und Austriaca Sidera [illegible] Scheiner (1630) [illegible] Sonnenflecke [illegible]

b Das Kernes

n 50

n 51

n 52

b der Sonne [illegible] Lichtes [illegible] Drummond [illegible] Galilei [illegible] Mitte [illegible] Nicolaus Cusanus [illegible] 15ten Jahrhunderts [illegible]

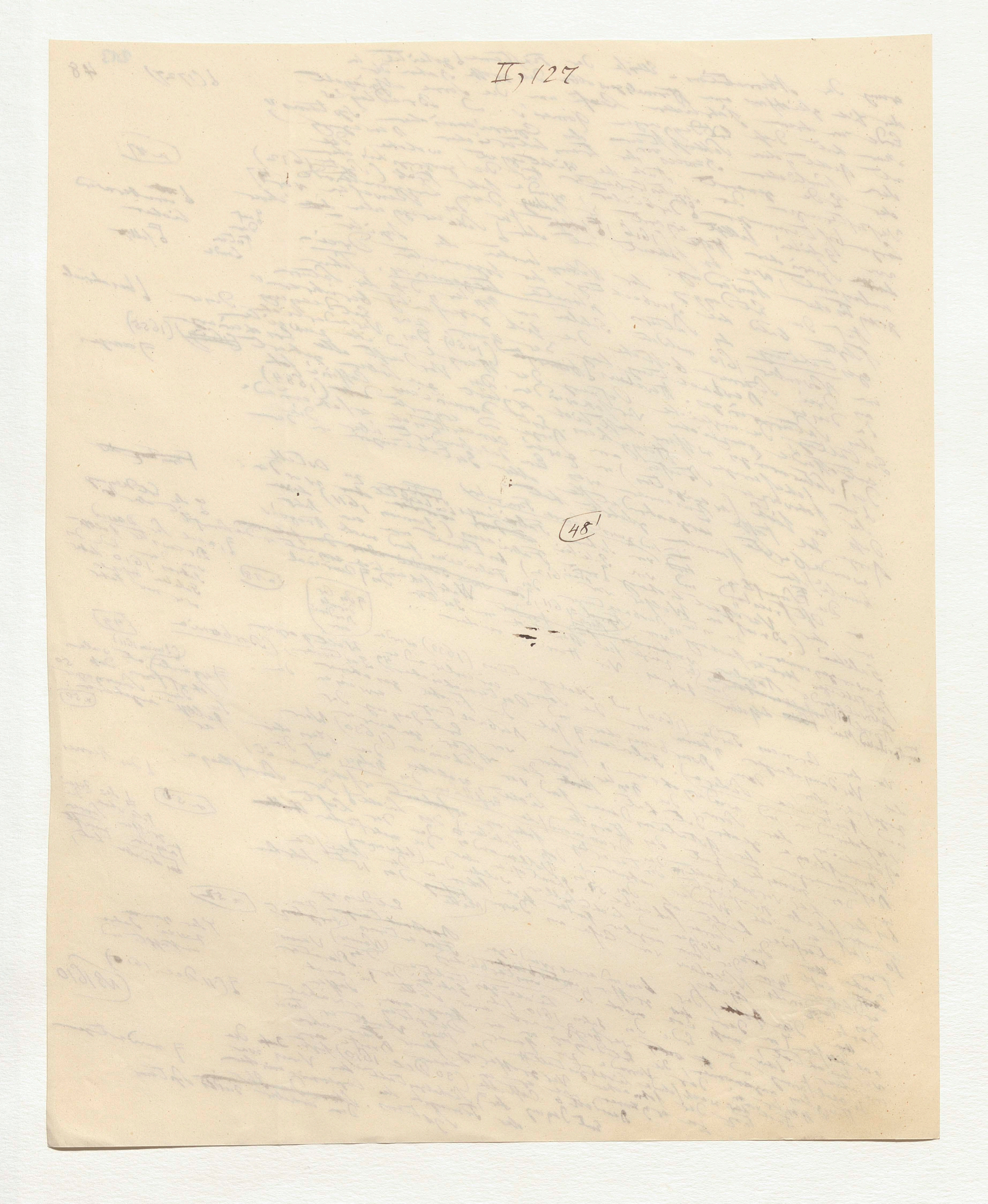
über zwei Jahre [illegible]

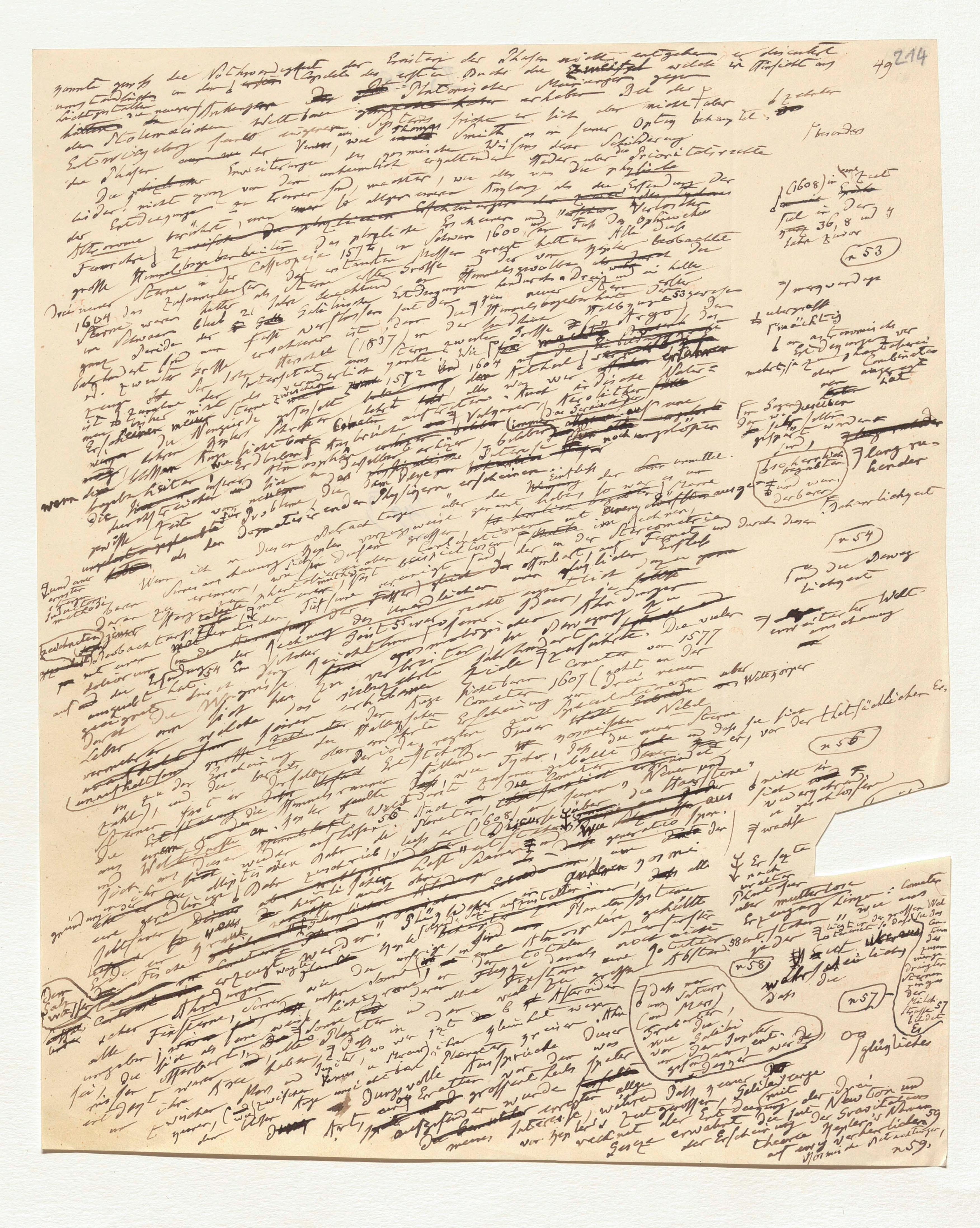
b (11 Dec. 1610)

NB 1610

[illegible] Entdeckung [illegible] Florentinern [illegible] Planeten [illegible] Jahre 1610 [illegible] Galilei [illegible] Venus [illegible] Kepler [illegible] Lichtgestalt [illegible] (30 Dec 1610) [illegible] Copernicanischen Systems [illegible]

b wundersam

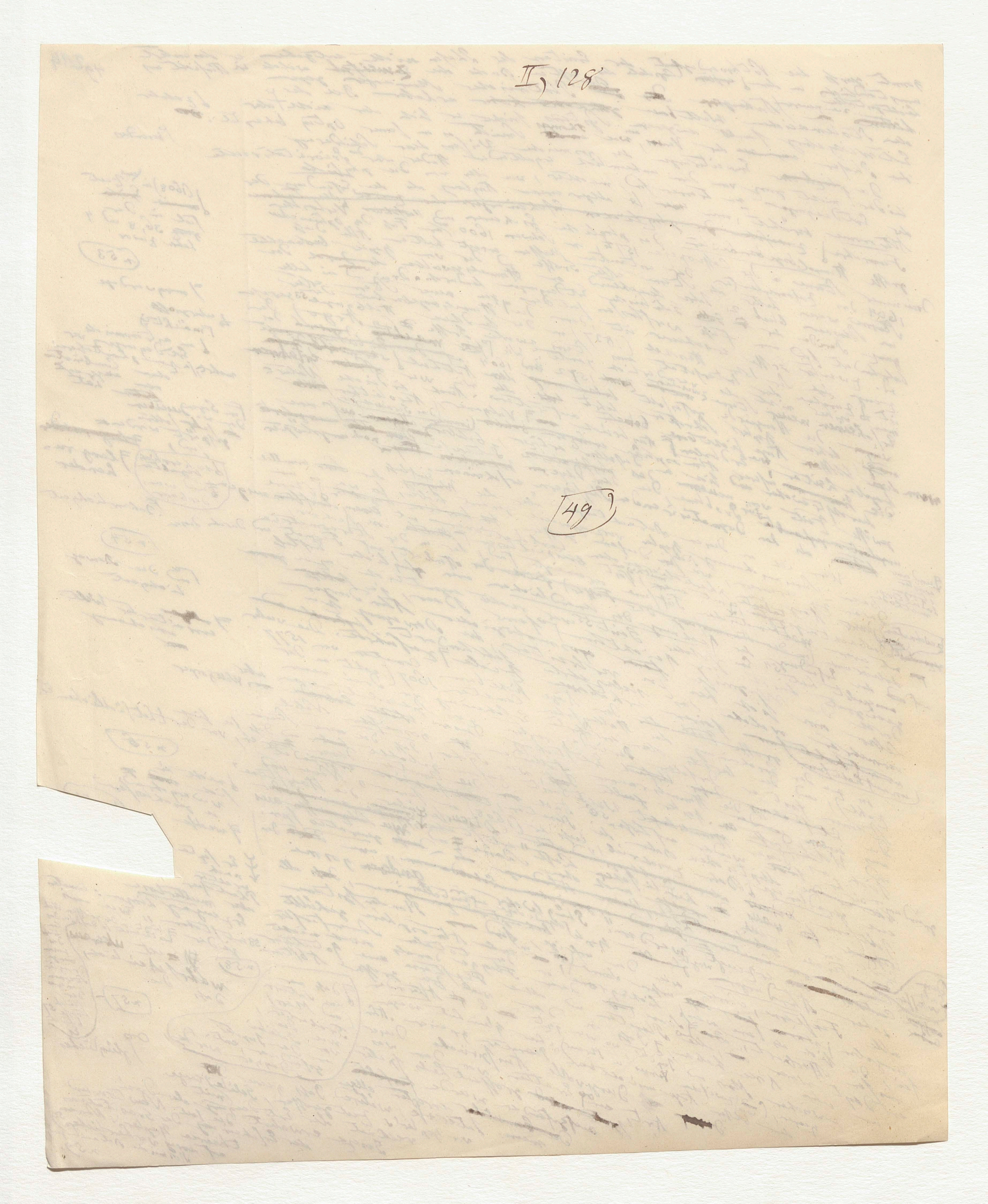

II, 127
48'



49 214

sammt genug die Nothwendigkeit der Erweiterung der Phasen nicht entgehen ... einzelnen
Lichtgestalten ... Capitel des ersten Buchs der ... welche in Ansicht auf
... Ptolemäischen Meinungen gegen
den Ptolemäischen Weltbau ... erhalten. Bei der
Entwicklung ... Systems ... Optik behandelt.
der Phasen ... Erweiterungen des gesammten Wissens dieser Schilderung
leider nicht ganz von dem unterrichtet ... oder ... sidera ...
der Entdeckungen ... in allgemeinen ... Entdeckung der
Astronomie berührt ... Fernrohr ... 1600 ... Vorbote der
großen Himmelsbegebenheiten ... Cassiopeja ... 1572 ... Schwan ... optischen
drei neuen Sterne ... beobachtete
1604 das Zusammentreffen ... Himmelsgewölbes ... in hellem
im Schwan ... Jahre ... Weltgegend
... Sterne ... 1837 ... Argo ...
... 1572 ... 1604 ... Nebel ... Natur
... Weltgegend ...
... Sternkunde ... Interesse ...
... Probleme ... Dogmatischen ... Physikern erscheinen
Wenn ich ... wie ... Kepler vorzugsweise ... Sterne
... Astronomia ... und durch diese
... Bewegung ... Gestirne ...
... Comet von 1577
... Cometen 1607 ... neuen
... Weltkörper
... Nebel
... vor der thatsächlichen Er-
n 56
... Dingen ... 1608 ...
... Planetensystem ...
... Fernrohr ... Mars ... Saturn ...
n 53
n 54
n 57
n 58
... neues Interesse ... Zeit ... Galileischen ... Newton ... der Erscheinung ... Theorie Keplers ... Gravitation ...
n 59

[illegible]


II, 128
49

selbst die, welche nicht auf Beobachtungen sondern auf schwache Analogien gegründet waren, so sollten wir damals wie oft noch jetzt, mehr die Aufmerksamkeit, als die [illegible] Ergebnisse der rechnenden Astronomie, [illegible]

Nachdem ich den Cyclus von Jahren, welche die [illegible] wichtigen Entdeckungen [illegible] geschildert, die in einer [illegible] Weltraume [illegible] Astronomie [illegible] der Fortschritte [illegible] zu [illegible] erweitert haben, die [illegible] wohl [illegible] Huygens bezeichnet, [illegible] Jahrhunderts auszeichnet; die Vervollkommnung [illegible] Objective [illegible] [illegible] des Saturnstrabanten [illegible] 25 März 1655 [illegible] 60 [illegible] Sidera Lodovicea

sich der zweite Hälfte des großen [illegible] die Auffindung der selbst geschilderten. Nach der Zahl der [illegible] Vortheil der Fernrohre verdankte der Entdeckung des Jupitertrabanten; dass der Zahl 60 [illegible] der selben der [illegible] entdeckte zuerst [illegible] der Entdeckung der Hauptplaneten [illegible] Saturnsmonde [illegible] entdeckte [illegible] 3ten (1684) Dominicus 45 Jahre nach der Astronomen des [illegible] und größte [illegible] Licht [illegible]

das [illegible] nicht mehr mehr die andere [illegible] Saturnsmonde, der 4te und 7ten (1789) durch [illegible] durch Campanische Objective von 100–136 Fuß Focallänge

Nebenplaneten [illegible] [illegible] (1671), der 5ten (1672), der 6ten und der 7ten [illegible] letzte [illegible] mehr als [illegible] Jahr. [illegible] hundert 19ter Saturns-

der Joh. Dom. Cassini; die zwei inneren Wilhelm Herschel. Diese Erfahrung [illegible] Saturnmond [illegible] Umlaufs um den Hauptplaneten von [illegible] weniger als einem Tage.

n 61

Bald nach des Huygens Entdeckung [illegible] (1658–1661) das Thiergreis Licht [illegible] Verhältnisse aber [illegible] beobachtete Childrey [illegible] dessen [illegible] Schubert [illegible] 61 Nächte der Dominicus Cassini (1683) bestimmte [illegible] Sonnenatmosphäre [illegible] Nebelring [illegible] gehört [illegible] erweitert [illegible] nicht für einen Theil der [illegible] Saturnsmasse des [illegible] Erweiterungen [illegible] gehalten

Laplace [illegible] Nebelring [illegible] zu der großen [illegible] Planetensystems. [illegible] Erörterung [illegible] Thiergreis [illegible] wandern [illegible] Sternschnuppe [illegible] [illegible] Ansicht [illegible] früher [illegible] [illegible] Planeten [illegible] Weltansicht [illegible] der [illegible] Jahren [illegible] Tage [illegible] Meeresoberfläche [illegible] unserer [illegible] Planeten [illegible] Weltraume [illegible] des

erwiesen) [illegible] [illegible] zu [illegible] [illegible] Schwarzen [illegible] substanz [illegible] Inhalt der [illegible] Geschichte [illegible] wie [illegible] der selben

sich [illegible] neuen Substanz [illegible] Materie (des Äthers) [illegible] erweitert [illegible] neue Sterne [illegible] Schwanen

bereichert [illegible] Vertheilung der Materie zu [illegible] Galilei [illegible] Cassiopeja [illegible] Fabricius (1596) [illegible]

Auch die Vertheilung [illegible] (1572–1604) [illegible] Lichtwechsel [illegible] wichtigen

der Scheinbare [illegible] des Kepler [illegible] auflodernden [illegible] veränderlichen Lichtwechsel [illegible] Holwarda (1638 und 1639)

Perioden [illegible] [illegible] [illegible] Phocylides Holwarda [illegible] 17ten Jahrhunderts [illegible] Wasserschlange

erster Größe [illegible] (1603) [illegible] Geschichte [illegible] Johann [illegible] Wie grosse Beobachtungen [illegible] auch [illegible] der

und Bayer [illegible] [illegible] Beobachtung [illegible] (1612) [illegible]

[illegible] [illegible] Simon Marius [illegible] entweder [illegible] (1656) [illegible] Nebel

[illegible] Schwarze [illegible] [illegible] Huygens [illegible] Orion [illegible]

erstere [illegible] Der Beobachtung [illegible] [illegible] verschiedenartig [illegible] förmiger [illegible] Sternhaufen [illegible] Lichtnebel [illegible]

die Nebelflecke der Andromeda [illegible] schwer [illegible] Jahrhunderts [illegible] [illegible]

Typen [illegible] [illegible] Verdichtung des 16ten Jahrhunderts [illegible] Entdeckung [illegible]

geschilderten [illegible] Anfange der [illegible] portugiesische [illegible] [illegible] Sehers der [illegible] [illegible] Mitte des Jahrhunderts ist der [illegible] der großen

[illegible] spanische [illegible] Teleskop [illegible] bewundert [illegible] der weiße Fleck der Mitte des Jahrhunderts) ist Anfänge der [illegible] Nebelflecke [illegible] Astronomen [illegible] persischer Astronomen

[illegible] Arbeiten [illegible] schwachen [illegible] Arbeiten aber an die Nebelflecke welche die ältesten Astronomen unsers Zeit [illegible] beschäftigt haben.

Ein beiden Hemisphären

[illegible] der Betrachtung [illegible] zinhalt der äußeren [illegible] [illegible] aller Zeiten [illegible] Lichtwechsel des Algol [illegible] Schwingungen [illegible] Lichts [illegible] 1842 [illegible]

n 62

[illegible] Franzosen

N Holwarda

Das Phänomen [illegible] Noch in der [illegible]

(NB Huygens wie Wachler in Kosmos I p. 144 ja ohne L)

215 50

selbst die, welche nicht auf Beobachtungen sondern auf schwache Analogien gegründet waren, sie sollten damals, wie oft noch jetzt, mehr die Naturforscher [illegible], als die Ergebnisse der rechnenden Astronomie.

Nachdem ich die wichtigsten Entdeckungen geschildert, die in einem Cyclus von Jahren, welche den Zeitraum der Fortschritte der Weltanschauung erweitert haben, muss ich noch des großen Astronomen gedenken, welches das Jahrhundert auszeichnet. Die Vervollkommnung seit der zweiten Hälfte des Jahrhunderts durch die Auffindung der Saturnstrabanten, [illegible] Huygens Objective Vortheil der Fernrohre veranlasst [illegible] von den Jupiterstrabanten. Nach der Zahl der [illegible] (25 März 1655) (n. 60) entdeckte zuerst [illegible] Galilei durch die Entdeckung der Saturnstrabanten übertraf [illegible]. Dass die Zahl 60 [illegible] der selben, Sidera Lodovicea, 45 Jahre nach der Entdeckung der Jupiterstrabanten [illegible] Huygens entdeckte den größten Saturnsmond (und 3ten (1684)) durch Dominicus Cassini, die nicht mehr Nebenplaneten als die Hauptplaneten (1671), der 5ten (1672), der 4ten und 7ten (1789) durch Herschel. Die [illegible] der Trabanten [illegible] durch Campanische Objective von 100–136 Fuss Focallänge

der [illegible] Cassini; die zwei innersten [illegible] Herschel. Die letzte Entdeckung [illegible] Saturns- weniger als einen Tag. (n. 61)

Bald nach Huygens Entdeckung des Thierkreislichts (1658–1661) das Verhältniss aber Dominicus Cassini (1683) den Nebelring [illegible] Laplace [illegible] Naturforscher [illegible] Thierkreislicht [illegible] Planetensystems [illegible] Sternschnuppen [illegible] Weltansicht [illegible] Weltraume [illegible] Substrates der Materie (des [illegible]) werden [illegible] Fabricius (1596) [illegible] Galilei [illegible] Lichtwechsel (1638 und 1639) [illegible] Holwarda [illegible] Bayer (1603) [illegible] Phocylides [illegible] Johann [illegible] (1612) [illegible] Huygens (1656) [illegible] Orion [illegible] Nebel [illegible] Materie [illegible] Schon im

[illegible]

Der Beobachtung eines [illegible] Marius [illegible] Huygens [illegible] gallanischen [illegible] Nebelfleck der Andromeda [illegible] Lichtwege [illegible] Fuss [illegible] Nebelflecke [illegible] Astronomen beschäftigt haben.

7 der Betrachtung [illegible] über die

Lichtwechsel des Algol [illegible] 1842 [illegible]

(n. 62)

7 Professor zu Franeker

NB Holwarda

Das Phaenomen [illegible] Noch [illegible]

NB 1656.

[illegible] Foder Oelfe [illegible] persischer Astronomen

[illegible] Hemisphären

Indem Marius den Nebelfleck der Andromeda mit einem [illegible] vergleicht, das man durch einen hell durchscheinenden Körper betrachtet [illegible] Nebelflecken überhaupt und den Sternhaufen [illegible] schwärmen der Plejaden [illegible] Krippe im Krebse.

216

(NB Huygens wie Wachler in Kosmos I p. 149 ja ohne L)

215 50

selbst die, welche nicht auf Beobachtungen, sondern auf schwache Analogien gegründet waren, so selten damals, wie oft noch jetzt, mehr die Aufmerksamkeit, als die wichtigen Ergebnisse der rechnenden Astronomie.

Nachdem ich den Cyclus der Sternenwelt, der kleinen [illegible] erweitert habe, muss ich noch der Fortschritte gedenken, welche die zweite Hälfte des großen Jahrhunderts der Astronomie in der Entdeckung der Saturnstrabanten ausgezeichnet. Die Verdienste Huygens sind [illegible] des Fernrohrs verdankt der Entdeckung durch ihn von dem Jupiterstrabanten selbst gebildeten Objecte. Nach der Zahl der entdeckten Saturnsmonde [illegible] Cassini 45 Jahre nach der Entdeckung der Jupiterstrabanten überhaupt einen Vorteil der selben. Sidera Lodovicea. Das Astronomen sehr Nebenplaneten bemerkte er sich nicht, die über den Saturnsmond zu entdecken (1684) durch Dominicus Cassini; der 3ten aufsuchten (1671), der 5ten (1672), der 4ten und 3ten (1684) durch ein Instrument [illegible] zwei weitere der 6ten und 7ten (1789) Herschel. Diese letzte kurze Umlaufszeit bietet das merkwürdige Schauspiel von mehr als einer Tage. Saturnsmond Umlauf um den Hauptplaneten vor einem Tage.

Bald nach der Huygens Entdeckung des Saturnringes (1658–1661) das Thierkreislicht beobachtet Childrey, dessen räumliche Verhältnisse aber erst Dominicus Cassini (1683) bestimmt hat. Der letzte hielt dasselbe nicht für einen Theil der Sonnenatmosphäre, sondern wie Schubert Laplace und Poisson für einen abgesonderten, zwischen der Venus- und Marsbahn zu der grossen Planetensystem gehörigen Nebelring. Die Nähe der Thierkreislicht ist [illegible] und gehört zu den ausgezeichneten Erscheinungen des Planetensystems. Da ... der Ansichten des früheren Zeitalters ... unserer Tage haben wir ... Planeten ... Nebenplaneten ... Kometen ... zu den Weltkörpern gezählt ... Sternschnuppen ... als Theile des Weltraums ... die Ausfüllung der Weltraume ... kosmische Massen ... sich bewegende ... neuen Substrates der Materie (des ätherischen) ... berichtet ... die Weltraum erweitert ... neue Sterne ... Fabricius (1596).

Auch die Vertheilung und Wandel der Materie ... Galilei ... Kepler in der Cassiopeja ... Schwan ... Fabricius (1596) ... Lichtwechsel ... wichtige Periode von der ... (1572–1604) ... erster Größe ... Holwarda (1638 und 1639) ... Bayer (1603) ... Phocylides ... Hälfte des 17ten Jahrhunderts ... Wasserschlange ... der Sternbilder ... Schwinden der Sterne ... Kopf ... nebelartig ... Simon Marius (1612) ... Huygens (1656) ... beide Nebel ... Der Beobachtung einer ... Orion ... kosmischer Materie ... unsere Darstellung ... Nebelflecke ... Vortheil des Typen ... Verdichtung des Jahrhunderts ... Lichtnebel ... Anfang des 16ten ... portugiesische ... drahmar ... Schiffer ... Fernrohr ... Fleg ... der Mitte des Jahrhunderts ist der ... Anfänge der grossen Nebelflecke ... Arbeiten über ... der Astronomen ... welche unsere Zeit ... beschäftigt haben.

der Betrachtung der äussern Planeten ... aller Centren ... über die Cobras

Lichtwechsel des Algol ... unmittelbar ... Schwindigkeit der Lichts dieses Sterns ... zweier ist ... der ... abgeschätzt ... Abhandlung von 1842 ... Scharfsinn gezeigt worden.

Professor in Francker

NB Holwarda

Das Phaenomen ... zu Rath ... Nacht ... Specialität

NB 1656.

gallenisch ... beide ... Oehl ... persischer Astronomen

für beide Hemisphären

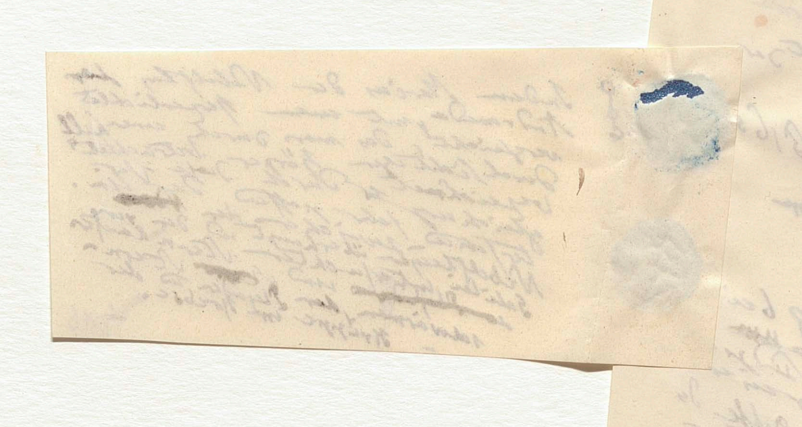


II, 129

50

Indem Marius den Nebelfleck der
Andromeda mit einem Kerzenlichte
vergleicht, das man durch einen halb
durchsichtigen Körper betrachtet,
bezeichnet er durch diese Ver-
gleichung sehr passend den Un-
terschied zwischen den
Nebelflecken überhaupt und den Sternhaufen.
Galilei untersuchte Stern-
und Sternschwärmen der Plejaden und der
Krippe im Krebse.

216

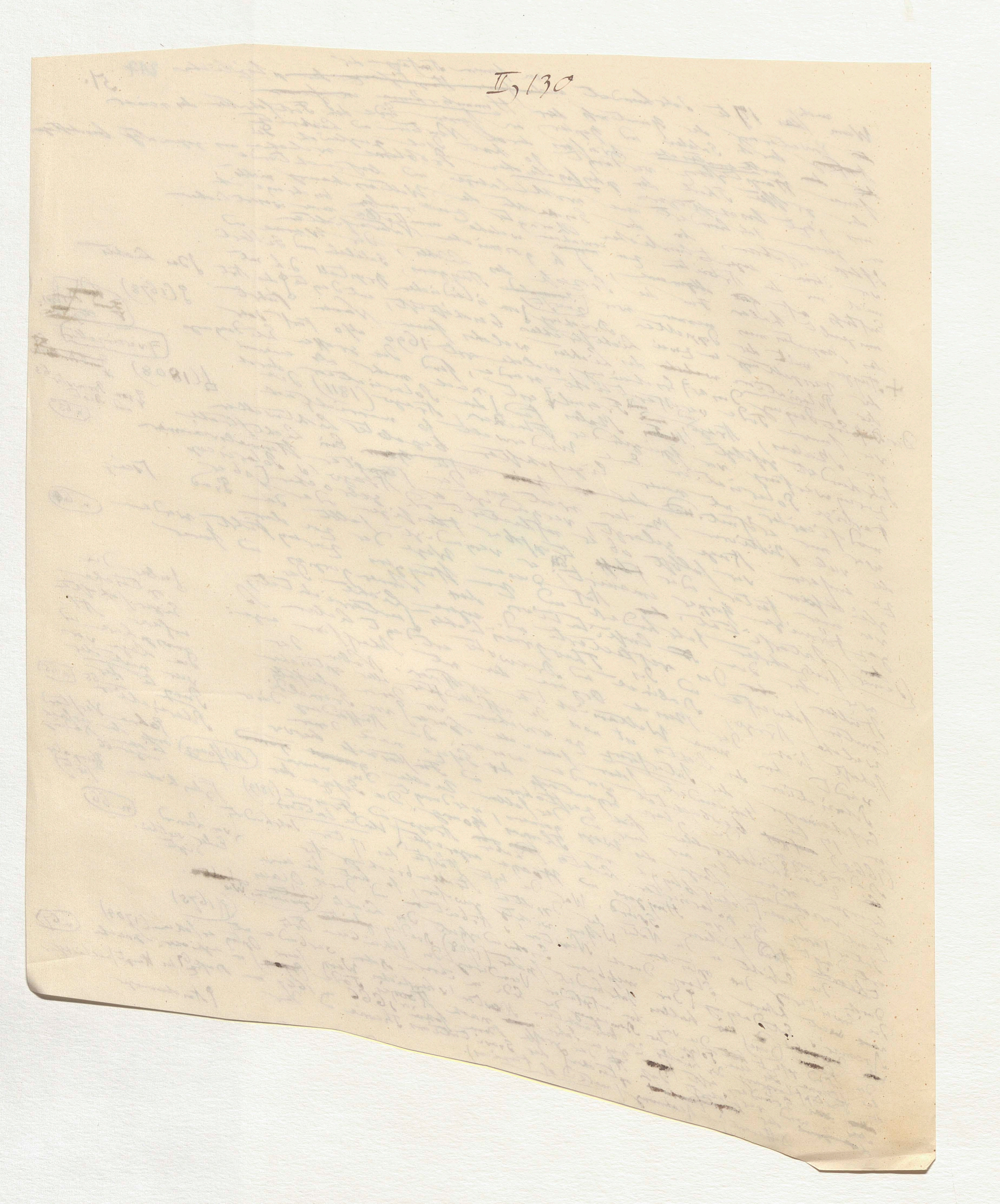


217

51.

Wenn auch das 17te Jahrhundert in seinem Anfange der plötzlichen
Erweiterung der Kenntniß der Himmelsräume, an seinem Ende den Fortschritten der reinen
durch Galilei und Kepler, [illegible] Wissens durch Newton und Leibnitz
seinen Hauptglanz verdankt, so hat doch zugleich die
der größte Theil der physikalischen Probleme welche uns gegenwärtig beschäftigen
uns jetzt beschäftigen eine [illegible] und befruchtende
in jenem Jahrhundert [illegible] der Geschichte der Weltanschauung nicht
Pflege erfahren [illegible] Charakter zu [illegible] beizufügen ist
nicht nur die Arbeiten zu erwähnen welche unmittelbar, eine wesentliche
Einfluß auf die allgemeine [illegible] Naturansichten der Wärme und
ausgeübt haben. Für die Prozesse des Lichtes, Galilei und Gilbert
des Magnetismus, nennen wir zuerst die Huygens, isländischen Krystall d. h. mit
Huygens' Spaltung mit der doppelten Brechung im isländischen Krystall d. h. mit der Art des Lichtes
der Zerspaltung in zwei Lichtstrahlen beschäftigt, entdeckte Huygens (1678) führt
der Polarisation des Lichtes, welches seinen Namen erst 1690 also fast drei
Der Entdeckung [illegible] Erscheinung welche erst nach der großen Entdeckung
von seinem Tode veröffentlicht wurde, sind mehr als ein
von Malus, Arago und Fresnel erst nach der Polarisation durch
Jahrhundert gefolgt. Malus fand (1808) die Polarisation (1811) die
Zurückwerfung von spiegelnden Flächen, Arago so merkwürdigen Lichtwellen
farbige Polarisation. Eine Wunderwelt begabter Eigenschaften. Ein Lichtstrahl,
welcher aus den fernsten Himmelsräumen
und scintillirt [illegible] Arago's Polariscop
war nur erschienen, weit vergrößert, reflectirt oder gebrochen, ob er
vom vielen Millionen Meilen gelangt, ob er selbstleuchtend oder der
der unseren Auge [illegible] ob er vermöge selbst der zur der
zu dieser von selbst oder erleuchtet, er vermindert Wege der Zurückwirft werden und seiner
gleichsam [illegible] in diesem Wege zu Huygens [illegible] der
von einem festen Körper emanirt, Art und zur Huygens seiner
ganz körperlichen [illegible], der Lichtes [illegible]
Interesse des Jahrhundert Constitution des Lichtes [illegible]
seiner [illegible] oder der reflectirte oder unsere Lichtes [illegible] gehört so
[illegible] der Thierkreislichtes erlangt [illegible] Aufschluss erregt.
Hüller [illegible] und Brewster erkannte die mit [illegible] Nebel der
Cometen Schweife, Dabirde und die Organe die [illegible] allen vortrischen
welche Arago, Kreis [illegible] entfernen, Nebel [illegible] Auffassung, Grimaldi
Schafft sich der neue Weltansicht ist noch der aufsteigender eben [illegible] dieser
[illegible] Licht ist noch zu erwähnen von jener Grimaldi die Auffindung
wandte [illegible] der Interferenz zu erwähnen von jener Jener die
Polarisation des Lichtes [illegible] der Gesetze nach seiner [illegible] hervor
Erscheinungen der Interferenz [illegible] und Fürsterniß der neuen
im 17ten Jahrhundert beobachtet worden der Gesetze [illegible] der
(1665) [illegible] klar sich der Ergantasse [illegible] zu zeitlicher [illegible] die Gesetze der
Durchgang der Wege grünes, verlangte Die Gesetze der
bei Zwei Lichtstrahlen aus Lage der Wege [illegible] Thomas Young, Fresnel (1819) Arago und Fresnel
beugen wenn [illegible] Lage der Lichtes [illegible] Arago angezeigt, [illegible] des Lateral
mit verschiedener [illegible] Schattbeugung, der [illegible] Hälfte des 17ten Jahrhunderts
zeit dessen [illegible] Polarisirter Lichtes, und Huygens [illegible] war die letzte Strahlenbrechung für
Interferenz die von Huygens Spaced. War die doppelte Strahlenbrechung für
entdeckt [illegible] sichern in die Natur der Wellen, wichtig geworden, so hat sie eine
Theorie die Einsicht in die Natur der [illegible] Newton's Arbeiten und durch Olaus gewonnen. Wie (1675)
Durch die Erweiterung der optischen [illegible] Durch die messbaren Geschwindigkeit des Lichts [illegible] Bradley's Orts
die [illegible] Römer's Entdeckung der Lichtes [illegible] Jahrhundert später (1728) Bradley's scheinbaren Orts
[illegible] halben Jahrhundert später (1728) die Veränderung der
Römer's [illegible] Folge der Aberration der Erde in ihrer Bahn verbunden mit
[illegible] [illegible] die von der Bewegung der [illegible] (1704) [illegible] Optics erschienen
der Strahl [illegible] Folge der Lichtes zu betrachten, [illegible] nach seiner [illegible] Newton's herrlichen Werk seine Optics erschien (1704) in englischer Sprache
der Entdeckung der Lichts zu [illegible] Jahre die große [illegible] von 1666 und 1667 an Daß[69] der Hauptsächlichsten
[illegible] die Gründer ist Daß [illegible] der Gravitations Theorie und der
[illegible] [illegible] Differential Rechnung (method of fluxions).

Das Lichts [illegible]
Zweizeiliger [illegible]
von Brewster und Biot [63]
n 63
n 64
Selber die organischen Eigenschaften unserer Atmosphäre und die Lage von der neutralen Punkte der Polarisation [65]
n 65
Polare Verstärkung [illegible] der Ursache [illegible] [66]
Humboldt [illegible]
Th. Young
Fehlerhafte [illegible]
von Leonard Euler vertheidigte
n 66
Olaus (1675)
n 67
Entdeckungen


II, 130

Um das gemeinsame Band nicht aufzulösen, welches die [allgemeinen] primitiven Erscheinungen der Materie umschlingen, lassen wir hier auf die optischen Entdeckungen von Huygens, Grimaldi und Newton einige Betrachtungen über Erdmagnetismus, Wärme, das Luftgewicht folgen [illegible] Ziehkraft auf die Begründung beider Lehren im Laufe des Jahrhunderts. Dieser Schilderung wie unternommen haben den zweitwichtigsten und wichtigsten Weg über der magnetischen und electrischen Kräfte, William Gilbert's Physiologia nova de Magnete erschien 1600. Ich habe schon [illegible] wegen seines Scharfsinnes mehrmals gerühmt. Er hielt Magnetismus so bewundert die Kraft [illegible] ... [illegible] der Ziehkraft der Wärme und Electricität für die Emanation einer einzigen Kraft, [illegible] Vorgang des heraklitischen und wohnenden Gravität solcher Anziehungen, also ein Strom [illegible] ... Ziehkraft des Magnet [illegible] ... auf das Eisen und die [illegible] Ambra auf dürre Spreu, gehören ... Wälder. [illegible] Im William ... und durch [illegible] alter Zeiten und aller Völker [illegible] Physikern [illegible] ... [illegible] Gilbert ist die Erde selbst ein Magnet, und die Curven gleicher Abweichung und Neigung hangen von ihrer [illegible] Gestaltung, der Vertheilung der Masse, der Form und Ausdehnung der [illegible] ... und der [illegible] Die periodischen Veränderlichkeit ... [illegible] charakterisirt ... [illegible] Die drei Hauptformen welche der magnetischen Erscheinungen ... und electromagnetischen Kräfte vereinigen, [illegible] Temperaturveränderungen, ... Gilbert's Theorie dieser Kräfte im System der [illegible] ... Theilungen [illegible] materiellen Theile durch ... Quantität der Ziehkraft der materiellen Theile, ... Gravitation [illegible] ... [illegible] ... Galilei's ... Grösse gegeben ... [illegible] ... magnetischen [illegible] ... Stoffe zu achten; Dieser ... Magnetismus ... [illegible] ... und [illegible] ... die neuesten ... Anderungen ... diamagnetischen ... besonderen ... Zustandes jenes ... Faraday über die ... Magnetismus ... gasförmigen ... Begriffe von ... Kraft, dass ... [illegible] ... Gilbert ... 1576 ... Robert Norman ... Neigungsnadel ... das Inclinatorium ... Ratcliff ... die Abweichung ... der geographischen ... Inclination ... Intensität ... [illegible] ... Lamanon ... magnetischen ... Halley 1683 ... Theorie ... Abweichung ... Variationen ... Epoche ... Expeditionen ... Erdmagnetismus ... Cyclus ... magnetischen Curven ...

1785 ... Variationen ... geglaubt ... Zweige des Erdmagnetismus ... Fortschritts der ... Arten von magnetischen Curven

Zu charakteristischen Erscheinungen der

n 68

n 69

auf Analogie gegründete

n 70

specifische

No (1825)

(1825)

unerwartete

Dass alle Materie des Magnetismus fähig sei

n 71

gravitirende Thätigkeit

des westlichen oder südlichen Europa

No 1683

Um das gemeinsame Band nicht aufzulösen, welches das allgemeine primitive
Erscheinungen der Materie umschlingen, lassen wir hier auf die optischen
Entdeckungen von Huygens, Grimaldi und Newton einige Betrachtungen
über Erdmagnetismus, Wärme der luftgleichen folgen [illegible] Schilderungen
die Begründung beider Lehren im Laufe des Jahrhunderts den wichtigsten Weg über
wir unternommen haben des [illegible] und wichtigsten William Gilbert's Physiologia
der magnetischen und electrischen Kräfte, William Gilbert hat dieselben
nova de Magnete erschienen 1600. Ich habe schon gelegenheit Scharfsinnes
[illegible] in [illegible] 68 Der von Galilei wegen seines [illegible] Magnetismus
[illegible] 69 [illegible] die Emanation [illegible] der Wärme
so bewunderte [illegible] Abänderungen [illegible] Sprengel, gehören
und Electricität [illegible] solchen [illegible] auf dürre Spreu, Wälder,
[illegible] Kräfte [illegible] Eisen und der [illegible] Ambra [illegible] 90. Den William
Magnetkraft [illegible] Reibung [illegible] der [illegible] gleichen
und [illegible] alten Zeiten und der [illegible] Physiker [illegible] der Curven
[illegible] wie der Erde selbst ein Magnet und [illegible] der Isogonen
Gilbert ist die Erde [illegible] Neigung [illegible] Gestaltung der [illegible]
Abweichung und Neigung [illegible] die periodische Veränderlichkeit
der Massenvertheilung [illegible] [illegible] linie ist
und der Form der Erde [illegible] charakterisirt [illegible] Länderen
[illegible] Zeiger [illegible] magnetischer [illegible] Kräfte, sie [illegible] Temperaturveränderungen
welche [illegible] Systemen [illegible] vereinigen durch Gilberts Theorie
isogonischer [illegible] [illegible] That [illegible] der Quantität der
dieser Starren [illegible] materieller [illegible] vorgestellt [illegible] Galilei's
Theilung schreibt zu [illegible] modificirt [illegible] der Gravitation [illegible] Größe gegeben (1825)
der Ziehkraft [illegible] auf [illegible] [illegible] Arbeiten von
im Innern [illegible] bei der [illegible] geschätzt [illegible] magnetismus [illegible]
und [illegible] Thale [illegible] diese [illegible] Anderweitig
materieller [illegible] zu achten [illegible] [illegible] Rotation [illegible] [illegible] [illegible]
Stoffe [illegible] seiner [illegible] Die neuesten [illegible]
und [illegible] Entstehung und diamagnetischen [illegible] besonderen [illegible] jener
Der [illegible] über die [illegible] [illegible] [illegible] Zustandes [illegible] n 71
hat Faraday [illegible] [illegible] der [illegible] [illegible] Begriffe von [illegible] Kraft, dass
wo [illegible] [illegible] so richtige [illegible] [illegible] Kreis
der [illegible] Gilbert [illegible] [illegible] der Erde zuschrieb [illegible] fühlen
Nordlichtes [illegible] [illegible] [illegible] [illegible]
Mittheilung [illegible] magnetischer [illegible] Erwägung der magnetischen Ratcliff [illegible] [illegible]
in der magnetischen [illegible] dieser [illegible] Inclinatorium [illegible] der Kräfte [illegible]
alte [illegible] Verallgemeinerung der magnetischen Robert Normann [illegible] das Inclination [illegible]
Die [illegible] Verallgemeinerung [illegible] [illegible] Neigungsnadel [illegible] magnetischen [illegible]
seit 1576 [illegible] [illegible] [illegible] Jahrhunderts die [illegible] Lage der geographischen [illegible]
[illegible] ersten [illegible] des 17ten Jahrhunderts [illegible] [illegible] Inclinationsbeobachtungen
beigesellt hatte, im Laufe des 17ten Jahrhunderts [illegible] Abweichung [illegible] [illegible] Intensität
in periodischen Fortschritte [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] Lamanon
Curven der Abweichung [illegible] blieb unerkannt. [illegible] [illegible] [illegible] die größte Masse
magnetischer [illegible] geglaubt [illegible] [illegible] [illegible] Werthe NΩ 1683
der Erdkraft [illegible] [illegible] Erdkraft ist [illegible] gewissen worden, [illegible] [illegible] magnetischer
wurden nur [illegible] [illegible] Expedition [illegible] Beobachtungen [illegible] Theorie von vier periodischen [illegible] Theorie
der magnetischen Expeditions Declinationsbeobachtungen [illegible] Abweichungen [illegible] [illegible] gestützt
der [illegible] Capitains [illegible] Halley 1683 [illegible] Beobachtungen (1698–1702) [illegible] auf
1785 [illegible] vorhandenen [illegible] [illegible] [illegible] Schiffe machen, [illegible] bis zu 52° südl.
[illegible] Convergenzpunkte [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] tellurische
gestützt [illegible] [illegible] neue [illegible] Begierung [illegible] Seefahrer [illegible] Geschichte der Kraft
Pole oder der magnetischen [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] war die [illegible] eine
Bewegung [illegible] [illegible] [illegible] Ocean [illegible] Epoche in der [illegible] Gouvernement [illegible]
verallgemeinert [illegible] atlantischen [illegible] [illegible] Varietions Carte [illegible] [illegible] [illegible]
in [illegible] der [illegible] Er [illegible] [illegible] [illegible] hatte [illegible] wissenschaftlicher [illegible] angeordnet [illegible] [illegible]
er selbst bestätigte [illegible] [illegible] allgemeine [illegible] glaube ich [illegible] Zweige [illegible] gründlich [illegible]
Breite von Das [illegible] [illegible] [illegible] Expedition zu einer [illegible] Erdmagnetismus [illegible] Cyclus des [illegible]
Magnetismus [illegible] gemacht. Nie vorher [illegible] mathematischen Die Lehre des [illegible] [illegible] Fortschritts der drei
derselben [illegible] Expedition [illegible] [illegible] in dem großen [illegible] Arten von magnetischen Curven

Zauberischen Erscheinungen der
n 68)
n 69
n 70
Zu nach Analogie [illegible] te
Ziehkraft der
Stoffe
der drei Hauptformen
[illegible]
specifischen [illegible]
(1825)
[illegible] dass alle Materie den Magnetismus fähig sind
[illegible]
der westlichen [illegible] südlichen Europa
gestützt auf

Da von einem geistlichen [illegible] [illegible] Forscher seine Erscheinungen isolirt ergründet werden, ganz ohne sie nicht in ihrem Verhältniss zu einander zu betrachten, so wagte auch schon Halley [illegible] [illegible] [illegible] Nord- [illegible] Vermuthung [illegible] die magnetische Erscheinungen bis [illegible] [illegible] [illegible] Ich habe schon [illegible] Naturgemälde [illegible] allgemeinen [illegible] [illegible] Faraday's [illegible] Licht entwickelung Erdbegung [illegible] [illegible] magnetische Kräfte Durch [illegible] ausgesprochene Hypothese seine 1714 [illegible] [illegible] [illegible] Geruch [illegible] [illegible] [illegible]

219

Um das gemeinsame Band nicht aufzulösen, welches die (allgemeinen) primitiven
Erscheinungen der Materie umschlingen, lassen wir hier auf die optischen
Entdeckungen von Huygens, Grimaldi und Newton einige Betrachtungen
über Erdmagnetismus, Wärme des Luftkreises folgen ~~[illegible]~~ mit Hinblick auf
die Begründung beider (und ihrer) Lehren im Laufe des Jahrhunderts. Dieser Schilderung
wie unternommen haben der gleichzeitigen und wichtigsten Weg, über
der magnetischen und electrischen Kräfte, William Gilbert's Physiologia
nova de Magnete erschien 1600. Ich habe schon gelegentlich desselben
mehrmals [illegible] gedacht [68] der von Galilei wegen seines Scharfsinnes
so bewundert [69] wurde, was jetzt weiss [illegible] hatte Magnetismus
und Electricität für die Emanation einer einzigen ~~[illegible]~~ der Materie
[illegible] durch [illegible] Abänderungen [illegible] Störungen sagt, durch Wärme
[illegible] Magnet[illegible] auf das Eisen [illegible] Reibung ~~[illegible]~~ [illegible] auf dürre Spreu, [illegible]
~~[illegible]~~ [illegible] alter [illegible] Physiker [illegible] Walter
und [illegible] Zeiten und aller Völkerstämme der ionischen [illegible] Don William
Philosophie wie der [illegible] Physiker [illegible] und der Curven gleicher
Gilbert ist die Erde selbst ein Magnet in ihrer Inclination und
Abweichung und Neigung ~~[illegible]~~ [illegible] Gestaltung der Curven der
der Massenvertheilung und Ausdehnung der [illegible] Veränderlichkeit
und der Form [illegible] periodische [illegible] ist [illegible] Stoffe
[illegible] occasionellen [illegible] Epoche [illegible] charakterisiert [illegible] Haupt[illegible]
[illegible] ~~[illegible]~~ magnetischer [illegible] Kräfte [illegible] Landerren [illegible] nicht
isogonischen und isodynamischen Kräfte zu vereinigen, Temperaturveränderungen
dieser Starren System der ~~[illegible]~~ durch Temperatur Theorie
Theilung [illegible] materieller Stoff [illegible] Gilberts Theorie der
die Ziehkraft der [illegible] vorgestellt [illegible] Quantität der
und ~~[illegible]~~ wie bei der Gravitation [illegible] Attraction [illegible] Galilei's
was [illegible] Theile gedacht ohne auf die [illegible] Größe gegeben (1825)
materieller [illegible] Dieser Umstand [illegible] Arago [illegible]
Stoffe zu achten, [illegible] magnetismus [illegible] vor
und [illegible] Entdeckung der [illegible] ~~[illegible]~~ Anderungen [illegible]
Die ~~[illegible]~~ und diamagnetischen [illegible] sichtbar,
~~[illegible]~~ über die unter ~~[illegible]~~ besonderer ~~[illegible]~~ Zustandes jenes
Faraday [illegible] Magnetnadel [illegible] Begriffe von der
~~[illegible]~~ [illegible] oder [illegible] richtigen [illegible] tellurischen Kraft, dass
des [illegible] Gilbert hat so richtige ~~[illegible]~~ der Stangen an [illegible]
Magnetismus [illegible] ~~[illegible]~~ Eisen der Erde zuschrieb
Mittheilung des Zustandes der Erregung der [illegible] [illegible] ~~[illegible]~~ [illegible]
in der magnetischen Erregung der magnetischen [illegible] Ratcliff ~~[illegible]~~ (Inclinatorium)
[illegible] Vervollkommnung der Neigungsnadel (das Inclinatorium) [illegible] der [illegible]
Die [illegible] Robert Norman [illegible] vervollkommnete [illegible] und die
seit 1576 das von ~~[illegible]~~ [illegible] Neigungsnadel der magnetischen [illegible] geographischen
~~[illegible]~~ construirte ~~[illegible]~~ [illegible] Jahrhunderts die [illegible] der Lage der Inclinationslinien
beigestellt hatte, [illegible] des 17ten Jahrhunderts ein Theil [illegible] dargestellt
im Lauf des [illegible] Linien ohne Abweichung [illegible] lange [illegible] Intensität
periodischer Fortschritt der [illegible] war [illegible] unentwickelt. Inclination und
Curven der Magneten, blieb unentschieden [illegible] Lamanon
magnetischer [illegible] einiger [illegible] und [illegible] oder von [illegible] die große Masse
Intensität glaubte, [illegible] Erdkraft ist [illegible] worden, dass [illegible] vergleichbarer Werthe
wurden nur in [illegible] Expedition [illegible] gewonnen worden [illegible] magnetischer
die ~~[illegible]~~ in [illegible] Declinationsbeobachtungen [illegible] Theorie von vier periodischer
der magnetischer Expedition [illegible] Halley 1683 [illegible] Abweichung [illegible] seine Theorie
1785 in Lapérouse's [illegible] [illegible] [illegible] Beobachtungen (1698–1702) zu bei
Jahre vorhandener [illegible] Convergenzpuncte [illegible] Linie ohne Abweichung [illegible] Da
gestützt oder [illegible] magnetischer [illegible] genauer Beobachtungen [illegible] machen, bis zu 52° südl.
Polen der magnetischen [illegible] ~~[illegible]~~ [illegible] englische [illegible] Schiffe [illegible] tellurischen
Bewegung ~~[illegible]~~ [illegible] Ocean ~~[illegible]~~ auf einem [illegible] in der Geschichte des [illegible] ~~[illegible]~~ war die Frucht
[illegible] der ~~[illegible]~~ [illegible] Epoche [illegible] Variations Carte [illegible] eine
[illegible] atlantischen, [illegible] Drang [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] wissenschaftlichen [illegible]
er selbst bestätigte, [illegible] Unternehmen allgemeine [illegible] ~~[illegible]~~ [illegible] geordnet [illegible] Sollte
Breite von [illegible] Magnetismus (gemacht) [illegible] [illegible] gründlich [illegible]
desselben. Nie vorher glaube ich hatte [illegible] zweige [illegible] Cyclus des [illegible]
Expedition [illegible] [illegible] Erdmagnetismus [illegible] des [illegible]
mathematischen die [illegible] Erdmagnetismus in dem großen Fortschritte der
[illegible] Arten von magnetischen Curven

(Zuwachs: charakteristische Erwähnung der)

(n 68)

(n 69)

[illegible] des heraclitischen

[illegible] Ziehkraft des

(auf Analogie [illegible] gegründete)

(n 70)

Stoffes

[illegible] die drei Hauptformen

[illegible]

(specifische [illegible] factisch) (1825)

[illegible]

(Dass alle Materie des magnetismus fähig [illegible])

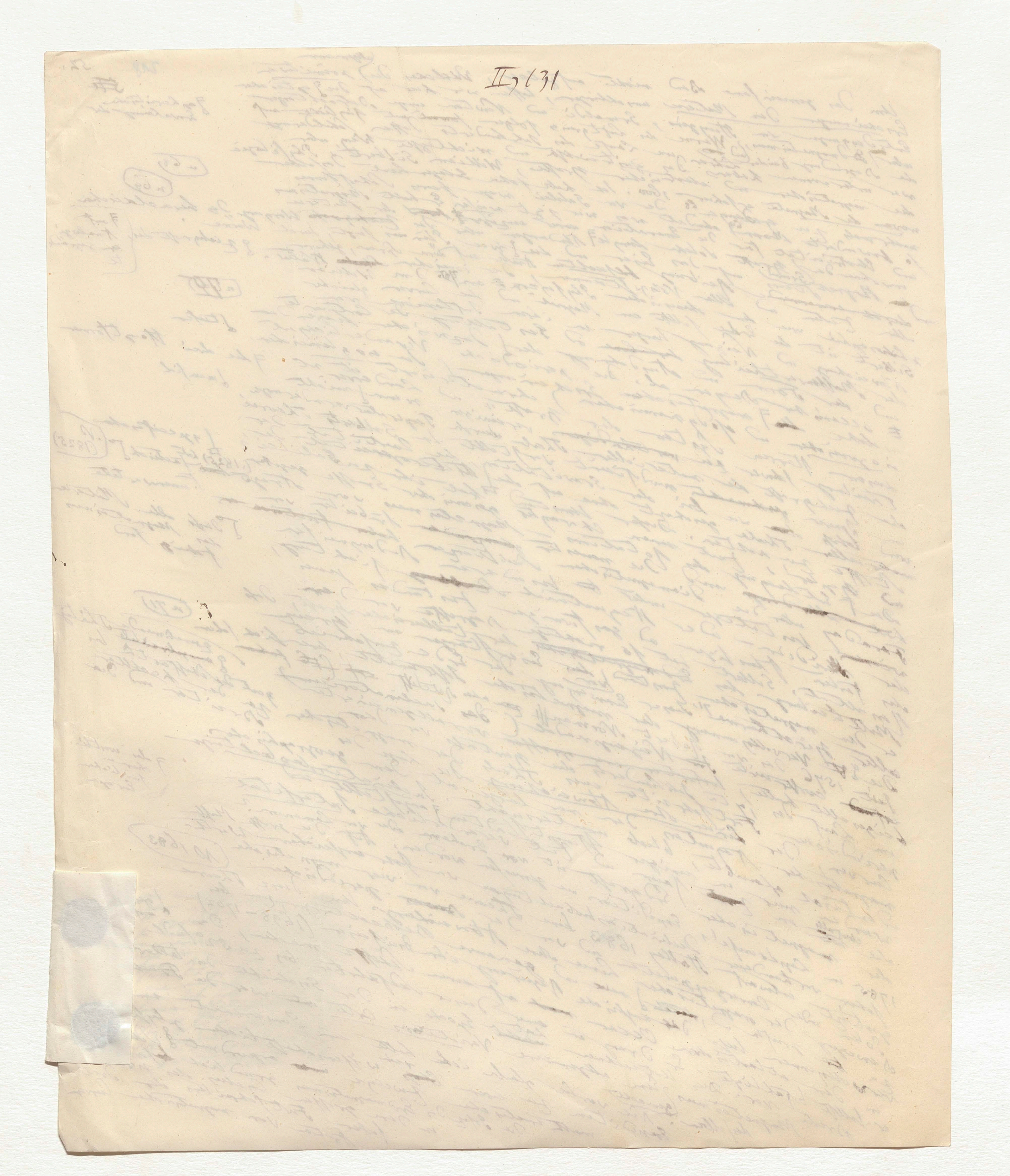
(n 71)

(zunehmende Thätigkeit [illegible])

(der westlichen oder [illegible] südlichen Europa)

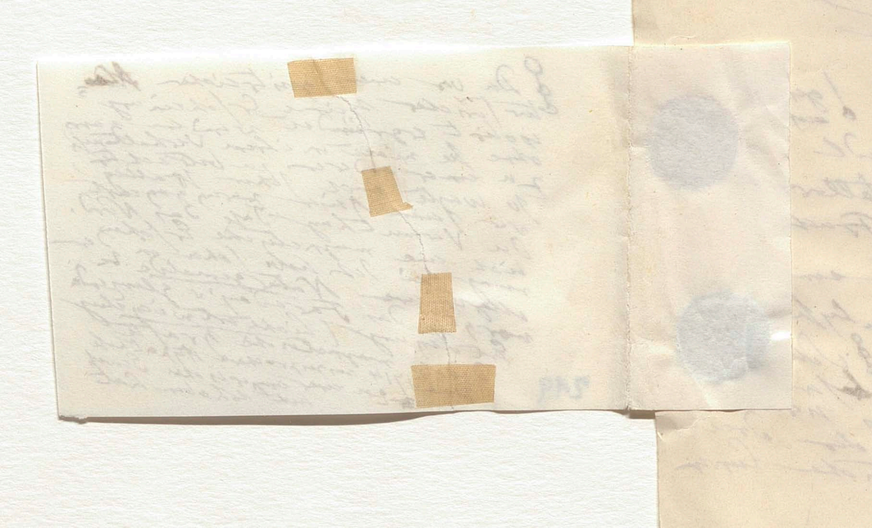
(No 1683)

(gestützt auf)



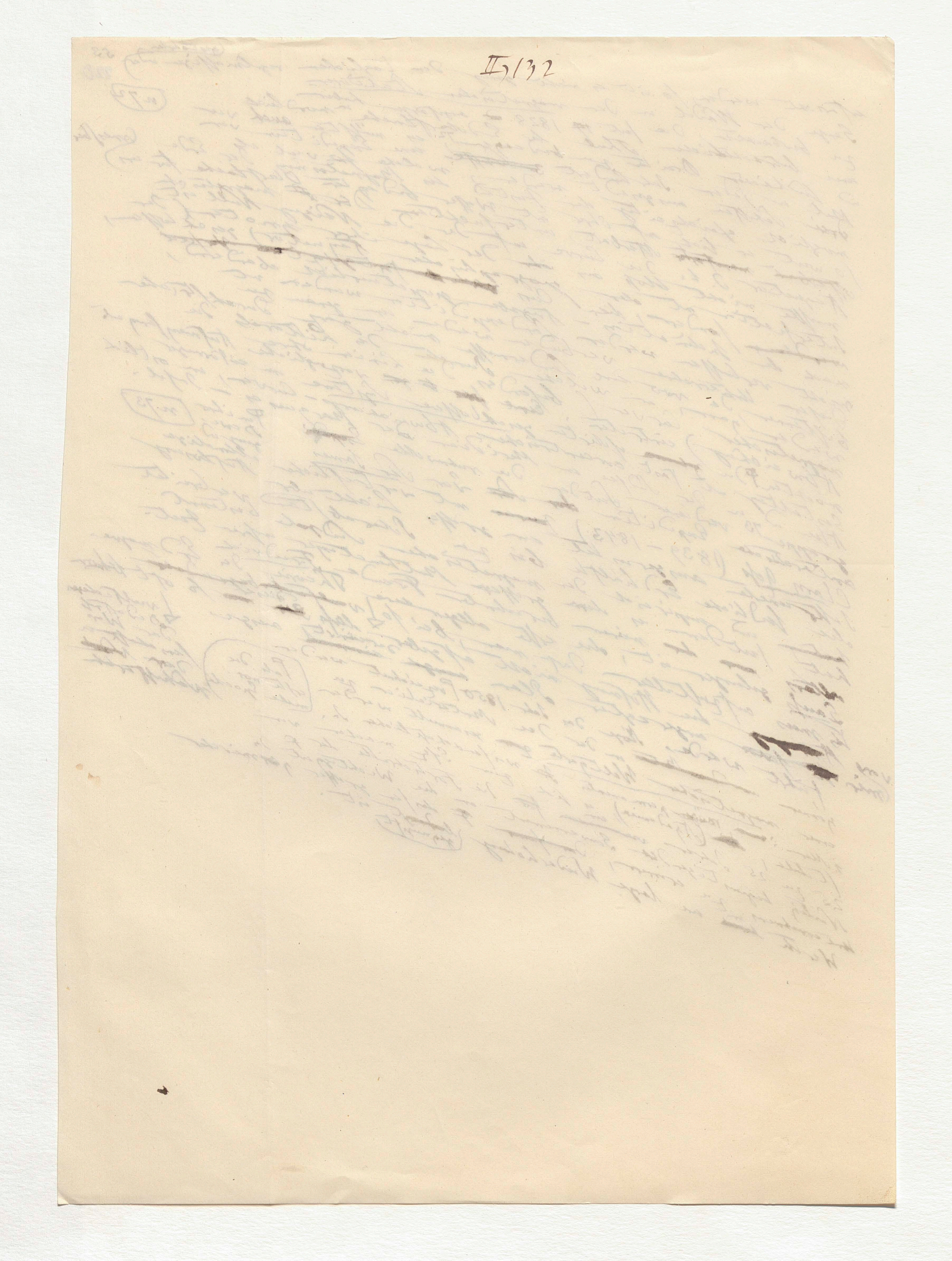
Da vor einem geistreichen ~~Mei~~-
ster Forscher keine Erscheinung
isolirt ergründet werden kann
ohne sie nicht in ihrem Verhältniss
zu einer andern zu betrachten
so wagte auch schon Halley
vor seiner Reise wenig gegeben
die Vermuthung, dass das Nord-
licht eine magnetische Erscheinung
sei. Ich habe schon in dem be-
allgemeinen Naturgemälde
merkt, dass Faraday's glänzende
Entdeckung (Lichtentwicklung
durch magnetische Kräfte)
jene 1714 ausgesprochene Hypothese
zu einer empirischen Gewiss-
heit erhoben hat

219



(gestörten) 53
220

erforscht werden, so ist es nicht genug dem täglichen regelmässigen oder
Gange der Nadel in den magnetischen Stationen haben (n 72)
zu beobachten, die seit 1828 angefangen in nördlich
einer beträchtlichen Theil der Erdoberfläche [72] zu bedecken, es müssten ~~auch~~ vor
und südlichen Drittes zu ~~bedecken~~ eine Expedition ~~[illegible]~~ so viel als Griesbach
statt in jeder Jahrhundert welche ~~[illegible]~~ Magnetisirung der Erde
~~drei~~ Schiffen ausgesendet werden, den Zustand des Oberfläche für uns
möglich gleichzeitig der [illegible] mit Wasser bedeckten magnetischen
so weit es sich auf ~~[illegible]~~ offenbart, untersuchten. Der Neigungs Null ist der
~~[illegible]~~ Aequator d. h. die Curve auf der die Lage ihrer Aequator geschlossen,
Aequator müsste nicht bloss an ~~[illegible]~~ der geographischen ~~[illegible]~~ fortwährend abändert,
Intersection mit dem Curs punctuelich werden ist
~~[illegible]~~ sondern der Inclinations-Angaben genau zu
nach der [illegible] verbunden werden Landexpedition nicht ganz durchstrichen
nicht verlassen werden Landwege die Litorals die
Unterschiede, da wo eine Linie ihre Auseinandersetzung
[illegible] nämlich welche besonders die vorzügliche im eisförmigen östlich
wenden ~~[illegible]~~ Curven geschlossenen Systeme - Curven, Insel-
magnetischen Abweichung ~~[illegible]~~ geschlossenen Abweichungs- Marques ~~[illegible]~~ für ihre
Abweichungs) eintreten ~~[illegible]~~ isolirten concentrische der Bewegung
möchten. Die ~~[illegible]~~ fast ~~[illegible]~~ in Meridian ~~[illegible]~~ allmälige
Gestaltung als in der Südsee die unermüdliche Auflösung (n 73)
Aller [illegible] und der Sir James
gruppe 73 verdienen Seit der ~~[illegible]~~ vortreffliche Licht über verbreitet
antarctische Expedition ~~[illegible]~~ wir von Südpol bestimmt
Clark Ross (1839-1843) ~~[illegible]~~ zu grossen Schwerpunkt unserer Zeit-
~~[illegible]~~ ausgezeichnet bis zu ~~[illegible]~~ magnetischen Mathematiker Friedrich
die südliche Erdhälfte der magnetischen Theorie der Erdmagne
~~hat~~ und empirisch ~~[illegible]~~ grossen Freunde ~~[illegible]~~ diese so oft ~~[illegible]~~
hat seit dem ~~[illegible]~~ meiner berühmten eine ~~[illegible]~~ vielfach
~~[illegible]~~ gelungen ist, die erste allgemeine bei so ~~[illegible]~~ dass ~~[illegible]~~ ange- Bedarf
Gauss aufzustellen. Das war nicht abzugeben ~~[illegible]~~ der Wer
tismus ~~[illegible]~~ die Hoffnung ~~[illegible]~~ bezeichnet werden (Pole der erste noch mehr Epoche) fast ~~[illegible]~~
~~[illegible]~~ angeregter Idee das Jahr 1850 Materialien zu ~~[illegible]~~ Weltkarte
mir ~~[illegible]~~ führt werden, möge der der ~~[illegible]~~ gesammelt werden
vorg. ~~[illegible]~~ Weltgarte ~~[illegible]~~ wissenschaftlichen d.
jenner magnetischen ~~[illegible]~~ Akademien) ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ und ~~[illegible]~~ die Fortschritte der ~~[illegible]~~ der vor
einer ~~[illegible]~~ Souverainen ~~[illegible]~~ an die Wichtigkeit der vermindern
voller [illegible] ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ (Akademien) von ~~[illegible]~~ diesen grosser
(Akt? 25 zu 25 Jahren ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ ist.
Neulich beginstigender ~~[illegible]~~ (~~[illegible]~~ geeignet)
unterstreichen zu erinnern! ~~[illegible]~~ Wiederholung
Werth ~~[illegible]~~ die lange



Die Erfindung Wärmemessender Instrumente (Galilei's Thermoscope 74 von 1593 und 1602) wären eben gleichzeitig von der Veränderungen [illegible] als künftig) führte (n 74)

der Temperatur und des äusseren Luftdrucks durch eine Reihe [illegible] Gedanken an; [illegible] den

Luftkreises [illegible] nach zu spüren. Wir erfahren aus dem Diario der Academia del Cimento, daß [illegible] Experimenten angestellt, daß

[illegible] der Liebe zum Thermometer [illegible] in Florenz, in Pisa [illegible] Thermometer in der Lombardei und der

[illegible] Angeli [illegible] Ebenen der Wochenbeobachtungen [illegible]

Gebirge um Pistoja, [illegible] 1641 [illegible] täglich Temperatur [illegible] Ferdinand II beauftragte alle (n 75) (n 76)

angestellt wurden. Der Großherzog [illegible] Staaten [illegible] Veränderungen der Wärme

der [illegible] des [illegible] äusseren Körper zugleich

Naturerscheinungen, die Wärme, Electricität, [illegible] Ausdehnung [illegible]

Lichtes und Strahlen der Wärme auf die [illegible] Vergleichungen

der [illegible] Wärmestrahlung [illegible] Epoche unter bezeichneten. Das

[illegible] Erfindung der [illegible] Thermometers auf der

Orte [illegible] Naturforschung [illegible] Naturkräfte [illegible]

Gebiet der [illegible] des [illegible] der [illegible] organischen [illegible] Welt

ist [illegible] in dem anorganischen [illegible] der organischen [illegible]

auf der Oceans, in den Lebensprozessen [illegible] und der Atmosphäre

der chemischen [illegible] Wirkungen [illegible] Ansichten

+ Zu der Wärme [illegible] Luftdruck [illegible] Galilei's richtige Ansichten [illegible]

[illegible] Folge [illegible] Wind Galilei's [illegible] nach [illegible]

[illegible] Drehungsgesetz der Winde [illegible] Torricelli [illegible] Contraction [illegible]

vom Luftdrucke [illegible] Quecksilbersäule [illegible]

Tode [illegible] grossen Lehrers [illegible]

[illegible] niedriger am Fusse [illegible]

Jahre [illegible] Höhe beider [illegible] Claudius [illegible]

[illegible] auf der Höhe [illegible] Pascal's [illegible]

[illegible] Frankreich auf Pascal's [illegible]

Schwager Perrier [illegible] Höhe [illegible]

Idee das Barometer [illegible] Dampf [illegible]

[illegible] durch das Barometer [illegible] Erde

[illegible] Barometer [illegible] der [illegible]

Wie [illegible] Begründung [illegible] Erweiterung [illegible]

Werkzeug [illegible] Beschreibung [illegible] besonders [illegible]

Erdbeschreibung [illegible] ein Theil [illegible]

(Marginal notes, right column:)

[illegible] der zweiseitige nach

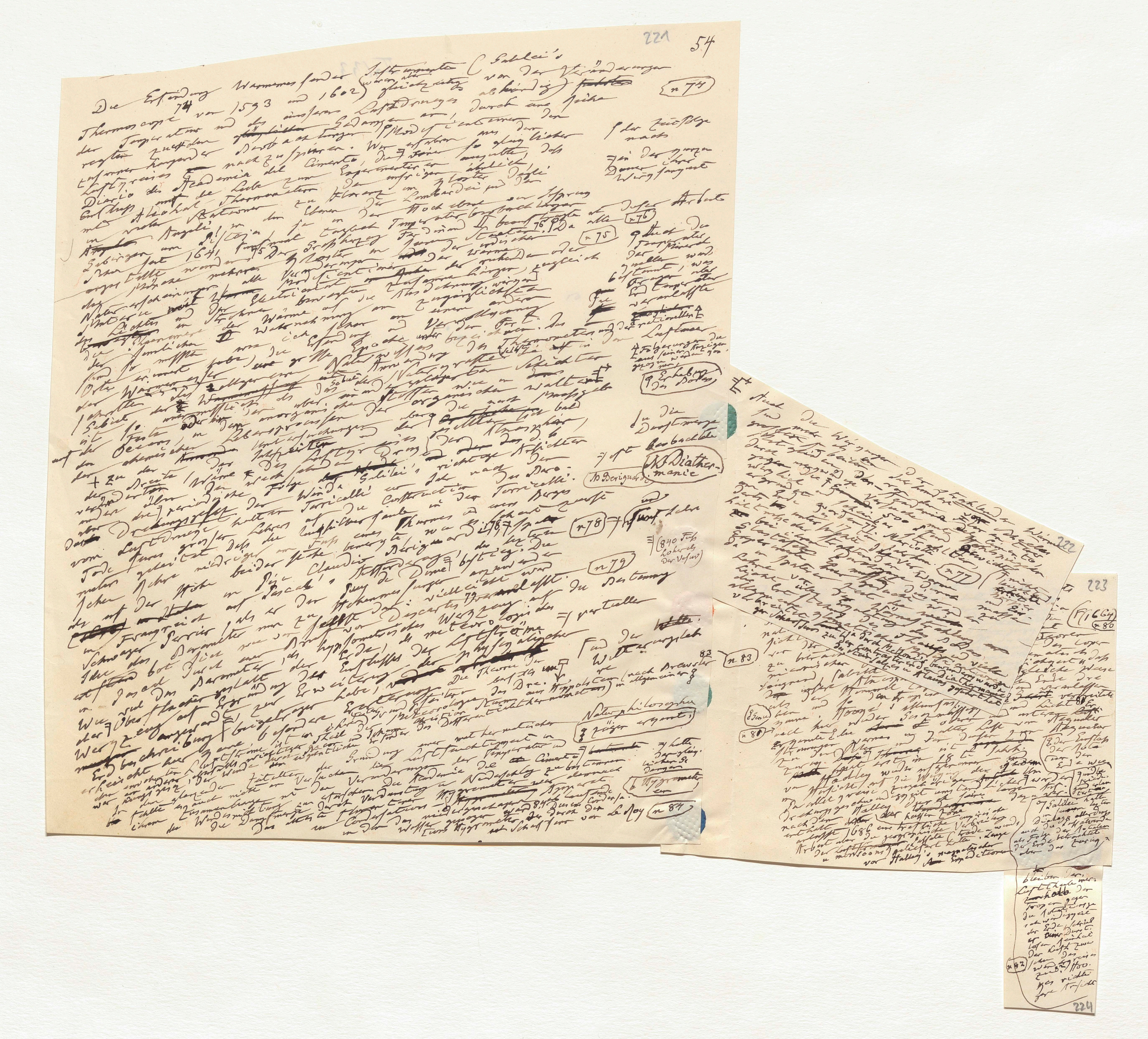
zu der ganzen Dauer ihrer Wirksamkeit

[illegible] der Temperatur [illegible]

[illegible] der rationellen Laplace

[illegible] Folgerungen [illegible]

(Erhebung des Bodens)



Die Erfindung [74] Wärmemessender Instrumente (Galilei's Thermoscope von 1593 und 1602, waren aber gleichzeitig von der Veränderungen abhängig) [illegible] (n 74)
der Temperatur und des äusseren Luftdrucks [illegible], durch eine Reihe
regten zuerst den [illegible] Gedanken an, [illegible] der
[illegible] nach zu [illegible]. [illegible] Cimento, [illegible] Experimenten [illegible] ähnlich,
Diario des Academia del Cimento [illegible] Thermometer [illegible] Florenz [illegible] Lombardei und der
[illegible] Angeli [illegible] Pistoja [illegible] Temperatur [illegible] Ferdinand II [illegible] 76 (n 76)
Gebirgen von [illegible] 1641 [illegible] 75 Der Grossherzog [illegible] (n 75)
[illegible]

[der Zeitfolge nach]
[in der ganzen Dauer ihrer Wirksamkeit]

[illegible]

(n 77) (n 78) (n 79) (n 80) (n 81) (n 82) (n 83) (n 84)

[illegible]

Die Erfindung [74] wärmemessender Instrumente (Galilei's Thermoscope von 1593 und 1602 waren aber gleichzeitig von den Veränderungen der Temperatur und des äusseren Luftdruckes abhängig) leitete zuerst zu dem Gedanken an, durch eine Reihe [der Zeitfolge nach] auf einander folgender Beobachtungen [Modificationen] den Luftkreis nach zu spüren. Wir erfahren aus dem Diario der Accademia del Cimento, dass [zu der ganzen Dauer ihrer Wirksamkeit] so glücklich angelegt, dass [illegible] die Liebe zum Experimentiren ähnlich entfachte, mit Alkohol-Thermometern den ganzen Winter in Florenz, in der Lombardei und den Gebirgen um Pistoja, in vielen Klöstern zu [illegible] in der Ebene der Hoch[illegible] an Angeli, in der Stadt Pistoja, seit 1641 täglich Temperatur-Beobachtungen angestellt worden sind. [75] Der Grossherzog Ferdinand II beauftragte Mönche in den Klöstern seiner Staaten. [76] Da alle Veränderungen der Wärme, der ruhenden oder bewegten Luft, gleichzeitig modificirend auf die Ausdehnung wirken, Naturerscheinungen des Lichts und der Electricität, Strömen der Wärme an Zugänglichkeit einen andern Weg nach sich fordern [illegible] an Vergleichung der Form der [illegible] dass der Thermometer [illegible] die Erfindung in dem Zeitalter der Naturwissenschaften dieser Arbeit bezeichnen. Das Gebiet der Wärme [illegible] der Naturphilosophie [illegible] der Stoffe wie in dem organischen waltet, so unermesslich in dem anorganischen [illegible] Leben [illegible] über die [illegible] und der [illegible] der Atmosphäre bald auf der Oceanen [illegible] Luftdruck [illegible] des [illegible] die richtige Ansichten.

[n 74]

[der Zeitfolge nach]

[zu der ganzen Dauer ihrer Wirksamkeit]

[n 75] [n 76]

[die Temperatur der Quellen wurde bestimmt, was die Temperatur der Erde veranlasste]

[der rationellen Luftmeer]

[Folgerungen die aus seinen Anzeigen gezogen werden]

[Erhebung des Bodens]

[In die Dunstmenge beobachtete]

[Diathermanie]

[Berigard]

+ zu der Dauer [illegible] Nach Galilei's Tode verändert über die [illegible] Torricelli [illegible] Construction der Torricelli'schen Röhre [illegible] Drehungsgesetz der Winde [illegible] vom Luftdrucke [illegible] Quecksilbersäule [illegible] eines Thurmes [illegible] Berges [illegible] Tode seines grossen Lehrers, dass die Quecksilbersäule am Fusse eines Thurmes [illegible] 1787 [illegible] [n 78] [Fusse und Gipfel] niedriger war [illegible] Claudius Berigard [illegible] beider Höhe [illegible] des Puy de Dôme bestieg. Die Lehre der Höhe in Pisa [illegible] Pascal's Schwager [illegible] [n 79] auf der Höhe [illegible] in Frankreich der Puy de Dôme [illegible] vielleicht war Schwager Perier, als er zu [illegible] Descartes [77] [illegible] auf die Bestimmung Idee des Barometers nur zu [illegible] hygrometrisches Werkzeug, auf [partieller] Pascal bot sich nur [illegible] meteorologischen [illegible] der [illegible] Luftströme [illegible] Erde [illegible] Einflusses der Luftströme physikalischer [illegible] und der Witterungsverhältnisse [83] Wie viel das Barometer [illegible] der Erde Erweiterung haben [illegible] Die Theorie der [illegible] des Dr. [illegible] Hippolyten (nach Brewster in allgemeiner [illegible]) oder Oberfläche [illegible] Begründung der Erweiterung [illegible] Meteorologie [illegible] Wegzeug auf beigetragen besonders [illegible] Naturphilosophen [illegible] später ergänzt. Erdbeschreibung [illegible] ist ein [illegible] Theil der [illegible] Differenz [illegible] eine wichtige [illegible] Lufttemperatur [illegible] erreicht [illegible] wichtigste [illegible] Gründung eines mathematischen Instrumentes der Temperatur und der Luftfeuchtigkeit der Cimento [illegible] Veränderungen der Akademie del Cimento Niederschlag zu bestimmen [illegible] den [illegible] Versuchen [illegible] Hygrometer [illegible] Apparat [illegible] Zusammenhange mit den stärksten Verdunstung [illegible] Condensation [illegible] ihren [illegible] der Winde [illegible] Dunstmenge [illegible] das Wasser gezogen ward 84 [illegible] Condensation der Dunstmenge [illegible] eines Hygrometers [illegible] Le Roy [n 84]

[n 78]

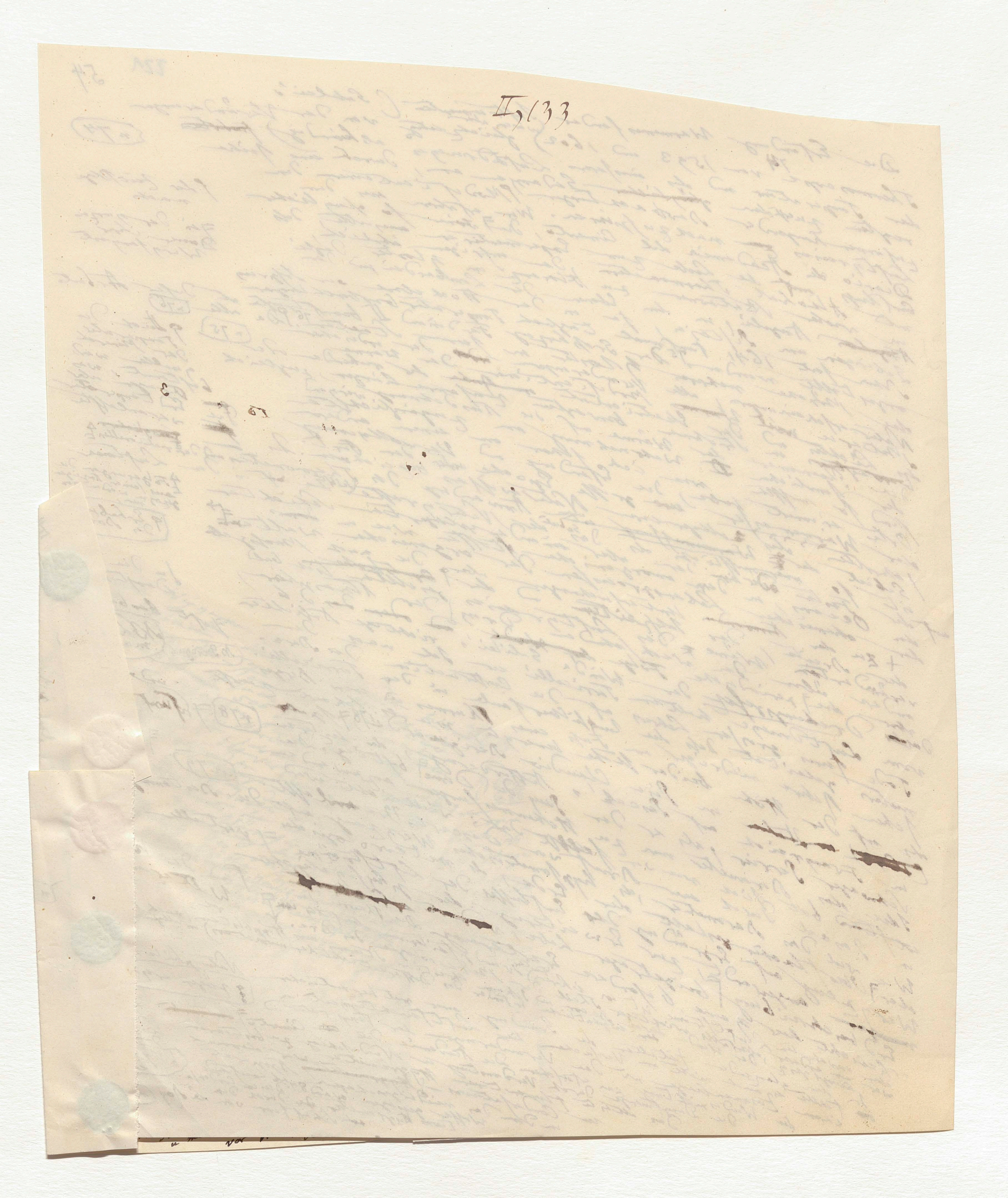
[840 Fuss Höhe des Vesuv]

[n 79]

[n 83]

[Hygrometer]

[n 84]


II, 133

222

Auch die Wirkungen der strahlenden Wärme
sind mehr als ein Jahrhundert vor Scheeles
grossen Arbeiten von der Accademia del Cimento
statt gefunden. Die Academia del Cimento hat
durch merkwürdige Versuche mit Hohlspiegeln
gegen die ~~Eismasse~~ 500 Pfund Gewicht
wirklich und scheinbar strahlender
ergründet worden 77. Mariotte (n 77)
am Ende des 17ten Jahrhunderts
deutete ~~[illegible]~~ unterschied das Verhältniss der Wärme durch
hält [illegible] der Strahlen der Durchgange dieser werden
bei ihrem Durchgange gemessen wurden
Glastafeln hervorgebracht [illegible]
Erst in späterer Zeit der Wärmestrahlung
da [illegible] über die Entstehung des Schalles und vielen
Lehre von [illegible] Spaltung des [illegible] entwicken
Licht entstehung chromatische Modificationen wurde
allgemein [illegible] ja durch Melloni's bewundernswürdige Diathermansie
verbreitet zu den contrastirenden [illegible] Klassen geführt hat
gr. Scharfsinn [illegible]

(nicht leuchtende erhitzte Körper und Eismassen zu)

Diathermanie

(840 Fuss höher als der Vesuv)

79

var Jan[illegible]

223

vor dem Schluss des 17ten Jahrhunderts
erkannt worden. Bacon hatte allerdings
das Verdienst in seiner berühmten Historia (F 1664) n 80
naturalis et experimentalis de ventis 80ten
Richtung der Winde in ihrer Abhängigkeit
von der Temperatur und der Niederschläge der Luft
zu betrachten aber der Richtigkeit [illegible] dass
n 83 zu erwähnen Systems sehr [illegible] der Möglichkeit in gleicher Weise
[illegible] Atmosphäre sich [illegible] die Erde [illegible] veranlassen
[illegible] unserer Atmosphäre [illegible] Ost [illegible] verbreitete
[illegible] der [illegible] ungleichmässigen der [illegible] und Licht 81 Er-
und [illegible] Stromes [illegible] Gleichmässigkeit und untern [illegible] Aequator
(Gesen) bloss [illegible] oberen Luft von Aequator
n 81 nach [illegible] kalter Luft
[illegible] waren in der [illegible] dieser
Strömungen [illegible] und [illegible] 18ten Jahrhunderts
zu der [illegible]
Hadley wurde [illegible] der [illegible] werden
von [illegible] auf die Wirkung [illegible] der Um-
Ansicht [illegible] Länge [illegible]
in allen [illegible] Halley [illegible] seine [illegible]
Drehungsgeschwindigkeit [illegible] der [illegible] Zone
nach dem [illegible] 1686 eine treffliche empirische Verbreitung
erschöpfte aber die geographische [illegible] (trade-winds, Lage
Arbeit über der Luftströmungen [illegible] geliefert hatte
der monsoons) von Halley's magnetischer Expeditionen

(der Ursache der Rotation der Erde [illegible])

(Galilei hatte [illegible] Dialogo allerdings auch die Passatwinde als Folge der Rotation der Erde betrachtet, aber das Irrige [illegible])

bleiben der Luftkugel der [illegible] gegen [illegible]

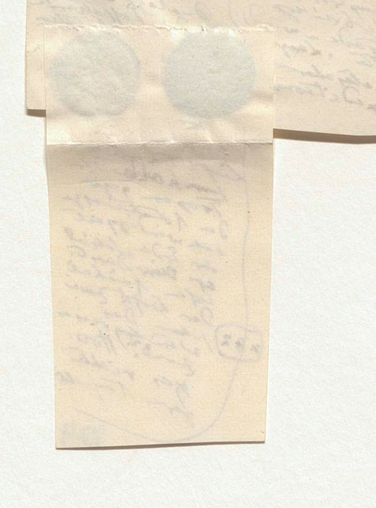
, Länge
cher
toren

als Folge der
der Erde betrachtet
aber das ...

~~k~~
bleiben das,
Luftschale unter
~~...~~halb der
Tropen gegen
die Totalmenge
Schwindigkeit
der Erde scheint
es ~~Dion~~ Durch-
losen Feinheit
der Luft zwar
jeder das Kreis
werden 8,7/400.
zwar nicht
was nicht
gar Ansicht

(K 82)

224



in unseren Tagen zu der genauen Methode von Dalton, Daniell
und August allmählig geleitet hat, gesellten sich, schon nach
Leonardo da Vinci's Vorgange 85, ~~[illegible]~~ Hygrometer
aus Saiten, aus Thier- und Pflanzentheilen von Santorio (1625), und
Torricelli (1646) und Molineux. Darmsaiten und [illegible] von Gräsern
wurden ~~angewandt~~; solche ~~[illegible]~~ Instrumente welche sich auf
die Absorption der in der Atmosphäre enthaltenen Wasser-
dämpfe durch organische Stoffe gründeten, waren versehen
mit Zeigern und [illegible] Gegengewichten ~~[illegible]~~ und
~~[illegible]~~ der Contraction und Saussure'schen sehr ähnlich
Deluc'schen ~~[illegible]~~ Fischbein Hygrometer. Die Trockne
also es [illegible] ~~[illegible]~~ Spannung bei längerer Dauer
und Nässe auch Empfindlichkeit, hygrometrische Substanz,
~~[illegible]~~ der angewandten hygrometrische Substanz
Pictet 86 betrügend empfindlich; das ~~[illegible]~~ eine Granne vielleicht zwei tausend
Saussure'scher Hygrometer. Die Wirkung ~~[illegible]~~ einer
Granne von Wasser. Der magnetische Proceß und die verwandten Naturkräfte von
Jahre alt ~~[illegible]~~ welchen diese Ansicht elektrische

Der magnetische Proceß, der [illegible] magnetischen Anziehung [illegible] gebraucht sind
wenn gleich der magnetischen ergänzt: das Wort electrisch 86 gebraucht ~~[illegible]~~ Magnet
William Gilbert ausgesprochen; ja die Anziehung zuerst Physiologie
nicht ~~[illegible]~~ electrische ~~[illegible]~~ Magnete, schon
Stoffe ~~[illegible]~~ ist der ~~[illegible]~~ 1600 [illegible] großer Magnet. [illegible] leichte Stoffe
und von ~~[illegible]~~ Erdkörper als einen ~~[illegible]~~ Tellus ~~[illegible]~~ gerieben ist ~~[illegible]~~ allein
(de ~~[illegible]~~ magnete magnete tellure) Die Fähigkeit gerieben ~~[illegible]~~ Stoffe ~~[illegible]~~ anzuziehen
~~[illegible]~~ oder gedacht, die [illegible] ~~[illegible]~~ der Bernstein ~~[illegible]~~ anzuziehen ~~[illegible]~~ liegen
natürlich Natur, bei nicht den ~~[illegible]~~ gehört nicht der Naturwissenschaft ~~[illegible]~~ [illegible] verschieden
welcher ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ welcher die Insecten! Amici ~~[illegible]~~ sepulcris ~~[illegible]~~ sehr verschieden in alten
~~[illegible]~~ verdichteter Erdstoff ist ~~[illegible]~~ fliegende ~~[illegible]~~ glatte [illegible] Siegellack und Alaun
der er [illegible] ~~[illegible]~~ Schwefel, Edelsteine, hervorbringen
und an der ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ [illegible] Glas ~~[illegible]~~ Edelsteine hervor bei
wie in ~~[illegible]~~ gehört ~~[illegible]~~ wie [illegible] Wirkungen seiden [illegible] Tücher
Luftgeist ~~[illegible]~~ [illegible] Luft [illegible] Seide ~~[illegible]~~ Erdgeist [illegible]
Salpeter, Bergkrystall, [illegible] Leibniz [illegible] die electrische Strahlen
Harze, Steinsalz. Die Ableitung [illegible] ~~[illegible]~~ [illegible] ~~[illegible]~~ Electricität ~~[illegible]~~ aus
sogar als bei [illegible] besonders ~~[illegible]~~ [illegible] ~~[illegible]~~ [illegible] [illegible] ~~[illegible]~~
ist ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ gilt ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ [illegible] Ableitung ~~[illegible]~~ coagulationes
electrisch zusammengehalten ~~[illegible]~~ bindende ~~[illegible]~~ [illegible] ~~[illegible]~~ telluris ~~[illegible]~~ liegt der
~~[illegible]~~ ist [illegible] ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ Materie als
(motus electricus ist motus [illegible] ~~[illegible]~~ [illegible] Materie
materiae)." In diesen ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ [illegible] ~~[illegible]~~ Atmosphäre, [illegible] ~~[illegible]~~ jede
~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ Magnetismus der ~~[illegible]~~ [illegible] ~~[illegible]~~ beobachtete
~~[illegible]~~ Ist [illegible] noch ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ Otto von Guericke ~~[illegible]~~
tritt ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ [illegible] ~~[illegible]~~ [illegible] ~~[illegible]~~ Schwefelkugel [illegible] [illegible] später auf
~~[illegible]~~ Kraft ~~[illegible]~~ aufgehört. Von ~~[illegible]~~ [illegible] ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ Vortheilen
solche ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ Leiter ~~[illegible]~~ Scheinungen [illegible] geriebenen Schwefelkugel und solche Electricität
zwischen ~~[illegible]~~ Repulsion ~~[illegible]~~ Erfinder der Luftpumpe ~~[illegible]~~ [illegible] ~~[illegible]~~ hörte ~~[illegible]~~ selbst ~~[illegible]~~ zuerst
Nicht als ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ [illegible] ~~[illegible]~~ gelitten haben [illegible] Licht ~~[illegible]~~
der [illegible] Versuche ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ Phänomene der Erscheinungen ~~[illegible]~~ zuerst die Versuche der ~~[illegible]~~ electrischen
In [illegible] ~~[illegible]~~ [illegible] ~~[illegible]~~ Wärmeerzeugung ~~[illegible]~~ [illegible] in einer ~~[illegible]~~ der [illegible] ~~[illegible]~~ nach der
ergänzte ~~[illegible]~~ der Wärmezeugung ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ Funken ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ [illegible] und
die Gesetze der ~~[illegible]~~ Electricität [illegible] ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ wir haben es in Jenen
Die erste ~~[illegible]~~ [illegible] ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ Spuren ~~[illegible]~~ bloß nicht ~~[illegible]~~ bloß einer ~~[illegible]~~ der
hervorgerufen ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ anstellte ~~[illegible]~~ erstere ~~[illegible]~~ 88 Wir ~~[illegible]~~ bleibt ~~[illegible]~~ sondern auch
Newton 1675 ~~[illegible]~~ zeigte ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ Glasplatte ~~[illegible]~~ Weisen ~~[illegible]~~ nicht ~~[illegible]~~ Ferner etc.
~~[illegible]~~ an einer ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ electrische [illegible] Entwickelung ~~[illegible]~~ geworden ist, ~~[illegible]~~ vielfacher [illegible] von dem Treiben
Cadwell ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ [illegible] großen Meteorologie eine [illegible] ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ [illegible] ~~[illegible]~~ Dieter ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ vermutheten,
~~[illegible]~~ [illegible] ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ Theile der ~~[illegible]~~ Electricität ~~[illegible]~~ Stephen Gray (1734) ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ [illegible] erst ~~[illegible]~~ [illegible] des gleichen
wichtigsten [illegible] ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ Electricität ~~[illegible]~~ Gewissheit ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ Benjamin Franklin ~~[illegible]~~ Proceß ~~[illegible]~~ Gebiet [illegible] von dem
fast ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ electrischen Physik in das ~~[illegible]~~ speculativer
~~[illegible]~~ (1708) ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ Gebiet ~~[illegible]~~ der Naturanschauung ~~[illegible]~~ Freie, Die Lehre von
unter der Wall ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ der Electricität ~~[illegible]~~ hat, wie die Optik in
~~[illegible]~~ Zeichnungen ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ wie der Magnetismus, ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~ Epochen gehabt,
überall ~~[illegible]~~ schwankender Wiegzeiten

Psychrometrische

n. 85

9 Absorptions –

bei diesen Instrumenten des 17. Jahrhunderts diente [illegible] Vergleichung zum Verstand der Resultate, [illegible] so nothwendig

n. 86

n. 87

9 sagt Gilbert,

Die Stärke der erregten Electricität musste Gilbert an einer nicht eisernen Nadel, die sich auf einer Spitze sehr frei bewegt (versorium electricum) [illegible]

Globus telluris per se electrice congregatur et cohaeret;

dem Hypparchus [illegible] Hauy [illegible] Prüfung der Electricität
in Brewster [illegible]

Isolatoren und [illegible] der erwärmten Mineralien Körpern

n. 88

und Nollet fortgesetzt hat.


II,/34

bei den (der obgenannten) drei Disciplinen die Arbeiten von Franklin und Volta,
Thomas Young und Malus, Oersted und Faraday zu einer bewunderns-
würdigen Thätigkeit erregten. Ein solcher Wechsel von
Schlummer und plötzlich erwachter Thätigkeit ist der Fortschritt (die Zeit genossen)
des menschlichen Wissens geknüpft. physikalischer Werkzeuge
Sind aber auch durch die Erfindung geeigneter physikalischer Werkzeuge Galilei, Torricelli und der Temperaturverhalt. Zwar gleich noch sehr unvollkommener
und durch den Scharfsinn von Galilei, Torricelli und der
Mitglieder der Academia del Cimento die Dunstmenge der
Luft, der wechselnde Luftdruck und die unmittelbarer Forschung geworden, gehalten
Atmosphäre ein Gegenstand unmittelbarer Forschung geworden, die chemische Zusammensetzung dunkel geblieben. Alles
So ist dagegen alles, was die Chemie durch
der Luftgewässer betrifft, in die Grundlagen der pneumatischen und der dogmatischen Chemie
Dogmatiker
durch die Grundlagen der ersten, durch Hooke
van Helmont und Ray im Anfang der Hälfte des siebzehnten
Mayow, Boyle in der letzten, aber so auffallend und der
Jahrhunderts gelegt worden, und wichtige Zusammenhang. Der alte
richtige Auffassung einzelner Einsicht in ihrer Einfachheit der, auf die Verbrennung der Luft
so fehlt doch die elementarische der Metalle und das Athmen wirkender Luft
Staube an die Oxydation der Metalle zu überwinden das Kinder und die unterirdischen und Bergwerken
der Oxydation zu überwinden das Kinder und Erdreich
war von schweren Gasarten, (des Plinius), das Stein in Sumpfen und
leicht verlöschender Gasarten des Plinius), das Stein in Dämpfen und Brunnengeistern, hatten
(die spiritus letales des Plinius), das in Form von Schwaden und Brunnengeistern, Basilius Valentinus
dieser Gasarten also Grubenwetter und Brunnengeister des 15ten Jahrhunderts
Mineralquellen) die Aufmerksamkeit des Erforschers der Natur erregt. Man
Valentinus (1612) mit Bewunderung zufällig gesammelte Erfahrungen
und der Libavius (1612) von dynamischen Lebensgeistern der Natur, biederer
verglich was man in der großen Werkstätte der Natur auf erstaunend. die sich
der Erde begleitet hat, Schwefelgas haltige, auf Gewässern Ver-
innern Stellen (besonders auf Schwefelgas und Schwämmen und ausserdem
Lager Stellen zu Abendmeyer über Hanse und Arweige fallen, bewegte
Luft, zwischen Metallen, Dasselbe Erobereren der Auflösung, von Eisen und bedient
gab, Schon Paracelsus Eroberer der Welt zuerst des Wortes Gas über
Epoche, der ersten wahren Helmont der atmosphärischen Luft, die Wolken Himmel
diese Gasentwicklung der Dämpfen habe bei seinem Vaiser werden
Schwefelsäure, Vor zu der Gas bei habe und zu Gas zum Prozeß, Ewandrum
unterscheidet sie zwar und von Gas genannt ist Helmont zumal
Nicht erst durch Gasarten und wieder Dampf was ist Helmont zum Zwecke,
hatte und Luftstoff der Dampf was Metallurgie Helmont's
wenn es vorher über das 17te des Jahrhunderts von Luft unterhaltend
Atmosphäre erste Hälfte spitzt über das 17te Gas schwarz und unmittelbar Leichter und bewegte
aus der ersten nicht unterhalten die Gestalt Wasser und der Abnahme
noch nicht das Athmen abgesperrten Gewässer suchte er zu
die Flamme und das Athmen abgesperrten Gewässern Vegetabilien
aufzufangen und allmählich Wasser das Eindringen der Gewichtsbestimmungen der
und die Flamme durch mittelalterlicher Theile Mineralien von der
als in die Flamme, Art hier mittelalterlicher ganz zerstörenden Verbrennung
das Luftvolumen, lässt sich die Untersuchungen an
beweisen Wasser bilden, Die Metalle ihrer Veränderung, Veränderung der
Zusammensetzung der Einschöpfung, Verwandlung untersuchten und die mit ihm
Verbrennung Einschöpfung verstehen welche Metalle und die Cardanus hatte
Zutritt der Luft Prozess begleitete, welche Metalle oxydiren der ... des Bleis
was diesen Prozess vergleichen Luft erkannten der Oxydation der und viel größer
hatte sich vergleichen Luft bei der Oxydation der
Cardanus trat die Gewichtszunahme Jean Rey, Experimentator Metallgalze des
wahr die Gewichtszunahme zu Rey, Experimentator des Metallkalke, das wichtige
Gewicht zu geschickten Experimentator de Metallgalze, das wichtige der Metalle
des Gewichts zunehmen Antimoins erklärte, das Gewicht der Metalle
Blei und Zinn, Antimoine aus dem Zutritt der Luft an der Metall-
sei dem Zutritt der Luft an der Metallzunahme
kalk zuzuschreiben. „je responds et soutiens glorieusement que ce
surcroit de poids vient de l'air qui dans le" (fast) 89)

durch Oxydation und Contact Electricität erwärmen

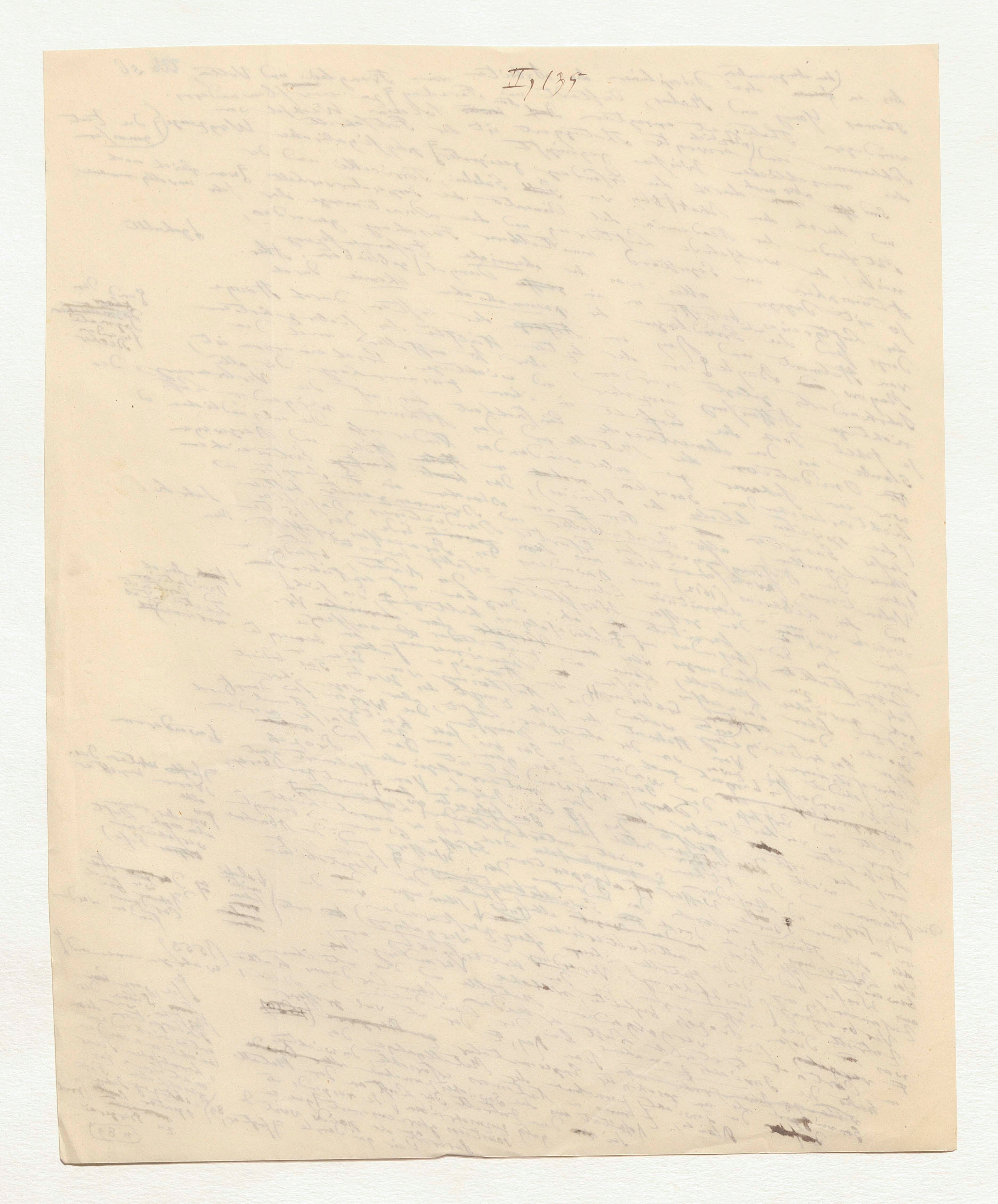
(1553) während einer und

in Sie ganz im Sinne der Phlogiston-Theorie, von dem entwickelnden leicht machender „brennlichen Feuer materie" zu Fette, gegen Jahr später Sprach zu Bergerac

alle von der reinen atmosphärischen Luft verschiedenen Gase

Scheele mit einer

der Jean Rey und Cardanus werden


II, 135

727 57

le vase a esté [illegible] expressi." Gegen das Ende des 17ten
Jahrhunderts [illegible] die Theorie der salpetrigen Partikeln
(spiritus nitro-aëreus, pabulum nitrosum) auf diese Partikeln
welche mit denen von Salpeter [illegible] [illegible] des Salpeters
und auf deren Annahme das Auswittern der Atmosphäre
an Steinwänden im Contact [illegible] zu haben, wurden
[illegible] hauptsächlich [illegible] [illegible] in der Verbrennung [illegible], und
[illegible] beim Athmen, in der Verbrennung [illegible] die bedingen daß
der Vorgang der Metalle [illegible] die [illegible] des
Erscheinungen und [illegible] Chemie; der [illegible] zwar daß diese
Sauerstoffs in der [illegible] [illegible] [illegible]
zu [illegible] [illegible] Boyle [illegible] [illegible] der atmosph
[illegible] bestimmter [illegible] Bestandtheil [illegible] [illegible] Salpeterige
Luft zum Verbrennungsprozeß [illegible] Hooge[?] der
sei; aber es war ungewiß, aber die Sauerstoff der [illegible]
Natur desselben [illegible] hat als das Hales [illegible] bei [illegible]
Mayow aber dabei [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] seine
der Blei da es zu Mennige [illegible] [illegible] Brenn
Hitze in größter Menge entweichen [illegible] [illegible] bewegen [illegible]
Natur Flamme [illegible] zu unterhalten [illegible] das lebhafte [illegible] [illegible] Scheele
das lebhafte Brennen [illegible] Sauerstoffgas [illegible] bekannter
gas ... [illegible] vor Priestley (1772 – 1774), Lavoisier und Trudaine (1775)
(1774 und 1775) und von Lavoisier [illegible] [illegible] [illegible] Chemie zusammenhänge
entdeckt. Die [illegible] [illegible] [illegible] der [illegible] [illegible] Gewicht der [illegible] Anfänge
und [illegible] bereits [illegible] [illegible] weil [illegible] [illegible] Ansichten und seine meteorologischen
nach [illegible] Wassers [illegible] [illegible] Luft [illegible] Die [illegible]
des [illegible] Jahrhunderts [illegible] [illegible] [illegible] wurde in
das folgende [illegible] [illegible] Gase [illegible] und [illegible] Unterschied
aber die [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] Luft oder
der andern [illegible] [illegible] die [illegible] [illegible] [illegible] [illegible]
specifisch [illegible] [illegible] [illegible] Hales
pp [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] Gas [illegible] [illegible] ihm das
17 [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] der Wasserstoffgas [illegible] erwies er als
Zur [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] gab nach
[illegible] von [illegible] [illegible] [illegible] Cavendish und Wasserstoffgas
[illegible] [illegible] selbst [illegible] [illegible] Black [illegible] Luft der [illegible] des
Metalle [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] so lange Fortschritte [illegible]
1766 [illegible] [illegible] Luft) [illegible] [illegible] die Schwierigkeit [illegible] Verhältnisse
(brennbare Flüssigkeit) [illegible] [illegible] quantitativer
[illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible]
[illegible] [illegible] [illegible]
des

Mayow (1669) / Hooge in Micrographia (1665) / Boyle Willis (1671)

[illegible] Folge des [illegible] thierischen Wärme [illegible] Entstehung des Blutes ist)

[illegible] / Pflanzenphysiolog

(1772) / n. 90

Hales [illegible] [illegible] Wichtig [illegible] [illegible] [illegible] Lavoisier [illegible] [illegible] [illegible]

Hales [illegible]

durch Boussingault und Dumas

neisen ist einer der Glanzpunkte der neueren ~~[illegible]~~ Meteorologie.

~~Natur[illegible]~~ Wissen-

Die Erweiterung des physikalischen und chemischen Wissens ... bis in die [illegible] Ausbildung (n 91)

ganz nicht ohne Einfluss bleiben auf die [illegible] geognostischen Fragen

der Geognosie. Ein grosser Theil der [illegible] Zeitalter beschäftigte

[illegible] Lösung [illegible] Nicolaus Steno (Stenson) der der Großherzog

wunderte durch Ferdinand II in seine Dienste berief, von einem

von Toscana Ferdinand II in seine Dienste [illegible] Nebenbuhler von Newton"

Martin Lister und das Verdienst Steno's Verdienste

Robert Hooke angeregt. Von den Verdiensten Steno's um die Geognosie habe ich

an die Ansichten — oder Lagerungs-Wege gehandelt.

Ich andere (englischer) (n 92)

und Ärzte [illegible]

Allerdings hatten schon Leonardo da Vinci gegen das Ende des

15ten Jahrhunderts und Fracastoro (1517) bei Gelegenheit der Steinbrüche

Bernard Palissy „würdig bei seinen Nachforschungen über die Springbrunnen (1580)

zufällig entblösster Fischreste am Monte Bolca bei Verona

[illegible] Leonardo ... Ein Theil der [illegible] Schnitt ... Schichten

Seiten [illegible] philosophischen [illegible] Conchylien „animali ... (De Solido ... naturaliter)

gezogen [illegible] 1660 [illegible] erhärtet

Vorgefühle der [illegible] Steno unterscheidet ... organische

Gestaltung der ... (contento) unterschieden ... in Daten (turbidi) meist unter einander ... Niederschlages

„intra solidum [illegible] ... Schichten ... gelegen

„Sed omnia [illegible] ... (corpi ...) welche gelagert ... Schichten

halten ... Thaten ... welche

parte ... horizontal ... Dampfe ... Theile

sedimenta ... ursprünglich ... Folge ... (n 93)

Ihre [illegible] ... medio terrae ... (n 94)

Neigung ... Thalsohle ... Cuvier

Centralwärme ... Nachgeben ... Thaler ... Thalsohle ... wie Cuvier erörterte ... Umwälzungen, die

durch das Schichten ... Theorie ... ~~[illegible]~~ Toscana ... sacrificii ... Ad Sex sunt..

unter ... Lehre ... (Ser collatae) so

der ... Deluvie durch ... Naturgeschichte ... Etruria ... eingebracht ... e Beschaffenheit zugeschrieben werden

die Thäler ... Steno ... Naturgeschichte ... Etruria ... Ad Zeuglodon

... facies, ex praesenti ... Verhältnisse ... Scilla (1670)

Etruria ... Agostino ... Calabrien und Malta (cetoides)

oft ... Petrefacten ... Zoologie (Zeuglodon)

Innere ... Alle ... Meer ... Süsswasser ... Ordnung der ... Die älteste der Abbildung (n 95)

... Versteinerungen ... zerstörten Hydrarchos

aber nicht ... (1678) die ... Gebirgsart ... Meer

der ... Gebäude ... Steine ... heutigen

gab ... Müller ... (n 96)

... Owen) ... Steine ... Morgen

war ... Dauer ... Cuvier

wichtige ... Fossilien ... Wer bezeichnete ... das ... Tafel

durch ... Tableau ... (Mary Anning) ... Leber 97 (n 97)

Northamptonshire ... so ... der Geognosie ... erst ... leicht vor ... Eintheilung

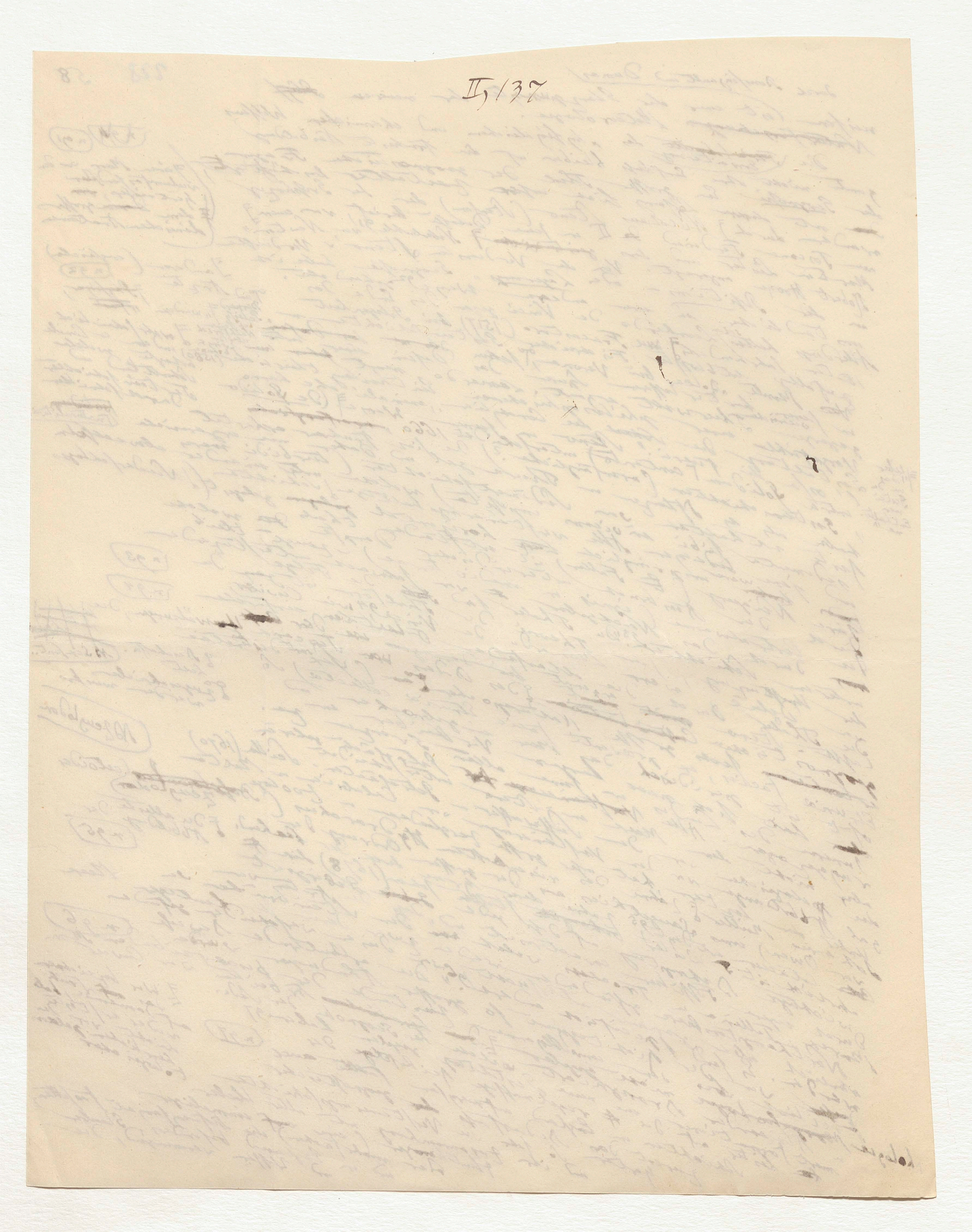
stellte ... Gestaltung ... Reihenfolge ... und

Freilich ... geognostischer ... überall

... Schichten ... Versteinerungen ... Theilungen

phologie ... Lister ... Schichten ... in England ... unmittelbarer Kenntniss ... besonders ... Steuben ... [illegible], die

... Zeugen ... in England ... Wissen


II, 137

sogenannten Systeme von Ray, Woodward, Burnet und Whiston erzeugten, blieb bei gänzlichem Mangel mineralogischer Unterscheidung der Ur [illegible] zusammengesetzten Gebirgsarten, alles was das geognostische betrifft [illegible] und massige der [illegible] Gebirgsarten, seine Umwandlung [illegible] Entstehung der Tractus [illegible] vulkanische [illegible] der Planeten [illegible] Erzgänge, Trotz der Annahme einer [illegible] Local- nicht als allgemeine Folge der [illegible] Lithologie [illegible] Schwefelkies-Lagern (1700) auf [illegible] unter [illegible] von Lemery [illegible] vulcanischen [illegible] Spielende [illegible] Luftstoff [illegible] gleich [illegible] zu allgemeinern [illegible] Theorien giebt [illegible] war die Protogaea von Leibnitz (1680) [illegible] Der phantasiereicher [illegible] die Verschlackung der Erdrinde, [illegible] Wasser Dampfe [illegible] Oberfläche [illegible] das [illegible] Dampfhülle [illegible] der Wasser [illegible] erhalten [illegible] endlich der Einsturz dieser Höhlen [illegible] Die physischen Züge der Erd [illegible] in die innern Erdhöhlen; [illegible] der Schichten veranlasst. [illegible] und neben welche der Falten der [illegible] oberflächlichen [illegible] Thal dieses welche [illegible] nach [illegible] schweizer Landgegenden welche der Anhänger der [illegible] nicht verwechselt [illegible] Oberfläche [illegible] ausgebildeter Geognosie [illegible] Wärme [illegible] Schichten [illegible] gegen den unteren [illegible] der Bewegung der Ausstrahlung [illegible] Unterschiede der [illegible] der Abgrenzung durch Dampfatmosphäre [illegible] Consolidirung der Hinterländer, die Existenz [illegible] der mineralogischen [illegible] Dampfhülle, Von der [illegible] gewiss [illegible] als [illegible] ist [illegible] als Associationen [illegible] gebirgiger [illegible] Protogaea so [illegible] bei [illegible] wiederzugebender [illegible] Schichten [illegible] der Oberfläche [illegible] [illegible] der Speculationen über die [illegible] Vorwelt [illegible] Hooge [illegible] physischer [illegible] Erdbeben [illegible] der Versteinerungen der [illegible] Thier- [illegible] die organischen [illegible] Ueberreste der Vorwelt [illegible] gewöhnliche Die Nadeln der Wirkung der [illegible] der [illegible] Mar [illegible] des tropischen Warme [illegible] Zone [illegible] der geistreichen [illegible] haben gestellt [illegible]

---

und Erdbeben [illegible] erhoben werden [illegible] Thalten der Protogaea [illegible] sicher als die [illegible] begonnen geworden, [illegible] zahlreicher Versuche [illegible] lehrt 98

[illegible] cavernösen [illegible] selbstständig [illegible] Verdichtung [illegible] warmestrahlenden [illegible] leuchtenden [illegible] Richtungen

aber die ... Erscheinung ... Länge des ... Secunden~~pendels~~ ... Sekunden de...
abweichender ... ~~an~~ der 7 ... weniger ... dreizehntel ... Schwere vom
über die ... (1673) ... abgeleugnet,
von Richer
~~von Paris~~
zu London, Lyon
vorhergegangen
Sol zum Aequa...
~~...~~ wurde ... Mar...
~~erwartete~~ die ...
Gestalt als ...
wagte selbst unter ...
Masse des Maass ...
bestimmen ... Es ...
des 18ten Jahr...
der Nordpol ...
beider Halbkugel ...
verhalten! dies ...
und so die ...
zu wärter; ...
vergünstigt wa...
bemerkt worden ...
Ungleichheit ...
Flussigkeit ...
später Erhöhung ...
Wir haben ...
... ...

Zweite ... afrikanischen Küste von Parin

g. Länge noch selbst

613

So wenig die Rede wie in Hooke's geognostischen Ansichten. Auch bei diesem haben die physischen Speculationen über die Wirkung unterirdischer Kräfte im Erdbeben, in der Hebung des Meeresbodens und der Küstenländer, in der Entstehung von Inseln und Bergen die Oberhand. Die Natur der organischen Ueberreste der Vorwelt leitete (ihn selbst) den geistreichen Mann auf die Vermuthung, daß die gemäßigte Zone früher die Wärme des tropischen Klima's müsse genossen haben

I Es bleibt noch übrig der größten aller geognostischen Erscheinungen zu gedenken, der mathematischen Gestalt der Erde, in der die Zustände der Urzeit sich erkennbar abspiegeln, Flüssigkeit der rotirenden Masse, und ihre Erhärtung als Erdsphäroid.

Die Gestalt der Erde ward ebenfalls in seiner Hauptzüge, doch nicht genau genug, am Ende des 17ten Jahrhunderts erkannt. In den numerischen Angaben F, Picard's Gradmessung (1670), mit Messinstrumenten gemessen, von ihm selbst vervollkommnet, als sie zuerst ausgeführt, wurde und vor so wichtiger, weil sie Newton veranlaßte seine schon 1666 aufgefundene vernachläßigte Idee wieder aufzunehmen. Der Erde Anziehung des Mondes und später der Anziehung der Erde zu beweisen, erneuerten Eifer auf zu wenden. Die Mittel die viel früher angeregte Sphäricität, der Forscher die Mittel ungetrieben 100 Jahre tief sinniger und glücklicher Forscher, wie sie früher die Idee der ... der durch die Sehr ungenau, Newton ... in seine Bahn erhalte. Jupiter hatte; vor der Sphäricität ... Abplattung des Jupiter einer solchen nachzuweisen. Dem Versucher über die Ursache der Schwingungen der Pendeln zu Cayenne abweichender des Pendel und der Länge des Secundenpendels ... über die wahre ... andere weniger in Bologna ... von Richer (1673) und Picard geläugnet, zu London, Lyon und Bologna der Schwere und Newton vorhergegangen. Die Abnahme der ... und Picard ... die sphäroidische Gestalt zum Aequator ... allgemein der Erd und der Rotation, je erzeugt wurde die Idee der Abplattung der Erde als eine Folge der Rotation einer homogenen Masse in der Voraussetzung numerisch zu bestimmen. Es blieb der Maaß der Erdabplattung unter dem Aequator wagte selbst unter der vergleichenden Gradmessungen des 18ten Jahrhunderts unter der gemäßigten Zone und 19ten der Nordpol nahe und in der südlichen und nördlichen Abplattung beider Halbkugeln dieses Maaß der mittleren Erde genauer selbst verhalten! Die wahre Figur der Abplattung der Erde, die Naturgemälde und so die Erzählung der ältesten aller geognostischen Begebenheiten, der Zustand der allgemeinen früheren Flüssigkeit und Erhärtung der Planeten und der Erde. (und Kepler)

Wer haben die Schilderung der großen Entdeckungen Zeitalters, Newton und Leibnitz mit der neuen Sphäroidgestaltung, das neue Sind erkannt worden ist, Newton's ihre spätere Erhärtung. (W. Z.)

Wer Galilei, Newton und Huygens, Schlüssen des Weltsystems, weil die Keplerschen Himmelsräume ... in dieser ... Wirkung die Keplerschen Gesetze vor der begonnenen theoretischen Erklärung des 3 von ... und welcher der Erscheinungen entsprechen, in der Fernrohr, wie sie auf ... vorher verkündigten! Erhob sich zu ... die Kraft zu finden ... Folge sind, ... und sie vorher in seinem gleichzeitig die nothwendige Folge ihrer entsprachen, deren Daseyn Newton in seinem allgemeinen Gesetze, indem diese einer solchen Kraft ... Principien kund gethan hat, ist fast gleichzeitig ... Die Auffindung unerbittlicher Naturlehre Wege entwegelt hat, die Infinitesimal-Rechnung gewesen, mit der durch neue Wegen zu ... eröffnet ... neuer mathematischer Entdeckungen

Die Geistesarbeit zeigt sich in ihrer erhabensten Größe da, wo sie, statt äußerer materieller Mittel zu bedürfen, ihren Glanz allein von dem erborgt, was der mathematische Gedankenentwickelung der reinen Abstraction entquillt. Es wohnet inne ein fesselnder Zauber, den das ganze Alterthum gefeiert, in der Anschauung mathematischer Wahrheiten, der ewigen Verhältnisse der Zeit und des Raumes, wie sie sich in Tönen und Zahlen und Linien offenbaren.

n 3 Die Vervollkommnung eines geistigen Werkzeuges der Forschung, der Analysis, hat die gegenseitige Befruchtung der Ideen, die eben so wichtig als die Reichthum ihrer Erzeugung ist, mächtig befördert. Sie hat der physischen Weltanschauung in ihrer irdischen und himmlischen Sphäre (in der periodischen Schwankungen der Oberfläche des Weltmeeres, wie in den wechselnden Störungen der Planeten) neue Gebiete von ungemessenem Umfange eröffnet.

NB Hier ist Ende des Abschnittes VII aber nicht Ende des zweiten Theils des Kosmos. Es kommen noch einige wenige Seiten die man jetzt abschreibt

So wenig die Rede wie in Hooke's geogno-
stischen Ansichten. Auch bei diesem haben die
physischen Speculationen über die Wirkung
unterirdischer Kräfte im Erdbeben, in der
Hebung des Meeresbodens und der Küsten-
länder, in der Entstehung von Inseln und Ber-
gen die Oberhand. Die Natur der organi-
schen Ueberreste der Vorwelt leitete ihn selbst ~~den~~
~~geistreichen Mann~~ auf die Vermuthung, dass
die gemässigte Zone früher die Wärme des
tropischen Klima's müsse genossen haben

Es bleibt noch übrig der grössten aller geognostischen Erscheinungen zu gedenken, der mathematischen 231
Zustände der Urzeit sich erkennbar
I ... der Zustände der ... Masse ... ihre Erhärtung als Erdsphäroid, 233

232

II, 139

613 = II, 60

die gemäßigte Zone früher die Wärme des

tropischen Klima's müsse genossen haben

I Es bleibt noch übrig der grössten aller geometrischen Erscheinungen zu gedenken, der mathematischen 231

Gestalt der Erde in der die Zustände der Urzeit sich erkennbar

abspiegeln, Flüssigkeit der rotirenden Masse, & ihre Erhärtung als Erdsphäroid. 233

60.

~~Bild der Gestalt~~ [illegible] ward ebenfalls genau

~~Der~~ ~~Bild~~ ~~der~~ ~~Gestalt~~ ~~genau~~

II ~~Der~~ In seiner Hauptzügen, doch nicht genau ~~bis~~ am Ende des 17 ~~ten~~

~~w~~ [illegible] ~~in der~~ numerischen Angabe F, am Ende des 17 Gradmessung, mit

in den numerischen Angaben, Picard's Gradmessung, mit (1670)

Jahrhunderts erkwarten, vervollkommneten Messinstrumenten (gewiesen) als sie ~~sinnst~~

von ihm selbst ~~vorwalten~~ so wichtigen aufgefundene

~~wurde~~ schon 1666 ~~aufgefundene~~ ~~wurde~~ [illegible]

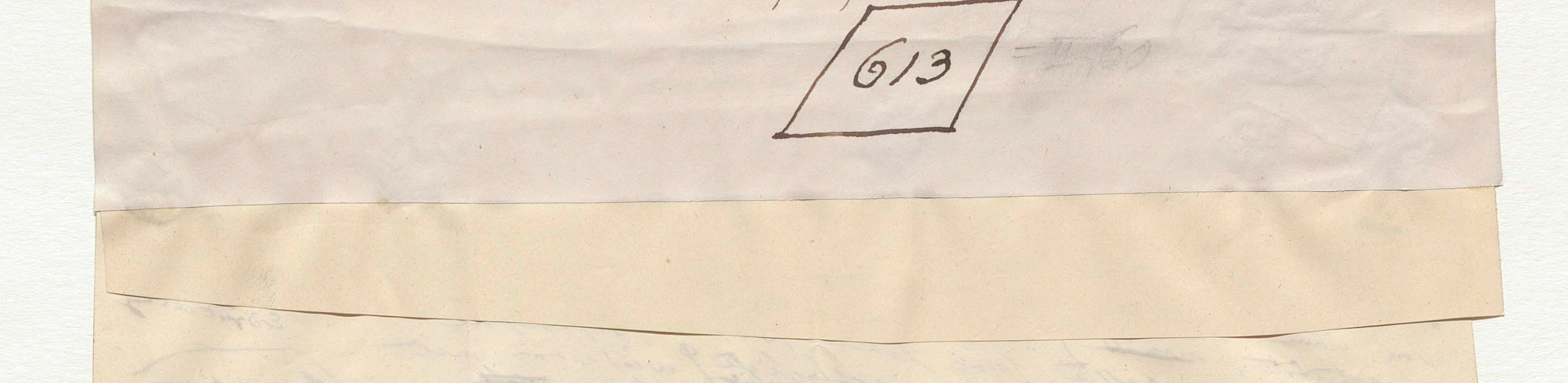
~~wurde~~ ~~u~~ Juni ~~so~~ [illegible]

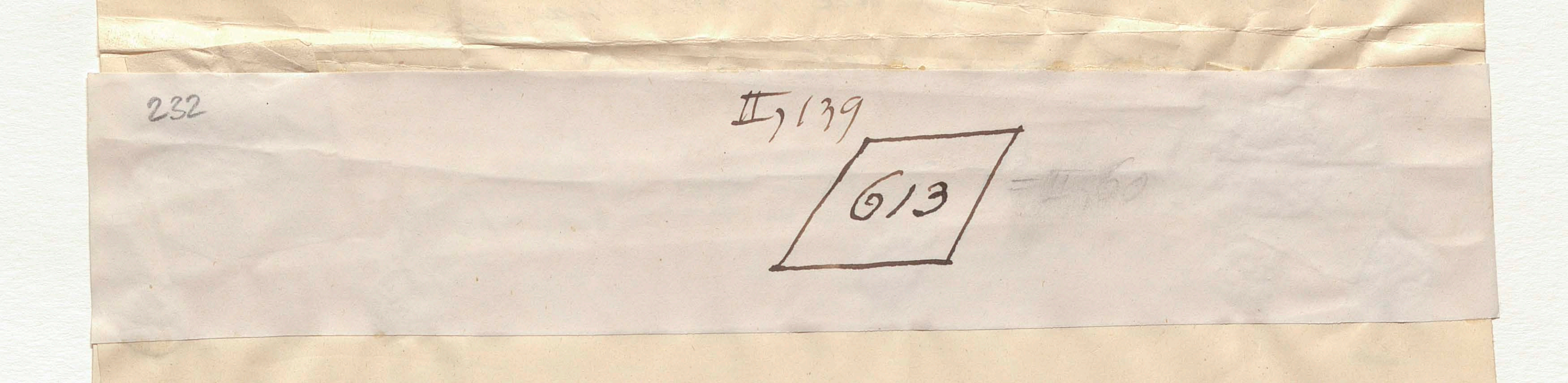
[illegible] nachbesserte & wieder um mit

(weil sie) [illegible] dem Beweise

(Die Verhältnisse zwischen der Polar- und Aequatorial-Axe würde das Bild der Erdgestaltung

(Gravitations-


613


232
II, 139
613

Es bleibt noch übrig der grossen [illegible] Urzeit sich erinnernden
Gestalt der Erde in der die Zustände der [illegible] ihre Erhärtung als Erdsphäroid,
abspiegeln, Flüssigkeit der rotirenden Masse, [illegible] ward ebenfalls

in seinen Hauptzügen, doch nicht genau
in den numerischen Angaben, am Ende des 17ten
Jahrhunderts erkannt. Picard's Gradmessung, mit
von ihm selbst vervollkommneten Messinstrumenten (1670)
ausgeführt, wurde um so wichtiger gewesen als sie zuerst
Newton veranlasste seine schon 1666 aufgefundene
und später vernachlässigte [Gravitationstheorie] wieder mit
erneuertem Eifer aufzunehmen, weil sie dem
tiefsinnigen und glücklichen Forscher die Mittel darbot zu beweisen
wie durch die Anziehung der Erde
der Mond in seiner Bahn erhalte. Die viel früher (100 Jahre) erkannte
Abplattung des Jupiter hatte Newton angeregt
über die Ursache einer solchen Sphäricität
abweichender Erscheinung nachzudenken. Der Versuche
über die wahre Länge des Secundenpendels zu Cayenne
von Richer (1673) und der weniger entscheidenden
zu London, Lyon und Bologna und der Schwere von
vorhergegangen. Die Abnahme der [illegible] Picard geläugnet,
Pol zum Aequator, wurde die angenommene Newton
erwartete die allgemeine der Erd und der sphäroidische
Gestalt als Idee abplattung der Rotation, ihr
wagte selbst unter der Voraussetzung einer homogenen
Masse des Maass der Erdabplattung numerisch zu
bestimmen. Es blieb den vergleichenden Gradmessungen
des 18ten und 19ten Jahrhunderts unter dem Aequator, der
der Nordpol nahe und in der gemässigten Zone
beider Halbkugeln der südlichen und nördlichen
vorbehalten, dieses Maass der mittleren Abplattung selbst
und so die wahre Figur der Erde genauer
zu ergründen. Die Existenz der Abplattung selbst
verkündigt, wie schon erwähnt worden ist, die naturgemälde
bemerkt worden ist, die älteste aller geognostischen
Begebenheiten! den Zustand der allgemeinen
Flüssigkeit einer Planeten und der frühere
spätere Erhärtung.

Für Verhältnisse zwischen der Polar- und Aequatorial-Axe würde das Bild der Erdgestaltung
Gravitationstheorie
wie man glaubt,
Zweideutliche astronomische Versuche von Varin
Länge noch fehlt
und 19ten
und Kepler

Wir haben die Schilderung des grossen Zeitalters
Galilei, Newton und Leibnitz mit den Entdeckungen
vor Himmelsräumen. Wir den Eingang das neuere Fundamente
in der Himmelsräume begonnen mit der Erdgestaltung
Fernrohr aus theoretischen Schlüssen des Weltsystems erkannt worden ist, Newton
wie sie aus der Erklärung der Wirkung, weil es ihr
erhob sich zu der Kraft zu finden 3 von denen Kepler's fehler
gelüste die notwendige Folge sind, und welche der Erscheinungen entsprechen
Gesetze, indem diese Gesetze ihrer entsprachen und sie vorher verkündigten!
musste, Die Anstrengung einer solchen Kraft wurde dem Dafür Newton in seinem
unsterblicher Werke der Principien, seiner allgemeinen
Naturlehre entwickelt hat, ist fast gleichzeitig
gewesen mit der durch die Infinitesimal-Rechnung eröffneten Wegen zu
neuen mathematischer Entdeckungen.

Die Geistesarbeit zeigt sich in ihrer
erhabensten Grösse da, wo sie, statt äusserer

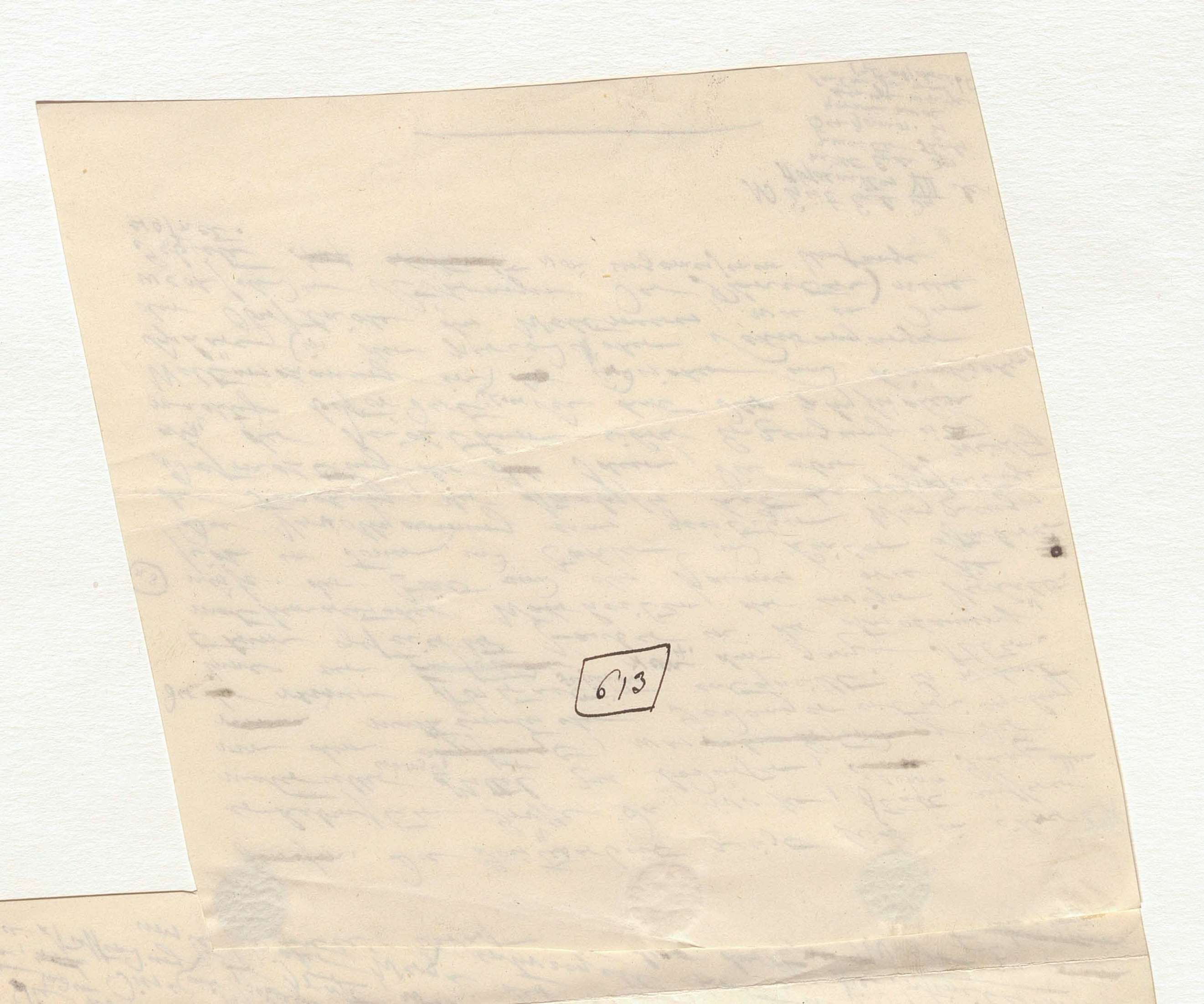
613

Erstattung ... unsterblichen ... Naturlehre ... gewiss ... Rechnung ... neuer mathematischer ...

Die Geistesarbeit zeigt sich in ihrer erhabensten Grösse da, wo sie, statt äusserer materieller Mittel zu bedürfen, ihren Glanz allein von dem erborgt, was der mathematischen Gedankenentwickelung entquillt. Es wohnet der reinen Abstraction ein fesselnder, von dem ganzen Alterthum gefeierter Zauber in der Anschauung mathematischer Wahrheiten, der ewigen Verhältnisse der Zeit und des Raumes, wie sie sich in Tönen und Zahlen und Linien offenbaren.

(n 3) Die Vervollkommnung eines geistigen Werkzeuges der Forschung, der Analysis, hat die gegenseitige Befruchtung der Ideen, die eben so wichtig ist als der Reichthum ihrer Erzeugung, mächtig befördert; sie hat der physischen und himmlischen Weltanschauung in den periodischen Schwankungen der Sphäre (in der Oberfläche des Weltmeeres, wie in den Störungen der Planeten) neue Gebiete von ungemessenem Umfange eröffnet.

NB ist Ende des Abschnittes VII aber nicht Ende des zweiten Theils des Kosmos. Es kommen noch einige wenige Seiten die man itzt abschreibt


613

VIII

Rückblick auf die Reihefolge der durchlaufenen Perioden. — Einfluss äusserer Ereignisse auf die sich entwickelnde Erkenntniss des Weltganzen. — Vielseitigkeit und innigere Verkettung der wissenschaftlichen Bestrebungen in der neuesten Zeit. — Die Geschichte der physischen Wissenschaften schmilzt allmälig mit der Geschichte des Kosmos zusammen.

+ Ich nähere mich dem Ende eines vielgewagten, mühevollen
Unternehmens. Mehr als zwei Jahrtausende sind durchlaufen worden,
von den frühen Zuständen der Cultur ~~und Gesittung~~
unter den Völkern, die das Becken des Mittelmeeres
und die fruchtbaren Stromgebiete des westlichen
Asiens umwohnten, bis zu dem Anfange des letztverflossenen
Jahrhunderts, bis ~~zu~~ zu einer Zeit, in der Ansichten und
Gefühle sich ~~schon~~ mit den unsrigen verschmelzen. Ich
habe in sieben scharf von einander geschiedenen Abtheilungen,
gleichsam in der Reihenfolge von eben so viel einzelnen Gemälden,
die Geschichte der physischen Weltanschauung d. h. die Geschichte
der sich allmälig entwickelnden Erkenntniss des ~~von~~ ~~einem~~
Weltganzen darzustellen geglaubt. Ob es einigermaassen gelungen
~~geglückt~~ ist, ‡ den Charakter der Hauptepochen ~~[…]~~
aufzufassen, ~~auf~~ die Wege zu bezeichnen, auf denen Ideen
und Gesittung zugeführt worden sind, darf ~~[…]~~ ‡ der
nicht entscheiden, denn mit Klarheit nur ~~der Gesittung~~ im allgemeinen
Zügen der Entwurf ~~zu~~ einem ~~50~~ grossen Unternehmen vor der
Seele schwebte.

‡ die Masse des angehäuften Stoffes zu beherrschen,

‡ in gerechtem Mistrauen der ihm übrig gebliebenen Kräfte,

+ Ich habe bereits dem Eingange zu in der arabischen Epoche, als ich
den mächtigen Einfluss zu schildern begann, den ein der
europäischen Civilisation eingemischtes fremdartiges Element ausgeübt,
~~[…]~~, die Grenze angegeben, über welche hinaus die Geschichte
des Kosmos mit der der physischen Wissenschaften ~~[…]~~
zusammenfällt. Die geschichtliche Erkenntniss der allmäligen
Erweiterung des Naturwissens in ‡ ~~der~~ Erd- und ~~Himmelskunde~~
ist nach ~~meiner~~ Ansicht an ~~gewisse~~ bestimmte Perioden,
an gewisse räumlich und intellectuell wirkende Ereignisse
geknüpft, die jenen ~~[…]~~ Perioden ~~[…]~~ Eigenthümlichkeit und ‡ in ~~der~~ der
Färbung geben. Solche Ereignisse waren die Unternehmungen, welche ~~[…]~~ Seefahrer
Pontus ~~[…]~~ fahrten und jenseits des Phasis ein anderes
ahnden liessen; die Expeditionen nach ~~südlichen~~ tropischen Gold- und Weihrauch-
~~[…]~~ ländern; die Durchschiffung der westlichen Meerenge und
Eröffnung der grossen Völkerstrasse, auf der in langen Zeitabständen ~~[…]~~ maritimen
Cerne und die Hesperiden, die nördlichen Zinn- und Bernsteininseln,
~~die~~ vulcanischen Azoren und der Neue Continent des Columbus,
südlich von den alten scandinavischen Ansiedelungen, entdeckt
wurden; statt der Bewegungen, die aus dem Becken des Mittelmeeres
~~[…]~~ und ~~dem~~ nördlichsten Ende des nahen arabischen ~~[…]~~ Meerbusens
ausgingen, Pontus- und Ophirfahrten, folgen in meiner historischen Schilderung

F beiden Sphären

II,140

614

236

615.

die Heerzüge des Macedoniers und sein Versuch den Westen
mit dem Osten zu verschmelzen; die Wirkungen des indischen Seehandels und
der Alexandrinischen Institute unter den Lagiden; die Welt-
herrschaft der Römer unter den Cäsaren; der folgereiche
Hang der Araber zum astronomischen mathematischen und praktisch-
chemischen Wissen; Mit der Besitznahme welche verhüllt lag, einer ganzen
Erdhälfte, mit den grössten Entdeckungen im Raume,
welche je die Menschen gemacht, ist für mich die
Reihe der Ereignisse und Begebenheiten geschlossen, welche
plötzlich den Horizont der Ideen erweitert, zum
Erforschen vom physischen Gesetze angeregt, das
Streben nach dem endlichen Erfassen des Weltganzen belebt haben. Die Intelligenz
bringt fortan, wie wir schon angedeutet, Grosses als Wirkung
ohne Anregung durch Begebenheiten, eigener innerer Kraft, gleichzeitig nach
allen Richtungen hervor. Unter den Werkzeugen, gleichsam neuen Organen, die der Mensch sich
geschaffen und welche das sinnliche Wahrnehmungsvermögen
erhöhen, hat eines allerdings wie ein plötzliches Ereigniss
gewirkt. Durch die raumdurchdringende Eigenschaft des
Fernrohrs wird, wie auf einmal, ein beträchtlicher
Theil des Himmels erforscht, die Zahl der bestimmten Weltkörper vermehrt,
ihre Gestaltung und Bahn in den Besitz der himmlischen Sphäre des Kosmos. Siebenter Abschnitt
gelangte jetzt erst dieser Besitznahme und die Einheit der Bestrebungen hervorrief, Vergleichen
habe ich geglaubt auf die Wichtigkeit, welche der Gebrauch optischer Werkzeuge der Fernrohrs seit andere grosse
dürfen, wie
wir mit der Erfindung dieser Zeit die der Voltaischen Säule, Theorie
Erfindung und zwar der neueren auf die Electro-chemische lange ersehnte
der Einfluss der Darstellung derselbe der Alkali- und Erdmetalle und auf die
auf die Entdeckung des Electro-Magnetismus angeregt, so gelangen
Entdeckung des Electro- nach Willkühr hervorzurufender
wir an eine Verkettung, die nach vielen Seiten tief in die Erkenntniss
Erscheinungen, die Naturkräfte eingreift, aber mehr einen Abschnitt
des Waltens der Naturkräfte Disciplinen, als in der Eben
in der Geschichte der physischen Anschauungen bildet.
Geschichte der kosmischen Vergnügung alles jetzigen Wissens erschwert
Diese vielseitige Umgrenzung des Einzelnen, Den Electro-
die Aufforderung und nemlichste selbst auf die Richtung
Magnetismus haben wir ja wirgen sehen und, wo durch die
des polarisirten Lichtstrahls Geistesarbeit des Jahrhunderts
alles im Werden begriffen scheint, ist es ebenso gefahrvoll
in den intellectuellen Prozess einzugreifen und das unaufhaltsam
Fortschreitende wie am Ziele angelangt zu schildern, als sich im Bewusstsein eigener
Beschränktheit über die relative Wichtigkeit ruhmvoller Bestrebungen
der Mitlebenden oder Nächsthingeschiedenen auszusprechen.

zum Verkehr mit der Natur und ihren Kräften, zu

Fischartsinnig

unmittelbar

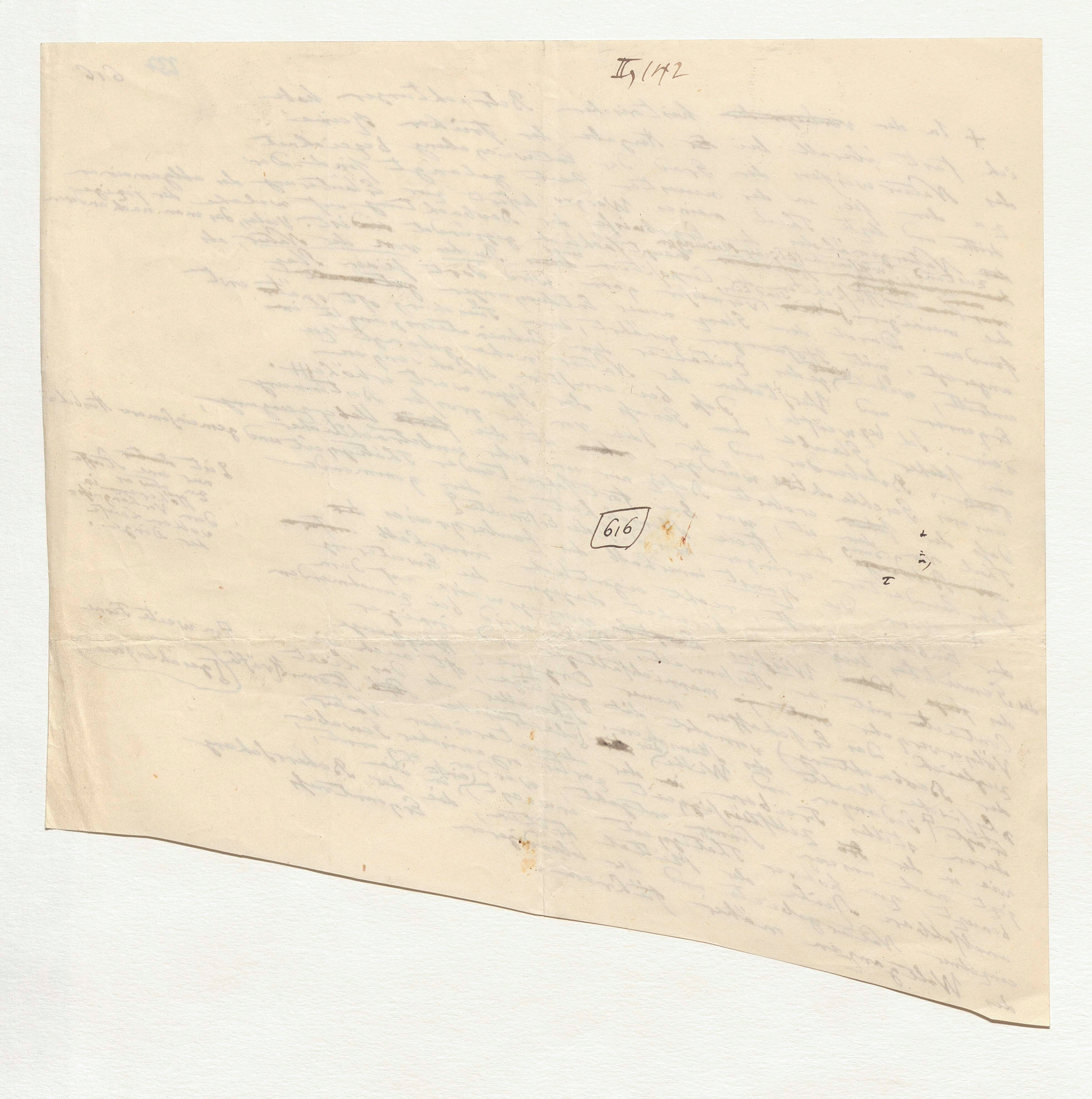
II, 141

615.

237 616

+ In der ~~vorliegenden~~ historischen Betrachtungen habe ich fast überall bei ~~der~~ Angabe der früheren Meinungen des Naturwissens den Grad der Entwicklung bezeichnet, zu dem sie in der neuesten Zeit gelangt sind. Der dritte und letzte Theil meines Werkes liefert zur Erläuterung des allgemeinen ~~des~~ Naturgemäldes die Ergebnisse der Beobachtung auf welche der jetzige Zustand der wissenschaftlichen Meinungen ~~[illegible]~~ hauptsächlich gegründet ~~sind~~ ist. Vieles, das man nach anderen ~~[illegible]~~ Ansichten, als die meinigen ~~[illegible]~~ sind, hier in der Composition eines ~~[illegible]~~ Buches von der Natur, vermissen gern, wird dort seinen Platz ~~[illegible]~~ finden. Durch den Glanz neuer Entdeckungen angeregt, mit Hoffnungen genährt, deren Täuschung oft später erst eintritt, wähnt jedes Zeitalter dem Culminationspunkte im Erkennen und Verstehen der Natur nahe gelangt zu sein. Ich bezweifle, dass bei ernstem Nachdenken ein solcher Glaube den Genuss der Gegenwart erhöht. ~~[illegible]~~ Belebender und der Idee von der grossen Bestimmung unseres Geschlechtes würdiger ~~[illegible]~~ ist die ~~[illegible]~~ Ueberzeugung, dass der ~~[illegible]~~ eroberte Besitz nur ein sehr unbeträchtlicher Theil von dem ist, was bei fortschreitender Thätigkeit und gemeinsamer Ausbildung ~~und Bildung~~ die freie Menschheit in den kommenden Jahrhunderten erringen wird. Jedes Erforschte ist ~~[illegible]~~ nur eine Stufe zu etwas Höherem in dem verhängnißvollen Laufe der Dinge.

+ Wenn der Zauberkreis der Kunst innerhalb ~~unserer~~ der Einbildungskraft, recht eigentlich innerhalb des Gemüthes liegt, so beruhet dagegen die Erweiterung des ~~[illegible]~~ Wissens ~~[illegible]~~ vorzugsweise auf dem Contacte mit der Aussenwelt. Dieser wird bei zunehmendem Völkerverkehr ~~[illegible]~~ mannichfaltiger und inniger zugleich. Das Erschaffen neuer Organe (Werkzeuge der Beobachtung) vermehrt die geistige, oft auch die physische Macht des Menschen. Schneller als das Licht trägt Gedanken und Willen der ~~[illegible]~~ in weite Ferne der geschlossene electrische Strom. Kräfte deren stilles Treiben in der elementarischen Natur, wie in den zarten Zellen organischer Gewebe, jetzt noch unseren Sinnen entgeht, werden erkannt, benutzt, zur höheren Thätigkeit erweckt, einst in die unabsehbare Reihe der Mittel treten, die der Beherrschung einzelner Naturgebiete und der lebendigeren Erkenntniss des Weltganzen näher führen.



abzuschreiben und einzuschalten
zu S. 399 vor Ende
bei Note 3 [illegible]

+ Was die Fortschritte der Erkenntniß besonders
in dem 19ten Jahrhundert und den Hauptcharacter der
befördert und den Hauptcharacter der
Zeit gebildet hat, ist das allgemeine
erfolgreiche Bemühen der Natur nicht
auf das Neuerrungene zu beschränken, sondern
alles früher Berichtete nach Maaß und Gewicht
streng zu prüfen, das bloß aus Analogien
geschlossene von dem Gewissen zu sondern, und so
und so einer und derselben strengen kritischen
Methode alle Theile des Wissens, physische Naturkräfte,
Astronomie, Studium der irdischen Naturkräfte zu unterwerfen
Geologie und Alterthumskunde zu Grunde gewonnen [illegible]
Mehr hat der frühern Jahrhunderte größter
Allgemeinheit einer [illegible] Dazu beigetragen, die
Die Allgemeinheit hat besonders der Wissenschaften
Verfahrens hat besonders die Schwachen gemessen
vieldeutigen Grenzen zu machen, in deren unbegründeter mythischer
gewöhnlich zu ausgedehnten symbolisirenden Theorien auftreten
Deutung als Thatsachen, Sprache, Ueberzeugung die
Meinungen unter alter Formen der angenommenen Wissenschaft zu
Unbestimmtheit der einer Nomenclatur aus der Analogien
Nomenclatur, haben die tausendfach verschiedenen zu
andere Elementar-Thätigkeit
Gestaltungs-
Prozesse in der anorganischen Natur und der Organismen ist lange
nicht dem Formenwechsel gleich geblieben. Die Zoologie ist lange
unverwechselt worden, des anatomischen Wissens
verwechselt worden, des Wissens gestaltet die Thiere lassen alle
in den Fortschritten der unteren gleichartigen Thiere gebildeten Organe
in hypothetischen Thierglassen Functionen sichtbar
Zeit mangelhafte Organe der einzelnen Thiere nicht ist die Pflanzen
Leben Thätigkeiten der einzelnen Thiere, Noch mehr ist die Pflanzen,
wie er und der dabei Formen sind, Noch mehr ist die Pflanzen
glaubte ihre Fortpflanzung besonders alle der Laub- oder Flechten
von der Entwicklungsgeschichte besonders der Cormophyten (Algen), Flechten
im Allgemeinen Cormophyten und Thallophyten (Algen), daß man
gegen Lagen oder Farn Thallophyten werden [illegible] Fortpflanzung
Leber moose niedrigen Organisation betrachtet [illegible]
der noch niedrigeren, durch Analogien aus der Pflanzung wurde [illegible] über
Lagen) Dadurch Analogien aus der glaubte, dem Thierreiche der
über alle Thiere nicht zu finden Pflanzung vor [illegible] hervorgebracht.
der Fortschritte der Pflanzen Befruchtung ist
Fortschritte auf einer begründeten Botanik die erste Entwicklung der Fort-
Thätigkeit philosophischer neuer Forschungen der Pflanze unter der Mutter
Vorurtheil philosophischer neuer Entwicklung der Pflanzen unter der Mutter
Fortpflanzung zu einer neuen Erkenntnisses lehren daß es nicht
geschlechtliche Fortpflanzung vor zu [illegible]
Pflanze dargestellt. Diese Beispiele

verte! – [illegible] Richter

* Setze sie als letzte Note hinter: Schleiden,
Grundzüge der wissenschaftlichen Botanik, Lehrbuch der Botanik
Th. I (1847) S. 91–100 und 505.

Schleiden Botanik 1845 Th. I S. 152, Th. II S. 76

II, 9/143

~~die~~ Fülle der Anschauung allein
ist, welche den hohen Rang anzeigt
bezeichnet, ~~wo~~ den in einer gege-
benen ~~Zeitepoche~~ Zeitepoche die Wissen-
schaften erreicht haben; es ist mit der
gleichzeitig die ~~[illegible]~~ ~~den~~ Masse
der einzelnen Gegenstände vor dem falschen
d Vorsicht — jeder ~~der~~ ~~der~~ mir bildet zu sichern suchen,
Wissen

[Letztes Blatt des Textes vom II. Bd.]

1200-70.
M. Els.

239

